

4° Bavar. 3021 db/ A, 1820

<36636712020017

<36636712020017

Bayer. Staatsbibliothek

Allgemeines

Intelligenz = Blatt

für bas

Konigreich Baiern.

1 8 2 0.

Munchen.

4 Fanas 3021 db. 7

Bayerleche Staatsbibliothek München

131 GAE/2091

Intelligenz-Blatt

für bas

Konigreich Baiern.

L Stud. Munchen, Connabends ben 8. Januar 1820.

Inhalt.

Abnigliche Allerhochfte Entichließungen: Den Getreibe : Bandel in bas Ausland betreffend; — die zu den Conferiptions: Berhandlungen nicht aufgetufenen Junglinge betreffend; — die gleichmäßigere Giutheilung der protestantischen Consistorial : Bezirte Ansbach und Baireuth betreffend.

Bekanntmadungen: Gigungen ber Konigliden Staaterathe : Commiffion am 2. November und 9. Der cember v. J.; - Dienftes : Nachrichten; - Berleihung der goldenen Berdienft : Medaille; - Beplage Nro. 1.

Ronigliche Allerhochfte Entichliefungen.

(Den Getreide: Sandel in bas Ausland betreffenb.)

Marimilian Joseph,

bon Gottes Gnaden König von Baiern.

Wir haben die, in der Verordnung vom

30. Januar 1813 enthaltenen Beschränkun:
gen des Getreide: Verlaufes in das Aus:
land, in Gemäßheit des Landtags: Absches, in Berathung nehmen laffen, und, in
Erwägung, daß die Sicherung des inländi:
schen Getreide: Bedarfes unter den gewöhn:
lichen Verhältniffen, solcher Beschränkungen
nicht bedarf, beschlossen und verordnen, daß
von nun an, jedem Inländer gestattet senn
soll, das erkauste, so wie das selbst erzeugte

Betreibe, ohne an eine Schranne gebundent ju fenn, in das Ausland ju verkaufen.
Munchen beu 29. December 1819.
Marimilian Jofeph.
Graf v. Thurheim.

Auf Ronigl. Allerhochften Befehl: ber General = Sefretar, Frang von Robell.

An sammitliche Kreis : Regierungen , Rams mern bes Innern.

(Die zu den Conferiptions = Berhandlungen nicht aufgerufenen Junglinge betreffend.)

Marimilian Joseph, bon Gottes Gnaden König von Baiern.

Da fich ben ber Unwendung bes Urti: tels 25. im Confcriptions Befege hinfichtlich ber Behandlung berjenigen militarpflichtigen

(1*)

Indivibuen, welche ju ben Confcriptions: Berhandlungen nicht befonders aufgerufen, und in den Liften ausgelaffen worden find, Unstände ergeben haben; fo wird auf die deshalb eingekommenen Anfragen nachstehende Entschließung ertheilt:

- Des Rechtes mitzuloofen find nach ber beutlichen Bestimmung des angeführten Artifels nur diejenigen Conseriptions: Pflichtigen verlustig, und sohin zuerst ohne weiters einzureihen, welche sich ben ber Conscribirung und Aushebung ihrer Altersklasse, nach bem Resultate ber deshalb einzuleitenben nahern Unterssuchung ab fichtlich nicht gehörig gesmelbet haben.
- Diejenigen Militärpflichtigen bagegen, welche lediglich aus Unwissenheit ihres Alters f. a. die personliche Stellung vor der Conscriptions Behorde unters lassen haben, oder nicht gehorig vertres ten, und baher in den Listen übergans gen worden sind, ohne daß ihnen deß wegen irgend eine bosliche Absicht, oder sonstige Schuld zur Last fallt, sollen, sobald solches entdeckt wird, ohne Ruckssicht auf vorgerücktes Alter, zur nachs folgenden Aushebung bengezogen, und durchaus gleich den übrigen Conscribitsten ihrer Altersklasse behandelt werden. München den 29. December 1819.

Marimilian Jofepb.

Graf von Thur heim. Auf Rhniglich Allerbochken Befehl: ber General : Sefretar, Franz von Kobell Mu bas protestantifche Ober : Confistorium.

(Die gieichmäßigere Gintheilung ber protestans tifden Confistorial Begirte Ansbach und Baireuth betreffend.)

Marimilian Joseph, bon Gottes Gnaden Konig bon Baiern.

Bir haben uns aus euerm Berichte pom to. b. DR, überzeugt, bag bie unver: baltnifmagige Ausbehnung bee protestantis ichen Confiftorial : Begirts von Unebach für bie Beichafte Sorberung nachtheilig, und fur bas bortige Confiftorial : Perfonale allju la: ftig ift. In biefer Ermagung haben Wir befchloffen, ben Unter: Mainfreis von bem Confistorial, Begirte Unebach wiederum ju trennen, und folden rudfichtlich ber pros testantifchen Rirchen : Ungelegenheiten bem Confiftorium ju Baireuth jugumeifen. Bit eroffnen euch folches zur meitern geeigneten Berfügung, und laffen jugleich Diefe Entichlies fung burch bas Allgemeine Intelligenzblatt jur offentlichen Renntniß bringen.

Munchen ben 29. December 1819.

Marimilian Joseph.

Graf von Thurheim.

Auf Kbniglich Allerhochsten Befehl: Der General: Setretär, Franz von Robell. 9

ber Roniglichen Staatsraths. Commiffion.

In ber Sigung ber Konigl. Staats: raths: Commission vom 2. November v. J. wurden folgende Refurs: Begenstände ent: ichieben:

- 1) Der Refurs bes Simon Ma d gu Saimhofen im Unter : Mainfreife;
- 2) bes Brauers Unton Faiftenhams mer ju Bilebiburg im Ifarfreife;
- 3) des Brauers Ignag Roller ju Paffau im Unter: Donaufreise; alle bren wegen Maljaufschlags : Defraudation;
- 4) ber Refurs des Gotthard Rallins ger und Conforten ju Kleßheim, Lands gerichts Starnberg im Isarfreise, ges gen Dr. Schick auf Wandelheim, wegen Abschaffung eines Fußpfades über kultivirte Grunde;
- 5) ber Refurs ber Spezerenhandler gu Bamberg, gegen ben Kaufmann Georg Bierer, wegen beffen Detailhandel;
- 6) ber Returs ber Lohnrößler in Paffau, gegen Michael Radl und Conforten allba, wegen Gewerbs : Beeintrachtis gung;
- 7) bie Bitte bes Johann Epple, von Dietmannsried, um Reaffumtion ber

- Untersuchung feiner Getreib ; Defrandas tions : Sache;
- 8) ber Refurs bes angehenden Kaufmanns Mitolaus Beil zu Kempten, gegen ben bortigen Sandeloftand, wegen Auss übung einer reellen Sandlungs : Gereche tigfeit;
- 9) ber Refurs bes Porzellan : Fabrifanten Soch gefang ju Amberg, gegen bie bortigen Safner, wegen Gewerbs : Bes eintrachtigung;
- 10) ber Refurs des Jeremias Stabels maier ju Weißenburg im Rezatfreife, gegen die bortigen Farber, wegen Cefs fion einer Farbers: Gerechtsame;
- ting, landgerichte Friedberg im Dbers Donaufreise, gegen die bortigen Brauer und Conforten, wegen Gewerbs : Bes eintrachtigung.

Un das Königliche Staats: Minifterium bes Innern wurde gewiesen:

- 12) ber Refurs bes Joh. Georg Rubing er ju Gollach Oftheim, Landgerichts Uffenheim im Rezatfreife, gegen Johann Peter Lenter und Conforten allda, wegen haber: Ruckvergutung;
- 13) ber Rekurs bes Philipp Strehle, Besiger bes Schwarzenberger: hofes, Landgerichts Donauworth, gegen Joseph Kapfer, Besiger bes Reicherrsweilers Hofes, wegen Beide: Ablosung:

Un bas Ronigliche Staate:Ministerium ber Finangen murbe gewiefen:

- 14) ber Refurs bes Mauthdieners Saus reiner und Conforten ju Nellenbruck, gegen Johann Georg Laminit ju Krugzell, wegen Mauthdefraudation, bermalen Perhorrescenz;
- merer und Millers Saas zu Reis chenhall, um Nachlaß einer Malzbes fraubations : Strafe.

In der Sigung der Koniglichen Staates rathe: Commission am 9. December v. I. wurden folgende Refure: Gegenstände ents

- 1) der Refurs des Brauers Ignaz Rols fer in Paffau, wegen Malzdefraudas tions : Strafe;
- a) der Refure des Brauers Unton Saas: miller von Buchdorf, in gleichem Betreffe;
- 3) die Rekurse ber Brauer Valentin Gols ler und Joseph Losch, bende ju Zeil im Unter: Mainkreise, in obigem Bes treffe:
- 4) ber Refure bee Branere Christian Schrebinger ju Schrobenhaufen, im namlichen Betreffe;
- 5) der Refurs des David Bren, Bothen von Memmingen, gegen die Bothen Fischerischen Reliften ju Kempten, wes gen Gewerbs : Beeintrachtigung;

- 6) ber Refurs bes Gregor Girl und Conforten ju Munchshofen, gegen die bortigen Goldner, wegen Aufhebung ber Koppelweibe und Entschädigung;
- 7) ber Refurs bes Unton Migner, Mels bere in Burghaufen, gegen Johann Wolckl und Conforten Melber allba, wegen Gewerbe Beeintrachtigung;
- 8) ber Refure ber Muller Jorg und Kons rab zu Wittislingen, Landgerichts Dils lingen im Ober : Donaufreife, gegen ben Muller Kleiter, wegen Gewerbss Beeintrachtigung;
- 9) ber Refure ber Gemeinden Gerolfins gen und Bornighofen, Landges richte Dinfelebuhl im Rejatfreife, ges gen die Gemeinde Bittelshofen, wegen Kriegstoften;

Un bas Konigliche Staats: Minifierium bes Innern wurde gewiefen:

- 10) der Refurs des Johann Zerreis, Zaineisenhammer : Besigers zu Hasels muhle, gegen den Frenherrn von Fros nan von Megenhammer, wegen Ers theilung einer Zaineisenhammers: Cons cession;
- 11) die Beschwerde ber vier Tafernwirthe ju Auerbach, Landgerichts Eschenbach im Ober : Mainkreise, 'gegen einige brauende Burger allbort, wegen Tangs musik: Halten;
- 12) ber Refure bes Stadtmagifirate ju Schweinfurth, Ramens ber Bes meinte, gegen Beinrich Schmib

von Wenher, wegen Sausbefig und Bewohnung;

13) ber Refurs bes Beinrich Biller von Schweinfurth, wegen Berleihung einer Baders : Conceffion.

Un bas Ronigliche Ober : Appellations: gericht bes Reichs wurden gewiefen:

Die Refurfe in Mauthbefraubations:

- 14) bes Frankfurther Fuhrmanns Marr Bogler ju Augsburg;
- 15) des Bernhard Bohm von Thann-
- 16) bes Lubwig Suttenberger von Boh: ringen;
- 17) bes Unton Jager von Sonthofen;
- 18) bes Joseph Bachmaier von Biles hofen;
- 19) bes Brauers Georg Sigl von Sarts firchen.

Dienftes . Radrichten.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 29. December v. J. ben diploma: tischen Eleven Dr. Philipp Rleiner, jum Affessor extra statum ben ber Regierung bes Unter: Mainfreises, Rammer bes Innern, allergnadigst ju ernennen geruht.

Ingleichen wurde unterm 29. December v. J. auf die Stelle bes zwenten Affeffors ben bem Landgerichte Turtheim, der berma-

lige zwente Landgerichts : Affeffor, Joseph Simon Schmidt zu Immenstadt versetzt; und statt seiner zum zwenten Affessor ben bem Landgerichte Immenstadt, ber Rechts: Prats tikant Franz Anton Burger, allergnas bigft ernannt.

Seine Majestat ber Konig haben ferner unterm 29. December v. J. allergnabigst geruht, ben bisherigen Regierungs Accessisten Dr. Mar. August Schilcher in Munchen, als Actuar benm Königl. Landgerichte Muhls borf zu ernennen.

Seine Majestat ber Konig haben vermöge ber an die Königl. Regierung bes Rheinfreises, Kammer bes Innern, unterm 29. December v. J. erlaffenen allerhöchsten Entschließung, ju Cantons Merzten erster Classe, nachstehende Individuen zu ers nennen allergnädigst geruht:

- 1) Fur bas Phyfitat Spener, ben Dr. Jo: hann Georg Beicht, befinitiv;
- 2) für bas Physitat Frankenthal, ben Dr. Ludwig Settinger, befinitiv;
- 3) für bas Phyfitat Renftabt, ben Dr. Mitolaus Leberle, befinitiv;
- 4) für bas Phyfitat Germersheim, ben Dr. Carl Sofmann, befinitiv;
- 5) für bas Phyfitat Lanbau
 - a) ben Medicinal : Rath Dr. Pauli, befinitiv, und ju gleicher Zeit für jest auch,

- b) ben Dr. Johann Anton Meu:
- 6) für das Physitat Berggabern, ben Dr. Johann Georg Beutner, befinitiv;
- 7) für bas Physikat Kaiferslautern, ben Dr. Philipp Daniel Joseph Roch, befinitiv;
- 8) für das Physikat Kirchheim mit Golls heim, den Dr. Johann Großer, des finitiv;
- 9) für das Phyfitat Homburg mit Walbe mohr, ben Dr. Carl Fur, Definitiv;
- 30) für bas Physitat Zwenbruden, ben Dr. Friedrich Christian Boding, befis nitiva
- für bas Physikar Pirmasenz mit Walbe fischbach, ben Dr. Johann Scharns berger, befinitiv.

Dann ju Cantons: Aerzten zwens ter Claffe:

- D) für das Physitat Grunftadt, ben Dr. Joseph Ignaz Schreck, befinitiv;
- 2) für bas Physitat Durtheim, ben Dr. Mugust Theobor Germann, befinitiv;
- 3) für das Physikat Candel, den Dr. Weig and, provisorisch;
- 4) für das Phyfitat Edenkoben, ben Dr. Mitolaus 3ahn, befinitiv;
- 5) für das Physikat Annweiler, ben Dr. Carl Ludwig, Sausler, befinitiv;
- 6) für das Physikat Winnweiler, den Dr. Horn, provisorisch;

- 7) für bas Phusikat Rockenftälisen, ben vormaligen Urmenarzt zu Frankenthal, Dr. Joller, provisorisch;
- 8) für das Physikat Obermoschel, ben Dr. Mugust Wilhelm Sirthes, Definitiv;
- 9) für das Physitat Lauterecken mit Wolf: stein, ben Dr. Johann Ludwig Sige feld, befinitiv;
- 10) für bas Physikat Lanbftuhl, ben Dr. Geiger, provisorifch;
- 11) für bas Physikat Reuhornbach mit bem Wohnorte Zwenbrucken, ben Dr. Carl Lubwig Muller, befinitiv; und
- 12) für bas Physikat Dahn, ben Dr. For Lie, provisorisch.

Verleihung der goldenen Verdiensts Medaille.

Seine Majestat ber Konig haben burch allerhöchste Entschließung an die Regies rung des Isarkreises, vom et. November v. I. in Berücksichtigung der neuerlich von dem Arzmens Pflegschaftes Rath in München, über die Verdienste des Armen: Commissärs, Anton Gifenrieder, angeführten Verhältnisse, bemselben zum Zeichen Allerhöchstihrer besons bern Zufriedenheit, statt der in dem allerhöchsten sten Rescripte vom 21. October v. I. bewilligsten silbernen Verdienste Medaille, die gole dene allergnädigst zu verleihen geruht.

Etfte Beylage

Allgemeinen Intelligenz= Blat

Königreich Baiern.

Munchen den 8. Januar 1820.

· and the country was a T. M. St. each telle poraway or morgin.

Die Chefrau des Zimmer Gefellen Joseph Anton Bickel ju Lellenfeld, Namens Anna Maria, hat fich den Verbacht eines Diebstahls zugezogen, und sich entfernt, ohne daß bis jest von ihrem Aufenthalte etwas bekannt geworden mare.

Sammtliche Civil's und Militar: Behorden werden ersucht, auf diese Person, beren Beschreibung unten benfolgt, aufsehen ju laffen, solche im Betretungsfalle zu arretiren und hieher überliefern zu laffen.

Waffertrudingen am 22. December 1819. 19 3 mille androgion in

and Roniglich Baierisches Landgerichte einer in die

Bartholomik

Perfons, Seffreibung

ber unterm 19. v. M. von Lellenfeld fluchtig geworbenen Unna Maria Bidel, Ches fray bes Zimmer Befellen Joseph Anton Bickel allba.

Geburts , Ort: Morfach, Landgerichts Herrieben; Stand und Gewerbe: Zimmers manns , Shefrau; Wohnort: Groß Lellenfeld; Alter: 27 Jahre; Bestalt: mittelmäßig; Geschlossarbe: bleich; Stirne: rund; Augen: grau; Nase: spisig; Mund: klein; Kinn: spisig. — Kleidung: sie trug wahrscheinlich eine Haube mit blau und schwarzseibenem Banbe; ein rothes seibenes Halstuch mit weißen Streisen; ein schwarzs und blaugestreifs tes Leibchen; einen roth, und weißgestreiften Rock und Kittel; einen rothgestreiften Schurz, und hellblaue Strumpse mit rothen Zwickeln. — Besondere Eigenschaften: sie hat ein rundes blatternarbiges Gesicht.

a william

1 1. 1 Stye de tie f. 4 2)

In ber Racht vom 21. auf ben 220 Rovember b. J. swischen 1 und 2 Uhr find machbenannte, in dem hiesigen Stroft Arbeitehause eingesperrt gewesene Straflinge, ples

- I. Rafpar Schmitt, aus Tauberfelb, Koniglichen Landgerichts Gichstabt, wegeit Bilo : Diebstahl zu vierzehnjähriger Arbeitehaus : Strafe condemnire,
- 11. Joseph Ruhland, aus Egg, Konigl. Landgerichte Deggendorf, wegen Wild: Diebstahl zu vierjahriger Zuchthaus : Strafe, und
- 20seph Schreck, volgo Lenzenbauers, Sohn, von Eiselseied, Konigl. Landgerichte Schrobenhausen, megen Diebstahls ju 8 Jahr Arbeitshaus, Strafe verurtheilt,

gewältsam ausgebrochen und fluchtig geworden, und man fellt baber an alle und jede Ko: nigliche Behorden das höfliche Unstichen, auf diefe Fluchtlinge genaut Spahe ju halten, und im Betretungefalle wohlverwährt fleher liefetn ju laffen.

nord in die Cient auch der die gegen der die gegen der die Bent der Gereit der Gereite der Gereite Ger

Raspar Sch mitt, ledig, 37 Jahre alt, 5 Schuh, 5 Zoll groß, hat einen stars ten untersetzen Körperbau, braune Gesichtssarbe, langlich schmales Angesicht, graue Ausgen, lange Nafe, schwarze kurz geschnittene Haare, hohe Stirne, spisiges Kinn, und als ein besonderes Kennzellchen au benden Fußen blade Fleiten, die von frühern, in dem Straf Arbeitshause kurirten Wunden herrühren.

Seine Kleidung bestand in einem blantuchenen Mantel, schwarzgrautuchener langen Sofe mit weißen Knöpfen, einem geunpersenen Gillet, einem tweißen Halbteidenen Tothgestreiften Rappe, und einem Paar tatbledernen Sifefeln.

Joseph Ruh land, ledig, 26 Jahre alt, 6 Schuh groß, ist von langem hagern Körperbau, blassen långlichen Angesichts, trägt hellbraune, kurz geschnittene Haare, hat eine breite Stirn, graue Augen, lange spisige Mase, kleinen Mund, langes spisiges Kinn, langen Kopf ohne Backenbart, war mit einer hellgrautuchenen Jacke mit grünem Kragen, und grünen kameelhaarnen Knopfen, hellblautuchener langen Hose, einem rothges streiften Halstuch, alten lebernen Pantosseln bekleidet, und ohne Kopsbedeckung.

Joseph Schreck, ledig, 27 Jahre alt, 5 Schuh 5 Zoll groß, hat einen biden Körperbau, breites, volles, schwarzes, blatternarbiges Angesicht, schwarze kury geschnite

tene haare, schwarzen biden Badenbart, breite Stirne, schwarze, tief liegenbe Augen, bide Rase, mittlern Mund, rundes Rinn.

Ben seiner Entweichung hatte er am Leibe eine alte abgetragene gruntuchene Jacke mit zinnernen Andpfen, eine schwarze kurze lederne Hose, ein rothtuchenes Gillet mit gros fen metallenen Andpsen, schwarzes seidenes Halseuch, ein kleines Untertuch, ein Paar blaugestreifte Strumpse, ein Paar Schnurstiefeln, und war ohne Kopsbedeckung.

Buchloe ben 23. December 1819.

Königlich - Baierische Straf - Arbeitshaus - Verwaltung. Bogele, Verwalter.

III. Stedbrief.

In der Nacht vom 26. auf den 27. b. M. entfloh der wegen Diebstahle: Bers bacht auf der Festung verhaftete Goldat, Georg Riehm, gewaltsam aus seinem Arreste.

Sammtliche Königl. Militars und Polizen : Behörden werden ersucht, auf den fignalisirten Flüchtling Spahe bestellen, ihn arretiren und wohlverwahrt hieher liefern zu lassen.

Perfons : Befchreibung.

Georg Kiehm, ift von Werberg, Diftricts Brudenau, 20 Jahr alt, mittlerer Statur, bleichen Gesichts, hat graue Augen, ein spisiges Kinn, eine proportionirte Nase und bergleichen Mund, hellbraune haare, Bart und Augenbraunen.

Ben der Entweichung hatte er einen militarischen blauen Spencer, Halbstiefeln, ein schwarzes seidenes Halbtuch, eine runde blautuchene, mit einem Schirme und einer weißen Borte versehene Kappe.

Burgburg ben 27. December 1819.

Königlich-Baierisches 2tes Linien - Infanterie-Regiment, Kronprinz.

Hofnaag, Obrist.

Rofer, Mubitor.

and the second of the second

11

Intelligenz = Blatt

Königreich Baiern.

II. Stud. Munchen, Connabende den 15. Januar 1820.

Inhalt.

Betann't machungen: Armee=Befehl vom 31. December v. J. — Pfarreven = und Beneficien · Erledigungen. — Pfarreven : nud Beneficien : Berleibungen und Bestätigungen. — Diensted : Nachrichten. — Beplage Mro. 2.

Befanntmadungen.

Armee . Befehl.

Milinden, ben 31. December 1819.

S. 1.

Der pensionirte Major, Georg Beng, ist ben 14. Mar; in Klosterhausen; — ber Stabs: Aubitor, Kaspar Boll, den 28. Ju: ny in Würzburg; — ber Oberstlieutenant des ersten Hufaren: Regiments, Mitter bes Militar Max. Joseph: Orbens und der Königkich: Framblischen Ehren: Legion, Alvis Frenherr von Biereggi, ben 8. July in Würzburg; — der Unterlieutenant, Joseph Bernreiter, vom 15. Linien: Infanterie: Regimente, den 18. July in Milischen; — der pensionirte Stabs: Auditor.

Joseph von Gerel, ben 30. July in Unt: berg; - ber pensionirte Rafern: Bermalter, Joseph Deffinger, ben 4: Muguft in Landsberg; - ber Junfer, Muguft Rab: ner, vom 13. Linien Biffanterie Regle mente, ben 6. August in Baireuth; -Der penfionirte Unterlieutenant, Daniel Chonheiter, ben t. August in Waffer: burgt - ber Bataillons's Chirurg, Dr. Chrofostomus Chremlediner, vom 1. 3a. ger: Bataillon, ben 7. Auguft in Mugs: burg; - ber penfionirte Unterlieutenant, Peter Paul Schubert; ben 10. Auguft in Regbach; - ber Debicinals-und Be. neral Pagareth : Inspections : Rath , Dber: Stabsargt, Johann Baptift Graf, ben 14. August in Munchen; - ber pensionitte Dberftlieutenant, Ferdinand Maria Fren; herr von Burgan, den 14. August in

Griesbeckerzell; - ber Unterlieutenant, Frang Huber, bom 1. Linien : Infanterie : Regi: mente, ben 20. September in Dilfen; ber General: Major und Brigadier ber Infanterie, Commandeur des Militar: Maris Roseph : Ordens und Ritter ber Koniglich: Frangofischen Ehren Legion, Mar. Graf von Spreti, ben 29. September in Dun: chen ; - ber Unterlieutenant , Andreas Schmidt, vom 3. Linien : Infanteries Regimente, den 5. October ben Augeburg; - ber penfionirte Ober : Rriegs : Rommiffar, Philipp Wilhelm Papius, den 7. October in Burgburg; - ber Oberlieutenant, Phis lipp Jatobi, bom 11. Einien: Infanteries Regimente, den g. October in Rempten; der Oberlieutenant, Johann Andreas Dis ftor, vom 7. Linien : Infanterie : Regimente, ben 10. October in Reuftadt an ber Mifch; - der Unterlieutenant, Peter Paul Co: bres, vom 14. Linien - Infanterie : Regi: mente, ben 14. October ben Starnberg; der General: Major und Second: Liente: nant der Leibgarde der Bartichier, Alphons Graf von Livigganni, ben 14. October in . Munchen; - ber pensionirte Major, Carl Friedrich Rudolph von- Schonfeld, ben 27. October in Sylmbach; - der Uu: bitor, Cobaffian Chrenlechner, ben 30. October in Augsburg; - ber Saupts mann, Joseph Lechner, vom 12. Liniens Infanterie Regimente, ben 2. November in Burgburg ; der Oberlieutenant, Fried: rich Mar. Forfter, vom 45 Linien : Du

fanterie : Regimente, ben 11. Movember in Munchen; - ber Regimente : Chirurg, Dr. Georg Sammiller, vom Q. Linien: Infanterie : Regimente, ben 14. Movember in Bamberg; - ber penfionirte Oberlieuter nant, Gerhard Sporrlein, ben 14. Dos vember in Borchheim; - ber Militar: Ober: Uhministrations: Rath, Joseph Fren, - und der Director ber Militar Saupt: Buchhaltung, Frang Zaver Uftrich, ben 15. Movember in Munchen; ber penfionirte Oberlieutenant, Balthafar Bigmann, ben 22. Rovember in Burgburg; - ber pen: fionirte Oberlieutenant, Georg Stram: bacher; ben 23. November in Bamberg; - ber Bataillone: Chirurg, Jacob Gef: ferelli, vom Garde - du-Corps - Regis mente, ben 24. November in Munchen, und ber penfionirte Unterficutenant, Jacob Breitenbach, ben 11. December in Burgburg geftorben.

J. 2.

Den gefuchten Ubschied haben erhalten :

Schonburg, vom 1. Kuraffier Regis mente, mit bem Charafter eines Majors;

ber Rittmeister, Chemens Frenherr von Weichs, von 1. Uhlanen, Regimente, mit bem Charafter, eines Majoro;

ber Hauptmann, Eugen Emanuel Frey: herr De Vica auf Eumpsich, vom 1. Lie nien : Infanterie- Negimente, mit dem Charafter eines Majors find mant

- Cook

ber Unterlieutenant, Ferdinand Michel, vom 3. Linieus Tyfanteries Regimente, mit bem Charafter eines Oberlieutenants;

der Unterlieutenant, Albert Graf von Senboltstorf, von 1. Chevaurlegers, Regimente, mit dem Charakter eines Obers lieutenants, — sammeliche fünf mit der Ers laubniß die Uniform à la suite der Armee tragen zu dürfen; dann

ber Oberlientenant, Christoph Carl Frieds rich von Strommer, vom 7. Linien: Infanterie: Regimente, mit dem Charafter eines Hauptmanns; und

ber Unterlieutenant, Johann Friedrich Ferdinand Dertel, vom b. Chevaurlegers, Regimente, mit dem Charafter eines Oberlieutenants, — diese benden mit der Erlanbnist die Uniform der quittirten Officiere tragen zu durfen; endlich

Der Rittmeister, Carl Frenherr von Warzburg, vom 1. Chevaurlegers : Res gimente;

vom 6. Linien: Infanterie: Regimente; — Ernst Frenherr von Waldenfels, vom 13. Linien: Infanterie: Regimente; — und Wilhelm Frenherr von Würzburg, vom 1. Chevaurlegers, Regimente;

die Untersientenants, Kafpar Buchs, vom Artillerie: Regimente; — Philipp Brandfideter, vom 6., Linien: Infanterie: Regimente; — Friedrich Kußler, vom 7. Linien: Infanterie: Regimente; — Mar: tin Schuh, vom 8. Linien: Jufanteries Regimente; — Kaspar Schon, vom 8. Linien: Infanteries Regimente; — Kles mens Paul, vom 10. Linien: Infanteries Regimente; — Heinrich Billing, vom 13. Linien: Infanteries Regimente; — Carl Fürst von Wrede, von 4. Chevaurlegers: Regimente;

die Junker, Eduard Schießl, vom 1. Linien: Infanterie: Regimente, — und Xaver Grun, vom 8. Linien: Infanteries Regimente; — dam der Bataillons: Chirurg, Johann Baptist Kneußel, vom 10. Lie nien: Infanterie: Regimente.

g. 3.

Wegen erhaltener Anstellung im Civil sind entlassen worden:

Der Hauptmann, Christoph von La Rofée, vom 1. Linien: Infanterie: Regis mente; — ber Oberlieutenant, Christian Spri, vom Grenadier: Garde: Regimente; — bann

die Untersientenants, Johann Georg Ferchel, vom Artillexies Regimente; — und Lorenz Reuß, vom 13. Liniens Insfanterie Megimente.

S. 4.

Die Penfion haben erhalten:

der Oberft, Peter Palm, vom 6. Lis nien: Infanterie: Regimente; — der Mas jor, Kasimir Sybert, ebenfalls vom 6. Linien: Infanterie: Regimente; — ber Hauptmann, Carl Ziwn p, vom 14. Lis nien: Infanterie: Regimente; — die Obers lieutenants, Johann Alons Cantes, und Friedrich Logbeck, vom 2. Jägers Bataillon; — bann ber Unterlieutenant, Endwig Wilhelm Friedrich Diezel, vom 2. Linien: Infanterie: Regimente.

S. 5

Berfest finb:

ber Major, Beit Fuche, vom 6. jum 10. Linien : Infanterie : Regimente; - ber Major, Michael Kolbeck, von 3. Ches vauplegers : Regimente jum Artilleries und Armee : Fuhrwesens : Bataillon ; - ber hauptmann, Ludwig von Dobeneck, vom 2. Linien : Infanterie : Regimente, jum Ges neral: Stab; - ber Rittmeifter, Ferbinand Grenherr von Scharfenftein: Pfeil, vom 2. Kuraffier: jum 3. Chevaurlegers: Regimente ; - ber Rittmeifter, Johann Bap: tift Berg, vom 3. Chevaurlegers : jum 2. Ruraffier : Regimente; - ber Regis mente : Chirurg, Georg Strahler, vom 1. Sufarens jum 2. Linien : Infanteries Regimente; - ber penfionirte Bataillons: Quartiermeifter, Konrad Steininger, zum 14. Linien: Infanterie: Regimente; der Bataillons: Chirurg, Dr. Johann Me: ponnit Beigler, vom Artillerie : Regi: mente jum 1. Idger : Bataillon; - bann der Bataillous Chirurg, Joseph Zahn, vom 14. Linien : Infanterie: jum 1. Su: faren : Regimente.

S. 6.

Ben ber Leibgarde ber Hartschiere ruckt ber Cornet, General-Major Frenherr von Sceberas, jum Secondlieutenaut;—und ber Exempt-Oberst, Graf von La Rosée; jum Cornet vor.

8. 7.

Der Genob'armerie: Hauptmann, Jos hann Baptist Frenherr von Pfürdt, ist jum Erempt ben ber Leibgarde ber Hart: schiere erngunt.

J. 8.

Der Cornet ber Leibgarde ber Bartichiere, Dberft Frenherr von Gumppenberg? erhalt ben Charafter eines General: Mas jors : - ber Oberftlieutenant- & la suite, Joseph Sugo Graf Fugger von und ju Rirchheim, ben Charafter eines Oberften; -, der Major a la suite, Frenherr von Rubt, ben Charafter eines Oberftlieuter nants; - ber quittirte hauptmann, Rus pert Rellner, ben Charafter eines Ma: jors; - ber Oberzeugwart zu Marienberg, Artillerie : Unterlieutenant Andreas Diule ler, ben Charafter eines Oberlieutenants; - und ber Oberzengwart ju Borchheim, Johann Stabler, ben Charafter eines Artillerie: Unterlieutenants.

S. grain Winner.

Carl Mathias Graf von Viereg's ist zum Unterlieutenant à la suite der Kavallerie ernannt.

S. 10.

Des Königs von Frankreich Majestat haben bem General: Lieutenant Frenheren von Zoller, — und dem Major von Sundahl, das Ritterkreuz des St. Lud: wigs: Ordens, — und dem Major von Zwanziger, vom 15. Linien: Infanterie: Regimente, das Ritter: Kreuz des Militar: Verdienst: Ordens verliehen.

Denfeiben ift erlaube biefe Auszeichnung anzunehmen und zu tragen.

mar. Jojevb.

Graf von Triva.

Pfarrepen: und Beneficien: Erlebigungen.

3m, 3fartreife:

1) Die Pfarren Apfelborf.

Durch den Tob des Priesters Ubald Zwerger, ist die organisirte Kloster: Pfar: ten Apfelborf in Erledigung gekommen.

Diese Pfarren liegt in ber Didcese Angeburg, im Dekanate Landsberg, und im Koniglichen Landgerichte Schongau.

Sie enthalt 308 Seelen, welche von bem Pfarrer ohne Hulfspriester pasiorirt werden.

Die Rente bes Pfarrers besteht in ber gesehlichen Besoldung von 600 fl., bann ben Erträgniffen von zwanzig Tagwerken

Dienstgrunden, und bem fremen Bejug ber Stole.

Außer den gewöhnlichen Staats: und Dideefan: Abgaben haften auf diefer Pfarren teine befondern Laften.

Um diefelbe tonnen fich nur Staate: Penfioniften melben.

3m Dber : Main freife:

2) Das Archidiatonat zu Rulmbach.

Durch den Tob des Seniors Johann Michael Otto, ist das Archibiakonat zu Kulmbach erledigt worden; bessen reiner Ertrag nach der Fassion vom Jahre 1815, welche jedoch noch nicht superrevidirt und abgeschlossen worden ist, auf 786 st. 28 kr. berechnet ist.

3) Die Moster: Pfarren Leonberg.

Die organisirte Kloster: Pfarren Leons berg, im Königlichen Landgerichte Walds saffen, welche zum Dekanat Beidl, und zur Bischöflich: Regensburgischen Didcese ges hort, in einem Umkreise von dren Stunden sieben Ortschaften und sechs Weiler mit 819 Seclen enthält, und 980 fl. 36 ke. reines Einkommen gewährt, ist durch ben Tod des Pfarrers erledigt.

In der Pfarren befindet fich feine Filial: firche, und nur eine Schule im Pfarrorte.

Fur biefe Stelle haben fich nur geprufte Erreligiofen ju melben.

4) Die Pfarren Soch ftabt.

Die burch ben Tod bes Pfarrers M. Selfe recht erledigte Pfarren Sochftabt, im Bands gerichte und Diftrifts: Defanate Wunfiebel, wird hierdurch jur Concurrent ber Bewerber innerhalb eines vierwochentlichen Termins mit ber Bemerfung ausgeschrieben, bag bee Ererag biefer Pfarrftelle nach ber gaffion pom Jahre 1811 auf 1121 fl. g fr., und nach der vom Jahre 1816 auf 721 fl. 133 fr. berechnet worden ift, ber haupt: Abschluß aber, über ben Ertrag noch nicht hergestellt merben fonnte, jedoch auf den Grund bes bereits vorliegenden Superrevifions : Mota: ten Protofolls, wenigstens ber Durchichnitts: Betrag ber benden Saffions: Angaben, mit: bin 021 ff. 11 fr. als reine Ertrags: Sums me angenommen werden barf.

5). Das Diatonat gu Berned.

Durch die Beforderung des Diakons Ullmann auf die Archidiakonats: Stelle ju Wunstedel, ist das Diakonat ju Berneck, Landgerichts und Dekanats Berneck, erles digt worden, bessen Einkunfte nach der Fassion von 1811 in 690 fl. 35 kr. bes siehen.

3m Rezatfreiser 6) Das Diatonat ju Kadolzburg.

Durch die Beforderung des bisherigen Diatons Gifen, ift das Diafonat ju Ras doliburg, nebst der damit verbundenen Pfarren Zautendorf erledigt worden.

Die Befoldungs: Erträgnisse der vereinigten Diakonat: und Pfarr: Stelle find nach der superrevidirten aber noch nicht ab: geschlossenen Fassion vom Jahre 1810 auf

198 fl. 31 fr. Einkommen der Pfarren Zaurendorf,

449 : 25 : Einfommen der Kaplanen Kadolyburg

Ca. 647 fl. 56 fr. berechnet.

Pfarrenen: und Beneficien: Ber: leihungen und Beftatigungen.

Seine Majestat ber Konig haben folgende Pfarrenen und Beneficien ju verrleihen allergnädigst geruht:

am 31. December v. J. bie Pfarren ju Aft, Landgerichts Waldmunchen, dem Pries fler Simon Holzer, Cooperator zu Bes rathshausen;

am 5. Januar d. J. die Pfarren zu Markt: Redwiß, Landgerichts Wunfiedel, dem Pfarr: Kandidaten Priester Kaspar Lang, Cooperator zu Pressat, Landgerichts Kemnath;

am 7. Januar b. J. die Pfarren ju Engelmannsberg, Landgerichts Landau, bem bisherigen Beneficiaten ju haunersdorf, Priester Joseph Jakob Mangelberger;

am 8. Januar b. J. bas Diakonat Beipheim, bes namlichen Dekanats, bem Pfarramte: Kandidaten und bieherigen Stadt:

Bitar zu Angeburg, Johann Unbreas Chrisstoph Burthard, und bas hierdurch erstedigt werbende Stadt: Bifariat zu Augssburg bem Pfarramtes Kandidaten und bischerigen Vifar zu Leipheim Mathias Moser;

am 9. Januar d. J. die zwente Pfars ren an der Alexanders Kirche in Zwendrus cken, dem bisherigen Pfarrer zu Ernstweis ler und Distriktes Schul: Inspector, Peter Paul Seelinger.

Am 5. Januar d. J. wurde der biss herige Pfarre Berweser zu Ruchheim im Rheinkreise, Friedrich Fontaines, befinis tiv zum Pfarrer der protestantischen Ges meinde Ruchheim ernannt.

Seine Majestat der König haben vermöge an die Königl. Regierung des Resgenkreises unterm 7. Januar d. J. erlasses ner Allerhöchsten Entschließung die Beichte vater: Stelle in dem Frauenkloster Gnadensthal zu Ingolstadt, dem Er: Benedictiner des aufgelößten Klosters zu Plankstetten, Priester Johann Evangelist Dunz, zu überztragen allergnädigst gernht.

Seine Konigliche Majestat har ben folgende Prafentationen allergnabigst ju bestätigen geruht:

am 8. Januar b. Ji bie von bem Rai: ferlich : Koniglich Defterreichischen Mauth:

amtsbiener zu Irding im Handruckviertel, Theodor Hackel, ausgestellte Prafentation für den Er: Augustiner Priester Johann Paul Theodor Grünberger, auf das Hackelsche Beneficium zu Moosburg; — die von dem Andreas Popp, als Acktesten der Popp: und Braun'schen Familie aussgestellte Prasentation für den Priester Mitchael Hiltl, Cooperator zu Oberviechtach, auf das einfache Benesicium zu Wernberg, Landgerichts Nagabburg;

am g. Jamiar b. 3. Die von bem herrn Grafen ju Ortenburg ausgeftellte Prafentas tion für ben Pfarrantes Ranbibaten Friede rich Florentin Klinger aus Baiersborf, auf die Pfarren Gemund, Defanate Bam: berg ; - die von bem herrn Grafen von Biech auf die Pfarren Azendorf. Defanats Thurnau, ausgestellte Prafentation für ben Pfarramte:Randibaten und bisherigen Pfarr: Bifar gu Grafenberg, Friedrich Conftantin Schron aus Sof; - bie von bein Berru Grafen von Giech auf die Pfarren Buchau, Defanats Thurnau, ausgestellte Prafenta: tion fur ben bisherigen Rettor und Pfarts Abjunkt zu Thurnau, Chriftoph Seinrich Serbing.

Dienfies : Machrichten.

Seine Konigliche Majeftatihaben unterm 30. December v. J. ben bem ober: ften Rechnungshofe ben Rechnungs : Kom: missär zwenter Klasse, Licentiat Hopf, zum Rechnungs Rommissär erster Klasse, ben ersten Rechnungs Revisor, Georg Richt ter, zum Rechnungs Kommissär zwenter Klasse ernannt, die Rechnungs Revisoren Leicht, Ernst, Müller und Posselt, in die ersten vier Stellen vorrücken lassen, als fünsten Rechnungs Revisor den bischerigen Revisor Bernhard, ben der aufzgelösten Ministerial Kriegs Kommission, als sechsten Rechnungs Revisor den ben ber ebengenannten Ministerial Kriegs Kommission verwendeten Revisor Memler, und als siebenten Rechnungs Revisor den Revisdenten Georg Ziegelmanr bestimmt.

Ingleichen wurde unterm 30. December v. J. ber Forstamts : Gehulfe zu Tegernsee, Thomas Sachenbacher, jum zwenten Forstwärter des Reviers Ruhpolding ernannt.

Seine Königliche Majestät has ben unterm 31. December v. J. den Kanzs lens Gehülfen ben dem Staats: Ministerium der Finanzen, Kaspar Leopold Pfisterer, zum Kanzlen: Sekretar und geheimen Kanzs listen desselben zu ernennen allergnädigst ges ruht, Unterm 4. Januar b. J. wurde ber bis: herige Friedens: Gerichtsschreiber zu Eden: koben, Franz Braun, jum Friedensrich: ter zu Candel befordert:

Seine Königliche Majestät haben unterm 8. Januar I. J. den Burgermeister Johann Schuster zu Callstadt, die Stener: Einnehmeren Weißenheim, mit dem Sike in Callstadt übertragen.

Seine Majeståt ber König haben vermöge an die Regierung des Rejatfreises unterin 6. Januar d. J. erlassener Allerhöch: sten Entschließung Sich bewogen gefunden, den Königlichen Kommissär in der Universitäts: Stadt Erlangen, Friedrich August von Außin, mit dem Titel eines geheimen Raths, und mit Bezeugung Allerhöchst: Ihrer Zufriedenheit über seine treu geleissteten Dienste, seiner Bitte gemäß, in den Ruhestand zu versehen; — und an seine Stelle als Kommissär der genannten Stadt den bisherigen Polizen: Kommissär in Münschen, Mathias Philipp Wohrniß, allerzgnädigst zu ernennen.

Zwente Benlage

Allgemeinen Intelligenz-Blatt

Ronigreich Baiern.

Munden den 25. Januar 1820.

I. Stedbrief.

Der wegen mehrerer Diebstähle prozessirte husur, Joseph Waiginger, ift in der Nacht vom 26sten auf den 27sten vorigen Monats, aus seinem Bermahrungs: Orte auf der Festung Marienberg auf gewaltsame Art entwichen.

Un alle Militar, und Civil Behorden ergehet bas Ersuchen, auf Diesen gefährlichen Menschen genaue Spahe halten, und ihn im Betretungefalle möglichst wohlverwahrt anher abliefern ju laffen.

Personal. Befdreibung.

Joseph Baiginger ift aus Altmannstein, Koniglichen Candgerichts Rieben, burg in Regenkreise geburtig, 23 Jahre alt, von großen starkem Korperbaue, hat hellbraune haare, dergleichen Augenbraunen, breite Stirne, blaue Augen, stumpfe Rase, großen aufgeworfenen Mund, gute Zahne, rundes Kinn, rothlichen Bart, volles Gesicht und gesunde Gesichtsfarbe.

Befondere Rennzeichen.

Das haar am Vorderhaupte ift tahl abgeschoren, und bafelbft noch eine Rarbe fichtbar.

Rleibung ben ber Entweichung.

Ein hellblauer Spencer, eine lange weiß und blau gestreifte zwilchene Hose, ein hemb, eine Unterhose und Schube.

Auch nahm der Flüchtling eine wollene Bettdede aus dem Arreft, Lokale mit. Burgburg am 3. Januar 1820.

Das

Commando des Königlichen 1ten Jusaren - Regiments. v. Herrling, Oberft.

II. Stedbrief.

Der Militar: Pensionist Moris Fahrer aus Strullendorf, Koniglichen Lands gerichts Bamberg I. geburtig, hat sich mehrere Betrugerenen zu Schulden kommen taffen, und sich der Untersuchung durch Flucht entzogen.

Alle Civil: und Militar: Behorben werden deshalb ersucht, gegen benfelben Spahe zu halten, und ihn im Betretungsfalle hieher abliefern zu laffen.

Perfonal . Befdreibung.

Derfelbe ist 30 Jahre alt, schlanker Gestalt, hat 6 Schuhe, eine gesunde Ges sichtefarbe, schwarzen Bart, schwarzbraune Haare, graue Augen, eine gebogene Mase, weiße Zahne, und großen Mund, der rechte Arm ist strupirt. Die Kleis dung kann nicht angegeben werden.

Munchen am 9. Januar 1820.

Ronigliche Stadt - Commandantschaft.

Frenherr von Strobl, General: Major.

Somib, Altuar.

Intelligenz = Blatt

für bas

Konigreich Baiern.

III. Stud. Munchen, Sonnabends ben 29. Januar 1820.

Inhaft.

Ronigl. Minifterial. Entidliefu'ngen. Die Berichtigung ber Rriege', Forberung ber Brauers. Wittme Balburga Cger ju Mehring von 1806 durch Umlage betr: - Die Eroffnung eines Des bammen Behreurfes. - Das Postwagen Porto in Ronigl. Dienftsachen betr.

Bekanntmachungen. Sihung ber Ronigl. Staatbrathe: Commiffion vom 30. December v. 3. - Pfarrepen. und Beneficien: Griedigungen. - Dienftes: Rachtichten: - Berleihung der goldenen. Civil-Berdienft-Mebaille. - Erhebung in: bent Abelftand. Dritte: Beplage.

Ronigl- Ministerial = Entschließungen.

(Die Berichtigung der Kriegs - Forberung ber Brauers-Wittwe Walburga Eger zu Mes ring von 1806 durch Umlage betreffend.)

Staate: Minifterium bes Innerm und ber Finangen.

Seine Königk. Majestät bewilligem hiemit auf Antrag Allerhöchstihrer Regierung, bes Ober Donaukreises, daß zur Berichtisgung bes schon als liquid erkannten vom Jahre 1806 herrührenden Verpstegs: Gutschabens ber Braners-Wittme Walburga Eger

ju-Mehring pr. 650 fl. bie bereits unterm 31-October v. 3. ausgesprochene Umlage nach ber von beur Ronigl. Rentamt Friedberg; mit: Ginverftandniß bes' Ronigl. Landgerichts verfaßten und von ber Ronigl. Regierung: mit Bericht vom 22. October anher vorge legten Repartition, gemäß welcher auf jes den Bulden des befinitiven Steuer: Simplums 8 Rreuger treffen, in Folge des Artifels 19. des neuen: Paraquations Gefebes vollzogen; unb bie fich hiernach auf bas gange: Landgericht Friedberg herauswerfcibe Gumme von fechs hundert fiebenzig Gulden 21 fc. 4 fl. (670 fl. 21 fr. 4 bl.) in zwen halbidhrigen von bein bortigen: Konigf. Rentamt ju: regue (3)

Tirenben Fristen erhoben werbe. Munchen, ben 11. Januar 1820.

Auf Seiner Majestät bes Könige Allerhöchsten Befehl.

Geaf v. Thurheim. Frhr. v. Lerchen felb. Durch den Minister: der General-Sefectär, von Geiger.

(Die Eröffnung eines Bebammen-Lehrfurfes fur 1820 betr.)

Staats: Minifterium bes Innern.

Es wird hiemit zur dffentlichen Kennts miß gebracht, baß fur bas Jahr 1820 in den dren dffentlichen Hebammenschulen und Gebähr: Anstalten zu Munchen, Bamberg und Würzburg der Unterricht für Hebams men nach den hierüber bestehenden Allers höchsten Verordnungen am Montag den 6. März d. J. seinen Ansang nimmt.

Munchen, ben 18. Januar 1820.

Auf Seiner Koniglichen Majeftat Allerhochsten Befehl

Graf von Thurheim.

Durch ben Minifter: ber General: Sefretar, F. v. Robe II. (Das Postwagen-Porto in Roniglichen Dienst

Staats, Minifterium ber Finangen.

Bur Aufrechthaltung der erforderlichen Orde nung ben poftportofrenen Senbungen Ronigli: der Dienstsachen von einer Ronigl. Stelle ober Behorbe an bie andere, haben Sich Seine Ronigi. Majeftat allergnabigft bewogen ges funden ju befehlen, bag funftig alle Gendun; gen, welche (die Ronigl. Staats: Minifterien ausgenommen) von ben fdmmtlichen Stellen imb Behorden bes Reichs unter Privat: Abbreffe auf ben Postwagen gegeben wer ben, wenn fie gleich ale R. D. G. bezeichs net find, der Bezahlung bes tarmaßigen Porto in ber Urt unterliegen follen, bag bas Poftwagens: Porto im Frankirungsfalle von ber absendenben Stelle ober Behorbe, im Portofalle hingegen von bem Em: pfanger zwar entrichtet werben muß, aber auch unter gehöriger Form und Dachweis fung bem Ronigl. Merar wieber verrechnet werben barf. Bienach haben fich fammtliche Ronigl. Stellen und Behorben genaneft ju achten.

Munchen, ben 20. Januar 1820.

Auf Seiner Majeftat bes Konige Allerhöchften Befehl.

> Frenherr von Berchenfelb. Durch ben Minifter: ber General-Sefretar, von Geiger.

Bekanntmadungen.

Sigung ber Konigl. Staatsrather Commission.

In der Sigung ber Abnigl. Staats: rathe: Commission vom 30. December 1819 wurden folgende Refure : Gegenstände ent: schieden:

- 2) Der Refurs ber Bittme Herolb gu Erlangen gegen bie Conditoren Anab und Couf. wegen Gewerbsbeeintrachtir gung;
- 2) ber Refurs ber Brauhauspachters:Wite: we Anna Wagner zu Emersacker im Ober:Donaukreise, wegen Malz: Auf: schlags:Defraudation;
- 3) ber Refurs des Bierwirthes Joseph Meufigt in Munchen, wegen Gerechtigkeits: Ceffion;
- 4) ber Refure bes Burftenbinbers Reindf ju Landshut, gegen ben Burftenbinder Eifenreich ju Freifing, wegen Ges werbes Beeintrachtigung;
- 5) ber Refurs bes Frenherrn von Pols uigu Frankenberg, gegen die Gemeinde Gedenheim, wegen Ablosung eines Schaasweibes Rechtes;
- belomanns in Beisenfeld, gegen Xaver Dberbauer, wegen Gemerbe, Beeins trachtigung;

- 7) ber Refurs bes Sebastian Kraus, Mehgers zu Huglfing, gegen ben Las fernwirth Johann Streich er in Polling, wegen Mehgers. Gerechtigkeit;
- 8) ber Rekurs des Joseph Grambiller und Conf. zu Ertheim, Tandgerichts Ots tobeuern, gegen Jonas Landauer von Hurben, wegen Arieges Peraquationes Forderungen.

Un das Königl. Staats : Ministerium bes Innern wurde verwiesen :

9) ber Refurs ber katholischen Gemeindes Glieber zu Zeilizheim, gegen die protes stantischen Gemeindes Glieber allda, die Berlegung der katholischen Schule in das Gemeindehaus betr.

Pfarregens und Beneficien: Ers

3m Ifarfreife:

1) Die Pfarren Cbertebaufen.

Durch die Verfegung des legten Bes figers ift die Pfarren Stertshaufen in Erledigung getommen:

Sie liegt in der Didcese Frenfing, im Wahlbekanate Gungelhofen, im Landgerichte Dachau.

In bem Umfreise einer Stunde enthalt fie 105 Seelen, die ber Pfarrer allein gut verfeben hat.

(3*)

Es befindet fich eine Schule in Eberes: haufen, die der Megner und Pfarrer dafelbft beforgen.

Das Einkommen des Pfarrers besteht in 302 fl. 47 fc.

Auffer ben gewöhnlichen Laften aus bem Staates und Didcefan: Berbaube haftet auf diefer Pfarren eine Bogten: Abgabe von 3 Mes gen 2 Biertel Haber, und 12 fr. an Gelb.

3m Regatfreife:

2) Die Pfarren gu Merfenborf.

Durch ben Tob des Kapitels Seniors und Stadtpfarrers Zellfelber zu Merkens dorf ist dessen Pfarrstelle erledigt worden. Der volle Ertrag derselben beläuft sich nach der neuesten superrevidirten aber noch nicht absgeschlossenen Fassion, mit Einrechnung des Anschlags von 50 fl. für die freze Wohsnung und Genuß der Oekonomies Gebäude auf 852 fl. 20 kr.

3) Das Condiaconat an ber Stadtpfarren gum beil. Geift in Rurnberg.

Durch die Beforderung bes Diacons Wilder ift das Condiakonat an der Stadt: Pfarren jum heil. Geist in Nurnberg erler digt worden, bessen Ertrag nach der revidirsten, aber noch nicht abgeschlossenen Fassion auf 738 fl. 31 fr. berechnet ist.

3m Ober . Mainfreife:

4) Die Pfarren Conradereuth.

Durch ben Tob des Pfarrers Georg Christian Puttner ist die Pfarren Conrad serenth im Landgerichte Hof und Dekanate Münchberg erledigt worden. Die reinen Einkunfte dieser Stelle sud in der neuesten Fassion vom Jahre 1814, welche jedoch noch nicht superrevidirt und abgeschlossen ist, auf 910 fl. 133 fr. berechnet.

5) Die Pfarrey Trebgaft.

Durch ben Tob bes Pfarrers Georg Christoph Seisert ist die Pfarren Trebs gast im Landgerichte und Dekanate Kulms bach erledigt worden. Der reine Ertrag dieser Stelle ist in der neuesten, jedoch noch nicht superrevidirten und abgeschlossenen Fasison vom Jahre 1818 auf 965 st. 58% kr. berechnet.

Dienstes : Machrichten.

Seine Königliche Majestät haben unterm 15. December v. J. den Hauptmann Christoph Anton von La Rosée unter die Zahl Allerhöchstihrer Kämmerer aufzunehmen geruht.

Seine Majeftat ber Konig har ben unterm 11. biefes Monats bem berma:

ligen Gerichtsboten in Rirchheimbolanden Philipp Joseph Molt zu Raiserslautern;

bem bisherigen Friedensgerichtsschreiber in Rockenhausen Philipp hofeus bar felbst, und bem bisherigen Friedensgerichtes schreiber in Frankenthal Friedrich Kriebel ju Winnweller die Friedensrichterstelle ju verleihen;

bann bie geprüften Rechts: Candidaten Friedrich Schuler von Bergzabern, und Johann Friedrich Merkel von Zwenbrücken zu Abvotaten, jenen ben dem Appellations: gerichte für den Rheinfrels, und legtern ben dem Bezirksgerichte zu Zwenbrücken, zu ere nennen geruht.

Seine Königliche Majestät haben unterm 14. Januar d. J. den bisherigen Rath extra statum ben der Finanze Kammer der Regierung des Obere Donaukreises, Dorn, in die vierte statusmäßige Regierungsrathse stelle derselben einrücken lassen, und den bischerigen Ussesso ben ber Finanze Kammer der Regierung des Unter Donaukreises, Dr. Jakob Bauer in gleicher Eigenschaft zu jener der Regierung des Obere Donaukreises verselst.

Seine Konigliche Majeftat haben unterm 18. Januar b. J. ben Forstwart ju Fultenbach, Mar. Thombach, provisorisch jum Revierforfter in Ungerhaufen ernannt, und bie Forstwarten Fultenbach aufgeloft.

Seine Majestat ber König haben vermöge Allerhöchster Entschließung vom 20. Januar d. J. die erledigte Stelle eines Mitgliedes ben dem Königlichen Medicinale Comité in Munchen, dem Kreis Medicinals rathe Dr. Ringseis zu übertragen, und zugleich den Professor an der dasigen hebammenschule Dr. Johann Nepomuck Berger zum Assessor ben dem genannten Comité allergnadigst zu ernennen geruht.

Ferner wurde bem Regierungsrath und Strafarbeitshaus : Kommissar in Munchen Johann Baptist Frenherrn von Weveld, Titel, Rang und Uniform eines Centralraths allergnadigst verliehen.

Ceine Königliche Majestät haben unterm 21. Januar d. J. ben der Regierung des Rheinkreises, Kammer der Finauzen, den zwenten Registrator Stephau Ump fenbach zum ersten, und den bisherigen Rechnungss Revisor und Registrator der Special. Commission sür Zwendrücker: Angelegenheiten Wilhelm Pfender zum zwenten Registrator ernannt.

E - A TENTE A

Seine Konigliche Maje ftat haben ferner unterm 21. Januar b. J. ben ber Kos niglichen Hoffelleren:

ben bisherigen 2ten Officianten Daniel Sauter jum Redermeifter,

ben bisherigen iten Gehulfen Frang.

ben bisherigen 2ten Gehulfen Friedrich Baner jum zwenten Officianten.

ben bieherigen Aceessisten Mar Joseph Dit jum ersten Gehulfen, und

ben bisherigen Hoffaquai Johann Dem

Berleihung der goldenen Civile Berdienste Medaille.

Seine Majestat ber König haben vermög an die Regierung des Isarkreises, Kammer des Innern, unterm 13. Januar d. J. erlassener Allerhöchsten Entschließung, in Anerkenntniß sowohl der Dienste, welche: der Probst des aufgelößten Klosters Dietz ramszell, Priester Max Grandauer währ rend seines 50jährigen Priesterstandes dem Staate und der Kirche geleistet, als auch der wohlthätigen Handlungen, welche er noch in

ber jungsten Zeit während seines Aufenthaltes in Grafing ausgeübt hat, bemfelben die goldene Berdienst: Medaille zu verleihen allergnäbigst geruht.

Seine Königliche Majestät haben untermal. Januar b. J. ben Oberförster und Forstverwalter Christoph Otto zu Sparneck, Forstamts Selb, als ehrendes Denkmal der Allerhöchsten besondern Zufriedenheit mit seiner vieljährigen, treuen und ausgezeichneten Dienstesleistung, vorzüglich in Bezug auf die durch dessen unermüdete Thätigkeit und Ansstrengung vermittelst künstlicher Saaten und Pstanzungen in einen trefslichen Eusturstand verseigten bedeutenden vormals öben Waldsstrecken, die goldene Civil: Verdienst. Meesdaille verliehen.

Erhebung in den Abelftanb.

Seine Majestät ber König haben unterm 29. November v. J. allerguabigst geruht ben hofrath Thabdaus Ziegler, Rits tergutobesiger zu Burgau sammt allen seinen rechtmäßigen ehelichen Nachkommen benbers len Geschlechts in ben Abelssand zu erheben.

(Siegu bie Benfage Mro. 3.)

Dritte Beylage

& 11 m

Allgemeinen Intelligenz-Blatt

für bas

Konigreich Baiern.

Munchen ben 29. Januar 1820.

Stedbrief.

Im 15. August 1819 Abends ist ber Straffing Cajetan Steiner, Mehgermeister von Leuchtenberg, Landgerichts Vohenstrauß, allhier entwichen, ohne daß die nothigen Steckbriefe ju seiner Wiedererlangung von der damaligen Commission erlassen wors ben waren.

Mach nenerlich porliegenden hochsten Bestimmungen werben nun sammtliche Gerichtsbehörben nachholend geziemend ersucht, auf diesen unten beschriebenen sehr gefährlichen Menschen genaute Rachsicht halten, und ihn im Fall seiner Wiederersans gung anher ruckliefern zu lassen.

Beschreibung.

Cajetan Steiner ift 30 Jahre alt, 6 Schuh baierischen Maßes groß, schlans ten Wuchses, brauner Haare, ordinarer runder Stirne, hat helblane Augen mit vielem Weiß, eine geradestehende spisige Nase, proportionirten Mund mit schönen weissen Zähnen, starkes rundes Kinn, länglichtes gesundes Gesicht, als besonderes Kennzeichen aufwärts tragende Schultern, mit dem Oberleib, vorzüglich bem Gehen, start vorwärts gekehrt, und spricht die oberpfälzische Mundart seicht geschwind. Er

trug ben feiner Entweichung einen bunkelgrauen Ueberrock, gestreifte Weste, schwarze lange manchesterne Hosen, gelb und rothe Halsbinde, hohe ganz neue Stiefeln, eine graue Rappe mit Schirm und gelben Borten.

Amberg ben 16. Januar 1820.

Königliches Strafarbeitshaus=Commissariat.

Ernft.

Befanntmachung.

Da der wegen Diebstahls prozessürte, in der Nacht vom 27. auf den 28. August vorigen Jahrs aus seinem Arreste gewaltsam entwichene Gemeine Jakob Tischler von Sonnenried, Landgerichts Neunburg vorm Wald, gebürtiger Taglohnerssohn, am 7. December vorigen Jahrs wieder hierorts eingebracht worden ist, so wird der unterm 28. August v. J. wider gedachten Tischler ausgesertigte Steckbrief hiemit außer Wirksamkeit gesesst.

Regensburg ben 13. Januar 1820.

Das Commando des Königl. Baier. 4ten Linien-Infanteries Regiments, Herzog von Sachsen Hildburghausen.

Fortems, Oberft.

Reller, Lieut, und fimet. Anditor.

Intelligenz=Blatt

für bas

Königreich Baiern.

IV. Stud. Munchen, Mittwoche ben 9. Februar 1820.

Inhalit.

Ronigliche Allerhochfte Entschließungen: Das Gesinde: Tag = und Arbeite: Lohn betreffend; — Betanntmachungen: ben Sommer = Lehrture fur die huf = und Beschlagschmiede an der Königl. Central = Beterinarschule betreffend; — Aufnahme = Prusung protestantischer Pfarramte = Kandidaten fur den Fruhlinge = Termin 1820; — Pfarrepen = und Beneficien = Erledigungen; — Pfarrepen = und Beneficien = Berleihungen und Bestätigungen; — Dienstes = Nachrichten; — Erhebung in den Adelstand.

Ronigliche Allferhochfte Entichliegungen.

(Befinde : Zag : und Arbeites Lohn betreffenb.)

Marimilian Joseph, von Gottes Gnaden Konig von Baiern.

Die haben bereits durch Entschließung vom 6. September v. J. Unfre Kreis: Regieruns gen auf die zunehmenden Klagen über den ges stiegenen Gesindes Tags und Arbeits: Lohn aufmerksam gemacht, und dieselben auf Unfre Berordnung vom 29. März 1808 (Regies rungsblatt 1808 S. 769.) mit bem Auftrage verwiesen, durch alle geeignere Mittel, und auf jedem gesetzlich zuläßigen Wege dahin zu wirken, daß der gedachte Lohn mit den ges genwärtigen Preisen des Getreides und der

ersten Lebensbedurfniße in ein billigeres Bers haltniß gebracht, und willführliche Steiges rungen, besonders solche, welche aus unstatts haften Berabredungen oder andern Migbraus chen hervorgehen, beseitigt werden.

Indem Wir Uns veranlaßt sehen, dies sen Austrag hiemit zu wiederholen, und über die zur Vollziehung desselben getroffenen Eins leitungen binnen langstens zwen Monaten Anzeige gewärtigen, wollen Wir denselben zus gleich auch auf die nicht minder übermäßig erz höhten Forderungen der hand werker auss gedehnt haben, und befehlen Unsern Areies Regierungen, innerhalb derselben Frist, nach Vernehmung der erfahrensten und sachkundigs sten Polizen, und Magistrates Beamten, ums ständliches Gutachten zu erstatten: durch wels che allgemeine Maaßregeln, oder durch wels

che befondre, ben verschiedenen drtlichen Bers haltniffen entsprechende Mittel bem bezeiche noten Uebel auf eine grundliche, Unfre lans besväterlichen Absichten befordernde Weise ges fleuert werden moge.

Munchen ben 27. Januar 1829.

Maximilian Joseph. Graf v. Thurbeim.

Muf Abnigl. Allerhochsten Befehl: der General = Sekretar, Frang von Robell.

In fammtliche Regierungen, mit Ansnahme ber im Rheinkreife, alfo erlaffen.

Befanntmachungen.

(Den Sommer=Lehrfurd fur bie huf = und Bes fchlagschmiede an ber Central = Beterinars schule betreffend.)

Die unterfertigte Stelle macht hiemit bes kannt, daß der Sommer: Lehrkurs für die Huf: und Beschlag: Schmiede mit dem 1. April seinen Anfang nimmt.

Alle diejenigen, welche der gesetzlich vors geschriebenen Prufung und Approbation bes durfen, haben ben diesem Kurse um so siches rer am genannten Tage zu erscheinen, als solche nach Eröffnung des Unterrichtes nicht mehr angenommen werden können, sondern bis auf den wiederbeginnenden Winter: Lehrs kurs, welcher am I. November feinen Um fang nimmt, ohne weiters verwiesen werben mußten.

Munchen ben 29. Januar 1829. Königliche Central: Veterinar: Schule.

Frenherr von Refling. Wevmar . Staberath.

(Die AufnahmesPrufung protestantischer Pfarrs amte . Kandidaten für den Fruhlinge = Ters min 1820 betreffend.)

Die diesjährige Frühling: Aufnahmes Prüfung protestantischer Pfarramts: Kandis Daten beginnt am 8. April.

Es merben daher diejenigen Kandibaten ber Theologie, welche verpflichtet sind, sich in diesem Termin ber Prufung zu unterwers fen, aufgeforbert:

- a. ihre Aufnahmegesuche, welche nur eins fach einzureichen find, nebst ihrem kurz gefaßten doppelt zu übergebenden Lebenss lauf, Taufzeugniß im Original und in beglaubigter Abschrift bis letten Februar hicher einzusenden;
- b. bas Universitate: Absolutorium im Dris ginal, nach überstandener akademischer Endes Prufung, nachholend vorzulegen.

Die Gesuche und die fammtlichen Bens lagen find mit bem ediktmäßigen Stempel zu versehen.

Denjenigen Kandidaten , welche ihre Ans melbungen vorschriftundfig einreichen, wird

CO-Mile

ihre Zulaffung zur Prufung sogleich, unter. Bekanntmachung des Tertes zur auszuarbeis tenden Probepredigt, bewilligt; hingegen auffolche Gesuche, welchen obige Erfoberniße fehre len follten, keine Rucksicht genommen werden.

Ansbach den 29. Januar 1820.

Ronigliche Commission jur theor logischen Aufnahmer Prufung.

bon Bug.

Cella, Fuchs, Roth, Lehmus.

Memminger.

Pfarregens und Beneficiens Erledigungen.

3m Dber : Donaufreife ...

1) Die Pfarren Unterftall.

Durch die Verfestung des bisherigen Pfarrers ist die Pfarren Unterstall, im Landgerichte und Rentamt Neuburg, im Rus ral Rapitel Ingolstadt; und in der Pidcese Sichstadt, exledigt worden.

Sie erstreckt sich nur auf bas Dorf Uns terstall von 310 Seelen, hat kein Filial, bedarf keines Hulfspriesters, und hat eine Schule.

Die Gintunfte bestehen benfaufig in niete Rloftergeistliche bestimmt.

mumlich am ständigem Gehalt: 130 ff. - fr.

an Naturalien im

Geld : Anschlage: 147 ff. 5 fr.

an Ertrag aus ben

Widdumsgrunden 57 ff. 15 fr.

an Zehenten . . . 60 fl. 48 fr. an unständigen Bee

fällen . . . 123 fl. 36 fr.

Die Lasten betragen gegen 21 fl. 38 fr.

Die: Baulafte liegt: bem Allerhochsten Merar als. Großbecimator ob.

2) Die Mofterpfarren Breitenthal.

Durch den Tod des letten Besißers ist die organisiere Klosterpfarren Breiten, thal, der Didcese Augsburg, des Landsas pitels Weissenhorn, des Landgerichts und Rentamts Roggenburg, erledigt worden.

Die Pfarren erstreckt sich über bas Pfarr: borf Breitenthal, ben Weiler Oberried, und bie Einobe Glaserhof, hat eine Schule zu Breitenthal, und bedarf keines hulfspriefters.

Der Ertrag besteht circa in 888 fl., welche aus dem Rleinzehend, der Kompetenz, ben Stolgebuhren, aus firirten Naturalien, bann aus der Benüßung von bren Tagwerf Wiesen und eines Gartens fließen.

Die Lasten sind auf 30 ff. 21 fr. bes rechnet.

Diese Pfarren ift vorzüglich für pensios-

3) Die Pfarren Dablhaupten.

147.fl. 5 fr. Durch den Tod des Priesters und Pfar: gers Anton Gartner ist die Pfarren Wahll: 57.fl. 15.fr. haupten, Landgerichts Buchloe, des (4°) Wahlkapitels Kaufbeuern, und ber Didcese Augsburg, erledigt worden.

Die Pfarren begreift bas einzige Dorf Wahlhaupten mit einer Schule, und einer Bevolkerung von 168 Seelen in sich.

Die Pfarren bedarf keines Hulfspriesters, und erträgt benläufig 532 fl., nämlich 143 fl. aus dem Widdum, 40 fl. aus dem Zehent, 337 fl. Kompetenz und 12 fl. Stolgebuhren. Lasten sind die gewöhnlichen.

4) Die Pfarrey Affaltern.

Durch ben Tob bes bisherigen Pfarrers Priefters Johann Georg Villinger ift bie Pfars ren Affaltern, Landgerichts und Rents amts Wertingen, erlediget worden.

Dieselbe liegt in der Didcese Augeburg, im Landkapitel Westendorf, begreist das Pfarrs dorf Affaltern mit 243, den Weiler Solomannshosen mit 19, und die Eindden Eichels hof und Belletshof mit 14, in Summa 276 Seelen in einem Unskreise von 2½ Stunden in sich, und bedarf keines Hulsopriesters. In Affaltern besteht eine Schule.

Die Einkunfte bes Pfarrers betragen im Mittelanschlage 425 fl.; namlich 120 fl. aus bem Widdumsgute, 186 fl. aus bem Zehend, 43 fl. Kompetenz, 10 fl. Stolgebuhren, und 66 fl. aus gestisteten Jahrtagen.

Die Pfarren giebt 1 fl. 49 fr. 6 hl. Cathedraticum, 1 fl. 30 fr ad Seminarium, und 3 fl. 30 fr. ad Capitulum. 3m Dber=Maintreife.

5) Die Pfarren Sollfelb.

Die Pfarren Hollfeld, im Landges richte und Dekanate gleichen Namens, welche zur Bambergischen Didcese gehört, und in 16 größern und fleinern Orten 2400 Sees len, zwen Filialkirchen und funf Schulen ents halt, ist dermalen erlediget:

Der Pfarrer hat zwen Raplane zur Auss hulfe, welche auch ben Gottesbienst in ben Filialen Drosendorf und Neuhaus verseben.

Die Einkunfte sind auf 1691 fl.; die Las sten auf 850 fl. angegeben. Indessen wird der reine Ertrag höher und wenigstens auf 1000 fl. angenommen werden können.

Die Bewerber haben fich binnen 14 Tas gen mit den vorschriftemäßigen Zeugnißen zu melben.

6) Die Pfarren Topen.

Durch ben Tod bes Pfarrers Johann Abam Heinrich Frisch ift die Pfarren Topen, im Landgerichte und Dekanate Hof erledigt worden; beren Ertrag nach ber Fassion vom Jahre 1815, welche jedoch noch nicht supers revidirt worden und abgeschlossen ist, in 739 fl. 5% fr. besteht.

Pfarregens und Beneficiens Bersteihungen und Bestätigungen.

Seine Majestat ber Konig haben vermöge an die königliche Regierung bes Obers Mainkreises unterm 20. Januar 1820 erlasses

10000

ner Allerhöchsten Satschließung bie Pfarren zu Stadtsteinach, Landgerichte gleichen Ras mens, bem Priester Georg Leicht, bishes tigen Pfarrer, Dechant und Districts Schuls Inspector zu Hollfeld zu verleihen, und dems selbentzugleich an dem Orte seiner neuen Bes stimmung die Districts Schuls Inspection zu übertragen allergnadigst geruht.

Bermoge Allerhochster Entschließung vom 24. Januar I. J. wurde die erledigte Pfarren Herrenbergtheim, Dekanato Uffenheim, bein Pfarramte Kandidaten und vormafigen Pros Gymnasial Lehrer zu Baireuth, Johann Ges org Bezzel, allergnabigst verliehen.

Seine Majestat der König haben vermöge Allerhöchsten Entschließung vom 28. Januar d. J. die Pfarren zu Juschwang, Landgerichts Sulzbach, dem Ere Franciskaner Priester Franz Joseph Höpfel, Cooperator zu Loizenkirchen, Rurale Kapitels Dingole sing;

und die Pfarren zu Traubing, Landgerichts Starnberg, bem Priester, Franz Laver Mit: termanr, Pfarre Bifar zu Jolling, zu vers, leihen allergnädigst geruht.

Ferner wurde unterm 31. Januar b. J. bem Pfarrames Kandibaten, Georg Chrisstoph August Wagner, and Jodis, das ers ledigte zwente Diakonat zu Münchberg, im Ober: Mainkreise allergnabigst verliehen.

Seine Majestat bematon ig shaben folgende Prasententionen allergnabigst gu ber flatigen gezuht.

am 25. Januar d. J. die von dem Fregscherrn von Guttenberg ausgestellte Präsentastion für den bisherigen Diakon ju Melkensdorf, Dekanats Kulmbach. Johann Adam Christian Sonntag, auf die Pfarzen Gutstenberg, Dekanats Münchberg 4

am 3. Februar d. J. die von bem Serrn Fürsten Fugger von Babenhausen ausgestellte Prafentation für ben Priester Joseph Rampp; Raplan zu Kettershausen, auf bas Fendtische Beneficium zu Babenhausen; am 4. Februar d. J. die von dem Grafen von Waldbotts Bassenheim ausgestellte Prassentation für den vormaligen Karthauser such bisherigen Curat: Beneficiaten zu Beuern,

Priefter Anton Benebict Frid, auf Die

Pfarren ju Burheim, Berrichaftes Beriches

gleichen Mamens.

merbe.

Seine Majestat der König haben vermöge an die königl. Regierung des Regens Kreises unterm 3. Februar d. J. erlassenet Als lerhöchster Entschließung zu genehmigen geruht, daß der bisherige Benesiciat zu Stein, Landgez richts Troßberg; Priester, Joseph Nieders reiter, von dem Magistrate zu Abensberg auf das dortige Baboische Benesicium prafentirt

Dienstes , Radrichten.

Geine Konigliche Majeftat has ben unterm 24. Idnner d. J. ben bem Rechs mer det Regieving des Rheinkreises: den wenten Rechnungs: Commissar, Georg Bauer, jum ersten; — den vierten Rech: mungs Commissar, Anselm Gerster, zum zwenten zum den stehen Rechnungs Comsmissar, Friedrich Joseph Frohauf, zum dritten; — den finften Rechnungs Revisor, Heinrich Caselmann, jum vierten; — den zweiten Rechnungs Revisor, Geinrich Caselmann, jum vierten; — den zweiten Rechnungs Revisor, Christian Tenstier, zum sum fünften; — und den viereen Rech: nungs Revisor, Johann Michael Fall: ler, zum sechsten Rechnungs Commissar;

den fünften Rechnungs Revifor, Unton Rots tier jumiersten 3 - den sechsten Rechnungs, Revisor, Conrad Hermanni, jum zwens tent; - und den bisher verwendeten Cael Wasta, jum dritten Rechnungs, Revisor allerguadigst ernannt.

unterm 26. Januar d. J. die erledigte Stelle eines Gerichtsarztes zu Bohenstrauß dem bis. herigen Landgerichtsarzte zu Tittmoning, Dr. Joseph Lindner allerguddigst verliehen.

Bermoge Allerhochster Entschließung von eben diesem Tage wurde der bisherige Lands gerichtsarzt zu Vohenstrauß, Dr. Johann Grabinger, auf bas ersedigte Physikat Kemnath verfeßt.

Seine Majestat ber König haben vermöge an die Regierung des Rheinkreises unterm. 27. Januar d. J. erlassener Allerhöche sten Entschließung die Stelle eines Bermale ters ber allgemeinen Armen Austalt in Frankenthal dem Rechnungs-Commissät, Idelhann Frank, provisorisch zu übertragen geruht.

Erhebung in den Abelftand.

Seine Majestat ber König haben allergnabigst geruht, ben großherzoglich mede lenburge strelißischen geheimen Medicinalrath, Johann Friedrich Heinrich Hieronnmi zu Neustreliß, samt allen seinen rechtmäßigen ehelichen Nachkommen benderlen Geschlichtz unterm 17. December v. J. in den Abelstand bes Königreichs zu erheben.

Seine Majestät ber König haben allergnabigst geruht unterm 31. August v. J. den großherzoglich mecklenburg schwerinischen geheimen Domanenrath, Dietrich Frisch, mit seinen benden adoptirten Sohnen, Paul Amadeus Leopold, und Ewald Cosmus Leonhard, bann berselben rechtmäßige ehellichen Nachkommen benderlen Geschlechts in den Adelstand des Königreichs zu erheben.

(hierzu bie Benlage Nro. 4.)

Bientie Bienlage

Allgemeinen Intelligenz Blatt

Ron ing reich de Ba i ent at ingent will

Munchen ben 9. Februar 1820.

I. Stedbrie fam ? : nes du dun.

Der wegen mehrerer ausgezeichneten Diebstählen hierorts prozesierte, und zu einer großen Komplizität gehörige Nikolaus Lechner, Gemeiner des Königlichen 1. Linien Infanteries Regiments ist am 1. Februar Abends um 5 Uhr aus seinem Detentionsorte, dem Thurme tes Korrektionshauses, entsprungen.

Sammtliche Polizen: Behorden werden baber requirirt, auf den unten beschriebenen Difolaus Lechner genaue Spabe ju halten, und im Arrettrungsfalle Diefen verwegenen Ins quisten wohlverwahrt in die dieffeitige Landgerichts Frohnfeste zu überliefern.

Befichreibung.

Mitolaus Lechner von Rausch, Königl. Landgerichts Starnberg geburtig, ist 22 bis 24 Jahre alt, 5 Schuh, 3 bis 4 Zoll groß, und von untersetzer Statur. Er hat einen etwas langlichen Kopf, eine hohe Stirne, graue etwas große Augen, spikige Mase, ges sunde Gesichtsfarbe, und turze abgeschnittene braune Haare. — Sein Blick ist sinster und falsch, seine Stimme leise, und sein Gang gebuckt. — Ben seiner frühern Arretierung erhielt er einen Sabelhieb über den Kopf, und wahrscheinsich ist die Narbe noch sichtbar.

Ben seiner Entweichung trug er Bauernschuhr mit Banbeln gebunden, blaue Strümpse, eine lange blau und weiß gestreifte schon gestickte leinene Hose, ein grun persenes Gillet nice hohen weißen Knopfen, eine blau und roth gestreifte gingangene Jacke mit weißen Andspfen, ein schwarz seidenes Halstuch mit einem weißen Unterbindtuche, und eine schwarz baumwollene Müße.

Den 3. Februar 1820.

Königlich = Baierisches Landgericht München. Steprer, Landrichter.

1 h 1 II. Sted brief.

Die ledige Schmiedetochter, Barbara Rolbin hiefelbst wurde wegen verheimlichter Schwangerschaft und Niederkunft zur Untersuchung gezogen, hat sich im Laufe derfelben ente fernt, und baburch ben turz nachher gegen sie sich ergebenen hochst bringenden Verdacht ber Rindestobtung noch erhöhet.

Man ersucht haber alle in: und ausländischen Civil s,und Militat: Behörden, unter Erbietung zu ähnlichen Dienstleistungen auf die zu Ende dieses Steckbriefes signalisirte Varbara Kolbin die genaueste Spahe zu verfügen, dieselbe im Betretungsfalle zu verhaften, und gegen Erstattung allenfallsiger Kosten anher abliefern zu lassen.

Tambach ben 27. Januar 18302 & 3 9 9 1

1 2 1 1 1 1 1

Gräffich von Ortenburgisches Herrschaftsgericht Tambach.

Wimmelmann.

Derfonal: Befdretbung.

Alter 28 Jahre, Große henlaufig 5 Schuh 4 bis 6 Zoll, Haare bunkelbraune, Stirn mittelmäßig, Augen blau; Nase kleiu, und an der Spihe etwas aufgestülpt; Mund prosportionirt, und zeigt benm Sprechen ober Lachen oben sehr weiße Jahne; Gesicht länglich und etwas hervorstehende Backenknochen; Gesichtsfarbe gewöhnlich frisch und gesund, ben ihrer Entfernung aber etwas blaß; Körperban robust und unterseht; hat auf dem lins ten Unterarme eine Warte.

Kleibung.

Trug ben ihrer Entfernung eine Jade von Kateun mit gelbem ober grunlichem Grunde und bunten Tupfen, einen Rod von grunem Halbfrieß, eine Schurze vom blauen leines nen Tuche, ein blau und roth getupftes baumwollenes Halstuch; eine gewöhnliche Weibsschaube von braunlichem Kattun, umwunden mit einem blau und rothgestreiften baumwollenen Kopftuche; graue Strumpfe mit rothen Zwickeln und Schuhe.

Intelligenz = Blatt

für bas

Königreich Baiern.

V. Stud. Munden, Connabends den 19. Februar 1820.

Inbalt.

Bekannt machungen: Sihung ber R. Staatbraths : Commission vom 13. Jan. b. 3. — bas Joseph Buibeliche Legat betreffend. — Pfarrepen: und Beneficien: Erledigungen. — Pfarrepen: und Besueficien : Berleihungen. — Dieustes : Nachrichten. — Eintheilung der Rentamts : Bezirfe im Unster: Mainfreise. — Berleihung der goldenen Berdienst - Redaille. — Erhebungen in den Abels= ftand. — Berichtigungen. — Beplage Nro. 5.

Befanntmadungen.

e i sung

Koniglichen Staatsraths: Com: miffion.

In der Sihung ber Königlichen Staatse raths : Commission vom 13, Januar d. J. wurden folgende Refurs : Gegenstände ents schieden:

- 1) Der Refurs ber Feberkiel Fabrikanten jn Furth, gegen den Metgermeister Georg & umel allba, wegen Gewerbs: Beeintrachtigung.
- 2) Der Refurs des Melbers Michael Solsfurener ju Waldfirchen, gegen ben Sandelsmam Lichtenauer, megen Gewerbs: Beeintrachtigung.

- 3) Der Refurs bes Gurtlers Carl Seins rich Bollborn ju Bindsheim, gegen die bortigen Golde und Silberarbeiter, wegen Gewerbs Beeintrachtigung.
- 4) Der Refurs bes Mathias Strigel, Seifensieders ju Bohburg, gegen bie bortigen Rramer, wegen Gewerbs: Beseinträchtigung.
- 5) Der Refurs bes Rosoglio : und Brands, weinbrenners Anton Worner von Weichs, Landgeriches Regenstauf, wes gen Transferirung seines Gewerbes.
- 6) Der Reture ber Gastwirthe Mosner und Conforten ju Furth, gegen Johann Gottfried Feldfirchner allba, wes gen Gastrecht.
- 7) Der Refurs bes Bothen Martin Steininger ju Pagau, gegen ben (5)

COMMITTEE STATE

Bothen Johann Dre fiwalb ju Burge haufen, wegen Bewerbs: Beeintrach tiqung.

8) Der Refurs ber Golbners : Wittme richts Mitterfels, gegen den Salbbauer Joseph Michel, wegen Weibe und Kulturagge receiving an existing and

9) Der Refurs bes Schiffmeifters Paul Reiter ju Deggendorf, gegen ben Schiffenecht Unton Baim, wegen Bewerbs : Beeintrachtigung.

An das Königliche Staats. Ministerium des Junern wurden verwiesen:

10) Die Refurd: Beschwerde ber Uhrma cher ju Bamberg, gegen ben Diechanis fer Frang. Dug, wegen Berleihung einer Uhrmachers : Concession.

11) Der Refure ber Stadt Brudenau, go gen bie Wirthe Mert und Raufch, wegen Kriegs Schadens Bergutung.

12) Det Refurd der Tandler in Papau, gegen Magdalena Did und Conforten, wegen Gewerbs : Beeintrachtigung.

13) Der Refurs bes Beorg Jed ju Lech: haufen, Canbgerichts Friedberg, gegen bie borigen Tafernwirthe, wegen Cef: fion einer Bierfcheufe Coineffion.

14) Der Helite der Enfernivirthe Schath :mud und Conforten, !! gegen Bie Wittme Milereshammer, Befigerinn eines Branhaufes, wegent Laferngerechtig: erui 🐍 😘 feits i Beeleihung? The transfer of the desired of the district

Das Joseph Suipeliche Legat betreffenb.)

Der verlebte biligerliche Schubmacher meiftet, Jofeph Suigel in Dunchen, bat bem Koniglichen Militar: Wittwen: und Baie Baumgaftente In Spaar Landgel fen Fonde funfzig Gulbin ale Legat ver: macht, melde von bem genannten Fonbe bereits vereinnahmt worben finb.

> Coldies wird nun gegenwartig jur alle gemeinen Rennenig-gebracht.

Munchen ben 30. Januar 1820.

2 10 to 14 2

Koniglich Baierisches Ober Utmie niftrativilollegium ber Urmee.

> Brieffen Director. - duelt Paur, Gefretar.

Pfarrenens and Beneficiens Erledigungene

Im Ffartreife:

r) Die Pfarregen Bogenhaufen und Daibs manhaufendagran, ist annit Sont ne

3n Folge Allerhöchsten Reftriptes vom 25. Januar b. J. gerubten Geine R 6nigliche Majestat Die Dismembration ber durch den Edd bes legten Befigers er: lebigten Pfarren Bogenhaufen allergnas bigfe gir genehmigen, und ju verfügen, baß fortait aus berfelben zweh Pfarrenen gebils det werden follen, bavon eine in Bogen: haufen, die andere in Saidhaufeu, ihren Gil haben foll.

. " : 111 " . " w 12"

Die Berhalmiße biefer benben Pfar: renen werben auf nachstehenbe Beife be: fannt gemacht:

Die Pfarren Bogenhaufen.

Diefe Pfarren liegt in ber Dibeefe Brepfing, im Defanate Ramnersborf, und :- 1) Aus bemil Bowfteium jum beiligen 30: im Koniglichen Laubgerichte Munchen: 2

Sie enthalt 214 Geelen, teine Schule, inbem biefe fich ju Baibhaufen befindet, und fein Filial.

Die Rente bes Pfarrers, ber feinen Sulfspriefter bedarf, befieht nach ber Fafent welche aus bem Betriebe ber Defonomie und Behnten, aus Stolgefällen, aus Stif: tungen und Rirchentrachten fließen. ! -

Außer ben gewöhnlichen Staats: und Diocefan : Abgaben, welche erft noch naber ju reguliren find, haftet auf biefer Pfarren als besondere Last:

- a) ein Bobengins von jahrlich 2ft. 25 fr.
- b) Abfent jum Koniglichen Rent: amte Munchen . . . 165 : - :

The state of the s

Die Pfarren Saidhaufen.

Die nengebildete Pfarren Baibfaus fen befteht aus dem themaligen Filfal Dies fes Damens 'bet' Pfarren Bogenhaufen.

Die Paftorirung berfelben beforgt ber Pfarrer nebft einem Bulfsprieffer, welche in Saidhausen in dem geeignet herzurichtenden bisherigen Beneficiaten Sause wohnen.

Die Renten ber Pfarren bestehen in folgenden

- that it hannes beni Laufer, welches mit ber Pfarren vereiniget wirdal 225 fl., 12 fr.
 - 2) Un Behendline ber Flurbon Saidhaufen 141 : 48 :
 - 3) Un gestifteren Gottesbier inften 1 gift. gift gib. en wildelig 9 18 :
 - 4) In Stolgefallen benläufig 455 : 6 :
 - 5) Un Rirchentracht
 - 6) Frenwilliger Bentrag ber Gemeinde Saidhausen 300

Summe 1310 fl. 16 fr.

Mußer ben gewöhnlichen Staates und Diocefan : Mbgaben, welche erft naher regus Aire werben muffen, haften aufibieler Pfar ren als besondere Laft! in min.

- 1) Die Saltung eines Sulfepriefters;
- 2) Abfent jum Koniglichen Rentamte 15 €.

Schlüßlich werden biejenigen Bittfteller, welche fich bereits um die Pfarren Bogen: Gie enthalt 3115 Seelen ; fein Fie haufen in ihrem vorigen Stanbe gemelbet haben, aufgefordere ; fich. ju ferflaren, auf

(5*)

welche der benben Pfarregen fie ihre Be: werbung richten wollen.

Im Regentreife:

2) Die Pfarren Pbgmef.

Die Pfarren Pohmeß im Königlichen Landgerichte Abenaberg, Ist durch : Die Berefebung des Pfarrers Baufmair nach Laas ber, in Erledigung gekommen.

Sie zählt in Ihrem Begirke eine Schule, bren Filiale, und 305 Seelen, welchen ber Pfarrer allein vorsteht.

Die jährlichen Einkunfte betragen aus Realitaten 1008 fl. 8\ff fr., aus Rechten 1008 fl. 11 fr., aus den Stolgefällen und herkommlichen Gaben 17 fl. 31 fr.

Steuern nut andere ftanbige Laften bes laufen fich jahrlich auf 252 fl. ofr. 3 hl.

3m Regattreife:

3) Die Pfarren Alferehaufen.

Durch den Tod des Seniors und Pfarrers Schoner ist die Pfarren Al fershaufen, im Dekanate Thalmessingen, erledigt worden, deren Ertrag auf 1194 fl. 10\ft. fr. berechner ist.

4) Die Pfarren Dffenbau.

Durch ben Tod des Pfarrers Brand denburg ift Die protestantische Pfarren Of:

fenbau, im Dekanate Thalmeffingen erle: digt worden, beren Ertrag auf 593 fl. berechnet ift.

3m DheraMaintreifer

5) Die Pfarren Rirdrifelbad.

Durch die Beförderung des Pfarrers Christian Wilhelm Wolf auf die Pfarren Arlestied, ist die Pfarren Kirchrußels bach, im Landgerichte und Dekanate Grasfenberg erledigt worden, deren Ertrag in der Fassion vom Jahre 1810, welche noch nicht superrevidirt und abgeschlossen ist, auf 616 fl. 39 fr. berechnet ist.

Pfarrenens und Beneficien, Ber:

Seine Majestär der Konig haben folgende Pfarrenen und Beneficien ju vere leihen allergnabigst geruht:

am 1. Februar d. J. die vormals luther rische Pfarren zu Landau, im Rheinkreise, dem bisherigen Pfarrer zu Finstingen, in Lothringen, Christian Ludwig Roos, und die vormals resormirte Pfarren alldort, dem bisherigen Pfarrer zu Offenbach, Ludwig Philipp Wilhelm Beinß;

am 4. Februar | d. 3. die Pfarren ju Anging, gandgerichts Ebersberg ; bemibis:

herigen Curat: Beneficiaten zu Frauneuhar: ting, Priester Mathias Rufer;

am 5. Februar d. J. die Pfarren ju Seufling, Landgerichts Bamberg II., dem bisherigen Pfarrer ju Ludwach, Priester Johann Abam Carl Gisfelder;

am 7. Februar d. J. die Pfarren zu Hilbers, Landgerichts gleichen Namens, dem Priester Kaspar Muller, Euratus zu Euserbach; — die Pfarren zu Langenleiten, dem Priester Georg Korner, Kaplan zu Dingolshausen; — die Pfarren Obers und Unter: Michelbach, Dekanars Dinkelsbuhl, dem bisherigen Pfarrer zu Unterringingen, Dekanats Harburg, Friedrich Wilhelm Meinel;

am 9. Februar d. J. die Pfarren zu Waldmunchen, Landgerichts gleichen Rasmens, dem bisherigen Pfarret zu Mähring, Landgerichts Tirschenreuth im Obers Mainstreise, Priester Rikolaus Tolentin Domsmer; — die Pfarren zu Mähring, Landsgerichts Tirschenreuth, dem Priester Vitus Burger, Cooperator zu Schierling, Herrsschaftsgerichts Zgizkofen im Regenkreise; — die Pfarren zu Hannberg, Landgerichts Herzogenaurach, dem bisherigen Pfarrer zu Birnbaum, Landgerichts Teuschniz im Ober-Mainkreise, Priester Joseph Kaspar Jacob.

Seine Majestat ber Ronig haben jufolge an Die Ronigliche Regierung bes

Isarfreises unterm 9. Februar d. J. erlass sener Allerhöchsten Entschließung allergnas digst zu genehmigen geruht, daß der Pfarre vikar zu Tacherting, Priester Michael Mans del, von dem Magistrate zu Traunstein, auf das Sdelweckische Beneficium zu Traunssein prasentiert werde.

Ingleichen haben Seine Königliche Majestat unterm 13. Februar D. J. als lergnädigst genehmigt, daß der Priester Josseph Anton Rehrl, Cooperator ju Getzting, von dem Magistrate zu Rosenheim auf das Spitals Beneficium zu Rosenheim prasentirt werde.

Dienftes : Madrichten.

Seine Majestat ber König haben ben vormals Fürstlich: Bambergischen Kame merherrn und Hauptmann, Frenherrn Karg von Bebenburg, unterm 14. Novems ber v. J. in die Jahl Allerhochst: Ihrer Kämmerer auszunehmen allergnädigst gesruht.

Seine Majestat der König haben gemäß unterm 27. Januar d. J. erlassener Allerhöchsten Eneschließung, den Landrichter Rienecker zu Bamberg, zum Ober : Kom: missär ben der Königlichen Polizen : Dis rection in, München provisorisch zu ernen: nen geruht. B + B A + B

Unterm 31. Januar d. J. wurde der Leiblaquai Ihrer Majestät der Ko: niginn, Johann Weidner, jum Ritter: Porrier ernannt.

Seine Königliche Majestat haben unterm 5. Februar d. J. dem Salinenbaus und Betriebs: Beamten Kopf zu Orb, die Versehung der Geschäfte eines Kassiers ben dem dortigen Haupt: Salzamte provis sorisch übertragen.

Jagdgehulfe ju Egenhaufen, Anton Ber: mann jum Revieriager ju Uning ernannt.

Seine Königliche Majestat haben unterm 9. Februar d. J. den Revierförster von Freudenberg, Frenherrn von Andrian, zum Revierförster in Hirschwald; — den Kreis: Forstossicianten des Regentreises, Franz Melchior Ditthorn, zum provisozrischen Revierförster in Freudenberg, und den Forstamts: Gehülfen in München, Jozsehh von Kropf, zum Kreis: Forst: Officianten in Regensburg ernannt.

Seine Königliche-Majestät has ben unterm 11. Februar d. J. Die Obers Rechnungs-Rathe ben bem oberften Rechs nungshofe, Bonn, Burger, Kopf, Zimmermann und Ilg, die benden er

stern in die vierte und fünfte, die dren ans bern in die siebente bis neunte Stelle vorrucken lassen, und die zehnte Ober-Rechnungsraths Sielle dem zwenten Regierungsrathe ben der Finanzkammer in Ansbach, Hellwig Konrad Luz verliehen.

Seine Majestät der König haben unterm 12. Februar d. J. dem vormaligen Landrichter Florian Abt, der Function als Aftmar ben dem Wechselgerichte zu Augs: burg zu entheben, und diese Stelle dem vormaligen Landgerichts: Affessor, Jakob Samassa zu verleihen geruht.

Seine Ronigliche Dajeftat haben unterm 12. Februar b. 3. ben Rentbeams ten Sebastian Sar in Menstadt . jum Rentbeamten in Ingolftabt; - ben quies: cirten Stiftungs: Administrator von Abens: berg, Michael Grafenberger, provifo: rifch zum Rentbeamten in Deuftabr; bann ben ber Finangkammer ber Regierung bes Regenfreifes, ben vierten Rechnungs: Kommiffar Wolfgang Reichel jum britten, ben erften Rechnungs : Revifor Georg for reng Bolf jum vierten, und benigwenten Rechnungs: Revifor Christoph Wolf jum funften Rechnungs : Kommiffar ernannt; ben britten Rechnungs : Revifor Johann Repomut Millauer jum erften, ben funf: ten Rechnungs : Revifor, Joseph von Reidere jum zwepten, ben Steuer Juftific fanten Mitolaus Rober jum vierten, und ben functionirenden Revifor im Auffchlage und Siegelwesen, Michael Zanel, jum fünften Rechnungs-Revisor vorrücken laffen.

Eintheilung ber Rentamto Bezirke im Unter : Mainkreife.

Seine Ronigliche Majestat haben unterm 5. Februar b. J. hinsichtlich der kunftigen Eincheilung der Renramts: Bes zirke im Unter: Mainkreise, nachstehendes beschlossen:

- 1) Die zwen Landgerichte Bezirfe Chern und Gleusbor fbilden nur ein Rents amt, und werden als folches durch den bisherigen Rentbeamten Ruckert zu Ebern verwaltet;
- 2) Die Amis: Bezirke Zeil, Elemann und Prolodoxf, find ichon burch frus here Entschließung in einen geschlosses nen Rentamte: Bezirk vereinigt, und befest worben;
- 3) Das Rentamt Hammelburg, bes bestehend aus dem bisherigen Haupte Rentamte Hammelburg, mit Einversteibung des bisherigen Filial-Rentsamtes und einiger durch Entschließung vom 30. September v. J. bezeichneten Parzellen, hat fortan als einziges Rents

- ame unter ber Bermalung bes Reuts beamten Schlereth ju besteben;
- 4) Das Rentamt Romershag wird ges bilder aus dem bisherigen Bezirke, mit Zutheilung von sieben Orten des vors maligen Umtes Motten, des jum Lands gerichte Bischosoheim bisher gehöris gen Theils des Ortes Rieden berg und des Dorfes Plaß, und wird sers ner verwaltet durch den bisherigen Rentbeamten Gegen baur zu Römershag.
- 5) Das vormalige Umt Weihers mit 23 Ortschaften, samt den Ortschaften Des vormaligen Amtes Bibetstein, mit dem bisherigen Amte Hilbers, bilden in Zukunft nur ein Nentamt Hilbers, vor der Hand noch mit dem Sife in Motten.

Inn Rentbeamten des neu formir: ten Rentamts Hilbers wird er: nannt, der Rechnungs: Kommissär Carl August Sorg, ben der Regierung bes Unter: Mainkreises.

Durch biese Formation und burch bie Zutheilung ber sieben Ortschaften bes vormaligen Amtes Motten jum Rentamte Brackenau, respect. Ros mershag, wird das bisherige Rents amt Motten aufgelößt;

6) Das Rentamt Mellrichstadt wird burch bie Landgerichtes Bezirke Mells richstadt und Fladungen gebilbet. Berfeihung bergolbenen Berbienfis Mebaille.

Seine Majestat ber König haben unterm 7. Februar b. J. bem wegen seis nes hohen Alters in den Ruhestand- versseigten Hostelleren Officianten Peter Scholzler, jur Belohnung seiner vielsährigen treuen Dienste, die goldene Civils Verdienst Medaille allergnädigst zu verleihen geruht.

Erhebungemin ben Abelftanb.

Omme Meateffat ber Ronig haben

in Gnaden geruht, der Ludmille Me und manns, verwittweten Oberstin, die gebest tene Ausfertigung über ben schon von ihremst verstorbenen Schegatten geführten Adelsesstand, zu ihrer und ihrer Kinder benders len Geschlechts erforderlichen Legitimation unterm 10. Jung v. J. zu bewilligen; und

unterm 26. December desselben Jahres ben Johann Christoph Lorenz Reiß, Ober: förster zu Seussen, mit allen seinen recht: mäßigen ehelichen Nachkommen benderley Geschlechts, in den Adelstand des König: reichs zu erheben.

Rachgefuchte Berichtigungen.

In bem Allgemeinen Intelligeng: Blatt Rro. XXXXVII. vom 13. October v. J. G. 1019-20. ift auf ber aten Zeile von unten zu lesen: Markus von Scheiblin, anstatt: Markus Geheiblin.

Ingleichen in Nro. II. vom 13. Januar b. J. S. 24. S. 3. Zeile 18. lese man : ber quittirte Sauptmann und Ritter ber Koniglich : Frangbsischen Chren : Legion, Rupert Deinrich von Kellner auf Steinach.

Fünfte Beplage Allgemeinen Intelligenze Blatt Königreich Baiern.

Munchen den 19. Februar 1820.

I. Stedbrief.

Magbalena Schindler, Bothentochter von Reisbach, Königlichen Landges richte Landau im Unter Donaukreise, welche sich benm Pfandverwahrer Andreas Schindler dahier im Dienste befand, am 3. July 1817 aber fluchtig gieng, hat sich bes Berbrechens ber Unterschlagung sehr verdächtig gemacht.

Alle Civil, und Militar, Behörden werden baher ersucht, auf biefe Person genaue Spahe zu halten, fie im Falle bes Betretens zu ergreifen, und bem in ber Unterschrift benannten Gerichte auszuliefern.

Perfonal, Befdreibung.

Magbalena Schindler ift 28—29 Jahre alt, kleiner Statur, magerer Korper-Constitution, hat blonde Haare, blaue Augen, eine proportionirte Nase, einen Mund von mittlerer Große, gut erhaltene Zahne, und spricht die gemeine Baierische Mundart.

Ihre Meidung tann nicht naber bezeichnet werden.

Königlich - Baierisches Kreis- und Stadtgericht.

The content of the set of the

von Gilberhorn.

von Langenmantel, Gefretar.

II. Stedbrief.

Der wegen Wibersehung gegen bie Obrigkeit bahier untersuchte Dienstknecht Georg Ecffein von Minettenheim, ift in ber Nacht vom 16. auf ben 17. Januar d. 3. durch gewaltsamen Ausbruch aus dem Arreste entsprungen.

Man stellt baher an sammtliche Konigliche Behörden hiemit bas Ansuchen, auf biesen Flüchtling genaue Spahe zu halten, und benselben im Betretungsfalle wohlverwahrt anher auszuliefern.

personal, Beschreibung.

Georg Eckstein ist gegen 34 Jahre alt, kleiner unterfester Statur, hat ein blondes abgeschnittenes Haar, rothlichten Bart, und solche Augenbraunen, etwas hohe Stirn, graue Augen, proportionirte Nase und Mund, eine bleiche Gesichtssfarbe, und trug ben seiner Flucht zwen hemben am Leibe, eine schwarzseidene Hales binde, eine grau und rothlichte katunene Weste, einen abgenußten gruntüchenen Schalk mit stählernen Plattknöpfen, alte schwarzlederne Beinkleider mit Bandern, grau leinene Strümpfe, und alte kalblederne Stiefeln.

Silpolistein im Rejatfreife ben 9. Februar 1820.

Königlich - Baierisches Landgericht.

imp. Dir.

Coll. Sauereder.

Der wegen Entweichung unterm 23. December v. J. beschriebene Raspar Schmib aus Tauberfeld, ist wieder bahier eingebracht worden, es gilt daher der treffende Steckbrief nur noch in Rucksicht der mit jenem entwichenen Joseph Ruhland und Joseph Schreck.

Buchloe ben 11. Februar 1820.

Königlich-Baierische Strafarbeitshaus-Verwaltung.

Intelligenz = Blatt

für bas

Konigreich Baiern.

VI. Stud. munden, Mittwoche ben 1. Marg 1820.

In halt.

Ronigliche Allerbochfte Entschliefungen. Privilegium fur den Maffer Ifaat Bofsheimer in Runden, über eine von ihm erfundene Lupferfich Linier Mafchine:

Bekanntmadungen. Sihung ber Ronigl. Staaterathe Commiffion vom 1. Februar laufenden Jahe red. — Pfarrepen und Beneficien Griedigungen. — Pfarrepen und Beneficien: Berleihungen und Bestätigungen. — Dienftes Radrichten. — Auszug and ber Abele Matrifel.

Königliche allerhochste Entschließungen.

(Privilegium für den Maler Ifaat Bolfes beimer in Munchen.)

Wir Martmilian Joseph, von Gottes Gnaden König von Baiern.

Machdem Uns von dem Maler Isaal Wolfsheimer in Munchen die allerunters thanigste Bitte vorgelegt wurde, ihm für seine neue Erfindung einer verbesserten Aupferstich: Linier. Maschine ein ausschließendes allerhoch: stes Privilegium allergnadigst zu ercheilen, und nachdem Unste Alademie der Wissen,

Schaften biefe Bitte, nach naberer Prufung ber Sade, jur Willfahrung begutachtet hat: fo ertheilen Wirhiermit bem benannten Ifaat Wolfsheimer ein ansschließenbes Driviles glum, jur Anfertigung und jum Bertauf feiner verbefferten Rupferftich : Linier : Das fchine na aufnzehn Dabes, und wollen, und gebieten hierwath, bas Jebermann binnen bes eben gefesten Beitraumes fich enthalten foll, ohne bes Erfinders Ginwilligung, ets wahnte verbefferte Linier: Mafchine ju ver: fertigen, nachgumachen ober ju verfaufen; ben Bermeibung einer Gelbbuffe von Bundert Dufaten, balb für Unfer Ronigl. Merar, und halb fur ben Befiger bes gegenwärtigen Privilegiums.

(6)

Alles biefes jedoch unbeschabet ben alleng fallsgen Rechten Dritter, und insbesondere berjenigen, welche sich als seuhere Ersinder ausweisen konnten, oder die Ersindung selbst wesentlich verbessern wurden.

Gegeben in Unfrer Saupte und Refibenge Stadt Munchen ben fiebenzehnten Februar, Ein Taufend Acht Sundert und Zwanzig.

Mar. Joseph,

Graf von Thurheim.

Auf Seiner Koniglichen Majeftat Allerhochften Befehl;

der General: Gefretår,

Befanntmadungen.

Sigung ber Rontgl. Staatsrathe. Commiffion.

In der Sißung ber Konigl. Staatsraths: Commission vom 1, Februar d. I., wurden folgende Refurs Gegenstände entschieden:

- 1) der Returs des Schloffermeisters Saue ninger ju Standach gegen den Kramer Robi von Graffau, Landgerichts Traum. stein im Jarkreise, wegen Gewerbsbeeine trächtigung.
- 2) Der Refurs ber Ragelfchmiede ju Staue' bach gegen ben Kramer Robi von Grafe fan, megen Bewerbobeeintrachtigung.
- 5) Der Refurs Des Buderbaders Soch in Dettelbach im Untermainfreife gegen Die bortigen Sanbelsleute Beining er

- und Conf. wegen Berechtigung jum Spezerenhandel.
- 4) Der Refurs des Königl. Regierungs: Raths von Aich ber ger als litis denunciaten des Grafen von Bothmer, Eigenthümers eines Branhauses zu Mehring, gegen die Bierbrauer Jos hann Rohrmair und Conf. allda, wegen Gewerbsbeeintrachtigung.
- 5) Der Refurs ber Stabler und Mde mingerischen Erben zu Regensburg, wegen Ceftion einer Gerechtigkeit.
- 6) Der Refurs der Kleinbeguterten gegen die Großbeguterten zu Sommerhaus fen, herrschaftsgerichts gleichen Namens im Untermainkreise, wegen Gemeindes Walds: Verkaufs und Kaufschillingss Verwendung.

Un das Konigl. Staate: Minister rium des Innern wurde gewiesen:

- 7) Der Refurs der Sortimenter Buchfande ler in Murnberg gegen ben Buchhande lungs : Commis Johann Michgel Bauer, megen Berleihung einer uns beschränften Buchhandlungs Concesione
- 8) Der Returs ber Gemeinde Buch, Lands gerichts Markt Erlbach im Rejatkreise, wegen Ausscheidung rines Antheils file die Schule ben ihrer Gemeindes Walds Bertheilung.

Pfarrenen: unb Beneficien: Er

3m Regattreife:

1) Die Pfarren Sagenbuch ach.

Durch ben am 28. v. M. erfolgten Tob bes Pfarrers Stetter ju hagenbuchach, Dekanats Mit, Erlbach, ift beffen Stelle erledigt worden, deren Ertrag nach der fur perrevidirten aber noch nicht abgeschloffenen Fasion de 18 1, auf 598 fl. 20 fr. reines Einkommen berechnet ift.

Bewerber um diese Pfarren haben ihre Gesuche nebft ben erforderlichen Zeugnissen ben dem ihnen vorgesetzten Consistorium bins uen 6 Wochen unfehlbar einzureichen.

3m Dber . Maintreife:

2) Die Pfarren Budmag.

Durch Beforderung des bisherigen Pfarsters Eisfelder zu Ludwag ist diese Pfarsten in Erledigung gekommen. Sie gehört zur bischöflichsbambergischen Dideese und zum Landgerichtes Bezirk Scheffliß. Sie ist von geringem Umfange, da sie nur 100 Seelen in 3 nahe aneinander liegenden Ortschaften zählt. Ihr Einkommen berechnet sich nach der revidirten Fasion auf 531 fl. 19 kr. Die Beswerber haben sich binnen in Tagen mit den werdenungsmäßigen Zeugnissen zu melben.

Pfarrenen und Beneficien : Ber feihungen.

Seine Majestat ber Konig har ben folgende Pfarrenen und Beneficien alletgnabigft ju verleihen geruht:

am 16. Februar b. J. bie erledigte Pfarren Alefchach, Defanats Rempten, bem bisherigen Befper: Prebiger ju Lindau, Ulrich Fren; 1

dm. 21. Februar d. J. die Pfarren zu Leone berg, Landgerichts Waldfassen dem bisheris gen Pfarrer zu Modschiedel Pr. Wolfgang Kußer, und die dadurch erledigte Pfarren zu Modschiedel, Landgerichts Weißmain, dem Erfranziskaner Pr. Joseph Leder er, Coopes rator zu Kemnath ben Neunaign;

- bie Pfarren ju haag, Landgerichts Waf: ferburg, bem bisherigen Pfarrer ju Kieuberg, Pr. Frang Zaver Neppel;

Die Pfarren ju Schmiechen, Landgerichts Landsberg, dem bisherigen Pfarrer ju Frene haufen, Landgerichts Pfaffenhofen, Priester Anton Den ?:

am 22. Februar d. J. die Pfarren zut Arnstein, Landgerichts Weismain, dem Priessier Bernhard Wild, Cooperator zu Hohensteinnat.

Seine Majestat ber König haben gemäß allerhöchster Entschließung vom 21. Febr. v. J. ben bisherigen Pfart Wifar zu Uebersee, Landgerichts Traunstein, Priester Joseph Ried er besinitiv als Pfarrer alle bort zu bestätigeit allergnabigst geruht. Unterm 17. Februar b. J. wurde ber von dem Grafen von Waldbotte Baffenheim" für den bisherigen Pfarrer zu Amzndingen Priesster Johann Nepomnt Burghurd auf das Ruratbeneficium zu Beuren, Landgerichts Roggenburg, ausgestellten Prasentation die Allerhochste Königliche Bestätigung ertheilt.

Seine Majeståt ber König haben mittelst allerhöchster Entschließung vom 21. Febr. d. J. allergnabigst zu genehmigen gestuht, daß der vormalige Pfarrer zu Wills marshofen Priester Joseph Mert, von dem Herrn Fürsten von Dettingen Wallerstein auf die Pfarren zu Jugenried, Landgerichts Oberne dorf, prasentiet werde.

Dienftes: Dadrichten.

Geine Majestat der Ronig haben durch allerhöchstes Refeript von 12. Februar d. J. allergnadigst geruht nichtem bisherigen Staatsrath im außerprogentlichem Dienste, Thaddaus von Gonnervicken Dienst ben der Staatsrathe im ordentlichen Dienst ben der Section der Justi, ju einennen.

Seine Majeståt der König haben unterm 15. bieses M. den bisherigen Sekretar bes Handels : Appellationsgerichts zu Rurns berg und Protokollisten des Kreis und Stadts gerichts daselbst, Carl von Schelhaß zum Sekretar des Appellationsgerichtes für den Rejatkreis allergnädigst zu befördern geruhet.

Seine Majestät der König haben vermöge an die königt. Akademie der Wissensschaften unterm 17. Februar d. J. erlassener allerhöchsten Eneschließung den Kommissär ben der CentraleRheinschiffahres Commission in Mainz und vormaligen Prosessor an der zu Aschaffenburg bestandenen Rechtsschule, Hosrath von Nau, zum ordentlichen frequent tirenden Mitgliede in der mathematisch physsikalischen Klasse der königs. Akademie der Wissenschaften in München allergnädigst ernannt.

Anszug.

aus ber Abelomatrifel bes Konigreiche Baiern.

Der Abelsmatrifel bes Konigreichs murs ben neuerdings einverleibt:

- 1) unterm 15. April 1819. Der Herr Fürst Carl Thomas Carl Albert Ludwig Joseph Casiulus Friedrich Leopold Alois von Lowenstein: Wertheim, der katholisch oder jüngern Linie in Heubach, sammt seinen fürstlichen Herren Brüdern und allseitigen Abkömmlingen benderlen Geschlechts, ben der Fürstenklasse, Lit. L. Fol. 203. Act. Nro. 5951.;
- 2) unterm 1. Oftober 1818. Frieds
 rich Carl Philipp Lothar Frenherr Bobel
 von Giebelstabt, Darstadter Linie, Doms
 herr ber aufgelosten Domstifter zu Bamberg
 und Burzburg, taif. tonigt Desterreichischer Kammerer und Ritter bes taifert. Russischen
 St. Wladimir: Ordens, in Burzburg, sammt

feinen Brubeen und beren Abkommlingen mitel 7) anterin 75. July 1810. Johann benberlen Geschlechts, - jedoch mit einstweis Mger Umgehung ber in fremben Rriegsbienften ftehenben Familienglieber, - ben ber Frens Werrentlaffe, Lit. Z. Fol. 241. Act. Nro. 5788. :

- 3) unterm 12. Dovember 1818. Carl Philipp Reinhardt Frenherr von Raps fer, landgraffich beffenhomburgifcher Regier rungs : Director, in Bomburg, fammt feinen Abtommlingen benberfen Beschlechte, ben ber Frenherrenflaffe, Lit. K. Fol. 347. Act. Nro. 5840.;
- 4) unterm 8. May 1819. Die vers wittwete Frenfrau Johanna Gertrand Cles mentine von Dorgen, Inhaberin des gande faffenguts Soffarn, in Dabburg, bey ber Frenherrentlaffe, Lit. M. Fol. 361. ant 19) unterm 17. Geptember 1810. Act. Nro. 5070.:
- 5) unterm 15. July 1819. floph Gotelieb Sigmund Frenherr von Solge fcuber, vermaliger Reichsstadt Murnber gifcher Umgelbs: Amemann, - ber Gigmund Jafobinischen Linie — in Murnberg, sammt feinen Bettern und Abedminlingen benberlen Befolechte, ben ber Frenherrentlaffe, Lit. H. Fol. 443. Act. Nro. 6020.;
- 6) unterm is. July 18.19. Rudolph Chriftoph Beit Frenhetr von Solufduber - ber Beitifchen Linte. - in Marnberg, fammt feinen Bettern und Abtommlingen Senberlen Gefchlechts, ben ber Frenherren \$10ffe, Lit. H. Fol. 445. Act. Nro. 6020.:

- Carl Sigmund Frenherr von Solgfduher von harriach , Beftenberg : Breuth und Thal: heim - ber Sigmund Eliafichen Unte und Des Gefammtgefchlechts Meltefter - in Nurne berg, fammt feinen Bettern und Abtommlingen benberlen Befdlechte, ben ber Frenherrens flaffe, Lit. H. Fol 443. Act. Nro. 6020.;
- 8) unterm 17. Geptember 1810. Emft Beinrich Frenherr von Roman, vormalig Ronigi. Burtembergifcher Oberft und Ritter des Militar: Berbienft, Orbens, in Burgburg, - als Befiger bes im Ronigl. Bandgerichte Dettelbach gelegenen Bandguts Schonan, - fammt feinen Abkommlingen benderlen Gefdlechts, ben ber Frenherrem flaffe, Lit. R. Fol. 400. Act. Nro. 6047.: Bugen Reinhard Frenherr von Ballbrunn. par Daupemann fin iten Einien : Infanterie : Res gittente, in Meuburg, famme feinen Abtomme Itugen benberlen Befchlechte, ben ber Fre pe hervenstaffe, Lit. W. Fol. 503. Act. Nro. 6049.;
 - 10) unterm 30. September 1819. Alexander Ernft Frenherr Gdent von Genern, Konigl. Baier. Bafall, und Ronigl. Burtembergifcher Oberfthofmeifter, geheimer Rath, und Großfreug bes golbenen Ablete umb Militar Berdienftorbens, in Stuttgart, famun feineni Bruber umb Deffen, bann alle feitigen Abtommlingen benberlen Gefchlechts, ben ber Frenherrentlaffe, Lit. S. Fol. 526. Act. Nrg. 6060.;

- Beorg Friedrich Frenherr von Zentner, Königl. General: Direktor in dem Staats: Ministerium bes Innern, Staatsrath und Meichsrath, dann Großkreuz des Civil: Verz dienstordens der Baierischen Krone, in Minschen, sammt feinen Abkömmlingen benderlen Geschlechts, ben der Frenherrenklasse, Lit. Z. Fol. —. Act. Nro. 6067.
- 12) unterm 27. November: 1819. Rubolph Carl Frenherr von Bungu qus dem Hause Müglenz Fahnenjunker im Königl. 16ten Linien: Infanterie: Regimente, in Ingolstadt, sammt seinem Bruber und Abkömmlingen benderlen Geschlechts, ben der Frenherren flasse, Lit, B. Fol. 877. Act. Nro. 6086.3
- 3) unterm 10. December: 1819. Friedrich Carlvon Epe, Königk zwenter Leibe arzund Ober-Medicinalrath, dann Rieter des Einik Berdienstordens der Baierlichen Krone, im München, für seine Person in die Rittere klasse, und mit vorbehaltener Transmission auf einen ehelichen oder adoptirten Sohn in die Adelsklasse, ben der Rittere klasse, Lit. L. Fol. 137. Act. Nro. 440::
- 14) unterm 4. Man 1818. Christoph Friedrich von Hirsch, Königl. Medicinalizath und Stadtgerichtsarzt, in Baireuth, sammt seinen Schwestern und Abkömnilingen denderlen Geschlichts, ben der Abelsklasse, Lit. H. Fol. 148. Act. Nro. 5717.;
- 15) unterm 1. August 1814. Die Tolaus Bofeph von Erain, quititter ton.

- Hauptmann, in Train, sammt seiner Mutter und Abkönimlingen bepberlen Geschlechts, ben der Abelstlasse, Lit. T. Fol. 8041 Act. Nro. 4155.;
- Jormann Ludwig von Bachtenkirch, ger nannt Stachelhausen, vormalig herzoglich Nassaulscher Gesandschafts. Sekretar und jer higer Besiher ber benden Landgüter Treiden; dorf und Rohrbach, in Treidendorf, sammt seinen Abkönmlingen benderlen Geschlechts, ben der Abelsklasse, Lit. B. Fol. 281. Act. Nro. 5807.
- 17) unterm 24. November 1818. Franz Michael Schloßl von Schloßs feld, Oberlieutenant im 10. Linien: Infansterie Regiment, in Amberg, sammt seinen Abstömmlingen benderlen Geschlechts, ben der Abelsklasse, Lit. S. Fol. 319. Act. Nro. 5826.;
- 18) unterm 20. Januar 1819. Georg Gottlob Reginant von Püttner, Gutsbesiher von Reihenstein, sammt seinen Abkommlingen benderken Geschlechts, bender Abelsklasse Lit. P. Fol. 367- Act. Nro. 5850.;
- 19) unterm 20. Februar 1819. Maximilian Joseph von Garr auf Rage berg, in Kagberg, samme seinem Abkomms lingen benderlen Geschlechts, ben ber Abelss Elasse, Lit. G. Folcio. Actilino. 5402-5.
- 20) untermin Darf 1819. Frang Auer don Ellen rieder, vormalig fürst lich Dettingen Ballerfteinischer Juftig Rang

- Cxyl

len: Director, und Ballerfteinifcher gehelmer Rath, fammt feinen Abtonimilingen benbert nen Abtonillingen benberten Geschlechte, len Gefchleches, ben ber Abeleflaffe Lit. E. Fol. 20. Act. Nro. 5871.;

- 21) unterm 2. Mary 1810. Fibel von Bannwarth, Ron. Ober: Mps pellationegerichte : Rath in Munchen, fammt feinen Abtommlingen benberlen Befchlechte. ben ber Abelsklaffe, Lit. B. Fol. 3. Act. Nro. 5858.:
- 22) unterm 5. April 1810. Jofeph Abam von Fagmann, Magistratsrath und Inhaber ber untern Stadtapothete in Utmi berg, bann Abgeordneter ju ber Rammer ber Abgeordneten der Stande : Berfammlung, fammit feinen Abkommlingen benberlen Be: folleches, ben ber Abelstlaffe, Lit. F. Foll 181. Act. Nro. 5040.
- 23) unterm 24. Mars 1810. 30 hann von Sausmann, hammergute? Ine haber ju Schrott, und Mitbefiger bes Bands faffengute Sinnleuthen, in Schrott, fammt feinen. Abkommlingen benberlen Gefchlechts, ben ber Abelsflaffe, Lit. S. Fol. 151. Act. Nro. 5025.;
- 24) unterm 24. Man 1819. 30: feph Unton von Weinberger, gulefeirter Mauthbeamter ju Auerbach, bann Mitbesiker bes Landfaffenguts Sinnleuthen in Muerbach, fammt feinen Abtommlingen benberlen Ber Schlechts, ben ber Abelsflaffe, Lit IV. Fol. 151. Act. Nro. 5025.
- 25) unterm 20. Jung 1819. Dar tia Ludwig Boith von Boithenberg,

Ronigf. Forstwarth ju Gulgbach, fammt feis ben ber Ubeleflaffe, Lit. V. Fol. 421. Act. Nro. 6000.

- 26) unterm i. July 1810. Beorg von Dbermanr, Ron. Appellationeges richts Abvokat und Butsbefiger von Reue haus, in Munchen, fammt feinen Abtomme lingen benderlen Geschlechte, benber Abels: flaffe, Lit. O. Fol. 411. Act. Nro. 6004.;
- 27) unterm 1. July 1819. Therefia von Reisenegger, auf Schonftabt unb Stephanstirchen; verwittwete Softammers rathin und Lanbrichterin von Auerburg, in Schonftadt, für ihre Perfou, ben ber Abeles flaffe, Lit, R. Fol. 377. Act. Nro. 5087.;
- 28) unterm 1 July 1810. Franz Saver von Biegler, Lieutenant im iten Linten : Infanterie . Regiment (Ronig) in Munchen, sammt feinen Abedminlingen bens berlen Geschlechts, ben ber Abeleflaffe, Lit. Z. Fol. 377. Act. Nro. 5987.
- 20) unterm 1. July 1819. Jofeph von Raufch, Inhaber ber benben Ritters guter Fuchsendorf und Lienlas, in Remnath, fammt feinen Abkommlingen benberlen Wes Schlechts, ben ber Abeloffaffe, Lit. R. Fol. 413. Act. Nro. 6005.;
- 30) unterm 14. July 1819. Fries brich von Schauroth, Major im Ron. 15ten Linien , Infanterie : Regiment , fammt feinen Abtommlingen benberlen Geschiechts, ben ber Abeleflaffe, Lit. S. Fol. 439. Act. Nro. 6018.;

- Moriz Wilhelm Adam Friederich von Arguim, Kon. preusischer Major und Besiger bes Ritterguts Filgendorf, in Filgendorf, sammt seinem Bruder und Abtsmmlingen beuderlen Geschlechts, ben der Adels klasse, Lit. A. Fol. 508. Act. Nro. 6051.;
- 32) un term 17. September 1819. Franz Xaver von Finster, Rechnungs-Konnenissäte ben ber Königl. General: Zolls und Mauthdirektion in Munchen, samt seinen Abstömmlingen beyderlen Geschlechts, ben der Abelsklasse Lit. F. Fol. 451. Act. Nro. 6024;
- 33) nuterm 17. September 1819. Christoph Karl von Lemmingen, Hauptemann im Königl. 8ten Linien: Infant. Regis ment, in Passau, sammt seinen Abkömmlingen benderlen Geschlechts, ben der Adelsklasse Lit. L. Fol. 485. Act. Nro. 6041.
- 34) unterm 21. December 181g. Heinrich Ludwig von Riefow, in Augesburg, fammt seinen Abkönnnlingen benderfen Geschlechts, ben der Abelsklasse Lit. If. Fol. 965. Act. Nro. 7000.
- 35) un term 1. Januar 1820. Mas ria von Calatin, in München, sammit ihs ren Abkömmlingen beyberlen Geschlechts, ben der Abelsklasse Lit. C. Fol. 864. Act. Nro. 6002.

- 36) unterm 1. Januar 1820. Justas Thaddaus von Ziegler, hofrath und Besiger bes landguts Burgen, bortfelbst, sammt seinen Abtommlingen bepberlen Gerschlechts, ben ber Abelstlasse, Lit. Z. Fal. 868. Act. Nro. 6081.
- 37) unterm 1. Januar 1820. Dies tich Michael von Frisch, großherzogl. Meklenburgs schwerinischer geheimer Domásnens Rath und Inhaber der Lehens und Als lodialgüter Alvesoin, Sanshagen und Xegs geliu, in Alocksin, sammt seinen beiden adopstinten Sohnen und deren Abtommlingen benz derlen Geschlechts, bei der Adelsklasse Lit. F. Fol. 911. Act. Nro. 7003.
- 38) unterm 2. Mar; 1819. Ehris stoph Franz Frenherr von Stein zu Alls tenstein auf Pfaffendorf, vormalig fürstlich Bambergischer geheimer Rath und großhers zogl. Toskanischer Kämmerer, zu Pfaffendorf, sammt seinen Schwestern und Abkömmlingen benderlen Geschlechts, ben der Frenherrens Elasse Lit. S. Fol. 137. Act. Nro. 5918.
- 39) unterm 1. Januar 1820. Jos hann Christoph Lorenz von Reiß, Rönigt. Oberförster in Seußen, und Inhaber der Rittergüter Oberredwiß und Tiefenbach, in Seußen, sammt seinen Abkömmlingen bens berlen Geschlechts, ben der Abelsklasse Lit. R. Fol. 913. Act. Nro. 7004.

Come I

Intelligenz-Blatt

für bas

Königreich Baiern.

VII. Stud. Munchen, Mittwochs ben 8. Mary 1820.

Inhalt.

Betannt'machungen: Sibung ber Ronigl. Staatbrathe : Commiffion vom 17. Februar b. J.; - Pfarrepensund Beneficien : Erledigungen; - Dienftes : Nachrichten; - Ronigl. Bestätigung und Berleihung bes Abelstandes; - Berleihung ber silbernen Berdienst : Medaille; - Uebersicht ber Getreid : und Bittustiten : Preise im Monat Janner 1820.

Betanntmadungen.

der Koniglichen Staatsraths. Commission.

In der Sigung der Koniglichen Staates Rathes Commission vom 17. Februar d. I. wurden folgende Refures Begenstände ents schieden:

- 1. der Refurs ber Sadler gegen die Tafche ner in Regensburg wegen Gewerbebeeins trachtigung;
- 2. ber Returs des Halbbauern Bestiner ju Krondorf, Landgerichts Burglengens feld im Regentreise, gegen bie Ges meinde allba wegen Biehweiben;
- 3. der Refurs der Balburga Rattens huber zu Saidhaufen, gegen die bortis gen Ardmer ze. wegen Brod: Bertaufs;

- 4. ber Refurs des Georg Krieger, furjen Waaren Schandlers ju Burgburg, gegen die bortigen Sadler und Ramms macher wegen Gewerbsbeeintrachtigung;
- 5. ber Returs ber brauenden Burger gu Meufirchen; gegen ben bortigen Sauss Besiher Joseph Rieberer wegen Ber rechtigung jum Brauen;
- 6. der Returs der Mehgers: Wittme Wals burga Reifchl zu Sichfiddt, gegen die bortigen Wirthe wegen Wirthschaftes Gewerbs: Ceffion und Transferirung;

Un das Konigliche Staats! Ministerium des Innern wurde verwiefen :

7. ber Refurs ber burgerlichen Schreiner, Meister in Munchen, gegen Gustach Schmid megen Gewerbs : Transferisrung.

(7)

Pfarrenene und Beneficiene

3m Martreife.

1) Das Beneficium Franeuneubarding.

Durch Bersehung bes letten Besihers ist das Beneficium ju Frauenneuharding in Erledigung gekommen. Dasselbe liegt in ber Didcese Frensing, im Dekanate Steinhols ring, im Königlichen Landgerichte Ebersberg. In einem Umfange von zwen Stunden hat ber Kurat: Beneficiat, dem alle Verpflichtungen eines Pfarrers obliegen, 400 Seelen zu pastoriren; es besindet sich hieben das Filial Tegernau, und eine Schule, und ist dieses Beneficium ber Pfarren Grasing untergeord: net. Die Rente besteht in 282 fl. 18 fr. und 2 Schäffel Korn, welche von dem Königlischen Rentamte Ebersberg an den Benesiciaten abgegeben werden.

Als besondere Last haftet auf dem Benes ficium ein Bentrag von 4 fl. jahrlich zu ben Bau: Reparationen, welche bas Allerhochste Merar zu besorgen hat.

Uebrigens ift bieses Beneficium wegen mangelnber Congrua steuerfren.

3m Unter : Donautreife.

2) Das Spital : Beneficium in Burghaufen.

In Burghaufen ift bas Beneficium zum heiligen Geistspitale burch die unbedingte Resignation des bisherigen Beneficiaten Pries ster Johann Wurm in Erledigung gekommen.

Der Benesiciat ist verbunden alle Sonne und gebotenen Fenertage um 6 Uhr Früh in der Spitalfirche Amt und Predigt zu halten, dann jede Woche 2 Messen nach der Intention des Stifters zu lesen, und die Seelsorge adszuüben, wosür et jährlich 343 fl. 8 fr., -8-Maas-Holz in natura, und 30 fl. Miethe zins zu beziehen hat.

Diejemigen Individuen, welche fich um diefes erledigte Beneficium zu melden gedens ten, haben ihre Gesuche in 4 Wochen dahier einzureichen.

3m Dbers Donanfreife.

3) Die Pfarren Dietmansried.

Durch ben Tob bes letten Besiters ift bie Pfarren Dietmansrieb, Landgerichts Gronenbach, in Erledigung gefommen.

Dieselbe liegt im Landkapitel Ottobeuern, ber Didcese Angeburg, und jahlt in 5 Dors fern, 8 Weilern, bann 12 Ginoben 1243 Seelen.

Schulen befinden fich 3 im Pfarrbezirke, eine im Pfarrorte, bie zwente zu Schretten: bach, und die dritte zu Ueberbach.

Der Pfarrer hat die gewöhnlichen Funt, tionen eines Seelforgers zu beforgen, auch bftere in Schrettenbach, Ueberbach und Aich: holz gestiftete Gottesbienste zu hakten.

Das Einkommen ber Pfarren fließt aus Wibbum', Zehenten, gestifteten Jahrtagen und Stolgebuhren, und ift auf 1319 fl. aus geschlagen.

Die Ballaft der Pfarrgebande liegt dem Pfarrer ob.

Auf blefer Pfarren haften folgende Res Initions : Rapitalien :

- a) an Bereinobungs : Roften 298 ff.
- b) vom Stadels Bau . . 240 fl.
- c) von Pfarrhof:Baureparas tionen 340 ft.

Die Absisfristen, am 2. Februar 1821, bas erstemal verfallend, sind ad a. 6 fl., ad b. 20 fl., ad c. 20 fl.

Rebstdem ist die Pfarren zu den Pfarrs Kirchen : Ban : Kosten Bentragspflichtig. Die noch nicht regulirte Confurrenz Quote durfte vorläufig auf 3394 fl. 39 fr. 2 hl. anzunehmen senn.

4). Die Pfarren Mauerftetten.

Durch den Tod des bisherigen Pfarrers
ist die Pfarren Mauerstetten, Landgerichts
Kaufbeuern, Landkapitels Kaufbeuern in der Didcesc Augsburg erledigt worden. Dieselbe begreift das Pfarrdorf Mauerstetten, und den eine Viertelstunde davon entfernten Weiler Hausen, zusammen mit 27x Seelen, hat eine Schule im Pfarr: Orte, und bedarf keines Hulfspriesters.

Die Erträgniffe, welche aus bem Wib: bum, bem Rleinzehent, ber Competenz und ben Stolgebuhren bestehen, betragen zwischen 472 bis 536 fl.

Die Laften machen 3 fl. 37 fr., auss schlüßig einer jur Pfarr Fabrit in wechfeln:

ben Getreibsorten und Betragen ju reichenben Gilt, welche im Durchschnitte 3 Schaffel, 2 DR., 3 B., 2 G. beträgt.

5) Die Pfarren Alteutradingen.

Durch den Tod des Pfarrers Höppel ist die Pfarren Altentrudingen, im Defanat Wassertrudingen, erledigt worden. Der Erstrag dieser Stelle an baurem Gelde vom Körniglichen Rentante mit 47 fl. 30 fr., und an Benüßung der pfarrlichen Grundstücke, Wohrnung und Zehenten ist in der Fasion von 1810 auf 590 fl. 4 fr. berechnet.

Die Bewerber haben fich unfehlbar binnen vier Wochen zu melben.

6) Das erfte und zwente Diakonat an ber St. Gumpertus : Rirche gu Unsbach.

Bermog Allerhöchster Entschließung vont 3. Februar soll statt bes in dem Organisations: Reseript vom Jahre 1809 bereits angeorde neten Sub: Diakonats, ein zwentes Diakonat an der St. Gumpertus: Kirche in Unsbach errichtet werden.

Bur Dotation biefes zwenten Diakonats ist der ben dem Ansbacher Pfarrgehalter Fond sich ergebende jährliche Ueberschuß von 312 fl. 34 fr. bestimmt worden, so wie auch dem zwenten Diakon die mit der Halfte der Wochneren: Geschäfte anfallenden Accidental, Bezüge zus gewiesen: werden.

Indem nun ber Ertrag ber befonbere bezahlt werdenden Diensteffunktionen ben dem bisherigen Diakonat in ber Fasion von 1816

a bacterial

auf 495 fl. 53 fr. berechnet ift, so beträgt nach diesem Ansaß die dem zwenten Diakonat für die Zukunft zufallende Salfte 247fl. 561fr.; bemnach der Gesamme: Ertrag, mit oben aus gegebenen firem Gehalt von 312 fl. 34 fr. auf 560 fl. 30 fr. sich beläuft.

Die ständigen Bezüge des ersten Diatos nach machen an Geld 302 fl., und an Natus ralien nach der Berechnung der allegirten Faskion 312 fl. 54 kr., hiezu die Hälfte der Accis dentien wie das zwente Diatonat mit 247 fl. 56½ kr., beträgt also das Gesammt: Einkoms men sährlich 862 fl. 50½ kr.

Dienstes . Dadrichten.

Zu Folge Allerhöchster Entschließung vom is. Febr. d. I. wurde der bisherige Diurnist Carl Wilhelm Freiherr von Reitzenstein als zwenter Commis ben der Inspektion fabrender Posten in Rurnberg allergnäbigst erstannt.

Seine Königliche Masestat has ben vermöge Allerhöchster Entschließung vom 17. Februar d. J. die Leitung des Zwangsz Arbeitshauses in Kaisersheim dem bisherigen Volizen; Inspector, Kliebenschaft, in München, unter Benbehaltung seines bishes rigen Titels und Ranges, provisorisch zu überz tragen allergnädigst geruht.

Seine Majestat ber König haben Sich unterm 24. Februar d. I. allergnädigst bewogen gesunden, dem Prosessor der Philosophie, Hofrath Brener, und dem Prosessor der Beschichte, Hofrath Meusel, am

ber Königlichen Universität ju Erlangen, aus Rudficht auf ihre langidhrig und gemeinnus fige Dienstleistung, den Titel und Charafter geheimer Hofrathe taxfren ju verleihen.

Ingleichen wurde vermöge erlaffener Allers höchfter Entschließung von eben biefem Tage die ben ber Königlichen Afabemte der bildenden Kunfte erledigte Lehrstelle ber Baufunft bem Friedrich Gartner allergnabigft verliehen.

Konigliche Bestätigung und Bejesteihung des Adelstandes.

Seine Majeståt der König haben unterm 25. Januar l. J. dem Fürstlich: Dettins gen: Wallersteinischen Hof: und Kammerrath Johann Wilhelm le Suire den bisher ges führten Abelstand zu bestätigen, und solchen ihm sowohl als allen seinen rechtmäßigen Nachkommen benderlen Geschlechts von Neuem zu: verleihen allergnädigst geruht.

Berleihung der filbernen Berdienste Medaille.

Seine Majestat der König haben vermöge an die Regierung des Unter: Donaus Kreises unterm 3. Februar d. J. erlassener Aller: höchsten Entschließung, dem Schullehrer, Josesch Kaiser, ju Kurzen: Ifarhosen, die filberne Berdien st. Medaille, unter Bezeugung der Allerhöchsten Zufriedenheit mit seinen 51 Jahre hindurch mit besonderm Gifer, vorzüglicher Geschicklichkeit, und mit Ausse opferung eigenen Vermögens geleisteten Diens sten im Schulamte, allergnädigst zu verleihen geruht.

Monatliche Uebersicht ber Getreibe: Preise in den vorzüglichsten Stabten bes Konigreich 5.

Im Janner 1820.

Getreib: Markte.	ŭ	Bei	g e	n.		R o	r n.			G e	r st e			57 a	ber	•	
Janner.	Stan,	Bete lauf.	Neft	Mitret Preif.	Brand	Ber:	Reft.	Mittel Preis.	Stand	Bers fauf.	Nen.	Mitte Prei	eis Ctant	Bers fauf.	Neft.	Di Di	
Juniter.	टलत.	्य क्ष	En G.	il. /ee.	ેલાત.	enf.	BOA.	a. Itr	Smf.	ent.	eat	n. 11	r. 801	30A.	eas.	R. 1	ŧ
Mauchen																	
ben 8.	2520	2196	324	10 58	1520	1151	369	6 44	3683	3404	279	5	715	709	6	4	
s I4.	1865	1729	136	11 12	980	859	121	6 40	3317	3292	25	5	3 756	738	18	4	
s 22.	2642	2201	441	11 13	1024	844	180	6 29	3056	2837	219	5	7 507	503	4	4	
= -29.	3241	2602	639	11	1220	985	235	6 24	4317	3788	529	4 5	744	728	16	4	
s —	-	-	_		-	-	-	-	-	-	_			-			-
Landshut																	
ben 7.	478	460	18	10 15	70	68	2	6 8	205	185	20	4	7 86	76	10	3	CAS
s 14.	539	518	21	10 10	68	66	2	6 -	179	156	23	4	67	61	6	3	5
s 21.	484	464	20	10 12	91	85	6	6	III	III	-	4	7 69	63	6	3	4
s 28.	699	669	30	9 45	147	147	-	5 52	303	283	20	3 4	5 90	83	7	3	3
= -	_	_			-	-	_	- -	-		-			_			-
Erding																	
ben 5.	544	507	37	11 15	171	159	12	6 15	1470	1354	116	5 -	172	169	3	3	3
s 1 13.	852			11 -	179		12	6-	1357	1351	6	44	134	133	X	3	3
: 20.	958	923	35	11 -	214	191	23	5 45	1383	1316	67	44	5 111	98	13	3	3
= 25.	884	705	179	10 45	273	241	32	5 45	1475	1395	80	44	0 119	112	7	3	3
z 27.	301	219	82	10 30	53	41	12	5 30	358	252	56	44	8 9	7	2	3	I
	-				_	-	-		-	-	-	- -		-	-	-	-

Unter : Donaufreis.

Getreid: Markte.	ฎ	Bei	ty e	n.		,	n n	r n.			-	⊕ e	r st e				Sy a	6 e 1	
Janner.	3 tanb		West.	PI	115.	Stand	faut.		-		3 to 10		अती.	Pitt	100	Stang	faut.	Meit.	Passa
	본(11).	ट्रेक्टन.	ेला.	n.	fr.	्रताम.	20A.	ema.	fl.	Ir.	उक्ता.	Edyl.	ल्या.	įl.	fr.	हिका.	Edil.	डिला.	11. [1
											-		- 1						
Passau.																			
ben 4.	52	52	· <u> </u>	10	28	745	45	* suffered	- 6	22	264	264	(Migha)	3	48	84	82	2.,	3-
,, II.	53	53	_	10	7	28	28	_	6	9	228	228	_	4	-	13	12	:1	2 5
,, 18.	48	48	_	10	20	48	48	_	6	6	487	487	garante-	3	45	19	18	I	2 5
,, 25.	27	27	_	10	30	6	6	-	6	14	424	424		3	50	1	-	r	-
,, –	_		_	_	-	-	_	-	_	-	-	_	_	-	-	-	_	_	
Burghaus																			
ben -	_	-	_	-	-	-	-	_	-	-	_	. hatte	-	-		-	_	-	
,, –	_		-	-		-	_	_	-		-		-		-	-	-		
,, -	-		_	-	-	-	-	-	-			_	-	-	-	-			
,, —	_	_	-	-	-	-	_	_				_		-		-	_	_	
Straubing .																,			
ben 8.	442	442	-	9	28	90	90	-	5	42	105	101	4	3	26	97	93	4	3 1
,, 15.	360	357	3	9	19	34	33	1	5	27	80	80	_	3	28	46	46	_	3 2
,, 22.	197	197	_	9	12	19	19		5	30	28	26	2	3	15	20	20	_	3 3
,, 29.	356	356	-	9	2	27	27	-	5	26	117	115	2	3	14	60	60		3 3
,, -	_	-	_		_	-	-	_	-	-	-	-	-	-		-	_	-	

[&]quot;) Burde im Laufe biefes Monats feine Sattung Setreib auf die Schranne ju Burghaufen gebracht.

Regentreis

Merr	eite.	ũ	Bei	tz e	11.		R v	T II.			(5) e 1	i st e	•		Sp a	ber	0
Jánn	Ar	Etanl	Ner.	West.	Mitiel Dreit.	Erand	Berr'	Sia.	Mittel.	2 tanb	Bere lauf.	Well.	Mitretif Preis.	Stand	Ber-	Keit	- Sprain
Jami		.: લ તા.	C 11.	e d fi	d. {r.	ेका.	ent.	हता.	11. fr.	ंतात.	ean.	टका.	R. Ir.	Z11.		Colott.	6. 1
Umb	erg					į											
ben	. S.	848	848	-	9 17	848	842	_	6 5	898	\$98	_	5 6	663	663	-	3 4
\$	15.	678	678	-	9 19	78	78	-	6 11	76	76	_	4 56	71	57	14	3 4
3	22.	258	258	-	9 28	388	378	1%	6 17	468	463	-	5 13	708	648	58	3 5
2	29.	64	62	2	9 8	643	643	-	6 9	968	798	17	4 56	991	798	20	3
=	_	-	-	-		-	-		- -	-	-	-		-	-		
Ingo	lfaht																
den	8.	328	321	7	9 16	79	79	-	4 56	227	218	9	4 8	34	34	-	3 3
=	15.	251	242	9	8 54	78	78	_	5 22	16-	167	-	4 6	59	59		3 2
:	22.	193	193	-	8 48	141	111		5 21	129	129	-	4 8	61	58	3	3 1
2	29.	279	279	_	8 58	126	126	-	5 17	200	196	4	3 58	75	7.5	-	3 1
3	-	-	-	-	- -	-	-	-	- -	-	-	_		-	-	-	
Regeni	Bburg									· Control of the cont							
ben	8.	125	114	11	10 4	54	54	_	6 17	9	9	-	3 48	45	45	_	3 4
	15.	89	78	11	10 7	47	46	1	6 28	12	10	2	4 15	39	37	2	4 1
\$	22.	78	62	16	9 58	7	6	1	6 30	8	2	6	3 49	22	22	-	4 1
=	29.	9+	90	4	9 5	51	54	-	5 58	10	4	6	3 50	179	178	1	3 4
=	-			-		-		-	- -	-	-	-	- -	-	-	-	
Cidy	läbt																
ben!	8.	125	123	2	9 51	91	91		6 25	139	139	_	4 34	31	31		3 2
2 !	15.	137	131	6	9 27		116	_	6 15		77	-	4 30		23	-	3 2
=	22.	120	114	6	9 29	67	64	3	6 0		95		4 30	23	23	_	3 2
=	29.	164	164	-	0 1	119	119	_	5 57	113	113	-	4 33	29	29		3,2
=	_	-		-		-	-	-	- -	-	-	-		-		-	

Ober . Donaufreis.

Getreide Mailte.	g	Bei	ş e	n.		Ro	r n.				⊕ c	r st e	•			sp a	ber	•
Idnner.	Stand	Bet: tauf.	an.	Prei	els Stani	lauf.	Reit.	.011	15.	Stand	Bers tauf.	Med.		116-	Stant Ans	Beritanf.	West East.	Mitte Preli
Augsburg	10000	2.011.																
ben 7. 2 14. 2 21. 2 28.	241 294 367 423	241 294 367 423	=	IO	14 549	522 867	27	6	42 47 42 26	758	853 758 749 1323	- 9	5	14 24 23 11	141	297 141 125 250		3 3 3 4 3 4 3 4
'Rempten ben 8. = 15. = 22. = 29.			-		- 326 - 334 - 305 - 259	189	145	8	14 8 4 16	141 132 167 123	90 46 107 58	51 86 60 65	6	27 4 45 16	196	123 140 140	50	4 3 4 2 4 3
Findau den 8. s 15. s 22. s 29.					- 10 - 10 - 20 - 20		16 16 20 20			8 40 14	8 28 14	12		6 3'	63 104 106 91	42 64 39 88		4 5
Meiningen den 4. s 11. s 18. s 25.	1111				221 - 258 - 357 - 237	233 342	25	7	6	497 548 593 411	465 444 553 403		6	20 17 31	132 238	211 132 222 244	- 16 13	
Meuburg ben 5. 12. 19. 26.	143 84 166	143 84 153 173	13	9 4 9 2 9 1		58 41 74	- 6	5 5	36 47 22		131 91 138 175		4 4 4 4 4	18 28 17	50 22 49 62	50 22 49 62	1111	3 2 3 1 3 1

Rezattreis.

Getreid: Martte.	2	W e i	ģ ¢	n.		R o	r n.			⊕ e	r st e	•		H a	ber	•
Januer.	Stand	tauj.	Reft.	Preis.	Brand	fauf.	Seft.	Bess	tani	tany.	Nejt.	DERIG.	Stand	tauf.	Neft.	Preis
Nurnberg	eas.	ு மிரி.	ena.	a. fr.	301.	≥ α 1.	≥ cb\$.	tr- 123	. yean.	30 p.	leon.	n. er.	அம் ரி.	2क्ते-	Sah.	B. [ft
den 4. s 8. s 11. s 15. s 18. s 22. s 25. s 29.	969 580	915 538 951	54	10 18	814 362	741 814 357 607	_	7 1	7 724 7 840 2 384 0 509	803 364	37 20	5 25	737 435		23 38	4 I
Unsbach																
ben 5. imb 8. 2 12. 2 15. 2 19. 2 22. 2 20. 2 29. 3 — —	196 124 146 264	195 112 143 251	12 ()	9 27 9 30		50 37 52 70	9	61	8 251 6 312 7 107 5 123	312	=	5 39 5 57 5 24 5 33	105	88 129 101	17 12	33
Erlangen																
den 8. 15. 22. 29.	106 88 54 98	106 76 44 89	12	11 34 10 30 10 5 11 5	9	30 9 6 39		6577165	9 224 5 123 5 275 9 231	123 275	11111	6 19 6 12 6 20 6 17	29 10	76 29 19 85		4 19 4 13 4 7
Farth																
s 8. = 14. s 15. = 21. s 22. = 28.	328 259 142 246	328 259 142 246	=	10 56 10 33 10 30 10 40	155 122 147 94	155 122 147 94	11111	7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	120 116 50 140	116	11111	5 58 6 4 5 50 6 —	95 156 62 107	95 156 62 107	11111	4 22 4 20 4 20 4 19
Nordlingen																
ben 8. s 15. s 22. s 29.	156 127 162 193	151 126 131 168	31 25	7 48 8 19 8 11 7 50	38 41 26 72	35 25 26 48	3 16 - 24	5 53 5 54 6 15	457 323 335 394	433 322 292 317	24 1 43 77	4 18, 4 21, 4 15, 4 12	87 68 75 78	87 68 75 69	9	3 1 3 3 2 50 3 6

Dber: Maintreis.

Getreib: Marfte.	2	B e i	g e-	n.		1	n o	r n.	B 1			G e	r st e	N.			S a	в е	r.
Jänner.	Stant	[ilufs	Nest.	Die.	110	Etand	10111				Erant					Utant			Mitte Preis.
	. 2 co A.	€त न.	च्या	10.1	te. e	हेत्त्र.	ड्यात.	िकार.	1 12.	1 1	20 M.	<u>टित्ता.</u>	्रिता.	B.	tr.	प्रतत्त. ।।	ितन.	€ n-1.	1. 1
Bayreuth													-)						
1. Wedje	192	192	-	10	30	74	74		6	54	330	330	-	6	22	67	67	_	3 30
2. ,,	75	75	_	10	30	38	38		6	48	174	174	_	6	18	28	28	-	3 24
3. "	81	81	_	10	30	52	52	- Control	6	48	208	208	-	6	~ 4 4	31	31	_	3 18
4. ,,	152	152	_	10	30	171	171	_	6	36	248	248	_	6	18	60	60	_	4 30
- ,,	_	_	_	-		-	_	-		_		0-0000	-		_	_	_		
Bamberg																			
1. Woche	4	4	_	IO.	15	13	13	, -	7	30	-	-	-			12	12		3 12
2,	-	-	-	-		10	10	-	7	30	ı	I	-	5	50	12	12	_	3 20
3. "	-	-	_	-		3	3	-	7	30	-		-		_	6	6		3 20
4. ,,	27	27	_	113	30	18	18	_	7	15	.24	24	_	5	45	1.	17		3 12
- ,,	density .	-	-	-	_ i	+	-		_		-	-	-	-				-	_
Spot			6				. 4												
en 6. Jan.	132	132		103	39	141	141	-	7	-	143	143	-	4	57 57	151	151	-1	3 18
= 13=	94	94	-	111	5	33	33	-	7	21	101	101		5	9	121	121	_	3 27
20. 1	24	24	-	11 3	6	42	42	_	7	48	29	29	-	5	9	19	19	_	3.39
27	104	104	-	113	,01	59	59	<u>-</u> .	1	45	112	112	-	4	18	124	124	_	3 33
: — :	-	-	_	- -	- ,	-	-	-	-	-			_	_		-	-	_	

Unter: Maintreffs.

Betreid= Märkre.	T.	Bei	12 C	n.	11.17	A o	r n.	. ,	7.	G e r	िर ह	0 1	- 17	\$ a:	ber	•
Januer.	Stant	Ber:	Sen.	mitteli Preis.	Stand	Beri	Reft.	Mittel.	Grand	Bers	Meft.	Mittete Dreid.	Ztanb	Bere fanf.	Meft.	Miete Preid.
Jannet.	Zan.		301.								Soft.	n. I te.			ent.	
Uschaffens burg.																
							*		-		97				14)	
den 5.			-			_			62	- 61		6 23	108	198		5
: 12.	_	-	-		_	-	_		98	98	-	6 1	12	12	_	5
= 19.	-		-		-	-	-		-	-	-	- -	58	58	-	5
= 26.		_	-		43	48		7 58	91/2	91	+	6 48	9	9	-	.5
	-		-		-		-			-	-		-	-	-	
																0
Bürzburg														-		
:		١.													-Y =	
ben 8.	4195	419	_	11 5	156	1563	-	7 3	578	573	-	6	86	86	-	4
= ;15.	3458	326	188	12	808	808	-	7 3	835	834	-	5 58	83	83	-	4
\$ 22.	2061	178	288	33	49	471	I 1	7 3	50	50%	-	6	663	663	-	4
2 29.	4531	431	21	12	778	778	-	7 43	503	50%	-	5 58	108	108	-	4
: -	-	-	-	-		-	-	- -	-	-	-			-	-	_
					1.0			-								
F1)			15			10	1	**	1:				1			4
		1	1.		E	1. 1	1				17					1

Rheintre 4 6.

etreid: Märkte.	2	Bei	ģ e	n.			Ro	r n.				G e	r st e				S a	ber	•	
Janner.	Brand	fauf.	Meft.			Stand		Neil.	Pre	15.	Brand	Bers fauf.	Steft.	Dec Wei	15.	Stand	Beri fauf.	Reft.	Til	is.
	िल्ला.	Ediff.	હતા.	fl. I	fr.	30 A.	eda.	ean.	fl.	tr.	ઉતાતિ.	હત તે.	े कात.	ft.	tr.	ट्रेतानी.	Edui.	लत.	n.	FI
Landau						1														
den 6.	13	13	-	10	46	13	13	-	8	19	36	36	-	5	6	22	22	-	4	37
s 8·	9	9	-	TI	28	9	9	-	8	19	13	13	-	5	20	-	-	-	-	-
s 13.	4	4		11	39	2	2	-	8	30	9	9	-	5	33	-	-	-	-	-
	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
s —	1 -	_	-	-	-		-	-	-		-	_	-	-			-	-	-	
2 -	1-	-	-	-				-	-		-	-	-			_				-
(-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					-
s —	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
e	1	-	-	-			-	_	-		-	-	-		-					
2 -	-	-	-	-		-	-	1-	-	-		_	_					-		
3wepbril: den.																				
ben 6.	70	70	-	11	13	10	10	-	8	4	4	4		(42	33	33	3 -	- 3	40
= I3.	11		-	11	6	12	12	-	8	4	7	7	-	(120	35	30	-	3	44
s 20.	10	I I C	-	XX	21	3	3	-	8	52	-	-	-	-	-	3		-		7
€ 27.	158	158	-	IC	57	43	43		8	3 6	21	21	-	1 7	4	89	89	-	- 3	40
e —	-	-	-	-	-	-	1-	-	-	-	-	-	-	1	-		-	-		-
fran lent h	aI																			
ten 7.	1	4 I	4 -	11	1 29	10	10	-	19	44	ros	105	-	1	33	3) !	9 -	- [20
s 14.			-	11	55	9	9	-	19	44	52	52	-	1	15	10	1	-		5 45
# 2I.					41		22	-	10	6	68	68	-	1	1 24	3		3 -		5 0
r 28	11	4	1	I I	32	18	18	-	9	53	73	73	-	1	7 20	I I	5 1	5 -	- !	5 4
,				-	-	1 -	-	-	-	-	-	-	-	1-	-	-			-	-

Monatliche Uebersicht des Preises der ersten Lebensbedürsnisse in den bezüglich sten Stadten des Konigreichs.

Im Jänner 1820. Is sarkreis

Ðrt.	8	leisch	= Ta	re.	g g	nehl:	: Tax	e.	2	Brob:	Tare	•	Bi Ta	ets re.
Jänner.	bas	nsleisch: Pfund	Ralb	fleisch Psund	Beitze bas	Pfund.	Rogge	näres enmehl Pfund	Beitze bas 9	dfund	Rogg	nares enbrod Pfund	99R a	
	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	tr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.
Munchen														
ben 8ten	10	-	9	-	3	I	2	I	44.	-	3	-	-	-
s 16 s	10	_	8	-	3	x	2	-	4	_	3	-	-	
= 23 =	10	-	8	-	3	I	2	2	4	_	3		-	-
2 30 s	10		8		3	I	2	_	4	-	3	-	-	-
s :	-		_	_	-	_	-	-	-	-	-	-	-	_
Landshut														
ben aten	9	2 2	12	-	3	2	2 2	-	4	- '	2	_	-	-
= 16 =	9:	2	12	-	3 3	2	2	=	4 4		2	_	-	_
23 s	9	2	10	=	3	2	2 2:	=	3	3	2	-	_	_
Erding .							,			1				
ben 8ten	9	2	TO.	-	3	21	2:	-	4	3	2	3:	_	-
s 16 s	9	-/2	10	-	3	2	2:	-	4	3	2	3:		-
s 23 s	9:	2	TO	`	3	2	2	-	4	3	2	3	-	_
: 30 :	9	2	10	_	3	2	2	_	H 4	3	2	3	-	_

Unter: Donaufreis

Ort.	8	leisch	=Tar	e.		Mehl	=Laxe	•	2	3ro.b :	Taxe.		Bi	er=
Janner.	Dd) sen	pfeisch) Psund	Ralb	(eisch) pfund	Meise	nares nmehl Pfund	Rogge bas	nmehl	Deige Deige	nbrob	Mogge bas A	nbrod fund	M .	as a g
	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	-tr.	pf.	fr. I	pf.	fr.	pf.
y.														
Burghausen	×													
ben I.	9	2	9	- Distance -	4	I	I	2	4	2	1	24	-	_
= 8.	8	2	9	-	4	I	1	2	4	2	I	21/2		
a 14.	8	2	9	_	4	I	I	2	4	2	ı	21/2		
# 22.	.8	2	9	-	4	ı	1	2	4	2	I I	21		
s —	_		-	_			_	-	_	_	_	-		
Passau	- 1													
den 5.	7	-	. 7	2	5	-	2	.3	3	2	2	3	_	-
s 12.	7	-	7	-	4	3	2	2	3	r	2	2		
s 19.	7		7	_	4	2	2	2	3	1	2	2		
s 26.	7		7	0-0.01	4	2	2	2	3	x	2	2		
۶	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-			
Stranbing														
ben 8.	9	-	10	-	2	1	x	3	2	3	1	3 1/2	-	_
s 15.	8	2	9	-	2	a	ı	2	2	3	1	x		
, 22.	8	2	9	Our Spiller	2	I	H. I	2 1/2	2	3	I	r		
c 29.	8	e e	9	~~	2	23	I	2 1/2	2	, 2	I	31		
		_	-	-	-	_	_		-	_	_			

Regentrets.

Ørt.	8	; leif ch	= I a	r e.		Me h [:Tar	e.		Brob:	Tar	e.	N T	e T=
Janner.	das	nfleisch Pfund	Rall	bfleisch Pfund	Beitz bas	ináres é enmehl Pfund	Roga	inàres enmehl Pfund	Wein das	inates enbrod Pfund	Mogg	inares enbrod Pfund	1 m	15 1 A B
	ft.	1 pf.	fr.	l pf-	fr.	l pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.
Amberg														
ben 4. = 11. = 18. = 25.	8 8 8	=	9 9 9		3 3 3	I I	ı	3 3 3 3	3 3 3	-:-	ı	3 3 3 3		
Eichstädt						ht.		61.		hl.		ht.		
ben 8.	9	_	9	2	3.	218	1-	744	3	738	X.	4	_	-
s 15.	9	-	9	2	3	137	r	741	3	555	1	4		
s 22.	9	·	9	2	3	137	I	144	3	533	1	4		
. = 29.	9	-	8	2	3	40 37	I	344	3	553	1	64		
8	-	-		-	_	-	_	-	-	-	-	-		
Ingolftadt						M								
ben 8. 2 15. 2 22. 2 29.	9 9 9 9 -	2 2 -	9 9 9	2 2 2 2	3 2 2 2 -	337	1 1 1	3 4 9 3 4 9 3 4 9 3 4 9 9 3 5 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	3 3 3	2118 2118 1115 2118	ı	21/2 21/2 21/2 21/2 21/2	-	_
Regensburg														
ben : 8.	9	. 3.	10	-	4	1	2	. x	4		2	_	-	_
s 15. s 22. s 29.	9	2	10	-	4	1	2	I.	4	-	2	-		- ;
s 22.	9	2.	10	-	4	X:	2	I	4.		2	-		
s 29.	9	2	10	-	: 4	-	2	r	3	3	2	-		
: -	-	-	_	-	-	-	_	-	_	-	-	-		

Dber : Donaufreis.

Ort.		Fleisch	=Za	re.		Mehl	. Tar	e.		Brob	:Tax	e.	Bi Ta	erz re.
Janner.	bas	ensteisch Pfund	bad	fleisch Pfund	Beig bas	Pfund	Rogg	enmehl Pfund	Weitz bas	Pfund	Rogg	enbrod Pfund		as la g
	fr.	pf.	ft.	l pf.	fr.	pf.	fr.	1 pf.	fr.	1 pf.	fr.	l pf.	fr.	pf.
Augeburg														
v. 1. bis 7.	TO	2	9		2	21	1	34 38 38 39	2	25	2	7	4	_
s 8 14.		2	9 9 8	-	2	2 t 1 7 5 2 t 8	1	35	2	2 2 2	2	7 8	1	
s 15. — 21.		2	9		2	218	r	3 3	2	21	2	1		
: 22. — 28.	9	2	8		2	2 1 8	1	3 }	2	25	2	7 8 5		
294.Febr.	9	.2	8	-	2	17	I	3±	2	25	2	3		
Rempten.		1 1												
v. 2. bis 8.	10	_	7	2	3	_	2	2	4		2	2	3	3
s 9. — 15.			7 7 7 6 6	2	3	-	2	2	4		2	2	3	3
: 16. — 22.			7	2	3	_	2	2	4	—	2	2		
= 23 29.	8	2	6	2	3	-	2	2	4		2	2		
305.Febr.	8	2	.6	2	3	-	2	2	4	-	2	2		
Lindau.														
. 1. bis 7.	IO		-7	2	3	_	_	-	3	2 1/3	_		4	-
= 8 14.		=	7 7 7 6	2	2	3.5	-		3 3 3 3	13		-	-	-
s 15. — 21.	10	- 1	7	2	2	3	_	-	3	2		_		
· 22. — 28.	9	-	ó	2	2	33		-	3	18	-			
294. Febr.	9	-	.6	2	2	35 35 35 37	_	1 - 1	3	13	_	- 1		
Memmins											1			
gen 0. 6. — 12.	10		-7							0.5			3	3
s 13. — 19.		_	7	2 2					3	25	2		3	3
20. — 26.	.9		7 7 6	2		_			3 :	12	2			
272.Febr.	9	=	6	2	-	-	-	=	3	1 1	2	-		
Neuburg														
, 5. — 11.	10	_	9	-	2	31	2	31/2	3	x	I	2	3	2
12 18.	10		9	-	3	31	2	- 1	3	3	I	3		
19. — 25. 261.Febr.	9	-	9 9 8 8	-	3 3 2	-	I	31	3	1	I	3 21 21 21		
201. Jebr.	9		8	-	2	3	X	3	3	X	X	21		

Resattreis.

Drt.		Fleisch	= Za	re.		Mehl:	Tax	e.		Brod	Tar	e.		er: are.
Jauner.	bas	nsleisch Pfund	bas	bfleisch Pfund	Beit	Pfund	Roge	ináres genmehl Pfund	Beit	genbrod Pfund	Roge	enbrod Pfund	m	a a j
	tr.	Uf.	fr.	pf.	er.	1 pf.	er.	pf.	fr.	l pf.	fr.	l pf.	fr.	I of
Narnberg														
bom r—3r.	8	2	9	-	4	3	2	3	4	-	2	\$		-
Unstach														
00m 1—31.	8	-	8	-	3	I	2	-	-	-	x	3	3\$	-
Erlangen														
00m1-15 s 1631	8	2	9	2	4	I	2 2	2 2	5	=	2 2	=	31	-
Fürth														
om 1—31.	8	2	8	2	4	2	2	1 1/2	5	x	2	-	_	_
Mordlingen														
om r.—15. s 16.—31.	8	=	7	-	3 3	2 2	2 2	2 2	4	=	ı	2	-	_

Dber: Maintreis.

Drt.	8	ilei (d)	= Ta	x e.		Meh l	= Tar	e.		Brob	= Taxe		Bi Ta	ers
Janner.	Dehfenfleisch bas Pfund		Kalbsteisch das Pfund		Beitz das	inaces enmehl Pfund	Roggi	nåres enmehl Pfund	Meis	náres enbrod Pfund	Rogge bas	nbrod	m d	16 1 a f
	tr.	pf.	tr.	pf.	fr.	p[.	tr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.
) Bayreuth	8		8	_	6	_		_	4	3	ı	3	3	
Vamberg	8	_	8	2	4		1	21	4	2	1	31/2	3	2
												27		
*) Hof	8		7		5				4	C 4	1	3	3	

^{*)} Moagenwehl wird nicht verfauft, und daber auch teine Care bafur bestimmt.
*) Rudfichtlich bes Roggen = Mehle wie bep Baireuth.

unter: Maintreis.

Drt.		Fleisch	=Za	re.		Mehl:	=Tar	c.	1	Brob:	Zare		Bi Ta	er:
Janner.	bas	enfleisch Pfund	bas Pfund		Beitz bas	inaces enmohl Pfund	Rogg	Pfund	Weite	nares enbrod Pfund	Rogge das	nares ubrod Pfund	m d	is a
	fr.	pf.	fr.	l of.	fr.	pf.	tr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.
Alchassen:														
o. 1. bis 30.	II	1	9	34	3	1 1 2	2	ı.	4	3	2	I	3	2]
	ır	+	9	3*	3	14	2	r	4	3	2	2	3	2
	II	1	9	3	3	15	2	11	4	3	2	1	3	2
	11	1	8	3‡	3	12	2	11	4	3	2	2	3	2
Bürzburg														
	9	-	9	r	(minus)	_	_	_	3	3	2	31	3	9
1	9	-	9	1	-	-	-	- 1	3	3	2	3½	3	2
	9	-	9	I	-	-	-	-	3	3	2	31/2	3	2
	9	-	9	x .	-	-	-	-	3	3	2	31	3	2
												Í		

Rheintreis.

Drt.	8	leisch	: Tax	e.	1	Mehl	=Tare	•	2	Brob =				ers
Idnner.	Ochsen das A	fund		fleisch Pfund	Weige bas 9	Pfund	Rogge bas q	nmehl Hund	Weitz bas	natee enbrod Pfund	das 9	nbrod Pfund	m c	26 2 a 9
	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	tr.	pf.
Frankenthal	ıı	\$	7	323	3	317	2	310	4	4 5	2	118		
Landau.			_	_		_		-					_	-
den ben ben	10:	23	6	222				_	2	254	2	148		_
s 13 s.	IO,	8 3.	6.	222	-	_	_	_	2	234	2	10		
s 20 s	10	23,	6	223			_		2	276	2	1 ú 73	_	
= 27 =	TO	8 23	6	223					2	274	2	2 A 7 3	_	-
; ;	-		-	_		-	_				_			-
Speper:	XX.	4	6	235	_	_		_	4	133	2	238		_

Intelligenz = Blatt Konigreich Baiern.

VIII. Stud. Munden, Mittwoche den 15. Marg 1820.

Juhalt.

Befanntmachungen: Beptrag jum Militar: Baifenfond. — Pfarreven: und Beneficien: Erlediguns gen. — Pfarreven: und Beneficien. Berleihungen und Beftatigungen. — Dienftes. Nachrichten. — Beptage Rr. 6.

Befanntmadungen.

(Beptrag jum Militar = Baifenfond.)

Der am 31. December 1818 mit Hinter: lassung eines Testaments in Straubing versstorbene pensionirte Hauptmann, Georg Schick, hat dem Militar: Waisensonde ein Legat von fünfzig Gulden in diesem Testamente zugedacht, welche von der Kosniglichen Kommandantschaft in Straubing zu dem oben bemeldeten Fonde eingesendet, und von diesem vereinnahmt worden sind.

Rebst offentlichen Dant wird dieses hier: burch zur allgemeinen Kenntniß gebracht. Danchen ben 5. Mar: 1820.

Koniglich: Baierifches Ober: Abmi: niftrativ: Collegium der Armee.

b. Rrau f. Paur, Setretar.

Pfarrenen: und Beneficiens Erlebigungen.

3m 3fartreife:

r) Die Pfarren Schonberg.

Durch Berfetjung bes letten Befiters ift die Pfarren Schonberg in Erledigung getommen.

Sie liegt in ber Dideese Frensing, im Dekanate Obers Bergeirchen, und im Ro: niglichen Landgerichte Muhlborf. In einem Umkreise von dren Stunden enthält dieselbe 885 Seelen, ein Filial, dren Kapellen, zwen Beneficien und zwen Schulen. Die Priesterschaft besteht in dem Pfarrer und einem Cooperator.

Mach der Fassion beträgt die Rente bes : Pfarrers 1796 fl. 48% fr.

Außer ben gewöhnlichen Staates und Didcefan: gaften, bann ber Berbindlichkeit,

einen Sulfspriefter gu halten, haften feine :

3m Ober : Donaufreife:

2) Die Befper : Predigerftelle in Lindau.

Durch die Beforderung des Pfarrers Fren nach Uschach, ift die Besper-Prediger Stelle in Lind au erlediget worden.

Der Ertrag derselben ist nach der revi: dirten und unter bem 10. April 1815 abges schlossenen Fassion auf 856 fl. 32 fr. bes rechnet worden.

3) Die Pfarrey Berg im Gan.

Durch die Beforderung des Priesters und Pfarrers Simon Hofgartner, ift die Pfarren Berg im Gau, Landgerichts Schrobenhausen, Landfapitels Hohenwart, und der Didcese Augsburg erledigt worden.

Dieselbe enthalt bermal in einem Ums kreise von dren Stunden, und in sieben Orsten 977. Seelen, hat eine Schule im Pfartsorte und eine in Brunnen, wo ein der Pfarten untergeordnetes Eurat; Beneficium sich besindet, und gewährt aus ständigen Fundations Kapitalien, aus Realitäten und Rechten, und für besondere Berrichtungen, ein Einkommen von bepläusig 478 fl. 43 ft., womit 25 fl. 36 ft. Vasten verbunden sind.

Im Pfarrorte ibefindet fic auch ein Fruhmeg: Beneficium.

Die Genteinde Brunnen hat den Antrag gemacht, ihr Curat Beneficium, mit Zus ziehung der nachst gelegenen Orte, zu einer selbstfandigen Pfarrep zu erheben, wodurch die Pfarrens Erträgnis von Berg im Gau eine Berminderung von 53 fl. 18 fr. exleis den würde, die aber wegen weiter Entsers nung schon bisher immer von einem jeweills gen Pfarrer dem Eurats Beneficiaten zu Brunnen für die Uebernahme der pfarrlichen Berrichtungen überlassen worden senn sollen. Ueber diesen erst in der Instruction besindlichen Antrag ist noch nicht entschieden, jedoch hat sich ein kunftiger Pfarrer die im Geswährungsfalle entstelhende Minderung gefallen zu lassen.

Die Competenten, welche fich bereits gemeldet haben, werden zur Erklarung aufs gefordert, ob fie auch unter diefer Bedingung auf ihrem Gefuche beharren.

4) Die Pfarren Burgberg.

Durch den Tod des letten Besiters ift die Pfarren Burgberg, Landgerichts Sonthofen, erledigt.

Dieselbe liegt im Landkapitel Kempten, in der Didcese Augsburg, zahlt in vier Dreten 726 Seelen, hat eine Schule im Pfarte orte, und gewährt aus dem Widdungut, ben Zehnten, der Competenz und den Stolzgebühren einen Ertrag von 807 fl. Die Lasten bestehen in 33 fl. 30 fr.

Mit ber Pfarren ift das bortige Bent: ficium unirt, deffen Ginkommen unter obigem Erträgniffe begriffen ift.

3m. Regntfreifet

5) Die Pfarren Berolzheim untern Thells. Durch den Tod des Pfarrers und Sa

Sechste Beylage

1 11 m

Allgemeinen Intelligenz-Blatt

für bas

Ronigreich Baiern.

Munchen den 15. Marg 1820.

L Stedbrief.

Unna Maria Schoppler von Waffertrudingen, welche fich benm Weber, meifter Alois hof babier im Dienste befand, am 8. v. M. aber fluchtig gieng, bat fic bes Berbrechens bes Diebstahls febr verbachtig gemacht.

Man ersucht baher alle Civil's und Militar Behorben, auf Diefe Perfon ger naue Grabe ju halten, fie im Falle bes Betretens ju ergreifen, und bem in ber

Unterfchrift benannten Gerichte auszuliefern.

Personal . Befdreibung.

Unna Maria Schoppler ift 27 bis 28 Jahre alt, von großer Statur,

hat eine gefunde Befichesfarbe, blaue Mugen und fcmarge Saare:

Sie trug ben ihrer Entfernung einen Ueberrod von dunkelblauem Tuche, und unter bemfelben ein roth und grun kattunenes Kleid. Um ihren Ropf hatte fie ein paar Tacher gewunden, und außer diesen auch noch ein Strobhutchen ben sich. Augeburg ben 1. Februar 1820.

Königlich - Baierisches Kreis - und Stadtgericht.

von Silberhorn, Direftor.

Borbrugg.

II. Stedbrief.

In der Nacht vom 12. auf den 13. b. M. wurde ben dem Schuhmachermeister Leonhard Mursch zu Deining ein Diebstaht an verschiedenen Kleidungostuden und Schuhmacherhandwertzeug verübt, und es fällt dieser That wegen der gegründete Berbacht auf den ledigen Schuhmachers: Sohn Michael Braun von Moning, indgemein Kohenschusterbuben genanne, beffen gegenwartiger Aufenthalt aber dieborts ganz unbekanne ist.

Man fest beffen Perfonals Beschreibung ben, und ersucht famtliche Behorben,

Diefen Burichen ausforichen, und in Betretungsfalle hieher liefern ju laffen.

personal, Befdreibung.

Michael Braun, geboren zu Moning bieses Gerichts, 25 Jahre ale, ift mittlerer Statur, hat graue Augen, lange bide Nase, weiten Mund, spisiges Kinn, langlichtes blages Angesicht, und braune in bas Gesicht hangende Haare.

Derfelbe tragt gewöhnlich am Letbe einen runden But, nach Bauernart, ein ichwarzseidenes Salstuch, einen Janker von abgeschoffener gruner Farbe, schwarz-

leberne Sofe, und Stiefeln jum Aufichlagen.

Wahrscheinlich wird berfelbe einige der entwendeten Effekten am Leibe tragen, die besonders in neuen Stiefeln, in einem halbseidenen schwarzen Halbseuch, in einem farbig'n Sacktuch, einer weißen Haube, und einem weißen Schnupftuch bestehen.

Die Diebrgahl ber übrig enewenderen Effeften beffeht in Leder und Schuhmachen

Sandwertzeug, Die er mahricheinlich zu veraußern trachten wird.

Reumarkt ben 15. Februar 1820.

Königlich - Baierisches Landgericht Remmarkt im Regenkreise.

Strober coll.

III. Stedbrief.

Leonhard Scheuerer, Proviant: Bader in Straubing, hat sich wegen Untereschlagung bes ihm anvertrauten Gutes in einem hohen Grade verbachtig gemacht, und am 5. Februar b. 3. die Flucht wahrscheinlich nach Bohnien ergriffen.

perfonal. Beschreibung.

Derselbe ist ein aus Straubing geburtiger Backerssohn, ungefahr 30 Jahre alt, 6 Schuh baierischen Maaßes groß, hat dunkelbraume Haare, eine niedere breite Stirne, braune Augenfraunen, graue Augen, proportionitte Mase und Mund, kurzes Kinn, braunen Bart, und starten Backenbart, eine breite und volle Gesichtsform, blasse Besichtsfarbe; übrigens einen starten Korperbau.
Als besonderes Kennzeichen, hat er im Mund vorn eine Zahnlucke, einwarts

gebogene Rnie, und baber einen unregelmäßigen Bang.

Ben seiner Entweichung trug er einen blauen dunklen Oberrock, ein solches Beinz Heib, und lange Stiefeln, auf bem Ropfe entweder einen runden Sut, oder eine gelbs braune Rappe.

Sammtliche Civil: und Militar, Behorden werden ersucht, auf obigen Flüchtling ein wachsames Auge zu haben, selben auf Betreten zu arretiren, und an unterzeichs netes Bericht abliefern zu laffen.

Straubing am 21. Februar 1820.

Königlich - Baierisches Kreis - und Stadtgericht Straubing im Unter - Donaukreise.

Pracher, Direftor.

Biebemann.

IV. Steckbrief.

Die unten fignalisirten vier Arrestanten find gestern Abends aus ber Stockwache bes Regiments auf gewaltsame Urt entwichen.

Sammtliche Militar: und Civit Beborben werben erfucht, auf biefe Rluchts. linge, beren bie bren erften ber offentlichen Sicherheit gefahrlich werden tonnen, des naue Spahe halten, und fie im Betretungs Falle wohl verwahrt anher liefern ju laffen.

personal Beschreibung.

Joseph Baiginger aus Altmannftein, Roniglichen Canbgerichte Ries benburg im Regenfreise, 23 Jahre alt, von großeni ftarken Rorpetbaue, hat helle braune Saare, bergleichen Augenbraunen, breite Stirus, blaue Augen, ftumpfe Dafe, großen aufgeworfenen Mund, gute Bahne, rundes Rinn, rothlichten Bart, volles Beficht und gefunde Befichtefarbe.

Befondere Rennzeichen. Um linken Schienbeine Die Marbe eines Streificufies. Rietoung.

Gine alte hellblaue Rappe mit weißem Borftoge, ein Bemb, Unterhofe, eine alte weiß und blau geftreiftwiwildene Goft , rein paar alte Schuhe. Bahricheinlich'ift berfelbe mit einem weißen Mantel gefleibet, dwelchen er einemiandern Urveftanten mituahm. feer Eleonorg, Wagner gue Erlendorf, affelben

macian breas Boll von Langenborf, Koniglichen Landgerichte Enerdorf im Unter: Maintreife, 23 Jahre alt, ift von mittlerer Große, hat ichwarzbraune Saare, bobe Stirne, fdmargbraune Mugenbraunen, graue Mugen, proportionirte Rafe, fleinen Mund, rundes Kinn, gelbe 3ahne, braune Gesichtsfarbe, mageres Gesicht. Di besondere Kennzelchen.

Er trug beg bet Entweichung graue Pantalons' von Tuch, eine Wefte von berfelben Farbe, Bemb, Unterhofe, Souhe, Dann ein rothes Halbruch mit weißen Tupfen.

Paul Bibler aus Germannsberg, Koniglichen Landgerichts Regen im Sagre, braune Augenbraunent, breite Stirne, grane Augen, fpifige Dafe, propor tionirten Mund, gute Babne mit einer Lude am Unterfiefer, fpigiges Rinn, bleiche Gefichtsfarbe, breites Geficht.

Befonbere Rennzeichen. Derfelbe ift etwas blatternarbig, bat uber bem rechten Muge eine Darbe, an bem Anothet ber linten hand Gpuren ber gegragenen Geffeln, und an ber rechten ein Mebertiein.

. Rieibung. Gine Stalltappe, hellblauer Spenger, bergleichen Sofe mit Leber befegt (foges nannte Stiefelhofe), und auf bepben Seiten mit fleinen Anopfen verfeben, Semb, Unterhose und ein paar neu vorgeschuhte Ordonnange Stiefeln.

Johann Mehler von Buftenfach fen, Koniglichen Landgerichts Silbers im Unter-Mainkreise, geburtig (seine Mutter zu Figendorf, Koniglichen Landgerichts Hofbeim in demfelben Kreise); berfelbe ift 22 Jahre alt, von mittlern unterfehten Korperbaue, hat hellbswide Haare, breite Stirne, blonde Augenbraunen, grane Augen, stumpfe Mase, proportionirten Mund, gute Zahne, rundes Kinn, bleiche Ges sichtsfarbe, langlichtes Gesicht.

Befondere Rennzeichen. Er ift etwas blatternarbig.

Stallfappe, Orbonnang: Spenger, Reithofe, Bemb, Unterhofe, Salbstiefeln mit Sporn, und einen Susaren: Mantel Würzburg ben 28: Februar 1820.

Das Commando des Königlichen 1ten Husaren-Regiments.

V. Steabrief.

Der Scherenschleifer und Pfannenflicer Johann Gottmann aus gofch:

.2. Die ledige Schleiferstochter Eleonora Wagner von Erbendorf, deffelben

Landgerichts-find unsichtbar geworden.

Da fich nun biefelben eines verübten Raubes bringend verbächtig gemacht haben, fo fordert man jede Obrigkeit auf, biefe nachher beschriebenen Versonen im Falle bes Bertretens zu ergreifen und bem untersertigten Gerichte auszultefern.

Perfon al. Befchreifer und Pfannenstider seiner Prosfession, ans koschwiß, Königlichen Landgerichts Kemnath, ist 39 Jahre alt, von großer Statur, hagern Angesichts, mit breiter Nase und braunen Augen, hat schwarze Haare, 2 steife Finger an der rechten Hand, kann nicht schreiben, und hat keine ans dere Legitimation über seine Person ben sich, als ein Büchel jum herumreisen auf Scheerenschleisen. Die Kleidung, deren er sich auf seiner Flucht bedient, kann nicht bes schreiben werden, doch soll er einen braunen Buchsenranzen tragen.

Ad. 2) Eleonora Wagner, von der Glaspolier zu Siegeiß, Königlichen Lands gerichts Remnath geburtig, zu Erbendorf besselben Landgerichts eingeschaft, ist ledigen Standes, etwa 40 Jahre alt, mittleter Statut, blaßen Angesichts, mit granen Aufgen und dider Nase, hat lichtbraune vorne hereingeschnittene Haare, Zahnlücken, und spricht den Batreuthischen Dialekt etwas schnarrend. Am Kinnbacken hat sie eine haarige Warze.

Ben ihrer lesten Umvesenheit trug fle eine Barthaube mit einem weißen Tuche auf dem Ropfe, ein blaugestreiftes Salstuch, ein weiß kattunenes rothgeblumtes Wamb, einen rothgestreiften Rock, weiße Strumpfe und Schube ohne Schnallriemen.

Königlich - Baierisches Landgericht Waldsaßen.

niors Endres ift bie Pfarren Berplas heim untern Theils, im Dekangte Beis benheim erledigt murden.

Der Ertrag dieser Pfarren ist in der Fassion von 1811 auf 829 fl. angegeben, woben jedoch die Revision und der Abschluß noch nicht vollzogen ist.

Pfarrenen: und Beneficien:Ber: leihungen und Bestätigungen.

Seine Majestat der König haben folgende Pfarrenen und Beneficien ju verteihen allergnabigst geruht:

am 24. Februar d. J. die Pfarren zu Dasing, Landgerichts Friedberg, bem biss herigen Pfarrer zu Schönberg, Landgerichts Mühlborf im Fartreise, Priester Stephan Konigsberger;

am 29. Februar b. J. die Pfarren ju Wolbach, Landgerichts Reuftade an ber Saale, bem Priefter Johann Lochner, Kaplan ju Balbersheim;

am 3. Mary d. J. die Pfarren zu Gberts: haufen, Landgerichts Dachau, bem Priefter Franz Xaver Enderds, bisherigen Curat: und Schul: Beneficiaten zu Grainau;

am 5. Marz d. J. die Pfarren zu Bau: nach, Landgerichts Gleusdorf, dem Priester Johann Baptist Sirth; Caplan an ber Stadtpfarren zum heil Martin in Bamberg;

fant 7. Mary b. J. bit Pfarren Soche ftabt, Defanats Bunfiebel, bem bisherigen zwegten Diakon zu Bunfiebel, Johann Co-

renz Bulpius; — die Pfgeren Basser:
mungenau, Dekanats Windsbach, dem bis:
herigen Pfarrer zu Vorra, Dekanats Hers:
bruck, Johann Ernst Kleindinst: —
die Pfarren Walmersbach, Dekanats Uffens
heim, dem bisherigen Pfarrer zu Eichseld,
Inspection Zailizheim im Unter-Mainkreise,
Johann Heinrich Dies.

Seine Majestat ber König haben unterm 29. Februar b. J. ber von den Freys herren Friedrich und Philipp von Bobel zu Darstadt, für den Priester Georg Deppert, Caplani an ber Stadtpfarren zu Haug in Burzburg, auf die Pfarren zu Euerhausen, Landgerichts Kötringen, ausgestellten Prassentation, die landesherrliche Bestätigung zu ertheilen allergnadigst geruht.

Seine Majestat der Konig haben unterm 4. Marz d. J. genehmigt, daß der Priester Joseph Kirchhofer in Amberg, auf das erledigte Beneficium an der St. Martins:Pfarrtirche baselbst, von dem Masgistrate der Stadt Amberg prasentirt werde.

Seine Majestat ber König haben unterm 5. Marz d. J. dem auf die Pfarzen Lehrberg, Defangts Ansbach, beforderten bisherigen Distriktes Kirchens und Schuslen: Inspector Wolfhardt zu Heilgerse borf, die Benbehaltung seines bisherigen Characters und Ranges allergnadigst zu bewilligen geruht.

Dienftes : Dadrichten.

Seine Majestät der König haben vermöge Allerhöchster Entschließung vom 6. Februar d. J. ben Friedrich Frenherrn von und zu der Tann, Oberlieutenant des 5. Chevaurlegers Regiments, und gemäß Allerhöchster Entschließung vom 20. Festuar d. J. ben Friedrich Ludwig Conrad Frenherrn von Bein-Jungkenn, in die Zahl Allerhöchste Ihrer Kammerer allergnas digst auszunehmen geruht.

Seine Königliche Majestäthaben unterm 25. Februar b. J. bie Zahlmeisteres Stelle ben ber Kasse bes Unter Mainkreises bem bisherigen ersten Officianten ben bersels ben, Johann Abam Weingartner, allers gnabigst zu verleihen geruht.

Seine Königliche Majestät haben unterm 28. Februar d. J. die Bergmeisters: Stelle ju Wunsiedel dem Bice-Oberbergmeisster E. F. Killinger, mit Benbehaltung seines Titels und Ranges, forthin übertrasgen; — den Bergamts: Schreiber K. E. Schmidt, den Obersteiger J. G. Sell, und den Bergamts: Boten M. Rosens hauer zu Wunsiedel zu bestätigen geruht; — ferner haben Allerhöchstdieselben den bisherisgen Vice: Bergmeister K. E. Reuter in Steben zum Bergamts: Gegenschreiber Ehr. Brendel, so wie den Bergamts: Boten

3. G. Streit mann, in ihren Stellen bestätigt.

Bermoge Allerhöchster. Entschließung vom 29. Februar d. J. wurde der geprüfte Rechtes Praktikant und Lieutenant im 2. Jas ger: Bataillon, Ernst Wilhelm Fürst., jung zwenten Assessor ben dem Landgerichte Feucht, wang allergnadigst. ernannt.

Seine Majeftat ber Konig haben ferner unterm 29. Februar b. 3. ben Aldvo: faten Mathias Gottftied Reichen bach in Ebern ; als : offentlichen Rechte : Unwalt zu bestätigen; - fobann unterm 8. Dary b. Je. ben bisherigen Ober : Appellationsgerichte: Rath, Gebaftian Frenherrn von Schrene, jum Ministerial : Rathe ben Allerhochft Ihrem Stagts : Ministerium ber Juffig. und unterm 10. b. DR. ben bisherigen Rath des Appellationsgerichts im Martreife, Carl von Rorb, in gleicher Eigenschaft in bas Ober: Appellationsgericht; und auf die ben Diefer Welegenheit fren werdenbe Rathoftelle ben bem ebengenahnten Appellationogerichte bes Sfarfreifes, ben bisherigen erften Affeffor bafelbit, Chriftoph Gemeiner, ju beforbern geruht.

Bermoge Allerhöchster Entschließung vom 9. Marz d. J. wurde bas erledigte Land: gerichte Physitat zu Tittmoning dem bisherigen praktischen Arzte zu Neustade an der Aisch, Dr. Ernst Wilhelm Puhn, allergnädigst verliehen.

- 4 N - N -

Intelligenz = Blatt

får bas

Konigreich Baiern.

IX. Stud. munden, Connabends ben 18. marg 1820.

3nhalt.

Zonigliche Minifter iaf-Entschliefungen. Die biediahrige Prufung fur bas Lehramt in ben Stue , bieneInflituten betr. — Die in ben 66. 41 und 108 in bem Gbicte über die Familien Fibeltoms miffe Benlage VII. der Berfassungeillreunde enthaltenen peremtorlichen Friffen betreffend:

Bekannemadungen Bergeichniß ber Borlefungen an der Ronigl. Universitat ju Landsont im Commer: Semefter 1820. - Pfarregen . und Beneficien Geledigungen. - Dienftes. Rachrichten.

Königliche Ministerial-Entschließungen-

Die biedichrige Pruffung fur bas Lobramt in ben Studien-Instituten betr.)

Staats: Minifterium bes Innern.

Für die nach Berordnung vom 26. März 1818 allichrlich zu München, Ansbach, und Burzburg zu haltende Prüfung zu dem höheren Lehramt in den Studien: Instituten ist der diesjährige. Termin auf den 23. Man und die nächste folgenden Tage sestyesest worden. Dieser Beschluß wird hiedurch zur öffentlichen Kennte niß gebracht, mit der Aussorderung an dier jenigen, die sich dieser Prufung zu unterzies hen gebenken, daß sie, je nachdem sie den einen oder den andern der dren oben genanns ten Prufungsorte wählen, entweder ben dem Königl. Studien Directorat in Munchen, oder ben der Königl. Regierung des Rezatz treises oder des Unter-Mainkreises eine schrifts liche mit den vorgeschriebenen Belegen verssehene Anmeldung einzureichen haben.

Munchen, den 12. Marg 1820.

Auf: Seiner Königlichen Majestat Allerhöchsten Befehl : Graf von Thur heim.

> Durch ben Minifter : ber General-Gefretdr, E. von Robell.

(10 *)

(Die in ben 66. 41 und 108 in bem Edicte über Die Familien: Fideitommiffe Beplage VII. der Berfaffunge-Urfunde enthaltenen peremtoxis ichen Friften betreffend.)

Stants Minifterium ber Juftig.

Es ist wahrzunehmen gewesen, daß erblis che Reichsrathe die Meinung hegen, daß, weil ihnen zur Berichtigung der Erfodernisse ihrer erblichen Wurde in den erhaltenen Des kreten eine Frist von dren Jahren ertheilt ist, eben darum auch schon die peremtorischen Fristen des Ediktes über die Familien: Fideis kommisse J. 41 und J. 108. sowohl in Beziehung auf Wiedererrichtung der Fideiz kommisse aus vormaligem Stamm: Vermösgen, als in Beziehung auf die Familien: Fizbeisdeisdmisse des vormaligen Reichs, Abels verlängert worden senen.

Da aber die Verfassungsmäßigen Fristen in hinsicht auf Familiens Fidelkommiße eine Prolongation nicht gestatten, und in jenen Dekreten der Zweck nicht beabsichtiget worden war, irgend eine Abanderung in die grunds gesehlichen Normen über besagte Familiens Fis deikommisse zu bringen: so findet man sich versanlaßt, zur Vermeidung von Misverständnissen und daraus erfolgenden Nachtheilen dieses hiemte bekannt zu machen.

Munchen, ben 15. Mary 1820.

Seiner Königlichen Majestat Allerhöchsten Befehl: Graf von Reigersberg.

Der General: Sefretar,

Befanntmadungen.

Bergeichniß

ber

Worlesungen an der Königl. Universität zu Landshut im Sommer: Semester 1829.

Der gesethliche Anfang bes Gemeftere ift auf ben 10. April festgesetzt.

I. Philosophische Section.

1) Allgemeine Biffenichaftefunde, nebft Unleitung gur Renntniß ber vorzuglichften Bucher,

Professor Siebentees, nach Eschene burg, wochentlich sechsmal, von 9-10 Ubr.

2) Geift bee philosophischen Wiffens, nebft eis ner Encyttopable ber philosophischen Wife fenschaften,

Professor Roppen, nach seiner Darstels lung bes Wesens der Philosophie (Rurnberg, 1810), wochentlich zwennial, von 11 — 12 Uhr.

3) Morale und Religionsphilosophie,

Professor Salat, nach feinen Darftele lungen berfelben, taglich von 8 - 9 Uhr.

Hiemit wird derfelbe ein Conversatorium, in einer noch zu bestimmenden Stunde, veri binden.

4) Naturrecht,

Professor Roppen, nach seiner Rechts: lehre (Leipzig: 1819), wochentlich brenmal, von 11 — 12 Uhr.

5) Erziehungelehre, Professor Sailer, nach feinem Sande buche: Heber Erziehung für Erzieher (2te Musg., München ben Lentner 1809), in den leften bren Tagen der Woche, von 7-8 Uhr.

6) Geschichte ber Philosophie,

Professor Koppen, nach Tennemann's Grundriffe (2te Auflage, Leipzig 1816) wos dentlich funfmal, von 4—5 Uhr.

7) Geometrie und Trigonometrie, mit prattifchen Uebungen auf bem Felbe,

Professor: Magold, nach eignem Lehr: buche, täglich von 3-4 Uhr.

8) Mechanit,

Professor Magolb, nach eignem Lehr: buche, taglich von 9-10 Uhr.

9) Physis,

Professor Stahl, nach Maner's Ans fangsgrunden der Naturlehre, täglich von 20—11 Uhr.

10) Populare Affronomie,

Professor Stahl, nach Schmidt's Masturlehre (2te Abtheilung), in den ersten bren Tagen der Woche, von 2—3 Uhr.

31) Phosische Geographie mit Inbegriff ber Meteorologie,

Professor Stahl, nach Schmidt, in ben legten bren Tagen iber Woche.

22) Spreielle Chemie tragt vor

Professor Fuchs, nach Hilbebrandt's Lehrbuche ber Chemie, taglich von 11-12

13) Aualytische Chemle,

Professor Fuchs, privatiff., Montage, Dienstage, Donnerstage und Frentage, von 3-1 Uhr.

- 14) Allgemeine Naturgeschichte, Professor Schultes, nach Blumen: bach, täglich von 2—3 Uhr.
- 15) Zoologie, Professor Schultes.
- 16) Allgemeine Botanit,
 Professor Schultes, nach Schmith's
 Anleitung jur Botanit, täglich von 7—8
 Uhr.
- 17) Europaifde Staatengeschichte, Professor Mannert, nach Meufel.
- 18) Deutsche Geschichte, Professor Siebenkees, nach Mans nert, von 3-4 Uhr.
- 19) Geschichte des Bainischen Staats', Professor Siebenkees, nach v. Helb lersberg's Auszug, von 11—12 Uhr.
- 20) Statistit ber europäifchen Staaten,

Professor Mannert, nach eignem Comppendium, wochentlich fünfinal, von 7-8 Uhr.

- 21) Hebraische Sprache lehrt Professor Mall, nach seiner Grammas tit, von 2—3 Uhr.
- 22) Aeber die erientalischen Dialette ließt Professor Mall, in noch zu bestimm menden Stunden.
- 25) Des Euripioes Medea (nach feiner Ausgabe) und die Satyren bes horag erflart abe wechselnd

Professor Aft, taglich von 4-5 Uhr.

24) Ueber Archaologie, lateinischen Styl und Des thographie,

Professor Uft, taglich von 2-3 Uhr. 3 Unm. Derfelbe mird auf Berlangen auch über Moralphilosophie privatissime lefen.

II. Section der Theologie.

1) Die Religionslehre für fammtliche Atabemi: Ter tragt vor

Professor Sailer, nach seinen Geund: sehren der Religion (2te Ausg. 1813 Munichen ben Lentner), in den exsten drep Tagen der Woche, von 7—8 Uhr.

2) Chrifiliche Moral, die allgemeine und angewandte,

Professor Sailer, nach seinem Hand: buche ber driftlichen Moral (Munchen 1817), Montags, Dienstags und Mittwochs von 10—11 Uhr.

3) Die Geschichte ber Boller ber alten Belt fett

Professor 3immer, von 9-10 Uhr.

- 4) Chriftliche Kirchengeschichte seit fort
 Professor Unbres, nach Michel, täglich
 von 11—12 Uhr.
- 5) Ratholifde Dogmatif, mit Dogmengefchichte verbunden, fett fort

Professor Schneiber, nach Dobmaier, täglich von 11—12 Uhr, und Montags, Mit: wochs und Frentags auch Nachmittags von 4—5 Uhr.

6) Biblifche hermeneutit,

Professor Mall, nach Sandbichler, die ersten bren Tage ber Woche, von 8-9 Uhr.

7) Patrologie.

Professor Zimmer, von 9-10 Uhr.

8) Ratechetit,

Professor Sailer, von 10-11 Uhr.

9) Liturgie,

Professor Sailer, von 10-11 Uhr.

10) Die vollständige Paftoral : Theologie,

Professor Sailer, nach seinen Borles fungen aus ber Pastoraltheologie (Munchen ben Lentner, britte Ausgabe 1812), Done nerstags, Frentags und Sonnabends, von 10—11 Uhr.

- 11) Eregese ber Briefe bes heiligen Paulus, Professor Mall, die letten bren Tage ber Woche, von 8-0 Uhr.
- 12) Ueber ben geiftlichen Geschäftestyl, mit Ues bungen verbunden, lieft Professor Undres, wochentlich drens mal.
- 15) Prafeische Borlefungen über Ratechetit amb Liturgit, verbunden mit Uebungen, halt im Geminar

Professor Roiber.

III. Section ber Rechtskmide.

- 1) Inflitutionen bes romifden Rechts trägt vor Professor Baner, nach Walbed.
- 2) Das Bollerrecht,

Professor von Mosham, nach eignem Plane, in einer noch zu bestimmenben Stunbe.

3) Das gemeine Civilredit,

Professor Wening, nach Schweppe's romischen Privatrechte in seiner Anwendung auf deutsche Gerichte (Altona 1814. 5r Bb.) täglich von 11—12 und 3—4 Uhr.

4) Deutsches Privatrecht, mit vollständigem Bortrage des Dechsel =, Sandels =, Camerals und Polizeirechte,

Professor von Krull, nach eignem Lehrbuche, täglich von 8—9 Uhr.

5) Balerifches Privatrecht, verbunden mit Erlauterung der neueften hierauf fich beziehenben Urfunden,

Professor von Krull, nach dem Gesehr buche und eignem handbuche, in noch zu ber flimmenben Stunden.

6) Das gemeine und baierifche Lebenrecht,

Professor von Mosham, nach seinem ben Thomamm erschienenen Lehrbuche: Grund: saße des Lehenrechtes, mit steter Hinsicht auf das königt. baier. Behenedikt vom 7: July 1808 und andere Gesese, Landshut 1814; von 10 — 11 Uhr.

- 7) Rirchenrecht der Katholisen und Protestanten, Prof. Undres, nach Michel täglich von 4 — 5 Uhr.
- 3) Eriminalpracticum (Anleitung gu allen Arten criminalistisch e prattischer Arbeiteu, mit Uebungen in Defensionen und Relationen),

Professor Wen ing, nach Mittermater's Anleitung zur Vertheibigungskunst im Erisminalprocesse, wochentlich fünsmal, privatissime, von 9—10 Uhr.

- 9) Civilpraticum, mit Erläuterung berneuesten, ben Geschäftegang betreffenben organischen Editte, Professor von Krull, wochentlich breis mal, von 2 3Uhr.
- 10) Ueber die summarischen Processe lieft Professor Baner, nach Martin.
- 11) hermeneutit bes romifden Rechte, Professor Baper, privatissime.
- 12) Ein Examinatorium über bas Civilrecht, verbunden mit Ausarbeitung verschiedener Rechtefalle,

Professor von Rrull, in noch ju be: ftinmenten Stunden.

13) Referirtunft in Civllachen, mit Ausarbeie tungen,

Professor von Rrull, wochentlich breis mal, von 2-3 Uhr.

14) Anleitung gur bffeutlichen gerichtlichen und politischen Beredsamteit.

Professor Wening, zweimal wochente lich, publice, in noch zu bestimmenden Stunden.

15) Bacherfande für Jutiften,

Professor Siebenkees', wochentlich breimal, in einer noch ju bestimmenden Stunde.

IV. Staatswirthschaftliche Section.

1) Encuflopadie ber famentlichen Staats und Cameralwiffenschaften.

Professor Folginger, nach Schmafz in ben ersten Wochen bes Semefters, von 10 — 11 Uhr.

Cameralistische Enenflopable, ober Enenflopas die ber sammtlichen faatswirthschaftlichen Wissemschaften,

Professor Medicus, als allgemeine Ginleitung vor dem Anfange der landwirthe schaftlichen Borlefungen.

2) landwirthichaft.

Professor Medicus, nach feinem Hunds buche (Beibelb. 1809), von 8-911hr,

3) Forftwirthschaft.

Professor Medicus, nach seinem Forst handbuche (Tubingen, 1802).

(11)

21 amerk. Im Sommersemester wird. Forfibatanik in der Abendftunde von 6-7 Uhr im Forstgarten, im Wintersemester aber die beson. dere Forstwirthschafts und die Forstdirections. lehre vorgetragen.

4) Ted)nologie,

Professor Solginger, nach Jungs Dronung, von 10-11 Uhr.

5) Burgerliche Baufunft , .

Professor Solginger, nach Sudow,

6) Dekonomisch si politische Arithmetit, mit Grundsagen aus ber politischen Detonomie verbunden,

Professor Dagel, wochentlich funfmal, in einer noch ju bestimmenben Stunde.

7) Staatswirtischaft , reine und angewandte, oder Gewerbspoligen,

Professor Frohn, nach Schlöger, tage lich von 4 — 5 Uhr.

8) Finanzwissenschaft,

Dr. Oberndorfer, nach eignem Plane, wöchentlich funfmal, von 10 - 11 Uhr.

9) Polizepwissenschaft,

Dr. Oberndorfer, nach eignem Plane.

10) Cameralpraxis, ober Anleitung zur adminis firativen Geschäftsführung nach Baleischen Unordnungen

Professor Frohn, wochentlich breimal, in noch zu bestimmenben Stunden.

Die positiven Balerischen Gesetze in Gegensständen der Administration — enthaltend die staatswirthschaftlichen, Fluung: und polizeys lichen Gesetze und Verordnungen — verbunz den mit einer praktischen Anleitung zur Gesschäftoführung, trägt vor Dr. Obern dorfer.

V. Section der Seilfunde.

1) Pragmatische Literargeschichte ber Meblein, Professor von Leveling, nach Metger, täglich von 10 - 11: Uhr.

Anmert. Bochentlich einmal wird derfelbe die herren Candidaten, vermittelft eigner und mit Buglehung der Universitats : Bibliothet mit den vorzüglichsten altern und neuern Berken ihren bessern Ausgaben und sonftigen bibliographischen Rotigen bekannt machen.

2). Pathologische Unatomie,

Professor Mung, wochentlich brenmat, von 3 - 4 11hr.

3) Die Anatomie der mannlichen und weiblichen Geschlechtstheile und ber Ginnesorgane versbindet

Professor Mung mit ber Physiologie

4) Unterricht in ber Bergliederung ber Leichenertheilt

Dr. und Profector Gabermann.

5) Physiologie Des Menfchen,

Professor Munz, nach Walther's Lehrebuche ber Physiologie, täglich von 9 — 16 Uhr.

6) Phissologische Anthropologie, Professor von Leveling, nach Ith, in noch zu bestimmenden Stunden.

7) Physiclogische und pathologische Semiotit, Professor von Leveling, nach Grus ner, in noch ju bestimmenden Stunden.

8) Allgemeine Therapie,

Professor Roschlaub, nach eignent Entwurfe, wenn es verlangt wird.

9) Specielle Therapie,

Professor Schultes, nach Frank und Stoll, taglich von 4—5 Uhr.

- 10) Kinderfrautheiten, Professor Feiler, wochentlich viermal, von 10 - 11 Uhr.
- 11) Ueber Knochen und Jahnkeantheiten, mit Uebungen im Anlegen ber Bandagen, ... Professor Reisinger, taglich von g — 8 Uhr.
- 12) Ueber die Krantheiten bes Auges und Dhre, Professor Reifinger.
- 13) Didtetit,
- Professor Feiler, wochentlich viermal,
- 14) Chemische Pharmaceutit, Professor Buchner, täglich von 9 — 10 Uhr.
- 15) Arznenformel : Lehre und Receptirtunft, Professor Buchner, modentlich brens mal, von 8 — OUhr.
- 16) Zorifologie , nebit Uebungen in gerichtliche chemischen Untersuchungen ,

Professor Buchner, nach Orfila, wos dentlich brenmal, von 8-0 Uhr.

- 17) Pharmacentische und medicinische Botanit, Professor Schultes, nach eignen Befr ten, täglich von 5 - 6 Uhr.
- 18) Debleinifches Clinitum balt.

Professor Roschlaub, täglich von halb 10 — 11 Uhr Vormittage, und ließt in Vers bindung damit

- 1) uber bie vorzäglichften Rrantheiten , die in ber tlinifchen Anftatt vortommen ;
- 2) über bie achten Bucher bes Sippotrates , wenn es verlangt wirb:
- 19) Das dirurgifche = und Augenkranten : Elinis

Professor Reisinger, taglich von 8 - 0% Uhr.

Anmert. Derfelbe erbietet fich, in Augenoperationen an dem fvon ihm ju biefem 3mede erfundenen Augenphantome, und in allen di wurgifchen Operationen an Leichen praktifchen. Unterricht ju ertheilen.

20) Die geburtebulfliche Rlinit,

Professor Feiler, taglich von 11 12 Uhr, außerdem aber nach ben sich ereige nenden Fallen zu jeder Stunde bes Tages.

21) llebungen in ben geburtebulfichen Manuals und Inftrumental . Operationen am Santome veranstaltet

Professor Feiler, wochentlich fechsmal, von 3 - 4 Uhr.

22) Thierheilfunde,

Professor von Leveling, nach ber ges tichtlichen Thierarznenkunde jum Behuse ver terinarischer Borlesungen und fur Gerichtes arzte von August Roß, Würzburg, 1807.

Fur den Unterricht in den neuern Spraschen, im Reiten, Tanzen und Fechten find zweidmäßige Unftalten vorhanden.

Die Berten Professoren Sailer und von Krull haben, bem allerhöchsten Aufs trage gemäß, bas Geschäft übernommen, auf Verlangen ber Eltern und Euratoren die Einnahmen und Ausgaben ber Etubierens ben, gegen ein Honorar von bren Procent für ihre untergeordneten Geschäftoführer, ju besorgen.

Pfarrenene und Beneficien: Erledigungen.

3m Unterbonautreife:

Durch die Versehung bes Pfarrers zu Haibach ist diese Pfarren erlediget worden. Sie liegt in der Diorese Regensburg, Delas nats Pondorf und Landgerichts Mitterfels, und enthält in einem Umfange von 21 Stuns ben 1104 Seelen.

Diefe Pfarren erträgt

- 1) an Widdum, '589'ff. 57 fr.
- 2) an Behenten, 520 ff. 15 fr.
- 3) an Stolgebuhren, 539.fl. 16 fr. unb
- 4) an grundherrlichen Renten, 21 fl. 48 fe.

Die Laften belaufen fich mit Ausnahme bes Aufwandes auf Dekonomie auf 02 fl. 55 fr.

Bittwerber haben ihre Gesuche innerhalb-4 Wochen vorschriftmäßig vorzulegen, und die Zeugnisse über die Baufallwendung nicht: außer Acht zu laffen.

Im Oberbonaufreifer. 2d. Die Pfarrey Griefenhofon.

The It is the Time of the in Fig.

Durch den Tod des lesten Besisers ift die Pfarren Stiefenhofen im Dekanate gleichen Ramens, im Bischume Konstant, im Landgerichte und Rentante Immenstadt, erlediget worden.

Diefe Pfarren erftredt fich über 33 Fir Balorte und jahlt 1723 Seelen.

Das Erträgniß, welches aus dem Wide bum, Gelde und Naturale Zehent, Coms peteng, verschiedenen Reichnissen und Stols gebühren besteht, ist auf 1264 fl. 52 kr. 3 Pf., die Ausgaben hingegen auf 105 fl. 44 kr. 1 Pf. berechnet worden.

Die Banfast ber Pfarrgebaube liegt bem

Dienftes e Madrichten.

Seine Majestat der König haben vermöge an die Königl. Regierung des Unters donaukreises unterm 29. Februar 1820 erlast sener allerhöchsten Entschließung den dermu ligen kandrichter zu Simbach Marquard Schneid seiner Bitte gemäß in gleicher Eigenschaft nach Grasenau zu versehen, und auf dessen Stelle in Simbach den bisherigen ersten Asseiner den geruchts Regenstauf Franz Herr lein zu ernennen gerucht, und zum ersten Assessen dem kandgerichte Res genstauf den quieszirenden ehemaligen ersten kandgerichte Res genstauf den quieszirenden ehemaligen ersten kandgerichte Alfesser von Monheim Joseph Forster allergnädigst bestimmt.

Seine Königliche Majestät has ben unterm 3. Marz l. J. ben ehemaligen Prassdial: Sekretar im Kheinkreise, Carl Steinheil, zum Ministerial: Burean Sest kretar des Staats: Ministerium der Finanzen allergnädigst ernanne.

Intelligenz: Blatt

für bas

Königreich Baiern.

X. Stud. Munchen; Mittwoche ben 22: Mary 1820;

n Kalt.

Ronigliche Allerhochfte Entschließungen: Eigenmachtige Baffetbauten betreffenb. Befanntmachungen! Debining ber Borlefungen au ber Roniglichen Universität zu Burgburg fur bas Commer. Semefter 1820.

Konigliche Afferhöchfte Entschließungen.

(Gigenmachtige, Bafferbanten betreffend.)

CONTRACTOR OF CONTRACTOR OF STREET

maximilian Joseph, von Gottes Gnaden Konig von Baiern.

Dachdem Wir in Erfahrung gebracht haben, baß haufig an öffentlichen Flüßen neue Waß ferbauten ganz eigenmächtig unternominen, und badurch vielfältige Nachtheile herbengeführt werden; so sehen Wir Und veranlaßt, die dießfalls bestehenden Verbote in Erinnerung zu bringen, und bestehlen hiemit, daß bey jedem solchen Bau, der ohne polizenliche Genehmigung gesührt, oder, von der Postheiligen und der Vernehmung der Bestheiligten und der betreffenden Wasserbaus Inspection gestattet wird, gegen die orde

nungswidrig handelnden Privaten und Bes horden mit einer, ber Große ober Schablichs keit des Unternehmens angemeßenen Gins schreitung versahren werden soll, vorbehaltlich des Ersahes des etwa verursachten Schabens.

Wir haben anben die Baus Inspectios nen anweisen lassen, allen Parthenen, welche solche Bauten zu führen gesonnen sind, uns entgeltlich die Aufschluße und Anleitungen zu ertheilen, wie ihrer Absicht am Besten entsprochen werden könne.

Munchen ben 16. Mar: 1820.

Maximilian Jofeph.

Graf of Thurheim.

Auf Abnigl. Allerhochsten Befehl: ber General = Setrerar,

(12)

Betanntmachungen,

Ordnung

ber

Worlesungen an der Koniglichen Universität ju Burgburg für bas Sommers Semester 1820.

Die Borlefungen werden am ro. April ihren

- I. Allgemeine Wiffenschaften.
- A. Eigentlich philosophische Wife fenschaften.
- 1) Allgemeine Encottopabie und Methodologie bes alademischen Studiums überhaupt. Professor Mes, wochentlich am Sams stage, in noch zu bestimmenden Stunden. 2) Philosophie,
- a) Logit und Anthropologie. Professor Des, in noch zu bestimmen: ben Tagen und Stunden.
 - b) Methaphpfit,

Professor Des, wochentlich funfmal, von 8 - 9 Uhr.

Methaphpfif in Berbindung mit ber Geschichte ber vorzuglichsten Spfteme ber Philosophie, Professor Rlein, von 8 — 9 Uhr.

e) Naturrecht und Ethit, in Berbindung mit der allgemeinen praftischen Philosophie, und der naturlichen Religionslehre.

Professor Des, wochentlich funfmat, von 4 — 5 Uhr.

Maturrecht und Ethif.

Professor Rlein, von 5 - 6 Uhr.

d) System ber gefammten Theoretischen und praftischen Philosophie (Ideal's und Naturs philosophie.)

Professor Wagner, wochentlich funfs mal, von 5 — 6 Uhr Abends nach Dictaten.

- Derfelbe nach feinem Lehrbuche, funfmal, von 6 7 Uhr Morgens.
- f) Pabagogif ...

Professor Frohlich, nach Sailer, "über Erziehung für Erzieher", in noch zu bestimmenden Stunden.

- B. Mathematifche und phyfitalis
- 1) Geometrie und Trigouometrie.
 - a. Reine niedere Geometrie mit ber ebenen Tris gonometrie in Berbindung mit der angewands ten Geometrie ober Feldmeßtunft, zugleich mit Uebungen auf dem Felde.

Professor Schon, nach eigenem Lehrs buche (Murnberg 1808.) täglich von 9 — 10 Uhr.

b. Elementar : Geometrie und ebene Trigono : metrie.

Professor Meg, jene nach Eutlid, biefe nach Boreng, in noch zu bestimmens ben Tagen und Stunden.

c. Diebere Geometrie und Trigonometrie, nebft einigen Grundzugen ber bobern,

Professor Richary, mit hinweisung auf Jatobs (i ritte Auflage, Bamb. und Würzburg b. Gobhard 1798.) wochentlich fünfmal, von 9 — bis 10 Uhr.

2) Sobere Geometrie und hobere Unalyfis,

Professor Schon, nach eigenem Lehre buche (Bamb. u. Burgb. ben Gobhardt 1805) täglich von 3 — 4 Uhr.

3) Aftronomie, mit praftifder Unleitung, in for weit diese auf dem wiederhergestellten Observatorium gegeben werden fann,

Derfelbe, nach eigenem Lehrbuche (Rurns berg ben Felsecker 1811) wochentlich viermal in nach zu bestimmenben Stunden.

4) Maturgefdichte,

Professor Rau, Zoologie und Botanif, wochentlich funfmal von 2 - 3 Uhr.

Derfelbe macht auch naturhiftorifche Er: eurfionen mit feinen Buborern.

5) Geophysit, (Geogenie, physitalische Geogras phie, Climatologie, und Meteorologie,) Professor Sorg, nach eigenem Entwurfe.

6) Theoretische und Experimental : Physit,

Derfelbe nach Munte's Anfangsgrunden der Experimentalphysit, (Beidelberg 1819.) wochentlich funfmal, von 10 — 11 Uhr.

Professor Rau, diefelbe nach Maner, taglich von 10 bis 11 Uhr.

7) Theoretische Chemie, nebst einer Rritit ber neuern chemischen Theorien als Ginleitung und Borbereitung zu feinen Borlefungen über prattische Chemie im folgenden Winter: Ses mester,

Professor Gorg, offentlich, in noch ju bestimmenden Stunden.

C. Siftorifde Biffenfchaften.

1) Weltgeschichte ,

Professor Berg, mit Rudficht auf Wacheler's Lehrbuch ber Geschichte, taglich von g bis 10 Uhr. Professor Wagner, bieselbe, wochents lich fünfmal, von 11 - 12 Uhr.

Privatdocent Dr. Berts, diefelbe, nach eigenem Plane, wochentlich funfmal, von 11 — 12 Uhr.

2) Statistif.

Privatdocent Dr. Berks, wochentlich brenmal, in noch zu bestimmenben Stunden, nach Meusel's Lehrbuche der Statistif (Leips zig 1817).

3) Deutsche Geschichte.

Professor Brendel, nach Mannert, fünfe mal wochentlich, von 3 - 4 Uhr.

Privatdocent Dr. Berts, diefelbe, nach Mannert's Compendium der beutschen Berfchichte (Nurnberg 1819.)

4) Baierische Geschichte,

Professor Seuffert, brenmal wochents lich, von 5 — 6 Uhr.

Privatdocent Dr. Berts, biefelbe nach Hellersberg's kurzem Auszuge aus ben Jahrs buchern bes Baierischen Bolkes, (Munchen 1817).

5) Beschichte ber Philosophie,

Professor Mes, in Verbindung mit seinen Bortragen über Metaphysit, Logit und prattische Philosophie.

Professor Bagner, dieselbe, im zwenten Monate feiner Borlesungen über Ideals-Philosophie.

6) Gefdichte ber Mathematit,

Profesor Schon, nach eigenem Enter wurfe, in noch ju bestimmenden Stunden.

7) Literargeschichte, Professor Goldmaner, in noch zu bee flimmenben Stunden.

(12.*)

D) Schone Wiffenschaften und

1) Mefthetit,

Professor Wagner, im erften Monate seiner Borlesungen über Ibealphilosophie.

Professor Frohlich, biefelbe nach eiges nen Ansichten, funsmal in ber Woche.

2) Harmonielehre,

Professor Frohlich, ale Fortsetzung ber im Winter: Semester begonnenen Bortrage.

E) Philologie.

1) Die Grundfage ber philologischen Rritit und Germeneutit,

Professor Blumm, mit hinweisung auf Füllebornii Encyclopaedia philolog., einige Stunden in der Woche, fruh von 7 - 8 Uhr.

2) Romische Alterthumer, ober historische Dars stellung der Berfassung und Berwaltung des romlschen Staats, des Religione-Zustandes, bes Kriegswesens, ber Sitten und des Pris vatlebens der Romer,

Derfelbe, nach Petri Burmanni antiquitatum romanarum brevis descriptio, wechentlich brenmal in füglichen Stunden.

5) Erflarung griechischer und romischer Schrifts

a) Die Bolfen von Ariftophanes,

Professor Blumm, nach der Stereotype Ausgabe (Leipzig 1819, eeftes Bandchen) brenmal in der Woche, fruh von 7 — 8 Uhr.

B) Juvenals Gameen,

Derfelbe, nach dem Abbende, (Murns berg 1807) fünfmal in ber Woche, Nachs mittags von 3 — 4 Uhr, ober abwechselnb mit bem griechischen Klassiker.

2) Das erfte und zwente Buch ber Annalen bes Tacitus.

Professor Richary, mit besondrer Ruckficht auf die Nachrichten von den Feldzügen ber Romer wider die Germanen, von 3-4 Uhr.

3) Ausgewählte homerische Ibullen,

Der selbe, abmechselnd mit ben Annas len bes Tacitus, wochentlich funfmal, von 3 bis 4 Uhr.

Derfelbe erklart sich auch bereit zur Leis tung mundlicher und schriftlicher Uebungen aus den verschiedenen Zweigen der klassischen Philologie.

II. Besondere Wiffenschaften,

A) Theologie " !

1) Encoffopable und Methodologie ber theologis ichen Wiffenschaften,

Professor On nmus, in noch ju bestime menden Stunden.

2) Wiblische Philologie. Fortsetzung des Untererichts in den sogenamiten orientalischen Sprasiden, und der praktischen philologische kritisischen Uebungen,

Professor & J. Fischer, Mondtage, Mittmoche und Freitage, von 2 — 3 Uhr.

3) Eregese ber Bibel. Fortschung ber Erklarung ber Haglographen bes alten Testaments, — Erklarung der Propheten, Derfelbe, täglich von 10 — 11 Uhr.

4) Rirchengeschichte,

Professor Beinifer, die Geschichte von Carl bem Großen, bis auf die neuesten Zeiten

mit Sinwelfung auf Dannemnyurd Institutistal: 4) Inffintignen bee romifden Rechte, ... but eccl. taglich von rr — 12 Uhtv

5) Dogmatif; verbunden mit Dogmengeschichte,

Profestor Dunmus, unch Rlupfel's In: flitutionen, taglich von 9 - 10 Uhr, mit eis 's buche des heutigen romifchen Rechts (zwente nem Examinatorium.

6) Moraltheologie,

Profesfor Enrich, nach Beishuttner's Theol. Moral. verbunden mit einem Examinatorium, taglich von 8 - 9 Uhr.

7) Mastoraltheologie !! a bi hat & _]

Derfelbe, nach Gollowig's Unleitung.

- 8) homiletit .
- Q) Ratechetit . .
- 409 Alturgit ; 26 com fich is their of January

Der folbe, legtere Frentage von 4 -- 5 Uhr: " (lit. o .)

11) Geifilider Geidafreitol.

Professor Beiniter, nach eigenem Plane wodentlich brenmal, Rachmittage von 3 bis 4 Uhr.

- B) Rechtemiffenschaft.
- 1) Juriftifde Encyflopabie und Methobologie, Professor Brenbel, wochentlich breps mal, in beliebigen Stunben.
- 2) Naturrecht, verbunden mit Philosophie bes positiven Rechts.

Profesor Meigger, nach Bauer's Lehr: buche, wochentlich brenmal, in noch ju mabe fenben Stunben.

3) Allgemeine vergleichenbe Rechtsgeschichte, Profesior Brenbel, in noch ju bestime menben Stunden.

Professor, Rleinschrob, nach bem Sopfner'ichen Beineccius, taglich in beliebie ferner Geschichte ber Theologie, gen Stunden.

> Drie Cucumus, nach-Madelben's Behr: Ausgabe 1818) taglich von 2 - 3. Ubr. 5) Panbetten.

Professor Seuffert, nach Schweppe's rdmifchem Privatrechte (Altona 2. Ausg. 1810), taglich von 8- 9 und von 11 bis, 12 Uhr. 10.00 and in the state

Dr. Cuenmus, nach eigenem Plane, mit befonbrer hinficht auf Thibaut's Panbets tenrecht, (5te Musg. 1818.) täglich von 8 bis. 9 inib von 11 - 12 Uhr.

Professor Geuffert giebt eine Gregefe's fcmieriger und befonbers wichtiger Stellen bes Corpus juris, mit vorzüglicher Rudficht auf bie prafiffche Runft und technische Sprache ber romifchen Juriften, brenmal wochentlich in beliebigen Stunben.

6) Deutsches Privatrecht, mit Ginfdluß bet Sanbels , und Bechfelrechts, bann bes Car. meralprivat : und franfifden Rechts,

Professor Megger, nach Runde (fünfte, rechtmäßige Ausgabe) taglich von 10-11 Uhr 7) Bgierifches Civilrecht,

Professor Seuffert, in zu mahlenden Stunden.

8) Criminalrecht und Criminalprozeß,

Professor Rleinfdrod, nach dem Baies rifden Strafgefegbuche, taglich von 9-10Uhr

Q) Gemeines Criminglrecht,

Dr. Cucumus nach Feuerbach's Lehre

and the late of the

buche bes gemeinen in Deutschland gultigen 10.) Juriftische Pranis, mir Uebungen im schrifte peinlichen Rechts (bie Huft. 1818) taglich von 5 bis 6 Uhr.

10) Darftellung merkwurdiger Eriminalfalle in anthropologischer und juriftifder Binficht,

Professor Rleinschrob, breintal mos chentlich von 3 bis 4 Uhr.

11) Lebenrecht ,

Professor Behr, nach Bohmer, mit Rudficht auf bas tonigl, Baier. Lebensebict, in noch zu bestimmenden Stunden.

12) Positives baierisches Staatsrecht,

Der felbe, funfmal wochentlich in beliebigen Stunden.

13) Prattifches Bolterrecht,

Professor Brendel, nach Martens und eigenen Bufdgen, mit Rudficht auf Diplo: matif ober auswartige Politif, viermal mos chentlich, von 7 - 8 Uhr.

14) Rirchenrecht,

Professor Leinifer, nach eigenem Plas. ne, mit prufender und ergangender Sinmeis fung auf Michl's Rirchenrecht, und Bernd: fichtigung ber in Unwendung des kanonischen Rechts in ben verschiedenen driftlichen Staas ten ftattfindenden Modififationen, nebft eine gestreuter Geschichte bes fanonischen Rechts, täglich in noch zu bestimmenden Stunden.

Professor Brenbel, allgemeines (fas tholisches und protestantisches) Rirchenrecht, mit prufender hinficht auf Michl's Sandbuch (2te Ausg.) viermal wochentlich, von 11 bis 12 Uhr.

15) Gemeiner burgerlicher Prozeg,

Professor Lauk, nach Martin; jedesmal im: Winter : Gemefter.

lichen und mundlichen Bortrage.

Derfelbe, wochentlich brenmal unter Binweisung auf Puchta; ber Geschäftsmann in Gegenständen ber offentlichen und Privat: rechts Pracis. (Erlangen 1818.)

17) Unleitung gur bffentlichen gerichtlichen und ; politischen Beredsamkeit,

Professor. Brenbel, dffentlich Stunde in ber Woche.

C. Staatswiffenfcaft.

1) Encottopable und Methodologie ber Comerals Biffenschaften,

Dr. Geier, nach Sturm, wochentlich brenmal, in noch ju bestimmenben Stunden.

2) Allgemeine Staate Lehre ober Staate Runft (Politit) ale pragmatifche Ueberficht unb Grundlage fammtlicher 3weige ber Staates und Cameral : Praxis,

Professor Behr, nach seinem neuen 26: rife, ber Staats: Wiffenschaftelehre (Bam: berg ben Gebhard 1816) von 9 - 10 Uhr taglich.

3) Staatewiffenschaft, Professor Bagner, nach feinem Buche "ber Staat" wodhentlich funfmal.

4) Polizenwiffenschaft und Polizeprecht, Professor Metger, taglich in beliebigen Stunben.

5) Staatewirthschaft und Finangwiffenschaft, Professor Behr, nach eigenem Gnsteme, mit Rudficht auf die einschlagenden Baierischen Befeke; funfmal mochentlich; von 4

Professor Beier, biefelbe nach Schlober's handbuche, funfmal in der Woche, von 4 bis 5 Uhr.

b) Landwirthschaft, Der fel'be, nach Mediens, wochentlich

7) Forstwiffenschaft, in Berbindung mit ber Ras turgeschichte ber ins und ausländischen Solzs arten,

Professor Rau, wochentlich funfmal, fruh von 6 - 7 Uhr.

8) Bergbautunde, . .

Derfelbe, wochentlich brepmal in noch festzusegenben Stunden.

9) Politische Arithmetif,

Derfelbe, am Schlufe ber Borlefuns,, gen über Forstwiffenschaft.

10) Technologie,

Dr. Geter, nach Bedmann, wochent: lich funfmal, in beliebigen Stunden.

111) Sanbelemiffenschaft.

Der sel be, nach Jung, wöchentlich vier:

12) Civilbaufunft, in Berbindung mit Straffens Bruden : und Bufferbaufunft,

Dr. Stohr, nach bem im vorigen Semes mester bereits mitgetheilten und noch zu coms pletirenden Plane, fünsmal wochentlich, früh von 7 — 8 Uhr.

13) Cameral : Rechnungewiffenfchaft,

Derfelbe, nach Hornberger's Grundfas gen der Cameral: Rechnungsführung (Erlans gen 1796) mit Rucksicht auf die einschlagens den Baierischen Verordnungen, und in Vers bindung mit der Lehre vom Verfahren in Rechs nungsstreitigkeiten, wochentlich fünfmal, in noch zu wählenden Stunden.

14) Cameralprarie;

Derfelbe, nach Sturm's Lehrbuche, 3mal mochentlich von 3 - 4 Uhr.

D. Mebieinische Wiffenschaften.

1) Enchtlopable ber Medicin,

Professor Spindler, nach Conradt, von 10 — 11 Uhr.

2) Amajomie

a. Nevrologie und Angiologie.

Professor Doelinger, wochentlichzwepe mal zu einer gelegenen Stunde.

be Pathologische Anatomie,

Professor Schonlein, wochentl. 3mal

c. Ofteologie und Syndeemologie,

Profector Dr. heffelbach nach ben bens ben ersten heften von feines feeligen Baters bollständiger Anleitung zur Zergliederunges kunde des menschlichen Korpes, zwenmas was chentlich, in noch zu bestimmenden Stunden.

d. Derfelbe ertheilt Unterricht, im Zergliedern bes menschlichen Korpers und in gesegmäßis gen Leichenbiffnungen, nach seinem Handbuche für gerichtliche Merzte und Wundarzte (Gies if feu b. Seper 1819).

e. Derfelbe fehr ben besondern Unterricht im Bergliedern derjenigen Theile des menschlichen Korpers, an welchen besondere chrurgische Derationen vorgenommen werden, mit ftes ter hinweisung auf die verschiedenen Operastions Methoden (dirurgische Anatomie) wie bisher fort.

3) Chemie und Pharmacie,

Professor Didel, nach hermbstabt, von 3 - 4 Uhr.

Derfelbe, Chemie in Berbindung mit Erperimentalphpfit, in noch ju bestimmenden Stunden.

4) Botanit,

Professor Heller, über bie in und auss landischen Gewächse mit besonderer Berücksichtigung ber einheimischen Medicinals und Gifts pflanzen, nach seiner Flora Wirzeburgensis viermal in der Woche, von 7 — 8 Uhr.

5) Physiologie,

Drofeffor Dollinger, taglich von 4 bis

6): Allgemeine und befondere Cemiotit', Professor Spindler, nach Gruner, Morgens von 7. - 18 Uhr anniced

7) Allgemeine Pathologie, 2013 11 --- (1997) Privatbocent Dr. Kriebreich, in noch ju bestimmenben Stunden.

81 Arguenmittellebre in Berbindung mit allgemeis ner Therapie und Rezephirfunft : 6: Professor Ruland, 5mal in der Woche,

129) Wigraple, ursindtho rofferent a. Allgemeine Therapie Professor Schonlein.

b. Spezielle Therapie, minica mains und Seht fort berfelbe täglich von it bis 1 12. Uhre the second and in the second of

. Eherapie ber pfochifchen Rrantheiten,'D Professor Ruland, 3mal wochentlich.

d. Ueber Die verschiedenen Formen ber veneris ichen Rrantheiten und ihre Behandlung, Privatdocent Dr. Friedreich, in noch

3u bestimmenden Stunden. Man ... ביווים ביותרים ביותרים ביותרים

1 10). Chirnes con un color in. sil : Meber Anochenbruche und Berrenfungen,

Professor Tertor, 3mal in der Woche, won 2 - 3 11hr.

Heber die Anatomie und chirurgifche Behands 1'36', Shaeigung, feiner neuen Dherationsmothobe an

Profector Dr. Seffelbach, Mittwoch und Samstag van 2 - 3 Uhr,

11) Geburtebulfe,

Profesor d'Outrepont halt Uebungen augin ben gebilgiebil ... Jen Manuals, und Inftrus grentat Dergationen au Fautomen und an Leiden, .in noch gu beftimmenden Stunden.

: (12) Berichtliche Argneywiffenschaft und medicie nische Polizer,

Professor Ruland, 4mgl wochentlich.

13) Medicinifche Elinit,

Professor Friedreich, wenn es seine Gesundheit erlaubt.

Professor Schonlein, im Julius: Hos spitale, taglid von 10 - 11 Uhr.

14) Chirurgifche Clinit,

Professor Textor, im Julius:Hospitale täglich von 10 — 11 Uhr.

Derfelbe wird mochentlich einmal ein Conversatorium und Disputatorium über flie nische Wegenstände halten.

15) Geburtebufliche Clinif,

Professor b'Dutrepont, in Berbins bung mit Touchir ellebungen und einem Era: minatorium in der Gebaranstalt, von g bis o Uhr. ern über Zorfinnissen affe.

16) Beterinar : Medicin ,

Professor, Ryf, über epizootische Kranke heiten nebst den dagegen wirksamen Dedicis nals und Polifens Unstalten.

Derfelbe, über die Kranfheiten bee Dausthiter annichen adiasa C

Die Universitäts & Bibliothef steha Monde in tage, iDienstage; Donnerstage; Frentage und Connabends fruh von 8 — 12 und Rach: mittage am Mondtag, Dienstag, Donners stag und Frentag von 2 — 5 Uhr offen.

Beichnungefunft : Robit et. ... Rupferftecherkunft: Bitthaufer.

Sprachen;

Englische, französische und Bil's.

Italienifdi: Cort Exercitienmeifter :

> Schreiblunft: Sette. Reitfunft: Ferdinand. Tangkunft:: Moatscheff.:

Fechtkunft: Faber.

3 111 3

Professor Dollinger, tärlich von 4 bis

1 400 Ben : 100 3 - 4 11/10

Intelligenz = Blatt

Konigreich Baiern.

XI. Stud. Munchen, Mittwochs ben 29. Marg 1820.

3 n b a l t

Ronigliche Minifte gial Entichliegung: die Reduction des Bamberger Getreibe : Maages in bas Baierifche Rormal : Maag betreffend.

Bekanntmachungen: Pfarrepen: und Beneficien: Erlebigungen. — Pfarreven: und Beneficien: Berleibungen und Bestätigungen. — Dienstes: Nachrichten. — Königliche Genehmigung zu Tragung fremder Deforationen. — Berleihung ber goldenen Berdienst: Medaille. — Erhebung in ben Abels fand. — Berichtigung. — Uebersicht ber Getreib: und Biebualien: Preise im Monat Februar b. 3.

R. Ministerial . Entschließung.

Staats Ministerium ber Binangen.

Die Reduction bes Bamberger Getreibes Maages in bas Baierische Normals Maag betreffenb.)

Das Resuleat der von der Königlichen numittelbaren Munz Kommission vorges nommenen Berichtigung der im LX. Stud des Regierungs Blattes vom Jahr 1811 Seite 1187 und 1188 enthaltenen Resduction des Bamberger Getreide Maaßes

in das Baierische Mormal = Maaß, wird durch nachfolgenden Ertract bekannt ger macht.

Munchen ben ibm Maig 1820.

Auf

Seiner Majestat des Königs Allerhöchsten Befehl':

Breghere von Berchenfelb.

Durch den Minister:

That The . me

DernGeneral: Sefretår

and the latest to the

(13)

6) Mugemeine und besondere Gemiotit, Professor Spindler, nach Gruner, Morgens von 7 — 8 Uhr.

7) Allgemeine Pathologie, all it

Privatbocent Dr. Friedreich, in noch

zu bestimmenben Stunden.

(8) Arguepmiftellehre in Berbindung mit allgemei= ner Therapie und Rezephrkunft Professor Ruland, 5mal in ber Woche,

les effer Schonfein, ,pigargill (Bal

a. Allgemeine Theraple

Professor Schonlein.

b. Spezielle Therapie.

Seft fort berfelbie taglich von II bis elete. Uhrri . e. i. it no bui . im end sind.

.1: 1: Eherapie ber pfochifchen Rrantheiten, D Professor Ruland, 3mal wochentlich.

d. Ueber bie verschiedenen Formen ber veneris ichen Krantheiten und ihre Behandlung,

Privatdocent Dr. Friedreich, in noch

30 beftimmenben Gumben. 1900 ... भारति । हामभावती । उत्तर हा अने

110) Countsie

11 - Ueber Anochenbruche und Berrentuigen,

Professor Tertor, 3mal in ber Woche, pon 2 — 3 Uhr.

Ueber die Anatomie and chirurgifde Behands ... Schone und bilbende Runftes Bist . 30 geiging feiner neuem Dierationemethobe an

Profeser Dr. Seffelbach, Mittivoch und Samstag von 2 — 3 Uhr.

11) Geburtehillfe,

Profefor b' Dutrepont halt lebungen: surin ben gebildebil ben Manual gund Inftrus Bautemen und au Fautemen und au Beiden, au noch ju bestimmenden Stunden. : (,12) Gerichtliche Argneywiffenfchaft und medicis

... mifche Polizen, Professor Ruland, 4mgl wochentlich. 13) Medicinische Clinit,

Professor Friedreich, wenn es seine Gesundheit erlaubt.

Professor Schonlein, im Julius: Hos spitale, taglid von 10 - 11 Uhr.

14) Chirurgifche Clinit,

Professor Textor, im Julius:Hospitale täglich von 10 — 11 Uhr.

Der selbe wird möchentlich einmal ein Conversatorium und Disputatorium, über flis nische Wegenstände halten.

15) Geburtehufliche Clinit, in Berbin: bung mit Touchir Mebungen und einem Era: minatorium in der Gebaranstalt, von g bis 9 Uhr. ill allouitro.

16) Beterinar = Medicin,

Professor, Ryg, über epizootische Rrants heiten nebst ben bagegen wirkfamen Medicis nale und Poligen : Unftalten.

Der felbe, über die Krantheiten ber

: Hausthieres and day

Die Universitäte's Bibliothetiftent Donbs tags, Dienstags, Donnerstags ; Freptags und Connabende fruh von 8 — 12 und Mache mittags am Mondtag, Dienstag, Donner: flag und Frentag voit 2 - 5 Uhr offen.

Zeichnungskunft : Robler. Kunferstecherkunft: Bitthaufer.

Spradjen;

Englische, franzosische und spanische: Sil5.

Italienischer Corti.

Exercitienmeifter ;

Schreibfimft: S. ette:

Reitkunft : Ferbinand.

Tangkunst : Meats det. Rechtkunft: Faber.

rielee, nach Comm's Conbude,

Professor Dollinger, thelich von 4 bis

i we denich den 3 - 4 libre

5 1. Die

Intelligenz = Blatt

Konigreich Baiern.

XI. Stud. Munchen, Mittwoche ben-29. Marg 1820.

3 n b a l t

Ronigliche Minifterial Entichliegung: Die Reduction ded Bamberger Getreibe : Maages fa bas Balerifche Romal : Maag betreffenb.

Bekauntmachungen: Pfarrepens und Beneficiens Erlebigungen. — Pfarrepens und Beneficiens Berleibungen und Bestätigungen. — Dienstes Nachrichten. — Konigliche Genehmigung ju Tragung fremder Detorationen. — Berleibung der goldenen Berbienst Medaille. — Erhebung in den Udelsfand. — Berichtigung. — Uebersicht der Getreibz und Aictualiens Preise im Monat Februar d. 3.

R. ministerial . Entschließung.

Staats Ministerium ber Finangen.

Die Reduction bes Bamberger Getreibes Magfied in bas Baterifche Normal: Mag betreffenb.)

Das Resultat ber von ber Königlichen unmittelbaren Mung : Kommission vorges nommenen Berichtigung der im LX. Stud des Regierungs : Blattes vom Jahr 1811 Seite 1187 und 1188 enthaltenen Resultion des Bamberger Getreide : Maaßes

in das Baierische Mormal: Maaß, wird durch nachfolgenden Ertract bekannt ger macht.

Munchen den 16. Mary 1820

 \mathfrak{A} uf

Seiner Majestac des Konigs Allerhochsten Befehl':

Grenherr von Berchenfelb.

Durch den Minister:

der General = Setetar

S. von Geiger.

(13)

Ertract

Maaß, wodurch die im 60. Stuck des Regierungs Blattes 1811, S. 1187. u. 1188 aufgenommene Reduction aufgehoben wird.

1	230	aierischen (e	ibgest	Im König richenen) D		al: Getreide: Maaße.							
	3	ur genaueste	n Bei	redmung.	1	Bur Ginmeffung.							
	3	d affel.	1	Mezen.	1 =	Me Ben.							
A. Für harte Frucht	Ganze.	Decimals Theile.	Ganze.	Decimals Theile.	C Baff	Sanze.	Salbe.	Biertel.	Mabrel.	Sechoget.	Zwen und drensigeel		
mit. Aufwurf: 25 komplete Bamberger Simra = 52%, oder 52,875 Normal: Metzen, also i Simra ohne Aufwurf:	35	2500		115000	35	2	:			1	1,68		
25 fomplete Bamberger Simra = 52 12 oder 52,04375 Normal Megen. also i Simra 100 " B. Für raube Friedt. mit Aufwurf:		7291		083750 3750	34	2 4	_	ı			0,68		
25 komplete Bamberger Simra = 64%, oder 64,65625 Mormint Megen, also 1 Simra 100 ohne Aufwurf: 25 komplete Bamberger Simra	43	1041	2 1258	586250 62 50 10 1	143	2	1			1	0,7 <u>6</u>		
= 643 der oder 64,03725 Normal Megen, 13 also nos nos	42	6875	2	561250 1250	1	2 4		3	ī.	-	,96		

Befanntmadun generie

Pfarrenen: und Beneficien: 1300

I) Das Schul Beneficium zu Grainau.

Das Curat: und Schul : Beneficium Grainau ift burch bie Berfegung bes letten Besigers erledigt worden.

Es liegt in der Didcefe Frenfing, im Ruralkapitel Werdenfels, in der Pfarren Sarmisch, und im Koniglichen Landge-richte Werdenfels.

In seinem Beilete begreift es 277

Die Berbindlichkeiten bes Beneficiaten beffehen:

- 1) im Schulhalten;
- 2) im täglichen Lefen, einer Messe, wor pon jedoch nur jene an Sonne und Fenertagen für die Gemeinde zu apepliciren ist, so daß die übrigen Messen alle fren sud;

5) in allgemeiner feelforglicher Aushulfe, die bem Pfarrer in Garmisch geleistet werben muß.

Die Renten betragen 336 fl. 5 fr. woben bie frene Benugung des Hauses, von dem der bauliche Unterhalt der Gemeinde obliegt, mit anzuschlagen ist.

Lasten haften auf biefem Beneficium

Die um biefe Stelle, sich melbenden Pries fler haben sich vorzüglich über ihre, bisherige. Berwendung im Schulfache, auszuweisen.

- Sim unter Dondutteffe:
- 2) Das Sausneri fche Curat Beneficium

Das Sausnerische Eurat Beneficium ju Haunersborf ift burch Die Befordes rung bes bortigen Beneficiaten erledige worbeit.

Dasselbe liegt in der Didcese Pafau, und im Koniglichen Landgerichte Landau.

Der Beneficiat ift jur Aushulfe ben ben Pfarmerrichtungen, und in der Schule verhunden.

Das jahrliche Einkommen des Benes ficiaten besteht nebst frener Wohnung, und zwen Frenmessen noch in 395 fl., die Las flem in 38 fl.

Bittwerber haben ihre Gesuche innerhalb vier Wochen vorzulegen, woben bemerke wird, daß man nach Allerhöchster Bestims mung vorzüglich auf solche brauchbare Erzeligiosen Bedacht nehmen werde, die dem beschwerlichen Landseelfotg Dienste nicht mehr vorstehen können.

Im Regattreife:

3) Das Condiatonat ben ber Rirche zum heil. Beift in Daruberg.

Der von bem Condiakonat ben ber Kirche jum heil. Geift in Nurnberg mit

738 fl. 31 fr. ausgescheiebene Ertrag wird bahin berichtigt, baß en nur 652 fl. 31 fet ausmache, indem der jum ersten Diakonat vorgerückte Condiakon Wilder die mit einem Einkammen von 106 fl. perbundene sogenannte Suden Prediger Function, zu welcher er von der Frenherrlich von Tucherisschen Patronatsherrschaft prasentirt wurde, nach deren Erklarung, noch ferner benbes halt.

Die Bewerber des Condiakonats werg, ben von diefer Berichtigung in Rennenis gefeht, um hiernach ihre Gesuche jurud: nehmen zu können.

3m Dber maintreffe: 4) Das zwente Diakonat zu Bunfiebel.

Durch bie Beforberung bes zwenten Diakon Bulpins zu Wunfredel auf die Pfarren Hochstäde, ift bas zwente Diakonat zu Wunstedel erledigt worden, welches nuch der, ber Superrevision noch unterliegenden Fassion vom 30. September 1817, 647 fl. 14% fr. jährlich erträgt.

Pfarrenen : und Beneficien Ber:

Seine Majestat ber Konig haben folgende Pfarrenen und Beneficien zu vers feihen allergnabigft geruht:

Birnbaum, Landgerichts Teufchniß, bem Priefter Alois Maaber, Cooperator ju

Eielbrunis Paindzeiches ! Regenstauf im Regenkreise; — die Pfarren zu Breiten: brunn, Landgeriches Mindelheim, dem bis: herigen Pfarr-Euraten zu Unterliezheim, Priester Lucas Hotzer, und die dadurch erzledigte Pfarr-Euratie zu Unterliezheim, Land: gerichts Höchstädt, dem Priester Joseph Bernedict Lind er, Curatie-Provisor zu Klossterholzen, und Erdominikaner zu Obermedz lingen;

am 14. Mary b. J. die Pfarren Kaus benheim, Dekanats Windsheim, bem bise herigen Pfarrer zu Gleiffenberg, Dekanats Burghaslach, Andreas Thoma;

am 16. Marz b. J. die Beneficien St. Eligii et St. Catharinae ju Seligenthal, dem provisorischen Professor an der Unters flasse des Gymnasiums ju Landshut, Josseph Aigner; — die Pfarren ju Obersesseld, Landgerichts Königshosen, dem Priesster Michael Beckert, Kaplan zu Detstelbach; — das Schul-Benesicium zu Weisler, Landgerichts gleichen Namens, dem bisherigen Schuls und Curat Benesiciaten zu Etting, Landgerichts Rhain, Priester Anton Hotter;

am 17. Mar; d. J. die Pfarren zu Oberneiselstein, Landgerichts Immenstadt, bem Pfarrer zu Bleichach, Priester Johann Baptist Petrich, und dagegen die Pfarer en zu Bleichach bem Pfarrer zu Obersmeiselstein, Priester Joseph Hagspiel, Landgeriches Immenstadt;

am 20. Mary b. J. bie Pfarren ju

Apfelborf, Landgerichts Schongan, bein bieherigen Pfarter ju Jrefee, Landgerichts Raufbeuern im Ober Donaufreife, Priefter Leonhard Steigenberger; - Die Pfari ren zu Oberfanilach , Landgerichts Mindel: beim, dem bisherigen Pfarrer ju Umberg, Driefter Johann Georg Reinhart, und die baburch erledigte Pfarren ju Umberg, Landgerichts Turfheim, bem Priefter Frang von Paula Baaber, Privatlehrer in Dies genoburg; - Die Gradt : Pfarren Leipe heim im Ober Donaufreife, und bas das mit verbundene Dekanat und die Diffricts: Schul : Juspection, bem bisherigen Pfare cer zu Lichtenan, Dekanate Windsheim, Theodor, August. Gabler : - die Pfarren Oberfahlheim, Landgerichts Bungburg, bem bisherigen Pfarrer ju Straß, Priefter Do: minieus Saug; - Die Beneficien St. Henrici. St. Cunigundae et omnium Sanctorum an ber St. Jobofs : Pfarrfir: che in Landshut, bem bisherigen Pfarrer ju Furholzen, Priefter Johann Baptift Dufino, gegen Mieberlegung feiner Pfarren.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 16. Marz b. J. ber Prafentation des Staatsraths Prasidenten, Joseph Ausgust Grafen von Torring Guttenzell, auf das Beneficium zu Stein, Landgerichts Trosberg, für den Cooperator zu Lafering, Priester Philipp Wimmer; — und unsterm 17. Marz d. J. der von dem herrn Fürstbischofe zu Sichtadt geschehenen Ere

mennung bes bisherigen Memuhre Meße Beneficiaten in der obern Stadt: Pfarren zu Eichstädt, Priester Andreas Schielein, auf das Kochsche Beneficium zu Abenberg, Landgerichts Pleinfeld, die landesherrliche Bestätigung allergnädigst zu ertheilen ges ruht.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 20. Marz b. J. genehmigt, daß ber Beneficiat und Religionslehrer Schmide hammer zu Munchen von dem dasigen Magistrate auf das Purfinger und Neumaierische Benesieium prasentiet werde.

Seine Majeftat ber Ronig haben unterm 21. Dar; b. 3. ber von bein Roniglichen Rammerer und Oberforfter, Beinrich von Schleich zu Wolfartshaus fen-, Mamens fehres minderidheigen Sohe nes Unton, für ben bioberigen Pfarrer ju Griesbach, Priefter Johann Baptift Eggerl, auf Die Pfarren ju Reisbach, Landgerichts Landau, und bas bamit ver: einigte Beneficium ju St. Salvacor bas felbft; - und fur ben bieberigen Beneficias ten und Expositus ju Ramftorf, Priefter Unton Wintler, auf bie baburch erles bigte Pfarren ju Griesbach, Landgerichts Landau, und bas bamit verbunbene Benes ficium ad St. Annam ju Warth, ausges stellten Prafentation bie lanbesherrliche Bestätigung ju ertheilen allergnabigft ges ruht.

Dienftes : Radrichten.

Unterm 4. Mary b. J. find die Kreiss Strafen und Wasserbaus Ingenieurs von Grundner von München nach Augsburg, und der Ingenieur Lungelmaner von Augsburg nach München versest worden.

Allerhöchster Entschließung vom 5. Marz b. J. zufolge, sind die Rechnungs Roms missare der Regierung des Unter Mains treises, Kammer der Finanzen, Andreas Pfriem, von der dritten in die zwente Klasse, und Joseph Oftenberger zum ersten in der dritten Klasse vorgerückt.

Johann Baptift Lindwurm, erfter Revifor, murbe jum zwenten Rechnunge: Kommiffar ber britten Klaffe ernaunt.

Als Revisoren rucken vor:
Georg Abam Gutwill, in die te Stelle, Georg Abam Degenhard, in die 2te —
Joseph Scheidler, in die 3te —
Simon Hipelius, in die 4te —
Carl Schirlinger, in die 5te —
Lorenz Reuß, in die 5te —
Lorenz Reuß, in die 6te Stelle;
zum Iten Revisor wurde der Rechnungss
gehülse Michael Jobst ernannt.

Ferner wurde ber Leib: Laquai Ihrer Majestat ber Koniginn, Friedrich Schwinn, jum Koniglichen Kanuner: Por; tier ernannt.

Seine Majest at der König haben unterm 9. Marz d. I. allergnädigst gerüht: den bermaligen Aktuar Franz Rückert in gleicher Sigenschaft vom Landgerichte Flas

bungen zu dem Landgerichte Röttingen zu versehen; — zum Aktuar in Fladungen, den Rechts: Praktikanten Georg Pickel zu erz nennen, und den Aktuar ben dem Landgerichte Würzburg rechts des Mains, Earl Wagner, zum Landgerichte gleichen Nasmens links des Mains in derselben Eigensschaft zu versehen.

Seine Konigliche Majestat haben unterm 10. Mary b. J. Den Salinenrath Ritter von Reichenbach, mit Benbehale tung seines Referate im Salinen Rathe, jum Borstande des Central Strafen und Basserbau Burequ's allergnadigst ernannt.

Vermöge Allerhöchster Entschließung vom 12. Marg b. J. wurde ber bisherige zwente Affessor zu Tirschenreuth, Franz Serraph Gierl, zum ersten Affessor ben dem Landgerichte Neunburg vorm Walb allergnabigst ernannt.

Sodann murde die zwente Landgerichtes Affessors: Stelle zu Tirschenreuth, dem Rechtes: Praktikanten Joseph August Baus ried l'allergnadigst verliehen.

Seine Konigliche Majestät haben vermöge Allerhöchster Entschließungen vom 12. und 23. Marz d. J. den Landrichter in Roggenburg, Alois Pundter, zum Landgerichte Heidenheim zu verseßen, und dem bisherigen ersten Assessor ben dem Landgerichte Neunburg vorm Wald, Alexander Michael Diets, die Landrichter: Stelle in Roggenburg zu verleihen glergnädigst geruht.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 14. Mart b. J. ben jur Markt. Borstehers: Stelle erwählten Handels: Up: pellationsgerichts: Affessor Johann Friedrich Mener, ju Nürnberg, als Assessorichts das felbst zu bestätigen; — ben bisherigen ersten Schreiber des Kreis: und Stadtgerichts zu Nürnberg, Rechtskandidaten Friedrich Wagener, auf die dort erledigte Protofollisten: Stelle zu bestäten, und den vormaligen Kreis: und Stadtgerichts: Diurnissen, zu Ansbach, Wilhelm Breudel, zum Schreisber ben dem obengenannten Kreis: und Stadtgerichte greibt.

Seine Königliche Maje ftat haben unterm 17. Marz b. J. ben bisherigen Benzoll: Beamten Bertram Syberz zu Balbingen, zum Controlleur ben bem Hallamte Fürth zu ernennen geruht.

Unter gleichem Datum ift der Registraturs: Gehalfe der General: Joll: Administration, Wilhelm Schmidt, zum Controlleur ben dem Hallamite in Aschaffenburg ernannt worden.

Ferner geruhten Seine Königliche Majestät unterm 17. Mary b. 3. ben bermaligen Benjoll:Beamten, Simon Katstan zu Stadtprozelten, provisorisch zum Controlleur ben bem Ober Zollamte Werthsheim zu ernennen; — die erledigte Zollsbeamten:Stelle zu Wunsiedel, bem Halls verwalter Johann Jakob Wieth zu Hof, und die Hallverwalters: Stelle zu Hof bem

Waagmeister Joseph Gebharb, proviso: risch mit zu übertragen.

Um 18. Marz b. I. ift ber Hall: Obers beamte zu Marktbreit, Georg Adam Bauer, zum Zoll: Unterinspector in Würzburg, und auf dessen Stelle in Marktbreit ber Obers Zollbeamte zu Obernburg, Heinrich Joseph Leimbach allergnabigst ernaunt worden.

Vernidge Allerhöchster Entschließung von gleichem Tage wurde der Hallamts: Controlleur in Miltenberg, Carl Zwiefele hofer, zum Ober Zollbeamten in Obernburg provisorisch ernannt, und dem Oberstlieutenant im 5. Chevaurlegers Regimente, Anton Baron von Stader, die Hallamts: Controlleurs Stelle in Miltenberg provisorisch verliehen.

Seine Ronigliche Majestat haben ferner unseim 18. Mar; b. J. ben Regies rungs: Sekretar bes Ffarkreises, Kammer bes Imern, Joseph Stich, jum Hoftheateri Intendang: Rath zu ernennen geruht.

Ingleichen ist die Bezirks-Rassiers: Stelle zu Zwenbrucken im Rheinkreise, dem R. S. H. Sturg, Bezirks: Kassier zu Landau; die Bezirks: Kassiers: Stelle zu Landau dem Bezirks: Kassier zu Kaiserslautern, Auton Gugel, und jene in Kaiserslautern dem bisherigen Kreis: Kasse: Controlleur 2: Fu chs übertragen worden.

Seine König liche Majestat haben unterm 19. Marg b. J. ben Boll: Aufscher Joseph Ortom ju Kaht, gum provisoris

schen Benzoll: Beamten zu Stadtprozekten;
— den Zoll: Einnehmer Christian Hers wag en zu Roßbach, provisorisch zum Zolls Aufseher in Kahl, und den Hallamts: Dies ner Franz Humel zu Miltenberg, zum provisorischen Zoll: Einnehmer in Roßbach allerguädigst ernannt.

Seine Konigliche Majestat haben unterm 22. Marz d. J. die Verfestung des Benzoll: Beamten Widmer zu Bernau, nach Waldsaffen, und die des Benzoll: Bezamten Traibervon Waldsaffen nach Vernau genehmigt.

Ferner ift unterm 22. Mary b. J. ber Steuer: Kataster : Liquidations : Kommissar Friedrich Lang, jum Rechnungs : Kommiss sariate der Regierungs : Kammer ber Finans zen in Augsburg, verfest worden.

Seine Maje ståt der König haben Sich unterm 23. März d. J. bewogen ges funden, nach dem Austritt des zum Hoststheater: Intendanz: Rathe ernannten Sekres sars ben der Königlichen Regierung des Isarskreises, Stich, den, ben der Königlichen Regierung des Unter: Donaukreises, Kamsmer des Innern, angestellten statusmäßigen Sekretär Thaddans Rossch, in gleicher Sigenschaft zu der Königlichen Regierung des Isars Kreises, Kammer des Innern, zu versehen.

Ronigliche Genehmigung ju Erat gung frember Deforationen.

Seine Königliche Majestat haben unterm 25. Marz b. I. allergnabigst genehe migt, baß der Königliche Staatsrath von Gonner das ihm von des Großherzogs von hessen Darmstadt, Königliche Höheit, verliehene Commandeur: Kreuz des hessischen haus: Ordens annehmen, und nach den Statuten dieses Ordens tragen möge.

Berleihung der goldenen Berbienft.

Seine Majestät der König haben vermöge an die Königliche Regierung des Rheinkreises, Kammer des Innern, unterm 23. März d. I. erlassene Allerhöchsten Entsschließung, den Dechaut und Pfarrer zu Heßheim, Priester Philipp Grothe, die goldene Civil: Verdienst: Medaille zu versleihen allergnädigst geruht.

Erhebung in ben Abelftanb.

Seine Majestät der König haben allerguädigst geruht, den Franz Joseph Weindler, Besiger der Hosmark Schön: bichel, unterm 29. November 1819, mit allen seinen rechtmäßigen ehelichen Nach: kommen benderlen Geschlechts in den Adels: stand des Königreichs zu erheben.

a superly

Radgefuchte Berichtigung.

In bem V. Stude des Allgemeinen Intelligeng Blattes Scite 7x und 72 ift in der Rubril's Erhebung in den Abelsftand, gu lefen; Lubmille Reimans, auftatt Reumanns.

Monatliche Uebersicht ber Getreib Preise in ben pragichten Stadten bes Kontareiche.

Im Februar 1820.

Getreid: Mårfte.	ŭ	B e i	ß c	Ħ.		Si o	r	n.			T e	r st	e.			h a	5 е	r.
Februar.	Stant	taut.		**	et 1 Stand		1	相 专	1 6 5 13		tami.	beett.			Ctand		Men.	
	िक केत.	1号曲师。	1-30 H.	8. 1	er. e af	i e af	GAR		i fer.	l € dff.	. 6 由 ff.	Saff.	A.	fr.	HEAH.	EC. 9.	9df.	R. 8
Mündyen																		
den 5.	2538	1937	601	105	5 872	774	93	6	17	3136	3042	94	5	1	689	673	16	4
= 12.	2316	1997	319	III-	- 842	790	52	6	32	3015	2753	262	4	59	683	649		4.
= 19.	2161	1865	296	II	0 1023	973	50	6	36	3294	3135	159	4	59	7-14	742	1	4
= 26.	1999	1688	311	10 5	6 1527	1080	447	6	46	2646	2448	198	5	I.j	794	783	II	4 1
s	-	-	-		-11 1	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	_'-
Landshut																		
ben 4.	447	437	cz	10	144	134	10	5	21	206	191	15	3	52	68	65	3	3 3
s II.	480	472	8	10	7 200	186	14	5	21	169	163	6		+5		126	5	3.3
= 18.	397	397	-	IOI	5 108	102	6	5	15	169	169	-		_	78	78	- 1	37
= 25.	612	597	15	95	5 82	80	2	5	28	231	207	24	3	50	57	67	_	3,3
5	-				-			-	-			-	-			-	_	- -
Erding																		
den 3.	452	435	17	II -	210	204	6	5	45	662	637	25	5 -	_	106	106	-	3 30
: 10.	827	805	22	10 30	188	186	2	5	45	15.0	1532	38	4	50	92	90	2	3 3
= 17.	478	458	20	9 30	240	240	-	5	18	1035	1026	9	4	15	54	54	-	3 30
= 24.	481	479	2	II -	291	291		6	15,	1376	1350	26	4 2	15	66,	60	6	3 45
s —.	-	-	-		-	-		-		-	-	-	-	-	-	-	- -	-
,																		

.Untere Donaufreis.

Betreid: Märkte.	5	B e i	iz e	n.		3	R o	r r	1.			G e	r st	e.		3	j a	b e	r.	
Februar.	Stand	I tent.	Steff.			Zeand Soff.					Stand	Bere tauf.	Reft.			Stand Soff.		De etr.	hic	cif
Burghaus																				
den	-	-	_	-	-	-	_	-		-	-	_	-	-	-	-	-	-		w
s	-	-	-	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	_		-	-	4
· =	-	-	_	-	-	_	-	-		-	_	-	-	-	-	_	-	-	-	-
s	-	-	-	-			-		-	-	-	-		-	_		_		-	
ı —,	-	_	_		_	-	_	-	-	-	_	-	-	-		_		-	-	-
Paßau		1														1				
ten 1.	58	58	_	10	-	56	56	_	6	2	232	232	_	3	50	40	39	1	2	
z 8.	6	6	-	10	-	17	17	-	6	14	85	85		3	35	12	10	2	2	
= 15.	63	63	-	10	24	8	8	-	6	32	58	58	-	3	35	2	2	-	2	
: 22.	123	123	-	10	13	7	7	_	6	8	33	33	-	3	52	7	2	-	3	
s 29.	GS .	68	-	10	25	13	13		6	-	122	122	-	3	54	7	7	-	2	10
Stranbling																}				
ben 5.	277	275	2	9	27	47	47		5	30	33	33	-	3	32	95	95	-	3	
s 12,	367	345	42	9	8	50	44	6	5	30	.94	92	2	4	43	56	56	-	3	
s 19. '	304	287	17	9	-	40	40	-	5	28	78	78	<u>-</u>	3	45	22	22	-	3	***
: 26.	1240	240	-	9	-	72	72	-	5	24	150	131	10	3	37	78	76	2	3	. 4
s -,	-		-	-	_	_	-		-	-	_			-	-	_	_	-	-	

Durbe feine Getreibgattung im Monate Februar auf der Chranne gu Burgbaufen gugeführt,

Digmony Google

Regentrets.

m	ärfte-	1	B e f					R o		u.	*		G e	r jt e		6.0		Sp a	ber	•
~ (Stant	Ber-	men.	1 22	ittel-	, Zrant	Ber-	Still	311	tteb	Grand	Bers tauf.	Reft	m	ittel	Ctant	Ber.	Mest.	Mill
760	ruar.	8本年	e47.	64 f.	ß.	ffr.	多 森州。	644.	डिवार्ग,				54F.	8¢f.					்டுக்ள்.	fre
Um	iberg			1																
ben	5.	728	.65%	63	9	1	44	44	-	6	-6	881	884	-	5	21	914	735	485	3
2	12.	-7×2	636	8	8	50	7.83	748	.4	6	9	1227	1056	16;	5	15	1063	78%	104	3
2	19:	547	516	3	9	0.	68	60	. 8:	5	46	198	. 98		5	21	347	34%	-	3
Ė	26.	65	64	I	8	47	45%	405	5	.5	54	30}	30	-	5	26	30%	308	-	3
k		-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ingol	stadt						0	200												
ben	5.	281	278	3	9	2	85	83	.2	5	13	172	151	21	3	58	67	66	I	3 =
	12.	151	151		9	16	81	75	6		1	155	145	10		52	77	72	5	3
=	19.	204	204		8	41	106	98	8			120	119	I	4	- 1		39	5	3 2
5	26.	222	202	20	8	57	113	95	18			128	103	25			78	66	12	3 1
		-	-	-	-	_	-			-	_	-	_	_	_	-	_	_		
Reaen	isburg																			
1	5	40	42	-	9	25	39	39	-	6	5	16	16				159	150		
3	12.	75	68	7		16		53		6	14	12	12	_ 1		- 11		159		3 3
F	19.	65	62	3	9	19	106	106	_	6	611	4	4					120		3 3
	26.	45	42	3		17	0 0	851	-	5	39	4	4	_ 1	-	- 11		104		3 2
		_	-	- 1	_	-	_	_	_	_	_	_	_	_	_	-	_	104		34
E idsf	i she	1.							1											
den		85	85	_	0	5.1	7.			6		06	06			-				
					1	54		71			14		96		- 1	30	31	31	-	3 2
			130	5		. 11	123	109	14	- 1	19		114			32		25	- 1	3 3
	1	-91		3	1	49 58	88	83	5		45		II2	-	- 1	25	5	5		3 3
-	20,	91	91		y	70	30	30		0	1.	139	139	- 1	4	32	16	16	-	3,30
2	-	-	-					_	- 1	-		-	-	-	-	-1	***	-	1-	- 1 -

Dber . Donautreis.

Getreib: Mårfte.	2	B e f	g e		- 10		r	n.			(I) c	r st	e.		H a	ber	
Februar.	Stand Gafi.	PAGE,	Rel.	Decig Decig		1				Stand Sas.		9:40.	Preif.	Grand.	Ver- touf.	Seil.	PARCELL
Angeburg			TX														
den 4. = 11. = 18. = 25. =	253 357 309 277	253 325 300 264	32 9 13	10 46 10 41 10 33	672 639 634 525	672 589 634 524	5° -	6	16 26	1146	594 1360 1104 1273	7 60 42 188	5 17 5 15 5 20 5 14	185	200 185 157 220	-	3 4:
Rempten						-									-		
den 5. 2 12. 2 19. 2 26.	-		1111		310 348 394 357	170 124 166 313	140 224 228 244	7	54 54 56	126 135 140 149	91 62 67 61	35 73 73 88	6 31 6 59 6 16 6 48	254	165 105 143 177	83 87	4 22
Lindau		-									271	160		7	-4		
ben 5. 12. 19. 26.	-	1 1 1			22 21 25 21	- - - 5	21 21 21 16	-	36	22 15 33 21	21 21 13	15 12 11	6 12 9 30 9 30	50 62 60 49	35 50 40	29. 27 10 9	4 3 4 5 4 1 1 2
Memmingen									11								
ben 1. = 8. = 15. = 22. = 29.		11111	1 1 1 1		257 310 266 358 332	253 268 191 215	42 75 143 110	141-67-6	- 57. 51.	511 509 420 554 466	511 475 271 486 457	3+, 140 68	6 15 6 13 5 42 6 39 6 27	196 310 227 217 215	172 236 181 217 187	24 74 46.	3 50 3 45 3 50 3 50 3 50
Meu: burg a. d. D.							0										
ten 3. : 9. : 16. : 23. s —.	91 114 122 144	91 114 120 142	- 000	9 51 9 44 9 55 9 45	37 88 59 71	37 82 46 69	- 6 13 3	5	36 19 15	59 143 76 102	48 129 74 97	11 2 5	4 11 4 12 4 9 4 8	57	57 51	-6	3 10 3 10

Rezatttets.

Getreib: Martte.	2	Bel	ţ e	n.	+111	A o	r	u.		(I) e				h a	бе	r.
~ (Beand	Bet:	Meil.	mistet-		Deri	Reft.	Mittele Preif.	Stan's	Ber-	Reft.	Preiff.	Stand	Bers		Mittel
Jebruar.	647.	34f.	Gaf.	ft. fr.	644.	छका.	64f.	f. fr.	8 4 ¶.	Saff.	€ 由 ff.			€af.	84f.	
Marnberg																
s 8 - 12. = 15 - 19. = 22 - 26. = 29	799 655 818 825 302	727 634 779 816 266	48	9 23 9 54 9 31 9 38 19 -1	276 384 251	515 229 262 232 102	14 47 122 19	7 1 6 33 6 31	398 472 660 812 211	398 442 645 650 60	30 15 162 151	5 39 5 49 5 35 5 20 5 14	477 493 486	432 426 468 441 94	46 51 25 45 43	4 10
2 une bach- den 2 und 5. = 9 - 12. = 16 - 19. = 23 - 26.		168 136 258 194	7	9 3 9 40 9 12 9 15	98 67 64 115	98 64 59	3 5	6 5 6 6	77 204 18 52	77 204 18 52	-	5 - 5 29 5 - 5 33	176 114 97 121	160 88 97 119	16 26 —	3 2 3 2 3 2 5
Erlangen den 5. 12. 19. 26. 29.	58 48 44 30	58 48 44	18	10 24 12 51 10 46 10 52 11 18	48	-60 19 -43 9	- 5 - 1	6 40 6 45 6 41 6 30	229 289 147 139	229 264 147 139	25 —	6 8 6 13 6 3 5 58 5 54	88 40 40 58	70 40 40 58	18	4 3 3 5 3 5 3 4
Fürth - 20m r bis 4. 2 5 — 11. 2 — 18. 2 — 25. 2 — 25.	363 248 201 225	363 248 201 225		10 31 10 27 10 20 10 23	155 85	285 155 85 143		58 6 57 6 52	109 269 101 35	109 269 101 15	20	5 49 5 54 5 45 5 30	94 58	44 94 58 46		4 2 4 1) 4 1) 4 1;
Mördlingen ben 5. 12. 19. 26.	198 176 174 153	156 131 159 141	45	7 36	87 92	43	55 44 58 30	5 37 5 25 5 6	319	430 320 319 348	74 24 15	4 -	60	57	13 3 23	31

Diber : Maintreis.

Betreids Märkte.	5	B e	i iz e	n.	1	1	R o	rı	1.			(i) e	r st e				H a	ber	•
Februar.	Cranb S4F.				- 1		Berr fauf.				Stand		Section.		_	Stand Odff.		Seein	Drei Prei
Vaireuth																			
I. Wo.be	113	113	_	10	7	36	36	_	6	30	EXX	111	_	6	_	51	51	-	3
2. —	59	59	-	9	45	53	52	_	6	42	43	43	-	5	45	52	52	-	3
3. —	74	74	_	Ģ	45	83	83		6	36	111	III	-	5	42	14	14	_	3
4-	50	50	-	9	45	97	97		6	36	98	98	-	5	37	14	14		3
: -	-	_	-	-	-		_	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-
Bamberg				1			-												
r. Woche	3	3	-	II	45	6	6	-	7	15	-	-	-	-	-	6	6	-	3
2. —	~2	2	-	II	-	15	15	-	7	-	-	-	-		-	30	30	-	3
3. —	2	2	-	11		6	6	_	7	-	-	-	-	-	-	9	9	-	3
↓. —	6	6	-	11	-	10	10	_	7	-	2	2	-	5	35	25	25	-	3
: -	-	-	-		-	_	-	-	-	-		-	-		-	-	-	-	-
Sof																			
ben 3.	83	83	-	II	36	96	96	-	7	30	125	125	-	3	48	26	26	-	-3
= 10.	53	53	-	11	48	112	112	-	7	21	78	78	-	4	15	140	140	-	3
s 17.	20	20	-	II	30	32	32	-	7	36	25	25	-	5	18.	19	19	-	3
r 24.	47	47	-	12	-	64	64	-	. 6	54	125	125	-	5	-	129	159	-	3
s	-	-	-	-		_	-		-	-	-	-	-	·	-	-	-	-	-

unter - Maintreis.

					1	t		-								†				
Februar.	Sant Sas.	tauf.					tauf.	श्राम. श्रिकत	mi Pi	eceli- ceis.	ेtand हिंदलें.	veri tauf.	Strii.	This	raf.	Cant	Taus.	Pril Seff.	Die	261
Nschaffen: burg den 3. = 9. = 16.											331 35	10½ 33¾ 3½			38	9 3	93	_	55	
s 23. s —.		_	_	_		1 4	1 3	-	8	11	-	13		6	r5 -	12	12	_	Ę.,	
Würzburg																				
den 5.	5461	546	-	II	56	1491	1492	-	7	34	673	673	-	5	58	1205	1205	-	17	
s 12.	3/143	3643	-	12	2	3101	1015	-	7	42	752	751	-	6	3	77-	128%	-	4	
= 19.	533	5133	293	12	-#	141,	1417	-	7	33	45%	45 6	-	6	6	75%	75%	-	4	I
: 26.	3713	3713	-	12	19	332	1335	-	7	34	56	56	-	6	6	74	74	-	4	7 4-
s —.	-	-	-			-	-	-	-		-	-	-		-	-	-	_		

Rheintreis.

Getreil Markte.		AB e	i h e	n.			R v	r	n.	٩		(3) c	r - ft	e.			S) a	без	
Februar.	deand	Ber:	Mest.	Pr	-	1	Berr tauf.				Stand		1000	-	- 1		Beri tauf.	Meit.	
	64A.	S4 .	色命作。	R.	fr.	डिकार.	164A.	多 齿杆。	A.	fr.	34f.	€ द्र्भ .	经由师.	ft.	fr.	G क्षा.	Saff.	64f.	R.
Frankenth	al																		
den 4.	14	14	-	II	23	10	10	-	9	44	105	105		7	33	9	9	-	5
s 11.	19	19	-	II	55	9	9	-	9	44	52	52	-	7	15	10	10	-	5
s 18.	14	14	-	II	41	22	22	-	ro	6	68	68	_	7	24	3	3	-	6
= 25.	4	4	-	11	32	18	18	-	9	53	73	73	-	7	20	15	15	-	5
:	-	-			-	-	-	-	-	-	_	_	-	-		-	-	-	-
Lanbau																			
ben 3.	13	13	-	10	46	13	13	-	8	19	36	36	-	1 5	6	22	22	-	4
3 10.	9	19	-	11	28	9	9	-	8	19	13	13		5	20	_	_	-	-
= 17.	4	4	-	111	39	2	2		8	30	9	9	-	5	33	-	_	-	-
:	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				-	-	_	-	-
s	_	-	-		-	-	-	-	-		_	-		_ 	-	-	-	-	-
meybrûc	en																		
den 3.	70	70	-	11	13	10	10	-	8	4	4	4	-	6	42	33	33	-	3
3 30,	117	117	-	II	6	12	12	-	8	4	7	7	-	6	20	30	30	-	3
2 17.	10	10	-		21	0.8	3	-		52	_	_	-	-	-	I	1	-	3
3 24.	158	158		10	57	43	42	-	8	6	21	21	_	7	4	89	89	-	3
s —.	-	-	-	-	-		-	_			-	-	_	-		-	-	-	

Monatliche Uebersicht des Preises der ersten Lebensbedürfnisse in den

vorzüglichsten Städten bes Königreichs.

Im Februar 1820. Is artreis

Dr t.	3	leisch	: T a	re.	1	We h l	: Ta	re.		Brod	: Taj	re.	23	i e r: ape.
Tebruar.	Dibse	mfleisch Psuud		fleisch Psund	Beits		Regge bas		12Bein	inares enbrod Pfund	Rega	inares jenbrod Plund	1	as aa f
75 10 10 10 10	fr.	of.	tr.	st.	fr.	pf.] !r.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.
Milnchen														
vom 1.bis 6.	9	3	7	2	3	x	2	-	3	2	3	- 1	_	-
z 7. — 13.	9	3	7	2	3	I	2	-	3	2	3	-		}
14 20.	9	3	7	2	3	1	2	-	3	2	3	_		
21 27.	9	3	7	2	3	I	2	-	3	2	3	- 1		
s —, — —.	-	-	_	2	-			_			-	-		
Landshut														
vom r.bis 6.	9	E	10	-	3	2	x	31/2	3	31	2	_		_
7. — 13.	9	1	9	-	3	2	I	31	3	.3	2			
14 20.	9	I	8	-	3	2:	1	35	3	3	2	-		
21 27.	9	I	7	- 1	3	2	2	-	3	3	2			
z —.	-	-	-	-	-	-	_	-	-	-	pungup	-		
Erding			Ш											
oom 1.bis 6.	9	1	7	-	3	_	2	_	3	3	2	I,	_	general
713.	9	x	7	-	3	-	2	-	3	3	2	T		
14 20.	9	I	7	-	3	-	, 2	-	4	3	2	3	İ	
21 27.	9	x	7	-	3		2	-	4	3	2	3		
: -,		_	-	_	_	_	_	-	-	_	_	-		

Unter = Donaukreis.

Dr t.	3	leifch	:Tax	c.	H		:Tar	₹.	3	3rob	Lar	e.	Bi	er:
Februar.	Danfer 828 %	nfleifde	Aalbi bas P		Weite das P	nmehl	Nogge Bas J	nmehl		nares enbrod fund	Mona	nares enbrod Ifund	7	as a §.
	li er.	vf.	tr.	rf.	fr.	pf.	fr.	of.	ll fr.	of.	le.	pf.	fr.	pf.
Burghaufer									ni .					
den 5.	8	2	8	_	4	I	ı	2	4	2	ı	2 [_	_
s 12.	S	2	8	_	4	I	I	2	+	2	1	21		
: 19.	8	2	8	-	4	I	1	2	4	2	I	21		
s 26.	8	2	8		4	T	1	2	1	2	I	27		1
:	-	-	_	_		_	-	Marian Maria	-	waters	_			
Passan	100								14			B		
den 2.	7	-	7	-	1	2	2	2	3	-	2	2	_	_
5 9.	7	-	6	_	1 +	2	2	1	3	I	2	T 1		
z 16.	7	- !	6	_	+	2	2	2	3	2	2	2		
: 23.	6	3	6		11 4	د	2	C	3	I	2	2		
;	_	-		_	-	-	_	_	_	_				
Straubing	3													
den 5.	8	2	8	-	2	2	I	3	3		I	11	-	-
: I2.	8	2	8	_	2	2	I	3	3	-	I	12		
: 19.	8	2	8	-	2	2	I	3	3		ı	1 2		
: 19. : 26. : —.	8	2	6	-	2	2	I	3	3		x	11/2		
:	-	_	_		-	_	_	_	-	_	-	-		1

Regentreis.

Dr t.	3	leisch	: Ta)	e.	D	lehl:	Tar	e	3	Brob	Tax	e.		ier: ire.
Februar.	Das s	nfleifeh		fleisch) Ffund	2Beits	ináces cumehl Pfund	Moan	inares enmebl Pfund	Weith	inares enbrod Pfund	. Regg	inaces enbrod Pfund		as a g.
	fr.	pf. 1	tr.	l vi.	fr.	vf.	fr.	p+.	tr.]_r[!	_tr.	1 #f.	lr.	rf.
Umberg	,													
ben I.	8	-	7	2	3	1	1	3	3	-	I	3		-
: 8.	8	-	7	2	3	I	1	3	3	-	1	3		
: 15.	S	- 1	7	2	3	I	1	3	3	- 1	I	3		
: 22.	1 8	- 1	7	2	3	I	I	3	3	-	I	3		
= 29.	8	- 1	7	-	3	1	1	3	3	-	I	3		
Eichflabt		61.		61.		bī.		ŊĮ.	,	b1		bl.		
den 5.	. 9	_	8	4	3	218	x	734	3	733	. 1	4	-	-
: 12.	8	6	8	4	3	157	1	634	3	5	1	4		
= 19.	8	6	7	-	3	ışı	x	631	3	- I	1	4		
= 26.	8	6	7	_	3	2:8	1	. 635	3	733	1	4		
:		-	-	-	_	-	_	-	-	-	(00mm)	_		
Ingelstadt														
den 5.	9	-	9	- 1	3	-20	I	357	3	2118	1.	21/2	-	-
: 12.	9	-	9	-	3	-20	I	357	3.	2732	Ĭ	21/2		
= 19.	9	- !	9		2	353	I	357	3	2152	1	21	K 1	
= 26.	9	- 1	9	-	2	353	I	357	3	31.48	. 1	21/2		
	-	- 1	_	-	-	-	_	-	_	- 1	_	-		
Regenöburg														
den 5.	9	-	9	2	4	- !	2	1	3	3	2	-	-	_
s 12.	9	-	9	2	4	_	2	x	3	!!	2	- 1		ţ ţ
: 19.	9	-	9	2	4	_	2	I	3	3	2	-		
2 26.	9		9	2	. 4	_	2 2	1 1	3	3	9	-		
	-	-	200 1000	_	_	_	-	_ 1	-	_	-	-		

Dber = Donautreis.

Drt.	31	eisch:	Ear	e.			:Tar				Ear	ę.		er:
Februar.	Ochfer bas 4	iffeisch	Aalbi bas P	leisch Sand	Deille Das P	nmehl	Nogge das P	mehl	Dreitze Weitze bas P	näres inbrod fund	Roga	inäre6 enbrod Pfund	1	as a p.
	fr.	pf.	·fr.	rf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	៦1.	tr.	Pf.
Augeburg v. 5. bis 11.	9	2 2	8		2	17	r	35	2	2 5	CI	d de la constante de la consta		
= 12. — 18. = 16. — 25. = 26.=3.Mer; = ———.	9	4 4 4	8 8 8		2 2	II.		35 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	3 8 3 7	2000	2 2 2		to the second se	
Rempten														
v. 6. bié 12. = 13. — 19. = 20. — 26. =27.=4.Mer3 = — —	8	2 2	6 6 6	0 0 0 0	3 3 3 3 —	control of the contro	4 4 4 4	4 4 4 4	4 4 4		2 2 2 2			
Lindan . 5. bis 11. 12. — 18. 19. — 25. 26.:3.Mer3 — — —	9		6 6 6	2 -	0000	3533333		11111	3 3 3 3	I seriordo				_
Memmins gen														
9. 3. bis 9. = 10. — 16. = 17. — 23. :24.=1.Mer3	9 9		6 6 6	2 2 1 1					3 3 3	I I	2 2 2 2			
Neuz Hurg a. d. D. v. 2. bis 8.			0			- 0.1						_		
v. 2. bis 8. = 9. — 15. = 16. — 22. = 23. — 29.	9 9 9		8	2 2	3 2 3	32	I	3 ¹ / ₂ 3 3	3 3 3 3	3 3 3 3	3 3 3	1 2		

Rezattreis.

Drt.	डे	leisch	: Ta;	re.			: Tar	e,	2	Brob	: Tap	e.		ier: ire.
Februar.	Debse bas T	npleifd) Hund	Rally bas T	fleifd) fund	Dedition Das 9	añres Innehl Ifund	Rogge bas T	nmebl	Weit	näres enbrod Pfund	Roan	näres enbrod fund		as as
	fr.	pf. ji	Fr.	př.	fr.	of.	tr.	pf.	€ ve.	pf.	fe.	pf.	fr.	pf.
Milenberg														
v. 1. bis 29.	8	2	8	-	4	I	2	3	3	3	2	2	-	-
Unsbach														
v. 1. biš 15.	7	2	8	-	3	-	2	_	_		r	3	3	2
: 16 — 29.	7	2	7	-	3	-	2	-	_	_	1	3		
Erlangen														
v. 1.bis 15.	8	2	8	-	4	I	2	2	5	_	2	-	3	3
= 16. — 29.	7	2	7		4	I	2	2	5	-	2	-		
Fürth														
v. 1. bić 29.	8	-	6	2	4	2	2	11	5	1	2	_	-	-
Mördlingen														
v. 1.biš 15.	8	_	7		3	2	2	2	4	_	T	2	_	_
s 16— 29.	1 7	2	7	-	3	2	3	2	4	_	1	2		

Dber . Maintreis.

Drt.	3	leisch:	Ta.	re.		Nehl:		-	i		: Tar			i e ra
Februar.	bas ?	nfleisch Vlund	bas	oficisch Pfund	QBeits bas s	náres enmehl kfunb	Rega	ináres enmelil Pfund	Beite bas T	näres enbrod lfund	Rogge	nares inbrod fund	M a	as a g.
	fr.	pf.	tr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	çf.	fr.	pf.	Ir.	\$1
Baireuth *)	7	Q	7	_	5	3	-			F3	I	23.	3	
Bamberg	8		8		4		ı	C. M.	4	2	I	70 T	3	2
50f**)	8		7	_	5		_		9	21/4	ı	3	3	

^{*)} Roggenmehl wird weber Maay noch Megenweise verlauft.

Unter = Mainfreis.

Drt.	3	leisch	: Ta	re.		Mehl			H	Brod	: Ta	re.		ter are.
Tebruar.	-	enfleisch Pfund	-	fleisch Psand	Meis	inäres zennichli Pfund	Rega	nàres enmeh! Pfund	2Sets	inäres enbrod Pfund	Regi	mares genbrod Pfund		as aafi
	fr.	l pf.	fr.	pf.	tr.	pf-	fr.	Ef.	fr.	bf.	fr.	pf.	fr.	pf
Afchaffens burg														
e. 1. bld 29.	II	4	8	3}	3	13	2	11/4	4	â	2	ı	3	2
	11	14	8	31	3	17	2	1 1	4	3	2	τ	3	2!
	11	1	7	3	3	21	4	1 [4	3	2	1	3	2,
	II	14	6	3	3	21	2	11	4	3	2	Y	3	2,
	_				_		-		_		20-00	-	-	_
Wârzburg						, P		al al	o de managemento de que es sea sea sea sea sea sea sea sea sea	1				
. 1. bis 29.	9	-	9	r	-		-	- 1	3	3	2	- :	3	2
	9	- †	9	I	-	1		-	3	3	2	_ !	3	2
1	9	_ <	9	I	-	-	-	-	3	3	2	-	3	2
	9	,	9	I	-		-	-	3	3	1		3	2
	-		-	- \	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_
		(1 }		1		.,						1	į	
		6				ŀ								

Rheintreis.

ort.	3	leisch	: Ta	re.	2	Nehl:	Tar	e.	2	Brob:	Tar	ŧ.	B	i e r: ire.
Februar.	Delfer	nfleisch) Isund	Ralbi bas 9	leisch Isund	BeiB	nāres enmehl Pfund	Read	näres enmehl Pfund	Beit	näres enbrod pfund	Read	näres enbrod gjund		as 1 a f.
	tr.	pf. [fr.	pf.	Ic.	of	er.	pf.	l tr.	pf.	fr.	pf.	fr.	of.
Tranfenthal	11	475	7	25	3	327	2	315	4	3	2	I media		
Landau.			_	_	_		_	-		-	2			
3weybrilden												the property of the second sec		
ben 3-	10	H BS	6	2225	_	_	_	-	2	275	2	16	-	_
: 10.	10	33	6	222	-	-	-	-	2	274	2	7 3		
s 17.	10	25	6.	222	-		-	-	2	275	2	73		
= 24-	10	25	6	222	-	-	_	-	2	275	2	75		
£	-	-	-	-	_		-	-	_	_	-	-		
Speyer	11	4)50	6	227				-	4	IMA	2	235	_	_

Intelligenz = Blatt

får bas

Konigreich Baiern.

XII. Stud. Munchen, Sonnabends ben 8. April 1820.

3nhalt.

Runisliche Ministerial: Entschließungen.: Die Bertheilung der von der Raiferl. Ruff. Reglerung für Eruppen Berpflegung in den Jahren 1817 und 1818 bezahlten Summe betreffend. — Die Daupte Rechnung der allgemeinen Brandversicherungs Anftalt für das Jahr 18ff betreffend. — Die für die Uerzte an den Konigl. Medleinal Comiteen zu Bamberg und Munchen abzuhaltende Conturs Prufung betreffend.

Betanntmadungen: Sigungen ber Ronigl. Staats : Raths : Commiffien fom 7. und 9. Mars 1820.

Ronigliche Ministerial Entschliegungen.

(Die Bertheilung ber pon Seite ber Raiferl.
Ruff. Regierung für Truppen Berpflegung in ben Jahren 1817 und 1818 bezahlten Summe betreffend.)

Staats: Ministerium bes Innern und ber Finangen.

Nachdem die Kaiserl. Russische Regierung für Truppen Berpflegung in den Jahren 1817 und 1818 die Summe von 33281 ff. 17% fr. bezahlt hat, so wird die hierüber getroffene Bertheilung hiemit zur öffentlichen

Renntniß gebracht, und die treffenden Ronigt. Regierungen werden angewiesen, die Beträge unter die einzelnen Theilnehmer gehörig ju vertheilen, und diese Bertheilung ebenfalls in den Kreis Intelligeng: Blattern bekannt ju machen.

Munchen ben 25. Mar; 1820.

Auf Seiner Roniglichen Majeftat Allerhochften Befehl,

Br. v. Tharbeim. Frbr. v. Berchenfelb.

Durch ben Minifter ; ber General = Gefretar; F. v. Robell. Bertheilung ber von ber Kaiferl. Ruffischen Regierung für die Jahre 1817 und 1818 geleisteten Zahlung für Truppen: Verpflegung ad 33,281 fl. 17% fr.

Borerinnerung.

Die Krone Rufland hat zwar an Trups pen: Verpflegs: Kosten für besagte 2 Jahre die Summe in Dukaten à 5 fl. 36 kr. pr. Stud entrichtet von 33281 fl. 17% kr.

Sievon fommen aber in . Abjug:

a) die hierunter begriffenen Spital, und tommans baneichaftlichen Bureaus Roften, welche aus ben

Peraquationes Gefallen bestritten worden, und ber Kasse wieder zu gurte gehen, zusammen mit 1318 fl. 57 fr.

unb

b) bie Roften auf Wechfele fpefen mit 1288 fl. 2 fc.

2606 fl. 59 fr.

c. Es verbleiben sohin noch 3067-1 ff. 18% fr. welche an die Unterthanen zu vertheilen kommen, und wovon mit Umgehung der unbes deutenden Bruchtheile auf seden Gulben der für die Unterthanen liquidixten Gesammt:

30.509 fl. 38% fr., im Gans zen trifft circa — fl. 56% fr.

Benennung ber Rreife.	Gefami Forderi		Anthe a 50% fr. Gulde	pr.	Gegenwa Zahlui	-	Anmerfung.
Commence of the last of the la	fl.,	fr.	ft.	fr.	तिः ।	fr,	
Ober: Mainkreis	15649	35%	14670	21	14670	21	
Unter : Mainfreis . :47 .	7095	272	6651	23	6651	-23	
Rheinfreis	9954	35	9352	34	9352	34	៤៦៧
Die übrigen Kreise			-	-			Haben hierar feinen Antheil.
Summe	3269 9	5 83	30674	18	30674	18	1 == 1

(Die Saupt-Rechnung ber allgemeinen Brandversicherungs : Anftalt fur bas Jahr 1818 betreffend.)

Staats: Minifterium bes Innern.

Die Haupt: Rechnung der allgemeinen Brandversicherungs: Anstalt für das Jahr 18 % wird hiedurch jur öffentlichen Kennteniß gebracht, und die Königlichen Regierungen erhalten die Weisung, die treffenden Benträge, woran bereits eine Abschlags: Jahlung zu dren Kreuzer in Gemäßheit der Entschließung vom 1. August vor. J. geleistet sein muß, mit weitern dren Kreuzern vom Hundert des Affekuranze Capitals ungefäumt erheben zu lassen, und dadurch für die Ergänzung der Vorschuß: Fonds nach der Repartition pflichtmäßig zu sorgen.

Die im Jahre 18 3 eingetretenen Brand; fälle bestehen in 525, wovon

- 27 burch ben Blif.
- 17 burch fehlerhafte Bauart ber Saufer,
- 11 burch ermiefene Sahrläßigfeit,
 - 7 burch boshafte Brandftifrung,
 - 1 burch vernachläßigte Reinigung ber Ramine,
- . 12 burch befonbere Greigniffe, und
- 250 aus unentbedten Urfachen, jedoch wahrscheinlich burch Fahrläßigkeit ober fehlerhafte Bauart

veranlaßt worden find.

Die Polizen: Behörden, die Borsteher der Gemeinden, und die Mitglieder der Brandversicherungs: Gesellschaft werden auf dieses, den Mangel ernstlicher Handhabung der Feuer: Polizen: und Bau: Ordnungen immer noch bezeugende, Resultat aufmerks sam gemacht, und auf die Entschließung vom 21. Oktober 1818 Art. IV. (Allgein. Intellig. Bl. 1818. S. 1257 und 1258,) wiederholt hingewiesen.

Da übrigens ber Abschluß ber Haupt: Rechnungen, die Bekanntmachung ber jahr, lichen Bentrage, und die Leistung ber juserkannten Enrschädigungen immer dadurch hingehalten wied, daß die Materialien zu diesen Rechnungen nicht zeitig genug einz gereicht werden, so wird der Termin zur Borlage der Materialien zu den Special: Rechnungen und zur Haupt Rechnung für die PolizensBehörden auf den 15. Novems ber, und sur die Königlichen Regierungen auf den 31. December eines jeden Jahres dergestalt festgesetzt, daß nach dessen Ausschluß künstig die geeigneten Zwangs Maßzregeln ohne weitere Rücksicht einereten sollen.

Munchen, ben 27. Marg 1820.

Muf

Seiner Roniglichen Majeftat Allerhodiften Befehl :

Graf von Thurheim.

Durch ben Minifter: ber General: Gefreiar, F. von Robell.

to be to take the

Affeturans = Capitals = Bestand.

Der allgemeinen Brandversicherunge : Unstalt find im Jahre 1818 einverleibt gewesen:

Roniglichen	Bezirten er Mogierungen es	Saupt.	Neben= Gebäude.	Ser Gebaube.	Mit einem Schägungs-Werth von
Pfarkreises .		85,219	52,974	138,193	55,974,770
Unter: Donat	ifreises	52,041	61,437	113,478	25,242,493
Regentreises		64,158	47,086	111,244	37,065,660
Ober : Donau	freifes	81,654	29,000	110,654	52,201,535
Rezattreifes .		76,118	59,2807	135,652	74,077,580
Ober : Mainkr	eises	67,970	68,692	136,662	43,077,840
Unter: Mainf	reises	80,260¥	95,072}	175,541\$	65,172,230
Haupt	Summe .	507,429₹	413,5413	920,971	355,411,908
Im Jahre 18	Z betrug folche	511,376	420,914	932,2902	349,223,280
Ergab sich also pro 1878 in	Mehrung von			-	4,188,628
Gegenhalt ber Lettern eine	Minderung von	3,946 1	7,3724	°) 11,319‡	-

Diese Minderung an affekurirten Gebauden ergab fich vom Austritt der bisherigen Uffekurang: Dits glieder des souverainen Bergogthums Sachsenhildburghausen.

Belege	Ginnahme.	ff.	er.	Belege	Ausgabe.	fi.	fr.
Sabre 1837 Sentefare 1819 E. 789 s. 760.	A) An Activ:Resten vom Jahre 1833 auf das Jahr 1833	188,261	162	Refult. Nachmeif. Gol. VII.	A) Paffiv = Reces v. 3. 1817 B) Die im Jahre 1818	4,250	44
und V. (Musem. Satellise E. XXXVII. 6 66. XVI.)	B) An Affekurang Bepstragen pro 1848, wos ran nach Allerhöchster Berordn. vom 1. Ausgust 1819 (Allg. Instelligenzbl. 1819. St. XXX. S. 641—642.) bereits 3 fr. vom Hunsdert vorläusig exhoben worden sind, zu 6 fr.			Refult. Rachweifung Col. X.	fich ergebenen Brand: fchaben betragen . C) Auf Besoldung, Penstionen und Gratifitastionen a) für das Central : Rechnungs: Bureau der alligemeinen Brandversiches rungs: Unstalt, einschlüs	291,435	45
Col. 111.	p. Ct. von 353,411,908 fl. Einschaß. Capital C) Un besondern Buffus fen	353,411	54 ⁴	II.	hig der Bureau. Erigeng 4000 ff. — fr. b) Pensionen und Eratifi: tationen fur das Kang- lep, Personal der Kreife 3730 ff. 30 fr.	7,730	30
Nachweisun	1) Besondere Beoschläge von den neu beggetretes nen Mitgliedern der Uns ftalt, und Scherung der Unschlage: Capitalien 5340 ft. 594 fr.	•		111.	D) Remunerat. Gebühr von den eingehobenen Confurrenz = Geldern zu 353,411 fl. 54\$ fr. nach 2 dl. vom Gulden		
ltirende	2) Auferordentliche Bor- fcuffe vom Rejatfreife an den Unter. Donaufr. 10,000 fl. — fr.			IV	fur die Beamten und Orto: Ginnehmer	2,945	6
nnach die refultirende Rachweifung	3) Der Ober: Maintreis erhielt vom Regentreis an den 8530 ft., welche letterer an seinen noch pro 1814 schuldet, in Ab.			IV. V.	E)Schatungo: Gebühren, Postporto und Bothen: lohnungen	1,224 21,061	40 5
e hinr	schlag 7681 fl. 371 fr. 4) Katenzahlung von J. B.	•			Summe ber Ausgaben	328,647	51
Man sehe hi	Schobert ju Auffees von ben an die vormal. prov. Sozietat bes Obermain. Ereifes noch haften ben 100 fl. — fr.	23,032	363			i. 05 fl. 47 j 17 fl. 51 j	

Rechnungs = Belege I.

11 eber sicht ber Brandschäben vom Jahre 1878.

Kreife.	Polizen:	Ortichaften.	Namen ber betheiligten	— ? Parii	ial:	ichaden. Tora	lfe .
Fre	Gerichte Begirte.		Individuen.	fl.	fr.	I fL	į fr.
	Berchtologaden, Landgr.	Rankau	Joseph Keilhofer	50	_	50	
	Dadjau, Landgericht.	Ainhofen	Peter Dichtl Johann Schallmair .	1037	30	1137	30
	Chersberg, Landgericht.	Unnetobüchel. Unzing Balfhain Biberg Holzhaufen	Georg Niedermair	1000 300 150 50 50 50 50		2125	
farëreis.	Erding, Landgericht.	Umalfing Baustarring Raim Rlinföchlham Langengeisling Marrgrub Niederstraubing	Kaspar Strohmair	400 250 250 200 900 500 150	1111111	2850	
टर	Frenfing, Landgericht.	Magenhausen Ehurnoberg	Bartol. Siebinger Georg Kastl	2090 500	_	2590	_
	Landoberg, Landger.	Diessen	Johann Huttner	100 10 50 200 1230 200		1790	
	Landohut, Langericht.	Froschham	Simon Bachmair	400 500 30	_	930	-
			Geite I.			11472	30

	Polizens		Namen			schäden.	
3	und	Ortichaften.	ber betheiligten	Parti	al:	1 Tot	al-
Rreise.	Gerichte: Begirfe.	Declaration.	Individuen.		Bet	rag.	
-	Geriajio- Degine.		Sucretoucit.	n.	fr.	J. Pl.	fi
	Miesbach, Landgericht.	Rasparmuble .	Michael Gichwendner	110	_	110	-
	-17	Amper	Andra Bauer	2050 2600 250			
	Moosburg, Landgericht.	Brudberg	Lor. Under	300 50 100			
		Buchlach	und 7 Conf. Jos. Reitmair	100	=	11659	-
		Steufarn	Georg Spirkl	350 250 400	_		
o ·	Mublborf, Landgericht.	Oberwalln	M. Eberl	400 550 120	=		
		Steinbach	Unna Behentmaier . Pet. Edmubler	80 100 204	- 42	2644	4
La	Munchen, Stadtmagistr.	/		440	_	440	-
	Munchen , Landgericht.	Salmdorf Untermenzing .	Georg Trenfer	1500 300	_	1800	-
2		Ufcheloried	Die Gemeinde	200 300 250	=		
2	Pfaffenhofen, Lands	Leben	Jos. Riedermair	200 400 450	=		
6	Gericht.	Tegernbach	Undre Fischer	500 2075 1075	_		
1		Untofen	Ant. Einobhofer Die Gemeinde	250 300	=	7800	_
	Prien, Serrichafte:	Ottogrun	Jos. Mooshuber	400 165 500			
	Gericht.	Urfaling	Anna Blum Joh. Behrer	66 2 0	40	1151	4
	9799 1 1 1	d spek	Geite 11			25005	5

_	I: matter		1 Namen	8	randfo	haden.	
.:	Polizey=	A. 104 . P	Der betheiligten :	Part		Tol	als
Rreise.	und	Ortschaften.			Be	trag.	* 4
8	Gerichte: Begirfe.		Individuen.	A.	fr.	n.	fr
	Schongau, Landgericht.	Oberamergau	Andreas Helb	805		805	-
	Starnberg, Landgericht.	Auing,	Meldior Bifch	300 100	E	400	_
	Teisendorf, Candgericht.	Gafting	Frang Ladner	200 103 40	40	349	40
6.	Edig, Landgericht.	Kramerdau	Das f. Aerar	50 6112 35	30 12		
-	Traunftein, Landgericht.	Standach	Jos. Friedl	50	18	6204 50	-
•	Tittmoning, Landgericht.	Seilham	306. Baiert	50	Ξ.	50	-
2	Bilebiburg, Lanbgericht.	Bilebiburg	Georg Stein. Ant. Stuber. Rafp. Badymair Leop. Zehentbauer. Math. Cleininger.	500 225 525 300 300			
9	7	Westerfirchen	Thom. Riebermair . Die Rirche	300 66	40	2216	4
टर	Bafferburg, Landgericht.	St. Christoph	Georg Bauer Die Schulstiftung	193 30	=	223	-
	Wolfrathohausen, Log.	Bachhausen	Math. Brunner	125	_	125	-
			Seite III.			10423	2
			Seiten: Uebertrag { II.	4.0		25605 11472	3
			6 u m m	e . .	•	47501	1
reis.	Burghaufen , Landget.	Naid	Jos. Thaller	100 300 600		160	
Unterbon au freis.	Deggenborf, Landger.	Dberfanbelbach. Robemung Gifing	Seb. Reitmair	80 140 50	-	1170	-
ogra	Eggenfelben , Lanbger.	Steindob	Jos. Rober	600	=	40	-
Int	Grafenau, Landgericht.	Rleinmifiberg .	Frang Buchefer	- 000		1970	1 -
-			Cette 1			1910	*

Common Common Ac

	Polizen.		Namen	2	frant	schaden.	
Rreife	und	Ortschaften.	ber betheiligten	Part	_	1 Tot	als
Tre .	Berichte: Begirte.	~ injurition	3ndividuen.		-	etrag	
11. 1	Oction Degiters.		3 motorout as	fl.	ŀfr.	1 ft.	1 fr
1	Griedbad, Landgericht.	Sunbohaupten . Dberichmarzenbach Gulibach	Martin Geisperger : Georg Hallhüber Joh. hermanbeder .	550 570 200	=		
1	Sopting	Sobenwarth	Frang Stoiber	100	=	1320	-
	Landau. Landgericht.	Dingolfing	Ant. Nenhofer Thom. Maier Pet. Schifaneder Jos. Lamer	750 300 190 450		1.00	
9	Mitterfels , Log.	Thurnthening	Joh. Knapp	300	=	1840	-
•	Passau, Ldg.	Rittsteig	Loreng Sagmeifter	230	Ξ	300	-
44	Pfaertirchen, 2bg.	Modelebach	Therese Christimain u.	850	_	230	-
=	Regen, Lbg.	Zwist, Mt	Komunbraubans und 12	10050	15	10956	1
ರ	Simbach-	Munchham	Georg Schieffl	000		100	-
=	Straubing, Ldg.	Rhain.	M. Pflugt	100	Ξ	. 700	-
2	Straubing, Stot. Mag.	Straubing	Jat. Maid	1235 100 41 000	54 • • • • • •	1976	5
2	Biechtach , 28g.	Sarthof	Joh. Truntenbolg	800 100 40	1 1		
	Wegscheib , Lbg.	Megnerichlag . Wegscheib	Frang Bogner	967	30	940	
= ' 3	Molfftein, Lbg.	Rirchel	Joh. Mair	300 1000 100		7644	30
		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Conf.	28860	_	30260	-
		,	Ceite II			57217 1970	39
		,	<u> </u>	ımı e.		59187	39

17)

	Polizen=		Namen			schäden.	
Rreise.	und.	Detschaften.	der betheiligten	Parti		1 Tota	Mr.
6	Gerichte-Begirte.		Individuen.			trag.	
_				fl.	fr.	I ft.	ft
	Ab ensberg, Landgericht.	Miglebach	Die Gemeinde, Rath. Beibenreiter und Conf.	200 301	54	501	54
	Amberg, Landgericht.	Seilohn	Bolfg. Schidermair und 52 Conf	16135 200 450	=	,	
	Beilngeies, Landgericht.	Berching Freiberrohofen Landerzhofen	Abam Gog und Conf. Jof. Bogele	580 150 1100	=	17085	-
	Eichstädt, H. G.	Cherdwang	Die Gemeinde	100	=	1836	-
÷ 6.	Burglengenfelb.	Bonholz	Die Gemeinde	60 2000	1 1	280	
•	Ingolftabt, Landgericht.		Sufanna Filder	200	=	2110	1
84 94	Relheim, Landgericht.	Groneborf Seinheim	Und. Bein und 3 Conf. Bolfg. Stober	015 275 96	40	200	1.
=	Ripfenberg, S. G.	Ibling	Joh. Krüglmair	35	42	986	40
0	Rabburg , Landgericht.	Löfflöberg	Michael Schreier	300	-	35	42
8	Reunburg v.J.B.	Reunburg	Gabriel Dorr	4	30	4	30
•	Pareberg, Landgericht.	-	Georg Chrensberger .	500	_	500	_
ස්	Pfassenberg.	Untersteinbach	Jal. Braun	50 400	_	450	
	Riebenburg.	Puch	30h. Fuchs	100	=	450	-
	Robing.	Baucherling	Georg Luganer	200 150	_	100	
	Stabtambof.	Pfatter	Thomas Fnchs	520 1265 100	37	350	
		Mifeld	U'rich Bogl.	400	=	1835	37
	Sulzbach, Landgericht.	Obereinbach	Conf	1162 50 350	30		
	Bobenftrauß.	Eflarn	Paul Rarl und 32 Ins bivibuen	13180	_	1962	30
		Gröbstadt	Eitl. von Hardt	950	-	14130	-
			G.	mme.		142717	5

Detschaften.	Namen der betheiligten Individuen.	Branbichaben.			
		Parti	Tota	lls	
		Betrag,			
		fl.	fr.	fl.	fr.
elzhausen alhausen	Rorbin. Erefter	200 100		300	
geburg Stadt	Peter Lang	150 97		247	30
antenhofen	Uloid Amberger u.7 Conf- Johann Hutter Joseph Lang	3000 000 2650	_	7210	40
öttwang ldenwang	Jafob Mair	200		220	_
lifeim ittiblingen	Math. Beidenhiller . Ceb. Bartmann	1000 50		1050	
teobeim	Job. Bindmeister	400 300 800	_		
ertingen	Michael Bertenbreiter und 9 Conforten .	3750	_	5250	
enburg	Johann Bernhardt	100 400 430	-	000	
Shaupten	Math. Popeler	200		980 200	_
irgertohausen	Alois Dengle u. 8 Conf.	1324	_	1324	46
onenbach	Jaf. Ofterrieder u. Con. Raver Baibl	1350	-	1360	_
ngburg felhurft	Sonigl. Merar	44 29 150	263 24 —	223	50
lmung	Jof. Fakler	630 400 200		1230	
den	Unton Martart	833 250 150	20 		0.0
isbeuern	Ign. Peter Pracht	17	383	167	38
n	nschent!	nichentl Johann Brey	beuern . (Johann Brey 150 17 150 150 150	hichentl Johann Brey	beuern . (Johann Brey 150 — 1233 150 — 167

Srcifes	wind Berichtse Bezirke.	Drifchasten.	namen 1	Brandschaden.				
			ber betheiligten	Parcial: Tota			do.	
					Betr	હતુ.		
			Individuen.	17.	fr.	Ħ.	fr.	
		Egenburg	Joh. Bapt. Stephan .	1200		`.		
	Rempten , Landgericht.	(Vilarten	Math. Maier	1700	-			
	The state of the s	Göfiers	Unt. Prestel '.	2000	41	1	V.	
	Sindhain 6 St	Rettady	G. Klughamer			5700	-	
	Rirchheim, S. G.	Lugenberg	Georg Schmidt	400		400	-	
	Lauingen, Landgericht.		Michael Edyrotle.	200		200	-	
	Lindan, Landgericht.	Motjach	Christoph Sorger	1150		1150	-	
	000		Mathias Kuster	6	30 1			
ngud	Menimingen, Mag.	Memmingen, St.	Mich. Weginann und (1766	371			
9		(Heinrichsbeim .	Job. Baretsch.		-	1775		
2.0	f and to a second		Lorenz Winfler	300 100				
82.4	6	Karlshuld	Mart. Mars	250	-			
	Reuburg, Landgericht.		Jos. Ferg.	87	50			
=	Stellening, Canogeriage.		Math. Singer	800 500	_			
ø	1=1-1	Obermarfeld	Det. Gottichalf	500				
=	1 = (00	ALCOHOLD TO	Rath. Gadler	900				
		Efraß	Georg Koch	300		3537	5	
ò	Dherborf.	Gulgfchneib	Ant. Rienle.	500 25				
a	Obergungburg.		Jos. hindelang		-	, 525	1	
	Doergungvurg.	Kraftisried	Joh. Gerger	200		200	1 -	
90	Nain.	Pottmod	Jos. Rievold	500		0.		
•		Schoneeberg		100		600	-	
\$4	Neggenburg.	Ebershaufen · .	Georg Umban	()()()		600	1	
, 2	Schrobenhaufen.	Sörzhausen	Thom. Nacht	212	50	242	1 3	
9		mittelstetten	Unt. Sofele	(0.0	-			
	Edmabmunden.	Behringen	Joh. Maier	000	J.TT	-	1	
<u>A</u>	- Col		Conf.	5400		4600	1	
	Thannhausen, G. G.	Thannhaufen.	Jos. Frig.	300	-	1	1	
		Buchhof.	Job. Koller de		-	200	-	
	Turdheim.	Woridhofen	Mugustin Mers	500 300	i			
		1	Raso Bogele.	150	III	350	1	
				-	1	1		
			Grate II	1	1	20078	1	
			Seite II.			20010	1	

* * *

1.1

Servife.	Polizen Dreschaften. Oreschiefen.	Namen .	Brandschaden.					
		Ortichaften.	Der betheiligten	y actually			otal:	
		Individuen.	-	Vet		-		
-11				ก.	fr.	fl.] fr.	
. s	Uroberg, Landgericht.	Salben	Tit. Mozat	1000 650 400 153		2065		
nanfr	Wertingen.	Grlingen	Ant. Sapher	150 (9) 350	1010	760		
o Q	Busmardhaufen.	Denbach	Math. Rofle und 5 Conf Jos. Wassermann Math. Kraus	775 300 200		1275		
2060			Seite 111.		10 To	20678 20678 21403	33	
		1 4) = 0 [© ப ய் ம	.:**	*, .	40001	-	
		the second of th	Beorg Illberr u. 3 Conf.	4150			71	
	Altdorf . Laubgericht.	Etenberg	Rirchenftiftung.	60		n4210	_	
	Anshach, Landgericht: Burghastach, G. G.	Egglofeminden . Breifenlobe	Rirchenftiftung	400	20	400	20	
8	Anshach, Landgericht! Burghastach, S. G Cadolyburg, Landger!!	Egglofowinden . Breitenlobe Unterbuchlein, .	Georg Abam Bobel	400 1700''	20	1700 600		
	Unehach, Landgerich!! Burghastach, G. G. Gadolyburg, Landger!! Dintelebuhl Landger,	Egglofswinden . Breitenlobe Unterbuchlein Salebach	Georg Adam Bobel. Conr. Benedift Konr. Scheller Ant. Spreiter Franz Jos. Fuchs	60 400 1700° 600′ 600 16	20	400 1700 600 616	20	
a:t frei	Unebach, Landgericht! Burghastach, G. G. G. Gadolyburg, Landger!! Dintelebuht, Landger!! Erlangen, Landgericht,	Egglofswinden. Breitenlohe Unterbuchlein. Salsbach Sittlingen. Brand (Bunterebulbi.	Georg Adam Bobel. Conr. Benedift Konr. Scheller Ant. Spreiter. Franz Jos. Fuchs Joh. Heck Georg Willand	60 400 1700' 600' 600 16' 300 450	20	400 1700 600 616 1250	20	
e g. a : t l' r e ;	Unehach, Landgerich!! Burghastach, G. G. Gadolyburg, Landger!! Dintelebuhl Landger,	(Fgglofswinden . Breitenlohe . Unterbuchlein . Salsbach . Sittlingen . Brand (Buntersbuhl . Limbach .	Georg Adam Bobel. Conr. Benedift	60 400 1700' 600 16 300 450 170 500	20 10 6 2 1	,400 1700 600 616	20	
i a a la a la e i	Anshach, Landgericht! Burghastach, G. G. Cadolyburg, Landger! Dintelebuhl, Landger! Erlangen, Landgericht, Feuchtwangen. Greding.	(Fgglofswinden. Breitenlohe Unterbuchlein. Salobach Sittlingen. Brand Buntersbuhl Limbach Sraftebuch. Ehalmeffingen	Georg Adam Bobel. Conr. Benedift. Konr. Scholler Ant. Spreiter. Franz Jos. Fuchs Joh. Beck Georg Willand Die Gemeinbe. Jos. Brügel Undra Fellner u. Conf	60 400 1700° 600 16 800 450	20 10 6 2 1	400 1700 600 616 1250	20	
Ne zait fre i	Unehach, Landgericht! Burghastach, G. G. Cadolyburg, Landger!! Dintelebuhl, Landger! Erlangen, Landgericht, Feuchtwangen.	(Fgglofswinden. Breitenlohe Unterbuchlein. Salsbach Gittlingen Brand (Buntersbub) Limbach Sraftebuch. Ehalmeffingen	Georg Adam Bobel. Conr. Benedift Konr. Scheller Ant. Spreiter Franz Jos. Fuchs Joh. Beck Georg Willand Die Gemeinde Jos. Brügel	60 400 1700' 600' 600 16 300 450 170 500 97	20 10 6 2 1	1700 600 616 1250 170	20	

Sreife.	Polizen:	Drifchaften.	namen ber betheiligten Individuen.	Brandschäden.			
	Werichte: Bezirte.			Partials		1 Totals	
						etrag.	
				fl.	fr.	I ft.	fr.
	Seilebronn.	Bartelmesaurach.	Joh. Leonh, Blumlein.	50	-		
		Sofftetten	Johann Langzauner . Michael Arnold	200 257	30		
	Berrieden.	Bechhofen	Marx Low Wittelsbofer	900	30	487	30
	Gerobrud.	Belden	Konr. Luber u. 2 Conf.	210	_	900	-
	Gergogenaurach.	Reuendorf	Titl. Freis. v. Wintler.	300		210	-
		Monheim	Laver Spreng	450		300	-
	Monheim.	Dettingen	30f. Satel	200	_	650	
		Buchhof	Eit. Fb. v. Frantenftein.	525	-	030	-
,	Reuftadt a.M.	Dachebach	Jeremias Alaufenberger. Joh. Sofmann	31	15		
		Mottingen	Joh. Rafp. Gerftatter.	()00		1156	1
	Mordlingen.	Bornigoftheim .	Joh. Ruifing u. Conf.	200 2500	_		
	Rurnberg , Dagiftrat.	Rurnberg, Etbt.	Joh. Mich. Wiedner u.		-	2500	1
•			2 Conf.	2585	-	2595	-
	Muraberg, Landgericht.	Böhed	Joh. Cyrilli.	400	=	406	-
		Conserve	Joh. Kranz.	200	-		
0	Rothenburg.	Gebsattel	Das R. Rentamt	100	-		
		Wildenhof	Titl. v. Staud u. Conf.	50	_	1250	_
	Schillingsfürst, H. G.	Schillingsfürst .	Joh. Georg Schauer.	200	-	200	_
5	Schwabach, Landger.	Wendelstein	Joh. Albr. Witwe ju		36.00	200	
	Mallerftein , S. G.	Forheim	Rurnberg	750	-	750	-
	zenacipiin, sp. e.	Rotherm	Math. Cherhard u. 17	3300	{_		
	Waffertrudingen.	Ummelbruch	Joh. Renter	1100	1	3300	-
	Windoheim.	Burgbernheim .	R. Schafer u. Conf.	158	20	1100	-
				200		158	2
- 1			Seite II			15947 10843	2
			6 u m	me		26790	2
		Deps				1	-
616.	00 - in and in O	Beigenrenth	Joh. Schmidt	535 530	_		
nrr	Baireuth, Landgericht.	Befeed	305. Bater, jun [.	15	-		
Maintrele.	Million Colon	Mistelgau	Joh. Roder u. 4 Conf.	1548	32	2628	3
31			Geite I .			2028	3

Kreise.	Polizen=	Ortschaften.	Ramen ber betheiligten Individuen.	Brandschaben.			
	und Gerichts:Bezirfe.			Partial:		Total:	
				A.	fr.	I ff.	fr
	Bamberg, Magistrat.	Bamberg, Stadt	Endres Wittwe u. Conf. Richael Bogl u. 7 Conf.	30 934	17		17
	Bamberg, II. Landger.	Petiftadl	Peter Sohl	75	_	964	
	Culmbach, Candger.	Rene Wirthohaus		500	=	75	1
	Efchenbach, gandger.	Schlameredorf.	Wolfgang Schmidt . Eit. Frhr. v. Gravenreuth	100	=	500	
	Gefrees, Landger.	Eangendorf Meggerereuth .	Johann - Pohlmann Joh. Biedermann u. 4 Cf. Wolfgang Gerath	250 1200 200	-	1050	
g	Grafenberg, Landger.	Hilpolistein	Chrift. Gottl. Bogel . Seine. Wolf u. 2 Conf.	200 450	=	650	
8	Sochstadt, Landger.	Bestenbergsgereuth	Seinrich Christoph Rlein	300	-	300	
24	Sof, Landgericht.	Birf	Ronrad. Riedling	383 201	20 40	675	
Main?	Remnath, Landger.	Armandoberg Geieroberg Rohlbuhl	Die Kirche Balthafar Boith Johann Mathes Eit. Fehr. v. Kammerloher Georg Pfanner u. 5 Conf.	1400 50 350 1800 302	50		
	Munchberg, Landger.	(Edlendorf	Joh. Meister und 4 Conf. Balentin Balter	1440 502	50	3062	30
200	Raila, Landger.	Schwarzenbacham Wald Gelbip, Mett.	Andreas Schmidt u. Conf. J. G. Bogl u. 11 Conf.	3 40 5520	40	5866	
	Neustadt an der Walds Raab.	Mantel Weiden	Lor. Bogner u. 17 Conf. Ronr. Klop und 4 Conf.	5400 950	ga	6550	_
- 1	Pegnit, Landger.	Scidwig	Jateb Sorger u. 3 Conf.	781	15	781	15
	Stadtsteinach.	Braunerereuth	Undreas Geremanu	100 5575		5675	_
	Weischenfeld.	Pfeffenberg	Thomas Polfter	100		100	_
4	Wunfiedel.	Wunfiedel	Bernh. Sef und Conf.	13	32	13	32
	my T	8	Geite II. Geite II.			30165 2628	44 52
-		-	S u m m ł		Ţ	52701	16

Rreife.	Polizen:	A					_
Stre	- 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1	Drifchasten.	der betheiligten	Parti		Total	11:
	Berichto Begirte.	The state of the s	Individuen.		Ban	-	
	Gringia Cigirii	-		11.	fr.	1.	fr
	, but	(Obribach,	Joj. Singer und Conf.	525	_	-18	
	Amorbach.	Wiesenthal	Balentin Berberich .	50	_	510	_
-	Ufchaffenburg , Magiste.	Alfchaffenburg, Gt.	Wilhelm Grimm	2(10		2(11)	_
	Mrnftein, Landger.	Binefeld'	Andreas Cauer	230	A	250	-
		Bischofoheim .	Georg Kircher u. 32 Conf.	0080	40]	200	
	ONICA ARAGAINA	Feldbach	Peter Gutmann	1300 1000	513		
	Bischofsheim.	Meierabach	Georg Bartelmees u. Cf.	10.00	30	Mir.Fr	
	THE LAND SERVICE	Gilberhof	Johann Roth	115	45	14177	5
		Auersberg	Rafpar Fischer	232 250	512	1/	
8	Brildenau.	Geroda	Mich. Bohn und Couf.	5(0)	_		
 		Mitgenfeld	Michael Hact	66 250 -	40		
34	100	Motten	Peter Leutsch	74	461	1495	18
8 4	h = 4: 4:1	Mentadiah sujan	Die Gemeinde	440	3.0.70	1.49	
+040	Dettelbach.	Gerlachshaufen.	Math, Schwachhöfer .	42	51	482	5
8	Gbern.	Bischwind	Georg und Jos. Boblen	310		310	_
ଛ	Guerdorf.	Urnohausen	Raspar Noth u. 3 Conf.	(1)	30	69	3
3.0	Bemunden.	Weißenbach	Philipp Dowald	300	_	: 300	-
-	Geroldshofen.	Beusfeld	Michael Scheuring .	700	_	700	-
=======================================	Hamelburg.	Samelburg	Mich. Ahein u. 5 Cons.	2821	23	2821	2
=	100	Silbers	Rifoland Fleck	175 619	40		
	Silberd.	Reulbach	Johann Rus	- (13.)	40		
		Tann	Georg Winel u. 2 Conf.	57	40	1480	-
D	Hofheim.	Hospeim	Georg Adam Gludert	60	38	60	3
	Karlstadt.	Himelstadt	Georg Hen	.70		- 70	
	Riffingen	Riffingen	Cebaft. Schill u. 3 Conf.	452	50		
		Premich	Johann Sudfüll	10)22	30	2375	2
	1.		Seite 1.			25414	5
		dam (inclinate the did	,				

	Polizens		Namen 1	2	Brand	chaben.	1
3	nup	Ortschaften.	- der Betbeiligten	Part	ials	Tota	[s
Areise.	Gerichts: Begirte.	211 ayaltan	Individuen.		Bel	rag.	I
				A.	l fr.	I ft.	ft
	. Rigingen	Gulgfeld	Georg Deppisch	15	-	15	
	Ronigshofen;	Bochheim	Michael Seuffert	90	_	90	
	Rrombach.	Dberwestern	Johann Borbet	750	-	750	
	Lohr.	Rechtenbach	Georg Weffuß u. Conf.	412	30	412	50
	Mainberg.	Uchtelehausen .	Christian Schmidt	100		100	-,71
1 6.	Munerstadt.	Rottershaufen .	Rafp.Warmuth u. 7 Conf.	1264	10	1264	10
-	Dofenfart	Geroldshausen .	Georg Baus	600	_	600	
22	Drb.	Orb	Abam Edel u. 3 Conf.	600	-	600	-
=	Wittingen	Desfeld	Philipp Leufer	216	40	. 000	-
-94	Rottingen.	Waltshaufen	Rafpar Chert	665	-	881	4
8	Rothenbuch.	Reubutten	Joh. 2d. Bachmann u. Cf.	63	20		
ä		Waldaschach	Undra Englert u. Conf.	125	_	188	2
2	Stadtprozelten.	Reuschenbausen .	Johann Haat u. Cons.	120	_	120	
4	Gulgheim.	Monchstedheim .	Rillian Greß	132	30	132	5
=	Weiherd.	hettenhaufen	Beinr. Seitenthal u. 2 Cf.	1010	_	1010	-
=	Wernet.	Guerbach	Ehrift. Spiegel u. 2 Conf.	1183	45	1183	4
	Biesentheibt.	Wiesentheidt	Beneditt Rachler	100	40	100	4
	Burgburg , Magistrat.	Burgburg Stadt.	Roburgerin Bittme	187	30	187	3
	Burgburg rechts Landg.	Gerbrunn	Peter Bammer u. Gonf.	592	_	502	_
	Burgburg linte, Landg.	Beidingofeld	Mofes Falflein u. 7 Conf.	2134	26		
	the state of the s	Unterlemach	Andra Rleinschnit	154		2288	2
Saabifd.	Borberg , Amt.	Langenrieden.	Frang Rit. Diet.	25	-	25_	-
N C		Tomas in grand Wagner	•				·
Sachfifch.	Coburg.	Coburg, Stadt.	Pèter Grift, Schweidt.	400	_	400	_
			Geite II. Geite I.	• •.	•	10947 25414	31 55
			Summe			36,36	20

	R	e	¢	a	p	ŧ	t	u	Ţ	a	t	ţ	0	n	~	
der Brandse	had	en	8 :	= (erf	aģ	eŝ	3	X	et	rå	ge	:	om	Jahr	1818.

G (it	e n		,			Rreife.	п. `	fr.	
2	32	•	•	•	•	٠	Isartreis	47,501	12	
2	34	•	• ,	٠	٠	٠	Unterdongufreis	59,187	39	
2	36	•,,,	•	٠	٠	٠	Regenfreis	42,717	53	
2	42	•	•	•	,•	•	Oberhonaufreis	46,081	53}	
2	44	•	٠	•	°.•	•	Rezatkreis	26,790	25	
2	46	•	•	•	•	•	Obermainfreis	32,794	16	
2	50	•	٠	•	•	•	Untermainfreis	36,362	26\$	
					·		Saupt : Summe	291,435	45 i	

G	atifi	fations :	unt	Pensio	merations: Gebühren für die Beam: ten und Orts: Ginnehmer.							
Gratifitas Penfionen.			Gefam Betro		Rreise.		Bon einzubringenden Affetur. Beptragen					
fr.	fr.	fr.	fr.	fl.	fr.		fl.	fr.	fr.	fr.		
200	_	—;		200	_	Isarfreis,	55,974	462	466	27		
150		-	-	150	-	Unterdonaufreis	25,242	29\$	- 210	21		
150	-	200	-	-850	_	Regenfreis.	37,665	398	318 -	52		
325	-	_	÷	325	-	Oberdonaufreis.	52,201	32\$	435			
270	-	218	-	488	-	Rezatfreis.	74,077	224	617	18		
300	-	62	30	362	30	Obermainfreis.	48,077 .	, 50g	359	_		
125	-	1730	-	1855	_	Untermainfreis.	65,172	13\$	543	Ó		
520	-	2210	30	3730	30	Summen.	353,411	541	2945	6		

(18 ')

Rechnungs = Belege IV.

Summarifde Darftellung

ber auf

Abichagung ber Brandichaden, bann auf Gelblieferunges Gebuhren und Bothenlohne ergangenen Auslagen.

Schabur Gebühr			Rreife.	ଖ	Gebühr		
ft.	fr.					ft.	fr.
122	30	•	•	Isarteis		110	1,1
83	5			Unterdonaufreis		35	15
114	20	٠	•	Regentreis		40	52
129	39	•		Dberdonaukreis		8	6
65	21	•	•	Regattreis		22	43
бо	40	•		Obermainkreis		167	38
178	_	. •	•	Untermainfreis		86	22
753	35		1	Summe		471	1

Rechnungs Belege V.

Besonbere Ausgaben.

Kreise.	Gegenstänbe	Partial : 2 berfelbe	Betrag n.	Totali Be	trag.
	biefer befondern Ausgabs Poften.	fi.	fr.	fL.	fr.
	Muf Schreibmaterialien	. 10	18		
Farfreis.	Remuneration nachträglich von ben Ertra-Beis	13	243		
Diametero.	Fur Brandaffeturationd: Zertififate 10 fl., um Rataft. Dapier 3 fl. 36 fr. und fur neue Grund: bucher: Duplitate 12 fl. 40 fr.	26	16		58
Unterbos -	Fur gebruckte Ratafter : Bogen'	13	42	49	1
naufreis.	Buchbinderlohne		30		
mustrio.	Conftige Regies Mudgaben ben ber f. Regierung	61	40	75	52
Regens	Fur Schreibmaterialien	24	45		
negen	» Drudertoften	.74	32	•	
freis.	Un den Obermainfreis in Abschlag der an den: felben noch pro 1834 haftenden 8530 fl	7681	373	7780	54
	Der vorm. Polizen: Direktion Augeburg was ren die Auslagen zu verguten fur Buchbinder: und Druckerlohne, bann Geldversendunge Kosten pro 1849 und 1847 mit		21		
	Den t. Landgerichtsbehbrden und Magistra: ten für angefaufte gedruckte Bentrittse Zeugniffe, Ratafterbogen u. a. bgl.	26	35		
Oberdos	Für Schreibmaterialien, verschiedene Bureaus Requisiten, Beleuchtung, Beholzung und Reinis gung des Geschäfts: Lotalo	238	18		
naufreis.	Rachträgliche Schapungegebuhren	2	- i		
	Ruderfeste Bentrage von toppelt in Anfat ge- tommenen Uffeturang = Rapitalien		54		
	Fur bie benothigten Gefegbucher	85	-		
	Rachträgliche Remunerations. Gebühr von ben Extra . Benichlagen	17	15§		
	Uneinbringliche AffefurangsBegtrage von frus beren Jahren ber	33	37\$	480	17
	Ceite I		-	8395	45

B = 4 6 4	Gegenständse	Partial: T		Cotal Betrag.		
Rreise.	diefer besondern Ausgabs : Poften.	fr.	fr.	p.	fr	
	Fur angeschafte Raffetiften	374	31	,		
Rezatfreis.	Fur gedrutte Bertifitate	27	12			
	Extra . Borfcuß an ben Unterdonaufreis .	10000	_	10401	43	
Se auton a lan.	Dem Raffier wegen fonderheitlichen Bemus		1.,			
bermaine)	hungen	100				
freis.	Drudtoften von Ratafterbogen	5	25			
	Fur eine neue zweite Kaffefifte. !	10	18	124	43	
	Unerhobene Uffeturang : Bentrage v. 3. 18 7.	359	9			
, ~	Fur Intelligengblatter	7	45		1	
	Fur Riften und Gaffer gu Gelbverfenbungen.	" 18	34		1	
Intermain:	Fur Schreibmaterialien	18	48			
	Fur gedrufte Formularien gu den Grund:	12	488			
freis.	Gerichte : und Advofaten : Roften von der vor:			- !		
	male wurgburgifden Brandverficherunge. Anftalt.	i	78			
	Rudvergutete Ertra : Fondebentrage an Die	99	1			
	vormaligen Uffekurang:Mitglieder des souverais nen Bergogthums Sachsen:Bildburghausen .	1622	42	2138	5	
	Seite II.			12665	1	
,	Ceite I.	1 30 17	•	8305	4	
	Summe.	,1.		21061		
			,	,		
				3 *		
				: w		

I	XVIII.	XIX.		XX.		XX	II.		XXII		XXIII.		
	11	udzeige u	nd R	epartiti	on t	er Activ = Vi	teste (15	ol. X	VI.) v.	3.	18}3.		
t Rre	Aus ben Activ : Reften follen er: gänzt werden	In deren L Uctiv s R	dergleich leste er ein	he mit d	em	Bu Dedungicits vom I werden vo	Jähre 18	18	Wernach jur wei: tern Disposition	tubrigo	Und welche lettere Beträge als Bor: fcuffe fur bas Jahr		
\s\s\s	Die Vorschutz Fender Capitalien	Neberschi		Ubgang	3	Kreisen üb näm		'	Wernach tern Di	doou	1818 hindan zu be richtigen kommen.		
	mit		9 0-1		Fr.	rom 1	ff.	fr.	fl. fr.		on an		
r.	ft. tr.	n. (fr.	п.	11.	· · ·	120	1	77.	1	GTI.		
Isartreis	50000 —	-	-	12371	53;	Regattreise	12571	53}	50000	_	fich felbst.		
Ilnter: Do_	18000 -	_	-	17559	40%	Rezatkreise	17559	403	18060	eu/0	fich seibst.		
Regentre L	18050 -	_	-	16712	12	Ober: Maintreise	16712	128	1806ú	-	fich felbit.		
Ober:Do_	50('(0)		-	14365	1;	Unter: Maintreife	14365	1 (50000		fic felbft.		
Mezatkrei	28745 —	36328	17	<u> </u>	_	-	-	-	35141	43	तिक हिर्दित.		
Ober: M _	50000 —	16500	404	-	-	_	-	-	50168	287	fich felbit.		
luter . M_	24472 —	24500	463	-	-	-	-		* 34607	4.18	fich felbst.		
C: _	- 219357 -	77729 61008	45° 47°(61008	473		6100	472	23605	55	Control : Summ 34 VI. XVI 1 XVIII.		
Berbleibei (Col.			558										
L.	XVIII.	XIX		- X:	X.	× ×	XI.	1	XX	CII.	XXIII.		

fefurant = Gegenstanben.

(Die für die Mergte an den Konigl. Medicinals Comitéen gu Bamberg und Munchen abs guhaltende Confurd prufung betreffend.)

Staats, Minifterium bes Innern.

Nachdem beschlossen worden ist, baß ben konigl. Medicinal Comiteen zu Bame berg und Munchen für angehende Aerzie, Behufs ihrer Anstellungsfähigkeit im Staatse bienste, in dem laufenden Jahre eine Conkurs: Prüfung abgehalten werden soll, so wird dieses mit dem Anhange bekannt gemacht, daß diese Prüfung am Montag den 7. August b. J. ihren Anfang nehmen wird.

Die hiezu aspirirenden Aerzte haben sich beefalls an eines der genannten Medicinals Comitéen rechtzeitig zu wenden, und den Vorschriften der Allerhochken Verordnung vom 8. December 1808 (Reggebl. 1808, Stuck LXXII. J. 2. lit. a, 1, m und n. genau nachzukommen.

Munchen, ben 26. Marg 1820.

Auf Seiner Roniglichen Majeftat Allerbochften Befehl.

Graf von Thurheim.

Durch ben Minifter: ber General-Gefretar,

F. v. Robell.

Bekanntmadungen.

Sigungen ber Königlichen Staats: Raths: Commission.

In den Sigungen der Königl. Staatss Rathes Commission vom 7. und 9. Marz d. J. wurden folgende Retures Begenstände entschieden:

am 7ten Marg:

- 1) ber Returs des Tuchscherers Dischlins ger zu Deggendorf gegen ben Tuchmas cher Ameseder zu hengereberg im Unter Donaukreise wegen Gewerbebes eintrachtigung;
- 2) ber Refurs ber Aramer ju Roding im Regenfreise gegen ben Posamentier Rufe ner allba, wegen Gewerbsbeeintrachtie gung;
- 3) der Refurs des Schreiners Ambros Chrift ju Ottmaring, Landgerichts Frieds berg im Ober: Donaufreise, gegen Bernedict Christ, wegen Gewerbsbeeins tracheigung;
- 4) ber Refurs bes Johann Nepomud Rurs ginger, Eisengeschmeibhandlers in Pasfau, gegen Therese Wagendorfer, concessionirte Kupferschmidin zu Walds firchen, wegen Gewerbsbeeintrachtigung.

Un bas Konigliche Staats: Ministerium bes Innern wurden verwiesen:

5) ber Refurs ber Johanna Bachmann und bes Schlofferegefellen Georg Rus

mel gegen bie Michael Bachmannischen Schlossers Cheleute, wegen Gerechtigs teits : Ceffion;

6) ber Refurs bes handelsftandes ju Beiss fenburg im Rezattreife, gegen ben Weber: meister Bintelmaier, wegen Gewerbes beeintrachtigung;

7) ber Returs ber Bader ju hof im Obers Mainfreise gegen die bortigen Bader Gebruder Langheinrich, wegen Abs baden bes hofpitalbrobes;

-8) ber Refurs bes Abvotaten von Konigss thal als Buchhandler Geierischen Maffes Eurator ju Nurnberg, wegen Gerechtigs teits , Transferirung;

9) bet Refurs bes Schuhmachers Franz Michael Preis zu hardt, Landgerichts Remnath im Ober : Mainkreise, gegen Andreas Miller von Hohenhardt, wes gen Gewerbs: Transferirung.

Um g. Mary b. 3.

10) ber Refurs bes Magistrats zu Regen und bes borifgen Eisenhandlers Michael Senbold gegen Mar. Winter allba, wegen Berechtigung zum Eisenhandel;

heim im Unter: Mainkreise, gegen bie bortige Gutsherrschaft, wegen Bertheis lung eines Weiteplages;

12) der Refurs des Johann Schmid und Conforten, Brauer und Wirthe in: und um Ortenburg gegen den Germsieder Koller zu Ortenburg im Unter:Donaus freife und bes Lehtern gegen bie Erftern, : wegen Gewerbsbeeintrachtigung;

3) der Rekurs ber Barbara Siebl zu Breitenmoos, Landgerichts Wasserburg im Isarkreise, gegen Balthafar Schmide ram fel, Wirth zu Forsting, wegen Berechtigung zur Wirthschaft.

An bas Konigliche Staats: Ministerium bes Innern wurden gewiesen:

- 14) ber Refurs ber protestantischen gegen bie katholischen Gemeinde: Glieder zu Friesenhausen im Unter: Mainkreise, ben Unterhalt des protestantischen Schullehe rers und Kirchners betreffend;
- Breitengußbach, Landgerichts Schefilig im Ober: Mainkreise, wegen Ausübung eines Backerrechtes;
- richts: Affesiors von Scheuerl in Rurne berg, bann ber Weidingerischen Erben, wegen Wirthschafts : Rechtes;

und Conforten ju Pappenheim gegen bie Stadt: Thurmerswittme Bagner, wer gen Beeintrachtigung;

18) der Refurs des Wirthes Landes zu Ettenkofen und Conforten, Landgerichts Pfaffenberg im Regenkreise, gegen die Wittwe Eder zu Huttenkofen, wes gen Einziehung einer Bierschenks: Conscession.

a support

Intelligenz=Blatt

für bas

Königreich Baiern.

XIII. Stud. Munchen, Mithwoche ben 12. April 1820.

Inhalt.

Armeebefehl vom 28. Marz b. 3. — Bekanntmadungen: Berzeichniß der Vorlesungen anf. ber Röniglichen Universität zu Erlangen im Sommerhalbjahre 1820. — Pfarreven = und Beneficien = Erles higungen; — Diensted = Nachrichten; — Ordens = Verleihung; — Verleihung der goldnen Berdienste

Armees Befehl.

Munchen ben '28. Mar; 1820.

· 6. I.

Der Major im 6. Linien : Infanterie : Res gimente und Ritter ber Ronigl. frangofifchen Chren : Legion , Abolph von Sagens, ift am 30. December 1819 in Bonn; ber Major à la suite, Gottlieb von Chlingensberg, am 18. Janner 1820 in Scharbing; - ber penfionirte Sauptmann, Friedrich Frenherr von Reichlin am 17. Februar in Muges burg; - ber Unterlieutenant im Garde-du-Corps-Regimente, Bermann Graf Bige thum von Edftabt, am 23. Rebruar in Dunden; - ber Oberlieutenant im 7. Liniens Infanterie: Regimente, Jafob Philipp hei: bemann, am 26. Februar in Murnberg;ber hauptmann im 5. Linien : Infanterie: Regimente, Joseph von Dewald, am 7.

Marz in Nurnberg; — ber wirkliche Rath und geheime Registrator im Staats: Minis sterium ber Urmee, Friedrich Wilhelm Roch, am 8. Marz in München, — und ber Gen: barmerie: Hauptmann, Kaspar Walter, am 13. Marz in Würzburg gestorben.

J. 2.

Den gesuchten Abschied haben erhalten: 1. ber Rittmeister, Joseph Graf von Tauf: tirchen, vom Garde-du-Corps-Res gimente, mit bem Charafter eines Mas jors; — und

- 2. der Unterlieutenant, Johann Bernhard Stürler, vom 15. Linien, Infanteries Regimente, biefer mit dem Charafter eis nes Oberlieutenants, und bende mit der Erlaubniß die Uniforme à la suite der Armee tragen ju durfen; ferner
- 3. der Hauptmann zwenter Klasse, Mathias Sand, vom 1. Jäger: Bataillon; (19)

- 4. ber Unterlieutenant, Rarl Frenherr von Greiffenelau, vom zwenten Idgere Bataillon, und
- 5. der Unterlieutenant, Johann Picorr, vom Artillerie, Regimente.

J. 3.

Wegen Anstellung im Civil find ents

- 1, der Regiments : Auditor des 1. Linien: Infanterie : Regiments und Ritter ber königl. frangofischen Shren : Legion, Jos feph Hofreiter;
- 2. der Oberlieutenant bes 5. Chevaurlegeres Regiments, Auton Frenherr von Staas ber:
- 3. der Unterlieutenant des 1. Linien: Infans terie: Regiments, Sigmund von Drechs fel;
- 4. ber Unterlieutenant bes 2. Jager : Batails . fons, Ernft Wilhelm Furft, und
- 5. der Unterlieutenant bes 3. Chevaurlegeres Regiments, Unton Dbermaner.

S. 4.

Der Hauptmann im 14. Linien: Infan: terie: Regimente, Balentin Gorg, hat die Pension erhalten.

C. 5.

Der Major des Garde-du-Corps-Regiments, Franz Caver Frenherr von Mas gerl, ist jum Erempt ben der Leibgarde der Hartschier ernannt.

S. 6.

Berfest wurden: ber Bataillons : Chie rurg, Georg Tiefenbach, vom 6. jum

3.; — und der Bataillons Ehirurg, Albert Prechtlein, wom 3. jum 6. Chevaurles gers : Regimente; — dann der Bataillons: Chirurg, Xaver Schmölzl, vom 1. Liniens Infanteries, jum Garde-du-Corps-Regismente; — der Bataillons Chirurg, Xaver Kreuzer, vom 6. Chevaurlegers, jum x. Liniens Infanteries Regimente, — und der Bataillons Chirurg, Thomas Zins meissster, vom 1. Husarens jum Artilleries Resimente.

S. 7.

Der mit Oberlieutenants: Charafter aus: getretene Erwin Karl Damian Eugen Prinz von ber Lenen, erhalt ben Charafter eines Rittmeisters mit ber Erlaubniß die Unis form a la suite ber Armee tragen zu durfen.

Maximilian Joseph.

Graf von Triva.

Befanntmadungen.

Verzeichniß

ber

Vorlesungen auf der Königlichen Universität zu Erlangen, im Sommerhalbjahr 1820.

Der Anfang ifil auf ben 17. April festgefest.

1. Allgemeine Wiffenschaften.

A. Philosophie.

1) Mefthetit, Profesfor Mehmel um 7 Uhr. 2) Ueber bas Defen und bie neuern Schickfale ber ellettischen Philosophie,

Prosessor Brener, nach Baco, de dignitate et augmentis scientiarum.

3) Maturrecht,

Dr. Schunt, nach Gros, um guhr.

4) Raturliches Ctaaterecht;

Professor Mehmel, nach bem britten Buche seiner reinen Staatslehre (Eti. 1815) offentlich.

B) Mathematik.

1) Reine Mathematik,

Professor Rothe, um 9 Uhr, die Arithmetik nach seinem Lehrbuche, (Leipzig 1804. I. Theil.)

Professor Pfaff, in noch unbestimmter

Stunde.

2) Ueber die brep erften Bucher ber Elemente

Professor Rothe, nach der Corenzischen Heberfebung, offentlich.

- 3) Stereomerrie und fpharifche Trigonometrie,. Professor Rothe, um 10 Uhr.
- 4) Algebra, ... Der felbe, nach & Guiller, um 2 Uhr. ... Muf Berlangen Professor P fa ff.
- 5) Die von ihm erfundene combinatorische Intes: gral-Rechnung tragt

Professor Rothe, nach seiner Theorieder combinatorischen Integrale (Murnberg, 1820) in 2 Stunden wochentlich vor.

6) Ueber Repler und fein Jahrhundert, ... Professor Dfaff, offentlich.

7) Aftrognofie , .

Derfelbe, öffentlich in Abendftunden.

8) Politifche Rechentunft,

Professor Pfaff, auf Berlangen, in Berbimung mit ber Wahrscheinlichfeitelehre.

Dr. Fabet, nach Langsborf's arithmet tischen Abhandlungen über juristische, staats und forstwissenschaftliche Fragen (Heibelberg 1810), um guhr.

- 9) Feldmeftlinft, mit Uebungen auf bem Felbe, Dr. Fabri, um 3 Uhr.
- 10) Anleitung jum Planzeichnen, Der felbe, auf Berlangen.
 - C) Maturwiffenschaften.
- 1) Experimentalphysit,

Professor Pfaff, um'ir Uhr.

- 2) Chemische Analyse ber unorganischen Abrper, Dr. Dfann, unentgeltlich.
- 3) Ueber Eleftricitat, Galvanismus und Mage netismus,

Derfelbe, um II Uhr.

4) Entomologie

Professor Schubert, offentlich.

5) Mineralogie,

Der felbe, nach feinem Sandbuche, um 2 Uhr.

6) Botanit,

Der felbe, um 4 Uhr, mit Borgeis gungen aus dem botanischen Garten.

- D) Gefdichtliche Wiffenschaften.
- 1) Beltgeschichte ,

Professor Meufel, nach Schroth, um it Uhr.

Professor Fabri, nach Bachler.

2) Gefdichte bes Mittelalters, Professor Lips, offentlich.

3) Neuere Ctaatengeschichte,

Professor Meufel, nach ber fünften Ausgabe feiner Anleitung, um 7 Uhr.

Professor Fid, in gleicher Stunde, nach bemfelben Lehrbuche.

4) Deutsche Geschichte,

Professor Fabril, nach Mannert.

5) Balerifche Geschichte und Statistit, Der felbe, um 6 Uhr.

Professor Fick, um II Uhr, nach feis nem Leitfaben jur Statistit bes Konigreichs Baiern.

5) Neueste Tagedgeschichte,

Die Professoren Meufel und Fic, beide offentlich.

6) Chronologie,

Professor Fabri, offentlich, nach feiner Enenflopabie ber historischen Wiffenschaften.

7) Geographie,

Derfelbe, nach feinem furgen Abrif... ber Geographie, 15te Ausgabe.

8) Geographie und Statistif,

Professor Fid, um 2 Uhr, nach seiner geographisch: statistischen Beschreibung aller Staaten und Nationen der Erde.

E) Philologie.

1) Phylologische Encyflopable und Methodos logie,

Professor Doberlein, nach Fülleborn, Encyclop. philolog. ed. Kaulfuss, Vratisl. 1805.

2) Arabifde Eprache,

Professor Kanne, nach Rosenmuller's Chrestomathie, und ber ihr vorausgehenden Grammatif.

3) Erklarung bes Debipos auf Rolonos von Co-

Professor Beller, um II Uhr.

4) Ausgewählte Reden des Thurpdides, und die Ritter des Aristophanes, Professor Doberlein.

5) Ausgewählte Satyren bes Horaz, mit Uebungen im munblichen und schriftlichen lateinis ichen Ausbruck,

Professor Seller, um q Ubr.

- 6) Uebungen im philologischen Seminar leitet Derfelbe, um I Uhr.
- 7) Geschichte ber romischen Literatur, Der felbe, auf Berlangen.

II. Besondere Wiffenschaften.

A) Gottesgelahrtheit.

- 1) Theologische Encyflopable und Methodologie, Dr. Engelhardt, um 3 Uhr.
- 2) Die nicht Davidischen Pfalmen, Professor Bertholdt, um 3 Uhr.
- 3) Den Jesaias, Professor Kanne, um 4 Uhr.
- 4) Mathaus und Lufas, Dr. Ammon, um 4 Uhr.
- 5) Apostelgeschichte, Professor Bertholbt, um 2 Uhr.
- 6) Briefe bes Paulus an die Romer, Professor Rrafft, um 4 Uhr.

7) Neuere Kirchengeschichte, Professor Bogel, nach Munscher, um 1x und 1 Uhr.

8) Ausgewählte Abschnitte aus ber Geschichte ber mpftischen Theologie,

Dr. Engelhardt, unentgeltlich.

9) Alte Geographie von Palastina, Professor Rrafft, offentlich.

10) Dogmengeschichte, 3ter Theil, Professor Bertholbt, um 8 Uhr.

11) Patrifif und Symbolit, Derfelbe, um 9 Uhr.

12) Hermeneutit des neuen Testaments, Professor Raifer, nach seinem Grunds riß (Erlangen, 1817).

13) Dogmatif,

Derselbe, nach seinem Buche: Monogrammata theologiae christ. dogmaticae, (Erl. 1819.)

14) Chriftliche Moral,

Professor Bogel, nach feinem Behrs buche, um 8 Uhr.

15) Paftoraltheologie, Professor Raifer, nach seinem Entwurfe, (Erlangen, 1816).

16) Somiletische und fatechetische Uebungen, Professor Rrafft.

17) Examinatorien, Die Professoren Bogel und Raifer.

B) Rechtswiffenschaft.

1) Inflitutionen, Professor Bucher, um 7 Uhr. 2) Panbeften,

Professor Glud, nach Schweppe, (neueste Ausgabe, 1819), um 8, 10 und 2 Uhr.

Professor Bucher sett sie fort, nach seinem Lehrbuche, (Salle, 1817), um 8 Uhr.

3) Eregetische Borlesungen über ben Pandektens. Titel: de rebus dubiis,

Professor Bucher, offentlich, nach feis ner Ausgabe, (Salle, 1810).

4) Rechtegeschichte,

Der felbe, mit Rudficht auf die Haus bold'schen Tabellen, (Leipzig, 1790), in beliebiger Stunde.

5) Deutsches Privatrecht, Professor Grundler, nach Krull, um 3 Uhr.

6) Baierisches Privatrecht,

Derselbe, nach bem Cod, Maximil. civ., um 7 Uhr.

7) Sandeles und Bechfelrecht,

Derfelbe, öffentlich Mondtag und Mittwoch, um 4 Uhr.

Privatiffime uber das Wechselrecht, auf Berlangen, Professor von Wendt.

8) Baierisches Staatsrecht, . Professor Poffe, um 7 Uhr,

9) Gemeines und baierifches Lebenrecht, Der felbe, um II Uhr.

10) Neueftes baierifches protestantisches Rirchens Recht, Professor Grundler. 11) Baierisches Criminalrecht, Professor von Wendt, nach dem Straf: Befegbuche, um 10 Uhr.

12) Ueber den Unterschied des gemeinen und bes baierischen Eriminalrechts, Derfelbe, öffentlich, Connabends

um 10 Uhr.

23) Contursprozeff, Professor Posse, dffentlich.

14) Europdisches Wblferrecht, Dr. Schunt, nach Saalfeld, um 3. Uhr.

15) Juridifches Practifum; Professor von Wendt, um 10 Uhr.

Drivatiffima; . Drofeffor Bucher, auf Berlangen.

C. Beilfunbe.

- 2) Literatgeschichte ber Medicin; .
 Dr. Leupoldt, auf Berlangen.
- 2) Milgemeine Anatomie,. Professor Fleisch mann, um 10.Uhr.
- Drofeffer Lofd, ge, offentlich.
- 4) Ueber die gerichtliche Untersuchung ber Thiers. Leichname;

Professor Fleifchmann, dffentlich,,

Dieseffer Loschige, nach seinen Tafeln,

Drofessor Fleischmann, um:2: Uhre.

7) Physiologie,

- Professor Lofdge, nach Hilbebrandt, um 9 Uhr.

Dr. Leupoldt, auf Berlangen.

- 8) Ueber bas naturliche Berhaltniß bepber Geichlechter zu einauber,
 Dr. Leupolbt, unentgeltlich.
- 9) Allgemeine Pathologie, Derfelbe.
- 10) Befondere Pathologie und Therapie ber afusten Rrantheiten, Professor Bente, um 9 Uhr.
- 11) Pathologie und Therapie ber Seelen-Rrants beiten,.
 Dr. Leupoldt;
- 12) Krantheiten der neugebornen Kinder,. Profesor Den te, offentlich.
- 13) Allgemeine Therapie,... Dr. Soffman.
- 14) Bon der heilung der Usphyxien, Professor Fleischmann, auf Berr langen.
- 15) Arzneymittellehre, Dr. Soffmann-
- 16 Toxifologie, Derfelbe.
- 17) Didtetif,... Derfelbe, unentgeltlich.
- 18) Die Runft Recepte gu fchreiben,. Der felbe,
- 19) Klinische Uebungen seht fort. Professor Sente.
- 20) Ausgewählte Abschnitte ber chirurgischen Anastomie,
 Professor Schrieger, & offentlich.

21) Chirurgische Mosologia und Therapie., Derfelbe, um 8 Uhr.

22) Operative Chirurgie,

Derfelbe, um 10 Uhr, nach ber zwens ten Ausgabe seines Grundriffes der chirurgis schen Operationen.

23) Chirurgifche Berbandlehre,

Derfelbe, um 2 Uhr, nach feinem Sanbbuche.

- 24) Urbungen im dirurgifden Alinicum wirb Derfelbe leiten um 11 Uhr.
- 25) Berichtliche Medicin,

Professor Sente, nach feinem Behr: Buche.

20) Thierheilfunde,

Professor Fleischmann, auf Bers langen.

27) Pharmacie,

Dr. Martius, nach Trommsdorff's fostematischem Handbuche, drenmal die Woche, um o Uhr.

28) Pharmaceutifche Baarenfunbe,

Derfelbe, an zwen andern Wochen, Tagen, in ber namlichen Stunde.

- D) Staats und Gewerbswiffen: schaften.
- 1) Rameral . Encyclopabie,

Professor Lips, nach seiner Staats, wissenschaftslehre, (Erlangen, 1813), um 7 Uhr.

2) Polizen,

Professor Sart, um 9 Uhr, nach feinem Sandbuche.

Professor Lips, um 10 Uhr.

3) National: (Staates) Birthichaftelebre.

Professor Sarl, um 10 Uhr, nach bem ersten Theile feines vollständigen Sandbuches ber Staatswirthschafts und Finang-Wiffenschaft.

Professor Rau, nach bem zwenten Ab: schnitte von Fulda's Grundsagen ber Kameral: Wissenschaft, (Tub. 1820), um 7 Uhr, mit Erlauterung ber einschlägigen baierischen Gestelle.

4) Finangwiffenschaft,

Professor Sarl, nach bem zwenten Theile feines handbuches, mit Rudficht auf Berfassung und Finanzwesen bes baierischen Staats, um 8 Uhr.

Professor Rau, nach Fulda's brittem Abschnitte, mit ahnlicher Ruchsicht auf Baiern, um 10 Uhr.

- 5) Nationalwirthschaft und Finang = Biffenschaft,
 Professor Lips, um zz Uhr.
- 6) Landwirthschaft,

Professor Rau, nach Bedmann, um

Professor Lips, nach seinem unter ber Presse befindlichen Lehrbuche, um 9 Uhr.

7) Forstwirthschaft,

Profeffor gips, um 8 Uhr.

8) Technologie,

Professor Rau, auf Verlangen, nach Pope, (Lehrbuch der speciellen Technologie, Tub. 1819).

Profeffor Lips, nach Bedmann.

Professor Fid, in Berbindung mit ber . Sandelswissenschaft.

9) Sandelswiffenschaft, Professor Fid, nach Bedmann.

10) Rameralbantunft,

Dr. Fabri, um 11 Uhr.

11) Rameralpraetifum ,

Professor Rau, auf Berlangen.

12) Bu Privatiffimis ift

Professor Sarl erbotig, nach seinem Repertorium ber Polizen zc., zwente Ausgabe (Erlangen, 1820).

Meuere Sprachen.

Franzdsisch,

Dr. Mennier, Lector, und

Dr. D'Dignon.

Englisch,

Dr. Fid, Lector, nach feinen Schriften. Italienifd,

horn.

Buchhaltung und andere Sandelsgeschäfte lehrt Sorn.

Fechtluift, und andere gymnastische Uebungen, Fechtmeister Roule.

Tanzfunst,

Tangmeifter. Doat ich e d.

Reitfunft,

Stallmeifter Esper.

Die biographische Gesellschaft halt mor nathlich eine Sigung.

Die Universitäts: Bibliothet steht fünfe mal wochentlich, von 1 — 2 Uhr,

bie Maturalien: Sammlung Mittwochs

Pfarrenene und Beneficiene Erledigungen.

Im Ifarfreife.

I) Die Pfarren Juntofen.

Durch den Tod des Pfarrers, Priesters Joseph Srohmaier, ist die Pfarren Into: fen in Erledigung gekommen.

Selbige liegt in der Diecofe Frensing, im Wahlbekanate Ambs, und im konigl. Lands gerichte Moosburg. Sie hat 4 Stunden im Umkreise, jahlt 1025 Seelen, funf Filiale, und eine Schule. Die Seelforge wird burch ben Pfarrer und einen Hulfspriester versehen.

Die Rente diefer Pfarren beläuft fich auf 2135 fl.

Ausser den gewöhnlichen Staats: und Didcesan: Abgaben haftet auf derselben als besondere Last ein Absent von 80 fl. jährlich, serner ein Baukapital von 502 fl. das mit 3 Prozent verzinset, und in jährlichen Fristen von 30 fl. getilgt werden muß. In Ausehung eines weitern von dem verstorbenen Pfarrer auf die Wiedererbauung der abgebrannten Dekonomies Gebäude verwendeten Capitals ju 3407 fl. 25 fr. und Regulirung der Ausssissfristen, muß erst noch die Bestimmung ges faßt werden.

3m Unter : Donaufreife.

2) Die Pfarren gu Winger in Bergham.

Durch den Tod des Pfarrers ju Bins ger in Bergham ift biefe Pfarren erlediget worden; sie liegt in der Didceje Paffau, im Dekanat Meukirchen vorm Walb, im Lands gerichte Bilshofen, und enthalt in einem Umkreise von 1½ Stunden x164 Seelen, hat eine Schule, und einen Hulfspriester. Mit der Pfarren ist das Buchbergische Beneficium vereiniget.

Die befagte Pfarren erträgt 1270 fl. 59 fr.; die Lasten belaufen sich auf ungefähr 112 fl. 42 fr. Bittwerber haben ihre Gessiche innerhalb 4 Wochen vorschriftmäßig einz zureichen.

3m Dber. Maintreife.

3) Die Dialonatestelle gu Linbenhardt.

Durch den Tod des Diakons, Johann Friedrich Klingsohr, ift die Diakonatsstelle zu Lindenharde, im Dekanatssiße und Landgerichte Pegniß, erledigt worden, deren reines Einkommen nach der Fasion vom Jahre 1815, welche jedoch noch nicht superrevidirt und abgeschlossen ist, auf 376 fl. 43½ fr. bes rechnet ist.

Dienftes . Dadrichten.

Se. Majestat ber Konig haben am 7. Marz dieses Jahres ben Protofollisten ben dem Kreiss und Stadt: Gerichte zu Nürnberg, Gottfried Pflaum, zugleich auch zum Sestretar ben dem Handels: Appellations Gerichte daselbst zu ernennen;

unterm 4. bes gegenwartigen Monats, auf die ben dem ebengenannten SandelsiAps pellations Gerichte erledigte Affessorsstelle ben bisherigen Affeffor bes Sandelsgerichtes ju Durnberg, Benedift Schwarz;

den bisher supplirenden Affessor ben dies sem Gerichte, Sigmund Ziehl, jum Affessor daselbst zu befordern, und den Marktes: Alos junkten, Zacharias Platener, zum supplis renden Affessor ben dem mehrberührten Hans belögerichte zu ernennen;

ben bisherigen Substituten bes Staats: Profurators ju Raiserslautern, Johann Daum, die erledigte Bezirkorichters: Stelle daselbst;

bann bie Friedensgerichtsschreibers: Stel: Ien ju Sdenkoben bem Untergerichtsschreiber am Bezirksgerichte ju Landau Peter Faller,

ju Frankenthal bem Gerichtsboten ben bem Bezirksgerichte bafelbft, Anton Frig,

und zu Rodenhaufen bem Anwalte am Bezirkegerichte zu Kaiferslautern, Johann Schmidt, zu verleihen;

ferner ben Boten bes Kreis: und Stadt: Gerichtes ju Furth, Jafob Serb, in folder Eigenschaft zu bem Appellations: Gerichte bes Unter: Donaufreises zu befördern,

und den Feldwebel des Grenadier: Garbe: Regiments, Jakob Bauer, als Bote ben dem ebengenanten Kreis: und Stadt: Berichte anzustellen geruhet.

Seine Majestat ber Konig has ben unterm 21. Marg b. J. ben Abvokaten in Munchen, Joseph von Miller, ben Charafter eines wirklichen Rathes zu verleihen;

a support,

unterm 25. dieses Monats ben Rechtes Anwalt ben bem vormaligen Herrschaftsges richt in Uffing, Joseph Macceri, die nachs gesuchte Versehung nach Augeburg zu ges währen;

unterm 28. diefes Monats ben bisheris gen Affessor ben dem Appellationsgerichte des Rejat: Kreises, Wilhelm Schegt, wegen feines Krantheits: Zustandes auf unbestimmte Zeit in Ruhestand zu versetzen, und dafür

ben bisherigen Rath ben dem Kreis; und Stadtgerichte in Ansbach, Karl Schuhe mann, zum Affessor ben bem obengenannsten Gerichtshofe zu ernennen geruhet.

Seine Majeståt ber König has ben unterm 23. Marz b. J. ben altesten Haupts mann und Magistratsrath, Johann Baptist Schenkel, als Major und Commandanten des Landwehr; Bataillons der Stadt Amberg allergnädigst ernannt.

Bermoge Allerhochster Entschließung vom 24. Marz b. J. wurde der bisherige Resviers Berweser, Anton Daß, zum provisorisschen Reviers Forster zu Ramsau, Forstamts Berchtesgaden, ernannt.

Unterm 27. Mary b. J. wurde der Bolls Ginnehmer, Daniel Roch, in Kirnach als Benjollbeamter zu Kalmung provisorisch, und zum Zolleinnehmer in Kirnach der ehemalige Feldspitals Verwalter, Johann Seehan, provisorisch ernannt.

Seine Roniglich e Majestat has ben burch Auerhochste Entschließung vom 29.

Mary d. J. jur Bestellung ber aus bem eher maligen Fuldaischen Aemtern neu gebildeten Landgerichte, nachstehende Ernennungen ber schlossen:

I. Landgericht Sammelburg, mit welchem noch ber Ort Windheim, Landges richts Gemunden, vereiniget wird.

Landrichter: Frang Anton Gog: mann, bisheriger Diftriftes Beamter bar felbft,

Aftuar: Johann Binceng Burfard, bieberiger Landgerichte Aftuar ju Chern,

Gerichts biener: Andreas Muller, bisheriger Amtebiener in hammelburg.

II. Banbgericht Brudenau;

Landrichter: Mauriz Ragar Coms mitti, bisheriger Diftritte : Beamter bas felbft,

Aftuar: Egib Rapp, bisheriger Alstuar bes Landgerichts Aura,

Gerichts biener: Johann Reuß, bisheriger Berichtsbiener bafelbft.

III. Landgericht Wenhers;

Lanbrichter: Peter Paul Schmitt, bisheriger Landrichter ju Gbern,

Aftuar: Christoph Meier, bisheris ger Aftuar ju hammelburg;

Gerichtsbiener: heinrich Simon, bisheriger Amesbiener in Weihers.

Für die durch vorstehende Beschlüße anders warts in Erledigung tommenden Stellen has

ben Seine Konigliche Majestat ju ernennen geruht:

- prozelten, Friedrich Borhaus, jum Landrichter in Gbern;
- 2) ale Candrichter in Stadts Prozelten ben bisherigen Landrichter in Schweinfurt, Franz Anton Knorr, und
- 3) jum Landgerichts: Aftuar in Ebern, ben bisherigen Aftuar ju Schweinfurt, von Wibbern.

Schlieflich haben Seine Konigliche Maje fidt genehmigt, bag die Patrimonials gerichte Zeitlofs und Burgfinn von dem Lands gerichte Gemunden getrennt, und dem Lands gerichte Aura zugetheilt werden.

Seine Königliche Majestät has ben Sich unterm 30. Marz b. J. allergnabigst bewogen gefunden, bem Königlichen Rath und Central : Rechnungs : Kommissär, Alons Kerschner, die wegen körperlicher Gebrechen auf den Grund eines arztlichen Zeugnisses erbes thene Quiescenz zu bewilligen, und dessen bies herige Funktionen in Gegenständen der allges meinen Brandversicherung: Anstalt dem Censtral: Rechnungs: Kommissariate des Innern zu übertragen.

Ingleichen haben Seine Majest at ber Konig vermöge an die Königliche Regierung bes Rhein: Kreises unterm 30. Marz b. J. erlassener Allerhöchsten Entschließung die im Rhein: Kreise unbesetzten Kantonsphysikate,

Enfel, Mutterstadt und Bliestas siel auf folgende Art allerguddigst zu beses ben gerubt:

Jum Kantonsarzte erfter Klaffe wird für bas Phyficat Cufel ber bisherige Stabtges richtsarzt: Uffistent zu Baireuth, Dr. Schlos ger;

Bu Kantonsarzten zwenter Klaffe fur bas Physikat Blieskastel der praktische Arzt zu Wunssedel, Dr. Jakob Zimmermann, provisorisch, und für das Physikat Mutters stadt, der Dr. Joseph Schroder, aus Junds bruck ernannt.

Ferner wurde unterm 30. Mary b. J. ber bem Stadt: Kommissar ju Bamberg benges gebene Officiant Meiser, in gleicher Eis genschaft zur Polizen: Direktion der Haupts und Residenzstadt Munchen versezt, und die badurch in Bamberg erledigte Stelle dem quis escirenden ersten Polizen: Officianten, Heinzrich Schreiber, baselbst verliehen.

Seine Konigliche Majestat has ben unterm 31. Mary b. J. bem Forstpraktis tanten, Oberlieutenant ber Gards-du-corps, Abolph Frenherr von Sternbach, bie Resvierförsterestelle ju Befolding, Forstamts Munchen, provisorisch ju verleihen geruhet.

Ordens : Berleihung.

Seine Majestat ber Ronig has ben vermoge Allerhochster Entschließung vom 4. April b. J. Sich allergnabigst bewogen gefunden, dem Königlichen Kammerer, Ges neral Lieutenant, und Capitaine en chef ber Königlichen Leibgarde der Hartschiere, Grafen von Marsigli, als ein Merkmahl Allers höchstihres Wohlwollens, das Großtreuz des Berdienst Drdens der Baierischen Krone zu verleihen.

Berleihung der goldenen Berdienste Medaille.

Seine Majestat ber Konig has ben burch Allerhöchste Entschließung an bas Directorium bes Appellations, Gerichts bes Regen: Kreises vom 21. Mary b. J. bein ersten Registrator ben bem ebengenannten Ges richtshofe, Samuel Weingartner, jum Beweise ber Allerhochsten Zufriedenheit mit seinen in dieser Gigenschaft funfzig Jahre hindurch mit besonderm Gifer und vorzügslicher Geschicklichkeit-geleisteten Diensten die goldene Verdienst: Medaille zu versleihen geruhet.

Erhebung in den Adelftand.

Seine Majestat ber Konig has ben unterm ig. Februar b. J. allergnabigst geruhet ben Ferdinand Reinhardstotter, Inhaber von Lixenried, mit allen seinen rechtmäßigen ehelichen Nachkommen bender: len Geschlechts in den Abelstand bes Konigs reichs zu erheben.

Nachgesuchte Berichtigung. In bem Allgemeinen Jutelligeng : Blatte Rro. VIII. Celte 135. Zeile 23. ift zu lefen: Bergamtos Gegenschreiber, R. F. Schmidt, anstatt Bergamtoschreiber.

Intelligenz = Blatt

Königreich Baiern.

XIV. Stud. Munchen, Sonnabends den 15. April 1820.

Inbalt.

Sonigliche Allerbochfte Entichliegung: Abfdied fur ben Landrath bes Rheinfreifes. Rouigliche Minifterials Entichliegung: bie turfirenben falfchen Mungen betreffenb.

Befannt machungen: Faliche Mungen betreffend. — Pfarrepens und Beneficien: Erlebigungen. — Pfarreven: und Beneficien Derleihungen und Bestätigungen. — Dienstes Rachrichten. — Bep: lage Nro. 7.

R. Allerhochfte Entichließung.

(Abschied fur ben Landrath bes Rhein freises, nach Beendigung seiner Sitzungen im Mos nate November 1819.)

Marimilian Joseph, bon Gottes Gnaden Ronig von Balern.

Wir haben Uns über die im Rheinkreise vom 2. bis 15ten November 1819 gepfloge: nen landrathlichen Verhandlungen Vortrag erstatten lassen, und ertheilen auf die gestellsten Antrage, durch gegenwärtigen Abschied, unter Bezeugung Unstrer besondern Zufriesdenheit mit dem auch in diesen Sikungen bewiesenen Geist ausgezeichneter Ordnung, nach Vernehmung Unstres Staatsraths, nachstehende Entschließungen:

T.

Abrednung vom Jahre 1817.

- 1) Nachdem die Abrechnung des Jah: res 1817 als befriedigend angenommen wor: ben ist; so werden mit Zustimmung des Landraths auf die Abrechnung für das Jahr 1818 übertragen:
 - a) ben den Nichtwerthen, Ueberschuß 39,254 Fr. 08 C.
- b) ben der innern Verwal:
 tung, Abgang . 36,490 : 94 :
 c) ben der Kreis-Schulbota:
- tion, Ueberfchuß . 7,310 : 07 : d) benm Dammbau, Abganf 21,458 : 66 :
- e) benmRatafter, leberfchuß 0,197 : 46 :
- f) ben den Prélévements und attribuirten Stra: fen, Ueberschuß . 80,337 : 59 :

(21)

2) Die Bemerkung bes Landrathe über die Verwendungen aus den Kataster:Fonds für Mutations: Verzeichnisse und Mutter: rollen, erledigt sich durch den von Unster Regierung des Rheinkreises gegebenen Aufsschluß, wonach der für übermäßig gehaltene Auswand nicht bloß auf Steuer: Umschreisbungen, sondern zum Theil auch auf die Wiederherstellung verlorner Kataster erlaussen, und zum Theil für die nächsten zehn Jahre (die berechnete Dauer der neu anges legten Umschreibbücher) als Vorschuß zu betrachten ist.

II.

Steuer: Bertheilung fur bas

- 1) Die vom Landrathe vollzogene Steuers Bertheilung in der von Uns bestimmten Größe, wonach das Principale der Grundssteuer im Ganzen einen Zuwachs von 242 fl. 16 fr. erhalten hat, und hiedurch auf 741,767 fl. 42 fr. erhöhet, die Personals Steuer aber, wie im vorigen Jahre auf 130,000 fl. sestgestellt worden ist, erhält Unfre Sanction.
- 2) Das im Mheinkreise mit dem 1. Octos ber 1819 eingeführte Etats; Jahr soll, nach dem Gutachten des Landraths, nunmehr auch hinsichtlich der Verwaltung und Vers rechnung der Kreis: Fonds, eintreten, und Unfre Kreis: Regierung hat Uns die ges eigneten Antrage zu machen, damit die kunftigen Sigungen des Landraths auf eis nen Zeitpunkt verlegt werden, der es zu:

lagt, feine Arbeiten noch vor ber Anferetigung ber State zu beendigen.

III.

Bestimmung ber Kreis. Fonbs.

- 1) Der Antrag des Landraths, daß für dieses Jahr kein Steuer: Procent zur Deckung der Nichtwerthe erhoben, sondern von den vorräthigen Ueberschüssen dieses Fonds ein Procent für den eben besagten Zweck, und zwen Procente für die Kosten der innern Verwaltung verwendet werden mochten, wird als ganz zweckmäßig gesnehmigt.
- 2) Die Verwaltungs : Kosten werben festgescht:
- a) für bas Appellations:Gericht 29,080 fl. fr.
- b) für die Bezirks Ges richte . . . 30,340 : — :
- d) für Juftig: Gebaube 1,931 = :
- c) für das Kreis: Archiv 2,200 = =
- f) für die Land: Kommissa: riate, inclus. des Mehr: bezugs der dren chemalis gen Bezirle: Directoren 49,160 : 36 :
- g) für das Medicinalmefen 14,156 s. 12 =
- h) für die Gefangniffe 72,000 : :
- k), für bie Urmen: Anstalt in Frankenthale . 8,716 : 5

I) für bas Geftut . 7,000 fl. - fr. m) für Stipenbien . 3,600 : - : n) fut bas protestantifche 1.856 : - : Confistorium . . . 2,390 : - : a) für bie Bisthumer p) für bie Rreis : Raffe 4,350 : - : q) fur die Begirte:Raffen 9,900 : - : r) für ben Quiesceng: Be: halt bes Berichte: Pras fibenten Gogweiler 1,252 : 58 : s) für Denfionen und Alie mentationen . . 1,414 : 50 : t) für vermischte Musgaben 850 : - : u) für ben allgemeinen Res ferve : Rond . . . 6,620 : 55 :

wovon jedoch 1258 fl. 31 fr. burch Befol: bunge: Albjuge gedeckt werden.

In Summe 288,886 fl. 31 fr.

Wegen ber hieben von dem Landrathe in Antrag gebrachten Uebernahme der Besols dung des Medicinalraths Ehrmann auf das Finanz: Aerar, und der von demselben als nothwendig erachteten Anstellung eines eigenen Cantons: Arztes zu Otterberg, so wie wegen des Lohns der Gefängniswärter, und der verlangten Vergütung der Verpfles gungs: Kosten von den zahlungsfähigen Gesfangenen, werden auf die theils bereits vorsliegenden, theils aber noch von Unster Kreis: Regierung zu erstattenden Berichte besondere Entschließungen ertheilt.

Dieselbe Kreis: Behorde ift auch anges wiesen, auf ben Wunsch bes Landraths,

daß die für die Stipendien bewilligte Ver: mehrung ben Studierenden in den Unm: nasien und Lyccen, in dem Schullehrer: Se: minar und in der Veterinar: Schule zuge: wendet werden möchte, ben ihren desfall: sigen Gutachten jederzeit die geeignete Rucks sicht zu nehmen.

Was die ben den Kosten der Armens Anstalt in Frankenthal von dem Landrathe gemachte Bemerkung wegen des dem ehes maligen Director von Horix bewilligten Quiescenz: Gehalts betrifft, so muß diese Pension, welche dem genannten Director, nach den von Unsrer Regierung des Rheins kreises in einem besondern Berichte entwis ckelten Rechtsgrunden nicht hat verweigert werden können, den bestehenden allgemeinen Grundsägen zu Folge, auf demjenigen Fond radicirt bleiben, aus welchem die frühere Besoldung bezogen worden ist.

Der Wunsch, welchen der Landrath in Botirung der bisherigen Unterstühung für die Obsibaum: Plantage zu Spener, wegen der noch unentschiedenen Eigenthums: Ver: haltnisse des Garrens geaussert hat, wird ben der Würdigung der darüber bereits vor: liegenden Borschläge Unfrer Kreis: Regie; rung berücksichtigt werden.

5) Rach bem Untrage des Landraths sollen die für die Gemeindes Bedürfnisse bestimmten besondern Procente kunftig mit den Procenten für die Berwaltungs Ausgaben vereinigt, und in das Budget derselben aufgenommen werden.

4) Die ber Botteung bee Steuer : Bens folage von 6 Procenten für bie Landftragen bengefügte Borausfegung, bag bie Clafe fification ber Strafen gang umgangen, und biefelben forthin aus bem burch Ginwerfung bes Saljaufichlags und ber Steuer: Pro: cente gebilbeten gemeinschaftlichen Fond ges baut und unterhalten werden follen, fann, als ben bestehenden Gefegen widersprechend, nicht angenommen werden ; Wir muffen vielmehr auf ben Unferm Candrathe baruber bereits gemachten Erflarungen beharren, und finden Uns außer Stand, fur ben Rhein: freis eine Ausnahme von berjenigen allges meinen Bestimmung ju gestatten, welche bas Finang: Gefek vom 22. July v. 3. ben Ueberschuffen aus bem Salzhandel ge: geben hat.

Hiernach wird sich auch ber Landrath ben den ihm bereits eröffneten Abanderun: gen, welchen die durch das Kaiserliche Dekret vom 16. December 1811 eingeführte Classification der Straßen, vom lausenden Etats: Jahre an unterliegen soll, um so mehr beruhigen, als hieben die veränderten politischen Verhältnisse nicht unbeachtet ges blieben, und auch sonst die schonendsten Rückssichten eingetreten sind.

5) Da die vor Kurzem eingetretenen außerordentlichen Beschädigungen der Dams me durch Hochwasser und Eisgang einen weit größern Auswand in Anspruch nehmen, als durch die bewilligten funf Procent ges beckt werden kann; so wird auch der Land;

rath keinen Anstand finden, die Deckungs: mittel in seiner nachsten Berfammlung zu votiren, einstweisen aber sind dieselben aus den Ueberschuffen der übrigen Kreis: Fonds zu schöpfen.

- 6) Ueber bie vorgeschlagene Erhöhung ber Besoldungen für die Professoren an den Gomnasien und Lyceen werden Wir nach den nahern Antragen Unster Regierung, mit Rucksicht auf die Nachhaltigkeit der Fonds, und auf die Bedürfnisse sammtlicher Untersrichts: Anstalten des Kreises, besondre Entsschließung fassen.
- 7) Es gereicht zu Unfrer Zufriedenheit, bag der Landrath auch dießmal durch Bes willigung des postulirten Procents die Mitztel zur Berbesserung der Gefängniß: Aus stalten erleichtert hat.

Was jedoch die gleichzeitig verlangte Ueberweisung der in den Jahren 1816 und 1817 auf die Herstellung des Rathhauses zu Frankenthal, für die damalige Bezirks: Direction erlaufenen Kosten, an die Ges meinde daselbst betrifft; so ist hierüber diese Letzere selbst noch zu vernehmen, und von Unfrer Regierungs, Kammer des Innern weiterer gutachtlicher Bericht zu erstatten.

8) Um die Herstellung des Frankenthaler Ranals, wo möglich durch Actien zu bes wirken, und hiedurch die Bewilligung eines Steuer: Benschlages entbehrlich zu machen, werden Wir, sobald der Bericht der Kreis: Regierung mit den Planen und Ueber:

fclagen eingekommen fenn wirb, bie geeige neten Berfügungen erlaffen.

9) Wir finden Anstand, dem Antrage des Landraths, daß die Kosten der gemessernen Basis und der darauf zu gründenden Triangulirung nicht aus dem Kataster:Fond bestritten werden möchten, zu entsprechen, in der sichern Erwartung, daß sich derselbe selbst von dem vielseitigen Nuten einer auf eine genaue Basis und Triangulirung gesgründeten Vermessung, überzeugen, und sogar ein Ersparungs: Mittel darin erblicken werde, wenn die Vermessung nicht bloß für die Besteurung, sondern auch für ans dere Zwecke vollkommen brauchbar gemacht wird.

Die übrigen Wünsche und Bemerkun: gen des Landraths, in soweit sie die Forts sehung der Kataster: Arbeiten betreffen, wer; den der sorgfältigsten Prufung unterworfen werden.

Nach diesen Voraussehungen bewilligen Wir die vom Landrathe votirten Steuer: Benfchlage, namlich:

- 1) für die Berwaltungstoften mit Ginfcluß ber für die Gemeinde: Bedürfniffe ans genommenen 5 Procent 36 Procent,
- 2) für bie Straffen . . . 6 -
- 5) fur bie Damme . . . 5 -
- 4) für die Schulen . . . 4 -
- 5) für bie Gefangniffe . : 1 -

Bufammen 52 Procent,

nebst 33 Procent der Grundsteuer für ben Racafter.

IV.

Bunfche unb befonbere Untrage.

- 1) In Ansehung der Privat-Forderungen an Frankreich durfen die Bewohner des Rheinkreises die gerechte Würdigung ihrer Ansprüche von der zur Liquidation dieser Forderungen niedergesetzten Special : Coms mission, welche ihre Arbeiten bereits begons nen hat, mit Bernhigung erwarten.
- 2) Ebenfo werben insbesondre die Ents schäbigunger Forderungen der Gemeinde Germers heim fur die jum Festungsbau und zu andern militarischen Zwecken verwendeten Grunde, gehörig gewurdigt werben.
- 3) Ueber bie Bitte bes gandraths um Errichtung eines Caffations: und Revifions: Berichts erwarten Wir noch bas nachtrag: liche Gutachten Unfrer Rreis : Regierung. Bas aber die ben biefer Gelegenheit vor: gefommene Angabe betrifft, bag wirtlich einige Civilfalle, wegen legaler Berhinde: rung fammtlicher Uppellations : Gerichte: Rathe bis jest unentschieden fenen, fo liegt nach bem hierüber eingezogenen Erlauterungs: Bericht nur eine einzige jur Verhandlung reife Sache vor, beren Erledigung, ba ben andern Berichten angestellte Berichte : In: bivibuen hatten jugezogen werden muffen, wegen des Roften: Aufwandes ben ber Be: ringfügigkeit bes Gegenstandes ber Prafibent noch verschieben ju burfen glaubte.
- 4) Auch über die vom Candrathe in Antrag gebrachte kunftige Ginrichtung und

and the late of the

Besehung ber Friedens: Gerichte sind die betreffenden Behorden jum Gutachten aufs gefordert worden, und sobald daßselbe eine kommt, wird der Gegenstand, vorbehaltlich der Verfassungsmäßigen Mitwirkung ded Reichs Stände, in Bearbeitung genommen, und jur Berathung gebracht werden, worden aber vordersamst auch noch der Punkt eines allenfallsigen bedeutenden Mehraufs wands aus den Kreis-Fonds geeignete Rückssicht verdient. Inzwischen ist die gewünschte Ernennung zu den erledigt gewesenen Friesdensrichter: Stellen bereits provisorisch ersfolgt.

- 5) In Beziehung auf die verlangte Abanderung des Erecutiv: Verfahrens der Gerichte werden Wir ben der nachsten Stände: Versammlung die geeignete Berrathung veraulassen.
- 6) Auf die Beschwerde des Landraths über die Executions: Gebühren der Steuers Boten wird demselben eine nochmalige sorgs fältige Prufung, und jede mit dem Zwecke verträgliche Milderung zugesichert.
- 7) Wegen ber vom Landrathe wieders holt in Untrag gebrachten Revision und Abanderung der Forst: und Jagd: Straf: ordnung sind die Einseitungen und Vers handlungen im Gange.
- 8) Ueber die Beränderung der Holze preise und die Errichtung einiger Holzhofe feben Wir noch dem Berichte Unfrer Kreise Regierung entgegen.

- 9) Wegen Unnahme mehrerer Munge forten ben den Aerarial: Kaffen haben Wir bereits unterm 12. Februar d. J. Ent: schließung erlaffen.
- 10) Zur Erlaffung ber von bem Land: rathe gewünschten Taxordnung für die Roztarien, werden Wir die nothigen Borbe: reitungen anordnen, um diesen Gegenstand zu berichtigen, so weit es dermal, unter Rücksicht auf dessen allenfallsigen Zusams menhang mit dem Gesehbuche über das gerichtliche Verfahren, möglich senn wird.
- 11) Was enblich die angetragene Erzichtung einer allgemeinen Mauthlinie an der Granze der deutschen Bundes: Staaten, und die Einführung einer völligen Handels: Frenheit im Innern derselben anbelangt, so wird sich der Landrath von selbst bescheiz den, daß Wir hierin nur in Uebereinstimmmung mit allen übrigen Bundes: Staaten handeln können.

V.

Reduction ber Gewerbes Steuer.

Schlüßlich ertheilen Wir der von Unsfrer Regierung des Rheinfreises in Folge des Finanzs Gesehes vom 22. July v. J. Tit. II. J. 5. lit. c. entworfenen und auf 75,000 fl. sestgesehten Neduction der Geswerbes Steuer, welche auch der Landrath mit ganz unwesentlichen Abweichungen aus genommen hat, Unfre Allerhöchste Gesuchungen Dagegen behalten Wir Uns

uber die in Gemagheit bes Mescripts vom 1. Februar, und bes Abschieds für die Stände: Versammlung vom 22. July v. J. Lit. L. vorgenommene Revision des Ges werbe: Steuer: Gesehes vom 26. Februar

1818 Unfre Entschließung noch so lange vor, bis Unfre Rreis : Regierung bas Gange mit ihrem Gutachten vorgelegt ha: ben wird.

Munchen ben 6. April 1820.

Unterzeichnet:

Maximilian Joseph.

Gr. v. Reigereberg, Gr. v. Triva, Gr. v. Rechberg, Gr. v. Thurheim, Frhr. v. Lerchenfeld, Gr. v. Torring.

Nach dem Befehle Sr. Majestat des Ronigs: Unterzeichnet:

Egib v. Robell.

to be to take the

R. Minifterial . Entschließung.

Staats Ministerium der Finangen.

(Die furfirenden falfchen Milnzen betreffend.)

Seine Konigliche Majestät sinden Sich bewogen, hiemte die Allerhöchste Bergerdnung vom 2. Januar 1813, in Betreff ber falschen Münzen, neuerlich zur allges meinen strengen Nachachtung burch wiedersholten Abbruck offentlich bekannt machen zu lassen:

bon Gottes Onaben Konig von Baiern.

Wir haben mißfälligst mahrgenommeng baß seie einiger Zeit mehtere falfcheriMunzen im Umlaufe find. Damit nun bie Pritz

fung biefer falfchen Dungen in gehöriger Form gefchehe, bie untersuchenden Behor: ben ben Sabhaftwerdung eines Falfchmuns gere fichere und verläffige Data erhalten tonnen, und bamit fich Unfre Unterthanen burch" eine genaue Befchreibung folcher Mungen vor Schaben mahren mogen, fo verordnen Bir, bag fammtliche Unfre bos heren und niederen Polizen : Behorben alle ihnen portommenden falfchen, ober verdache tigen Mungen an Unfre unmittelbare Mung: Rommiffion einfenden follen, welche alse bann nach Umftanben entweber allerunter: thanigsten Bericht an Une erstatten, ober Die Befcheeibung berfelben fur bas Regier rungo: Blatt verfaffen, und ben einfendens ben Behorben biemnothigen Aufschluffe ere theilen wirb.

Wir erneuern ben dieser Beranlassung ben Allerhöchsten Auftrag an sammtliche Kassen und gelopercipirenden Stellen Uns fres Reiches, alle ihnen in Zahlungen einz gehende falsche Mungen auf der Stelle durch Zerschneiden oder Zerschlagen kennt: lich und unschäblich zu machen.

Munchen ben 2. Januar 1813.

mar. Joseph.

Graf von Montgelas.

Auf Roniglichen Allerhochsten Befehl: der General: Sefretar,

B. von Beiger.

Sammeliche Königliche Kaffen und gelds percipirenden Stellen des Reichs werden hiemit angewiesen, eine Abschrift dieser Berordnung in dem Geschäftes Lofale zu affigiren, um dieselbe stets im Andenken des Kassiers oder sonstigen Geld: Empfans gers zu erhalten, und die Eigenthumer der falschen Munzen hierauf hinweisen zu können.

Dlunchen ben 7. April 1820.

Auf

Seiner Majestat bes Konigs Allerhöchsten Befehl:

Frenherr von Berchenfelb.

Durch den Minister:

Der General : Gefretar,

or will then the

Befanntmadungen.

(Falfche Mungen betreffend.)

Bon Zeit ju Zeit erblickt man im Um: laufe falfche Mungen, welche entweder nach guten Studen geformt und genoffen find, ober beren Geprage von ungeschickten Gra: veurs schlecht ngchgestochen worden ift; eine wie bie andere Gattung ift gewöhnlich fehr leicht zu erkennen, und außer folchen Leuten, benen auch feine Beschreibung hilft, kommt felten Jemand badurch in bedeutenden Scha: ben. Go hat man versucht, die vaterlandi: fchen 6 fr., und verschiedene 24 fr. Stude, gange, halbe und Biertels Rronen : und Conventions : Thaler nachzumachen , tonnten aber ihrer auffallenden Rennzeichen wegen ben bem erften Unblide an ihrer Blen! ober Meffing Rarbe als falfch, erfannt werben.

Dieß ist jedoch nicht der Fall ben zwener: len falschen Kronen: Thalern mit K. K. Desterreichischem Geprage, welche mit vieler Kertigkeit

1) aus filberplattirtem Rupfer, unb

2) aus bunnen Gilberplattchen, Die burch

Zinn und Blen verbunden sind, perfertigt worden, und welche besonders verdienen, daß hierauf das Publikum durch die Beschreibung ihrer Merkmale ber Unterscheidung gegen gute Stucke aufmertsam gemacht werde.

falfchen Kranen: Thaler find mit ben Jahr

to be to the

Bahlen 1796 und 1797 verfehen, und has ben die Mungbuchftaben A und H; ben bem erften fluchtigen Unblick fallen diefe Muns gen nicht als falfch auf, indem bas auf ber hauptseite befindliche Bildniß ziemlich gut nachgemacht, und bie Stellung bes Burgundis fchen Rreuges und der Kronen auf ber Ruds feite, wie auf achten Studen, gut geordnet ift, auch die Farbe teinen fehr merflichen Unterschied mahrnehmen laßt; ben naherer Befichtigung bemertt man aber auf ber Sauptfeite, bag bas Saar an der Stirne bes Bildniffes Raifer Frang II fo abgefeht ift , bag es einer Perude abulich fieht; bie Buchftaben benber Seiten haben im Allge: meinen nicht bie gewöhnliche Reinheit; ber untere Theil bes Buchftaben X. in ben Worten REX und DUX ift gegen bem obern auffallend fleiner und bennahe gang ausgefüllt, und bie R. find alle burch Un: hangung eines kleinen Striches unregel: maßig aus einem P. gemacht; ihr Bewicht ift unter fich felbst fehr ungleich, und fo verschieden leichter, daß bie Differeng ges Stude ben einzelnen gen bie guten 3 Sechszehntel bis ju einem Quint Colnifch betrug.

Bor allem aber ist ber Klang ber Stuste bas beste Unterscheidungs Zeichen; sie mogen auf Holz ober Stein, ober mit guten im Schusse auf die Hand fallen, so konnen sie gleich erkannt werden, ihr Ton ist schneiz bend heller, und ben bem schwerern wie ben bem leichtern Stude ganz gleich.

Die Silber Plattirung giebt ihnen eint gen innern Werth, ber sich auf etliche und zwanzig Kreuzer benm Stude annehmen lagt.

Bon der zwenten Gattung erscheinen Stude mit dem Bildniffe Kaiser Leopold II. vom Jahre 1792, und Kaiser Franz II. von den Jahren 1794 und 1796; ihr aussteres Kennzeichen ist nur ein gegen der ges wöhnlich weißen Farbe des Studes selbst auffallend schmußig grauer Rand, dessen weiche Bestandtheile, Blep und Jinn, mitztelst eines scharfen Wertzeuges leicht erztannt werden können; sie sind überhaupt genommen etwas leichter als die erstere Gatztung, aber wie diese eben so schneidend hell tonend, wodurch ihre Undchtheit sogleich bemerkt werden kann.

Ben dieser Veranlassung ist es geeignet, das Publikum auch auf falsche Baierische Kronen: Thaler aufmerksam zu machen, welsche zwar unter den im Königreiche kurstrens den Munzen bis jest noch nicht wahrges nommen worden, deren Eristenz aber früher durch auswärtige Beschreibungen dargethan war; nachdem nun aber auch hievon zwen Stude eingekommen sind, so ist man im Stande, die dieselben gegen die guten auszeichnenden Merkmale genau angeben zu können.

Diese falschen Baierischen Kronen: Thas ler bestehen wie die oben beschriebene erste Gattung der Desterreichischen Kronen: Thas ler aus ülberplattirtem Kupser, haben die Jahrzahl 1815, und sind ebenfalls ben bein ersten flüchtigen Anblicke nicht so leicht zu erkennen, indem sie den guten sehr ahnlich nachgemacht worden; allein ben näherer Uns sicht entdeckt man den Betrug durch folzgende Unterscheidungs Zeichen:

- 1) An dem ziemlich gut nachgemachten Bild:
 nisse Gr. Majestät des Königs
 ist über dem Auge eine Höhlung, und
 der Augendeckel selbst durch einen besondern Strich ungeeignet bezeichnet,
 während der auf den guten Stücken
 sichtbare Augapfel hier ganzlich mangelt.
- 2) Die Erhöhung ber Wangen, welche zwischen dem Munde und der Nase auf den falschen durch eine ecfige Linie ans gedeutet ift, zieht sich auf den guten Stucken nur etwas gerundet herab.
- 5) Alle Haare find grob und unfleißig gearbeitet; die Endungen berfelben find auf ben guten Studen alle gerundet, auf ben falschen laufen zwen Parthien am hintertopfe in gerade Spigen aus.
- 4) Der mittlere Bügel der Krone ist auf ben falschen Stücken ein ganz gleicher breiter Strich, der auf den ächten ges gen die Mitte der Krone augenfällig schmäler ist, so wie die Laubwerk vorsstellenden Verzierungen unter den fünf Bügeln aus nebeneinander liegenden wogestaltet sind.
- 5) Auf bem viereckigten Theile bes Gcep: ters jundchft am Schwerte ift ein mit

- frenem Auge kenntliches X in die Liefe gestochen, was auf den guten Studen nicht zu finden ift.
- 6) Die Bergierungen des Schwertgriffes mangeln auf den falfchen ganglich.
- 7) Die Buchstaben auf den guten Stücken find etwas größer als auf diesen falt schen.
- 8) Sie find merklich bider, aber nicht fo schwer als die guten, indem von ben benden vorhandenen Studen eines um zwen, das andere um zwen und ein halb Sechszehntel Collnisch leichter ift.
- 9) Ihr Klang ift um einige Tone entschies ben hoher als ber von guten Studen.

Da diese falschen Baierischen Kronens Thaler keine gemeine nachgemachte und ohne Ausmerksamkeit zu erkennende Waare sind, sondern mit großer-Geschicklichkeit, und durch Hulse eines sertigen Graveurs zu Stande gebracht worden, so darf auf ihr Erscheinen um so mehr acht gegeben werden, als sie mit der beschriebenen ersten Gattung der fals schen Desterreichischen Kronen: Thaler einer: len Entstehung zu haben scheinen, von dies sen lesteren nichtere im Umlause bemerkt, und also auch höchst wahrscheinlich Versus che gemacht werden, diese salschen Baieris schen Kronen: Thaler im Königreiche Baiern in Umlaus zu bringen.

Minchen ben 19. Mary 1820.

Konigl. Baierisches Haupt: Mung: Umt.

van Leprieur.

Pfarrenens und Beneficiens Erlebigungen.

Im Ober : Maintreise: Die Pfarren Memelsborf.

Durch den Tod des Pfarrers Ferdinand Tavernier ist die Pfarren Memels dorf, im Landgerichte Bamberg I., welche zur Bischöflich Bambergischen Didcese und zum Dekanate Schefliß gehört, in Erledigung gekommen.

Diese Stelle erträgt 1596 fl. 10 kr. und nach Abzug der auf 359 fl. 22 kr. berech: neten Lasten noch 1237 fl. 48 kr.

Der Pfarrer hat mit Benhulfe eines Raplans 1979 Seelen in acht Ortschaften ju versehen, und bren Schulen zu inspiciren. Filialkirchen sind nicht vorhanden.

Pfarrenen: und Beneficien:Ber: leihungen und Bestätigungen.

Seine Majestat der Konig haben folgende Pfarrenen und Beneficien ju verleihen allergnabigst geruht:

Am 21. Marz b. J. bas Priester: Brus derschaftes: Benesicium zu Straubing, dem Priester Mar. Joseph Arnold, Pfarrer zu Aiterhosen; — dem Prosessor am Lysceum zu Regensburg, Priester Johann Bapstist Schmibl, die Pfarren zu Windischseschenbach, Landgerichts Neustadt an der Baldnaab; und die dadurch erledigte Pros

fessur am Lyceum ju Regensburg bem bis: herigen Pfarrer zu Windischeschenbach, Pries ster Johann Nepomut Hartig.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 26. Marz b. J. dem Pfarrer und Districts: Schulinspector, Priester Lorenz Gerst maier zu Rosingen, von dem Anstritte der ihm zugedachten Pfarren zu Gundsremmingen, zu dispensiren, und ihn auf seiner bisherigen Stelle zu belassen, Landsgegen die Pfarren zu Gundremmingen, Landsgerichts Dillingen, dem Priester Anton Rasphael Lang, bisherigen Pfarrer zu Rettensberg vor der Burg, Landgerichts Sonthossen, zu verleihen allergnädigst geruht.

Auf die Pfarren ju Haag, Landgerichts Wasserburg, wurde unterm 2. April der bisherige Pfarrer ju Schonthal, Landges richts Walbmunchen im Regentreise, Priesster Franz Xaver Pallinger, allerguas bigst ernannt.

Bermoge Allerhöchster Entschließung vom 3. April wurde bas erledigte Diasonat Berneck, bes nemlichen Dekanates im Obers Mainkreise, dem bisherigen Studiens Lehrer und Pfarramts Adjunkten zu Kaufsbeuern, Georg Carl Adam Helfreich, allergnädigst verliehen.

Seine Majestat der Konig haben unterm 7. April d. J. die Pfarren zu Luds wag, Landgerichts Schefliß, dem Priester Johann Schon felber, Kaplan zu Forch: heim, und die Pfarren Uffaltern, Land; gerichts Wertingen, dem bisherigen Pfar; rer zu Ochsenbrunn, Priester Joseph Barth, allergnadigst verliehen.

Unterm 8. April d. J. wurde auf die Pfarren ju Hollfeld, Landgerichts gleichen Ramens, der disherige Pfarrer zu Oberstrubach, Priester Joseph König, und auf die dadurch erledigte Pfarren ju Obertrubach, Landgerichts Pottenstein, der Priester Mischael Dippolt, Kaplan zu Buttenheim, allergnädigst ernannt.

Seine Majeffat der König haben unterm 3. April d. J. der von dem Frens herrn von Crailsheim auf die Pfarren Frohsstockheim, Inspection Riedenhausen im Unter-Mainkreise, ausgestellten Prasentation für den Pfarramts : Kandidaten Andreas Friedrich Uhl, die landesherrliche Bestätisgung allergnädigst zu ertheilen geruht.

Dienftes : Madrichten.

Seine Majeståt der König haben unterm 2. April d. J. den dermaligen ersten Assessor ben bem Landgerichte Frensing, Wolfgang von Fernberg, in gleicher Etzgenschaft nach Rosenheim; — zum ersten Assessor des Landgerichts Frensing den bissherigen zwenten Assessor Maximilian Nißt zu Bilsbiburg, zu befördern, und an dessen

Stelle baselbst ben Rechts : Praftisanten Franz Frenherrn von Berchen felb, allers gnabigst zu ernennen geruht.

Bermoge Allerhochsten Rescripts vom 5. April d. J. wurde der Hallamtes Controls leur zu Fürth, Wilhelm Baron von Nords eck zu Rabenau, von der Antretung der ihm verliehenen Ober Zollbeamten: Stelle zu Buch am Forst bispensirt, und auf seinem dermaligen Posten belassen, dann statt seiner der zum Controlleur in Fürth bestimmte Benzoll Beamte Bertram Syberz, zum Ober Zollbeamten in Buch am Forst ernannt.

Ferner wurde unterm 5. April d. J. die Officianten: Stelle ben ber Hoftheater ; Iustendanz bem David Steiner allergnädigft verliehen.

Seine Majestat der König haben unterm 6. April d. J. der ben der Königlischen Universität zu Würzburg vorgenommes nen, und durch absolute Seimmen: Mehrheit auf den Prosessor Franz Xaver Heller gesfallenen Wahl zum Mitgliede des akademissichen Senats für 18½%, die Allerhöchste Bestätigung zu ertheilen geruht.

Seine Königlich e Majestät haben unterm 7. April d. J. bas Rentamt Dingole sing bem bisherigen ersten Rechnungs-Komf missär ben der Regierungs Finanzkammer des Unter-Donaukreises, Daniel Weidner, provisorisch verliehen.

Siebente Beplage um Allgemeinen Intelligenz-Blatt Königreich Baiern.

Munchen ben 15. April 1820.

I. Stedbrief.

In Gefolge höchster Entschließung bes Königlichen Appellations: Berichts fur den Unter: Mainkreis vom iten praes. ben 6. Marz b. J. soll ber wegen Diebstahles Bergehen angeschuldigte Jakob Saas von Pfaffenhausen, Königlichen Lands gerichts Aura, ehemaliger Schulamte: Kandibat burch Steckbriefe verfolgt werden.

Es werben bemnach alle Civil's und Militars Behorden ersucht, auf diesen Flüchtling, beffen Beschreibung hier folgt, genaue Spahe zu halten, ihn im Bestretungs Falle arretiren, und an die unterzeichnete Behorde abliefern zu lassen.

Perfonal. Befdreibung.

Jakob Haas ist 28 Jahre alt, 6 Fuß, 2 Zoll groß, hat schwarze Haare, eine hohe Stirne, schwarze Augenbraumen, graue Augen, eine langliche spiße Mase, kleinen Mund, schwarzen Bart, rundes Kinn, langliches Gesicht, frische Gesichtes Farbe, und einen schlanken Körperbau.

Dessen Belleidung jur Zeit seiner Entfernung konnte nicht angegeben werden. Aschaffenburg ben 7. Marz 1820.

Königlich-Baierisches Kreis- und Stadtgericht. Graf Fugger, Prastene.

II. Stedbrief.

Viktoria Lochlin, Maurersgesellen : Gattin von ber Vorstadt Au, ist mit ihrer Tochter Eva mittelst eines auf 4 Wochen gultigen Vorweises vom 12. Junn vorigen Jahres in Familien: Angelegenheiten nach Wurzburg gereist, seitbem aber nicht wieber zuruckgekommen.

Da biefelbe bes Berbrechens bes Betrugs angeschulbigt ift, so ersucht man alle Berichts : und Polizen : Behorden, solche im Betretungs : Falle arretiren, und hieher liefern zu lassen, zu welchem Ende man ihre Personal : Beschreibung benfügt.

Personal, Beschreibung.

Viktoria Lochlin, Maurers Weib aus der Vorstadt Au, ist 36-40 Jahre alt, mittlerer Große, schlanken Korperbaues, hat rothe Haare, blaue Ausgen, proportionirte Nase, weiten Mund, rundes Kinn, und viele Sommersprossen im Gesichte.

Ihre Rleibung bestand gewöhnlich in einer weißen Riegelhaube, rothem Sals: tuche, einem gelb: ober grun perfenen Ueberrock, und Schuhen.

Sie spricht sehr schnell den Munchner Dialekt. Den 5. April 1820.

Königlich - Baierisches Landgericht München.

D. i. Sader, Affessor,

Intelligenz: Blatt

für bas

Konigreich Baiern.

AV. Stud. Munchen, Sonnabends ben 22. April 1820.

Inhalt.

Armeebefehl vom if. April biefes Safre.

Bekanntmachungen: Sihung ber Ronigs. Staats.Rathe.Commifion vom 23. Marg b. 3. — Ben Un: terricht an ber Ronigs. Gentral: Beterinar-Schule betreffent. — Pfarrepen aund Beneficiens Erledigungen. — Pfarrepens und Beneficien: Berleihungen und Bestätigungen. — Dienstess

Urmee = Befebl.

Munchen, ben 11. April 1820.

S. 1.

Der Hauptmann Liebmann Schmibt vom 13. Linien Infanterie: Regimente ist am 21. Marz in Baireuth; — ber Oberst des 14. Linien: Infanterie: Regiments und Ritter der Königs: französischen Ehren: Legion, Georg. von Welsich, am 24. Marz in Würzburg; — und der Obersteutenant, Alons Ertl; vom 9. Linien: Infanterie: Regimente aus 29. Marz in: München gestorben.

S. 2.

Den gefüchten Abschied haben erhalten:

- Dur, vom Gardo-du-Gorps-Regimente,, mit bem Charafter eines Oberften;
- 2. ber Gendarmerier Lieutenant, Theobald:

- Frenherr von Malfen, mit bem Char rafter eines Hauptmanns;
- 3. ber Unterlieutenant, Johann Reirter, vom Garde-du-Corps-Regimente, mit bem Charafter eines Oberlieutenants,—
 und
- von Redwiß, vom 6. Chevanrlegers, Regimente, ebenfalls mit dem Charafter eines Oberlieutenants, und diese vier mit der Erlaubniß die Uniform a la suite der Armee tragen zu burfen; ferner 5. der Unterlieutenant, Karl Mellin, vom
- 11. Linien: Infanterie: Regimente, und 6. ber Unterlieutenant, Franz Rudolph Als bert Stürler, vom 15. Linien: Ins fanterie: Regimenter.

n. 3:

Der Major, Leopold: Frenherr von ..

Bandt, ift vom 1. Ruraffler : jum Garde-du-Corps-Regimente verfegt.

¶. 4.

Der Hauptmann im 3. Linien Infanteries Regimente, Georg von Rauner, hat bie Penfion erhalten.

J. 5.

Dem harafterisirten Major, Rupert von Rellner, ift erlaubt die Uniform à la suite der Armee zu tragen.

Mar Joseph.

Graf von Triva.

Befauntmachungen.

Sigung ber Koniglichen Staats: raths : Kommission.

In der Sigung der Königlichen Staats, raths: Commission vom 23. Marz b. J. wur; ben folgende Refursgegenstände entschieden:

- 1. der Refurs des Gutsbesißers Jasob von Sirsch zu Gereuth und des Hofbesißers Michael Spath zu Welsberg gegen die Gemeinden Welsberg und Schotztenstein wegen Schaashut;
- 2. ber Refurs bes Anton Kiening von Durabuch, Landgerichts Dachau gegen Johann Seitmater von Eurastetten, wegen Fahrt über einen kultivirten Grund;
- 5. ber Refurs ber Großbegüterten zu Stes phans: Rettenberg, Landgerichts Sonts hofen, gegen die Kleinbegüterten allda, wegen Vertheilung der Gemeinde: Weis begründe.

Un bas Ronigliche Staats minis nifterium bes Innern wurben verwiesen:

- 4. die Beschwerde der Sailer zu Erlangen gegen den Flachshandler Christoph Wes gel aus Selb, wegen Beeintracht tigung;
- 5. ber Refurs des Georg. Brudner, Brauhaus Pachters ju Amberg, wegen unterfagter Verleitgebung ungenießbar befundenen Biers.

Den Unterricht an Ronigl. Centrals Beterinar: Schule betreffend.

Die Eröffnung ber bießiährigen Vorles fungen übet die Wiehseuche, Operationss lehre u. s. f. für jene angehende Aerzte, welche sich zum Staatsdienste qualificiren wollen, wird hiemit auf den 20. Juny d. J. unter dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß ges bracht, daß obbesagter Unterricht alledslich von 10 bis 12 Uhr Vormittags in dem Jusstituts: Lotale statt sinden werde.

Munchen am 10. April 1820.

Ronigliche Central: Beterinar:

Frenherr von Refling. Beymar, Ctaberath.

Pfarrenens und Beneficien : Ers ledigungen.

3m Bfartreife:

1) Die Pfarren Bolling.

Die durch den Tod bes letzen Besitzers erledigte Pfarren Zolling liegt in der Diocese

Frenfing, im Defanate Umbe, und im Ro: nigl. Landgerichte Moosburg.

Sie enthalt 4 Stunden im Umfreis 1376 Seelen, fieben Filiale, eine Rapelle, ein Benes ficium. letteres in bem graft. Lodronischen Patrimonialgerichte Haag, und 2 Schulen.

Diese Pfarren ift eine organisirte Rlosters pfarren, daher die Rente des Pfarrers neben den Stolgefällen und dem Genusse der gesehr maßigen Anzahl Grundstude in der Befole dung von 600 fl. bestehet.

Uebrigens beziehet ber Pfarrer fur bie Saltung zwener Sulfspriefter 600 fl.

Lasten haften feine befondere auf diefer Pfarren.

Um biefelbe tonnen fich nur Staatspens floniften melben.

3m Unterdonaufreife: 2) Die Pfarren Rammern.

Durch ben Tob des Pfarrers in Kame mern ift diese Pfarren erlediget worden. Sie liegt in der Didces Passau, Wahldekar nat Landau und Landgericht Landau.

In einem Umkreise von 3 Stunden zählt fie 715 Seelen, hat 6 Filiale und 3 Sex pulturen, dann 3 Schulen; diese Pfarren wird durch den Pfarrer und einen Hulfspriezsster versehen.

Die Erträgnisse bestehen in 1345 fl. 29 fr. 2 pf., die Lasten in 514 fl. 5 fr. 2 pf. mit Einschluß des Hulfspriesters, dann hat der Pfarrer noch 750 fl. Bauschillingsfristen mit jährlichen 70 fl. zu entrichten und das tress sende Rapital mit 5 vom Hundert jährlich zu verzinsen.

Bittwerber haben ihre Gesuche innerhalb 4 Mochen vorschriftmäßig einzureichen.

3) Das Fruhmes Beneficium in Jengen.

Durch ben Tob bes letten Besiters ift bas an ber Pfarren ju Jengen, gandgerichts Buchloe, bestehende Fruhmeß : Beneficium erlediget worden.

Der Beneficiat hat die Fruhmeffe ju les fen, jahrlich 14 Predigten ju halten und in der Seelforge Aushulfe ju leiften.

Die Einkunfte des Beneficiums aus Wids dum und Competenz bestehen circa in jahrlis chen 251 fl., die Ausgaben sind auf 20 fl. angeschlagen.

Pfarrenen: und Beneficien: Berleihungen.

Seine Majestat ber Konig haben folgende Pfarrenen und Beneficien ju vere leihen allergnadigft geruht:

Am 11. April l. J. die Pfarren zu Rup: pertozell, Landgerichts Aichach, dem Priester Franz Xaver Thallmair, Cooperator zu Gunzthofen, Landgerichts Dachau; — und die Pfarren zu Hörgertschausen, Landgerichts Moosburg, dem bisherigen Pfarrer zu Rups pertozell, Landgerichts Aichach im ObersDos naukreise, Priester Simon Bauer;

am 12. April I. J. die Pfarren St. Jobst, Defanats Lauf, bem Pfarramts Kandidaten Georg Kopp von Nurnberg; — bann bie Stadtpfarren Baireuth, so wie bas basige Districts Defanat bem bisherigen Pfarrer

zu Helinbrechts, Defanats Munchsberg, Lide wig 'P flaum.

Seine Majestat ber König haben folgende Prafentationen allergnäbigst ju beftatigen geruht:

Am: 11. April 1. J. die Frenherrt. von Gros: und von Redwisische Prasentation des Pfarramts:Kandidaten Johann Bußer von Ober: Walbbehrungen auf die Pfarren Rothenbauer, Inspection Albertshausen im Unter-Mainkreise;— die von dem Frenherrn von Bohnen auf die Pfarren Bachingen, Defanats Leipheim ausgestellte Prasentation des Pfarramts: Kandidaten Johann Jacob Sprangen.

Dieuftes: Machrichten.

Seine Königliche Majestär har ben unterm 8. April d. J. den sunktionirene. den Regierungs Selretar ben bee Finang-Kammer zu Baireuth,, Friedrich, We.h.e.k., die Registratorostelle ben der Finang, Kams: mer der Regierung des Rheinkreises allers: guddigst verliehen.

Ingleichen wurde: der bisher ben ber hoftheatherbau: Commission als Bauzeichner: verwendete-Johann Anton Weiß zum zwen; ten Bauausseher der Hosbau: Intendanz, besteinmte.

Seine Majestateder König haben: vermöge Allerhöchster Entschließung, vom 12. April d. I. den ersten: Assesben dem Lands: gerichte Regenstauf, Franz Herrlein, von: bem Antritte ber ihm jugebachten Canbrichtersstelle zu Simbach auf seine Bitte zu entheben, und statt seiner als Landrichter in Simbach ben bisherigen Kreise und Stadtsgerichts: Nath in Munchen, Frenheren Joseph von Schatte, allergnädigst zu ernen neir geruht.

Ferner wurde unterm r2. April b. J. ber-Wahldes Hofraths und Professors Dr. Karl Franz Ferdinand Buch er als Prorector's der-Universität Erlangen für das künftige Prorectorats: Jahr, die Allerhöchste Bestätigung; ertheilt.

Seine Königlich e Daje fedt haben unterm 13. April b. J. ben bisherigen Res gierungsuffessor extra statum ben ber Fir nanz Kammer bes Unter Donaukreises, Ftensheren von Frauenhofen, in die ben dersfelben erledigte flatusmäßige Affessorstelle einrucken lassen.

Unterm: 14. April: b. J. wurde jum pros visorischen Revierförster in Ingolstadt, ber Hauptmann im 1. Jäger:Bataillon Mathias. Hand ernannt.

Titel: Berliethung.

Seine Konigliche: Majestätt hat ben Sich allergnabigst bewogen: gefunden, ben ehemaligen großherzoglich Frankfurtischen Staatsrath Joseph von Casnazi in Ruckssicht seiner Anhanglichkeit an Allerhochstihre Regierung und feiner übrigen vorzüglichen Eigenschaften, zur Allerhochstihrem geneimen: Rath zu. ernennen.

.

Intelligenz=Blatt

für bas

Königr-eich Baiern.

XVI. Stud. Munchen, Connabends den 29. April 1820;

Inhaft.

Adnigliche Ministerial = Entschließungen. Allgemeine Borschriften die Bestimmung und Untershaltung ber Bau : Fälle in Staats : Gebäuden betreffend. Betanntmachungen. Pfarreven = und Benesicien : Erledigungen; — Pfarreven = und Benesicien : Berleihungen; — Dlenstes : Nachrichten; — Erhebung in ben Abeistand.

Konigliche Ministerial . Entschliefung.

(Allgemeine Borfchriften die Bestimmung und Uns terhaltung der Bau-Falle in Staate : Ges bauden betreffend.)

Staats : Ministerium der Finangen.

Man sieht sich veranlaßt, aus der von Seis ner Königlichen Masestät unterm 13. August v. I. genehmigten Instruction für die admis nistrative Behandlung des Aerarials Baus Wesens jene allgemeinen Vorschriften, wels che die Bestimmung und den Unterhalt der großen und kleinen Baus Fälle in sammtlichen Staats Webauden betreffen, ausheben, und durch das Allgemeine Intelligenz Blatt zur Kenntniß derjenigen bringen zu lassen, welche in. Aerariales Gebäuden frene oder Diensts Wohnungen genießen, ober folche miethweise benugen.

München ben 19. April 1820.

Seiner Majeftat des Konigs Allerhochsten Befehl:

Frenhert von Berchenfelb.

Durch ben Minifter, ber General Sefretar; ftagt beffen, von Melgi.

Allgemeine Borfchrift über die Bestimmung und den Unterhalt der großen und fleinen Bau-Fälle in sammtlichen Staats = Gebäuden.

Erfter Titel. Bon ben großen ober haupt=Bau=Fallen.

Unter bie großen oder Haupts Bau: Falle, welche in allen Staats Bebäuden ohne Une (.24.):

terfchied auf Staats Roften gewendet wers ben , find nachfolgende ju gahlen:

- J. 1. die Erhaltung und Unterhaltung als les Grundmauer : Werkes an Gebäuden, Wasser: Ableitungs : Kanalen und Abzugs: Dohlen;
- S. 2. die Errichtung und Reparatur alles Mauerwerkes, der Umfassungs : Wände, Scheide: Mauern und Scheide: Wände, der Gewöld: Pfeiler, Hof: Mauern, dann der Einfassungen, welche jum Hofe eines Gestäudes gehörig und jum Schuße des Eigensthums nothwendig sind;
- S. 3. die Erneuerung der Abtritte, Abtritte; Schläuche und beren Gruben, dann die Bers fiß: und Sent: Gruben; die Unterhaltung der durch die Witterung abgeschwemmten oder beschädigten Haupt: Mauern;
- S. 4. die Unterhaltung alles Feuer: Mauer: Werkes, ohne welche ein Haupt: Schaben oder Nachtheil für die Gebäude entstehen könnte, z. B. der Feuer: Mauern, Schlote, Schlot: Mantel und Vorkamine; deßgleichen das Aufsehen neuer Defen und das Umsehen alter, in so ferne die unausweichliche Noth: wendigkeit des einen oder des andern durch die Baus Behörde nachgewiesen ist;
- S. 5. die Errichtung neuer Zimmer, Decken und die Wiederherstellung abgefallener Theile berselben, in so fern die Beschädigung burch Alter ober sonstigen Zufall, und nicht aus Beranlassung eines Bewohners herbepgeführt

- worden ift; befigleichen bas Ausweissen aller dmilichen Geschäfts Dofalitaten alle gwen Jahre, mit Ausnahme ber Wohnungen;
- S. 6. Die Saupt: Reparaturen an den Sties gen, die neue herstellung berfelben, wenn die Ungulänglichkeit ber fruher bestandenen durch die Bau, Behorde nachgewiesen ift;
- S. 7. bas Umbeden und die Reparatur der Dachungen, bas Einspeisen ber Grabe, Firste und Dachlichter;
- S. g. alle Ausbesserungen ber Dachs Stuhle, ber Dach Bichter, ber Dach Rinnen, bie Errichtung und Aufstellung neuer Dachs Stuhle;
- S. 9. Die Errichtung und Unterhaltung ber Blig : Ableiter;
- S. 10. die Fertigung neuer Fuße Boben, neuer Fenster, neuer Thuren und Laden, nebst dem Anstreichen berselben, wenn sie durch Alter oder Gewitter unbrauchbar ges worden, und von der Baus Behorde als sols che erkannt worden sind, wohin auch die Holze Bodens Belegungen aller Art, so wie ben Dekonomie s Gebäuden die nothwendigen Dresch Tennen, in so fern darüber nicht bes sonderes kontrahirt ist, gerechnet werden;
- S. 11. die Fertigung bes neuen Beschlas ges an denselben, 3. B. der Bander, Schloss ser, Riegel und Kloben zc. 20., woben auf die Biederverwendung der alten Gegenstände bieser Art jede thunliche Rucksicht zu nehmen ist:

J. 12. die Legung neuer Pflaster: Boden in ben Ruchen und Vorfiehen, in so fern dies selben nicht durch das hiemit wiederholt vers boten werdende Holz: Spalten oder durch Waschen von den Bewohnern verdorben wurden;

S. 13. die Unterhaltung der ben ben Staats, Gebauben befindlichen fleinernen und holger, nen Bruden, Wege und Stege, ber Schufs Mauern und Befchlächtungen, bann Gelanber;

S. 14. Die Unterhaltung der Brunnen, Brunnen: Werke und Wasser: Leitungen, in so fern, 3. B. ben Brau: Hausern, Fab: rifen oder ganzen Guter: Komplexen nicht durch Pache: Verträge etwas anderes bestimmt ift.

Da auf biefe Beife in ber Uebernahme ber großen ober Saupt : Bau : Falle eine bes beutenbe Last auf bas Staats : Alerar fallt, fo wird von ben Bewohnern drarialifcher Bes banbe erwartet, daß blefelben über bie ihnen jum Benuge überlaffenen Wohnungen, Des ben: und Defonomie: Bebaube, Barten: Baune, Sof: Planten und Sof: Mauern, bann Ber: lanberungen ze. ze, eben die treue und gewif: fenhafte Auflicht führen, ale wenn folche ihr Eigenthum maren: bag fie mithin alle Ber fchabigungen ju vermeiben fuchen, jeben fich ergebenben Baus Fall ber in Frage fiehenden Art, fogleich ber einschlägigen Baus Behorbe jur Ungeige bringen, und fo auf bie Erhals tung bes Staats : Butes allen moglichen Bes bacht nehmen.

3 wegter Aitel. Bon ben efteinen Bau : Fallen.

Alle kleinen Bau. Falle werden mit Einsschluß der Rosten für die ju ihrer Wendung erforderlichen Bau. Materialien von den Bes wohnern aerarialischer Gebäude, ohne Untersschied, ob dieselben von amtswegen als Folge des von ihnen bekleideten Staats. Dienstes, oder aus besonderer allerhöchster Gnade uns entgeltlich darin wohnen, und selbst in dem Falle, wenn sie dafür einen Pacht: oder Mieth. Zins bezahlen, aus eigenen Mitteln bestritten, und es kann für solche in den Baus Rechnungen keine Ausgabe passiren.

Unter bie fleinen Baufalle gehoren:

S. 1. das wenigstens alle zwen Jahre-eine mal vorzunehmende Ausweißen aller Zimmer, Rammern, Borflege, Ruchen, überhaupt als ler innern Theile, welche dem Bewohner zum Gebrauche und zur Nugnießung überlaffen sind;

S. 2. die Erhaltung und die Reparatur ber Defen und Defen:Auffage, d. i. das allichliche Pugen und Berstreichen, die Unterhaltung ber Küchen und Küchen : Herbe, Back : Defen und Waschhäuser, wo diese als unvermeiblisches Bedürfniß porhanden sind:

S. 3. die Ausbesserung der Pflaster: Bo: ben in den Ruchen und Borflegen, befigleis chen ber Holz: Boben: Belegungen aller Art, wohin ben Dekonomie: Gebauden vorzüglich auch ber Unterhalt der Drefch: Tennen ges hort;

- S. 4. die Reparatur an Fenfter: Stocken und Rahmen, so wie ber Unterhalt der Fens ster selbst in Glas und Blen; bestgleichen bas Einsehen von Tafel: Glasern statt der den Bewohnern bisweilen nicht anständigen Scheis ben: Glaser:
- S. 5. bie Reparatur ber Juße Boben, bas Ausspanen berselben in ben Wohne Bimmern, bas Ausbessern ber Thuren, deren Futterung und Bekleidung; besgleichen die Reparatur ber Fenster: Laben, und die Ausbesserung schabhaft gewordener Stiegen und Stiegens Geländer;
- S. 6. Die Reparatur ber Schlößer, bas Auspußen berfelben, die Reparatur der Bans ber, Kloben, Riegel an Thurs und Fenfters beschlägen; der Ofens Rohre und der Schels lens Jüge; vorzüglich muffen die Kosten für Nachschaffung der häusig zu Verlust gehenden Schlüssel unnachläßlich von den Bewohnern getragen werden;
- S. 7. Dehl : Unstriche an Hausthuren, Kreug: Stoden, Fenster:Rahmen, und auss wendigen Laben, so wie auch an inwendigen Zimmer: Thuren und Laden, welche von dem Bewohner erhalten werden mussen, so wie auch das Malen ber Zimmer nur allein auf dessen Kosten geschehen kann;
- J. 8. ber Unterhalt ber Cifternen, Dungs Statten, Schwinds und Berfit Gruben, bann ihre Raumung;
- S. 9. der Unterhalt der Hedens und Gars tens Mauern; die Ausbesserung der Planken, Stadetens und Studels Zäune;

- J. 10. der Unterhalt der Thuren, Fenster und Beschläge in den Dekonomie: Gebäuden wo namlich diese lettern, z. B. ben Lands richter: Förster: und Pfarr: Wohnungen s. a. zuläßig sind, in welchem Falle er dem Benüster in eben dem Maaße, wie in seiner Wohrt nung obliegt; deßgleichen der Unterhalt der Rausen und Krippen; das Brücken der Ställe und Stände, die Auspflasterung und Beles gung derselben mit Dielen; die Auschaffung der Futter: Kasten;
- J. 11. das Einzaunen, Einplanken und bie Verlanderung der Aecker und Wiesen; bas Hecken Schneiden und Anbinden; das Grasben, Stechen und die Graben Reinigung, welche dem Ruhnießer obliegen;
- J. 12. die Erhaltung ber zufällig ben Meras rial: Gebauden befindlichen Garten, Garten: Gelander, verschiedenen Gitter: Werfe, Spiel: und Regel: Bahnen, Garten: Haufer, Ruh: Bante, Baffins.
- S. 13. Ben größern Guter: Kompleren, Dekonomies Sofen, Schäferenen, Schäferenen, Sams Wohnungen, Ziegel: Brennerenen, Hams mers Werken, Sag, und Schneides Muhlen, Braus Haufern, Glas Hutten, und anderen berlen fabrikahnlichen Gebäuden kommen die vorstehenden Bestimmungen über die großen und kleinen Baus Falle eben so, wie
- S. 14. in Beziehung auf die Unterhaltung ber vorhandenen Werkzeuge und Betriebes Geräthschaften in Anwendung, es ware denn burch besondere Verträge eine andere Behands lung vorbehalten.

Dritter Littel, Bon. Gezenständen, welche auf . Staats: Kosten niemal weder angeschafft, noch erhalten werden.

Bieber geboren :

- a. Defonomie : Rauch : und Roch : Defen , Spar : Serbe , Wind : Defen u. bgft ;
- b. Tapeten, Parquet, Boben, meffingene Schloffer an Zimmer. Thuren, Trumeaurs Spiegel und andere ahnliche luxuribse Bergierungen;
- c. Winter: Thuren und Winter: Fenster, mit alleiniger Ausnahme des Falles, wo ber sondere Umstände und driliche Verhältnisse solche ben Geschäfter Lotalitäten nothwens dig machen;
- d. Pentsasl'airs, Stoore, Jalousie Raben, mit alleiniger Ausnahme ber lettern in jenen Landes Theilen, wo felbe als auss wendige Laden allgemein üblich sind, und deren Hinweglassung an Staats Bebaus den den diffentlichen Geschmack beleidigen wurde;
- e. Flügels ober Doppel:Thuren, außer wenn fle in Staats : Gebauben früher ichon bes ftanben;
- E. Bertafelungen in ben Zimmern, Wands behalter, Fenster Antritte ober Stufen, Rolleten, Borhange und die dazu gehos rigen Bretter ober Stangen, außer wo bie Umstande selbe in Geschäfter Lokalitäs ten unvermeidlich nothwendig nachen;

- g. Ruchen: Raften, Schränke ober Anrichs ten, Schuffel: Bretter, Fleisch: Klöße, Fleisch: Hängen, Fleisch: Grande, Bads Stubchen, Ofen: Banke, Ofen: Gelans der und bergleichen;
- h. Lagers ober Ganters Holzer für Weins und Biere Faffer, Obst: Lager: Stellen in ben Kellern, und überhaupt Bretters und Latten: Verschläge aller Art, außer es würde eine Keller: Abtheilung wegen bes' Mitgenußes eines zwenten Bewohners wesentlich nothwendig;
- i. Huhner: Stuben, Huhner Haufer, Hundes Schweines und Banfes Stalle, mit alleis niger Ausnahme jener Staats: Gebaube, welche mit Dekonomien verbunden find, in welchem Falle die erste Anschaffung nach Litel I., ber Unterhalt aber nach Litel II.
- k. Tauben : Saufer oder Tauben : Schlage, Fifch : Raften oder Behalter, Stoß : und Futter : Troge, Saber : Raften, Seus Buhnen;
- 1. Wein: Relter: und Lager: Saufer;
- m. Garten : Frühbeete, hollandische Kasten, Treib: Hauser, Einsehen, Blumen: Bretz ter und Stellagen aller Urt, Mist: Beets Decken, Stroh : Rahmen, Gange: und Rabatten: Einfassungen, Spaller: Banbe, Bienen: Stande und bergleichen mehr.
- n. Gloden und Gloden: Züge, mit alleinis ger Ausnahme der Haus: Glode, und allenfalls, wenn es die Umftande wesents lich erfordern, in Geschäfts: Lokalitäten;

- o. Haus Thurs Juge, außer an folden Bes bauben, wo die drelichen Berhaltniffe ben beständigen Berfchluß ber Saus : Thur nothwendig machen;
- p. Haus: Stiegens und Ganges Laternen, mit alleiniger Ausnahme ber auswendisgen Laternen, welche als Folge bestehender öffentlicher Beleuchtungs Anstalten nicht vermieben werden können.
- q. Laufendes Wasser ober Pump, Brunnen burfen im Eingeweibe ber Gebäude hochs stens nur im Erd. Geschosse, wo es die Umstände erlauben, vorgerichtet, zu teis ner Zeit aber in den obern Etagen gestats tet werden, indem häusige Erfahrung bez wiesen hat, daß hiedurch und durch die nicht seltene Fahrläßigkeit der Diensibos ten den Gebäuden sowohl an dem Ges mäuer, als an dem Gebälke Nachtheil zugehet. Aus gleichem Grunde durfen
- r. Babe: Vorrichtungen in ben obern Etagen nicht bestehen, und es konnen baher wes ber biese noch jene Vorrichtungen, selbst in bem Falle nicht geduldet werden, wenn ber Bewohner die darauf erlaufenden Kosten aus eigenen Mitteln tragen wollte.

Bierter Titel. Bon den nüberen Bestimmungen über bie Behandlung und Wendung ber Bau-Fälle.

Da'es in ber allerhochsten Absicht liegt, baß alle ararialische Gebaude fortwahrend in einem guten Stande erhalten werden, so wird in den folgenden Bestimmungen naher vor: gezeichnet, in wie weit nach dem Litel I. die Unterhaltes Last auf das allerhöchste Merar übernommen, und unter welchen Modifikas tionen die nach Litel II. ausgesprochenen Bers bindlichkeiten dem Rugnießer oder miethzinss frepen Bewohner überburdet werden.

S. 1. Wenn mehrere Parthenen ein und dasselbe Gebaude bewohnen, so hat jede für sich über ben von ihr bewohnten oder benüße ten Theil die kleinen Reparaturen (kleinen Bau-Falle) aus eigenen Mitteln zu bestreiten, und nur in den Fallen eines gemeinschaftz lichen Gebrauches sind auch die Kosten ges meinschaftlich zu tragen.

J. 2. Um vorzubeugen, daß die unter Tistel II. von J. 1. bis 14. einschl. bezeichneten kleinen Bausfälle nicht zu groffen Bausfälle len anwachsen, oder zum Schaden für das Aerar so lang verschoben werden, bis solche in der Eigenschaft als große Bausfälle ersscheinen, und so der Staates Raffe zur Last sallen, wird den sämmtlichen Baus Behörden zur Pflicht gemacht, streng darauf zu sehen, daß ben Gelegenheit der vorschriftmäßigen Baus Wisttationen derlen Gegenstände in die etatsmäßigen Boranschläge nicht ausgenoms men, dagegen aber dem Gedäudes Bewohner die Verbindlichkeit auserlegt werde, ohne Zeits Verlust diese kleinen Baus Fälle zu wenden.

Ereignet fich aber

S. 3. mider Berhoffen ber Fall, bag ein Bewohner fich bengehen lagt, berlen ent: schieden ihm jur Baft fallende kleine Bau. Falle

in bem von ber Bau : Behorbe gefegten Beit : Raume nicht ju wenden, fo hat bie einschlägige Bau : Beborbe ben ber barauf folgenden zwentmaligen Bau : Bifitation bie Roften ber unterlaffenen Wendung jener fleis nen Bau: Falle in ein befonderes voranschlas giges Bergeichniß ju bringen, bem funfrigen Bau : Etat benjulegen, und in bemfelben mit einer befondern Bemertung gehörigen Orts intra Latus blog nachrichtsweise einzuftellen, aleichzeitig aber bie Wendung ber Banifalle auf der Stelle vorschußweise ju verfügen, und unverzüglich berichtliche Anzeige an Die eine fclagige Rreis: Regierung ober Central: Stelle ju erftatten, beren jebe fur folche Salle bies' mit ermachtiget wird, bie erforderlichen Bors fcuffe ben bem baurechnungsführenden Amte anjumeifen, und ohne weiters ben erlaufenben Roften: Betrag vermittelft Abjuges an bem Behalte bes Staats Dieners, ober Bewohs nere ju erholen. : Begen folche Individuen aber, welche aus Staats Raffen teine fire Behalte beziehen, ift mit gerichtlichen Zwanges Mitteln einzuschreiten.

S. 4. Wenn ein Staats. Beamter ober Bes wohner ararialischer Gebaude es bequemer und vortheilhafter findet, statt auf. Rus chens heerden in Rochs ober Spars Defen zu tochen, so kann, wenn der technischen Baus Bes horde hievon Nachricht gegeben ist, eine solche Worrichtung auf Rosten des Bewohners wohl hergestellt werden, jedoch nie anders; als uns ter der Oberaufsiche erwähnter Behörden, das mit nicht durch Handwerker, welche mit der

Construction bes Gebaubes nicht genau bes tannt sind, oder durch sogenannte haus: Maus rer Borrichtungen angebracht werden, welche fenergefahrlich ober jum haupt: Bau in vers schiedenen anderen Beziehungen nachtheisig senn tonnten! Doch ersett ober garantirt in solchen Fallen bas allerhochste Aerar nie den erlaufenden Rosten, Betrag.

Gelbft in bem Falle, wenn

G. 5. ber Bewohner eines Staate | Bes baubes bie Unichaffung eines ober bes andes ren oben unter Titel III. genannten Begen: ftanbes auf eigene Roften übernehmen will, ift berfelbe boch nicht befugt, eigenmächtig für fich allein ju verfahren, fondern es muß ber technischen Bau , Beborbe Ungeige erftate tet, und vorzüglich über folche Begenfiande, welche Band und Magel halt, ber Confens Diefer Behorbe, und in wichtigern Gallen auch bie Benehmigung ber einschlägigen Rreiss Regierung oder Central : Behorde erholt und abgewartet werben, indem nie mehr ein mills führliches Berfahren , auch wenn ber Staates Realitat baburch fein Schaben jugeht, ges bulbet werben fann und barf. Uebrigens bat ber Unternehmer, wenn berfelbe wiber fein Bermuthen biefe Realitat verlaffen muß, und ben ermahnten Begenftand ohne Befchas bigung bes Baues nicht mit fich fortnehmen tann, weber auf eine Entschabigung von Seite bes Staats : Merars Unfpruch ju machen, noch von bem Machfolger, außer berfelbe vers ftanbe fich fremwillig baju, einen Erfaß ju forbern.

Gebaudes hat von selbst darauf zu sehen, daß die Pachungen, das Feuer: Mauer: Werk und die Schlote fortwährend in gutem Stande erhalten werden, und daß die öfter an den Kaminen und Schloten sich zeigenden Risse sogleich mit Sorgfalt verstrichen oder verkeilt und ausgeschiefert werden. Derselbe hat das her, in sofern er nicht selbst ein baurechnungs führender Beamter ist, ben der ersten Ents deckung eines solchen Gebrechens demjenigen Umte oder derjenigen Baus Behörde, unter welche das von ihm bewohnte Gebäude ges hort, unverzüglich Anzeige zu machen, das mit alsbald Abhülfe erfolgen kann.

J. 7. Jeder Bewohner foll bafür forgen, daß die Gebäude foremahrend rein erhalten, die Zimmer und Speicher nicht mit gefährlis chen Gegenständen belegt, daß nicht zum gros sen Schaden der Gebäude in Zimmern oder Rüchen gewaschen und Wasche aufgehangen werde, noch weniger aber, und zwar ben Berlust des Wohnungs Genußes, sich nicht zu Schulden kommen zu lassen, in bewohns baren Piecen Getreide und andere Feldsfrüchte aufzuspeichern, holz einzulegen, und darin zu spalten, oder anderen unflätigen Gebrauch davon zu machen.

Daher werben

S. 8. sammtliche Kreis, Regierungen und Central: Stellen angewiesen, durch ihre Unsterbehorden fortwahrend flrenge Nachsicht pfles gen ju laffen, und ohne alle Ruckficht auf Personen solche Bewohner jum augenblicklis

chen Erfaß alles besjenigen anzuhalten, mas burch ihr und ber Ihrigen Berschulden aus Nachläßigkeit, Mißbrauch ober unterlassener Nachlicht den Staats: Gebäuden zum Schas ben geschehen ist.

S. 9. Streng verboten bleibt jede eigens machtig von bem Bewohner im Innern des Bebaudes vorzunehmende Beranderung , 1. 3.

- a. Die Umanderung eines großen Zimmers in zwen fleinete vermittelft Einziehung einer neuen Wand oder eines Berschlages mit Brettern;
- b. alle Veranderungen in ben Kuchen und Gewölben, an Thuren und Fenster: Stos den, bann an Kaminen, Ofen: Verse, hungen und Ofen: Austauschungen, s. B. ber Kachel: Ofen gegen eiserne, und so umgekehrt;
- c. Balten, Saulen, Schwellen, Pfahle und Riegel auszuschneiben, Mauer: Werke durchzuschlagen, und neue Deffnungen nach: Willführ einzubrechen, welcher Grund ober Vorwand immer dazu vors handen senn mochte.

Tritt ein solcher Fall ein, und ift von der einschlägen Baus Behörde nach vorger nommener Untersuchung hergestellt und erwies fen, daß der Bewohner ohne alle Rucksprache verfahren habe, so verfällt derselbe, auch dann, wenn die Nühlichkeit des hergestellten Gegenstandes nicht ganz widersprochen wers den kann, in die Bezahlung der Kosten, Ersscheint die eigenmächtige Veränderung aber als ganz unzweckmäßig, ober wohl gar dem

Gebaube nachtheilig, so ift ber Veranlaffer verbunden, auf seine Roften ben vorigen Stand ber Dinge wieder herzustellen, und es ift gegen ihn, wie oben S. 3. vorgeschrieben ift, ber Regreß zu nehmen.

S. 10. Wenn Begenftande, welche in Bors anschlag gebracht, ale nothwendig erfannt, und in Diefer Binficht auch genehmiget wors ben find, nicht jur Ausführnng gebracht, fondern bafur gang andere von dem Bewohs ner vorzugeweise gewünschte Gegenstande hers geftellt werden, die einer vollig verschiedene Matur von jenen find, bie ber Boraufchlag enthalt, fo wird hiemit festgefest, daß in folden Rallen von ber gangen Berftellung, wenn der Rugen berfelben auch nicht burchaus migfannt werden fann, um fo mehr vollig Umgang genommen, und die Roften allein bem Ercebenten gur Baft gelegt werben follen, als ichlechterdings nicht gebulbet werben barf, bag ohne Unfrage, ohne Borwiffen ber tech: nifchen Behorben, ober ber baurechnung: führenden Remter, auch nur die geringfte Bauführung willführlich vorgenommen werde.

S. 11. Wird ein Staats: Gebaude, das vormals nicht jur Wahnung diente, oder eine andere Bestimmung hatte, durch die Vormahme einer innerlichen Haupt: Veranderung, also durch eine Haupt: Reparatur nach einem ordnungsmäßig vorgelegten und bewilligten Plane zur Wohnung eines Königlichen Staats: Beamten umgeschaffen, und der Staats: Die, ner, der solches zur kunftigen Bewohnung erhält, wirkt ohne Ruckprache mit der tech:

nischen Baus Behorde, also ohne Autorisastion auf den Bau ein, und erlaubt sich wills kührliche Abweichungen von dem Plan, durch welche sich eine Mehrausgabe, also ein Uebers bau ergiebt, so verfällt derselbe in die Strase der Halfte des Mehrauswandes, und der rechnungsührende Beamte, welcher dergleichen Abweichungen nicht hatte gedulden, und der technischen Behorde ungesaumt Anzeige das von machen sollen, fälle in den Ersas der weitern Halfte des Mehrauswandes.

S. 12. 3ft die Abanderung und Abmeis dung vom Plan gang zwedwidrig, und nach ber technischen Untersuchung bem Staats : Wes baube fogar nachtheilig, fo tritt, wie in bem vorgehenden J. Q. die Berftellung nach bem gee gebenen Plan auf Roften bes Betheiligten ein, und es wird weiter festgefeht, bag ber : ober Diejenigen Baus Bert's Meifter, welche gu folch einem Unternehmen angerathen, ober boch mitgewirft, baber ibre Bflicht, Machtheilige zu verhindern, verlegt, und bes fernern Bertrauens fich unwurdig gemacht haben, nicht nur von diefer Arbeit verabe fchiebet werben, fondern auch fur bie Bufunft von allen übrigen Arbeiten an Koniglichen Bes banben ausgeschloffen bleiben follen.

S. 13. Damit aber folden willführlichen Eine flußen vorgebeugt wird, haben die technischen Behörden unverniuthet öftere Nachsichten zu wiederholen, vorzüglich ben ganz neuen Bausteil, nicht minder auch ben innerlichen Saupte Beranderungen, als Reparationen von bes sonderm Belange, die in Rudficht des Ros

a least trade

Gen: Aufwandes nicht felten ben Reubauten gleichkommen, wenigstens benfelben nicht weit nachstehen. Bon ben Roniglichen Rreis: Res gierungen und Central: Behörden wird er: wartet, baß sie auf die Wollführung biefer Maaß: Regel einen vorzüglichen Werth les gen, und von Zeit zu Zeit sich über solche im Werk begriffene Bauten einen umständlichen bflichtmäßigen Rapport werben erstatten lassen.

H. 14. Reinem Bewohner Königlicher Gestäube ist es erlaubt, andere Individuen, welche nicht zu seinem Familiens Verbande gehören, in die ihm rücksichtlich seines Diensstes, oder aus besonderer allerhöchster Gnade angewiesene Wohnung aufzunehmen; noch weniger aber kann gestattet werden, daß Wohsmigs Theile oder Nebens Gebäude, z. B. Stallungen, Scheunen und Speicher, Kelster 20. 20. an fremde, dem Staats Dienste nicht angehörige Individuen gegen eine dem Bewohner zustießende Rente in Ufter: Mies the gegeben werden.

Ist der Bewohner des Aerarial: Godu: des in einem solchen Falle ein Staats: Dies ner, der auf den Genuß einer Dienstes: Wohs nung Anspruch hat, so ist der ihm hienach entbehrliche Theil seiner Wohnung dem Aerar als heimfällig zu erklaren, und für ararialis sche Rechnung zu vermiethen.

Ift ber Bewohner, ber sich ahnliche Erstelle erlaubt, tein Staats Diener, kein Instivibuum, bas auf Wohnung Anspruch maschen kann, sondern ein solches, bem lediglich als Aussuß ber allerhochsten Gnade eine

ginefrene Wohnung bewilliget murde, fo ift basfelbe feiner Wohnung verluftig ju erkidren.

S. 15. Da es in der allerhochsten Absicht liegt, daß jeder, dem ein Staats: Gebäude zur Wohnung angewiesen wird, dasselbe ben seinem erstmaligen Einzuge in gutem und reins lichem Zustande erhalten soll, damit er auch desto leichter jene Verbindlichkeiten in Bezug auf die kleinen Bau: Falle, welche ihm nach dem Titel II. auferlegt sind, in Erfüllung beinz gen kann, so haben die Koniglichen Kreis: Res gierungen und übrigen Centralz Behörden bas für zu sorgen, daß Gebäude, die früher nicht bewohnt waren, auf solche Art und Weise den neuen Bewohnern ben ihrem Einzuge übergeben werden.

S. 16. In Folge biefer Berfugung hat bas her jeder Bewohner eines Merarial : Bebaus wenn berfelbe megen Berfehung als. Staate : Beamter ober auf was immer für eine Art bas biober innegehabte Gebaube ber: lagt, in ber Boraussehung, bag er ben ihm unter Titel II. auferlegten Berbindlichkeiten nachfam, und begwegen fich nichts ju Schulben fommen ließ; baß zu verlaffende Gebaude ge: weißet und gereiniget, mit allen baju gehos rigen beweglichen und unbeweglichen Begens ftanden in der Art und Weife abzutreten, wie er'es bezogen hat. Die Umts : Ertraditions: Rommiffarien haben auf die Erfüllung biefer Worfchrift ein vorzügliches Augenmert ju richten. Gollte aber

S. 17. ein Staats : Diener wiber Berhof: fen diefer Unordnung nachzukommen unterlas:

fen, fo tritt bas namliche Berhaltnif, wie oben S. 3. festgesest ift, ein, und berfelbe hat nach biefer Borfchrift, in was immer für einer Kategorie er fleben mag, unerläßlich ben Ersas zu leiften.

S. 18. Auf eben diefelbe Weife haben die Erben eines mit Tod abgegangenen Staats: Dieners ober Gebaube : Bewohners diefe Bers bindlichfeit zu erfullen.

Im Unterlassungs Falle sind die kleinen Baus Fall: Rückstände und die Reinmachung des Gebändes voranschlägig abzuschäsen, und der Gelds Betrag hiefür ist aus der Erb: Masse zu erholen. Die Baus Behörden oder baurechnungsführenden Aemter haben hierauf vorzüglich zu sehen.

S. 19. Ben jenen Gebäuben, welche neu organisirte Pfarrer, Bikarien; Beneficiaten und Expositi bewohnen, und in Rücksicht berter, wenn nicht aus frühern Berhältnissen spezielle Berbindlichkeiten von firirten Baus Schillingen bestehen, bas allerhöchste Aerar als Folge ber Säkularisation die Bauskast trägt, treten, wenn eines der genannten Insbiriduen verseht wird, oder mit Tod abgeht, die vorstehenden SS. 17. und 18. in Wirkung.

J. 20. Da übrigens außer ben nen orgas nisirten Pfarrepen auch noch Pfarr: Gebaute bestehen, bei welchen bas Acrar bie Last ber Wendung der großen und kleinen Bau: Fälle lediglich als Folge der bisherigen Observanz aus dem Grunde getragen hat, weil jährliche Baus Canons oder Bauschillings: Fristen bezahlt

werden, biefes aber ber Staats: Raffe um fo mehr jum größten Rachtheile gereicht, nache bem jene Canons ober Bau : Friften jahrlich nur in 5, 10, 15 hochftens 20 fl. bestehen, und baher bie Bau : Roften auch nicht auf Die entfentefte Beife beden, fo haben die Ro: niglichen Kreis: Regierungen bieffalls ftreng gut recherchiren, wo biefe, größtentheils ben Deutschie Orbens,Pfarrenen obwaltenben Bers haltniffe herruhren mogen , ob formliche rechtes verbindliche Eitel jum Grunde liegen, und wie in entgegengefehten Falle obigem Dif: verhaltniffe am geeigneteften begegnet merben tonne. Ginftweilen aber ift bafur ju forgen, daß die Gebaube in baulichem Stande erhals ten werben.

S. al. Werben burch jufdlige Elementene Einwirkungen, als burch Blis, Sagel, Sturm, Sochaemaffer, Bolfen : Bruche. Reuer, endlich auch burch Rriegs : Greigniffe Konigliche Gebaube bebeutent beschäbiget. fo ift es Pflicht ber Bewoher, fogleich ben bem einschlägigen baurechnungführenben Mute, ober ber betreffenden Baus Behorbe Ungeige ju erftatten, bamit in ber Beit, wo bie erlit: tenen Beschädigungen noch mit Berläßigfeit beurtheilt werben tonnen, bie technische: Be: fichtigung eingeleitet, und wo es modlich ift, burch bie fonigliden Bait Behorben felbit vorgenommen, auf ber Stelle Unftalt jur Abhulfe gemacht, und daben untersucht wer: be, ob in einem ober bem anderen Falle der Bewohner burch Rachlaffigfeit ober Bermahre losung feine Schuld auf fich geladen habe.

S. 22. Wenn dußere Fenster Laben, Jas lousies Laben oder Pent; a: l'airs an Königl. Gebäuden sich befinden, und die Fenster durch Sturm oder Hagel: Schlag beschädiget wers den, so hat der Bewohner die Herstellungs, Kosten selbst zu bestreiten, weil ihm die Mitstel an die Hand gegeben sind, sich gegen Schaden zu sichern. Findet sich aber ben der Untersuchung, und kann mit Berläßigkeit nachgewiesen werden, daß dem Bewohner keine Vernachläßigung zur Last liegt, so wers den jene durch zufällige widrige Ereignisse veranlaßte Baus Kosten von dem Aerar ges tragen, und das Beschädigte wird auf Staats, Kosten hergestellt.

S. 23. Damit die oben S. 15. 16. und 17. festgestellten Bestimmungen gehörig in Ausschhrung gebracht werden können, ist zu verfügen, daß genaue Haus : Inventarien über alle bewegliche und unbewegliche Gegensstände, z. B. Defen, Schlösser, Laden zc. 2c. in duplo in der Art nach den Numern der Immer, wie die Rumerirung sämmtlicher Gebäude: Piecen in der Vorschrift über das Gebäudes Kataster, und in den Grundskinien zur Verfassung der Kosten: Voranschläge vers ordnet ist, hergestellt, und ein Eremplar das von dem Bewohner behändiget, das andere aber ben dem baurechnungsührenden Amte hins terlegt werde.

Endlich wird noch bestimmt :

5. 24. baß bas Straffen : Reinigen, Schnee: Schaufeln und Gis : Abraumen ben ben Roniglichen Restengen und Schlössern,

Rollegtal's und anbern offentlichen Gebauben auf drarialische Roften, ben den übrigen Gestbauben aber auf Roften ber miethefrenen Bes wohner zu geschehen hat:

Auf eben biefelbe Weife ift es auch

S. 25. in Stadten, wo offentliche Straffens Beleuchtungen bestehen, mit dem Unterhalte Des hie und da herkommlichen Lichtes zu halten.

Die vorstehende allgemeine Vorschrift ist nach allen Theilen genau zu beobachten, und sämntliche Königliche Stellen und Aemter, so wie die technischen Behörden haben vermöge der ertheilten besonderen Instruction hinsicht: lich der administrativen Behandlung des Baus Wesens im Allgemeinen, vorzüglich aber das rüber zu wachen, daß solche mit aller Strenge gehandhabt, und punktlich vollzogen werde.

Befanntmadungen.

Pfarrenene und Beneficiene Erledigungen.

3m Sfartreife.

1) Die Pfarren Buchenborf.

Durch ben Tod bes Priefter, Wolfgang Lenerer, ift bie Pfarren Buchenborf in Erledigung gekommen.

Selbe liegt in der Diocese Frenfing, im Rural: Rapitel St. Peter in Munchen und im Konigs. Landgerichte Starnberg.

In einem Umtreife von 4 Stunden gahlet fie 690 Seelen, 4 Filiale und eine Schule. Die Pfarrfirche befindet fich in Gauting, bas Pfarrgebaude aber in Buchendorf.

and the control of

Die Renten bes Pfarres bestehen in

Außer ben gewöhnlichen aus dem Staats, und Dideefanverbande herrührenden Laften, haften auf Diefer Pfarren folgende besondere Abgaben:

an Bogtepflift . 2 fl. 17 ft. 1 bl.

Reben obigen Pfarrerträgnifen genießt ein jeweiliger Pfarrer noch bas Dichtlische Beneficium in Gauting, beffen Einkommen 220 fl. beträgt, wofür er jedoch einen Gulfs: priefter halten soll.

2) Die Pfarren Gremertshaufen.

Durch den Todt des letten Besthers ist die Pfarren Gremertshausen in Erledisgung gekonumen. Selbe liegt in der Didcese, im Dekanate, und im königlichen Landgerichte Frensing. Sie enthält 487 Seelen, die Fisliale Weng, wo ein eigenes Beneficium ist, Gesteltshausen, und Sunzhausen, und eine Schule.

Diese Seelengahl wird burch ben Pfars rer, einen Hulfspriester für Sünzhausen, für ben burch bas Allerhöchste Aerar 300 fl bes zahlt werden, und durch einen ebenfalls von dem Allerhöchsten Aerar befoldeten Beneficias ten versehen.

Das Einkommen bes Pfarrers besteht einschlüßig ber für ben Gulfspriester zu erhalt tenden 300 fl. in 1159 fl. 48 fr.

Außer ben gewöhnlichen Staats : und Didcesan : Abgaben haften auf diefer Pfarren zur Zeit keine besondern Lasten.

Uebrigens wird bemerkt, bag ber Pfares hof in Gremertshausen abgebrannt ift, und ber verstorbene Pfarrer in einem ihm eigens thumlichen Hause zu Gunghausen wohnte.

Bon dem abgebrannten Pfarrhofe find zwar die Dekonomiegebaude hergestellt, die übrigen Gebaude muffen erst durch die Beysträge der Condecimatoren und durch ein ad onns successorum aufzunehmendes Kapital erbaut werden.

Schlüßlich bemerkt man, bag ben ber vor: habenben befinitiven Organisation ber Rlofter: und Rapitel-Pfarrenen im Ronigl. Landgerichte Frenfing, mit diefer Pfarren einige Berandes rungen eintreten tonnen, die fich ber Ueber: nehmer gefallen laffen muß.

3) Die Pfarren garholgen.

Durch die Berfehung des lehten Beste bers ift die Pfarren Fur holgen in Erledigung gekommen.

Sie liegt in ber Diocese Frenfing, im Dekanate und im Konigl. Landgerichte gleichen Mamens.

Die Seelengahl beträgt 486.

Sie enthalt dren Filiale, und einzelne Pfarrholden in ben Dorfern Wang und Ges gelthaufen.

Eine Schule befindet fich in bem Pfarr: fprengel nicht.

Die Beiftlichfeit bestehet aus einem Pfar: rer und einem Sulfspriefter.

Die Rente bes Pfarrers beträgt

Außer ben gewöhnlichen Staats: und DidcefansAbgaben, bann ben burch bie hals tung bes Sulfspriesters verursachten Aussgaben, haften auf biefer Pfarren als bes sondere Lasten:

- 1) Abfent jahrlich . 75 fl. fr.
- 2) jahrliches Absent an ben abtretenben Pfarrer, Prie-

fler Pufino ; ... rooff. — fr.

3) Chehaften, . 4 fl. 8 fr.

Schlüßlich wird bemerkt, daß bei ber Ausführung ber befinitiven Organisation ber Kloster: und Capitel Pfarrenen des Lands gerichtes Bezirkes Frensing einige kleine Versanderungen in ben Pfarrsprengel eintreten tonnen, die sich ber kunftige Pfarrer gefallen lassen muß.

Im Regattreife.

4) Die Pfarren Lichtenau.

Durch die Beforderung des Pfarrers Gabs
ler jum Dekan, Distrikts Schul Inspektor
und Stadtpfarrer in Leipheim ist die Pfars
ren Lichtenau, Dekanats Windsbach, ers
ledigt worden, deren Ertrag nach der noch
nicht revidirten Faßion von 1810 auf 537 fl.
263 fr. reines Einkommen sich berechnet;
ausschließlich der 125 fl. jährlich, welche ges
dachter Pfarrer für die im dornigen Juchthause
ju übernehmenden Pfarrfunktionen, bisher
ju beziehen gehabt hat.

Die Bemerber um biefe Stelle haben fich unfehlbar binnen vier Wochen ju melben. Pfarreyens und Beneficiens Bers leihungen.

Seine Ronigliche Majestaf has ben folgende Pfarrenen und Beneficien allere gudbigst zu verleihen geruht:

am 16. April d. J. bas Diakonat ju Kasendorf, Dekanats Thurnau, dem Pfarrs amts. Randibaten, Johann Heinrich Kraus, von Alerheim;

am 18. April d. J. bas zwente Diakos nat Munchberg bem Pfarramts : Kandibaten, Joh. Gottfried Ernst Raithel, aus Selb;

am 20. April d. J. die Pfarren ju Bos genhaufen, Landgerichts Munchen, dem Cons fervator des Antiquariums und Mitglied der Afabeinte der Wiffenschaften, Priefter Bern: hard Start;

am 21. April d. J. Die Pfarren zu Ober: bach, Landgerichts Bischofsheim, dem Prie: fter Simon Ebert, Kaplan zu Hilders;

am 22. April d. J. die Pfarren zu Fornsbach, Landgerichts Pfaffenhofen, dem Priesster Mathias Loder, Cooperator zu Aubing, Landgerichts Diunchen; — die Pfarren zu Dasing, Landgerichts Friedberg, dem bishes rigen Pfarrer zu Fornbach, Landgerichts Pfafstenhofen im Nar: Kreise, Priester Hopolit Brandthuber; — die Pfarren zu Untersstall, Landgerichts Neuburg, dem bisherigen Frühmest-Beneficiatun zu Donauwärth, Priesster Johann Baptist Bolnhals.

and the control of

Sein's Majestat ber Konig has ben vermöge Allerhöchster Entschließung vom 20. April ben Prosessor, Johann Baptist Schmidt, zu Regensburg von dem Antritte der ihm zugedachten Pfarren zu Windisch; eschenbach zu dispensiren, und ihn ben seinem dermaligen Lehramt zu belassen, und zugleich auch zu genehmigen geruht, daß der Pfarrer, Priester Johann Nepomut Hortig, zu Wins discheschenbach auf seiner Pfarren verbleibe.

Seine Majestat der König, has ben unterm 18. April d. I. dem Pfarrer, Philipp Fuchs zu Marienthal, Inspection Rockenhausen im Rheins-Kreise, die nachgessuchte Eutlassung aus seinem geistlichen Amte und Stande allergnadigst zu bewilligen geruht.

Dienftes : Dadrichten.

Seine Majestat der Kanig haben unterm 11. dieses Monats ben bieherigen Kreis: und Stadtgerichtse Rath ju Augsburg, Johann Christoph Theodor Wunderer, wegen dermaliger Functions-Unfahigkeit, mit Benbehaltung seines ganzen Gehaltes und Kanges zeitlich, und unter bem Borbehalte seiner Juruckberufung in die Dienstellerivität zur Fortsehung seiner zur Allerhöchsten Zufries benheit geleisteten Dienste, sobald es dessen Gesundheites Umstände gestatten, in den Ruhes stand zu versehen;

Die ben biefer Belegenheit ben bem obens genannten Berichte erledigte Ratheftelle dem

zwenten Landgerichts. Affessor zu Pfaffenhofen, im Isarkreise, Alons Sauter, zu vers leihen;

ben bisherigen Rath ben bem Kreis: und Stadtgerichte in Munchen, Johann Baptist Manr, jum Affessor ben Upppelfations: Gerichte bes Fartreifes;

den bisherigen Affessor bes Kreis: und Stadtgerichtes zu Augsburg, Dr. Heinrich Arnold von der Bede, zum Rath bes, obengenannten Kreis: und Stadtgerichts zu Munchen zu ernennen;

die ben dem Kreiss und Stadts Gerichte, ju Passau erledigte Rathestelle dem Doctor Franz Joseph Seiner, bisherigen Affessor ben dem Kreiss und Stadtgerichte zu Augsburgig

beffen baburch erledigte Affeffornftelle bas felbft bem Acceffifteir ben bem Appellationes Gerichte im Ifarkreife, Joseph Schlicht ine ger, zu verleihen;

ben Protocolliften ben bem Rreite und Stabtgerichte ju Augeburg, Jof. Schweme mer, feiner Krantlichkeit wegen in den bes durfenden Ruheftand zu feben;

den bisher functionirenden Protocollisten bafelbst, Joseph Schniger, in folder Gis genschaft als etatsmäßig anszusprechen;

bem wegen Affers Dienstunbrauchbar, gewordenen Boten ben biefem mehrgenanns ten Gerichte, Georg Zeisler, die verdiente Rübeversehunglzu gewähren; und bafür bem Bachimeister bes bierten Cheveaux Legerse Regiments, Johann Fromm, als Bote ben obigem Gerichte anzustellen;

unterm 15. April ben bisherigen ersten Affessor des Landgerichts Stattamhof, Jos seph von Stuber, jum Rath des Kreis, und Stadtgerichts in Munchen;

ferner am 16. April ben Accessisten ben: bem Appellationsgerichte des Isarfreises, Luds wig Gombart, jum zwenten Affessor ben bem Kreise und Stadtgerichte in Augsburg;

dann unterm 18. deffelben Monats ben zweiten Landgerichts Affestor zu Kellheim, Anton han auer, zum Rath ben dem Kreise und Stadtgerichte in Bamberg zu befordern geruhet.

Geine Maje ftåt ber Ronig haben unterm 19. April d. J. den Rechtspracticanten und Functionar ben hem Landgerichte Hilpolts stein, Hanns Carl Cella, als zweiten Affessor daselbst besinitiv zu ernennen geruht.

Ferner wurden unterm, 19, April d. 3. ver Steuer: Einnehmer ju Beilerbach, im Rheinfreise, Johann Rogel, jum Steuers Einnehmer in Gobramstein,

ber Schullehrer in Otterberg, Jafob Schafer, jum Steuers Einnehmer in Lachen,

malige Gehülfe ben ber Liquidations: Coms mission in Spener, Heinrich Albert, zum Steuer: Einnehmer in Weilerbach ernannt.

Zugleich haben Se. Königl. Majestat; bach, mit allen seinen rechtmäßigen ehelich unterm 19. April b. J. ben Bolle Aufseher ju Nachkommen benderlen Geschlechts, in i Fischbach, Franz Laver Deigl, jum Bens Abelostande bes Konigreichs zu erheben.

zoll Beanten in Windshausen, und ben Bolls Einnehmer zu Salzburghofen, Johann Mis chael Bihler, zum Bolls Ausseher in Fisch, bach, bende provisorisch, ernannt.

Geine Majeftat ber Ronig haben unterm 20. April b. J. genehmiget, bag ber jum Cantons: Urgte erfter Claffe in Somburg ernannte Dr. Fur auf bem von ihm bisher verfehenen Phofitate zwenter Claffe, Bliede taftel, verbleiben burfe, und bas hieburch erledigte Cantons Dhyffat erfter Claffe zu Somburg mit Walbniche bem jum Cantons: Argte in Blieblafiet ernannten Dr. Jafob Bimmermann, proviforifch übertragen: bann bas Cantons Phyfitat gwenter Claffe ju Dahn, provisorisch bem bisherigen practischen Arite ju Baireuth, Dr. Johann Christian Daig, verliehen ; endlich jum Cantones Migte zwenter Claffe in Rodenhaufen provis' forifch ben bieberigen Central Bunbarge gu Rronad, Dr. Johann Muguft Wilhelm Deif, ernaunt.

Erhebung in den Adelftand.

Seine Majeftat ber Konig haben allergnabigft geruhet, unterm 18. Februar d. I. ben Carl Chriftoph Benber, Oberforfter zu Kulmain, und Inhaber des Ritterguts Borsbach, mit allen feinen rechtmäßigen ehelichen Nachkommen benberlen Geschlechts, in den Abelostande bes Königreichs zu erheben.

a late of the

Intelligenz = Blatt

Königreich Baiern.

XVII. Stud. Munden, Sonnabende den 0. Map 1820.

In halt.

Befannt madungen: Pfarreven : und Beneficien: Erledigungen. - Pfarreven : und Beneficieni Berleibungen und Beftatigungen. - Dienftes : Rachrichten. -Ueberficht ber Getreibes unb: Mictualien : Preise im Monat Mary b. 3-

Befanntmachungen.

Pfarrenens und Beneficiens Erlebigungen.

Im Ifarfreife:

x) Die Pfarren Bolling.

In ber Erledigungs : Befanntmachung ber im Koniglichen Canbgerichte Moosburg ges legenen Pfarren Bolling, hat fich ber Irrthum eingeschlichen, baff: biefelbe eine organifirte Rlofter : Pfarren fen.

Bur Bermeibung alle Migverftanbniffe wird hiermit nachträglich befannt gemacht, bag bie Pfarren Bolling zwar organifirt, aber eine Secular Pfarren ift, um welche daher auch nur: Secular: Priester competis ren fonnen.

3m Unter Donaufreifer

2) Die Pfarren Schblinach.

Durch ben Tob bes Pfarrers in Schoff: nach ift diefe Pfarren erledigt worden.

Gie liegt in ber Didtefe Pagau, Wahl: befanats Meufirchen vorm Walb, Land: gerichts Bilohofen, und jablt in einem Umfange von 5 bis 6 Stunden 2236 Geelen ..

Die Priesterschaft biefer Pfarren bestehe aus, einem Pfarrer und Cooperator in Schollnach, aus einem Erpofieus in Benting, und dem Schloßfaplan ju Ranfele.

Schulen befinden fich bren im Pfarte Bezirte.

Das Ginkommen beläuft fich auf 1471 ffi. Die Auslagen betragen 117 ff. 10 fr.

(26)

3m Dber: Donautreife:

3) Die Pfarrey Genberfingen.

Die durch den Tod des bisherigen Pfarrers erledigte Pfarren Genderkingen liegt in der Didcese Augsburg, im Landges richte Donauworth. Sie enthält 584 Sees len; im Umkreise der Pfarren liegen 12 Schwaigen, jede & Stunde vom Pfarrs sibe entfernt.

Der Ertrag ber Pfarren wird nach ber Fassion des Pfarramts auf 725 fl. 10 fr, berechnet. Derselbe fließt vorzüglich aus bem großen und kleinen Zehent, dann Wid; dum: Gründen.

Die Lasten bestehen in Steuern, Bans Reparationen an Kirchens und Pfarrgebaus ben, dann in bestimmten Reichnissen an ben Megner; sie werden im Durchschnitte auf jährlich 131 fl. 23 fr. angenommen.

3m Dber : Maintreife:

4) Das Diafonat Schauenstein, und bie Pfarrey Dbbra.

Durch ben Tob bes Diakons in Schauen: ftein und Pfarrers in Dobra, Johann Gottlob Bohner, ist bas Diakonat Schauen: stein und die Pfarren Dobra, im Landges richte Naila und im Dekanate Steben, ers ledigt worden.

Der jahrliche Ertrag biefer vereinigten Stelle ift nach ber Dienst: Ertrags: Fassion von 1814 auf 466 fl. 14 ft. berechnet worden.

5) Die Pfarren Selmbrechte.

Durch die Beforberung bes Pfatrers Pflaum auf die Stadepfarren Bapreuth,

ist die Pfarren Helmbrechts, im Detas nate und Laudgerichte Munchberg erledigt worden; beren Ertrag nach der noch nicht abgeschlossenen Fassion vom 11. August 1818 auf 1417 fl. 37½ fr. berechnet ist.

Pfarrenen: und Beneficien: Ber: leihungen und Bestätigungen.

Seine Majestat ber Konig haben folgende Pfarrenen und Beneficien zu verzleihen allergudbigst geruht:

am 24. April d. J. die Pfarren zu Haidhausen, Landgerichts Munchen, dem bisherigen Pfarrer, Dechant und Districtes Schuls Inspektor, Johann Andreas Baas der zu Partenkirchen, Landgerichts Wers benfels;

am 25. April d. J. die Pfarren Lud: wigstadt, dem bisherigen Pfarrer zu Kauls: dorf, Dekanats Ludwigstadt, Iohann Ja: kob Heinrich Holler; — die Pfarren Dentlein am Forst, Dekanats Feuchtwans gen, dem bisherigen Pfarrer zu Artelsho: fen, Dekanats Hersbruck, Iohann Friedzrich Wiesingen;

am 26. April b. J. die Pfarren Amsberg, Landgerichts Turkheim, bem Priester Andreas Bernhart, Caplan zu Erkheim, Landgerichts Ochbeuern; — die Pfarren zu Iggensbach, Landgerichts Bilshofen, bem Priester Joseph Preischt, bisheris gen Beneficiaten zu Kraiburg, Landgerichts Muhlborf; — die Pfarren zu Orb, Landgerichts gleichen Namens, bem Priester

Ignaj Joseph Seerbegen, ehemaligen Professor ju Afchaffenburg;

am 27. April d. J. das Eurat: Benes ficium ju Frauen: Neuharting, Landgerichts Sbereberg, dem bisherigen Pfarrer ju Solshuben, Priester Andreas Daiminger — und die dadurch erledigte Pfarren ju Solshuben, Landgerichts Rosenheim, dem Priesser Georg Reiserer, Cooperator ju Steinskirchen, Landgerichts Erding.

Seine Majestat ber Konig haben folgende Prafentationen allergnabigst zu bes ftatigen geruht:

am 17. April d. J. die von dem Herrn Fürsten Joseph zu Schwarzenberg ausgestellte Prafentation für den bisherigen Pfarzer zu Dornheim, Priester Bartholomaus Seiß, auf die Pfarren zu Geißelwind, im Graffich : Castellischen Herrschaftsgerichte Burghaslach;

am 18. April b. J. bie von dem Konige lichen Kammerer und Nitemeister à la suite, Frenheren Emanuel von Perfall anogestellte Prafentation für den bisherigen Pfarrer zu Entenhofen, und Beneficiaten in Schenkenau, Priester Joseph Lacher, auf die Pfarrep zu Freinhausen, Landgerichts Pfaffenhofen.

Seine Königliche Majestät haben unterm 19. April b. J. ju genehmigen geruht, daß der Priester Anton Senfried, bisheris ger Cooperator ju Aidenbach, Landgerichts Bilshofen, von der Gemeindes Berwaltung zu Rothalmunster, auf das Benesicium St. Andred daselbst prasentirt werde.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 26. April d. J. der von dem Herrn Fürstbischofe zu Sichstädt ausgestellten Nomis nation für dem bisherigen Pfarrer zu Erstertshofen, Priester Ignaz Gebhard, auf die Pfarren zu Haunstetten, Herrschaftssgerichts Kipfenberg; — so wie der von demsselben Herrn Fürstbischofe geschehenen Nosmination des Priesters Georg Plaßer, Wallsahrts Kaplan am Habsberg in der Pfarren Wiesenacker, auf das Beneficium zu Sondersseld, Landgerichts Neumarkt, die landesherrliche Bestätigung zu ertheilen allergnädigst geruht.

Dienftes : Madrichten.

Seine Koniglich e Majestat haben unterm 2. April d. J. den bisherigen Diur: nisten Johann Georg Schwab, zum Copiesten ben der Ober: Revision fahrender Posten zu ernennen allergnadigst geruht.

Unterm 24. April d. J. wurde ber Bolls Einnehmer Faggenhofen, provisos risch jum Benjolls Beamten in Groß: Ost: heim; ingleichen ber Ober Bollbeamte, Controlleur ju Motten, August Habert, jum Nevisor erster Klasse der General: Zolls Administration, und ber Lieutenant des 2. Linien: Infanterie: Regiments, Kaspar Hos derlein, provisorisch jum Controlleur des Ober: Zollamtes Motten ernannt.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 25. April d. 3. den bisherigen

Landgerichts: Affessor zu Monheim, Georg-Forster, zum Rath des Kreis: und Stadt: gerichts zu Ansbach zu befördern, dann den von dem Kreis: und Stadtgerichts: Schreis bern, Egid Geisler zu Ansbach, und Christian Dehm zu Banreuth, nachgesuch: ten Tausch ihrer Dienststellen zu genehmigen geruht.

Vermöge Allerhöchsten Reseripts vom 26. April d. J. wurde der bisherige Constrolleur ben der Filials Kasse zu Aschaffens burg, Kaspar Breitenbach, zum Offis eianten der Unters Mainkreis: Kasse provis sprisch ernaunt.

Seine Majestät der König haben unterm 27. April d. J. den bisherigen Aktuar ben dem Landgerichte Pfassenhosen, Joachim Kaiser, jum zwenten Assessor das selbst zu. befördern, und statt seiner den Rechts Praktikanten: und Appellationsgezichts Accessischen, Mar. Joseph Römer, zum Aktuar daselbst, — ingleichen den ersten Rechnungs Kommissär der Regierungs Kamsmer der Finanzen: des Rheinkreises, G. Bauer, zum Controlleur der Regenkreiss Kasse allergnädigst zu ernennen geruht.

Bermöge Allerhöchster Entschliefung vom 28. Aprild. 3. wurden der Polleten: Controll: Gehülfe der General: Zoll: Administration, Bartholomans Fellwer, zum Registraturs: Gehülfen derselben, — der Ober: Zollamis: Controlleur zu Mittenwald, Carl Gouvier, jum Polleten-Controll: Gehülfen ber Genes ral: Jolls Administration, — ber Benzolls Beamte in Garmisch, Anton Stempfle, jum Controlleur des Ober-Zollamtes Mittens wald, und der Oberzolls und Hallamts: Ges hulfe in Papau, Michael Krauthahn, zum Benzoll: Beamten in Garmisch, sammtelich provisorisch, ernannt.

Seine Ronigliche Majeftat haben unterm 29. April b. J. ben bisherigen Rech: nungs : Rommiffar zwenter Rlaffe ben bem oberften Rechnungshofe, Leonhard Stree bel jum erften, - ben bisherigen Rechnungs Revifor ben bem Staats : Ministerium ber Finangen, Johann Carl Roth, jum zwens ten , und ben bisherigen vierten Rechnunges Rommiffar ber: Finange Rammer ber Megies rung des Ifarfreifes, Leonhard W elter, jum britten Ministerials Rechnungs : Kommiffar ber Finangen, - ben bisherigen Buchhafter ben der General : Boll : Administration, Jos: hann Leonhard Dollmann, provijorifch jum Bant: Kommiffar in ber Stadt Uns: bach, - und ben bisherigen Rechnungs: Roms miffdr bes oberften Rechnungshofes, Johann. Georg Kleemann, proviforifch jum Rent: beamten in Cham, ernannt; - bem Obers Rechnungsrathe bes oberften Rechnungshofes, Bug, wurde bie Leitung ber Befchafte ber Steuer : Catafter & Rommiffion provisorisch übertragen, und ber Beometer Johann Bar jum Ober : Revisor biefer Kommission ben ftimmt ..

Monatliche Uebersicht ber Getreid Preise

in ben

vorjuglichften Stabten bes Ronigreichs.

3m marz 1820.

Isarereis.

Marfte.	ŭ	Bei	ß c	n.			R o	r	n.			F e	r st	e.			s a	Б е	T.	
März.	Crand	TRUT.	Men.	dri mi	eif.	et ano	Bers fauf.				Stant		Steft.	T	ttel-	Stand	Bers fauf.	Reft.	T:	201
	多点作.	64f.	Gaff.	ff.	fr.	නිරුජු.	多由何。	图由5	ff.	fr.	!! 经由 研.	िल्या.	马西东	, A.	fr.	GOF.	हिंकति.	B49.	ff.	10
München	-			and development to be sufficient																
ben 4.	2138	1750	388	II	51	1456	986	470	6	57	1993	1545	448	5	11	604	574	30	4	I
s II.	1835	1675	160	11	37	1296	912	384	6	31	1404	1358	46	5	13	743	730	13		
z 18.	1998	1735	263	11	51	1072	799	273	6	43	1817	1764	53	5	37	699	667	32	4	2
= 24.	1795	1414	381	12	10	1028	652	376	6	41	1507	1335	172	5	39	616	571	45	4	2
s —.	-	-		-	-	-		-	10-740		-	_	-	-	-	-	-	-	-	_
Landshut																				
ben 3.	444	426	32	10	30	100	ICO	-	5	30	136	129	7	4	15	63	61	2	4	_
s 10.	381	377	4	10	15	56	50	6	5	52	165	165	-	4	7	56	56	-	3	4:
s 17.	757	667	90	IQ.	30	131	122	9	5	52	210	199	11	4	7	111	107	4	3	
= 24.	576	540		10	1	86	72	14	5	30	163	145	18	4	22	95	92	3	4	
s 31.	527	463	64	10	30	79	67	12	4	45	168	132	36	4	15	93	91	2	3	52
Erding													The condition of the co							
ben 2.	422	416	6	II	-1	290	278	12	6	-	1010	989	21	5	_	126	90	36	3 3	30
= 9.	338	338	-	II	30	160	160	-	6	-	409	400	-	5	-	78	78	-	4 1	_
e 16.	553	553	-	II	30	194	177	17	5	50	982	972	10	5	-	122	115	7	4 -	
s 23.	499	499	-	12		196	190	-6	6	-	535	530	5	5	15	TII,	106	5	4 1	15
s 29.	404	381	23	12	-	133	131	2	5	45	449	437	12	5	20	142	127	15	43	30

Unter . Donaufreis.

Gerreib: Martte.		M e i	Ŋ e	n.			R 0	r	17 .		抽	© e	r jî	e.		3) a	b e	r.	
Mårz.	Stant	Dete touf.		***			Ber- tauf.					Bers 1auf.				Stand		Mett.		reif
Burghau:		10411					1						9411.			(० जात.	19 ag.	11.	1
lent,								-									-			
ben	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-		-	_	-	-	-
·	-	-		-	-	-	-	-	-	-		-	_	-	-	_	-		-	
· —.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	-	-	-	-	-	-		_	-
s —.	_	-	_		-	_	-	-	-	-	_	-	_	-		_	_	工	_	_
e —,	_	_				_	-	_			_	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Paffan																	١,	10.0		
beu 7.	84	84	_	10	12	22	22	-	6	16,	192	192	-	3	30	12	21		2	5
s If.	27	27	-	10	9	12	12	-	6	16	150	150	-	3	43	9	9	-	2	41
a 21.	10	IO		10	-	24	24	-	6	19	95	95	-	3	45	132	ZI	23	3	
28.	8	8	Montes	10	30	13	13		6	16	81	81	-	3	48	16	16	_	3	1
s —,		-	_	-	-	_	_	-	_		_	-	_	_		-	-		_	
Straubling																				
ben 4.	208	208	_	9	5	22	22		5	30	90	81	9	3	40	49	49	_	3	37
s II.	217	217	-	9	26	15	15	-	5	24	69	67	2	3	27	28	28	0.0000	3	20
1 18.	230	224	6	9	29	40	40		5	27	52	50	2	3	35	54	5+	_	3	30
s 22.	1199	199		9	34	13	13	-	5	15	31	31	-	3	30	61	61		3	45
s	_	-	-		_	_	_	_		-	reda	_	-	-	_	_	-	_		_

e) Duebe feine Getreibgattung im Monate Mary guf ber Edranne ju Burghaufen gugefebrt,

Regentreis.

Getreib: Martte.	2	W e i	g e	11.			A o	r	n.			C c	r st e				S ₂ a	в е :	r.
	Grant	Ber-	Meft.	30	ittel-	@:and	Bers	Reft.	Int.	eig.	Stand	Ber:	Stell.	121	ittele	Ctant	Ber-	Meft.	Ditt.
März.	EGF.	8 a ff.	649	11 4		3曲年。	1 normality	· 医由作。	R.	fr.	E4 f.	Saff.	Gaff.	***				 San	11. 7
Amberg																			
ben 4.	39	39	-	9	-	52	36	16	5	53	69	69	_	5	2	39	39	-	3 3
s II.	52%	52%	-	8	56	334	334	-	5	46	418	416	-	5	6	228	226	_	3 3
2 18.	59	59	-	8	10	58	50	8	5	49	II	11	-	5	37	40	40	-	3 3
= 24.	37	37	-	9	E	50	50	-	5	33	8	8		5	22	22	22	-	3 4
r	-	-	-	-		-	_	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	
Ingolftadt																			
ben 4.	182	182	-	9	16	72	72	_	5	9	103	83	20	3	44	70	66	4	3 1
s II.	138	138	-	9	50	61	61	-	5	24	84	84	-	4	-	44	44	-	3
s 18.	217	217	-	9	49	85	85	-	5	23	63	63	-	3	57	67	61	6	3 1
s 24.	124	121	3	10	24	55	55	-	5	17	38	38	-	4	15	49	49	-	3 10
s —,	-	-	-	-		-	-	- 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- -
Regensburg																			
ben 4.	53	53		9	22	48	48	-	5	50	31	31	-	3	4C	III	III	-	3 33
s II.	28	28	-	9	34	25	25	-	6	-/	-	-	-	-	-	59	59	- 1	3 35
£ 18.	8x	81	-	9	48	37	37	-	6	6	4	4	-	-	-	44	44	-	3 35
s 24.	49	49	-	9	48	68	68	- 1	6	17	2	2	- -	-	-	47	47	-	3 44
r —.	-	-	-		-	- 1	-	-	-	-	-	-	- 1	-	-		-	-	-
Eichstäde																			
ben 4.	132	132	-	9	48	101	93	8	5 3	33 1	24 1	124		4	23	42	42	-	3 30
s II.	129	129	-	10	16	73	67	6	5	29	47	47	- !	4	23	30	30	-	3 30
s 18.	99	99	-	TO	45	.54	54	-	5 5	9	59	59	-	4 5	57	18	18	-	3 32
2 24.	93	84	9	II	3	33	32	-	6	3	24	24	-	4 2	7	9	9	-1	3 36
s	-	-	-	-	-1	-	-	- 1	-	-11	_	-	- -	_ -	-1	_	_	- 1	_ _

Ober . Donautreis.

Getreids Markte.	Q	Bei	t e	n.			R o	r	n.			® e	r st	e.			S a	Бе	r.
März.	Stand Baff.	Beri fauf, Soff.				Sant Saff.					Stant Gay.	Bern fauf.	Seen-	P.	reig.	Ceand:	Per- tauf.	Acil Safi.	Prei:
Augsburg																		-	
ben 3. = 10. = 17. = 24. = 29.	293 236 248 242 101	253 194 241 223 76	40 42 7 19 25	10	5 4 20	397 469 396 504 277	397 465 396 465 263	4 - 44 14	6 6	15 27 31 36 30	1220 775 350 418 161	1079 722 273 356 151	53 77 62 10	5 5 4	5 1 57 54	152 220 143	138 152 220 143 81		3 5 3 5 4 3 5 4 1 1
Rempten																			
ben 4. = 11. = 18. = 24. =						333 285 251 227	136 110 158 102	197 175 93 125	8	57 59 38 59	199 166 219 210	48 59	86 118 160 152	6	47 28 1 48	205	114 124 113 125	66 81, 78 97	4 20 4 33 4 59 4 50
Lindau						0		-								10			
ben 4. 11. 18. 25.						18 16 15 16	2 - - -	16 16 16	-	24	48 56 64 37	20 14 38 25	28 42 26 12	5 %	30 36 —	53 100 125 81	4° 27 66 39	73 73 59 42	4 3
Remmingen,																			
ben 7. 2 14. 2 21. 3 28. 3		1 1 1				290 286 222 211	216 154 151 110	74 132 71 101	7	47 58 24 53	300 336 414 290	252 259 314 254	48	6	30 35 47	132 220 278 369	131 173 228 282	47 50 87	4 -
Neu, urg a. b. D.																			
den 1. s 8. = 15. s 22. s 29.	115 65 123 116 92	112 65 123 116	3	.3	41	49 68 77 77 56	49 68 77 77 76		5 5 5	20 29 25 42	116 61 119 78	61 117 63	- 2 15	4 4	25 25 25	29 65	3ª 29 53 40 46		3 2 3 3 3 3 3 5

Rie glalt fir e t 3.0

Martte.	. 2	5 6 1	8.					n. ~		0 6	t 16.	C.		S a	D e	r.
Mary.	Crand	1 accord.	Mest.	A truth				Mittele Preis.				Preif.		Ber-	Seedle	Prei
	€44.	包含ff .	多為所	. R. fr.	Soft.] 图成界。	SAF.	ft. fr.	8 कत.	多 申报。	马齿州.	[fl.] fr.	64 ना.	6 4 f.	色山州.	R. 1
Narnberg																
20 cm 4. —— 2 7 — 11. 2 14 — 18. 2 21 — 25. 2 28. ——.	519 720 1016 853 424	504 633 946 787 375	15 87 70 66 49	9 54 10 31 10 34 10 24 10 17	100 171 205	-93 109 170 204 34		6 50	365 211 386 360 360	386	41 - - - 17	5 20 5 34 5 53	316 211 371 329 116	260 200 344 290 99	56 11 27 39	4 2 4 -
: Ansbach		en,					16,1									
en 1 und 4. = 8 - 11. = 15 - 18. = 22 - 25. = 29	155	193 140 184 148 55	40	9 19 9 45 9 41 9 50 10 55	`57 64 59	57 64 59 35	1 1 1 1	6 3 6 15 6 6 6 14 6 23	121 '42 61 144	121 42 61 144	11111	5 19 5 22 5 13 5 41	115 67 139 63 13	65 127 63 13	5 2 2 2	3 2 3 3 3 3 3 3 3 4
Erlangen								645								
s 11. s 16. s 25. s 31.	78 97 63 69 24	78 93 53 69	4 10	11 29 11 2 11 35 11 42 11 22	118	6 18 13	5	6 45 6 55 6 46 7 6 47	75 56 83 25	75 56 83 25		5 50 6 2 5 57 5 34 5 48	15 12 87 13	15 12 87 13 12		434242
Fürth -	-			-				1		-		-		_		
0m 2 bis 4. = 5 - 10. = 11 - 17. = 18 - 24. = 25 - 30.	335 218 306 350 265	335 218 306 350 265	-	10 24 10 31 10 17 10.46	44 95 68	114 44 90 68 123	1111	6 54 6 54 6 57 7 =	185 70 15 66 8	185 76 15 60 8		5 56 5 36 5 40 6 — 5 45	56 95 61 27 51	56 95 61 27 51		4,2 4,1 4,2 4,1 4,2
Mordlingen			- 1										5.	**	.0	
den 4. = 11. = 18. = 25. =	133 114 158 145	120 114 156 144	13 0 1	8 16 8 35 8 53	28 52	32 28 52 38	-5 -5	5 34 5 43 5 48 6 —	326 259 340 282	308 259 338 180	2	4 75 4 23 4 38 4 25	196 193 174 52	76 98 69 52	5	3 1 2 3 2 3 4 4 4

Ober = Maintreis.

Märkte.			t e									(3) e					7 "		
Mårz.	Erand	Verr	Meil.	Pre	iff.	2tanb	Der	M:A.	A.	etfi.	Brand	Per-	Neit.	Pro	ticle)	Stand	Ber:	Meft.	Diet.
2011113.	डका.	हिंदानं.	eaf.	18.	tr."	(B.4)图。	Eaf.	Soff.	ß.	fr.	Suff.	8 417.	色之序.	R.	îr.	图曲杆.	色女情.	Eaff.	6. 1
Baireuth			,																
1. Woche	75	75	-	10	7 1 1 1 1 1 1	37	37		6	36	22	22	-	5	36	26	26	-	3 3
2. —	53	53	-	ro	72	33	32		6	54	16	16	-	5	48			-	
3	72	72	-	10	71	105	105	-	6	42	13	12	-	5	48	19	19	-	3 1
4	64	64	-	10	30	84	84	-	6	48	23	23	-	5	36	12	12	-	3
5. —	80	80	_	01	30	45	45	7	6	36	9	9	-	-	24	16	16	-	3
Bamberg	-1	io																	
1. Woche	2	. 2		ıı	_	7	7	-	7	-	-	-	-	_		17	17	_	3
2. —	3	3	-	II	15	3	3	-	-	15	-	-	-	-	-	12	12	-	3
3. —	1	1	-	II	15	13	13	-	7	-	_	_	-	-	-	II	11	_	3
4	ı	x	-	12	-	7	7	-	7	-		-	-	-	-	9	9	-	3
s -	-	. —	-	-	_	-	-	_	-		_	-	-	-		_	-	-	-
1972												1.	41						
Spof												00		-	YO	25	25		
ten 2.	45	45	-	II	12	40	40	-		12	32	32			12		25		3
s . 9·	30	30	-	11	57	49	49	-	7		24	24	-	5	18	26	26	-	33
s 16.	41	41	-	X I	36	48	48		7	21	59	59	_	5	15	29	29		3,2
z 23.	76	76	-	12	42	49	49	-	6	57	38	38	-	5	18	32	32	-	3
s 30.	12	12	-	12	54	25	25	-	7	30	10	10	-	5	12	24	24	-	3 1

Un tex 3 Mas wirels.

Metreids Märkte.	. C. 8	B e	i g e	'n.			R o	r	tı.	,		(3) c	r st	t. "	, ·	S) a	6 е	۲.
Mirz.	Stand	I rauf.		11		Crand	0		B AL	C1 13.		Ber- fauf.		Prei	De call	nd Bere	. Keit	II THE
				1			1944.	I COVIII	1		20411	l oren.	TO ATT.	1 1	11	11.1841	COOR	11 1
3-																		
		- 1	13	-		10		-			11		0.0				-	10.0
Uschaffens burg	E																	
oary						- 1											1	
ben I.	-	-	-	-	-	Tolks	MES	_	8	17	13	13		62	3 4	3 43	-	5.
s 8. 1		_	_	-	-	_	_	_		-	298	29%	_	64	8 4	4	-12	5
s 15.		-	_		_		_	_			235	231	_	63				
s 22,														1		8		5
						25	25			1	1198	95		63		(1-	1	90
# 29.		-				X	I		7	58	119	1 19	-	63	- :	-	Time.	-
••				-		51	1					7	W		I	10 6	0	:
-														-	10		10.	
						1. 1							1	-		111		
Bilrzburg	- 1		,				- 1				51	l r						
	388#	2622			-	5					7	5					120.1	-
								_							1	1881		24
s II.	4531	453		12	10	849	846	-	7	45	573	573		6 20	88	3 883	-	-4
= 18.	335	385	-	12	19	126	1261	-	7	56	53	53		6,2	97	971	T.	45
£ 25.	240%	240)	_	12	58	83 %	837	_	8	7	29]	29	-	6 4	88	1 . 381	_	.5
a —.			_	_	_	_	_		_		_	_	-			0.0		1
a —.												No.					.0	-
		**					1				- (,
A	0.0	10	041			1	5	10	1			16.50	1 8 1	00	21	131,		2

Rhein frei 8.

Getreidz Märkte.	ે તે. શ્ર	Bel	B e	n.		R o	r r	l. :		7,	G è	r state	•14	· i		sp a	ber	
om t	Frand	Ber:	Steff	Mitte	till Erand	Ber-	Meß.	Ritt	et-11	Stand	Ber:	11172	mi	tel-"	Stand	Bern fauf.	Meft.	Mittel Breifi
Mårz.	S411.		के ग .		r. Ediff.		Andrews of the						100		-	-	€¢.¶.	fl. fr
Frankenthal																		
ben 10.	17	17	-	III	3 24	24	-	\$ 3	33	113	113	-	7	22	32	32	-	5 5
s 17.	14:	14	-	10 5	5 9	9	-	9	1.	133	133	-	7	13	21	21	-	5 40
s 24.	9	9	-	113	0 8	8	-	9.	8	109,	109	-	7	46	28	28	_	5 5
s 31.		- .	-	-	2	2	-	9	8	45	45	-	7	46	_	-	-	-
Landau																		
- ben 2.	16	-16	:	1-1 5	3 .11	TI	-	8	20	-28	28	-	6	33	16	16		5 33
4.	4	-4	-	12	1	OIX,	-	8	20	6	. 6	-	6	33	-	-	-	
1 9.	II.	II	-	12	3 6	6	-	8	20	16	16	-	6	33	5	5	-	5 3
s II.	6	6	-	12	3 4	4	-	8	20	9	9	-	6	33	I	x	-	5 3.
s 16.	12	12	1	12	1 11	II	-	8	20	18	18	-	6	33	10	10	-	5 3.
s 18.	6,	6	-	11	50 I	I	-	8	20	7	7	-	1 6	33	-	-	-	- -
23:	XX.	ORE	1	II.	4 .15	F.35	-	3	13	-28	28	-	,6	29	9	9	-	5
25.	3	3	-	12	7 4	4	-	8	31	20	20	-	6	40	5	5	-	5 2
3weybrilder																		
ben 2.	105	105	1	12	37	37	j -	9	4	42	39	3	8	28	120	102	18	4 3
s 9.	55	55	0	13	52 8	8	-	10	35	9	9	-	8	26	64	64	_	4 2
s 16.	88	85	3	14	17 22	22	-	10	15	32	32	-	9	46	10%	81	20	4 4
s 23·	166	150	16	13	38	37	I	9	26	44	44	-	8	35	218	165	53	4 4
\$ 30,	54	45	9	13	48 23	23		9	24.	17	15	2	8	11	89	89	-	5-

Monatliche Nebersicht bes Preises ber ersten Lebensbedürfnisse

in ben

vorzüglichsten Stabten bes Ronigreich s.

Im Mars 1820.

Isartreis.

Drt.	3	leisch	: E a	re.	2	Rehl	: Tar	c.	2	Brob	:Tar	e.		i e rs are,
Mårz.		nsteisch Pinnt	Malt bes		Dien Beine das P		Drein Mooger das P	mehl	Bein	nares enbrod Pjand	Roga	nores embrod Fand	1	as aa h
	Br.	ţf.	tr.	pf.	fr.	ţi.	1r.	pi.	lr.	tř.	. fr.	21.	tr.	1 11.
Minten		,							11 .					
vem r.bis 6.	9	2	7		3	r	2	1	3	2	3			
s 6.—12.	9	2	7	-	3	I.	2	1	3	2	3	_		
= 13 19	9	2	7	-	3	I	2	Y	3	2	3	-		
20 26.	9	2	7	_	3	r	2	T.	3	2.	3	-		
; —,— —.	-	-	-	_	-			-	-	-	-			
Landshut														
pom 1.6is 5.	9	_	6	2	3	2	. 2		4	_	2		_	_
6 12.	. 9	great.	6	2	4		2	4	4	I.	2			
: 1310	9	-	6	2	3	2	2		4		2	34		
20 24.	. 9	-	6	2	3	2	2	-	4	_	2		1	
s ; —, ,	-	-	_	-	-	_	-	-	_			_		
Erding :														
vom 1.818 6.	9	1	5	_	3	#-3MM	1 2	_	9	3	2	3		
6. — 12.	9	I	5	-:	3	<u> </u>	2	-	4	3	2	3		
: 13. — 19.	1	1.	5		3		2	_	- 4	3	. 2	3		
: 20 26.	1	1	5	-	3	Physical	2	_	4	3	2	3		
4	_		_		_	manua,				-	,,,,,,,	-		

Unter : Donautreis.

Drt.	31	ei (d)	Tap	e.			: Tar				Tar		3	er: ire.
Mårz.	Differ tas P	isteisch)	Kalbi das P	leifd) fund	Debin Beitzer bus P	unehl fund	Rogge das P	umehl	Ordin QBeilie bas T	nbrob	Mogai bas T	enbrod	m a	as a f.
	fr.	₽f.	fr.	pf.	fr.	rf.	er.	p4.	er.	pf.) fr.	of.	fr.	pf.
Burghausen								- 1						
ben 4.	8	I	6	2	. 4	I "	ı	.2-	4	-	ī	2	-	1-
s II.	8	1	6	2	3	21/4	I	I	4		I	2		
s 18.	8	1	6	2	3	21/2	ı	I	4	_	1	2		
s · 25.	8	I.	6	-	3	21/2	I	I	4	_	I	2		
s —,		-		_	-	-	-	_	-	-	-	- 1		
Раваи														
ben r.	6	3	5	_	4	2	2	2	3	1	2	2	-	-
s 8.	6	3	5	-	4	2	2	2	3	17	2	24		
s 15.	6	3	5	-	4	2	2	2	3	11	2	24		
s 22.	6	3	4	2	4	2	2	2	3	11/2	2	21		
= 29.	6	3	4	2	4	2	2	2	3	I	2	21		
Straubing														
ben 4.	8	2	6	-	2	2	x	3	3	-	I	13	-	-
s II.	8	2.	6	-	2	21/2	1	3	3	I	x	112		
r' 18.	8	r.	6	-	2	212	ı	3	3	1	1	13		
s 24.	8	x	6	-	2	21/2	ı	3	3	Ι.	ı	11		
·	-	-	-	-	-		_		-	-	_	-		

Regentreis.

Drt.	.3	leisch	:Ta	re.	9	Neh l's			9	Brod'	(Ta)	e.		ier: arė.
Mårz.	bas	nfleisch Pfund	Na!!	fleisch Piand	Weit	dináres Zenmehl Pfund	Rego	dnäres genineld Pfund	Beit	inäres deubrod Plund	Regi	inäres genbrod Pjund		tas a a p.
	fr.	pf.	fr.	l pf.	I fr.	pf.	fr.	pf.	tr.]_pf.	fr.	pf.	fr.	tf.
Umberg	·													
den 7.	8	3	6		3	I	r	3	3	_	r	3	_	-
: 14.	8	3	6	-	3	1	I	3	3	-	x	3		
: 21.	8	3	6	-	3	I	I	3	3	-	I	3		
= 28.	8	3	6	-	3	I	I	3	- 3	_	x	3		
z —.	-	-	_	-	-		-	-	-	_	_			
Eichstädt		61.		hi.		61.		b1.		bf.		bf.		
den 4.	- 8	6	7		3	218	1	513	3	733	1	3	_	_
s II.	. 8	6	7	_	3	218		579	4		x	3		
= 18.	8	6	7	-	3	217	- X	638	4	INT	T	4		
= 24.	8	6	б	- 1	3	357	x	632	4	2 37	1	4		
s —.	-	_	-	- 1	_	_	_	-			-	_		
Ingolftabt														
den 4.	9		7	_	3	- 37	1	355	- 3	2/13	1	21	_	_
: II.	9	-	7	_	3	20	x	337	3	334	ı	2 .		
= 18.	9	-	7	-	3	20	I	349	3	3;4	1	25		
= 24.	9	- 1	7	_	3	133	1	314	3	312	ı	25		
<i>=</i>	_	-	_	-	-	- 1	_	-	_	_	_	_		
Regeneburg														
ben 4.	- 9	-	8	_	4	_	2	I	3	3	2	_		-
s' II.	9	_	8	_	4	_	2	I	3	3	2			
= 18.	9		8		4	I	2	r.	3	3	2	_		
z 24.	9	- 1	. 8		4	x .	2	I: 1	3	3	2	_		
s, ·		-		-	-	-	_		-	_	_	_		
						- 11			1					1

Ober = Donaufreis.

Dr t.	.Fle	ijd):	:Tar	e.	5	De h l	:Tap				Eap			e ts
März.	Ochsenfl bas Piu	cifch	frath fi bas P	leifild fund	Dreini Bring das P	nares ennichl fund	Nogge bas T	mmel:I	Ordin Peine das P	nbrod:	Nogae das V	nares inbrod Ifund	M a	as a ĝ.
	fr.	of.	fr.	\$1.	fr.	Ff.	fr.	of.	t tr.	pf.	fr.	pf-	fr.	of.
Augeburg v. 4. bis 10. = 11. — 17. = 18. — 24. = 25. — 31.	9		7 7 7 7	2 2 1 1	4 4 4 4	2 2 2 2 3	1	300000000000000000000000000000000000000	2 2 3	Appropriate and the second and the s	2 2 2			(F)
Nempten v. 5. bis 11. = 12. — 18. = 19. — 25. = 26.=1. April 5 — . — —	8 8	2 2 2 2	6 6 6	22	3 3 3		2 2 2 2	2 2 2 2	4	a	2 2 2	2 2 2 2		44
Rindau v. 4: bis 10: 2 11. — 17: 2 18. — 24: 2 25. — 31:	8	- 2 2	6 6 6		3 2 3	3			. 3	TO I CO				_
Meinmins gen v. 2. bid 8. s 9. — 15 s 16. — 22 s 23. — 29 s 305. Apri	9 9 8 8	1 000	6 6 6						33335	M H CL 60 10	2 2 2 2 2	1 2 2		-
Meus burg a. b. D b. 1. bis 7 = 8. — 14 = 15. — 21 = 22. — 28 = 294. Upr	8	2 2 2	7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	8 0 1	333333333333333333333333333333333333333		; 1	300000000000000000000000000000000000000	3 + 4 + 4	3,1	1 1 1	2 a 3 a 3		

Rezattreis.

Drt.	31	leisch	: Za	re.	ข	neh [: Tar	٤.	2	3rob	: Tar	e	BE	i e r: 1re.
Marz.	Ddie bas 9	nstelsch Hund	nath das T	fleisch liund	Debin Weitec bas P	ninelil fund	Rogger bas P	mehl	Bein	näres enbrod Pfund	Rogar	náres subrod Hund		as ag.
	fr.	pf.	fr.	p1.	1 88.	vi.	fr.	ef.	fr.	pf.	i er.	pf.	. 88.	pf.
Marnberg			d marin mari											
v. 1. bie31.	8		6	-	4	1	2	3	.3	3	2	Ţ	-	_
Unebad)														
9. 1. bis 15.	7	2	6	0fagos	3	x	1	2	_	_	I	3	3	2
: 16 — 31.	7	2	6	_	3	x	I	2	-	_	r	3	1	
Erlangen														
o. 1.bid31.	7	2	6	_	4	1	2	2	5	-	2	-	+	-
Fürth														
r. 1, bib 31.	7	2	6	_	4	2	2	11	5	1	2	-	_	
Mördlingen									H					
v. 1.bis31.	7	2	6	-	3	2	2	2	4	_	x	2	-	-
											1			

Dber . Maintreis.

Drt.	3	leisch:	Za	re.	i	Mehls				Brob.				ier: are.
Mårz.	Ddife bas	nfleisch Pfund	Rali	bsleisch Pfund	2Bein bas		Rogg bas	Pfund	Beits bas?	Pfund	Rogg bas	näers enbrod Pfund		26 2 a f.
	fr.	\$f.	Pr.	pf.	Ir.	1. pf.	fr.	sf.	te.	pf.	Pr.		Pr.	pf
Baireuth *)	7	2	6	_	5	2	_		A A	I	1	2 2 3	3	
Bainberg	7	C	7		4		I	e e ce	4	2	x	32	3	2
50°f **)	8		6		5	_	-		4	3 ⁶⁰	1	3	3	
										10.00 pt 10.			4.	

^{*)} Radfictlich bes Reggenmehle wirb fich auf bie frubern Memerlungen bezogen. ..) Wegen, bes Roggenmehle wie bep Baireuth.

Dir Coogle

Unter = Mainfreis.

Drt.	3	(ei fc	: Ta	re.	[]	Mehl			2	Brob	:Ta)	e.	B	ier: are.
März.	ba6	nfleisch Psund	basi	fleisch Viund	Beit	inäres jenmehl Pfund	Roaq	narce senmehl: Pfund	Beibi Bas 1	ares inbrod ljund	Roga	inares jenbrod Pfuud		as aap.
	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf-	fr.	0f.	tr.	pf.	fr.	\$f.	fe.	of-
Udaffen= burg	0													
v. 1. bis 3r.	II.	1	7	3	3	21	2	<u>I</u> *	4	3	2	ı	3	27
	10	1 3	7	3	3	24	2	14	4	3	2	I I	3	2.5
	10	7 3 1	7	3	3	21	2	17	4	3	2	I	3	2 4
	10	17	7	3	3	2	2	14	4	3	2	x	3	24
	10	13	7	3	3	2	3	I 4	4	3	2	I	3	24
Würzburg		Property Continues of Con						0						
. r. bis 31.	9	-	9	1	-	-	-	-	4.	Į,	2	-	3	2
9	8	1	7	-	-	-	-	- 1	4	4	2	-	3	2
	8	1	7	-	-	-	-	-	4	1	2		3	2
	8	1.	7	-		-	-		4	1	2	-	3	2
	-	- 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_
												1		

Rheinfreis.

Ort.	31	eisch	: Tap	e.	ŋ	nehl:	Tar		37	erob:	Tare			ie r e
Marz.	Och sen	fleisch)	Kalbi bas P	leifd)	Dreitse Weitse bas T	mmebl	Devil Moga-	enmehl Hunb	Beine bas P	inbred fund	Reage	näres Inbrod Ifund		as a a f.
	er.	pf.	ŧr.	¥f.	*e	pf.	tr.	.pf.	fr.	of.	tr.	pf.	fr.	ef.
Frankenthal	11	<u>4</u>	6	24.5	3	214	2	223	4	n K	2	74 A		
Lantan.	II	न्दे	6	EAST CARES	3	1 to	2	45	3	1 1 5	2	# 4. 5		
Speyer	11	\$ 5	6	CH CHICAGO		_			5	1133	2	C4 24 5	_	
3weybrücker											1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1			
den 2.	10	H	6	2 1 2	-	-	_	-	2	373	2	24	-	-
s 9·	10	3,14	6	2225	_		-	-	3	75	2	275		
= 16.	10	3 3	6	224	_	_	-	-	3	524	2	271		
r 23.	l lo	F 25	6	2225	<u> </u>	-	1) —	-	3) F	2	1 ; ;	1	
: 30.	10	18 2 5	6	225	-	-	_	-	3	4	2	175		

Intelligenz = Blatt

für bas

Königreich Baiern.

XVIII. Stud. Munden, Mittwochs ben 17. Man 1820.

Inhalt.

Roniglice Aflerhochfte Entichliegungen: Berordnung, Die Depositen betr. - Die Umwandlung Der Schulden aus Staates und Personale Berhaltnigen in mobile Papiere und beren Tilgunge: plan betteffend.

Bekanntmachungen: Sihung der Ronigt. Staats-Raths. Commission vom 13. April d. 3. - Pfars renen, und Beneficiens Berleibungen und Beflätigungen. - Dienstes. Rachrichten. - Cinvers leibung des Patrimonialgerichts Zeitlofs in das Landgericht Brudenau.

Konigliche Allerhochfte Entschließung.

Berordnung, (bie Depositen betreffend.)

Marimilian Joseph, bon Gottes Gnaden König von Baiern.

Werichten die ben einigen landgerichten herrs schende Unordnung mahrgenommen, daß Affessoren und Aktuarien ben den ihnen überstragenen administrativen und richterlichen Berhandlungen die hinterlegten Gelder in eigener Verwahrung behalten, ohne solche zu der Depositen Kasse abzuliefern.

Wir finden Une bemnach veranlaft, bas Landarichte Versonale, insbesondere aber bie Landrichter, welche fut bie Amtsgelber

ju haften haben, und wegen bergleichen Migs brauche vorzüglich verantwortlich find, an ihre Pflichten nachbrudlichft ju erinnern.

Die genannten Vorstände dieser Unter: Behörden haben daher niemals zu gestatten, baß einzelne Mitglieder solche Gelder auch nur auf kurze Zeit in eigene Verwahrung nehmen, sondern es ist die Vorsorge zu treffen, daß alle einkommenden Amtsgelder uns verzüglich unter genauer Vormerkung in den Verzeichnißen, in die Depositen: Kässe geslegt, und den bestehenden Vorschriften gesmäß darüber verfügt werde.

Wir verfehen Uns jugleich ju ben vot: gefehten Umtebehörden, daß fie ben mahr: junehmender Bernachläßigung diefer Dienst: Obliegenheit gegen die schuldhaft befunde:

The course of

nen Individuen mit unnachsichtlicher Strenge verfahren werben.

Munchen ben 9. Man 1820.

Mar. Joseph. Graf Reigersberg. Graf Thurheim.

Auf

Roniglichen allerhöchsten Befehl: Un die Kreid:Regierungen der und Appellationsgerichte, General: Gekretär, dann sammtliche Unterge= von Nemmer. gerichte also ergangen.

(Die Umwandlung ber Schulden aus Staats: und Personal : Berhaltnissen in mobile Pa= piere und beren Tilgungsplan betr.)

Maximilian Joseph, bon Gottes Gnaden König von Baiern.

Wir haben in Erwägung der Mothe wendigkeit, die Behandlung der Schulden, welche unter dem Titel: aus frühern Staatse und Personale Verhältnissen in den Katae stern eingetragen sind, auf einsachere Noremen zurücke und badurch ihrem Ende näher zu führen, und in Erwägung der Beschwere den, welche vielfältig von den Gläubigeru über die geringe Brauchbarkeit ihrer Paspiere im Verkehre, über die Vertheilung der monatlichen Jahlungen und züber die Kosten und Unbequemlichkeit ben der Erhes bung derselben geführt werden, so wie das gegen in Rücksicht auf die Vortheile, wels che tie Umwandlung der auf bestimmte Eise

genthumer lautenben Urfimben in mobile Papiere sowohl ben Glaubigern, als bem offentlichen gemeinsamen Verkehr gewährt, auf das Gutachten Unfrer Staatsschulden: Tilgungs: Commission, und nach Anhorung ber ständischen Commissare beschlossen, und verfügen hierdurch, wie folgt:

- 1) die sammtlichen Schulden, welche uns ter dem Titel aus frühern Staatss und Personale Verhaltnifen vorgetragen sind, sollen in neue auf jeden Inhas ber lautende Haftscheine gegen Einzies hung der altern Papiere umgeschrier ben werden;
- 2) bie bisher verzinslichen Rapitalien werden in gleichverzinsliche Obligationen in 20 ft. 100 ft. und 500 ft. in ber Art umgewandelt, daß nur jeder Betrag von 500 ft. einen fortlaufens den Nummer erhalt, wonach alfo 25 Stud zu 20 ft., und 5 Stud zu 100 ft. jedesmaf miteinander nur einen und den namlichen Nummer erhalten.
- 3) Jebem berlen Safticheine find die trefsfenden Zins, Abschnitte ju 1 fl. 5 fl. und 25 fl., oder wenn ein geringerer Zinsenfuß schon bestimmt ift, nach biesem Zinsenfuße auf 15 Jahre benzulugen;
- 4) bie unverzinslichen Forberungen aus Pensions, Befolbungs : und Binfens Rudftanben, fo andern, werben in

THE RESERVE OF

ähnliche unverzinsliche Haftscheine zu 20, 100 und 500 fl. umgewandelt.

- 5) Forderungs:Betrage, die fich nicht nach ber geringsten Summe ju 20 fl. ausgleichen laffen, werden baar vergutet.
- 6) Zur Ruchahlung ber sammelichen Fors berüngen bieser Art werden jährlich 120,000 fl. in viertelsährigen Raten gewidmet, und die zur Zahlung koms menden Stücke am Anfange des Jahr tes durch diffentliche Verloosung bes stimmt.
- 7) die ersten 10 Jahre treten bloß die uns verzinslichen Haftscheine in die Berloosung, im 11ten Jahre kommen for bann die verzinslichen in die Reihe.
- 8) Kapitalien, in Ansehung berer bie Uns auffundbarteit besonders bedungen ift, bleiben von ber Berloosung ganglich ausgeschloßen;
- 9) die Verloofung geschieht unter der Leis tung der Regierung des Rheinkreises; die Zahlung der jährlichen Zinsen und der verloosten Haftscheine ben der Rheins kreiss und ben der Schuldentilgungss Hauptkasse;
- 10) die erst in der Folge anzuweisenden une berzinslichen Schulden dieser Gaetung treten im folgenden Jahre nach ihrer Ueberweisung in die Verloofung.

Unfrer Staatsschulben : Tilgungs: Come

mission wied bie Bollziehung biefer Unferer Berfügung aufgetragen.

Munchen, ben g. Map 1820.

mar. Joseph.

Stenherr von Berchenfelb.

Auf Roniglichen Allerhochsten Befehl: ber Beneral-Gefretar, G. von Beiger.

Befanntmachungen.

Sigung ber Koniglichen Staats: raths , Commission.

In der Sigung der Königlichen Staats, raths, Commission vom 13 April d. J. wurs den folgende Refursgegenstände entschieden:

- 1. ber Refurs bes Bierbrauers Johann Oberkoffer jun.;
- 2. ber Refurs Des Bierbrauers Johann Oberto fler son.;
- 3. ber Refurs ber Braners, Wittme Mas ria Unna Duchner, alle bren von Reichenhall; und
- 4. der Refurs des Johann Soller, Brausers in Straubing und Conf., wegen Maljaufichlags Defraudation;
- im Ober: Maintreise, gegen ben Kauf:
 (29 *)

and the control of

mann Scharf allba, wegen Bieber ausubung einer Sandlungs Concession;

- G. ber Refurs bes Pfarrers Arnsber: ger zu Riedern im Unter-Mainkreise, gegen bie Gemeinde baselbst, wegen Kriegskoften Konkurren;
 - denburg Mar. von Rrammer, gegen bie Brauerschafevon Toly, wegen Reas lieft einer Bierfchenke;
 - 8. ber Rekurs ber Gemeinde Lengborf, Landgerichte Wasserburg, gegen Joseph Wagner und Conf. oder die Gemeinde Rott, wegen Vertheilung von Welder grunden.
- Un bas Konigliche Staats, Mini, nisterium ber Finangen wurden verwiesen:
 - 9. Die Besuche ber Braueres Wittwe, Justiana Dehm, und
- 10. ber Brauers: Wittme, Anna Fuchs, bende von Reichenhall, wegen Nachlaß querkannter Maljaufschlags: Defraudartions: Strafen.

Pfarrenen: und Beneficien: Bers teihungen und Bestatigungen."

Seine Majestat ber Konig haben folgende Pfarrenen und Benesicien zu vers leih en allergnadigst geruht:

am 8. Man b. J. bas kiledigte Diakonat Kodolzburg des namlichen Dekanats, nebst der damit verbundenen Pfarren Zautendorf, dem bisherigen Pfarrer zu Fürnried, Der kanats Sulzbach, Karl Ludwig Kleine bienst;

bie erledigte Pfarren Kornburg, Detas nats Schwabach, dem bisherigen Pfarrer zu Enbach, des nämlichen Dekanats, Georg Karl Hieronimus Dertel;

am 10. Man b. J. die erledigte Pfarren Offenbau, Defanats Thalmeffingen in dem Pfarramter Randidaten heinrich Jakob Bo mit hard;

am 11. Man b. J. bas Curate Benefis cium zu Haunersdorf, Landgerichts Landan dem Erfranziskaner, dermal Raplan zu Straffs Urchen, Priefter Sebastian Schmid.

Seine Majestat der König haben unterm 3. Man d. J. ben bisherigen Pfars rer und Districtes Schulinspector zu Kleinaitins gen, Landgeriches Schwabmunchen, Priester Karl Egger jum geistlichen Rathe ben bem bischöftichen General-Vilariate zu Augeburg allergnädigst zu ernennen geruht.

witerin 27, April I. J. ber von bem Grafen pom Waldbott: Bagenheim für den bisherts gen Beneficiums-Bikar zu Tiefenbach, Lande gerichts Illertiffen, Dr. Matthaus Burgs garb auf die Pfarren ju Umendingen, Herre

schaftegerichts Burbeim ausgestellten Pras fentation die landesherrliche Bestätigung als lergnädigft zu ertheilen geruht.

Ingleichen haben Seine Roniglich e' Ma jestat unterm 2. Man b. J. bie von bem herrn Furstbifchofe ju Gichstädt für ben bieherigen Pfarrer ju Pietenfeld, Priester Martin Chrenfperger auf bie Pfarren ju Traunfeld, Landgerichts Pfaffenhofen ausgestellte Nomination allergnabigst bestätigt.

Ceine Dajeftat ber Ronig haben vermoge an bas protestantische Ober: Confiftor rium unterm 3. Man b. J. erlaffener Allerhochs ften Entschließung, ben verdienten Diftriftes Rirchen: und Schulen: Infpector, Pfarrer Jos hann Elias Gottlieb Graner ju Rugheim im Unter: Dainfreife, feines hohen Alters wegen , mit. Benbehaltung feines Rarafters und Ranges, ber Inspections Gefchafte ju entheben, und biefelbeu proviforifch bem Pfarrer Rubnreich ju Sobenriedt gu übertragen, und zugleich gebachten Infpector Graner jur Bezeingung ber Allerhowften Bufriebenheit mit feinen vieliahrigen tren und nuglich geleifteten Dienften, Die goldene Ct vil: Berbienft: Dedaille ju verleihen, enblich ju genehmigen geruht, bag bie er: ledigte Rirchen und Schulen Inspection von Beilgersborf, bes namlichen Rreifes, bem Pfarrer Weinmann gu Rentweinsborf, ebenfalls proviforifch übertragen merbe.

Dienfes Madridten.

Seine Majeftat ber Ronig huben vermone an bie Mabemir ber Wiffenschaften unterm 24. Februar b. J. erlaffenen Allers hochften Entschließung bem Bibliothet: Cue ftos Ignag Comibt, welcher bereits bas 73fte Lebensighr jurudigelegt hat, bie nache gefuchte Ruheverfegung ju bewilligen, - ben. Cuftoben Schrettinger und Docen bie Borrudung in bie baburch erledigte erfte und zwente Cuftobenftellen ju geftatten, ben bieherigen erften Bibliothet: Gefretan Rott jum britten Bibliothet's Cuftos ju befordern, - bem bisherigen Gehulfen Mmans Brand bie Runftionen eines vierten Bib: liothet. Cuftos proviforifch ju übertagen, ferner bie erledigten Stellen zweper Erriptos ren ben bieberigen Rrabinger und Bachs lechner,- wie auch bie burch ben Tob bes vierten Bibliothetbieners Arnold erledigte Stelle bem Frang Bernhart ju verleihen alleranabigft gerubt.

Seine Königliche Majestat has ben unterm 20. April d. J. Sich bewogen gefunden, dem Polizen Director zu Muns den, von Stetten, in Anerkennung seiner vielsährigen und tren geleisteten Dienste, den Rang eines Kollegial: Directors, dann dem Ober: Commissar Riene cher aus, Ruchucht auf den ihm angewiesenen Wirkungsfreis sowohl, als auf die Rang: Verhältnisse der Commissate in andern Städten, den Rang eines Regierungsrathes allergnädigst ju ber willigen.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 30. April b. J. allergnabigst geruht:

ben Kapitain exempt der Leibgarde der Hartschiere, Johann Adalbert Frenherrn von Pfürdt, — ben Rittmeister im Königl. 5ten Chevaurlegers, Regimente, Paul Christoph von Stetten, Bocksberg, und den Kö: niglichen Legations Rath, Adalbert von hepp in die Jahl Allerhochstihrer Kämmerer aufzu: nehmen.

Seine Königliche Majestät haben unterm 2. May b. J. dem in das 73ste Les bensjahre vorgerückten ersten Schreiber des Kreis: und Stadtgerichtes zu Alschaffenburg, Karl de Benge die nachgesüchte Berssehung in den Ruhestand, mit Belassung seines Titels, Functions: Zeichens und Gestammt: Geldgehaltes zu gewähren, dann den bisher daselbst außer dem Status angestellsten Schreiber Joseph Feller zum etats: mäßigen vierten Schreiber zu ernennen gestuhet.

Ferner wurde unterm 2. Man b. J. ber Benjollbeamte von Spikel an der Sees lande ben Lindau jum Benjollbeamten in Hergaß, und ber Benjollbeamte in Her; gaß, Sterneder, jum Benjollbeamten an der besagten Seelande ernannt.

Seine Majestat ber König has ben vermöge Allerhöchster Entschließung vom 3. Man dieses Jahrs dem bisherigen zweisten Asselfor ben dem Landgerichte Mindels heim, Joseph Gumbinger, zum Autritte der ihm übertragenen Patrimonial:Richters, Stelle zu Niederraunau, die gebetene Ents lassung aus dem unmittelbaren Staatsdienste zu ertheilen, — und statt seiner als zweiten Landgerichte: Asselfor zu Mindelheim den ben dem Landgerichte zu Grönenbach sunctionirenden Rechts:Practikanten Johann Mis hael Ketterle allergnädigst ernannt.

Seine Majestat der König has ben unterm 4. Man dieses Jahrs bem Landrichter zu Schongau Georg Bauer das Landgericht Höchstadt im Ober-Mains kreise zu übertragen, und zum Landrichter zu Berchtesgaden Joseph Wirth; zum Lands richter in Berchtesgaden den Civil Abjunkten in Lausen, Georg Nagler, und statt seiner zum Civil-Adjunkten in Lausen den Iten Affessor zu Deggendorf Anton Schwindel, zu ernennen allergnädigst geruht,

Ingleichen wurde der Altuar ben dem Landgerichte ju Bolfach, Sebastian Bent fert jum Landgerichte Burzburg rechts des Mains, und der Aftuar ben dem Landgertichte ju Dettelbach Carl Better jum

Landgerichte Bolfach verfett, bann bem bermaligen Funktionar ben bem Landges richte Gerolzhofen, Balentin-Joerg bie Aktuaroftelle ben bem Landgerichte Dettels bach allergnadigst verliehen.

Seine Majestat ber Konig has ben ferner unterm 4, Man dieses Jahrs den bisherigen Appellations. Gerichts: Access. sisten zu Amberg Joseph Brunner zum zweiten Affessor ben bem Landgerichte Kellsheim allerguadigst ernannt;

fobann ben Landrichter ju Gbermannstadt Beinrich Start jum Landgericht Bamberg II, bagegen ben Landrichter ju Bochstadt Johann Benedift Rasch er nach Sbermanns stadt zu versesen, und bas Landgericht Höchstadt dem bermaligen Landrichter zu Schongau Georg Bauer zu übertragen allergnädigst geruht.

Ingleichen wurde bem Altuar ben bem Ronigl. Landgerichte Deggendorf Jatob Sarotron die zweite Affessorsstelle das selbst, und die Stelle des dortigen Aftuars dem Rechtspractifanten Franz Zaver Soß allergnabigst verliehen.

Unterm 5. Man biefes Jahres murbe ber bermalige Boll: Einnehmer in Baching Joseph Bauer jum Benjollbeamten in On, und ber Jollaufseher ju Mordlingen Carl Pfeifer jum Benjollbeamten in Date tenhausen ernannt.

Seine Roniglich e Majestat has ben unterm 8. Man bieses Jahres ben bies herigen Jagdgehulfen Anton Neunzer jum Revierjäger in Pframmern zu ernennen geruht.

Unterm 9. Man dieses Jahres murbe der Siegelamts: Controleur ju Bapreuth, Johann Georg Christoph Berner jum Siegelbeamten daselbst, und der quiescirende Siegelamts: Controleur ju Sichstadt, Beno Kndrer, an bessen Stelle zum Siegelamts: Controleur in Bapreuth ernannt.

Seine Königliche Majestät has hen unterm 12. Man bieses Jahres ben ben ben Hostheatern angestellten Jutenbanz-Rath Joseph Stich ben Rang und die Unisorm eines Regierungsraths bewilligt;

bem Oberlehenhofs: Caffier Michael Hals lermanr bie wegen Mangel am Augenlicht nachgesuchte Versegung in den Ruhrstand gestattet;

bem ersten Rechnungs : Commissar bes General Fiscalats, Mathias hochmuth bie durch diese Ruheversehung erledigte Stelle eines Cassiers und Taxators verzliehen;

und ben bisher ben bem Generalfistalate als Revisor verwendeten Gartner jum vierten Rechnungs : Commissar beffelben ernannt.

101 /

Einverleibung bes Patrimoniale gerichte Zeitlofe in bas ganbger richt Brudenau.

Seine Majestat ber König has ben vermöge an die Königliche Regierung des Untermainkreises unterm 2. Man dieses Jahres erlassener allerhöchsten Entschließung zu genehmigen geruht, daß bas Patrimonials gericht Zeitloss, im Landgerichte Gemunden, statt dem Landgerichte Aura, nuns mehr bem Landgerichte Brudenan einverleibe werbe.

Berichtigung.

In dem XVI. Stude des Allgemeinen-Instelligenzblattes Seite 352 Zeile 26 ift anstatt: Joseph Schnitzer, Joseph Schmitzer zu lesen. In einigen Abdrucken des XVII. Studs des Allgem. Intell. Bl. Seite 361 Zeile 25 lese man ben G. Bauer: zur Rheinkreiskasse, anstatt Regenkreiskasse.

Intelligenz-Blatt

für bas

Königreich Baiern.

XIX. Stud. Munchen, Connabends den 27. Man 1820.

Inhalt.

Abnigliche Allerhochte Entschließung. Berordnung die Bahlungenormen für Mentamte : Berwesfungen betreffend. — Ronigliche Ministerial : Entschließung. Die Besehung der proteRuntischen niedern Airchendienste, welche nicht mit Schulstellen verbunden sind, betreffend. —
Belanutmachungen. Die Austellungs : Prufung protestantischer Pfarramte : Candidaten pro 1820;
Pfarrepen : und Beneficien : Erledigungen; — Dienstes : Nachrichten; — Konigliche Genehmigung zu Bragung fremder Delerationen; — Netrolog.

Konigliche Allerhöchfte Entschließung.

Derordnung, (die Zahlunge : Mormen fur Rentamte : Bers wesungen betreffend.)

Marimilian Joseph, bon Gottes Onaben König von Baiern. Bur Befeitigung aller Zweifel und Streitige keiten über die Dienstes Bejuge und beren Auseinandersehung ben eintretenben Rents amte Berwefungen finden wir Uns bewogen in verordnen, wie folge:

Fur befinitiv Angestellte, zu Bermefern Ernannte, giebt S. 3. ber Berfassunges Urstunde, Benlage IX. Die Norn.

2.

Ben einer bloß vorübergehenden Bers waltung ohne Ernennung jum Amtoverweser, behalten Angestellte den Gehalt ihrer Stelle; jur Berwesung berufene Quiescenten beziehen ihre Pension fort; Diurnisten und andere Uns angestellte aber die Halfte des, nach der neuen Aemter: Classification festzusesenden rentames lichen Geldgehaltes.

3

Cammtliche Bermefer, ohne Unterfchieb, treten in den Genuß aller Amts Bunetiones Bezüge an Bruttoprocent, frener Wohnung, Holz und der Didten eines Rentbeamten ben ben jut Aufrechnung geeigneten Gefchäftes reifen.

(30)

4.

Dagegen haben fie auch alle, ben Rents beamten obliegende Dienstes Ausgaben zu bestreiten.

5.

Die Auseinanderfestung zwischen bem Bermefer und bem abtretenden Beamten oder beffen Relicten, geschieht nach folgenden Normen:

- a. der Abgehende bezieht den firen Gelbges gehalt bis jum Tag ber Amtsabnahme, ober bem Gintritt in den Gehalt einer neuen Stelle.
- b. Die Relicten beziehen ihn fur ben Sterbes Monat. Der Bezug Des Nachmonats findet auf ben Pensions Etat statt.
- c. Der Bermefer, fofern ihm, nach ben obis gen Bestimmungen, ber gange ober halbe Gelb : Gehalt zutommt, tritt in ben Ges nuß von bem Tage ber Einweisung an.
- d. Das Bruttsprocent gebührt den Abges gangenen und beren Relicten, von aller durch fie und für ihre Rechnung wirklich erhobenen Gelbeinnahme; von den, nach den Normal's Preisen zu berechnenden Matural's Borrathen, erhalten sie solches zur Halfte; die andere Halten geht auf den neu eintretenden, die Borrathe übers nehmenden Beamten über.
- e. Die Amtswohnung, oder die bafur bes stimmte Entschädigung, bezieht ber lettere mit bem Dienstesantritt.

f. Das Befoldungs : Holz wird vertheilt mit Rucksicht auf die Jahredzeit, so daß dren Viertheile auf die Monate October bis Mdrz fallen, ein Viertheil auf die Monate April bis September.

6.

Die vorrathigen Schreibmaterialien, Quittunge Bucher f. a. hat ber Neueintres tende nach bem Ankaufspreife ju übernehmen.

7+

Mach benfelben Grundfagen erfolgt bie Auseinanderfegung ben proviforisch ober ber finitiv wirklich ernannten Beamten.

8

Dem eintretenden Verweser ober Bes amten liegt nach gepflogener Abrechnung ob, die Rechnung bes laufenden Jahres selbst hers zustellen und zu erledigen.

Q.

Eben so hat er für die Relicten verstors bener Beamten die rücksichndigen Rechnungen und Revisionsbebenken zu bearbeiten und zu erläutern, in so fern aber daraus Hastungen hervorgehen, sich mit den Betheiligten zu bes nehmen und beren Erklärung benzubringen. Diesen bleibt auch überlassen, wenn sie es wünschen, die Rechnungen selbst zu stellen, oder durch solche Individuen, zu welchen sie ein besonderes Vertrauen haben, auf ihre Rosten stellen zu lassen.

5.00%

10.

In Ruhestand versette, oder sonst abtres tende Beamte haben diese Rechnungsrückstände in der Regel selbst aufzuarbeiten, so fern die vorgesette Stelle nicht gerathener findet, sie dem neuen Beamten zu übertragen.

In jedem Falle muß diefer dem Abger gangenen mit den erforderlichen Behelfen an die hand geben, ben eigener Berantwortliche keit für alle durch seine Zögerung oder Bere saumnisse entstehenden Nachtheile.

II.

Alle bie Rechnungslegung nicht unmits telbar angehende Arbeiten gehen auf ben neuen Beamten über. Sie konnen ben Abgehenden nur Ausnahmsweise; Relicten, niemals übers tragen werben.

12.

In wie weit ben Abtretungen, welche in Folge von Amtevernachläßigungen statt haben, ben Abtretenden die Kosten der aufs zuarbeitenden Rückstände zu überburden segen, hängt von dem, auf die Bisitation gegründesten Bescheide der vorgesesten Stelle ab. Wenn: Unsere Kreisregierungen die ihnen obliegende: Controlle der Rentamter nach allen bestehenziden Worschriften pflichtmäßig; führen, und überall rechtzeitig einschreiten, so konnen bezidentende Rückstände nicht anschwellen, und eben darum werden Wir nie gestatten, die Kosten ihrer Nacharbeitung Unserm Aérariüberweisen zu sassen.

Wir beauftragen Unfer Finange Minis sterium mit ber Vollziehung biefer Verorde nung. Munchen ben 19. May 1820.

Marimilian Joseph. Frenherr von Berchenfelb.

Auf Roniglichen Allerhochsten Befehl: der General: Sefretär, G. v. Geiger.

Konigliche Ministerial . Entschließung.

(Die Besetzung ber protestantischen niedern Rirs chendlenfte, welche nicht mit Schulftellen verbunden find, betreffend.)

Staats & Ministerium bes Innern."

Da burch bas Ebict vom 26. Man 1818 uber bie innern firchlichen Ungelegenheiten ber protestantifchen Gefammitgemeinbe, bie frubere Berfugung vom 3. September 1812 uber bie niedern Rirchendienfte aufgehoben, und die Befegung berfelben, wenn fie nicht mit Schulbienften verbanden find, dem Roe niglichen Ober Confiftorium und ben Confifto: rien jugewiesen worden : fo hat es hieben, wie bereits burch bie Berfugung vom 14. Juny vorigen Jahres bestimmt worben ; fein Berbleiben: Die Confiftorien haben jedoch ben Behandlung biefer Begenftanbe bie in ben Berordnungen vom 30. December 1810. und 18. Dar; v. 3. fur bie Rreibregieruns gen vorgeschriebenen Mormen ebenfalls genau ju beobachten.

(30.0)

Meldes ber Koniglichen Regierung bes Rezat: Kreises auf ihren Bericht vom 17. v. M, andurch eröffnet wird.

Munchen ben 18. Man 1820.

Muf-

Seiner Majeftat bes Konigs Allerhöchsten Befehl:

Graf von Thurheim.

Alfo ergangen. Durch ben Mintster; also ergangen. Durch ben Mintster; off ber Generale Setretar;

Bekanntmachungen.

(Die Unstellunge: Prufung protestantischer Pfarrs amte : Candidaten pro 1820 betreffend.)

Bu der Anstellungs : Prufung protestans tischer Pfarramts : Candidaten aus den Cons sistorials Bezirken von Ansbach und Baireuth, welche durch die theologische Prufungs : Coms mission zu Ansbach im heurigen Jahre volls zogen werden wird, sind nachstehende dren Termine bestimmt, worden:

- 1) vom 16. bis 22. Julius,
- 2) vom 23. bis 29. Julius,
- (3) vom 30. Julius bie 5. August.

Es wird dieses hierdurch mit der Weis, fung bekannt gemacht, bag außer denen, die ju diesen Terminen ausbrucklich einberufen werden, auch jene Candidaten, welche schon

ben früheren Confurfen einberufen, aber ju erscheinen verhindert maren, bann alle biejes nigen Individuen, welche entweder von Pris vat: Patronen, nach erstandener praftischer Borbereitungszeit, ju mittelbaren Pfarre ftellen prafentirt ju werben Soffnung haben, ober noch in provisorischer Unftellung und in Schuldmtern fich' befinden, und um Berlei: hung unmittelbarer Pfarrenen fich melben! wollen, nach Borfdrift ber Berotonnngen vom 23. Janner 1809. Abschnitt III. S. 2. 3. und vom 27. Junn 1810. (Reggebl. vom Jahre 1809. St. Xl. und vom Jahre 1810. St. XXXI.) fich ju rechter Beit ju Diefer Prufung anzumelben, und ihren Gingaben bie verordneten Rotigen und Beugniffe in ges höriger Form und mit Anwendung des vors gefdriebenen Siegelpapiers bengufugen haben.

München ben 19. Man 1820.

Ronigliches protestantisches Dbers Confistorium.

Frenherr von Cedendorf, Prafident.

Friedrich.

Pfarrenen's und Beneficiens Erledigungen.

3m Sfarfreife.

1) Die Pfarrey Reichling.

Durch ben Tob bes letten Besiters ift bie Pfarren Reichling in Erledigung gestommen.

Sie liegt in ber Dibcese Angoburg, im Dekanate Landsberg, und im Königlichen Landgerichte Schongan, hat 496 Seelen ju pastopiren und kein Fisial.

Das Einkommen ist fatire auf 619 fl.

Außer den gewöhnlichen Staats : und, Didcefan : Abgaben haften teine befondern Laften auf derfelben.

2) Die Pfarrey Partenfirden.

Durch die Berfehung des letten Beste bere ift die Pfarren Partenfirchen erles biget worden.

Sie liegt in der Didcese Frenfing, im Dekanate Werdenfels, im Koniglichen Land, gerichte gleichen Namens.

Sie enthalt 1205 Seelen, eine Schule und ein Beneficium, beffen Befiger Die Aus: hulfe in ber Seelforge obliegt.

Das Einkommen des Pfarrers besteht nach der-Fassion in 576 ft. 49 te.

Die Lasten, welche größtentheils aus bem Staats : und Diocesan: Berbande fließen, sind auf 105 fl. 553 fr. angegeben.

Schlüßlich wird bemerkt, daß zur Beze befferung diefer Pfarren einige Beranderung gen in Untrag gebracht find, über welche jes boch erft die Allerhochste Genehmigung ers holt werden muß.

Im Regentreife.

3) Die Pfarrey Onabenberg.

Die Pfarren Gnadenberg'im Konige lichen Landgerichte Pfaffruhofen ift birich den Tod bes Pfarrers Ferdinand Spezius exles' biget worden.

Dieselbe zahlet in ihrem Umfange bren Filiale und 800 Seelen, welchen ber Pfars rer mit einem Sulfspriester vorstehet.

Die jahrlichen Renten fließen aus Fundationse Rapitalien ju 61 ff. 12 fr.

- " Widdum: Grunden . 221 ,, 45 "
- " Behenten u. andern Rechten 983 " 543 "
- " Stols Wefallen . . . 160 , 37 ,,

Summa . 1427 fl. 283ft.

Die Lasten, einschlüßig des Unterhaltes für den Gulfopriester, belaufen sich auf 489 fl. 414 fr.

Im Dbers Donaufreife.

4) Die Pfarren Stettwang.

Durch den Tod des bisherigen Pfarrers ist die Pfarren Stettmang erlediget wors den. Dirselbe stegt im Landgerichte Kaufe beuern, in der Didcese Augsburg, und bes greift mit dem Pfarrdorfe Stettwang noch die kleinen Dorfer Thalhofen und Linden, und die Weiler Genachhausen und Reichenbach mit bren Filialkirchen, zusammen mit 560 Seelen, hat eine Schule im Pfarrorte, und bedarf teines Hulfspriesters.

Die Erträgniße, welche aus ber Detor nomie, Zehent und grundherrlichen Renten,

THE RESERVE OF

Kompetenzholf, Jahrtagen und Stolgebuhe ren bestehen, betragen 1219 fl. 24 fr. Die Sasten machen 217 fl. 14 fr.

Mebstem besteht noch ein Banschillinges Aussis Kapital von benschufig 200 fl., wels des mit jahrlichen 25 fl. abgetragen, und zu 5 pro Centi verzinset werden muß.

5) Die Pfarren Straf.

Durch die Beforderung bes bieherigen Pfarrers ist die Pfarren Straß, im Königl. Landgerichte Gunzburg, in der Diocese Auges burg, und im Landkapitel Weissenhorn, in Erledigung gekommen.

Dieselbe besteht bloß aus bem Pfarrorte Straf mit 284 Seelen, und erträgt an Komspetenz, aus Widdum, an Gulten, Zehenten und ffandigen Einnahmen 588 fl. 47 fr., wosgegen die Lasten 8 fl. 42 fr. betragen.

Die Pfarren hat: eine. Schule und bebarf. teines Sulfspriesters;

6) Die Pfarren Memmenhaufen.

Durch den Tod des Pfarrers Leopold Meitinger ist die Pfarren Memmenhausen: Landgerichte Ureberg, in der Didcese Augesburg, erlediget worden.

Ben dieser Pfarren befinden fich in bemi Umfange von & bis & Stunde bren Filiale,, welche mit bem Pfarrorte 643 Seelen gablen.

Im Pfarrorte befindet sich eine Schule... Die Erträgnisse werden auf 595 fl. 12 fr. ans: gegeben, und fließen aus dem Widdumgut,, Dominifal's Renten, ber Kompetenz und den Stolgebuhren:

Die Laften betrageni 8 ff. 58 fr. 6 ht.

7) Die Pfarren Schwabin ihlhaufen.

Durch den Tod des lehten Besihers ift die organisirte Kloster : Pfarren Schwabs muhlhausen, in der Didcese Augeburg, dann im Königl. Landgerichte und Rentamte Schwabmunchen erlediget worden.

Diese Pfarren erstreckt sich über bas Dorf Schwabmuhlhausen, bann: über den Weiler Schwabaichach, auch Aichhöse genannt, ums faßt 309 Seelen, und gewährt aus dem Widsten ein benläufiges Einkommen von 711 fl. 51 fr., wogegen die Lasten auf 9 fl. 41 fr. 3 hl. berechnet sind:

Gine Schule befindet fich im Pfarrorte.

8) Das Beneficium zu Unfrer lieben Frau: in Rain.

Durch ben Tod bes bisherigen Beneficias ten ift bas Fruh: Beneficium ju Unfrer lieben Frau in Rain, Landgerichts Nain und ber Dids cefe Augsburg, erlebiget worden.

Mebst Lesung der gestifteten Meffen ift ber Beneficiat auch zur Aushülfe in der Seelforg: verbunden.

Die Erträgniffe, welche aus Gilt: und Behents Getreid bestehen, betragen 396 fl. 43 fr.

Rebst den Didcesans Abgaben hat aber berBeneficiat von seinem Wohnhause die gange: Baulast, und im Verhaltnis des Zehentbes zuges zu Oberpeiching ben Hauptbauten ber Pfarrfirche Holzheim und der dortigen Pfarrzgebäube zu konkurriren. Die Steuern werzden ex Desectu congruae vom Aerar vorges schossen, sohin nur das Familien: Schußgeld vom Besiher gereicht.

a hard to be

9) Die Pfarren Erfee.

Durch die Beforderung des bisherigen Pfarrers ift die Pfarren Irfee, Landger richts Kausbeuern, erlediget worden.

Sie ist eine organisirte Klosterpfarren, und begreift nebst dem Hauptorte und Rent: amtosige Irsee auch noch die Weiler Oggenried, Eiberg und Haflach, dann das Schloß Birskenried: (jedoch ohne Filialfirche) in einem Umfreise von 3 Stunden mit 495 Seelen, und einer Schule. Sie wurde ohne Hulfspriester versehen.

Die Einkanfte bestehen an firer. Befols dung in 600 fl., in dem Genuße von dren Tagwert Dienstgrunden, in frener Wohnung, dann in dem Bezuge von io Klaftern Holz und 11 Schäffel Getreide.

Die Musgaben betragen gegen 7 fl. 51 fr.

Im Ober=Maintreife.

xo) Die Pfarren Lichtenberg.

Durch ben Tod bes Pfarrers Johann Friedrich Lindner wurde die Pfarrstelle Lichs tenberg, im Dekanate und im Landgerichte Raila, erlediget. Diese Stelle hat nach der noch nicht superrevidirten Fassion von 1815 ein reines jährliches Diensteinkommen von 787 fl. 57 kr.

II) Die Pfarrey Pettflabt.

Die tatholische Pfarren Pettstabt, im Landgerichte Bamberg II., welche jum Rus rals Defanate Sallerndorf ber Bambergischen Diocese gehort, und nach ber noch unrevidir: ten Fassion benläusig 550 fl. erträgt, ist durch ben Tad des Pfarrers Heinrich Stapf in Er: ledigung gekonunen.

Dettstadt, worin sich eine Schule befindet, und auf dren dazu gehörige Sofe und Weiler zusammen 505 Seelen.

12) Die Pfarren Raulsborf.

Durch bie Beforderung bes Pfarrers Holler wurde die Pfarrstelle Raulsdorf, im Defanate Ludwigstadt und im Landgerichte Lauenstein erlediget. Diese Stelle erträgt nach ber neuesten Fassion von 1814 ein reines jährliches Diensteinsommen von 348 fl. 18 fr.

Im Rheinfreife.

12) Die Pfarrey Erpolgheim.

Fur bie, durch Beforderung bes Pfars rers Reichhold nach Frankenthal, erledigte Pfarren Erpolgheim, im Inspections und Land: Commissattes Bezirke Neustadt, wird hierdurch die Confurrenz eröffnet.

Die Erträgnisse dieser neu eireumseribies ten Pfarren werden sich kunftig, nach der neues sten, jedoch noch nicht revidirten, und abger schlossenen Fassion, an Realitäten, Rechten und Staatsgehalt, auf 815 fl. 55 fr. belausen. Die Bewerber haben sich innerhalb vier Worden auf dem gesehlich vorgeschriebenen Wege zu melden, und ihrem Gesuche die erforderlie chen Dokumente und Zengnisse benzulegen,

Metrolog.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 5. Man d. J. bem bermaligen Bolle aufseher zu Nordlingen Karl Pfeiffer zum Benzollbeamten in Dattenhausen ernannt.

Bermoge Allerhöchster Entschließung vom 17. Man b. J. wurde die erste Affessorsstelle ben bem Landgerichte Dillingen bem bisherigen ersten Assessor bem Landgerichte Iller: tiffen, Simon Zimmermann, allergnas digst verliehen.

Seine Majestat ber Konig haben vermöge Allerhöchster Emschließung vom 18. Man b. J. ben bisherigen Sefretariats: Conseipisten, Dr. Karl Hofmann, jum Affessor extra statum ben ber Regierung bes Isars Kreises, Kammer bes Innern, und ebendas selbst den Natho: Accessisten, Johann Bap; tist Schiber jum Sefretariats: Concipisten allergnadigst zu ernennen geruhet.

Konigliche Genehmigung zur Tragung fremder Dekorationen.

Geine Majestat ber König haben unterm 16 b. Mi. allergnabigst genehmiget, daß, ber Staatbrath von Gonner den ihm von Seiner Majestat bem Kaifer aller Renssen vers liehenen St. Annen Drben II. Klasse anneh: men und statutenmaßig tragen moge. Franz von Krenner, Königl. Baier. Staats : Rath im ordentlichen Dienste, Ges meral : Director des Staats : Ministeriums der Finanzen, Commandeur des Civil : Vers dienst : Ordens der Baierischen Krone; Ehrens mitglied der Akademie der Wiffenschaften, starbizu Munchen am 27. September 1819. Er war eben daselbst am 24. December 1762 geboren. Sein Vater war der Hoffammers rath Johann Georg Krenner.

e . . . or of the . . . I so at

Schon auf ber Universitat Jugolftabt. wo ihn ber Rath und Borgang feines vers bienftvollen Brubers, Johann Depomut, (nachher wirklichen geheimen Rathes, ges ftorben 1812) leitete, unterschied er fich burch eine, über fein Sach, die Rechtsgelehrfame feit, weit hinausreichenbe Wigbegierbe, burch ungemeine Faffungefraft, burch regen Erieb, felbit zu forichen, zu verfuchen, zu unternehe Damale fdfon jog ihn vornehmlich men. bie Geonraphie feines Baterlandes an; er febre fich vor, eine berichtigte Karte von Baie ern ju fiefern; mit biefem Borfage ubte er fich im Deffen und Zeichnen. Auch nachher, mahrend er fich ben verschiedenen Stellen anm Staatebienfte vorbereitete, maren feine Des benftunden meift geographischen Arbeiten ges midmet. Gine Rrife, die er nach Graubundten, Inrol und Oberitalien that, und durch melde er diefe Bander genaut kennen lernte; fcbarfte.

feinen, immer jugleich auf bie Bergangenheit, namentlich auf bas Mittelalter, gerichteten Blid.

Im Jahre 1785 wurde er jum Sefres tar ben der Hoffammer, in bemfelben Jahre noch zum wirklichen Hoffammerrathe und bens geordneten Hof: Anlags: Buchhalter, im Jahre 1786, neben biefen Stellen, zum Fistale ernannt.

Mis Sof: Anlags , Buchhalter hatte er bas Sauptbuch aller landesfürftlichen Gine funfte, von welchen bamale in ber Bermal: tung bie Steuern getrennt maren, und aller Berechtsame ber Rammer ju führen. Beschäft mar schwierig burch bie Dangel vieler Sagle und Lagerbucher, Die er vernach: lagigt fand. Allein in Rurgem ftellte er bie Ordnung her , und gewann eine vollfommene Uebersicht. Die Untersuchungen, Die er ju biefem 3mede anftellen mußte, benugte er noch ju einem andern gleich wichtigen, jur Erweis terung ber landestunde. Er verschaffte fich von ber Bevolferung, ber Wirthschaft und bem gangen Buftanbe ber einzelnen ganbges richte, mit Inbegriff ber Befigungen bes Abels und ber Beiftlichkeit, viel genauere Kenntniffe, ale irgend einer por ihm. er meift ohne Behulfen arbeitete, fo gelangte er zu ber Grundlichkeit, bie man gewöhnlich nue erwirbt, wenn man aud bas fleinfte, einzelnfte felbft untersucht: allein die Rennte niffe, bie er fammelte, tonnten nicht in ber

Ausbehnung, wie es ju munichen war, Ges meingut werden. Er ichrieb mit eben fo viel Leichtigfeit als Gleiß; aber alles Merfwure bige ichriftlich ju verfaffen und niebergules gen war unmöglich. Gehr bedeutend find gleichwohl bie Fruchte biefer Debenarbeiten Begabt mit ausnehmender Ges gemefen. Dachtniffraft, vermochte er brenfig Jahre hindurch, in vielen wichtigen Berathichlas gungen, mit ber Landestunde, Die er befaß, Ungaben ber Aften und Bucher ju beriche Die reichhaltigen tigen und ju ergangen. ftatiftifchen Auffage, womit er mehrere Jahr: gange bes Munchner Intelligeng : Blattes aussiattete, wurden aufforderndes Bens fpiel und Mufter. Konnte er, burch feine Memter voll beschäftigt, ben jugendlichen Borfaß, eine neue Karte von Baiern ber: auszugeben, nicht felbst ausführen, fo une ternahm ober veranlagte er boch viele Bor: arbeiten baju, und nahm auch in ber Folge thatigen Untheil an bem großen Werke bes topographischen Bureau, Das ihm feine Blate ter jur Prufung übergab, und viele berfelben von ihm fehr bereichert jurud erhielt.

In seinem zwenten Amte, dem Fiskas late, war ihm die genaue Landes Aunde, wos zu ihn das erste führte, außerst förderlich. hinwieder machte das tiefere Eindringen in die alten Gesehe, Verträge und Gewohns heiten, wozu das fiskalische Geschäft ihn anstrieb, seine Landeskunde noch vollständiger. Bu diesem Geschäft selbst war er vortrefflich

THE LOUIS IN

porbereitet burch bie Unleitung, bie er von bem Abvotaten, nachher geheimen Referen: bar, Gifenreich, einem fehr geschaftetunbigen und geiftreichen Manne erhalten hatte, befs fen Behulfe er eine Zeitlang vor feiner Uns ftellung im Staatebienfte gewesen mar. Rrenner's Ausbildung fur die wichtige: ren Memter, Die er in ber Folge befleibet hat, trug ber Dienft im Fistalate vielleicht In vielen Streitsachen Der! bas meifte ben. Hoffammer, besonders mit geiftlichen Rors perschaften und mit abelichen Gutobesigern, waren nicht nur ftaatsrechtliche Berhaltniffe unt privatrechtlichen eng und vielfach verflochs ten; fonbern es mußte auch fehr oft, um bas wirtliche Recht auszumitteln, auf ferne Beiten jurudgegangen werben; und bie icharfe Betrachtung bes gegenwartigen Standes, wos m' ber Staats: Unwald vorzüglich viel Ges legenheit und Beruf hat, wurde burch Bers gleichung mit bem fruheren, oft mit bem Ure fprunge felbft, noch fruchtbarer. Auch ift Rrenner's Urtheil uber ben Werth ber bas maligen Landes Berfaffung hauptfächlich burch bie Erfahrung bestimmt worden, bie er als Fistal erwarb. Der Uebung eben biefes Dienstes verbantte er vornehmlich eine unges meine Fertigfeit und Giderheit fowohl in bem mundlichen als bem ichriftlichen Bortrage, ber ohne allen Schmud, aber hochft geordnet, volls ftanbig, rafch und faglich war. Thatfachen ju wählen, ju reihen, und fo ju ftellen, bag ber Retn ber Sache balb fichtbar murde, und ims mer fichtbar blieb, mar er befondere gludlich;

feine Rurge war nie buntel, noch feine Muss führlichteit ermubenb.

Sogleich nachbem Seine Roniglis de Dajeftat' bie Regierung augetreten hatten, murbe Rrenner jum geheimen Res ferendar ben bem Finan; Minifterium ernannt. Auf Diefer boheren Stufe blieben Die Begens; ftande feiner Birffamfeit diefelben; abet Ums fang und Gewicht mar größer. Schon une ter ber vorigen Regierung mar ibm ju feinen fcon erwähnten Memtern bie Stelle eines Dite gliedes ber furfurflichen und lanbicaftlichen Schuldenwerts : Rommiffion , bann auch bie Aufficht über bie Saupt : Raffe übertragen : worden. - Jest fam bas wichtige gach bet! lanbichafelichen Wegenstände noch hingu. Go fcwierig diefes Befchaft befonbers bamale mar, ba alles von innen und von außen bas Berane nahen einer neuen Ordining ber Dinge ankunbigte; fo war es gleichwohl nicht das schwerfte. Cechs Kriege in molf Jahren, und daruns ter bren, die Baiern jur Wahlftatt nahmen, geboten unermeßliche Anftrengungen. Saupt : Raffe, Die unter Rrenner's Mufe ficht ftand, hatte Leiftungen, bie ihre Rrafte febr weit überfliegen, oft febr fchnell ju bes wertstelligen; bas Wohl bes Lanbes ober feine Ehre ftand daben auf dem Spiele. tam es darauf an, die ordentlichen Ginnahs men ju beschleunigen, fie burch aufferorbents liche ju verftarten, bie Ausgaben aber fo ges Schicft ju vertheilen, bag, mahrend fur bie bringenoften Bedurfniffe juerft geforgt wurde,

bie anbern boch nicht gang unbefriebigt blier Manchen anbern hatte an biefer Stelle ber Drang ber Umftanbe niebergebeugt unb gelahmt, befonders, wenn er bedachte, baß gewöhnlich biejenigen, weldje in einer großen Doth Sulfemittel ju ichaffen haben, nach wiebergekehrter Rube befto ftrenger beurtheilt werben, je weniger bas Daag ber Roth, welche ihre Maagregeln bestimmt bat, sich urfundlich fefthalten und barlegen laft. Rrens n'er wurde über alle lahmende Bedenklichs feiten gehoben burch feinen froben Ginn und burch die eigenthumliche Buverficht, die ihm feine Befanntichaft mit ben Sulfsquellen bes! Landes, feine warme Baterlandsliebe, feine innige-Linhanglichkeit an ben Fürften und befr fen Saus, und bas Bertrauen auf gleiche Befinnung feiner Landsleute einflogte. nicht Gutichloffenheit allein Lewies er; feine Befdicflichkeit, befonders in Bertheilung ber Musgaben, hat jur Erleichterung jener bens fpielfofen Unitrengungen ungemein viel beps getragen.

Seit bem Mai 1813 versah er auch die Stelle eines Generaldirectors des Finanz-Mis nisteriums; sie ward ihm formlich übertragen, als im Jahre 1817 bas Ministerium die ges genwartige Einrichtung erhielt. Unter seis nen Arbeiten aus dieser spateren Zeit verdient am meisten dasjenige im Andenken zu bleiben, was er für das Staats-Schuldenwesen ges leistet hat. Ungeachtet der großen Lebhaftigs leit seines Geistes, allen raschen und schneis

benden Beränderungen abgeneigt, rieth er; als die Staats: Schuld centralisirt wurde, zu dem mildesten, an die frühere Ordnung sich leicht und eng auschließenden Berfahren; und die Einleitungen und Vorkehrungen, woran er den meisten Antheil hatte, sind besonders wirksam gewesen, den erfreulichen Stand, auf welchen die Staats: Schuld jezt gelange ist, vorzubereiten.

Go geschaftevoll fein ganges Leben mar. fo hat er bennoch nicht nur ju ben bereits ers wähnten statistischen Auffagen, sonbern felbit git einer aufehnlichen ichriftstellerischen Unters nehmung Zeit und guft behalten. In bem Beitraume von britthalb Jahren vollendete er bie Berausgabe ber Balerifchen Bande tagshandlungen von 1429 bis 1514 in achte Er machte biefe wichtige gehn Banben. Quelle ber vaterlanbifchen Beschichte fur jes bermann juganglich burch verftanbige, ben Sachen gang unschabliche, Abanderung. nicht . ber Sprache, fonbern nut ber Schreibung, porguglich aber burch eine Menge einleitenber, erlauternder und verfnupfender Ummerfungen. Die Befchichten bes Bowlerbundes und bes Erbfolgestreites erhielten burch zwen gehalte reiche Abhandlungen, Die er einschaftete. viel neues Licht. Much bie Berausgabe ber alteften ganbtagehandlungen von 1302 bis" 1428 batte er fich vorgefeht und manches bas Die Ausführung verhins ju vorgearbeitet. berte, vielleicht noch mehr als ber Drang feiner Berufsarbeiten, eine neue, fpate und

boch machtige Liebhaberen. Er las, unges fahr funf Jahre vor feinem Tobe, bie lateis nische Uebersehung eines griechischen Schrifts ftellers, ben er juvor, wie einige andere, nur in ber frangofischen gefaunt hatte. Er erstaunte über ben Unterschied; und ba er vermuthete, bie Urschrift felbft muffe ber las teinischen Uebersehung wenigstens eben fo weit überlegen fenn, ale biefe ber frangofischen, fo verlangte ihn, jest noch bas Griechische ju fernen, bas er in ben Schuljahren vers faumt zu haben beklagte. Den Lucianus und besonders ben Aristophanes in ihrer Sprache Tefen ju tonnen, follte feine Muhe ihm ju groß fenn. Allein baju mar es fur ihn, ber nur einige Abenbftunden barauf verwenden tonnte, in biefem Alter ju fpat. Ungernftand er von dem Vorhaben ab, fuhr aber fort, lateinische Uebersetungen ber Griechen au lefen , und mas ihm auch barin nicht ges nug enthullt mar, bemubte er fich einigen Bes lehrten feiner Bekanntichaft abzufragen.

Er ruhmte sich, und bas mit Recht, keinen Feind zu haben. Wo er als Gegner auferat, war nie etwas verlegendes in seis nem Verfahren. Von seiner Redlichkeit und Uneigennüßigkeit war jedermann überzeugt. Kenntnisse, die ihm mangelten, Eigenschafs

ten, bie in ihm nicht fart waren, schäfte er barum nicht gering. Jebes Berbienft mar von ihm anerkannt und geehrt. Unter feinen Schwächen, bie er wohl fannte und nicht beschönigte, war feine Die Gesellschaft fto: rende. Er war bequem gefellig, theilnehe mend, leicht juganglich und gerne hulfreich. Liebevoll verforgte er feine Mutter, Die in langem Wittwenftanbe ihren erften Gohn überlebt, und außer diesem zwenten feine Stuge mehr behalten hatte. 3bm verdanfte fie ein heiteres Alter; benn alle ihre Bunfche, auch wenn fie nicht nach feinem Ginne waren, fuchte er ju befriedigen. Monatlich übers brachte er ihr felbst bie ihr bestimmte Guns me; fie aber legte bavon gewohnlich einen großen Theil jurud, und am Ende bes Jahe res nothigte-fie ihn, biefes Ersparte wieber Gie farb wenige Jahre vor zu empfangen. ihm.

Krenner hat bas Wohlwollen bes Königs, bas Vertrauen ber dirigirenden Minister, die Zuneigung seiner Mitarbeiter und die Hochschäßung seiner Landsleute ges nossen und verdient. In dem Andenken an die schwere Zeit, in welcher das Königreich sich neu gebildet hat, wird auch sein Name fortbauern.

Berichtigung.

In bem Allgemeinen Intelligeng : Blatte Mro. XIII. ift in der Rubrif: Dienftes: Nach= richten: Seite 284. Zeile 2. anftatt: Benedift Schwarz zu lefen: Benedift von Schwarz.

Intelligen z = Blatt Königreich Baiern.

:XX. Stud. Munchen, Sonnabende ben 3. Jung 1820.

Inbalt.

Armee: Befehl vom at. May b. 3.

Betanntmadungen'; Gipungen der Konigl. Staatbrathe: Commission vom 25. April und 3. Man b. 3.;
— ben Conture für die Eleven in der Konigl. Central: Beterindr : Schule betreffend; — den Unterzicht für die Beschlagschmiede betreffend; — Pfarreven: und Beneficien: Erledigungen; — Pfarreven: und Beneficien: Berleibungen und Bestätigungen; — Dienstes: Nachrichten; — Purissication einiger Landgerichts: Bezirte; — Uebersicht der Getreide: und Bictualien: Preise im Monat Upril d. 3.

Armee . Befehl.

Manchen, den 21. May 1820.

G. 1.

Der pensionirte Oberst: Lieutenant, Joseph Gartori, ist am 19. Marz in Reumarkt;
— der pensionirte Rittmeister, Joseph Marthias Penrer, am 2. April in Rurnberg;
— der Bataillons: Chyrurg, Joseph Morris, vom 7. Linien: Infanterie: Regimente, am 7. April in Cichstadt; — der pensionirte Hauptmann, Valentin Gors, am 10. April in Aschaffenburg; — der pensionirte Major, Friedrich Wilhelm von Rober, am 11. April in Ansbach; — der Rittmeister, August von Schubart, vom 1. Kurasser: Regimente, am 13. April in Frensing; — der Unters

Lieutenant, Joseph Freiherr von Lüßels burg, vom 8. Linien i Infanterie: Regis mente, am 13. April in Paßau; — ber pensioniete Hauptmann, Joachim Wilhelm Imhof, am 16. April in Nürnberg; — ber Hauptmann, Peter Klein, vom 9. Lis nien: Infanterie: Regimente, am 24. April in Bamberg; — ber Ingenieur Unterlieus tenant, Gottlieb Frenherr Kreß von Kressenftein, am 6. Man in Burgebrach; — und ber pensionirte Hauptmann, Karl von Kladt, am 8. Man in München ges storben.

J. 2.

Wegen Unftellung im Civil find ent: laffen :

der Ober: Lieutenant, Adolph Frenherr (32)

von Sternbach, vom Garde - du - Gorps-Regimente; -

der Ober Lieutenant, Karl Perighof, vom 8. Linten: Infanterie: Regimente; — und

ber Unter: Lieutenant, Kaspar Hobers lein, vom 2. Linien i Infanterie : Regis mente.

S. 3.

In die Ruhe find verfeßt:

der Unter, Lieutenant, Georg Korn: felder, vom 1. Linien: Infanterie: Regis mente; — und

der Unter: Lieutenant, Eberhard Sirn, vom 11. Linien: Infanterie: Regimente.

S. 4.

Der pensionirte Oberst, Anton Graf Antonelli, erhalt den Charakter eines General: Majors, mit der Erlaubniß, die Uniform à la suite der Armee tragen ju durfen.

G. 5.

Des Königs von Frankreich Majestät haben bem hauptmann von Jeege, vom 10. Linien : Infanterie : Regimente , bas Mitter: Kreuz ber Ehren : Legion verliehen. Demselben ist erlaubt, biese Auszeichnung anzunehmen und zu tragen.

mar. Joseph.

Graf von Triva.

Befanntmachungen.

Sişungen ber

Roniglichen Staatsraths. Comi

In ber Sigung ber Koniglichen Staate: rathe, Commission vom 25. April b. J. wurden folgende Refure, Gegenstände ent, schieden:

- 1) ber Refure ber Seidenhandler in Paffau, gegen die Weber allba, wegen Gewerbe. Beeintrachtigung;
- 2) ber Rekurs des Handelestandes zu Schweinfurt, gegen die Fragner allba, wegen Gewerbs : Beeintrachtigung;
- 3) ber Refurs ber Bierbrauer, Weine und Bierwirthe zu Landau, im Unters Donaufreise, gegen Georg Gener, Lebzelter allba, wegen Gewerbs: Bes eintrachtigung;
- 4) ber Rekurs des Gisenhandlers Braun: schober zu Eggenfelden und Konsorten, gegen den Kramer Sillichner zu Diepoltskirchen, wegen Gisenhandelss Berechtigung;
- 5) ber Rekurs des Hermann Dor, Kras mers im Schönfeld zu Munchen, ger gen ben Salzstößler Allgeher, wer gen Gewerbs. Beeintrachtigung.

Un bas Konigliche Staats, Mis nisterium bes Innern wurden gewiesen:

6) ber Refurs bes Weißgarbers gubrs

- mann ju Zwisen, Bandgerichts Res gen im Unter Donaufreise, gegen beffen Glaubiger, wegen Anwesens; und Ges werberechts Bertaufes;
- 7) ber Refurs bes Schreiner, handwerts in Munchen, gegen ihren Mitmeister Alons Ritter, wegen Rucktritt von einer Societat;
- 8) ber Refurs bes Frang Quaglia ju Mub im Unter: Mainfreise, gegen ben Buderbader Paul Cochner, wegen Gewerbe: Beeintrachtigung;
- 9) ber Refurs ber Sandelsleute und Schneibermeister in Landsberg, gegen bie Schneiber Saufer und Machens ichalt allba, wegen bes Verkaufs gemachter Kleiber;
- 10) ber Refurs ber Gemeinde Mintraching, Landgerichts Stadt am Sof im Regene freise, wegen Straffen : Anlage u. f. w.;
- priller und Augebach, gegen bie Schuhmacher: Meister in Munchen, wegen Zurudweisung in ihr Domicil;
- 12) der Refurs des Kaufmanns, Sohnes Lammle in Regensburg, wegen Quas litat bes vaterlichen Sandlungs Rechtes.

In ber Sigung ber Königstichen Staats, raths: Commission von 9. Man d. J. wur, ben folgende Returs: Begenstände entschieden:

2) ber Refurs ber Unna Behrhuber gut Landshut, gegen bie borrigen Sanbelse

- leute, wegen Ceffion: einer Sandeles Gerechtigfeit;
- 2) ber Refurs des Zavet Enginger zu Kirnstorf, Landgerichts Bilshofen im Unter, Donaukreise, wegen Cession einer Kramers Gerechtigkeit;
- 3) ber Refurs bes Tapeten Fabrikanten Sirich Meubauer in Munchen, ger gen bie burgeclichen Tapehierer, wegen Gewerbs Beeintrachtigung;
- 4) ber Refurs des Anton Weft ermaier, Sandelsmanns in Friedberg, gegen ben Sandelsmann Joseph Fürst allba, wez gen Gewerbs: Beeintrachtigung;
- 5) der Refurs des Wolfgang Mehrl und Ronforten von Strießendorf, Landges richts Burglengenfeld im Regenfreise, gegen Michael Wenzel allda, wegen Gemeindes Grundes Vertheilung;
- 6) ber Refurs bes Legations Raths von Lindheimer, ju Biltenberg im Res genfreise, gegen seine hintersaffen, wer gen Forst: Purification:
- 7) der Refurs ber Großbegüterten, gegen bie Rleinbegüterten zu Moosbach, Lauds gerichts Bohenstrauß im Regentreise, wegen Gemeinbes Walds Bertheilung;
- 8) der Refnes bes Briners Peter Kurg zu Miederwinger, Landgerichts Regen, flauf im Regentreife, gegen den Braner Peter Hartmann allda, wegen Ges werbs Beeintrachtigung.

- 11 L- DVI

(32 *)

nifterium bes Innern murben gewiefen:

- 9) ber Refurs ter Fragner ju Pagau, gegen ben bortigen Schiffer Dichael Solgapfel, megen Beeintrachtigung;
- 10) bie Borftellung ber Deputirten bes pro: potantischen und provotatischen Consortii ber Gradt Windsheim, die Theis lung ber Gemeinde: und Rammeren: Grundftude betreffenb;
- 11) ber Refurs des Handelsstandes zu Roi thenburg , gegen bie Melber und Schmeerframer, wegen bes Tabati handels berfelben;
- 12) ber Refurs bes Schuhmacher: Deifters Steiner in Regensburg, gegen ben Schuhmacher , Deifter Schnorzins ger, wegen Beleibigungen.

(Den Confurd über Die Mufnahme ber Eleven gur Beterinar : Schule betreffenb.)

Der Confurs für bie Eleven : Aufnahme in die Ronigliche Central Beterinar: Schule, hat diefes Jahr am 20. October flatt, und nimmt feinen Unfang fruh um 8 Uhr.

Alle diejenigen, welche biefe Aufnahme wunschen , haben fid) baher mit ben in bem organischen Chifte über bas Beterinars Bes fen, Regierungs Blatt 1819. Stud VIII. S. 16. 17 und 19, vorgeschriebenen Beuge niffen ju verfeben, und diefelben entweber

Un bas Ronigliche Staats, Mir noch vor bem erften Detober einzufenben, ober ben ihrer perfonlichen Unmelbung jum Confurfe gehorig bengubringen.

Munchen ben 27. Man 1820.

Roniglich: Baierifche Centrali De: terindr : Coule.

> Frepherr bon Regling. Benmar, Staberath.

(Den Unterricht fur bie Beichlag , Schmiebe betreffend.)

Die unterzeichnete Stelle macht hiermit befannt , bag ber burch bas organifde Edift uber bas Beterindr : Wefen, Regierungs: Blatt 1810. Stud VIII. J. 24. vorges fdriebene Unterricht fur bie B: fchlag Schmies be, mit bem I. Movember feinen Anfang nimmt.

Alle biejenigen, welche ber gesehlich vor: geschriebenen Prufung und Approbation bedürfen, haben ben diefem Rurfe um fo ficherer am genannten Tage ju erscheinen, als folche nach Eröffnung des Unterrichts nicht mehr angenommen werden tonnen, fons bern bis auf ben wiederbeginnenden Coms mer: Behrfure, welcher am 1. April gufunf. tigen Jahres feinen Unfang nimmt, ohne weiters verwiesen werben mußten.

Munchen ben 27. May 1820.

Koniglich: Baierische Central: Bes terinar, Soule.

> Grepherr von Regling. Beymar, Stabsrath.

Pfarrenen: und Beneficiens Geledigungen.

3m Regenbreifer

1) Die Pfarren Schonthal.

Die organisirte Kloster Pfarren Schone thal' ift burch bie Bersehung bes Pfarrers Dallinger nach Saag, im Landgerichte Bafferburg, jur Erledigung getommen.

Diefelbe gablt in ihrem Bezirke eine Filial, Rirche, zwen Schulen, und 1799 Seelen, welchen der Pfarrer mit einem Sulfspriefter vorsteht.

Die jahrlichen Ginfunfte besteben:

- 1) in bem bestimmten Behalte ju 600 ff.
- 2) in bem Solg: Surrogat ju 75 :
- 3) in den Grofgefällen ju . 177 :
- 4) in dem Ertrage der Widdums grunde ju 60 :
- 5) für ben Unterhalt bes Sulfes priefters bezieht derfelbe . 300 =

Summe 1212 fl.

Die Steuern und andere ständige Lasten betragen 29 fl.

Im Dher: Donaufreise:

2) Die Pfarren Ellzee.

Durch ben Tob bes legten Besigers ift die Pfarren Elizee, Landgerichts Gungsburg, in der Didesse Augeburg, erledigt worden.

Diefelbe beschränkt fich auf das 3 Stun; ben von Bungburg entlegene Dorf Elljee, welches 85 Familien und 342 Seelen gablt, Der Ertrag biefer Pfarren besteht:

- a) aus 228 fl. 2 fr. vom schwibischen Re-
- b) aus 20 fl. vom Koniglichen Rentante Bungburg;
- c) aus 100 ff. von ber Bemeinbe Ellgee;
- d) aus ber Benügung von 5 Tagwerf Meder, und 6 Tagwerf Wiefen; bann
- e) den Stolgebuhren.

Die Ausgaben find auf 13 fl. 26 fr. angeschlagen.

3m Regattreife:

3) Die Pfarren Gibach.

Durch die Beforberung bes Pfarrers Dertel zur Pfarren Kornburg, ist die Pfarren Eibach, im Dekanate Schwabach, er: lebigt worden.

Der reine Ertrag diefer Stelle ift in ber revidirten, aber noch nicht abgeschloffes nen Pfarrs Besoldunge: Fassion von 1810. auf 549 fl. 32% fr. berechnet.

Im Dber : Maintreife:

4) Die Pfarren gurnrieb.

Durch die Befdeberung des Pfarrers Kleindienst auf das Diakonat zu Cadolze burg, und die damit verbundene Pfarren Zautendorf, ist die Pfarren Fürnried, Landgerichts und Dekanats Sulzbach, in Erledigung gekommen; deren Ertrag in der Fassion vom Jahre 1811, welche jedoch noch der Super: Revision unterliegt, in 459 fl. $52\frac{1}{2}$ fr. bestehe.

Pfarrenen: und Beneficien: Ber: leihungen und Bestätigungen.

Seine Majestat ber Ronig haben folgende Pfarrenen und Beneficien zu ver: feiben allergnabigft geruht:

am 15. Man b. J. die Pfarren Kirche Ruffelbach, Dekanats Grafenberg, dem bis: herigen Pfarrer zu Eismannsberg, Deka: nats Sulzbach, Samuel Beit Wallifer;

am 23. Man d. J. bas Schule und Kurate Beneficium ju Grainau, Landges tichts Werdenfels, dem Coadjutor zu Obere fohring, Priester Michael Breitschaft;
— bie Pfarren zu Memmelsborf, Lands gerichts Bamberg I., bem Pfarrer zu Guße bach, Priester Johann Kugel;

am 24. Man d. J. die Pfarren Schwand, Dekanats Schwabach, dem bisherigen Pfarser zu Solnhofen, Dekanats Pappenheim, Bernhard Christoph Recknagel;

am 25. Man d. J. das dritte Dialos nat zu Schwabach, und die damit verbuns dene Strafarbeites und Jrrens Haus: Pres diger: Stelle, dem bisherigen Pfarrer zu Röthenbach, Dekanats Schwabach, Johann Friedrich Paul Fischer; — die Pfarren Hagenbuchach, Dekanats Markt Erlbach, dem bisherigen Pfarrer zu Lauenstein, Des kanats Ludwigstadt, Johann Leonhard Maurer;

am 28. Man b. J. bie Pfarren Altens Erndingen, Dekanats Waffer: Trubingen, dem bisherigen Pfarrer ju Aufhaufen an der Ressel, Dekanate Mordlingen, Johann Jas tob Christoph Schafer; — die Pfarren zu Breitenihal, Landgerichts Roggenburg, dem bisherigen Pfarrer zu Biberach, Pries ster Mansuet Weigele, — und die das durch erledigte Pfarren zu Biberach, obigen Landgerichts, dem Ercapuciner, Priester Patricius Lauinger, dermaligen Eurats Expositus zu Großberghosen, Landgerichts Dachau.

Seine Majestat ber König haben unterm 22. Man d. J. dem ehemaligen Pros fessor zu Aschaffenburg, Priester Ignaz Jos seph Heerdegen, von dem Antritte der ihm zugedachten Pfarren zu Orb zu dispenssiren, und ihm dagegen die Pfarren zu Nies dernberg, Landgerichts Obernburg, allers gnädigst zu verleihen geruht.

Seine Majeftat ber Ronig haben folgende Prafentationen allergnabigft ju bestätigen geruht:

am 19. Man b. J. die von dem Herrn Grafen zu Pappenheim, auf die Pfarren Langen: Altheim, Defanats Pappenheim, ausgestellte Prafentation, für den bisherigen Pfarrer zu Buttelbronn, Defanats Pappens heim, Friedrich David Eramer;

am 23. Man d. J. die von der Grafin von Berchem, gebohrnen Grafin Fugger von Zinneberg, auf das Schrenkische Bes neficium zu München ausgestellte Prafens tatton, für den Eurat: Priester, Johann Michael Bergmann;

am 25. Man d. J. bie von bem herrn Fürsten zu Comenstein : Wertheim : Rosens berg ausgestellte Prafentation für ben Pries ster Johannes Amrhein, Caplan zu Wies sen, auf die Pfarren zu Birkenfeld;

am 28. Man'd. J. die von dem Kos niglichen Kammerer Frenherrn von Wes veld zu Sinningen, ausgestellte Prafens tation auf das Caplanen: Beneficium zu St. Wolfgang, Landgerichts Neuburg, für den Pfarr: Vikar zu Ober: Fahlheim, Pries ster Alois Deffnet.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 22. Man b. J. ju genehmigen ges ruht, bag der Pfarrer Meilhaus in Nies bernberg auf bas Fruhines Beneficium zu Obernburg, von bem Magistrate zu Obernburg, im Landgerichte gleichen Namens, prafentirt werde.

Dienstes : Machrichten.

Seine Majestat ber König haben sich unterm 31. Man d. J. allergudbigst bewogen gesunden, ben bisherigen wirklischen Staatsrath und General: Direktor des Staats. Ministeriums des Innern, Frensheren von Zentner, in Rucksicht der aus gezeichneten und vieliährigen, in den schwiegerigsten Zeiten und Geschäften bewiesenen Kenntniße und gesammelten Erfahrungen, mit Benbehaltung seines Wirkungskreises als General. Direktor ben dem Staats. Mis nisterium des Innern, zum Beweise der

Allerhöchsten Zufriedenheit, jum Staates minister mit Sig und Stimme im Mit nister, Rathe, Tax's und Stegelfren ju ers nennen.

Seine Dajeftat ber Ronige haben unterm 18. Dan b. 3. bem bisberigen ers ften Rechnungs : Gehulfen, Johann Frant, bie erfebigte zwente Rechnungs : Rommiffars: Stelle ju verfeihen, bagegen ben zwepten Rechnungs: Behulfen , Mitolaus Baum, in Die Stelle bes erften Rechnungs Bebulfen vorruden ju laffen, bann ben bieberigen Rangliffen, Johann Beinrich Peter, als zwepten Rechnungs : Behulfen, und den bies berigen Diurniften Back, als britten Reche nunge : Behulfen, wie auch ben bisherigen Diurniften, Georg Jafob Dorn; ale brite ten Rangliften ben ber Regierung bes Rheins freifes, Rammer bes Innern, ju ernennen allergnabigft gerubt.

Bermoge Allerhöchster Entschließung vom 20. May d. J. wurde die erste Assessor: Stelle ben bem Landgerichte Lauf, dem bischerigen zwepten Affessor in Altdorf, Friederich Wilhelm Hartung, und die zwepte Assessor; Stelle ben dem Landgerichte Alteborf, dem Stadt: Commissariats: Officiansten in Nurnberg, August Wilhelm von Hoven, allergnädigst verliehen.

Seine Majeftat ber Konig haben unterm 25. Man b. J. ben bisherigen Lande gerichts: Borftand in Prozelten, Friedrich Borhaus, jum Landrichter in Weihers ju b ftimmen allergnabigft geruht.

Ingleichen wurde der bisherige Land, gerichts: Aftuar ju Frammersbach, Frang Jager, in gleicher Eigenschaft an das Landgericht Aura verfest; und der ben dem Saljamte Gunzburg bisher verwendete Johann Nepomul von Reiffen, jum Salz, amts Schreiber baselbst ernannt.

Seine Majestat ber König haben serner unterm 25. Man d. J. dem Professor an der Königstchen Universität zu Erlangen, Hofrath Grück, unter voller Aneckennung seiner seit langen Jahren um das Lehramt und die Wissenschaft erworbenen großen Verzbienste, mit Bezeugung Allerhöchst: Ihrer Zusriedenheit, den Titel eines geheimen Kofraths allergnädigst zu verleihen geruht.

Purification einiger Bandgerichtes Begirte.

Seine Maje ftat ber Konig haben vermoge an die Königliche Regierung des Regentreifes unterm 19. Man d. J. erlaffer ven Allerhöchsten Entschließung, im Betreffe der Purification einiger Landgerichte, mit Rücksicht auf die bereits purificirten Sprensgel der Rentamter, allergnadigst zu bestimmen geruht:

Die bisher bem Landgerichte Gulibach untergeordneten Drte Gismaunsberg,

Wappeltsho fen und Diepertsricht, fo wie die zwen Unterthanen zu Richt, Lands gerichts Amberg, werden dem Landgerichte Kaftel in Pfaffenhofen, jugewiesen.

II.

Bom Landgerichte Neumarkt werden bie einzelnen Unterthanen zu Gundelshos fen, Stadorf, Geiermühle, Reiters mühle und Parleuten, bann die Orte Obers und Unterburg getrennt, und bem Landgerichte Riedenburg untergeben. Dem leßtgenannten Landgerichte werden auch die Gemeinden Gundelzhofen und Predlsfing, bisher im Landgerichte Hemau, eins verleibt. Dagegen werden

III.

Dem Landgerichte heman die Unterthas nen Georg Ferft zu Illofen, und Joseph Achhammer zu Sichhof, Landgerichts Parsberg, dann das Landgut Maierhos fen, im Landgerichte Riedenburg, zugetheilt.

IV.

Die bisher bem Landgerichte Pfaffenhos fen untergebenen Orte Liepertshofen und Bedenhof, gehen an das Landgericht Neumarkt, und bagegen die bisher dem lehtgenannten Landgerichte einverleibten Orte Laaber und Anzenhofen, an das Lands gericht zu Pfaffenhofen über. An das Landgericht Neumarkt werden endlich auch die Orte Klimalfalterbach und Salmannsdorf, bisher im Landgerichte Paresberg, überwiesen.

a best to the

Monatliche Uebersicht der Getreid Preise

in ben.

porjugtioften Stabten bes Ronigreichs.

Im April 1820. Is far kreis.

	årfte.		1 (12	1	Lymn		11	1 00				[]	3 e					h a	0 (
2(1	oril.	Stand	: sauf.	1	1 40	tern"	113	raut.	Meft.	di Mi	ittel reiß.	Crant	Beer fauf.	Heft	T	reiß.	ietanb	Ber-	Meft.	Mi
		Edf.	Coff.	Saff.	Ħ.	fr.	Edf.	Soff.	Edif	. B.	fr.	1184 ff.	BOT.	eaf.	ff.	lr.	空山市.	医毒用.	Saff.	R.
Mi	inchen																			
der	1 1.	2065	1409	656	II	45	1144	736	408	6	20	1819	1398	421	5	25	1004	1087	7	
2	8.	1655	1212	443	12	1 2	1099	649	450	11		1353				1	711			
8	15.	1873	1442	431	11	42	915	682	233	11		1469				1 1	1052		72	4
3	22.	2060	1556	513	II	8	941	801	140	5	40	1361	1296	65		18		741	26	4
3	29.	1944	1453	491	II	15	684	576	108		1 1	11.7		1			511	511		4
ant	shut																			
ben	7.	527	427	100	10	12	67	57	10	5	15	186	146	40	4	7	134	124	10	4
E	14.	607	492	115	10	15	54	39	15	4	52	108	60	48		52	- 1	84	20	3
3	21.	614	502	112	9	30	56	44	12	4	30	162	112	50	- 1	52		88	40	3
2	28.	413	365	48	9	15	46	46	-	4	37	70	68	2		52	90	45	45	3
2		-	-	-			-	-	-	-	\dashv	-	-	-	-	_	-	_	-	-
Erd	ing																			
den	6.	359	299	60	11	30	112	95	17	5	30	673	523	150	51		217	173	4.1	
:	13.	37.	339	38	11	-	193	171	22	5		493	444	49.		_	272	197	75	5
:	20.	533	421	112	10	-	259	232	27		10	889	823.	06	-	18	164	138	26	4 4
2	27.	601	528	76	10	30	135	127	811		- 11	628	612	IÓI		15	106	92	14	
2		-	-	- 1	-	-	-	-	- -	-,-	-	-	_	- -	- -		-	_		3 4

Unter . Donaufreis.

Betreids Markte.	2	Bei	ध ६	II.		R		r n				B e 1	r ft	e.		5) a	бе	r.
	Stanb	Ber!	Meff.	Mitt.	26-7	Brand	Bers	Meft.	Mil	tete j	Etant	Bers fauf.	Reff.	Mit	tels!	Grand	Bere tauf.	Meft.	Mittel Vreiß
April.	Gaf.		€ क्रमं.	1 4	10							किवस.			_				3 1 -
Burgbau: (en #)																			
ben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-1	_	-	-	-	-	-	_	-	
s,	_	-	-	-	-	-	-	-		-	_	_	-			-	-	_	
s —.	-	-	-		-	-	-	-		-	-	~	_	-	-	-	_	_	-
s	_	_	_		-	-	-	_	-		-		-	-		_	-	_	
	_	_	_	-		_	_	_		-	_	_	-6		-	-	_	-	
Pagan					X														
ben 4.	8	8	-	10	30	4	4	_	6	50	61	61		.3	48	15	1 2		3
s IT.	4	4	-	10	-	20	20	-	6	15	45	45	-	3	57	8	8	-	3,1
s 18.	6	6	_	10	23	432	38 2	51	6	2	92	92	-	4		41	41	_	3 -
s 25.	122	122	-	10	-	26	25	1	6	-	63	63	-	.3		50	49	1	3
s —,		-	_		-	-	_	-	-	-	-	-	-	_	-	-	-	-	-[-
Straubing									8										
ben 1.	173	156	17	9	2	21	21	_	5	16	38	38	-	3	45	100	93	7	35
= 8.	216	211	5	9	24	28	28		5	26	12	8	4	3	+5	113	106	7	3 3
¢ 15.	304	288	6	9	7	43	38	5	5	12	59	55	4	3	50	118	117	r	3
s 22.	293	291	2	9		27	27	-	5	-	139	130	9	3	50	57	57	-	3.
, 29,	206	206	_	9	6	50	45	5	5	4	68	68	-	3	52	39	37	2	3

^{-).} Murbe teine Getreibgattung in tiefem Monate auf ber Schranne ju Burghaufen gugeführt.

Regentreis.

-	reid: irfte.	1	10 e f	ţ e	n.			R o	r	n.		(3) (2)	r st.	:.		Sp a	Бе	Γ.
2[prif.	le tan	I fulli.) Stat	1 100		-	I ammit	1	Dittet Preif.	41	Ber:	Neil.	Dreif.	Stant	Beri fauf.	Mei).	Witte
=		िक्षा.	Eng.	EAR	. 8.	Fr.	S-44.	Shift.	多由市.	11 K. 81			多中。	6. tr.	100年。	64f.	।७५१	, B.
Alu	iberg	1														,		
den	1.	=38	235	-	9	24	163	163	-	5 39	198	193	-	5 -	36%	363		3
5	8.	436	36%	7	8	56	40	22	18	5 48	9	9	-	5 -	32	32	_	4
2	15.	1127	888	24	9	IO	1158	798	36	5 40	6	6	-	5 -	498	498	_	3 5
2	22.	70	61	9	8	55	813	748	7	5 6	15	15	_	5-	85	80	5	3 2
	29.	578	53%	4	8	51	338	338	-	5 13	_	-	-		64%	613	3	3
ingel	lstadt																	
ben		159	157	2	10	21	49	46	3	5 17	86	86	_	4 2	20	29	_	3 3
2	8.	145	129	16	10	7	54	49	5	5 17	1	44	12	4 8	1	53	4	3
g	15.	177	132	45	10	-	84	76	8	5 3		65	- 1	4 5		68	4	33
	22.	195	172	18	ò	33	66	66	_	4 59	101)	106	3	1 6	56	55	I	3 3
3	29.	125	123	2	10	6	36	36		5 18	7.3	73	_	4 12	35	30	5	3,2
leger	ieburg																	
ben	I.	40	37	3	9	52	40	40		6-	2	2	-		71	69	2	3 3
3	8.	53	47	6	9	58	36	36	5-	5 15	1	1	-		60	60	_	4 1
2	15.	135	130	5	9	8	32	32	-	5 12	19	19	-	4.23	141	135	6	3 +
8	22,	103	103	-	9	12	23	23	-	5	14	I.	-	4 6	133	133		3 3
8	29.	87	87	-	9	16	12	12	_	5 19	9	9		4 25	103	103	-	3 2
Fidy	flätt																	
ben	I.	120	113	7	10	52	53	45	8	5 55	15	15	_	4 45	23	23	_	3 3
*	8.	105	97		10	- []	59	54	5	5 44	14	14	- 1	4 30	33	33	_	34
2	15.	78	74	.4	10	55	49	47	2	5.33	38	38	- 1	4 27	9	9	_	3 3
:	22.	144	114	30	9	58	93	75	18	5,30	5	5	- 1	4 30	19	19	- 1	3 4
2	29.	67	61	6	10	24	44	41	3	5 50	52	52	_	4 49	4	4	_	3 3

Ober . Donautreff.

Getreide Markte.	2	Bei	ğ e.	n.			R D	r	p.			G e	r st	e.			S) a	b e r		
April.	Stand	raut.	Meft.	11 20			Lamente	-	54 .			I ammia		A.L.	135-1		raut.	24618	Mit	ig.
Augsburg	EAT.	Saff.	经由作	1 1	1	Sen.	छदा.	Baff.	В.	Tr.	Sen.	Soff.	Sen.	1	fr.	その 情.	色山东.	S017.	R.	fr.
ben 7. = 14. = 21. = 28. =	234 179 149 111	185 162 139 101	49 17 10 7	10	33	535 628 460 274	452 609 431 269	83 19 29 5	5	14 59 34 57	421 384 558 557	367 344 536 530	54 40 22 27	5 5 4 5	1 1 5 6	316 358 267 166	312 321 251 145	37 16 21	4 3 3 3	54
Rempten ten 1. 8. 15. 22. 29.				-	-	223 247 259 216 221	83 93 109 108	140 154 150 103	8 7 7	16 15 15 14	195 119	37 95 51 42 45	140 100 68 73 80	6 6	33	208 263 282 174 162	135 171 191 113 96	73 92 91 61 66	4 4 4 4 4	4:3:
findau den 1. 2 8. 3 15. 2 22. 3 29.					-	18 18 17 20	2 2 2 1 4	16 16	11811	30	12 28 41 36 43		12 28 31 15 43	_ 5 9 _	30	90 67 69 66 42	50 34 50 50 33	10	4 4 4 4 4	5++
Memmingen ben 4. = 11. = 18. = 25. =					_	253 280 350 281	10) 10) 142 136	208	6	23 51 35 30	198 233 377 321	139 204	103 94 113 64	6	5° 23 46 51	, 418	187 228 218 162	200	4	
Neu: burg a. d. D den 5. = 12. = 19. = 26.	84 116 126 122	97	19 28	10	19 39 - 54		49 64	9	1 4	5 45 5 25 4 5 3 1 0	72	36	3	4 4	21	66	58 64	9	3	

Rezattteis.

Betreid: Märkte.	ฐ	Bei	ij c	n.			A o	r	n.			G e	r st	e.			h a	бе	r.
April.	Stand	Bere tauf.	Reft.	Pre	D-H	Stand	Bere fauf.	स्ता.	Pri	tel-	Stand	Ber-	Neil.	mii Pe	tel:	Stanb	Berr fauf.	Reif	Dir.
,	老本情.	Beff.	Soff.	R.	Fr.[[8	e diff.	eaf.	Saff.	f.	tr.	EAR.	641.	多 由作。			Saffi.		色之前.	R
Nilruberg																	1		
en 1.—— = 4 — 8.	227 598	128 579	99	10	11	73 83	71 83	2	77	3	143	128	15		18	1 92	172 332	20 :	4 5
: 11 — 15. : 18 — 22.	624 778	597	27	13	-11	211	83	43	7	0	165	165	_	5	57	290 504	284	6	4.5
ı 25 — 29.	946		198	10	- 11	237	184	53	6	34	189	189	-	10 - 1	4, 52	391	423 348	43	4 4
Ansbad)																			
en 1 und 5.	230	108	6	10 4		78 70	78 69		41 7	23	108	108	_		49	55	54	X	4 2
: 15 - 19.	183	183	_	10	25	47	47	_	6		54	54 145	_	5	36 36	148	127	21	3 3
= 22 - 26. = 29	102	198	30	10	5	51	51	+	6	11	65	65	_		53 50	118	56	6	3
Erlangen											,						J		
ben r.	10	5	5	12		10	10	_		54	30	30	-		57	19	19	_	4 1
: 8. : 15.	51	51 36	12	II	471 541	17	17		6	57 57	20) 49	29 49	-		34	17	17	-	44
: 22.	81	100	5	12	10	37	37	_	6	43	14	14		5	45	40	40	_	4.5
s 29. Fürth	103	, 00	3		34	41	41		0	-9	25	25	_	5	54	56	50	_	45
om 1 bis 7.	226	226	_	11	9	66	66	_	7		2	2	_	6		65	65		4'4
= 8-14.	255	255	-	II	10	73	73	-	6	0	32	32	-	6	15	03	63	_	4.5
: 15 — 21. : 22 — 28.	308	308	_	II		54 72	54 72	_	-	4	65	107	_	6	15	102	103		4 3
;	~~	-		-		-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-
Mordlingen	1							ы											
ben 1.	86	85 173	54	9 4	18	101	38	62		46	203 477	200 462	3 15		30	96	70	26	33
: 15.	172	131	41	8	19	III	47	64	5	20	378	373	5	4	28	227	131,	94	3 2
s 22. s 29.	145	95	25 39	8		51	48	33		15	585	405	61	0 1	23 10	135	71 76	64 54	3 3

Ober = Maintreis.

Get Má	reids rfte.	5	li e	iţe				a s	r	t.			G e	r st e	•			S a	ber	•
01	.,	Ciand	Ber:	Steft.	Mit	tel:	Stend	Tiers !	Reft.	201	rets	Stand	Bere	Nest.	Pro	telali	Stand	Ber:	Reft.	Micte
at b	TH.		1	eaff.	1					-					-		-		色の代	11
Bai	reuth)																			
7.	ABoch e	44	44	-	11	15	80	80	-	7	12	21	21		5	48	12	12	_	3 3
2.	_	97	97	-	1.1	1.5	126	126	-	7	-	16	16	-	5	48	33	33	-	3 2
3.		116	116	-	110	52	168	168		7		5	5	-	6		25	25		3 3
4.	_	177	177	-	10	53	145	145	_	6	42	5	5	-	6	-	21	21	-	3 4
2	-	-	-	-	-	-	-	-	_	-			-	-	_		-	-	-	
Ban	berg																			
r.	Modic	_	_	-	-	_	1	1	-	7	30	8	8	-	5	30	6	6	_	3 4
2.	_	2	2	-	12	-	5	5	_	7	30	_	_	-	-	-	141	141	_	4 3
3.	_	1	1	-	12		15	15	_	7	-	-	-		_	-	15	15	_	4 1
4.	_	1	1	-	11	45	14	14	_	-	-	_	-	_	_	-	24	24		4 1
,	_		_	-		-	-	-	-	-		_	-	-	-	-			-	-
Ş	of										5									
ben	6.	20	20	-	13	39	34	34	_	-	15	24	24	-	5	18	19	19	-	33
2	13.	31	31	-	14	Ģ	64	64	-	7	30	27	27	-	5	15	35	35	-	3 3
8	20.	22	22	-	13	450	39	39	-	7	24	2.1	24	-	5	15	32	32	_	3 3
3	27.	57	57	-	13	30	49	49	_	7	-	24	24	-	5	18	25	25	_	3 3
s		-	-	-	-	_	-	-		-	-	_		_	_	-	-	_	-	

unter . Maintreis,

Må	rejd: rfte.		NB e i	å c	EI.			R o	r 1	11.			3 e	r lt c	•			Sp a		
Ofse	rif.	Stant	Ber-	Meff.	m	reil.	Stanb	Der-	Reft.	mi	reif.	Stand	Ber-	Meit.	Di	etel :	Stant	Berr fauf.	95 eft.	Die
30.1	7111.	是由年.	िकत्त.		**															
би	offens rg 5.		8	_				_				155	151	_	6	26.		_		_
3	12.	-	-	-	-		2	2	-	7	58	-	-	-	-	-	5 5	54	-	5
\$	19.	-	-	-	-		-	-	-	-	-	98	93	-	6	24	8	8	_	5
8	26.	-	-	_	-		44/64	2 2 2	-	8	20	3	3	-	6	23	2	2	-	5
2		_	-	-	-		-	-	-	-	-	_	-	_	-			-	-	-
Dår	burg												6							
ben	•	742	748	_	12	50	51=	515	_	8	15	317	318			6	101	101		
c			35=8					138				371		_		ı	991			5
8		6715						2053				,	15]	_	1		1421	-	_	5
2	22.	441	441					174			25.		7	_		1	182		_	5
8	29.	448	448					1795		7	10	113	113			i	2035		_	4
														. ()						

Rheintreis.

Getreide Märkte.	Ž	B e	l to e	n.			o R	rı	1.			(I) e	r st e	ę. -			Sp a	ber	
01	Crand	Bers Fauf.	2018	imi Dr	etele	Stand	Bers tauf.	Meft.	mi	tel.	erans	Ber-	Reft.		itel.		Ber,	90eft.	Mitte
April.	ंटकार.	1	Gaff.					eaff.	- money				Gaff.	R.	fr.	6df.	€¢f.	SOF.	A. 10
Frankenthal																			
den 10.	17	17	-	II	13	24	24	-	8	33	113	113	-	7	22	32	32	-	5 5
s 17.	14	14	-	10	55	9	9	-	9	17	133	133	-	7	13	21	21	-	5 4
= 24.	9	9	-	11	30	8	8	-	9	8	109	109	-	7	46	28	28	-	5 5
s 31.		-	-	-	-	2	2		9	8	45	45	-	7	46	-	-	-	-
Lanbau																			
ben 2.	16	16	-	11	53	11	II	-	8	20	28	28	-	6	33	16	16	-	5 3
z 4.	4	4	-	12	1	1	3	-	8	20	6	6	-	6	33	-	-	-	
s 9.	II	11		12	13	6	6	-	8	20	16	16	-	6	33	5	5	-	5 3
s II.	6	6	-	12	1	4	4	-	8	20	9	9	-	6	33	I	1	-	5 3
z 16.	12	12	-	12	1	11	11	-	8	20	18	18	-	6	33	10	10	-	5 3
s 18.	6	6	-	11	50	I	1	_	8	20	7	7	_	1 6	33	-	-	» —	
s 23.	11	II	-	11	44	15	15	-	8	13	28	28	_	6	29	9	9	_	5
z 25.	3	3		13	57	4	4	-	8	31	20	20	-	6	40	5	5		5 2
3weybrilden																			
ben 2.	105	105	-	12	44	37	37	-	9	4	42	39	3	8	28	120	102	18	43
= 9.	55	55	-	13	52	8	8	-	10	35	9	9	-	8	26	64	64	_	4 2
s 16.	88	85	3	14	17	22	22	-	10	15	32	32	-	9	16	101	81	20	44
s 23.	166	150	16	13	28	38	37	x	9	26	44	44	-	8	35	218	165	53	4+
= 30.	5+	45	9	1	48	23	23	-	9	24	17	15	2	8	11	89	89	-	5-

Monatliche Aebersicht des Preises der erften Lebensbedurfnisse

in ben

vorzüglich ften Stabten bes Ronigreich s.

Im April 1820.

Drt.	3	leisch	s Ea	re.	?	Mehl	: Ea;	re.		Brob	:Ta)	e,	B	i e r
Upril.	bas	nfleischi Pfund		fleisch dsund	Weis	inares enmebl Pfund	Rogar	ináres enmehl Pfund	" DBeit	ináres Jenbrod Pfund	Mego	inares jenbrod Pfund	2	as a a fi
	tr.	pf.	tr.	pf.	fr.	j pl.	li lz.	pf.	fr.	pf.	er.	1 21.	tr.	1 # 1
München							P. P.					1	6	1
iom x.bis 3.	9	-2	7	-	3	- r	2	_	3	-2	3			_
= 4 9.	9-	2	7	2	3	2	2		3	2	3	_		
= 10 16.	9	2	7	2	3	2	2	-	3	2	3			
= 17 23.	. 9	2	. 7	2	3	I	2	-	3	2	3	- 1		
± 24. — 30.	9	2	7	2	3	1	I	3	3	2	3	_		
Landsbut										7				
voin 1.bis 3.	. 9	-	6	2	3	2	I	3	-4	-	: 1	3	_	-
4 9.	9	-	6	2	3	2	τ	3	4	-	I	3		
10 16.	9	-	6	2	3	2	I	3	4		1	3		
17 23.	9	- 1	6	2	3	2	_1	3	3		1	3		
: 24. — 30.	9	-	6	2	3	2	I	3	3	3	I	3		
Erding				The state of the s				and the state of t		4				
oom 1.665 7.	9	1	6	_	3	_	2	_	4	3	2	2	_	Panton
8 15.	9	I	6		3	-	2	[4	3	2	3		
16 23.	9	I	6	- 1	3	- 1	2	_	4	3	2	3	1	
24 30.	9	I	6		3	_	2	- 1	4	3	2	3		
3		-		_	-	_			_		_			

Unther : Donautreis,

Drt.	3	leisch	:Tar	e.			:Tar				Ear	٤.	20	er: ire.
April.	Dayse bas A	nfleisch sund	Ralbi bas T	Teisch)	Beige bas P	nmehl	Rogge bas q	uniehl Jund	Beit	nares enbrod Fund	Rogg	ndres enbrod Ifuad		as a f.
	fr.	pf.	fr.	sf.	Pr.	pf.	l tr.	of.	te.	\$1.	fr.	bf.	fr.	of.
Burghausen		(0.0)												
ben I.	8	1	6	-	3	21	I	r	4	-	1	1 3	_	-
z 8.	8	1	6		3	21	1	ı	4		x	13		
s 15.	8	I	6	-	3	21/2	x	1	4	-	I	13		
= 22.	8	I	6		3	22	1	I	4	-	I	13		
s —.	-	-	-	-	-	_		-	_	-	-	-		
Раваи														
ben 5.	6	3	4	2	4	21	2	2	3	1	2	2	-	_
s 12.	6	3	4	2	4	27	2	2	3	1	2	2		
= 19.	6	3	4	2	4	21	2	2	3	1	2	2		
s 26.	6	3	5		4	21	2	2	3	x	. 2	2		
: —,	_			-	-		_	-	_	-		-		
Straubing														
ben 1.	8	1	6	_	2	2	x	3	3	I	1	112	-	-
s 8.	8	r	6	-	2	21/2	x	31/2	3	1	I	2	1	
= 15.	8	I	6	-	2	2	1	3	3	12	1	21/2		
= 15. = 22. = 29.	7	2	6		2 2	2 2	1	3	3 3	1/2	1 ,1	22 24		
: 29.	7	2	6	_	2	2	1	3	3	Į,	, 1	21		

Regienntreil 6.

Dr t.	3	leisch	: Ta	re.	গ্ৰ	Nehls	Tax	e.	9	Brob	Laj	e.	B	ier: are.
April.	Dole bas	uffeisch	Nale bas	fleisch Pfund	Beil		Roge	geninehl Pfund	Beit		Rege	pinares penbrod Pfund	12	das a a h.
	fr.	pf. 1	fr.	1 = 1.	fr.	sf.	fr.	sf.	fr.	pf.	fr.] of-	fr.	\$1
Amberg														
den 4.	8:	_	6	2	3	2	x	2	3	-	x	3	-	-
s 11.	8	- 1	6	2	3	r	I	2	3	-	1	3		
z 18.	8	-	6	2	3	3	I	2	3	-	I	3		
z 25.	8	-	6	2	3	1	1	2	3	-	2	-		
2	_	-		-	_	_	-	-	_	-	-	-		
Eichstäde		61.		bl.		61.		61.		bt.		151.		
ben I.	. 8	6	6	_	3	357	1	638	4	131	x	4	_	_
z 8.	8	6	6	_	3	218	I	633	4	- 3.	1	4		
s 15.	8	6	6	-	3	218	1	638	4	137	I	4		
s 22.	8	6	6	_	3	218	x	519	3	733	I	3		
s 29.	8	6	6	6	3	218	x	638	4	-	I	4		
Ingolstadt	9	_	7	_	3	20	x	349	3	348	1	21	_	_
den 1.	9		7		3	37	x	357	3	353	1	21/2		
s 8.	9	_	7	_	3	37 201 37	ī	349	3	3133	1	2 1		
s 15.	9	_	7	_	3	37 20 57	x	357	3	2133	1	2 2 2		
s 29.	9	_	7	_	3	20 57	1	349	3	334	1	21/2		
	4		6		3	37	-	357	3	334	•			
Regensburg														_
den 1.	9	-	7	2	4	I	2	x	3	3	2			
s 8.	9	-	7	2	4	I	2	1	3	3	2			
2 15.	9		7	2	4	-	2	_	3	3	1	3		
s 22.	9	-	7	2	4	-	2	_	3	3	X I	3		
1 29.	9	-	7	2	4	-	2	-	3	3	I	3		

D bier = Doin a u fit el s.

Dr t.	.: 3	leisch:	Tar	t			:Tar	,	2	Brob	Tap	e.	3	er:
April.	Debfer bas \$	ndelich linnd	Ralb das.A	deisch sund	Dieig.	näres ennich! Ifund	Mogai Mogai		Beige bas T	nares inbrod fund	Roga	indres embrod Pfund	2005 W	as a g.
	tr.	of.	fr.	21.	il fr.	101.	tr.	pf.	l tr.	pf.	fr.	\$f.	fr.	pf.
Augeburg														
b. 1. bis 7. 5. 8. — 14. 5. 15. — 21. 5. 22. — 28. 5. 29. 5. May	9.		77777777		3 2 2 2 2	3 3 2 4 4 4 4 4	I I I	33335	2 2 2 2 2	20 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 0	લાંજા લાલાલા	Colors Obviously Biggs	4	, I
Rempten v. 2. bis 8. s 9. — 15. s 16. — 22. s 23. — 29. s 30. s 6. May	8 8	2 2 2 2 2	6 6 6	1 - 1 - 1	3 3 3 3 3 3	1		3 2 2 1 1	4 4 4		a a a-a.a	33222	4	-
Eindau b. 1. bis 7. s. 8. — 14. s 15. — 21. s 22. — 28. s 29. s 5. May	8 8	ct et ct ct ct ct	6 6 6		3392	10 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 0		-	3 3 3 3 3	CI CI II II I			4	I
Mennmin: gen v. 6. bis 12. : 13. — 19. : 20. — 26. : 27.:3.May	8 1	2 2 2 2	6 6 6	11111		11111		11111	3 3 3 3	Clark Hard	2 2 2 2	r -	4	
Neu: burg a. b. D. v. 5, bis 11. : 12. — 18. : 19. — 25. : 26.:2.May	8	2 4 4 4	7777		3333		1 1 1 1 1	m - c c c c a }	4 4 3 3	3 3	1 1	3 4 8 44	3	3

Rezattreis.

Drt.	3	leisch	: Ta	re.	11		: Ta	te.	9	Brod	·Tap	e.	33	ier: are.
April.	Das 8	nfleisch	Malb bas q	fleisch sund	2BeiB	náres eninehl Pfund	Roage bas i	ináres minichl Pfund	1 Weit	inares senbrod Pfund	Rogo	inares enbrod Pfund		as a s .
	tr.	₽f.	fr.	pf.	fr.	pf.	Pr.	l bf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf
Nurnberg		•												
v. r. bis 30.	8	_	5	2 ,	4	1	2	3	3	3	2	f	_	-
Unebach									T Color					
v. 1. bis 15.	7	2	5	2	3	1	2	_		_	I	3	3	2
16 − 30.	7	2	5	2	3	I	2	-	-	-	1	3		
Erlangen												A STATE OF THE STA		
. r. bie 30.	7	2	5	2	4	1	2	2	5	-	2	_	4	_
Filrth		 												
r. bis 30.	7	2	6	-	4	Ca	2	1 1	5	I	2		-	-
Mördlingen														
v. x. bis 15.	7	-	6	_	3	2	2	2	4	_	ı	2	-	-
: 16 — 30.	7	2	5	2	3	2	2	2	4	-	I	2		

Dber . Maintreis.

Drt.	3	leisch:	Ea;	re.	ฎ	nehl:	Tar				Tar	e.	35	er: ipe.
April.	Den se	nfleisch	Anlt	fleisch) Psund	2Beig	näres enmehli dehen	Roga	narcs enmehl leben	Beine	náres enbrod fund	Rogge	nares enbrod fund		as a g.
	tr.	\$ f.	fr.) pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	p1.	fr.	Df.
Baireuth *)	7	2	6	_	5	2	_	- .	4	x	I	212	3	
Bamberg	7	2	6		4		I	2	4	28	I	3₹	3	2
\$0f **)	8	-	6	_	5				5		I	3	3	

^{*)} Roggenmehl wird ju Baireuth wie ju hof weber Defen noch Dreppigermeife verlauft.

Donat a Google

Unter : Maintreis.

Ort.	3	leisch	: Ta	re.	[]	Mehl				Srod	:Tap	e.	BE	ier
April.	Debse bas g	nfleisch	Ralb bas ?	fleisch Pfund	Beit	näres enmehl Pfund	Roga	nares enniehl Pfund	Dreiti Weitig bas I	bordn	Roan	nöres enbrod Ifuub		28 0 a f
	tr.	pf.	fr.	ef.	li fr.	pf.	fr.	Ff.	tr.	11.	fr.	t pf.	fr.	DE
Aldaffens burg														
v. 1. bis 30.	10	13	7	3	3	2	2	I t	4	3	2	ı	3	2 2
	10	1 T	ř	3	3	2	2	11	4	3	2	x [3	2,
	10	17	7	3	3	2	2	17	4	3.	2	ı	3	2
	10	13	7	3	3	2	2	14	4	3	2	I	3	21/4
	-	-	_	_	_	-	-	_	-	_	-	-	_	-
Würzburg														
. r. bis 30.	8	I	7	{	-	- !		-	4	3	2	x	3	2
	8	3	7	-	-	- 1	-	_	4	-	2	Z	3	2
	8	3	7	-		-		-	4	1 2	2	1	3	2
İ	8	3	7	-	-	_	-	-	•	1	2	I	3	2
	8	3	7			-	-	-	-	-	2	1	3	2
				1							ł			

Rheinfreis.

Ort.	3	leisch	: Ta	re.	{	Mehl:			1	Brod:	Tar	e.		ier: are.
April.	Dinfer bas q	nsleisch Jund	Ralby bas 9	deisch Hund	2Bein	fund	Rogg	nares enmebl Pfund	Weits.	nares enbrod Fund	Roag	nares enbrod Pfund		aa g.
	te.	of.	8r.	pf.	er.	pf. [Pr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.
Frankenthal	II	ৰাজ	6	277	3	214	2	775	4	\$ 5	2	elko elko		-
Landan.	11	4 Jo	6	24.5	3	1 2 1	2	C0364	3	I of the state of	2	2 A 2 5	_	_
Speyer	XI	<u>4</u> 3	6	2 2 2 2 3			_		5	I T 3 5	2	2,2	_	
3wepbrucken	10	18 S	6	4 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1					2	325	2	H _M		
= 9.	10	2 (6	221	_	_	_	_	3	52	2	Car		
z 16.	10	8 25	6	2225	_	_	_		3	5.2	2	214		
s 23·	10	27,	6	454	-		_		3	9	2	1;;		
: 30.	10	2 5	6	255	-	_	_	i	3	21	2	17		

Intelligenz = Blatt

får bas

Konigreich Baiern.

XXI. Stud. munden, Connabends ben 10. Jung 1820.

Inhalt.

Betauntmadungen: Stipendien: Berleihung. - Pfarregen : und Beneficien . Grledigungen.

Befanntmachungen.

Stipenbien: Berleihung.

Berzeichniß

Derjenigen, welche für bas Studien: Jahr 1828 Lotal: ober Familien: Stipenbien im Rezattreise zuerkannt worben find.

Zu: und Vornamen und Geburtsort der Stipendiaten.	Stand ber Neltern.	Benennung der Lebranstalt und des Studiums.	Benennung der Stipendien Stiftung und des Orts der Berwaltung.	Betrag Des Ctipens biums.
Adler, Georg Kaspar, aus Mord: Slingen im Rejatfreise.	djuhmadjer.	Universitat Erlangen,	(Mordlinger Stipendien: fliftung. Flierische Stiftung in Rurnberg.	100 -
Arianus, Geinrich Christian Ge: C	efretår.	Univerf. Jena, Rechte: gelahrtheit.	Gedlisches Familienfte:	150 -
Albrecht, Georg Friedrich, aus A Rothenburg im Rezatkreise.	fessor.	Gymuasium Anebach.	Reihenburg. Allumnen:	145 -
Antenrieth, Georg Mortin, aus S Ottenhofen im Rejattreise.	dullehrer.	Verbereitungofcule Windoheim.	Mindsheimisches Schul: flipendium.	10 -

Bu: und Wornamen und Geburtsort ber Stipenbiaten.	Stand der Neltern.	Benennung der Lehranstalt und des Etudiums.	Beninnung der Stipendien:Stiftung und des Orts der Berwaltung.	Betrag des Stipen- diums.
Bolg, Wilhelm, and Beresmarto in Siebenburgen.	Forstmeister. †	Universität Erlangen. Theologie.	Lokalftipendium in Rurn- berg.	99
Brugel, Heinrich, and Schwabach im Rezattreise.	Landrichter.	liniversität Erlangen. Rechtsgelahrtheit.	Leofalitipendium in Rurn- berg. Schwabach. Stipendien- ftiftung.	150 — 92 30
Baner, Joh. Tobias, aus Winds- heim im Rezatkreife.	Melber.	Windsheim, Prognm:	Windsheim. Chulftipen.	25 -
Bong, Joh. Erhard, aus Dbern tief im Regattreife.	Schullebret.	Bindebeim, Borberei: tungofchule.	Windsheim. Coulftipen-	20 -
Buttner, Johann, aus Rurnberg im Rezatfreife.	Capanio .	Universität Erlangen. Theologie.	Lofalftipend.inRurnberg.	75
Behringer, Joh. Andr. Gottfried, aus Rurnberg im Mezattreife.		Universität Erlangen. Theologie.	` 14 ži	250
Befenbed, Gottlieb Ferdinant aus Erlangen.	Prefisser. †	Univerfitat 'Grlangen. Eheologie.	» »	75
Brater, Johann Albert Karl, aus (Frlongen.	-	Universität Erlangen. Theologie.	50 59	75 —
Busch, Gotthelf Friedr., aus Go- maring im Burtembergisch., Pfarr, vifarins.	plarrer.	Rachgenuß bes Schol Stipendiums in D	l Warbechichen Familien infelovuhl.	40 —
Barmaller, Joseph, aus Denmart: im Regenfreife.	Weißgarter.	Reumarft. Borberei:	Wembing. Familienfti pendium.	40 -
Bogold, Friedrich, aus Rothenburg im Regattreife.	Stadtichreiber.	Universität Erlangen. Theelogie.	Langenberg Stift. (# 500)	149 -
Ded, Theodor, aus Gentenborf im Regattreife.	Pfarrer.	Universität Erlangen. Theologie,	Boltmariche " (5 =	54
nopf, Georg Ferdingud Paul, aus Rurnberg.	Man	, ,	Rurnberg. Lofalftipen dium.	125 -
Donner, Johann Bilhelm, aus Ansbach.	Regier. Sefretar.	Universität Bürgburg. Philosophie.	Rurnberg. Lofalflipend.	100
Dorfter, Karl Beinrich, aus Bai- reuth im Ober-Maintreise.		Symnasium Baireuth.	.29 39	25 —
Danmer, Georg Friedrich, aus Durnberg.		Umwerfitat Erlangen. Theologie.	eg (c	350 -
Dentler, Wilhelm, aus Ansbach.	-	Universitat Erlangen. Ebeologie.	» »	75 —
Danner, Johann, aus Dettingen im Megattreife.	Schuhmacher.	Detting. Borbereis	Jung. Familien-Stipen-	60 -

Bus und Bornamen und Geburtsort ber Stipenbiaten.	Stand der Aeltern.	Benennung ber Lehranstalt und bee Studiums.	Benennung der Stipendien:Stiftung und des Orts der Berwaltung.	Betra Stiper dum
Grhard, Daniel Friedrich, aus Rordlingen im Rejatereife.	Stadt: Piandbuch	Universität Erlangen.	Rereiingen. Lofalftipen:	100
Edard, Daniel, aus Ruloheim im Regatfreife.		Rurnberg. Symnas	Bindobeim. Chulftipen:	100
Efel, Joh. Jatob, and Jefelheim im Regattreife.	Landmann.	Bind beim. Borbes	Windobelm. Schulstipen:	10 -
Goper, Chriftoph Emanuel, aus Wilhermodorf im Rezattreife.	Pfarrer. +	Universitat Erlangen.	Mindeheim. Lofalftip. Rothenburg. »	62
Esper, Bilhelm Christoph, aus Bilhermsborf im Rejattreife.	-	77 72	Windsheim. » Rothenburg. »	62 3
Gichhorn, Joh. Georg Bolfgang,	~~~	27 29	Rurnberg. »	175
Ederer, Joseph Anton, and Din: felobubl im Regattreife.	Schneider. †	Dillingisches Enceum.	Dintelebuhl. Alumnen: ftipendium.	10 3
Erhard, Joh. Adam, aus Rord: lingen im Rezatkreise.	-	Unebachifches Bym:	Rurnberg. Lotalftipend.	50 -
Enberger, Joseph, aus Wemding im Regattreife.	-	Dillingisches Comma-	Wemding. »	136
Frang, Joh. Chriftoph, aus Rurn: berg.	-	Rurnberg. Comna:	Rurnberg. »	50 -
Friedlein, Ernft Bilhelm Karl, aus Munchberg im Ober-Mainer.	-	Universität Erlangen. Eheologie.	» v	75 -
Fischer, Geerg, and Burgpreppach im Unter-Maintreife.	Rébler.	Universität Bürgburg.	Nothenburg. »	75
Bramenstetter, Joh. Kaspar, aus Rördlingen im Rezatkreise.	Windenmacher.	Universität Erlangen. Medicin.	Rardlingen. "	70
Broß, Friedr. Wilhelm, aus Er: langen im Rezarfreise.	Justizrath. †	Universitat Erlangen. Rechte.	Rurnberg. »	50 -
Brofinann, Friedr. Geinrich, and Reuhof im Rezatfreise.	Kammeramtmann.	Universitat Grlangen.	Rufenberg. » Rothenburg. »	75 -
Bebemacher, Johann Georg, and Uffenheim im Rezatkreife.	Sådler.		Uffenheim. Trivialflipen-	12 7
Bog, Joh. Wilhelm, aus Winds: heim im Rezattreife.	Zimmermann.		Windsheim. Schulftipen.	35
Boring, Christian Ernft Karl, aus Pilgrambreuth im Rezattreife.	-		Nurnberg. Lofalstipend.	50 -
Brundler, Friedr. Wilhelm, and Erlangen im Mejattreife.	Prefessor.	Universität Erlangen. Philologie.	>> >>	50 -
Bunther, Johann Melchior, aus Erlangen im Rezatkreife.	-	Universitat Erlangen. Theologie. (35 *)	» »	75] -

Zu: und Vornamen und Geburtsort der Stipendiaten.	Stand der Neltern.	Benennung der Lehranstalt und des Studiums.	Beuennung der Stipendien-Zustung und des Orts der Berwaltung.	Betrag des Etipens dinms.
Borm, Friedr. Gottfried, aus Reu-	Professor.	Universitat Erlangen. Theologie.	Rothenburg. Lofalstipen:	51 52
Beerwagen, Mug. Seine. Friedr., aus Schweinfurth im Unt. Mainfr.	Pfarrer.	Universität Erlangen. Theologie.	Rothenburg. Lefalstipend.	75 — 50 —
Sochtler, Joh. Karl Wilh., aus Dinfelebuhl im Regatfreise.	Rathsfanzlist. +	Universität Erlangen. Theologie.	Dinfelsbuhl. "	400 51}
Sautich, Job. Wilh., aus Rothen: burg im Regatfreife.	Båder,	Ansbachisches Ennma: fium,	Rothenburg. Mumnen:	80 -
Bautich, Joh. Konrad, aus No thenburg im Rezatfreife.	Backer.	Nothenburg. Progym:	Rotbenburg. Alumnen fripendium.	40 - 1
Sorn, Job. Georg, aus Steinach im Rezatfreife.	Landmann.	Rothenburg. Vorberei: tungofchule.	Rothenburg. Alummen: flipendium.	- 03
Soffmann, Friedr. Wilhelm, aus Nothenburg.	Urchiver.	Rothenburg. Proggm.	Rothenburg. Alumnen: ftipendium.	08
Saustein, Karl Wilhelm Friedr.,	Zahlmeister. †	Universität Erlangen. Theologie.	Norbenburg. Lofalstipen:	100
Bentenreich, Friedr. Wilh., aus Monftall im Regatfreife.	Pfarrer. †	Univerfitat Warzburg. Medicin.	Rurnberg. Lofalftipend	150
Sanlein, August Friedrich, aus Grlangen im Regalfreife.	Ober : Confisterial: Director.	Univerfitat Erlangen. Redite.	Murnberg. Lofalflipend. (Rothenburg.	75 — 51 52
Sagen, Eduard, aus Gelb im Ober : Mainfreife.	Defan.	Emtebeim. Progym-	Bindeheim. Schulftipen bium.	35 —
Beintel, Joh. Jalob, aus Grgerd: boim im Regattreife.	Potaschensieder.	Windsheim. Borberci inngofchule.	Bindebeim. Schulftipen-	10 -
Biridmann, Peter Michael, aus Rreiloheim im Burtembergifchen.		Bindoheim Borberei tungefcule.	Bindebeim. Echulftipen bium.	15
Sofmann, Karl Ludw., aus Stefft im Unter: Mainfreife.		Universität Erlangen. Theologie.	Bindsheim. Lofalftipen:	62 30
Soffel, Joh. Unbreas Rarl, ans	-	Universität Erlangen. Eheologie.	Rurnberg. Lofalftipenb.	125 —
Beiden, Mifelaus Mam, aus Rurnberg.	-	Universität Grlangen. Pharmazie.	1) 1)	125 —
Gopp, Karl, aus Ansbach.	Regier. Sefretar.	Universität Erlangen. Rechte.	27 29	100 —
Sanlein, Joh. Georg, aus Lindel: bach im Unter-Mainfreise.	Pfarrer. †	Universität Gelangen. Theologie.	99 29	50 -
Donfer, Friedr. Will. Chriftian,	pfarrer-	Unebachifches Gpuna	מ מ	55 -
Solgheimer, Joh. Martin, aus	-	Universitat Erlangen. Pharmacie.	n n	100 —

Zu: und Bornamen und Geburtsort der Stipendiaten.	Stand der Aeltern.	Benennung der Lebranstalt und des Studiums.	der Stipendien-Stiftung und des Otis der Bermaltung.		Betrag des Stipen diums	
hermann, Karl, aus Rurnberg.	Pfarrer.	Landarztliche Schule	Ruenberg.	Lofalstipend.	100	-
Seim, Johann, aus Rurnberg.		Universität Bürgburg Rechte.		. 33	100	-
Hazel, Christoph Jakob, aus Rurnberg.		Universität Erlangen. Theologie.	n	n	150	-
herrich, Gottlieb August, aus Regensburg.		Universitat Erlangen. Medicin.	27	2)	75	-
holmes, Friedr. Alb. Heine., aus Weiden im Ober-Maintreife.	Pfarrer.	Universität Erlangen , Eheologie.	, ,	2)	100	-
Seller, Ludw. Friedr. Chriftian, aus Kreilsheim im Burtembergifch.		Universitat Erlangen, Theologie.	29	1)	125	-
ofmann, Achatine Christoph, aus Erlangen im Rezatfreise.	purple promi	Universität Erlangen, Theologie.	"	27	75	-
Sauster, Rasmund, aus Herries ben im Rezatkreise.		Universitat Erlangen, Rechte.	Berrieden.	2)	75	-
hauffer, Franz, aus Herrieden im Rezatfreise.		Schul : Seminar in	73	22	50	
Dofmann, Kaver, aus Malleres borf im Ifartreife.	promote enemal	Straubing Prognm:	Wembing.	77	40	deleta
Beldrich, Philipplaus Gerzogen: g	Revierförster.	Bamberg. Gpmnasium — Progymnasium	Herzogenaui	rach.,,	10	
ll ein, Felix Christian Albr., aus ; Fridenhof im Burtembergischen.	Pfarrrer.	Universitat Eubingen. Eheologie.	Wiedemann, in Rordlin	.Stipendium	30	_
tindier, Joh. Peter, aus Glangen	Caufmann.	Universität Erlangen. Ebeologie.	Loren; God	l. Stipend.	200	
traft, Karl Theodor, aus Dunkels: 3 buhl.	Echullehrer.	Unsbach. Eymnasium.	Dintelebuh!	. Lofolstipen:	100	-
Lees, Beorg Beinr. aus Lenkerd-	man prote	Windsheim. Progymn. — Borbereit.	Windsheim	Schulstipend.	25 10	_
teller, Udam Rudolph Karl, and & Bindoheim im Rezattreife.	Spitalpfleger +	Universitat Bürgburg. Pharmacie.		Lokalstipend.	05	
to bl, Joh. Chriftoph Friedr., and Berolzheim im Regatfreife.	Schullehrer.	Bindsheim. Borbereis tungoflaffe.	77	Schulstipend.	15	-
tonigobeim, Job. Friedr., aus Griligenstadt im Ober-Maintreife.		Bamberg. Gymnaffum	Nürnberg.	Lokalstipend.	25	_
tilling or, Julius Chrift. Friedr., aus Goldtronach im Obers Maintr.		Universitat Gelangen. Rechte.	. 27	27	50	

3a : und Wornamen und Geburtsort ber Stipendiaten.	Stand der Aeltern.	Benennung der Lehranftalt und des Studiums.	Benennung der Stidendien-Stiftung und des Orts der Berwaltung.	Betrag des Stipen: binm6
Könlein, Karl aus R. N.	Schullehrer.	Universitat Erlangen. Rechte.	Rurnberg. Lotalftipent.	100
Binf, Balentin, and Berobruck im Rezatkreife.	Pfarrer.	Universität Erlangen. Pharmacie.	Herdbrud.	113 —
Leiner, Joseph, aus Grebing im	Schullehrer. 1	Universität Erlangen. Rechte.	Greding. "	50 —
Leister, Christoph, aus Blech im Dber-Maintreije.	Spitalverwalter.	Windsheim. Prognm:	Windsheim. Schulftipend	25 —
Eu z, Joh. Balentin, aus Windsheim im Rezattreife.	Fårber, †	Windsheim. Progym:	73 29	35 -
Lechner, Chriftoph Giegmund, aus Nurnberg.		Universität Leipzig. Theologie.	Rurnberg. Lofalstipend.	250 -
Loffler, Gottfr. Friedr., and Etzel-	Pfarrer.	Universität Erlangen. Eheologie.	23 23	75 —
Logbed, Friedr., aus Wettelsheim im Regatfreife.		Münchner philologisch. Institut.	22 23	100
Beng, Joseph, aus Dinkelsbuhl im Regatkreise.	Seiler.	Ansbach. Onnmassum.	Dtutelsbuhl. Alumnen.	22 13
Mager, Clemens, aus Rothenburg im Regatfreife.	Unteraufschläger.		Rothenburg, Lotalftipend.	100-
Mager, Wilh. Peter, ebendaher.	-	Rothenburg. Vorberei:	29 29	40 -
Merflein, Andreas Samuel, aus Ansbach.	Zollkommissår †	Universität Burgburg Medicin.	Murnberg	100-
Mehmel, Friedr. August, aus Er:	Professor.	Universität Erlangen. Rechte.	2) 2)	100
Myline, Joh. Daniel, aus Schlen-	promote tenant	Universität Leipzig. Eheologie.	23 ' 23	45 -
Martini, Abam Friedrich, aus Nos fock.	Areisfirchenrath †		Rothenburg. "	75 100
Memmert, Tobias Heinrich, aus Schwabach.	Pfarrer.	Universität Erlangen. Theologie.		24 -
Muller, Joh. Friedr., aus Dots tenheim im Rezatfreise.	Schullehrer.		Windsheim. Goulftip.	10
Meier, Karl, aus Dinkelebuhl im Rezakkreife.	Eindtgerichtoboth.		Dinfelobuhl. Alumnen: Stipendium.	22 13
Merg, Chriftoph Friedrich, aus Rosthenburg im Regatfreife.	Chirurg.		Rothenburg. Lofalftip.	100

Bu : und Vornamen und Geburtsort ber Stipenbigten.	Stand der Neltern.	Benennung ber Lehranstalt und brd Studiums.	Benennung der Stipendien Stiftung und des Orts der Verwaltung.	Betrag bee Stiper biums
Ropitsch, Karl Friedrich, aus Rördling im Rezatkreise.	Musikdirector.	Universitat Erlangen Pharmacie.	Mordling. Lotalftipend	41
Dufch, Friedrich Ernft, aus Gren- bach im Regatfreife.	Pfarrer.	Rothenburg. Prognm:	Nothenburg. Alumnenftis	80-1-
Ragel, Joseph Karl, aus Dinkels: buhl im Rezatkreise.	Stadtgerichtsboth.	Universität Erlangen.	Dintelobubl. Mlumnen: Stipendium.	22 13
Dertel, Georg Jos. Ferdinand Karl aus Ansbach.	Professor.	Universität Erlangen. Eheologie.	Rothenburg, Lofalftip.	100 -
Obermüller, Joh. Leonhard, aus Rurnberg.		Universität Erlangen. Theologie.	Rurnberg. "	150
Dmeifi, Johann Paul, aus Engels thal im Rezatfreise.		Universität Erlangen. Theologie.	27 29	200
Dberfter, Georg Beinrich, aus Ermreuth im Rezattreife.		Universität Erlangen. Ebeologie.	1 23 29	75 -
Pnrthauer, Daniel Philipp, aus Rothenburg im Rezatfreife.	Stadtgerichts: Protofollist.		Rothenburg. Lotalstipend.	368 30
Durkhauer, Johann Georg Gotte- lieb Karl, aus Rothenburg.	Marschkommissär.	Ansbach. Gymnasium.	" Alumnenstip.	145
paul, Johann Martin, aus Burge badlach im Megatfreise.	Gaftwirth.	Universitat Gelangen Ehcologie.	Rurnberg. Lofalffipend.	5,0 —
Duchta, Georg Friedr., aus Ras	Landrichter.	Universitat Erlangen. Rechte.	27 37	125
Den, Leonhard, aus Windsheim im i	Bebfuchner.	Universitat Gelangen.	Bathanhun	80 -
Pollau, Alexander Michael, aus ? Bindeheim.	Arst +		Windsheim. Schulftipent	100 -
Dabft, Georg Friedrich, aus Bud: wigstadt im Ober: Maintreise.	-	Upiversität Erlangen. Theologie.	Rurnberg. "	50 -
Dech, Geinrich Chrift. Philipp, aus Murnberg.	-	Universität Landshut. Obarmacie-	29	100
. Praun, Siegmund Friedr., aus Rurnberg.	-	Universitat Erlangen. Rechte.	N 2)	200 -
Didoll, Michael Joseph, aus Regenoburg.	-	Universität Bürzburg Rechte.		75 -
Durfhauer, Christoph Ludwig, 2 aus Rothenburg im Rezattreife.	lifessor.		Rothenburg. "	175 —
ab, Job. Christoph, aus Uffenheim G	dusar +		lffenheim. Trivialstipent.	12 30
Lenger, Guftav Ludwig Friedrich, 2 aus Rothenburg.	Burgermeifter +	Rothenburg. Progpm:	Rothenburg. Alimmen-	145

Zus und Vornamen und Geburtsort der Stipendiaten.	Stand der Neltern.	Benennung der Lehranstalt und des Emdiums.	Benennung der Stipendien: Sti und des Orts der Verwalt	ftung Stipen	11:
Rosler, Christoph Karl, aus Mug- gendorf im Ober: Maintreise.	pfarrer †	Universität Erlangen. Theologie.	Rurnberg. Lokalsti	pend. 100 -	_
Reden bach er, Wilhelm, aus Pape ?	Defan †	Universität Erlangen. Theologie.	23 23	50 -	-
Rieder, Paul Christian, and Ros-	Pfarrer.	Universität Erlangen. Theologie.	2)))	100	_
Neuter, Johann Jafob, aus Rurn: berg.		Universität Erlangen. Medizin.	27 27	175	-
Rud'o I ph, Friedr. Rarl, aus Lahm im Dber. Mainfreife.		Universität Erlangen. Rameral.	2) 2)	100	-
Riedner, Georg Leonhard, aut Efchenbach im Regatfreife.		Universität Erlangen. Theologie.	"	100	
Reich en bach, Georg Wilhelm, aus Reichenhall.		München. Lyccum.	<i>v</i> 77	75 -	_
Mid er, Chriftoph, aus Windoheim im Regatfreife.	Chirurg.	Bindoheim. Borberei: tungeflaffe.	Windsheim Schulft	ipend. 10 -	-
Rudert, Joh. Mifolaus, aus Er- gerobeim im Rezattreife.	Wagner.	Bindeheim. Borbereistungeflaffe.	2) 2)	10	_
Roth, Buftav Eduard, aus Beif-	Sandelemann.	Universität Erlangen. Theologie.	Weiffenburg. Cof	alftip. 31	_
Stadelmaier, Friedr. aus Bop- fing im Dber-Donaufreife.	Stadtamtmann.	Universität Burgburg	Mordlinger "	30	-
Sauber, Chriftoph Friedrich, aus Rothenburg im Rezattreife.	Senator †	Universität Erlangen. Theologie.	Nothenburg. ,,	247 2	27
Schulg, Chriftoph Karl, aus Gail:	Pfarrer.	Rurnberg. Gymnafiun	» Alumn	enftip. 145 -	-
Schreiber, Johann Chriftoph, aus	Chirurg.	Rothenburg. Progym:	27 29	145	
Rothenburg. Schmid, Augustin Gottlieb, aus Rothenburg.	Conrector.	Nothenburg. Pregnm:	?) ??	80	
Schmoper, Guftav Daniel, and Unterickelobeim im Regattreife.	Pfarrer.	Rothenburg. Progput	1) 27	80	_
Stellwaag, Christoph Friedrich,	Sandelsmann.	Nothenburg. Prognm:	>> 57	80	-
Schen, Augustin Gottlieb, aus No:		Rothenburg. Borberei tungoflaffe.			
Schafer, Ludwig Christoph Ernst, aus Ansbach.	Rector u. Professor		Rurnberg. Lofals	ipend. 75	
Schafer, Johann Albert Karl, aus Undbach.		Philolog. Institut in	יי מ	100	-

Jus und Bornamen und Geburtsort ber Stipendiaten.	Stand der Aeltern.	Benennung der Lehranstalt und des Studiums.	Benennung derStipendien:Stiftung und des Orts der Berwaltung.	Betr de Stip diun	en:
Sommer, Gustav Karl Friedrich,	Stadtgerichts: Protokolift	Universität Erlangen. Rechte.	Rurnberg. Lotalftipend. Beiffenburg. "	75 31	_
Commer, Johann Ludw. Friedr.,	Universitäts: Syn:	Universität Erlangen. Medicin.	Rurnberg. »	75	
Senfferbeld, Friedr. Chriftian, aus Roth im Rezattreife.	Kommer:Umtm. †	Universität Erlangen. Theologie.	» »	75	_
Stettner, Georg Ernft, aus Durnberg.		Universitat Erlangen. Theologie.	23 35 1	150	
Schaffer, Georg Friedrich, aus Rurnberg.	-	Universität Erlangen. Theologie.	» »	200	-
Schaller, Ludwig, aus Rurn: berg.	-	Landarztliche Schule in Bamberg.	» »	100	_
Schlegel, Johann Friedrich, aus Radoliburg.	,	Universität Erlangen. Theologie.	>> >7	50	_
Schmidt, Karl Alexander, aus Reuftadt.	Defan.	Universitat Erlangen. Theologie-	>> >>	100	-
Sch malglein, Gotifr. Leonhard,	-	Universität Erlangen. Theologie.	Nothenburg. »	55	a subset
Steinfein, Beinrich, aus Durn-	-	Universitat Erlangen. Theologie.	Rurnberg. »	225	
Steinmen, Georg, aus Rurn berg.	_	Landaritliche Schule in Bamberg.	33	150	-
Sturm, Martin Chriftian, aus Rurnberg.	-	Universität Erlangen. Theologie.))))	200	-
Sperl, Georg Alexander, and Reunfirchen im Regattreife.		Universität Erlangen. Theologie.	>> >9	125	-
Schaumberg, Albrecht Julius Chrift., aus Ansbach.	-	Universität Erlangen. Eheologie.	50 15	75	-
Solger, Georg Christian, aus Rentweinsborf im Ober-Mainfr.	_	Universität Frlangen. Medicin.	>> >9	75	-
Stobaus, Jehann Jakob, aus Dinkelsbuhl im Rezatkreise.	Burgermeister.	Universität Erlangen Kameralw.	Dinkeldbuhl. » Nothenburg. »	75! 10.	
Echerer, Friederich, aus Arbert im Regentreife.	.Cm:mann. †	Universität Gelangen. Rechte.	(Fichenbacher Pflege. Wemding, Lofalftipent.	76 34	
Schreiner, Georg, and Dintelo: buhl im Rezattreife.	Zäeller.	Dillingen. Gymnafi:	Dintelobubl. Allamment flipendium.		1,,
Schmidt, Naver, aus Wembing im Regatfreife.	co-r-	Dillingen. Gymnasi:	Wemting. Lotalftipen bium.	60	0.00

Bu: und Vornamen und Geburtsort ber Stipendiaten.	Stand der Neltern.	Benennung der Lehraustalt und des Studiums.	Benennung derStipendien:Stiftung und des Orts der Berwaltung.	Betrag Des Stipens diumd.
Schmidt, Robert, aus Ulm im Wurtemberg.	-	Universität Landohut. Medicin.	Rarnberg. Lokalftipen-	100
Staudt, Karl Christian, aus Ro: themburg im Rezattreise.	Stadtger. Rath.	Universität Götting. Mathematit.	Rothenburg. Lefalstip. Cichelmann = Lipo. Fa: milienflipendium.	175 — 07 51 [
Siebentees, Konrad Erdmann, aus Anchach.	Appellat. Gerichts: Setretar.	Universität Erlangen. Theologie.	Rothenburg. Lofalftipen:	50 —
Schiennagel, Johann Abam, aus Ipoheim im Regattreife.	Edyneiber.	Windsheim. Borbe: reitungofchulc.	Bindobeim. Coulfipen:	15 -
Echlupper, Karl August Wilhelm, aus Windoheim im Regattreife.	Stadtrendant.	Windsheim. Borbe- reitungsschule.	Wintobeim. Schulftip.	25 —
Schneider, Karl August, aus Windsheim.	Bauamtediener.	Windoheim. Borbe-	39 39	10-
Speier, Rarl Alexander, aus Bindsheim.	Effigfabrifant.	Windsheim.Progym:	* *	25 —
Couffaint, Christian, aus Nurns berg.	pare	Universität Erlangen. Rechte.	Rurnberg. Lofalstipent.	100
v. En cher, Gottlieb, aus Durn: berg.	-	Universitat Erlangen. Rechte.	77 34	125 -
Burfowis, Georg, aus Marn: berg.	_	Universität Erlangen. Rechte.	39 33	125 -
Thater, Johann, aus Marnberg.	-	Universität Landshut. Mediem.	» »	125 —
Bogel, Johann Georg, aus Uf-	Untobesiter.	Universität Erlangen. Eheologie.	Uffenheim. Lofalflipen-	125 —
Bogel, Joh. Georg Karl, aus Rurnberg.		Universität Erlangen. Rechte.	Rurnberg. Lokalftipen:	150 -
Borbrud, Chriftian Dichael,	Wildmeifter.	Universität Erlangen. Eheologie.	Rothenburg. Lofalftipen:	80)-
Bogt; Rar! Adolf Chriftian Gun-	_	Universität Erlangen. Kameralm.	Gichelmann : Lips. Stif: tung in Ansbach.	67 51
Winkler, Johann Joachim Ludlo, and Reuftadt im Regattreife.	Chicurg. †	Universität Würzburg. Wedicin.	Beit. Stipendium in Reuftadt. das Hammerschmidt: Al- binus. Rothenburg. Lokalstip.	50 — . 20 — 100 —
Beber, Chriftian Bilbelm, aus Abelshofen im Regatfreife.	Pfarrer.	Ansbach. Egmnasi:	Rothenburg. Mlumnen:	80 —
Bittmann, Georg Michael, aus Burgbernheim im Rejattreife.	Weber.	Windoheim. Borbes	Bindebeim. Schulftipen:	10

Bu: und Vornamen und Geburtsort der Stipendlaten.	Stand der Aeltern.	der Bebranftalt und		Benennung derStipendien:Stiftung und des Orts der Berwaltung.		
			1 200000	fi.	Fr	
Wittmann, Johann Raspar, eben daber.	Weber.	Windsheim. Borb	Windshein dinn.	n.Schulstipen	1	5 -
2B arbach, Johann Friederich, aus Rurnberg.		Universitat Erlanger Eheologie.	n. Murnberg.	Lofalstipend.	100	0 -
Bagner, Johann Andreas, aus Rurnberg.	_	Univerfitat Erlangen Medicin.). ¥	>>	125	5 -
Bagner, Johann Beinrich Ru-	-	Baireuth. Gymnafi	. *	14	25	5 -
Wagner, August Friederich, aus Ralbensteinberg im Rejattreife.	Pfarrer.	Universität Erlangen Eheologie.	. *	*	225	i -
Bagner, Johann Georg, Dr. med. ebenbaber.	Pfarrer.	Radygenuß.	ж	>>	100	-
Wagler, Johann Georg, aus Murnberg.		Universitat Erlangen Theologie.	. Н	ж	150	_
Wismüller, Volkmar Karl, aus Nurnberg.		Universität Erlangen. Theologie.	n	*	225	_
Beigand, Andreas Gottfried, aus Beerbach im Rezatfreise.	Street	Universität Erlangen. Theologie.	*	79	175	_
Beigel, Gottlob, aus Pappen: beim im Rejattreife.	_	Universität Erlangen. Theologie.	>>	59	75	_
Bofd, Gottlieb, and Rudenhaus fen im Unter : Maintreife.	_	Universit at Grlangen Rechte.	79	29	75	_
Biefer, Johann Wilhelm, aus Serrieden im Rejatfreise.		Universitat Erlangen. Rechte.	Berrieben.	Lokalstipens	75	-
Biefer, Maria Ruppert, aus Her- rieden im Rezatkreise.	_	Universitat Erlangen.		Lotalftipen:	31	6
inf, Georg Loren; Rudolf, aus	-	Universität Erlangen. Philosophie.		Lokalstipend.	100	-
int, Johann Georg Julius Ru-	-	Universität Erlangen. Rechte.	×	99	175	-
immermann, Daniel, aus Furth im Regatfreife.	-	Universität Erlangen. Theologie.	>>	*	75	_
enfer, Rarl Chriftoph Eduard, aus Weiffenburg im Regatfreise.	-		Beiffenburg.	. Lokalskis	31	-

Pfarrenen: und Beneficien: Erlebigungen.

3m Regentreife:

1) bie Pfarren Gismanneberg.

Durch die Beforderung des Pfarrers Samuel Beit Wallifer auf die Pfarren Kirchruffelbach ist die Pfarren Eismanns, berg im Defanate Sulzbach in Erledigung gekommen, deren reine Einkunfte nach der noch nicht superrevidirten Fasion vom 20. Juny 1814

351 fl. 34 fr.

betragen.

2) Die Stadtpfarren ju Burglengenfeld.

Die Stadtpfarre ju Burglengene felb ist durch die Resignation des bisherts gen Pfarrers Anton Diepold zur Erles digung gelommen. Dieselbe zählet in ihrem Bezirke ausschlüßig der Erpositur Bubach 2067 Seelen, welchen der Pfarrer mit 2 Hulfspriestern vorstehet. Die jährlichen Einz kunfte bestehen.

- 1) in dem Ertrage ber Zehenten ju 431 ff.
- 2) in bem Ertrage ber Grundzinse ju 78 fl. 12 fr. hf.
- 3) in bem Ertrage ber Gilten ju 226 fl.
- 4) ber Widumgrunde 500 ft fr. hf.
- 6) ber Jahrtage 83 fl. 18 fr. hl.
- 6) und ber Stolgefalle 200 fl. fr. hl.

Summa 1519 fl. 23 fr. 1 hl.

Die Steuern und andere ständige Lassten belaufen sich jährlich auf 135 fl. 33 kc.; ausserdem nuß der Pfarrer zu dem Unterhalt des Expositi in Bubach jährlich bentragen 200 fl. und die benden Cooperatoren untershalten.

3m Ober. Donaufreife:

3) Die Pfarren Oren brunn im Candgerichte Gungburg.

Durch Berfehung bes Pfarrers Joseph Barth wurde die Pfarren Orenbrunn gandgerichts Gungburg in ber Didcese Auge: burg erlediger.

Sie enthält 66 mannliche und 87 weib, liche, zusammen 153 Seelen. Im Oree selbst ist eine Schule. — Die Sinkunfte bestehen aus ständigem Gehalt und Zinsen von Fundationokapitalien, Realitaten, Rech; ten, Dienstverrichtungen, Garben und Samm; lungen der Gemeinden, und betragen 592 fl. 8 kr., die Lasten 5 fl. 19 kr.

4) Das Fruhmeß : Beneficium ju Donaus worth.

Durch die Beforderung des legten Bes neficiaten Priester Johann Baptist Boln: hals, ist das fechs Uhr Megbenesicium an ber Stadtpfarren zu Donaumorth erles diget worden.

Der Beneficiat hat täglich um 6 Uhr die Frühmesse zu lefen, bavon wochentlich 5 für die Stifterin zu appliciten, und im Beichtstuhle Aushülfe zu leisten.

Die Erträgniffe find auf 413 fl. 15 fr., die Laften auf 2 fl. 56 fr. angeschlagen.

Intelligenz=Blatt

für bas

Königreich Baiern.

XXII. Stud. Munch en, Connabends den 17. Jung 1820.

Inhalt.

Befanntmachungen. Sihung ber Königlichen Staatsraths : Commission vom 25. Map b. 3.; — Pfarzreven : und Beneficien : Erledigungen; — Pfarreven : und Beneficien : Berleihungen; — Dienstes : Machrichten; — Berleihung ber goldenen Berbienst : Medaille; — Berleihung ber fibernen Berbienst: Wedaille; — Indigenats : Berleihung.

Befanntmadungen.

der Königlichen Staatsrathsv Commission.

In ber Sigung ber Koniglichen Staates rathes Commission vom 25. Man b. 3. wurs ben folgende Returs Begenstände entschieden;

- 1. der Rekurs der handelsleute zu Pfaffens hofen gegen ben Schneibermeister Das thias Krebs wegen Gewerbs Bes einträchtigung;
- 2. ber Refurs bes Brauers Georg huber und bes Müllers Thomas Steinbod zu Rosenheim wegen Maljaufschlags: Defraudation;
- 3. ber Refurs bes Tobias Dannheimer und Conforten ju Rempten wegen Ers

tofchung ihrer Beinschenks ; Gerechtig: teiten;

- 4. ber Refurs ber Michlischen Relikten zu Moofen, Landgerichts Muhlborf, im Ifar: Kreise, gegen Georg Grund! und Consorten allba wegen Abtheilung eines Moofes;
- 5. der Refurs des Brauers Sebastian Krieger zu Straubing wegen Malzaufschlage: Defraudation;
- 6. die Mullitate: Beschwerde bes Roniglis chen Fistus in ber Wachenrother Ber meinde: Brunde: Bertheilung;
- 7. der Rekurs des Handelsmanns Silver rio und Consorten in Kraiburg gegen Mathias Niedermaier wegen Gewerbs Berechtigung;

(37)

Un bas Konigliche Staats: Ministerium bes Innern wurde verwiefen:

- 8, ber Refuts ber Branntweinbrenner ju Altenotting gegen ben bortigen Bacfer und Germsieder Joseph Greiner wes gen Gewerbs Beeintrachtigung;
- 9. ber Refurs bes Anton Cang resignirten Chururgen zu Miesbach gegen die dors tigen Wirthe wegen Ausübung einer Traireurs 2c. Concession.

Pfarrenens und Beneficiens Erledigungen.

Im Dbers Donaufreife.

1) Das Beneficium zu St. Salvator in Schrobenhausen.

Den 4. Man d. J. wurde durch ben Tod bes bisherigen Beneficiaten das, Beneficium zu St. Salvator in Schrobenhausen ers lediget. Der jeweilige Beneficiat muß woschentlich zwen Messen für den Stifter des Besneficiums lesen, und die Baufalle seines Haus ses besorgen.

Das Einkommen, welches aus Grund, renten, Dominikalrenten, Jahrtagen, und Stolgebühren besiehet, beträgt 477 fl., die Lasten bestehen in 2 fl. für cathedraticum und seminaristicum, bann in ben gewöhnlichen Steuern.

2) Das Beneficium jum beil. Rochus im alle gemeinen Grantenhause ju Augeburg.

Das einfache Beneficium zum heil No: chus im allgemeinen Krankenhause zu Anges burg ift durch ben Tod des Priefters Johann Mepomuk Merkt in Erledigung gekommen.

Dieses Beneficium, auf welchem bie Berbindlichkeit ruhet, brennal in der Woche und an jedem Fenertage den Kranken im Insstitute Diesse zu lesen, hat ein fatirtes jahrs liches Einkommen an Gelostiften, Küchens diensien, Naturalgilten und Sustentationes Beyträgen von 359 fl. 39 kr. 3 dl.

Die Competenten hierum haben fich in Zeit von vier Wochen ben ber Konigl. Res gierung bes Ober-Donaukreises in Augsourg, Kammer bes Innern, ju melben.

3) Die Pfarren Rettenberg vor der Burg.

Durch die Versehung des Pfarrers Uns ton Raphael Lang wurde die Pfarren Rets ten berg vor der Burg, in der Didcese Augeburg und im Landgerichte Sonthosen, erlediget.

Diese Pfarren enthalt 12 Filiale, die Seelenzahl beträgt 230 manuliche, und 250 weibliche, zusammen 480 Seelen.

In der Pfarren besteht eine Kaplanen. Die Schule besindet sich im Kirchdorfe Burg. Das Einkommen fließt aus dem Widdungute, dem Zehent, der Competenz, und den Stolzgebuhren, und beträgt 485 fl.

a support.

Die auf ber Pfarren haftenden Lasten betragen 16 fl. 40 fr. 2 bl.

4) Das einfache Beneficium ad St. Bartholomaeum, Stam. Margaretham, St. Cosmam et Damianum in Augsburg.

Das einfache Beneficium ad St. Bartholomacum, Margaretham, Cosmam et Damianum in Augsburg ist burch ben Tod bes Priesters Franz Xaver Durr erlediget worden.

Ein jeweiliger Beneficiat hat die Bers bindlichkeit täglich fruh 7 Uhr in der Hospistalischen St. Margarethen Kapelle Messe zu lesen, und hat ein fatirtes jährliches Einkomsmen won 386 fl. 53 kr. zu beziehen, welches theils in Geld und Natural & Competenz, theils in Zinsen, Stiften, Gilten und Laus demien bestehet.

Die Competenten hierum haben fich in Zeit von vier Wochen ben ber Konigl. Regies rung bes Ober: Donaufreises zu Augeburg, Kammer bes Innern, zu melben.

5) Die Pfarren Legau.

Durch ben Tod bes letten Besiters ift bie Pfarren Legau, im Landgerichte Grosnenbach, und in ber Diocese Konstang, erles diget worben.

Diese Pfarren enthalt in 6 Dorfern, 17 Weisen, und 16 Einoden 1786 Seelen, und hat dren Schulen, eine im Pfarrorte, eine in Pettrichs und eine in Laudholz. Der Pfarrer ohne fundirten Raplan hat bie gewöhnlichen Funktionen eines Seelfors gers zu besorgen, und in der Filialkirche zu Lehenbuhl an verschiebenen Tagen bestimmte kirchliche Verrichtungen vorzunehmen.

Die Einnahmen betragen 2500 fl., und fließen aus Widdum, Zehent, gestifteten Jahrtagen und Stolgebuhren.

Die Lasten sind auf 400 fl. angeschlas gen. Die Baulast der Pfarrgebaude liegt dem Pfarrer selbst ob.

Der Beneficiat resp. Expositus zu les henbuhl ift zur Aushilfe in ber Seelforge verbunden.

6) Die Rlofter=Pfarren Ureberg.

Durch das Hinscheiben bes Pfarrers Iss fried Rettner wurde die Aloster : Pfarren Ursberg, Landgerichts Ursberg, in der Didcese Augsburg, erlediget.

Sie enthalt im Pfarrorte und mehrern Filialen 973 Seelen.

Der jeweilige Pfarrer muß einen Ka: plan halten.

Die Einkunfte, welche aus Wibbum, Zehent, Competenz und Stolgebuhren flie: fen, betragen 1364 fl. 15 fr. Die Laften bestehen in ben gewöhnlichen Abgaben.

7) Die Pfarren Sollenbach.

Durch das Hinscheiden des Pfarrers Ludwig Wolfarth ist die Pfarren Hollens (37°) bach, in ber Dideefe Ausburg, im Landges richte Aichach, erlediget worden.

Diese Pfarren enthalt in dem Pfarrdorfe gleichen Namens, und in den dren Filialen Schönbach, Mogenhofen und Mainbach, in deren jeder wochentlich eine Messe zu lesen ift, bog Seelen mit einer Schule im Pfarrorte.

Die Einkunfte, welche aus Stolerträgs nissen, Jahrtagen, Gelbstiften und Widdum fließen, und nebstdem in einer Geldcompetenz von 152 fl. aus der Königl. Rentamtskasse zu Aichach bestehen, betragen im Ganzen 799 fl. 41 fr. 2 dl.; die Lasten sind mit 37 fl. 6 fr. 1 bl. berechnet; ein Hulsspriester ist ben dieser Pfarren nicht nothig.

8) Das Spital. Beneficium Dintelfcherben.

Durch ben Tob bes letten Besitzers ist das Benesicium im Spital zu Dinkelschers ben, Landgerichts Zusmarshausen, erlediget worden.

Der Beneficiat hat alle Sonn: und Fenertage, bann wenigstens zwenmal in ber Woche an Werktagen ben Gottesdienst in der Spital: Rirche zu halten, Unterricht in bem Christenthum zu ertheilen, bann den Kransten und Sterbenden benzustehen.

Der Gehalt beträgt jährlich 300 fl. nebst frener Wohnung im Spitalgebäude, welche von der Spitalstiftung unterhalten wird. Im Regatfreife.

9) Die Pfarren Aufhaufen an ber Reffel.

Durch die Beforderung bes Pfarrers Schäfer nach Altentrudingen ift die Pfarren Aufhaufen an der Reffel, im Defanate und Landgerichte Mordlingen erledigt worden.

Der Ertrag dieser Pfarren ist in der Pfarrs Besoldungs Fassion vom Jahre 1810, welche aber den Abschluß noch nicht erhalten hat, auf 557 fl. berechnet. Die Bewerber haben sich binnen vier Wochen zu melden.

10) Die Pfarrey Rothenbach.

Durch die Beforderung bes Pfarrers Fischer ift die Pfarren Roth enbach, im Landgerichte und Dekanate Schwabach, ers lediget worden.

In der im Jahre 1810 gefertigten, zwar superrevidirten aber noch nicht abgeschlossenen Fassion ist der Ertrag dieser Pfarren auf 452 fl. 27 fr. berechnet.

Die Bewerber haben fich binnen vier Wochen zu melben.

3m Dbers Maintreife.

11) Die Pfarren Breitengufbach.

Die Pfarren Breitengusbach, im Landgerichte und Dekanace Schefiliz, welche zur bischöflich bambergischen Didcese gehort, in fünf Ortschaften, eine Bevolkerung von 1100 Seelen, vier Schulen, dann eine Fie

lialfirche ju Sohengußbach enthalt, ift in Erstedigung gefommen.

Mach der revidirten Fassion hat diese Stelle 706 ft. 183 fr. Einkunfte, und 55 ft. 30 fr. Lasten, gewährt also ein reines Eins kommen von 655 ft. 483 fr.

Die Bewerber haben fich binnen 14 Tagen mit ben erforderlichen Zeugniffen zu melben.

Pfarrenene und Beneficiene Bere leihungen.

Seine Majestat ber Konig haben folgende Pfarrenen und Beneficien ju vers leihen allergnadigft geruht:

Am 29. Man b. J., die Pfarren zu Bolzhausen, Lem Bergold, Cooperator zu Balbersheim; — die Pfarren zu Bahlhaupsten, Landgerichts Buchloe, dem Pfarrer, Priester Joseph Fuchs, zu Konradshofen, und die badurch erledigte Pfarren zu Konradshofen, vandshofen, Landgerichts Türkheim, dem Priester Firmus Manr, Curatpriester zum heiligen Kreuz in Augsburg;

am 31. Man b. J. die Pfarren ju Steins berg, Landgerichts Landau, bem Priester, Johann Bierfack, Krumbachischen Benes ficiums Provisor zu Eichendorf, im Vils; thale; — die Pfarren zu Pohmes, Lands gerichts Abensberg, bem bisherigen Pfarrer zu Steinberg, Landgerichts Landau, im Uns

tere Donaufreise, Priester Michael Bauer; die Pfarren Ugenhofen, Landgerichts Pfastenhofen, bem bisherigen Pfarrer, Priestenhofen, bem bisherigen Pfarrer, Priester Georg hubmanr, ju Stockelsberg; — das erste Diaconat an der St. Gumbertusse Kirche ju Ansbach, dem bisherigen Diaconus ju Gunzenhausen und Pfarrer ju Wurmbach, Peter Friedrich Christian Endres, und das neuerrichtete zwente Diaconat an der namlischen Kirche, dem Pfarramts Candidaten, Johann Friedrich Schniftein;

am 4. Juny d. J. bie Pfarren Taubers scheckenbach, Dekanats Rothenburg, bem Pfarramts : Candibaten, Georg Christoph Papbst; — bas ersedigte Condiaconat an ber Kirche jum heiligen Beist in Murnberg, bem bisherigen Verweser desselben, Pfarrs amts : Candibaten, Georg Paul Dietels maier;

am 5. Junn b. J. die Pfarren zu Egling, bem bisherigen Pfarrer zu Manerhofen, Lands gerichts Weiler, Priester Vincenz Manr, und die hiedurch erledigte Pfarren zu Manershofen, Landgerichts Weiler, dem Priester, Simon Fichtel, Erbenedictiner des aufgeslößten Klosters Ottobeuern, dermalen Hulfsspriester zu Achsheim, Landgerichts Göggingen;

am 6. Juni b. J. Die Pfarren zu Mauer: fletten, Landgerichts Kaufbeuern, bem biss herigen Pfarrer zu Untergermaringen, Pries fter Lufas Gebat;

am 10. Juni b. J. bie Pfarren ju Kame mern, Landgerichts Landau, dem bisherigen Beneficiaten zu heilbrun, Landgerichts Mitsterfels, Priester Franz hechinger; — die Pfarren zu haibach, Landgerichts Mitterfels, im Unters Donaufreise, dem Pfarrer Priester Georg Mirwald, zu Affeling; und die das burch erledigte Pfarren zu Affeling, Landges richts Kellheim, dem Priester Johann Mischael Baumgärtner, Cooperator expositus zu Kirchenpingarten;

am 11. Junn d. J., die Pfarren Wins zer, Landgerichts Bilshofen, bem bisherigen Pfarr Bikar zu Benerbach an der Rott, Priefter Laurentius Flexeder.

Dienstes : Madrichten.

Seine Königliche Majestät has ben unterm 25. Man d. J. ben ber Finanzs Kammer der Regierung des Unters Mainkreises, die Rechnungs Revisoren Georg Gutwill und Johann Adam Degenhardt, zu Rechs nungs Commissären befördert, und den Ges hülsen ben dem Rechnungs Retardaten Büs reau, Johann Adam Wehner, und den ehemaligen Rentamtes und Accise Controlleur zu Motten, Gegenbauer, zu Rechnungs, Revisoren ernannt.

Unterm 26. Man d. J. wurde der Raths: Accessift ben der Finang: Rammer der Regie: rung des Isarkreises, Dr. Xaver Sigrif, jum Fiscaladjuncten und Regierungs: Uffessor außer dem Status ben derselben ernaunt, Seine Majestat der König haben unterm 28. Man d. J. den Kreisbuchhaltungs: Gehülfen ben der Finanf: Kammer der Regies rung des Isackreises, Joseph Steeger, provisorisch zum zwenten Kreisbuchhalter ders selben, außer dem Status, ernannt.

Bermoge allerhöchster Entschließung vom 29. Man d. I. wurde der Regierungs:Rath extra statum ben der Finanz: Kammer der Regierung des Rezatkreises, Geret, zum statusmäßigen Regierungs: Rathe, und der Protokollist ben dem Stadtgerichte zu Fürth, Ludwig Vetter, zum Regierungs: Ussessor ben derselben ernannt.

Seine Majestat ber König has ben unterm 30. Man d. J. ben Zollseinnehe mer zu Schanzwirthshaus, Johann Friedrich Ludwig Schmidt, zum Benzollbeamten in Framersbach provisorisch ernannt.

Bermöge Allerhöchster Entschließung vom 31. Man d. J. wurde der dermalige erste Landgerichte Alssesson zu Burglengenseld, Joseph Sigmund, in gleicher Eigenschaft zum Landgerichte Stadtamhof verseht; — der dermalige zwente Landgerichtes Alsessor zu Mitterfels, Gottlieb Steingruber, zum ersten Assessor des Landgerichts Burgzlengenseld befördert, und auf die hierdurch erledigte zwente Assessor Stelle zu Mittersfels, der dortige Actuar, Benedict Mäussel, allergnädigst ernannt.

Geine Majestät ber König haben unterm 1. Juny d. J. Sich bewogen gesun: den, den Ministerialrath des Staats Minissteriums des Königlichen Hauses und des Aeußern, Philipp von Flad, zum Merkmale Allerhöchster Zufriedenheit mit seinen bisher geleisteten Diensten, den Character als ges heimen Legations Dienst, Tax; und Siegels fren, zu ertheilen.

Seine Majestät ber König haben unterm 3. Junn b. J. von Ober Zollamtes Controlleur in Reichenhall, Heinrich Albert, zum Buchhalter zwenter Glasse ben der Gesneral Zolladministration, und den Oberlieus tenant des 15ten Linien Infanterie Regisments, Franz Sauer, zum Controlleur des Ober Zollamts Reichenhall etnannt.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 4. Juny d. I. den bisherigen Affessor ben bem Candgerichte Miesbach, Xaver Wernig, jum Affessor außer dem Status ben dem Kreis: und Stadtgerichte ju Munchen zu ernennen gernhet.

Bermöge Allerhöchster Entschließung vom 5. Jung b. J., wurde der Rentbeamte ju Wettenhausen, Michael Pettenkofer, jum Rentbeamten in Wertingen ernannt,

Seine Majestat ber Konig haben unterm 8. Jung b. J. ben quiescirenden Land:

richter von Teisendorf, Joseph Bottmann, jum Candrichter in Regen zu ernennen geruht.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 11. Junn d. I., ben bem Koniglis den Oberst: Rechnungshofe:

- I. die benden Regierungs : Adthe Conrad Friedrich Fischer, von der Finangs Kammer bes Regenkreises, und Joh. Baptist Greiner, von der Finangs Kammer des Farkreises, zu Oberrechts nunge: Rathen;
- 2. ben bisherigen erften Rechnungs : Revis for, Gregor Leicht, jum Rechnungss Commissar zwenter Clase;
- 3. ben ehemaligen Rechnungs: Behulfen ber Steuers und Domainen: Section, und gegenwartig ben ber Staatsbuchs haltung ber Finanzen provisorisch vers wendeten Johann Michael Biegler, zum Rechnungs: Commissär zweiter Classe;
- 4. ben Rechnungs/Revisor ber Regierungss Finang: Rammer bes Isarfreises, Jos hann Michael Grunberger, als Rechnungs: Revisor zu ernennen ges ruher.

Ingleichen wurden ben ber Finange Rammer ber Regierung bes Ifarfreises, ber Rechnungs: Nevisor, Michael Specht, jum Rechnungs: Commissar, und ber Revident des obersten Rechnungshofes, Johann Baptist

Beer, und ber Rechnungs : Justificant, Michael Christoph, ju Rechnungs : Res visoren ernannt.

Werleihung der goldenen Berdieust.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 18. Man b. I. bem Pfarrer, Johann Publinger, ju Zwehbruden, jum Zeichen ber Allerhochsten Zufriedenheit über seine wieljährigen mit stets regem Eifer und wurdes wollem Betragen treu geleisteten Dienste, die goldene Civil: Verdien ft: Medaille allergnäbigst zu verleihen geruht.

Berleihung der filbernen Berdiensts Medaille.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 25. Man b. J., bein Lehrer ber lateinischen Borbereitungs : Classe, Saupt: mann, in Pottenftein, bie filberne Ber: bienft: Medaille allergnabigft verliehen.

Erhebung in den Adelftand.

Seine Majestät ber König haben unterm 21. April b. J. allergndbigst geruhet, ben Johann Paul Hammerl, Landrichter zu Altenotting, mit allen seinen rechtmäßigen ehelichen Nachkommen benderlen Geschlechts in den Abelsstand des Königreichs zu errheben.

Indigenats Derleihung.

Seine Majestat ber König haben nach Vernehmung, und auf das Gutachten Allerhöchst Ihres Staatsrathes, dem Jynaz Streubler, Sohn eines großherzoglichen badischen Unterthans in Mannheim, dermasten Dekonomie, Verwalter des Gutsbesitzers von Koch in Teubliß, das Indigenat uns term 16. Januar 1818. allergnädigst zu versleihen geruht.

Intelligenz. Blatt

Königreich Baiern.

XXIII. Ctud. Munchen, Mittwochs den 280 Juny 1820.

3 phalt.

Wetanut machungen: Die Reife Seiner Majefilt bes Ronigs betreffent. — Uebereinkunft swifchen ber Roniglich : Baierifchen und Abniglich Sachfichen Regierung, wegen wechfelfeitiger Uebernahme ber Bagabunden und Ausgewiesenen. — Pfarrepen. und Beneficien Erfedigungen; — Pfarrepen = und Beneficien Berleibungen und Bestätigungen; — Dienstes Machrichten; — Ethes
bung in ben Abelstand. — Uebersicht der Getreibe : und Bictualien : Preise im Monat Map b. R.

Betanntmadungen.

(Die Reife Seiner Majeftat des Rbuigs betreffenb.)

Rach einem an die sammilichen Königlichen Staatsminister und ben Prasidenten des Staatsraths erfolgten Königlichen Handsschreiben, ist die Anordnung getroffen wors den, daß während der Abwesenheit Seiner Majest at und Allerhöchste Dero Aufenthals tes in Baben, die Sigungen des Staatsraths sowohl, als die Geschäfte der Staats Minnisterien ihren ununterbrochenen Fortgang

haben, und in der Art fortgeführt werden, daß alle Gegenstände, welche nicht eine ber sondere Allerhöchste Genehmigung, und die eigenhändige Unterschrift Seiner Majes stät erfordern, und zu diesem Ende nach Baden übersendet werden mussen, wie ges wöhnlich besorgt, und aus Auftrag nach bestehender Form ausgefertigt, wichtige aber, und zugleich unverschiebliche Verfüsgungen unter gemeinschaftlicher Unterschrift der Königlichen Staatsminister vollzogen werden sollen.

Minden ben 25. Jung 1840.

(38)

(Uebereinkunft zwischen ber Abniglich Baieris ; fchen und Roniglich Sachfichen Regierung, wegen wechfelfeitiger Uebernahme ber Bagas bunden und Ausgewiesenen.)

Zwischen ber Koniglich: Baierifchen und ber Koniglich Gachsischen Regierung ift wer gen wechselseitiger Uebernahme ber Bagar bunden und Ansgewiesenen folgende Uebers einkunft verabredet worden.

C. 1.

Ge foll in Zukunft kein Bigabunde ober Berbrecher in das Gebiet des andern der benden hohen contrahitenden Theile ausges wiesen werden, menn derselbe nicht entweder ein Angehöriger desjenigen Staats ift, wels dem er zugewiesen wird, und in bemfelben sein Heimwesen zu suchen hat, oder doch durch das Gebiet desselben, als ein Anges höriger eines in gerader Richtung rückmarts liegenden Staats, nothwendig seinen Wegnehmen muß.

J. 2.

Als Staats Angehörige, deren Uebers nahme gegenseitig nicht versagt werden darf, find anzusehen:

a) alle biejenigen, beren Bater, ober, wenn sie außer der Che erzeugt wurden, der ren Mutter, zur Zeit ihrer Geburt in der Eigenschaft eines Unterthans mit dem Staate in Verbindung gestanden hat, ober, welche ausdrücklich zu Unterthanen aufgenommen worden sind, ohne nachher wieder aus dem Untersthanes auch emlassen worden zu thand Verbande entlassen worden zu

fenn, ober ein anderweitiges Seimathe recht erworben zu haben;

- Diejenigen, welche von heimathlosen Aeltern zufällig innerhalb des Staats, gebiets geboren find, so lange sie nicht in einem andern Staate bas Unterthanem Recht, nach deffen Verfassung, erwors ben, oder sich baselbst mit Anlegung einer Wirthschaft verheirathet, oder barin, unter Zulassung der Obrigseit, zehn Juhre lang gewohnt haben;
- c) diejenigen, welche zwar weder in bem Staatsgebiete geborenn find, noch bas Unterthanenrecht nach deffen Verfassung, erworben haben, hingegen nach Aufigebung ihrer vorherigen Staatsburger, lichen Verhältnisse, ober überhaupt als heimathlos, baburch in nahere Verbinz dung mit dem Staate getreten find, daß sie sich daselbst unter Anlegung einer Wirthschaft verheirathet haben, oder, daß ihnen während eines Zeitraumes von zehn Jahren stillschweigend gestattet worden ist, barin ihren Wohnsis zu haben.

S. 3.

Wenn ein kanbstreicher ergriffen wirb, welcher in dem einen Staate jufallig gebos ren ist, in einem andern aber das Untersthanenrecht ausdrücklich erworben, oder mit Anlegung einer Wirthschaft sich verheirachet, oder durch zehnjährigen Aufenthalt sich eins heimisch gemacht hat; so ist der lettere Staat, vorzugsweise, ihn aufzunehmen versbunden. Trifft das ausdrücklich erworbene

Unterthanenrecht in bem einen Staate, mit der Berheirathung oder zehnjährigen Wohs nung in einem andern Staate, zusammen; so ist das erstere Berhältnis entscheidend, Ist ein Beimathloser in dem einen Staate in die Ehe getreten, in einem andern aber nach seiner Verheirathung, während des bestimmten Zeitraumes von zehn Jahren geduldet worden; so muß er in dem lettern bende halten werden.

ាស កា ្រា 🚅 កេ**ត្ត** ក្រុង សេរីយ៉ាងលើក ្រុយមាន

Sind ben einem Bagabunden oder ausjuweisenden Berbrecher teine der in den vorflebenden Paragraphen enthaltenen Bestimmungen anwendbar, fo muß berjenige Staat,
in welchem er fich befindet, ihn vorläufig benbehatten.

g. 5

Berhefrathete Derfonen weiblichen Ber folechts, find bembenigen Staate jugewiefen, welchem ihr Chetmann, vermoge eines ber angeführten Berhaleniffe, jugehort. Bitte men find nach eben Deufelben Grundfiffen ju behandeln; es mare bente, daß mahrend ihres Wittwenstanbes eine Beranberung eingetres ten fen; burch welche: fie nach ben Grunde fagen ber gegenwartigen lebereinfunft, eis nem andern Smate guffallen. | 10. 10 1 ... 1996 Pur Mich foll Wiltweit; higleichen ben Be-Phiebenen, ober bonifiet Chanduneen ver-Tafferfen Cheweibeen Die Rudtebe in frech auewartigen Geburts : ober vorherigen Auft enthalte's Dit', "bann' vorbehalten Bleiben, wenn bie Che innerfiald bet erften fün Yaffte

nach beren Schliefung wieber getrennt wor, ben, und finderlos geblieben ift.

S. 6.

Befinden fich unter einer heimathlosen Familie Kinder unter 14 Jahren, oder wels che sonst wegen des Unterhalts, den sie von den lettern genießen, von denselben nicht getrennt werden können; so sind folche, ohne Rucksicht auf ihren zufälligen Geburtsort, in denjenigen Staat zu verweisen, welchem, ben ehelichen Kindern der Vater, oder ben unehelichen die Mutter, zugehört. Wenn aber die Mutter unehelicher Kinder nicht mehr am Leben ist, und lettere ben ihrem Vater befindlich sind, so werden sie von bem Staate mit abernommen, welchem der Varter zugehört.

S. 7.

Sat ein Staatpangehöriger durch irgend eine Handlung sich seines Burgerrechts vere lustig gemacht, ohne einem andern Staate zugehörig geworden zu fenn, so kann ber erstete Staat ider Benbehaltung oder Wiederannahme des selben sich nicht entziehen.

adita shed Freining ... 862 co

Handlungsblener, Handwerts. Gefellen inn Wienstoten ist wie Schäfer und Dorfi hlicen; welche ohnt einerselbstrandige Wirthsschaft zu habende in Dienstew stehen; ingletz inne Südlerender, welche der Wistehungsber des Unterrichtsswegen irgends woo verweilen, verwerben butch viesen Auf, einfhalen weint verstehe auch langer als zehn. Infrie währte stehe geste auch langer als zehn.

CONTROL .

Beitpachter find ben hieroben benannten Individuen nur dann gleich ju achten, wenn fie nicht für ihre Person ober mit ihrem Hausstande und Bermogen fich an ben Ort ber Pachtung bin begeben haben.

S. 9.

Denjenigen, welche als landstreicher ober aus irgend einem andern Grunde auss gewiesen werden, hingegen in dem benacht barten Staate nach den, in der gegenwartie gen Uebereinkunft festgestellten Grundsagen, tein Hebereinkunft festgestellten Grundsagen, tein Hebereinkunft in sein Gebiet zu gesstatten, nicht schuldig; es wurde denn urstundlich zur völligen Ueberzeugung darges than werden konnen, daß das zu übernehr mende Individuum einem in gerader Richtung ruchwarts liegenden Staate zugehöre, welchem dasselbe nicht wohl anders, als durch bus Gebiet des erstern zugesührt werden kann.

C. . 10.

Sammtlichen betreffenden Behorden wird to jur strengen Pflicht gemacht, die Absendung der Bagabunden in das Gebiete des andern der hohen contrahirenden Theile, nicht auf die eigene unzuverlässige Angabe dersels ben zu verantaffen, sondern wenn das Bens haltniß, wodurch der andere Staat zur Ues bernahme, eines Bagabunden conventiones mäßig verpflichtet wird, nicht aus einem unverdächtigen Passe, oder aus andern vollig Blaubhaften Urkunden, hervorgeht, oder, wenn die Angabeides Bagabunden nicht durch besondere Gründe und die Perhältnisse des

vorliegenden Falles unzweifelhaft gemacht wird, zuvor die Wahrheit forgfältig zu ermitteln, und norhigen Falls ben ber, vers meintlich zur Aufnahme des Vagabunden verpflichteten Behorde, Erkundigung einzuzziehen.

S. 11.

Sollte ber Fall eintreten, baß ein, von dem einen der hohen contrabirenden Theile bem anderen Theile jum weitern Transporte in einen rudwarts liegenden Staat, jusolge der Bestimmung des J. g. jugeführter Bas gabunde von dem lehtern nicht angenommen wurde, so kann derfelbe wieder in benjentigen Staat, welcher ihn ausgewiesen hatte, jur vorläufigen Benbehaltung juruckgebrache werden.

S. 12.

Bu gegenseitiger Uebernahme ber Bas ganten und Ausgewiesenen find die Stabte Dof und Plauen bestimmt.

Die Neberweisung der Bagabunden ges schicht in der Regelsvermittelst Transports und Abgaber derselben an die Polizen Bedhörde desjenigen Orts, wo der Transport als, von Seiten des ausweisenden Staats beendigt anzusehen ist. Mit dem Bagabunden werden zugleich die Bespeisstücker worauf der Transport convenerpnsmäßig, gegründer wird, nichben Fallen, wo keine Befahr zu beforgen ift, können einzelne Bagabunden auch mittelst eines Laufpasses, in welchen zuch mittelst eines Laufpasses, in welchen ihren die zu befolgende Route

genau vorgeschrieben ift, in ihr Baterland gewiesen werben.

Es follen auch nie mehr als bren Perfos nen jugleich auf den Transport gegeben wer, den, es ware benn, daß sie ju einer und berfelben Familie gehoren, und in dieser hinficht nicht wohl getrennt werden konnen.

Größere, fogenannte Baganten:Schube,

S. 14.

Da bie Ausweisung ber Bagabunben nicht auf Requisition des zur Annahme vers pflichteten Staats geschieht, und dadurch zus nachst nur der eigene Bortheil des ausweis senden Scaats bezweckt wird, so konnen für den Transport und die Verpflegung der Basgabunden, keine Anforderungen an den übersnehmenden Staat gemacht werden,

Wird ein Auszuweisender, welcher einem rudwarts liegenden Staate zugeführt werden soll, von diesem nicht angenommen, und deshalb nach J. II. in denjenigen Staat, welcher ihn ausgewiesen hatte, jurudgebracht; fo muß letzterer auch die Kosten des Trans, ports und der Berpflegung erstatten, welche ber der Zurudsubeung aufgesausen sind.

S. 15.

Borfichende Uebereinkunft foll vom Tage ber benberfeits zu bewirkenben Publikation an verbindlich fenn, und in Kraft treten.

Wie nun Seine Konigliche Mas geftat von Baiern biefe Uebereinkunft ab lenthalben genehmigt und wegen Boffiehung berfelben bas Erforderliche anzuordnen ges ruht haben; fo ift hierüber biefe zur Publie kation bestimmte Erklarung ausgefertigt, und auf Allerhochsten Befehl unterzeichnet wo ben.

Munchen ben 15. Junn 1820.

Der Ronigliche Staatsminifter bes Roniglichen Saufes und bes Meufern.

(L. S.) Graf w. Rechberg.

Pfarrenene und Beneficiene ... Erlebigungen.

3m Regentreifett. An ent

Durch ben Tob bes legten Befigers ift bie Pfarren Rattenfirchen erlebigte

Sie liegt in ber Didcefe Frenfing, im Dekanate Muhlborf, und im Roniglichen Landgerichte gleichen Namens; enthalt eine Bevolkerung von 708 Seelen, welche von bem Pfarrer und einem Hulfspriester pastos tirt werden, bren Filiale, eine Schule, und eine Bruberschaft in der Pfarrkirche.

Die Renten betragen nach ber Faffion

Außer ben gewöhnlichen Staats, und Didrefan: Lasten haften auf dieser Pfarren noch mahrend 12 Jahren eine Bau: Aussihe frist von jahrlich 75 fl., und 30 fl. Zinsen von einem zu diesem Zweide aufgenommenen Kitchen Eapitale von 1000 fl.

१४(च्या प्राप्तिक) । ११ १० ४ ४

3m Dber : Mainfreife:

2) Die Pfarreb Lauenftein.

Durch die Versetzung des Pfarrers Jos hann Leonhard Maurer, ift die Pfarren Lauenstein, im Defanate Ludwigstadt, und im Landgerichte Lauenstein, erledigt worden, deren Ertrag nach der Fassion vom Jahre 1815 auf 409 fl. 24 fr. berechnet worden ist.

3) Die Pfarren Balbed.

Die Pfarren Walde d', welche jum Des kanate Remnath, der Regensburgischen Did, cese, und jum Landgerichts Bezirke Kems nath gehört, ist durch den Tod des Pfars rere erledigte

Ihr Sprengel behnt sich, außer bem Markte Walbed, noch über 12 Ortschaften, Hofe und Muhlen, mit 1039 Seelen aus. Im Bezirke besindet sich nur eine Schule im Markte Waldeck. Dem Pfarrer war vormals ein Hulfspriester bengegeben, wellches bermalen cessirt.

Die Renten find auf 686 fl. 51% fr., die Stenern und andere Lasten auf 87 fl. 43% fr. (ohne Hulfspriester) angegeben. Unter den Lasten besindet sich ein Bau E. pital zu 1000 fl. wovon jährlich 10 fl. und 2 Procent Zinsen bezahlt werden mussen.

Pfarrenen: und Beneficien Ber: Teihungen und Beftatigungen.

Seine Majestat ber Konig haben folgende Pfarrepen und Repesicien ju versteihen allergnabigst geruht:

am 12. Juny b. J. die Pfarren ju Burgberg, Landgerichts Sonthofen, dem bisherigen Pfarrer zu Schollang, Priefter Stanislaus Muller;

am 14. Jung b. 3. bie Pfarren ju Bur chendorf, Bandgerichts Starnberg, bem bis. herigen Pfarrer ju Unter Finning, Priefter Wolfgang Silmer; - und bie hierdurch erledigte Pfarren ju Unter: Finning, Land, gerichts Landsberg, bem Priefter Delchior Beitner, Cooperator ju Ginsbach, Lands gerichts Dachau; - bas Archibiatonat ju Rulmbach, bem bisherigen zwenten Diaton bafelbit, Johann Beinrich Bebhardt; und bas hierdurch erledigte zwente Diatos nat, bem bisherigen britten Diaton in Rulmbach, Johann Georg Rubner; bie Pfarren ju Dickenreishaufen, Detanats Memmingen, bem Pfarrer ju Ratolinen. felb, Bandgeriches Rofenheim und Defa nate Dunden; Johann David Sauge

am 15. Juny d. J. die Pfarren zu Stiefenhofen, Landgerichts Immenstadt, dem bisherigen Pfarrer zu Oberemte, Priester Franz Blum; — und die Pfarren zu Ober, reute, Landgerichts Weiler, dem Priester Michael Mehrle, Curat Expositus zu Schöngeising, Landgerichts Starnberg im Isarkreise; — die Pfarren zu Berg im Gau, Landgerichts Schrobenhausen, dem bisherts gen Beneficiaten zu Halsbach, Priester Jakob Schaur;

haufen, Dekanars Thatmiffingen, dem bis: herigen Gruflich : Pappenheimifchen Mediate

Pfarrer ju Bieswang, Johann Friedrich Roth;

am 21. Jung b. J. bie Stadt, Pfarren Merkenborf, dem bisherigen Pfarrer zu Ims meldorf, Dekanats Windsbach, Friedrich Ludwig Bogtherr;

Seine Majestat ber Ronig haben unterm 12. Juny b. 3. allergnabigst zu genehmigen geruht, bag ber Curat: Bener siciat zu Groß: Köllnbach, Landgerichts Landau, Priester Franz Laver Rern, von bem Magistrate zu Burghausen, auf bas Spital: Beneficium baselbst prafentire werbe.

Ingleichen haben Seine Königliche Majestat am 15. Juny b. J. die von dem Pfarrer, Priester Johann Baptist Oftermaier ju Schnaitsee, für den ExcEaspuciner, Priester Peter Paul Bach, Coopes rator zu Mettenheim, auf das erledigte Bes nesieium zu Schnaitsee, Landgerichts Trosts berg, ausgestellte Prafentation allergnädigst bestätigt.

Seine Majestat der Konig haben unterm 19, Juny d. J. ju genehmigen ge: ruht, daß die Stadtpfarren zu Landsberg, dem von dem Magistrate daselbst nominirten Priester Alons Frieseneg ger, bisherigen Pfarrer zu Petershausen, verliehen werde.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 21. Junn b. J. ber von bem Fürste liche und Graffich : Juggerschen Familiene Seniorate, für ben bisherigen Frühmese und Eurat: Beneficiaten, Priefter Rupert Mos zert zu Emmersacker, Landgerichts Bere tingen, auf die Pfarren baselbst ausgestells ten Prasentation die landesherrliche Bes stätigung zu ertheilen allergnabigst gerubt,

Dienftes : Madriditen.

Jufolge Allerhöchster Entschließung vont 15. Februar d. J. haben Seine Königlie che Majestat ben bisherigen Diurnisten Friedrich August Ferdinand Hänlein, als Commis benm Obers Postamt Nürnberg; bann unterm 24. Februar bieses Jahres ben Lieutenant des x. Liniens Infanteries Megiments, Friedrich von Drech sel, als Supernumerars Official benm Postamt Hof allergnädigst zu ernennen geruht.

Seine Königliche Majestät haben unterm to. Juny b. J. ben bereits als Rasses Officianten ben bem Lotto: Bureau in Würzburg verwendeten Joseph Praun, provisorisch jum Kasse: Officianten ben der Filial: Lotto: Abministration in Nürnberg; — sodann ben Ober: Lieutenant bes 5. Lie nien: Infanterie: Regiments, August Has berlin, jum Siegelamts: Officianten in Würzburg ernannt.

Untern 17. Junn b. J. wurde dem bist herigen Regierunge Rathe außer dem Startus ben ber Finange Rammer bes 3farfreifes, Moriz Weigand, bie bep berfelben erle

- Coppel

Digte statusmäßige Regierungerathe, Stelle verliehen, und ber dort als Rathe: Accessift funktionirende Ingenieur, Trigonometer, Ans ton von Steffenelli, jum Affessor der, selben ernannt.

-Ingleichen haben Seine Königliche Majestät unterm nämlichen Datum b. I. ben der Finang: Rammer der Regierung des Rheinfreises, ben Rechnungs: Revisor, A. Rottier, zum Rechnungs: Rommissär, dann zu Rechnungs: Revisoren den in dieser Eigenschaft bisher schon verwendeten J. B. Regnault, und den Rentamts: Accessisten zu Zwenbrucken, I. I. Eisen men gerbefördert,

Bermöge Allerhöchster Entschließung som 19. Junn wurde ber Appellationss gerichtes Accessist, Johann Paul Hartter, als zwenter Assessor ben bem Landgerichte Miesbach allergnädigst ernannt.

Seine Majest at ber König haben unterm 20. Juny b. J. ben Accessisten ben Bom Avpellations: Gerichte bes Isarkreises, Karl Freiherrn von Gumppenberg, als zwenten Affessor außer dem Status, ben dem Kreis: und Stadtgerichte in München ans zustellen; — ben ersten Landgerichte Affessor in Moncheim, Georg Forster, von dem Antritte der ihm zugedachten Raths: Stelle ben dem Kreis: und Stadtgerichte in Ansstach, nach seinem Gesuche zu entheben, und biese Raths: Stelle dem ersten Landges richts Affessor zu Ansbach, Thomas August Hofmann, zu verleihen; — ferner den Motariats: Gehülfen zu Grünstadt,

Jafob Morgens, jum zwenten Motar im Canton Rufel zu ernennen geruht.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 21. Junn b. J. den als Laudgerichtes Aftuar nach Weihers bestimmten Christoph Maier, auf sein Ansuchen, von dem Anstritte der ihm zugedachten Stelle zu entbin, den, und in gleicher Eigenschaft ben dem Landgerichte Hammelburg zu besassen; — ben nach Hammelburg berufenen Aktuar, Joseph Binzenz Burtard, zum Landgerrichte Dettelbach zu versehen, und dagegen ben als Landgerichtes Aktuar zu Dettelbach ernannten Rechts Praktikanten, Balentin Idrg, als Aktuar ben dem Landgerichte Weihers anzustellen allergnadigst geruht.

Seine Majestat ber Konig haben ferner unterm 21. Junn b. J. die temporare Quiescirung des zwenten Landgerichts. Affest sors, Georg Ded er zu Ansbach, zu genehmb gen, andessen Stelle den gegenwartigen zwenten Affessor ben bem Landgerichte herrieden, Friedrich Leiblin, zu versehen, und zum zwenten Affessor in herrieden, den Rechtes Praktikanten, Georg Michael Schumas cher, zu ernennen allergnabigst geruht.

Erhebung in ben Abeiftanb.

Seine Majestat ber König haben unterm 20. April d. J. allergnadigst geruht, den Regterungsrath Christian Jatob Sest fels, sammt seinen rechtmäßigen Nachkomu men benderten Geschlechts in ben Abelbstand zu erheben.

Monatliche Ueberficht der Getreid Preise in den vorzüglich ften Stadten bes Ronigreichs.

Im May 1820. Is sarfreis.

Hetreids Märfte.	11 5	B e i	ty e	n.			A D		n.	1	1	G e	r st	c.			h a	бс	r.
May.	i deand	saul.	1	11 4.	4 + 3, + 11		\$ alestelle	Prair.	4.0		19	Beri fauf.	geeft.	Tr.	ttelr	dian)	Ber:		Mari
	छकतं.	1多年。	Suff.	f.	fr.	Eaff.	lean.	1648	ß.	itr.	一声曲年	€off.	Gaff.	f.	fr.	○ 金币.	िक्षा.	≥ & ff.	f. 1
München										1 1 1									
den G.	1701	1438	263	11	16	564	524	60	6	17.	969	889	80	5	1.	441	441		42
s 13.	1780	1509	271	II	55	573	528	63	6	37	720	703	17	5	37	546	546		43
\$. 20.	1709	1371	338	II	28	667	546	121	6	32	551	5 1 3	8	5	10	592	564	28	1 1
\$ 27.	1660	1364	291	11	51	875	635	189	5	55	675	635	20	5	52,	513	513		4 4
s ,,	-		-	-		-	-	-	-	-		-			-	-	-	-	
Landshut										1									
ben 5.	447	443	4	10	18	37	37		5	7	115	113	2	4	7	135	115	15	3 2
s. 12.	432	432	-	11	15	51	51	-	5	52	115	115		4	45	7.3	59	12	3,3
= 19.	(0)	558	42	13	37	87	85	I	5	22	118	118		+	3.	96	88	8	3,5
s 26.	585	558	27	10	36	118	112	. 6	5	7	142	140	2	4	27	42	42		3 5
e —.			-								-		-	-	-	-	-	-	_
Erding																			
ben 3.	582	573	9	ED	35	IO.	105	2	5	6	734	730	4	4	15	91	91	_	4 -
s to.	428	423	5	II.	3c	120	120	-	5	20,	302	300	2	4 -		5=	48	4	3,3=
s 18.	719	706	13	10	14]	160	158	2	5	30	265	259	6.	+ :	30	38	38	-	4 -
s 25. Il	528	510	18	II.	-1	184	184	-;	5	30	334	334		5 -	-,	4-1	47	-	1
s 31.	435	402	33	11 -		240	234	C	5	30	552	572	ISI	5	6	70	70		4 -
								and the same of th					1		, [

Unter . Donaufreis.

Getreid= Mårfte.	. 2	B e i	ţ e	n.		R o	r n	1.			G e	r st	e.		٥	h a	Бе	r.	
May.	Crant	iani.	Stell.		Stand						Ber-					Bere !	Reft.	Min	tel eig
	GAR.	अव न.	Gaf.	f. fr.	Poff.	Soff.	多 母情.	ff.	fr.	54f.	多由f.	6 4 जि.	R.	Pr.	Est	eaf.	641.	A.	f:
Burghau:																			
ben	-	-	-	- -		_	-		-	-	_	-	-	-	-	-	-	-1	
		-	_		-	_	-	-	-	_	-		_	-	_	_	-		
s	_	_	-		-	_			_		_	_	-	-		_	_		-
s	_	_	_	- -	-	_	_	-	_	_	_	-	_	-	-	_	-		_
s —,	-		-		_	-	-		-	-	-	-		-	-	derroja	-	-	-
Pagau																			
ben 2.	24	24	-	10 -	23	23	-	6	-	186	186	-	3	45	117	117		3	-
s 9.	5	5	-	10 15	7	7	-	6	11	337	337	-	3	45	18	18	-	3	_
z 16.	-		-		26	26	-	6	9	180	180	-	4	-	56	54	2	3	
s 23·	24	24	-	10 -	4	4	-	6	24	51	51	-	4	-	11	9	2	3	1
s 30.	-	-	-		33	33	-	6	10	56	86	-	1 4	13	16!	163	-	3	
Straubing									1										
den 6.	295	288	7	9 3	73	72	-	5	15	28	28	-	3	45	37	37	-	3	5
s 13.	321	316	5	9 5	34	34	-	5	30	32	32	-	4	-	56	52	4	3	3
\$ 20.	222	222		9 3	45	45	_	5	31	43	43	_	4	4	50	50	-	3	
s 27.	287	287	-	9 4	48	48	-	5	30	36	36	-	4	-	41	41	-	3	100
·	_		-		_	_	_		_	-	_	_	-	_	_	-	_		-

^{*)} Burbe teine Getreibgattung in Diefem Monate auf ber Schranne gu Burghaufen gugeführt.

Regentreis.

Getr		2	D e f	ų e	n.			R o	r 1	7.		© e	rst e	•		Sp a	бет	
		Stant	Ber-	Rest	m	ietel:	Stanb	Ber-	Meft.	Preif.	Stant	Bers tauf.	Neil.	Mittel-	Stand	Ber-	Men.	Ditte
Ma	1).	Saff.	64f.	Saff	8.8					8. tr.			Saff.	-	-	,	819	
Unb	cra																	
ben	_	48%	485	_	1	55	25%	25%	-	5 17	3	3	-	5 -	623	623	-	3 4
s 1	13.	58%	58%	-	9	32	36%	368	-	5 54	. —	-	-	-	25%	25%		3 5
s 2	20.	54%	54%	-	9	34	61%	613	-	5 46	16	13	-	4,33	36%	36%		4 1
e 2	27.	754	758	-	9	26	406	40%	-	5 50	-	-	-		50%	50%	-	3 5
		-	-	-	1		-	-	-		-	_	-		-	-		
Ingolft	abt								-									
ben		144	141	3	10	6	81	79	2	5 23	77	77	-	4 9	48	46	2	3 29
2 I	3.	165	165	****	10	39	59	59	-	5 39	30	30	- 1	4 9	42	42	- 1	3.3
F 2	o.	151	149	2	10	41	54	51	- j	5 43	14	14		4 15	20	20	-	3 25
e 2	7.	150	133	17	10	34	74	65	9	5 33	18	14	4	4 15	19	19	-	3 20
£ -		-	-	-	-	-	-	-	-	- -	-	-	- 1		-	-	-	-
Regens	burg																	
ben	- 1	106	106	_	9	35	17	17	_ [5 32	2	2	- !		140	140	-	3 34
s I	3.	199	199	_	9	49	21	21	- 1	5 +3	10	10	-	4 - 1	5+	5+	-	3 51
£ 2	0.	83	83	-	9	49	40	40	-	5 45	6	6	-	4 12	115	115	- !	3 32
s 2	7.	112	801	4	9	47	59	59	-	5 17	2	2	- 1	- -	79	79		3 41
s -		-	-	-	-	-	-	-	-	- -	-	-	-]		-	-	- 11	- -
Eidiftä	101												3					
ben	6.	104	102	2	10	42	51	51	-	6 -	8	6	2	4 54	7	7	-	3 -
s 1	3.	79	77	2	11	4	39	39	-	6 53	3	2	1	4 30	5	5	- 1	3 30
s 20	0.	91	85	6	10	51	72	66	6	6 22	-	-	-	- -	2	. 2	-	3 38
2 20	6.	65	62	3	11	12	59	54	5	6	3	3	- 1	4 20	3	3	- 1	3 30
g -		-	-	-	-		-	-	-	- -	-	-	-		-	-	- 1	

Dber . Donautreis.

Getreide Märfte.	ŭ	Bei	ų e	n.		5	Q P	r	n.		(© c	r st	e.			s a	ber	•
May.	Brand Saf.	Ber- tauf.	Refl.	Pre	tells . H	erand Soff.	Ver- tauf. Saff.				Stand Gaff.	Ver- tauf.	Reit.	P:	ttels	Stand	Ver- tauf.	Ren 64%	Mitte Preif
Augsburg																			
ben 5. = 12. = 19. = 26. =	130 109 138 166	125 104 138 155	5 5	FI	31	291 392 434 316	291 302 364 289	70 27	6 6		679 758 9°3 585	663 738 875 505	25 28 80	5 5	22	152 152	142 90 246 120	6	3 5 3 5 3 5 3 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
Rempten																			
ben 6. = 13. = 20. = 27. = —.		1111	-	-		259 224 217 217	98 96 79	130 126 121 138	7.7	54 56 +5 +1	115 119 98 85	49 39 22 22	66 80 76 63	1 5	50 23 30	167 147 140 108	114	53 35 56 96	4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4
Lindau																			
ben 6. = 13. = 20. = 27. =				-		18 16 19 19	- 3 -3	16 16 19 16		30	54 54 60 47	- 33 -	51 27 47	-	30	52 51	59 41 20 34	20 23 32 17	4 3 4 3
Nemmingen					- Age														
; 9. ; 16. ; 23. ; 30.						253 252 302 336 326	147 109 84 113 110	105 143 218 223 216	6	23 43 48 20	320 210 204 140 183	301 202 190 127 121	19 8 14 13 61	5 5 5	59 50 30 41	276 255 259 246 300	182 160 151 128 177	94 95 108 118 123	3 5 4 4 4 3
Neus urg a.d. D.				1	1														
ben 3. = 10. = 17. = 24. = 31.	119 84 121 121	83	8	10		62 29 59 73 84	62 20 56 70 71	333333333333333333333333333333333333333	5	13 36	110 36 22 26 29	116 36 22 26 27		4 4 4	35 35 28 19 33	33 35 18 18	33 35 18 18	_	0, % % % %

Rezattreis.

Getreid= 'Mårkte.	Q	Bei	i c	II.	h		A o	r	n.			(F) 'c	r st	c.			h a	b e	r.
May."	Stand Schff.	India.	Heft.	1 + +	ri De		Dere fauf.	Adeit:	272	to the same	Stano	616181	Refl.	p:	eiß.	Stand	Veri tauf.	Aeg Soff.	Prei
Muruberg																			
2 23 — 27. 2 30 — .	637 527 421 531 264	519 378 423 206	108	11	14 44 22 45 52	146 87 108 149 51	131 87 95 132 38	15 — 13 17 13	6	25 49 57 51 43	139 112 63 77 35	139 102 63 66 22	10 11 13	6	55	336 271 245 179 100	288 199 190 138 63	48 72 55 41 37	4 3 4 4 4 3 5 4 5
Unebach den 3 und 6. = 10 - 13. = 17 - 20. = 24 - 27. = 31	257 163 153 193 59	244 157 144 187 59	6 9 6	9	53 49 11 2 27	74 57 31 51 29	73 56 31 51 29	1 1 —	6 6	13 15 11 11	36 8 60 53 46	36 8 60 53 46		55655	35 45 —	118 83 82 72 59	107 83 74 72 58	8 _	3 5 4 I 4 I 4 3 4 I
Erlangen ben 6. : 13. : 20. : 27. : 30.	46 30 61 74 40	30 61 74		12	52 34 23	14 4 6	74 4 6		6	29 30 50	39	39		6	17.	108 48 100 9	108 48 100 9	1111	4 2 4 5 4 4 5 5
Fürth vom 1 bis 5. = 6—12. = 13—19. = 20—26. = ——	273 129 225 51	129	_	10	50 40 52 7	55 40	55		6	54	71	157 57 71		65.06	51		70 78 81 76		4 5 4 4 4 5 4 4
Mordlingen den 6. s 13. s 20. s 27. s —.	165 117 119 163	117	9	8	49 57 16	47	43	19	20.20	12 18 35 35 21	247	245	20	444		65	57 83		3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3

Ober = Maintreis.

Getreid: Märkte.	2	B e i	ß e	n.		3	R o	r I			(I) e	r st e				sp a l	b e r	•
May.	द्वागा	T GLISS .	Stell.	Pre	tels'	Stand Soft	Bere tauf.	Mill.	Wittel Preiß	Saff.	Bere fauf.	Seft.	Pre	tele i ig. _[]	Stand	Bets fauf. Echf.	Reft.	Diece Prei
Vaireuth	Sett.	- THE TOTAL PROPERTY OF THE PARTY OF THE PAR	e wn.,	100		Swillel	S WIII								- ====	- :		
1. Woche	95	95	_	II	15	103	103		6 48	8	8	-	5	54	16	16	-	3,4
2. —	70	70					116		6 48	1	5	-	6	30	4	4	-	41
3. —	113	113	1	11		t	89		6 48	-	-	_		-	26	26	_	4-
	60	60		11	d i		58	_	6 48		_	_	_	-	13	13	_	4-
4. —		_	_	-	_	_	_	_	;_ _	-	-	-	-	-	-		_	-
Bamberg				[] []														
1. Woche	<u>-</u>	-	-	-	-	6	6	-	7 -	-	_	_			9	9		4
2. —	6	6	-	12	-	8	8		7-	-	-	-			16	16	_	3.5
3. —	5	5	_	12	-	13.	13		7-	1-	-	-			28	28	_	3 4
4. —	I	1	-	12	-	41	45	-	-	-	-	-		-	1,	13		4 1
5. —	5	5	-	12	_	1	I	-	7 -		-	-	-		9	9	-	4-
Spor																		
ben 4.	134	154	-	12	36	134	134	-	7-	124	124	-	5	9	49	49	-	3 3
s 10.	36	36	-	II	45	49	49	-	6 5	37	37	-	.1	54	29	29	_	3 3
16.	86	86	-	13	48	97	97	-	6 5	37	37	-	5	6	32	32	-	3 3
s 25.	56	56	-	13	54	64	64	-	61+	39	39	-	5	9	42	42	-	33
z —.	_	_	-	_	-	_	-	_		-	-	-	-		-		-	

unter . Maintreis.

Betreid: Märkte.		W e i	15 c	n.		3	R o						r st e	•			S) a	D e 1	•
May.	Crand	tent.	Meff.				Beri fauf.					Ber-				Stand		Meg.	mie Pri
21111/1	eaf.	G 4 ff.	Goff.	R.	fr.	· 如何。	64f.	ළ ය අ.	H. 1	F.	© ф ff.	த் ஷர் .	多 為情.	f.	fr.	64f.	eaff.	€4f.	R.
Alfchaffens burg																			
ben 3.	-	-	-			-	-				14	14	-		23				5
s 10.		_	-			3	200		8 3	56	31	31	-	6	30	25	35	-	5
: 17. : 24.	_																		
1		-	_			_	_		-	_	_	-	_	-		_	_	_	_
Bürzburg																			
	4361	4361		12	39 1	45	1453		7	0	_	_	_			991	998	_	4
и 13.	5615	557 t	44	13	24	843	1843	-	7 5	52	7 2	1 2				81%		_	5
s 20.	1198	1198	-	13	23	573	573		7 3	8	25	23	-	6	24	1081	1081	_	5
s 27.	728	717	II	13	37	825	1808	13	7 5	52	-	-	-	-	-	1152	1155	-	5
s -,	-		_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Rheintreis.

Getre Mårk		2	B e i	i g e					rı	2.			(3) e	r st	e.			S a	ber	•
on.		Zeand	Ber:	भाग	Mil	ttel,	Stand	Ber:	98013	Ti:	tet-	erant.	Bete	92:H	mi n	eiff.	Stand	Der-	Mrt.	Preif
May		S¢fi.		1	11			음이큐.	B47.											fl. fr
Kranken	thal																			
den !	5.	16	16	-	13	26	14	14	-	9	11	31	31	-	7	33	19	19	-	6,-
s 1	2.	26	26	-	15	6	7	7	-	10	15	31	3r	-	7	44	10	10	-	6 28
s I	9.	16	16	-	14	-} I	8	8		9	33	54	54	-	7	31	13	13	_	6.26
s 2	6.	9	9	-	1 2 4	4	37	37	-	9	44	47	47	-	-	.35	22	32	_	6 40
Landa	ш																1			
ben	4.	7	7	-	11	50	7	7	-	7	51	14	14	-	11 6	-	15	15	-	5 2
8	6.	2	2	_	12	13	-		_	-	-	3	3	-	6	35	-	-	-	- -
3 I	0.	9	9	-	I I	50	10	10	-	7	53	18	18	_	6	26	2	2	-	5 24
g I	3.	8	8	-	11	50	9	9	_	1	53	17	17	-	6	26	3	3	-	5 24
s 1	8.	30	30	-	13	19	16	16	-	8	19	41	41	-	6	28	5	5	-	5 22
£ 2	.0.	+	4	-	13	30	-	_	_	-	-	-	-	-	_	-	_	_	-	
s 2	5.	20	20	-	13	52	9	9	-	1 3	31	32	32	-	6	39	_		-	-
3 2	7.	4	4	-	13	52	-	-	-	-	-	12	12	-	3	-	-	-	_	
3weybr	åđen										3 9									
ben	4.	118	118	-	12	6	32	32	-	8	42	46	46	-	7	44	53	53	-	4
= 3	10.	38	38	-	12	19	6	6	-	9	8	4	4	-	17	51	42	42	_	4 49
s 1	18.	77	77	-	12	25	51	51	-	9	2	47	47	_	7	55	77	77	-	43
2 9	25.	66	66	-	13	26	32	32	-	11 5	30	17	17	-	~	5.	56	56	-	4 20
9 =			-	-	-	_	_	-	-	1			puda	-	_	_	_	_	_	

Monatliche Uebersicht bes Preises ber ersten Lebensbedürfnisse

vorzüglichsten Stäbten bes Rönigreichs.

Im Man 1820. Is far kreis.

Drt.	3	leisch	j: Ta	re.	2	Steh 1	: Tap	۴.	5	Brob	: Tax	e.	B	ier:
27711.		mfleifd imað		Neisch Plund		nores eumeh! fund	Reage	nores umehl Pfund	138:11	inares entred Pfund	"Mean	inares joudred Pjune	1	aa f
	fr.	pf.	fr.	Pf.	11 12.	yf.	lr.	of.	fr.	pf.	fr.	\$1.	fr.	1 11
Mündhen	1										1			
den 7.	9	_	- 8	-	3	I	2	1	3	3	3	-	_	-
s I.	9		8	-	3	I	2	I	3	3	3			
s 21.	9	-	8	-	3	I	2	I	3	3	3	-		
= 28.	9	-	8	-	3	2	2	1	3	3	3	- 1		
s —,	-	-	_	-		-	-	-	-	-	-	-		
Landshut														
ben 7.	8	2	7	i –	3	2	2	-	4	-	1	31/2	-	_
s 14.	8	2	8	2	4	-	2	-	4	-	2			
1 21.	8	2	8	2	3	3	2	- 1	4	-	1	3 =		
s 28.	8	2	8	2	3	3	2		+	-	1	31		
s	-	-	-	-	_	-	-	- 1	-	-	-			
											11			
Erding			- ,]											
ben 7.	8	: 2	, 6	-	3		2	-	4	3	2	. 3	-	-
: 14.	8	2	6	-	3		2	-	4	3	2	3		
s 21.	8	2	7	_	3	-	2	-	4	3	2	3		
e 28.	8	-2	7		3	-	- 2	-	4	3	2	3		
2	-	_	_ = 1	-	-		_	-		-	-	_		

Unter = Donaukreis.

Ort.	3	leifd)	: Tap	e.	ฐ	Neh (:Tar	e.	2	Brob	Tar	e.	Bi	er: ire.
Man.	Odifer bas T	ufleisch fund	Ralbi bas I	Teisch fand	Weihe Das T	nares nanehl jund	Regge	nares inmehl dfund	2Beits	náres enbrod Pfund	Reag	nares enbrod Ofund	0	a6
	fr.	of.	fr.	pf.	() fr.	pf.	tr.	\$ f.	fr.	pf.	fr.	\$ f.	fr.	pf.
Burghaufen														
ben 6.	8	1	6	-	3	21/2	I	r	4	_	1	1 1 3	-	_
s 13.	8	x	6	-	3	21/2	ı	1	4	_	1	1}		
z 20.	9	-	6	2	3	21	I	I	4	-	1	1 1 3		
= 27.	9	-	6	2	3	21/2	1	I	4	-	1	I 3	1	
s —.	_	-		-	_	-	_	_	_	_	-	-		
Papau														
ben 3.	6	3	5	_	4	21/2	2	2	3	I	2	2	_	-
s 10.	6	3	5	_	4	112	2	11/2	3	114	2	24		
<i>=</i> 17.	7	2	5	-	4	12	2	11	3	1 4	2	21		
: 24.	7	2	5	-	4	II	2	12	3	18	2	21		
: 31.	7	2	5	_	4	22	2	2	3	I	2	2		
Straubing							,-1 1							
ben 6.	7	2	7	-	2	21/2	2	-	3	I	I	3	-	
<i>z</i> 13.	7	2	7	-	2	31	2	-	3	-	1	3		
s 20.	7	2	7	_	2	21	2	-	3	I	I	31		
s 27.	8	2	8	_	2	21	2	_	3	1	I	3		
:	-	-	_	_			-	_	-	_	_	-	9 9	

Regentreis.

Drt.	3	leisch	: Ta	re.	1	Dehl:				Brod:	(Ta)	re.		ier: are.
Man.	bas	mfleisch Pfund		Pfund	DBeil bas	Pfund	Roge	dinares geninebl Pfund	37.0:E	seithrod Pfund	Regi	cinares genbrod Pfund		dağ.
	tr.	\$1.	fr.	l of.	fr.	1 10	fr.	\$ f.	fr.	rf.	fr.	pf.	fr.	1 81.
Amberg														
ben 2.	8		6	2	3	1	r	2	3	-	2	_	-	-
= 9.	8	-	6	2	3	1	1	2	3	-	2	-		
: 16.	8	- 1	6	2	3	2	1	3	3	- 1	I	3		
s 23.	8	-	6	2	3	2	1	3	3	I	T	3		
= 30.	7	2	6	2	3	2	1	3	3	r	1	3		
Eichstäbt		61.		61.		bt.		61.		1) 8.		51.		
den 6.	8	2	6	6	3	218	1	638	4	X T	ı	4	_	_
£ 13.	8	2	6	6	3	218	2	16	4	230	I	7		
\$ 20.	8	2	6	6	3	335	1	741	4	-	I	7		
s 26.	8	2	8	4	3	357	x	648	3	234	I	6		
:	_	-	_	- 1		_	_	- 1	_	_	_	_		
Jugelstadt		pf-		pf.		vf-		pf-		pf.		pf-		
den 6.	8	2	7	2	3	20	I	3 4 5	3	3533	1	3	_	_
s 13.	8	2	7	2	3	20 57	I	335	4	48 T23	r	3		
= 20.	8	2	7	2	3	1271	I	345	4	Tag	1	3		
2 27.	8	2	7	2	3	37	1	342	4	-	x	3		
z —.	-	-	-	-	_	-	_	- 1	_	_	_			
Regensburg														
den 6.	8	3	8	_	4	- 1	2	-	3	3	1	2	-	
z 13.	8	3	8	- 1	4	_	2		- 1	11	x	11		
s 20.	8	3	8	-	4	_	2	-	4	_	1	3		
1 27.	8 8	3 3	8	-	4	-	2	_	4		1	3 2 -		
s 27.	-	-		-		-	_	- 1	-	_	_	_		

(40*)

Ober = Donautreis.

Dr t.	.31	eisch:	gap:	t.	2	De h 1	:Tap		2	irob.	: Tap		23 t	er;
May.	Ochfer bas P	isteisch	Kalbf bas P	leisd) sund	Beile Beile	umeh!	Rogac das P	nmehl		nāres Inbrod Ifund		nares enbrod Ifund	1	10 a §.
-309	fr.	pf.	fr.	pf.	le.	vf.	fr.	pf.	êr.	of.	fr.	pf.	fr.	pf.
Augsburg														
v. 6. bis 12.	9	_	7	_	2	31	I	35	3	_	2	\$	-	
z 13. — 19.	9 9	=	7 7 7 7		2	3 1 2 2 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	1	314 314 31	3 3 3	-	2	C S C D M DOC CO		
= 20 26.	. 9	_	7	-	2 2	27	I	34	3	_	2	100		
:27.:2.Juny	9	_	7	_	2	3		3;	3	_		8		
; -,			-								i k		1	
Rempten														j
v. 7. bis 13.	8	2	6	_	1 3	_	2	x	4	-	0.00	2	-	
s 14 20.	8	2	6		3 3 3	-	2 2	T.	4		2 2	9		
\$ 21 27.	8	2	6	-	3		2 2	I	4	00.00	2	2		
=28.=3.Junn	8	2	0	_	3		_		-	-	_			
3 , ,	49	_	11		1				1					
Lindau .														
v. 6. bis 12.	8	2	6	_	3			-	3	2	-	_	-	-
s 13 10.	8	2	6		3 3 3	_			3 3 3	C1 C1 C1 C1 C1 C1 C1 C1 C1 C1 C1 C1 C1 C		_		
\$ 20 26.	11	2	6						11 3	21				
:27.:2.Juny	8	2	0		2	3 2			3	18	_	_	11	
s							-							
Memmins							Į.					1		
gen								,				1	1	
v. 4. bis 10.	8	2	6	-	-		1 -	_	3	20 Cd Cd Cd Cd Cd Cd Cd Cd Cd Cd Cd Cd Cd	2 2		1 -	-
: 11 17.	8	2	6	-	-	-	-		3	23		I	H	1
1 1824.	8	2 2 2 2	6 6			_		_	3 3 3	22	2			
= 25 31.	8	2	0	_			_		3	22	1 -	_	1	
,				_	-								1	
Men:		1							H				10	
burg a. d. D														
v. 3. bis 9.	11	2	7	-	3	_	I	31	1	-	I	22	-	-
: 10, -16	. 8	2	7	-	3	1/4	1 2	-	4 4	I	1	3 :		
= 1723	. 8	2	7	-	3	2	2	turner E	4	I	I	32	1	
= 24 30	8 8 8	2	7777777	_	3 3 3 3	-	I	3 3	4	I	I	33333333333333333333333333333333333333	1	
:31.:6.Juni	8	2	1 7		3	E.	4 -	3	4			22	1	

Rezattreis.

Drt.	31	eisch	:Tap	e.			: Tap	e,	2	3rob	: Lap	٤.		er:
man.	Debser bas T	tfleisch fund	Kalbf bas P	leisch fund	Dedine Weitze bas P	muchl	Reage bas 9	fund	Mein	nares embred Pfund	Roggi	näres enbrod Lfund		ag.
	fr.	₽f.	tr.	st.	fr. [pf.	fr.	of.	fr.	01.	er.	sf.	fr.	pf.
Murnberg														
v. 1. biözi.	8	-	5	2	4	, I	2	3	3	3	3	\$	-	-
Unebach														
v. 1. biš 31.	7	2	5	2	3	2	2	,_		-	1	3	4	_
Erlangen							the State of the S							
v, x.bis31.	7	2	5	2	4	I	2	2	5		2	-	4	t ja
Fürth														
v. 1. bib 31.	7	2	5	2	4	2	2	2 1	5	1	d	-	_	_
Mbrdlingen														
v. 1. bis 31.	7	2	5	2	3	2	2	2	4	-	1	2	_	-

Ober . Maintreis.

Drt.	3	leisch:	Za	re.	ฐ	Nehl:		_	1		Ear	t.	B	ier: are.
May.	De da s	nfleisch Psund	Rall	bsleisch) Pfund	Beit	inäres enmebl Repen	: Moga	inäres connchi Repen	DReib	näres enbrod fund	Drbi Roggi bas ?	nåres enbrod Ifund	1	as a g.
	?r.	pf-	fr.) of.		Df.	fr.	of.	fr.	of.	fr.	pf.	fr.	Þſ
Baireuth *)	7	2	6	_	5	3		distribute	4 8	24	I	21/2	3	I
Bamberg	7	33	6	_	4		T	2	4	S. C. H.	I	3,	3	3
50f **)	8		6		5		_		5	_	I	3	3	

^{*)} Moggenmehl wird weber Mebenweise nech in fleinern Theilen verlauft.

Unter = Maintreis.

ort.	3	leijo	: Ta)	r e.	2	Mehl:	Tar		2	Grod	Tap	e.	300	er.
Map.	Dayfer bas T	ifleisch)	Aalbi bas P		Wein Das 3	funcht,	pas q	mmehl!	2011/06	dinne !	Means	nares inbrod fand	500 c	ıağ.
	tr.	pf. []	fr.	pf.	fr.	pf. j	fr.	\$f.]	fr.	pf. 1	Pr.	pf.	Pr.	şį.
Uschaffens burg									1					
v. 1. bis 31.	10	17	7	3	3	2	2	14	4	3	2	1	3	2.
	11	4	7	3	3	21	2	11	4	3	2	I	3	2
	11	1 4	7	3	3	21	2	1,	4	3	2	I	3	2
	11	3 4		3	3	24	2	II	4	3	2	I	3	2
	_	_		_		-	_	_		_		_		-
Würzburg														
v. 6. mit 18.	8	3	7		-	-	_	_	4	1 2	2	_	3	3
19. — 31.	9	x	7	_	-	-	-	_	4	1,2	2	_	3	3
	-	_ !	-		_	-	. —		-	_	-		-	-
	-	- 1	-	-	_	-			-	-	-	_		_
	-	-	-	-	_	-		-	-	-	-	_	_	-

Rheintreis.

Ort.	3	leisch	; Taj	re.	2	Rehl:	Ear	e.	2) tob:	Tar	t.	30	įer: ire.
Map.	Differ bas P	fleisch sund	Ralbs bas P	leisch fund	Dieini Bas 9	iores enineb! fund		fund	Britis bas 1	mireb'	Mega	dfund	m	ad a a fi.
)	fr.	sf.	tt.	pf.	êc.	pf.	fr.	\$ f. (tr.	\$1.	tr.	\$P.	?r.	af
Frankenthal ben 5. 12. 19. 26.	10	223	7_	325	3	217	2	35	4	7 4 4	2	225	_	_
Landan. Sen 4. 6. 10. 13. 18. 20. 25. 27.	11	4	6	222	3	111	2	なみ 大田 マル・ア・ア・ア・ア・ア・ア・ア・ア・ア・ア・ア・ア・ア・ア・ア・ア・ア・ア・ア	3	1125	2	£ 4 7		
Epener v. 1.—31.	10	C4 4 4 4	0	324		-		-	e e	214	2	315		_
3wepbrilden		¥		- 7						2 7	64	215		
den 4.	10	35	5	23		_	1		3					
e 10.	10	25	5	35		-			3	214	2	217	2	
r 18.	10	23	5	2 ;	_	_			3	217	2	3 1	# 2 3 5	
= 25.	10	78	5	25	-		-		3	3 7	2	3 3		
s —.	-	-	_		100	_			-		-	_		

Intelligenz = Blatt

får bas

Konigreich Baiern.

XXIV. Stud. Munchen, Sonnabende den 8. July 1820.

Betanntmadungent Armee: Befeht vom 26. Jung b. 3. — Die Berechnungemeife ber Gehaltet Bulagen aus Gutfabligungen betr. — Pfarrepen : und Beneficien. Erledigungen: — Pfarrepen und Beneficien Berleihungen und Beflatigungen. — Dienftes Racheichten. — Roulgt, Genehmie gung ju Tragung fremder Detbrationen. — Berleihung der goldenen Berdienft. Medaille, — Poft Entfernung zwischen Ribingen und Reuffes betr. — Rure ber Baierifchen Staatspapiere.

Befanntmadungen.

Mrmee: Befebl.

: Munchen, den 26. Jung 1820.

S. 1.

Der Hauptmann des 12. Liniens Infantes rieiRegiments, Mathias Engler, ist am 6. May in Burzburg; — ber Hauptmann des 13. Liniens Infanterie: Regiments und Ritter der königl. französischen Ehrens Legion, Kaspar Willtom, am 19. May in Baireuth; — ber Unterlieutenant des Grenadier: Gardes Regiments, Ludwig Frenherr vor Pergler von Perglas, am 7. Juny in Würzburg; — der Kasern: und Proviant: Verwalter, Kaver Gerhaher, am 8. Juny in Burgs hausen, — und der pensionitte Hauptmann,

Georg Bed, am 9. Jung in Burgburg gestorben.

C 2.

Wegen Unftellung im Civil find ente

ber Oberlieutenant August Saberlein, vom 5. Liniem: Infanterie: Regimente, — und ber Unterlieutenant, Johann Baptist Schi es ber, vom 1. Linien: Infanterie: Regimente,

S. 3.

Berfest find :

der Rittmeister, Karl August Graf Dts ting, vom itenzum 5ten, und der Rittmeis fler, Alois Sprant, vom 5tenzum iten Ches vaurlegers Regimente; — bann die Unters lieutenants, Robert Grainger, und Franz Grainger, vom 2ten Kurassier Regimente, — Ludwig Selteneck, vom iten Chevaups

a Logrania

legers. Regimente, — Wilhelm Frenherr von Linden fels, vom 4ten Chevaurlegers Res gimente, — und Karl Frenherr von Polnig, vom 2ten Susaren Regimente, jum Gardo du Corps- Regimente.

C. 4

Dem Rittmeister à la suite, Beinrich von Drechfel, ift erlaubt, ben von des Konigs von Preußen Majestat erhaltenen St. Johanniter-Orden anzunehmen und zu tragen.

> Mar. Joseph. Graf von Triva.

Ministerial = Entschließung.

(Die Berrechnungenbeife ber Gehalts Bulagen aus Entschädigungen betreffend.)

Minifterium ber Finangen.

Da aus dem Finang: Gesetze vont 22: July v. J. und aus der sowohl durch den Kabinets: Besehl vom 2. Februar 1817, als auch durch den Landtags: Abschied vom 22. July v. J. angeordneten Ausscheidung der Etats für die verschiedenen Ministerien die Mothwendigkeit hervorgehet, in der bisheris gen Verrechnungsweise dersenigen Gehalts: Zulagen, welche von mehreren Staatsdies nern als Entschädigung aus früheren Diens stes: Verhältnißen bezogen werden, und die bis jest in den Etats und Rechnungen dorr vorgetragen und verausgabt werden mußten, wo die statusmäßige Besosbung dieser Staats, diener vorkam, eine Abanderung vorzunehemen, ober vielmehr die schon ehemals statts gehabte Verrechnungsweise dieser Entschabigungen wiederum eintreten zu lassen, so haben Se. Konigl. Majest at Folgens bes verordnet:

- 1) Mit dem gegenwärtigen Verwaltunge, Jahre angefangen, find alle diese bereits bes stehenden, so wie die von nun an neu ente stehenden. Gehaltes Zulagen aus Entschädbt gung nicht mehr auf dem Befoldunges: Etat, sondern auf dem Pensiones Etat vorzutras gen und zu verrechnen.
- 2) In Folge beffen geben
 - a. diesenigen dieser Gehalts-Zulagen, wels che aus der Sakularisation und Mes biatisirung herruhren, auf den Staatss Schulden Tilgungsfond, und
 - b. die übrigen auf ben ordentlichen Den fiones Etat über.
- 3. Mit diefer Abanberung ber bisheris gen Berrechnungsweise der Gehalts: Zulas gen aus Entschädigung ist durchaus kein Nachtheil für die betreffenden Staatediener und ihre einstigen Wittwen und Waisen verbunden.

Mur muffen für diese Gehalts: Zulagen von nun an allenthalben, wo es nicht schon bisher ohnehin geschehen ift, besondere Eine pfangs: Quittungen auf tarifmäßigem Steme pel. Papiere ausgestellt werden.

2 : 1 11 -- 1

- 4) Da bisher in Berrechnung der Penzsionen und Gehalts : Entschädigungen berjeznigen Quiescenten, welche entweder definistiv reactivitt, oder zu einer provisorischen Verwesung einer vaccanten statusmäßigen Dienstesstelle, oder nur zu einer momentamen Aushülfe ben irgend einer Geschäftszetelle oder einem Amte berusen und verzweicht werden, maucherlen Verwechslung mit den eigentlichen Gehalts Zulagen aus Entschädigung untergelausen ist, so ward von nun an Folgendes verordnet:
- a. Im Falle der befinitiven Reactivirung eines Quiescenten tritt derfelbe vermöge bes Soiftes über die staatsdienerschafte lichen Verhalmise vom 26. Mah 1818 J. 27. in den Standes, und Dienstges halt der neuen Stelle ein. Ist dieser Gesammt, Gehalt kleiner als der Ges sammt. Geldgehalt kleiner als der Ges sammt. Geldgehalt seiner vorigen Stelle war, so wird ihm die zur Erreichung des lesteren ersoderliche Entschädigungs. Zulage auf den Pensions: Etat anger wiesen.
- b. Ben Verwendung eines Quiescenten zur provisorischen Activität, in welchem Falle ihm vermöge des bereits oben ers wähnten Stictes über die staatsdiener schaftlichen Verhältnisse vom 26. Man: 1818 S. 26. für die Zeit der provisor rischen Function der Gesammt: Gelde gehalt seiner vorigen Stelle gebührt, ist in hinsicht der Verrechnungsweise seines Gehaltes zu unterscheiden, ob

provisorisch verwendet wird, status.

3ft fie ftatusmäßig, fo empfangt ber jur provisorifchen Bermefung biefer Bes rufung bedienftete Quiescent auf bie Dauer biefer Bermefung und gegen Sufpenfion feines Quiesceng : Wehaltes ben Gefainmt Belbgehalt feiner voris gen Stelle, und zwar aus ber ftatus: mäßigen Befoldung, welche mit ber proviforifch ju vermefenben Bedieuftung verbunden ift; und falls biefe ftatuss mäßige Befolbung nicht fo viel als ber oben ermahnte Befammt : Belogehalt feiner vorigen Stelle betragt, fo wird ihm bas Mangelnbe als eine auf bie Dauer ber proviforifchen Bermenbung befchrantte Behalts : Entschädigungs: Bulage auf ben Penfions : Etat anges wiesen.

Wenn aber die Bedienstung, ju well cher det Quiescent provisorisch verwen, det wird, nicht statusmäßig ist, so verbleibt sein Quiesceng: Gehalt auch während soieser provisorischen Function auf den Pensions. Etat zu bezahlen und zu verrechnen, und es wird nur dass jenige, was ihm zur Ergänzung des Gesammt: Geld Gehaltes seiner vorigen Stelle gebührt, auf dem Aktivitäts-Etat der einschlägigen Geschäfts Stelle oder des betreffenden Amtes, wo die provissorische Function statt hat, und zwar

in ber Rubrit ber Funttions: Gehalte

- Im Kalle ein Quiescent ober Denflonift nur ju einer momentanen Aushilfe im Staatsbienfte verwenbet wirb, muß ber Quiescenge Gehalt ober bie Dens fion beffelben auch mahrend ber Dauer einer folden momentanen Aushulfe auf ben Penfions : Etat bejahlt und verrech: net werben, und es ift bemnach nur bie allenfallfige Remuneration, welche ihm für bie aushuffiche Dienftleiftung bewil. liget wirb, auf ben Aftivitats: Etat ber einschlägigen Weschäfis Stelle oder bes betreffenden Amtes, und zwar bei ben Regie : Musgaben in einer .eigenen-Uns terabtheilungs : Rubrit unter ber Bes nennung: Remuneration fur Dienftes: Mushulfe leiftenbe Quiescenten ju vers rechnen.
- 5) Die Regulirung ber Gehalts: Zulas gen aus Entschädigung gehört ausschließend zur Kompetenz bes Staats : Ministeriums ber Finauzen.

in hinsicht bes Personals des hof: Etats geltenb.

Munchen ben 6. Januar 1820.

Auf Er. Majestat bes Konigs Allers höchsten Befehl:

Frenherr von Berchenfelb.

Durch ben Minifter: ber General. Getretar, G. von Geiger.

Pfarrenens und Beneficiens Erledigungen.

Ini Ifarfreife :

1) Die Pfarren Auftirchen betreffenb.

Durch den Tod des lettern Besitzers ist die Pfarren Auflirchen erlediget. — Sie liegt in der Didcese Frensing, im Wahlbekarnate Erding, und im Landgerichte gleichen Namens; — enthält 1645 Seelen, welche von dem Pfarrer und 2 Cooperatoren pastoritt werden, fünf Filiale und eine Bruderschaft.

Die Rente bes Pfarrers bestehet nach ber Jagion in 3417 ff. 41 fr.

Ausser ben gewöhnlichen Staats: und Didcesans Abgaben, bann ben Kosten bes Unterhaltes ber Hulfspriester haften auf bier ser Pfarren noch folgende kasten:

An die Stiftungen jahrlich 27 fl. 16 km.
An den zweiten Cooperator 52 " — "
Ichrliches Absent 600 " — "
Für 9 Schober Waizenstroh 36 " — "
Für 9 Schober Roggenstroh 54 " — "

2) Die Erpofitur Ram fan.

Durch ben Tob bes letten Besihers ist die Erpositur zu Ramsau erlediget. Sie liegt in der Didcese Freysing, in dem Wahlbekanate Wasserburg, in der Pfarrey Kirchdorf, und in dem Königlichen Landges richte Wasserburg.

Ihr Umfang beträgt 3 Stunden, in wels chem sich 324 Seelen befinden. In der eine zigen Rirche ber Expositur ju Ramsau, ist eine Wallfahrt und eine Bruderschaft, auch eine Schule befindet sich baselbst, über welche der Expositus die Aufsicht hat. Die Renten bestehen in einer Besoldung von 400 fl., zu welchem ben einem Staatspensionisten noch die Functions: Zulage von 100 fl. kömmt, und der Stole.

Besondere Baften haften teine auf bers felben.

Um diefe Exposient konnen sich nur Pensionisten aus den aufgehobenen Rloftern melden.

3m Dber Donanfreife:

5) Die Pfarren Friftingen.

Die Pfarren Fristingen im Landgerichte Dillingen, und in der Didcese Augsburg ist erledigt. Sie begreift bas Dorf Fristingen mit 478 Seelen und hat eine Schule im Orte.

Die Ginfunfte, welche aus dem Wid: dum, den Zehnten, der Kompetenz, und den Stolgebuhren fließen, betragen 649 fl. 10 fr.; die Laften find auf 49 fl. 39 fr. 1 pf. be: rechnet.

Im Regattreife:

4) Das Defanat und der Stadtpfarren ju Reus flate an der Mifch.

Durch ben am 25ten Junn erfolgten Tob bes Dekans und Stadtpfarrers Schmidt ju Meuftabt an ber Aisch sind bie von

ihm belleibeten Stellen erlebiget worben, beren Ertrag in der superrevidirten, aber noch nicht abgeschlossenen Fasion vom Jahr 1811. auf 2100 fl. 58% fr. berechnet word ben ist.

Die Bewerber um biefe Stellen haben fich binnen zwen Monaten zu melben.

5) Die Pfarren Dberampfrach.

Durch den Tob des Kapitels: Seniors und Pfarrers Desterlein zu Oberampfrach im Dekanate Feuchtwangen ist dessen Pfarrestelle erledigt. Der reine Ertrag derselben ist in der Fasion vom Jahre 1807. auf 1310 fl. 35% kr. und in der Fasion vom Jahre 1810, welche zwar superrevidiet, aber noch nicht abgeschlossen ist, auf 1002 fl. 39% kr. bes rechnet.

Die Bewerber haben fich binnen Bier Bochen ju melben.

3m Ober = Mainfreise:

6) Die 3te Digfonate = Stelle ju Culmbad.

Durch die Vorrndung bes bisherigen Subdiakons Rubner zu Enimbach auf bas Syndiakonat allba, ist die bortige zee Dias konats: Stelle erledigt worden, beren Ertrag sich nach der noch nicht abgeschlossenen Fasion vom 30. July 1814 auf

. 644 fl. 103 fr.

jahrlich berechnet.

7) Die Pfarren Belmbrechts.

Da in Gemäßheit eines Rescripts bes Königlichen protestantischen Oberkonsistoriums vom 8. Juny disses Jahres von dem Dienstertrag der Pfarren Helmbrechts im Landger richt und Dekanat Munchberg 100 fl. — ausgesondert werden sollen, um sie zu einer mit der dortigen Lehrerstelle etwa zu verbinz benden Predigt: Amts: Adjunctur verwenden zu können: so wird hiernach der Dienstertrag der bereits ausgeschriebenen Pfarren Helms brechts (Allg. Intelligenz-Blatt XVII. St. S. 357. dieses Jahres auf 1317 fl. 52½ fr. berichtiger.

Pfarrenens und Beneficien: Bere feihungen und Bestätigungen.

Seine Majestat ber Konig haben folgende Pfarrenen und Benesicien allergnas bigst zu verleihen geruht:

Am 23. Juny d. J. die Pfarren Schwandt, Dekanats Schwabach, dem bisherigen Pfar, rerzu Endenberg, Dekanats Altdorf, Johann Gottlob Pius Jubig;

Am 3. July d. J. die Pfarren ju Gnas denberg, Landgenichts Pfaffenhofen, dem biss herigen Pfarrer zu Schirmiß Priester Johann Georg Neuswirth;

Die Pfarren ju Zolling, Landgerichts Moosburg, dem Pfarrer ju Hirtlbach, Land, gerichts Dachau, Priester Johann Joseph Menginger; bie Pfarren Konrabsreuth, Defanats Munchberg, bem bisherigen Pfarrer zu Bischoffgrun, Defanats Berneck, Christoph Friedrich Bauernfeind;

bie Pfarren ju Steinfeld, Landgerichts Schefliß, bem Priefter Joseph Sauer, Raplan ju Stadtsteinach;

bie Pfarren Westheim, Inspection Sos henried, im Unter: Mainfreise, dem Pfares amts: Candidaten Christian Friedrich Wils helm Funck von Feuchtwangen;

bie Pfarren Trebgaft, Dekanats Rulms bach, dem bisherigen Pfarrer ju hutschborf Johann Peter Bechtel.

Seine Majestat ber Konig haben vermög Allerhöchster Entschliessung vom 24. Juny d. J. zu genehmigen geruht: daß das Schul: und Frühmeß: Beneficium zu Pfest senhausen dem vom Pfarrer und Magistrat daselbst hiezu ernannten Priester Georg Schumann, Stadtpfarr: Cooperator zu Sulzbach, verliehen werde.

Seine Majeståt der König haben unterm 22. Junn 1820 d. J. der von dem Grasen Fischler: Treuberg für den bisheris gen Eurat: und Schul: Benesiciaten zu Oberpeiching, Priester Johann Baptist Rott, auf das Eurat: Benesicium zu Klossterholzen, Landgerichts Wertingen ausgesstellten Präsentation die landesherrliche Beschätigung zu ertheilen allergnädigst geruht.

Seine Majestat ber König haben unterm 22. Junn b. J. zu genehmigen aller, guddigst geruht, daß ber Priester Andreas Obermaier von dem Magistrate zu Munschen auf das Althammersche Spital. Bes nesicium am Gasteig prafentirt werde.

Dienftes : Madrichten.

Seine Königliche Majestat haben unterm 10. April d. J. den Oberlieutenant des 8. Linien Infanterie: Regiments, Carl Perighof, provisorisch jum Benjollbeams ten in Baldingen ernannt.

Seine Majestat ber König haben unterm 18. Man b. J. allergnabigst geruht, bem Balentin Andreas von Abamovics jum Merkmal Allerhöchstihrer Zufriedenheit mit den in Kunstgegenständen geleisteten Diensten, den Hofrathes Charafter allers gnadigst zu verleihen.

Seine Königliche Majestat haben unterm 17. Junn b. J. beschlossen: die ben der Königlichen Hosbau: Intendanz unter Leitung der Hosbau: Inspectoren zunächst zur Bauaussicht und technischen Execution ber stimmten Individuen unter der Benennung als Bau: Conducteurs in zwen Klassen einz zureihen, und hienach zu Bau: Conducteurs

Iter Rlaffe ernannt:

den bisherigen Sofbauschreiber Puille ju Mymphenburg,

ben bisherigen Bauausseher Mant, ben bisherigen Bauausseher Beiß; als Bau: Conducteurs

Ilter Rlaffe aber

ben bisherigen Baujeichner Jobel, ben ben der vormaligen Hoftheaterbaue Commission als Baujeichner verwendeten Anton Egng.

Vermöge Allerhöchster Entschlieffung vom 22. Juny d. J. wurde ber bermalige Zolls beamte Kaspar Hartl zu Stuben als Halls verwalter zum Oberzoll; und Hallamte Paffau bestimmt.

Seine Königliche Majestat haben unterm 24. Jung d. J. den bermaligen Mis nisterialbureaus Sekretar ben dem Königlichen Staats: Ministerium der Finanzen, Carl August Friederich jum wirklichen Rathe ben der Regierungs: Finanzs Kammet des Regenkreises ernannt.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 25. Juny d. J. ben bisherigen Aus bitor bes 6. Linien Infanterie: Regiments Constantin Sigmund Nifl jum Friedenss richter im Lauten Zweybrucken zu ernennen geruht.

Ronigliche Genehmigung ju Eras gung fremder Deforacionen.

Seine Majeftat haben unterm 30.

CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE

Juny d. J. allergnadigst zu genehmigen gestuht, daß der Staatsrath und Generals Sefretdr Egib von Kobell das ihm von Seiner Majestat dem Raiser von Desterreich verliehene Commandeurs Rreuz des Kaiserl. Königl. österreichischen Leopolos: Ordens ans nehmen, und nach den Statuten dieses Ors bens tragen möge.

Berleihung ber golbenen Civils Berbienfir Mebaille.

Seine Königliche Majestät haben unterm 24. Jung b. J. bem Burger und Hans belsmam zu München Johann Paul Gotts ner unter Bezeugung des Allerhöchsten Wohlz gefallens an seinem ben Gelegenheit der Besforgung des Getreid: Ankauses in Holland während der Theurungs: Jahre 1877 erz probten Patriotismus die goldene Civils Verdienst: Medaille bewilligt.

Poft: Entfernung zwifchen Rigin: gen und Meuffes betreffend.

Durch eine Allerhochfte Entschlieffung

vom 20. Juny ist die Post Entfernung zwis schen Kihingen und Neuffes von 1\frackte Post herabgesetzt wors ben, welches hiemit zur allgemeinen Kennte niß gebracht wird.

Rurs ber Baierifden-Staatss Papiere.

Angeburg ben 6. July 1820.

Staats: Papiere.	Briefe.	Geld.
Obligationen à 4 050	783	
bitto à 5 of0	89	
Land : Unlehen		943
Hnpoth. Unweis		99
Lotterie: Loose A — D à 4 050	:110	
ditto E — M à 4 0/0 · · ·		106
bitto unverzins:		95

Intelligenz:Blatt

für bas minitares annimate

Königreich Baiern.

XXV. Stud. Munchen, Connabends den 22. July 1820.

and when an problem of the sur II n h a f take the sub- made are to

word Die (r and other of Decoration

Betanntmammunget. (Gibning beri Koniglichen Staatbratha Commission'vome Judo d. 3.: — Pfarrepensund Beneficien gerschipungen; — Pfarrepensund Beneficien. Aerseichten und Bestätigungen; — Dlenftes Madricten: — Levigliche Genehmigung zu Tragung fremder Detorationen; — die Geretsche Cammiung der Finang Wererdungen betreffend; — Kurs ber baieriffen Staats paplere am 13. und 20. July; — Tiebelicht beitelbeit biet Vietralient Preise im Modul Juny d. 3.

Befunntmadungen.

bet Ronigiaden Staatstathes Commission.

In der Sistung der Koniglichen Genmes rathe : Commission vom 6, Junn d. De wurg den folgende Refurs Begenstande entichteten:

- 1. Deffarations : Gefuch der Stadlens und Memmingerischen Erben die Berangens lichkeit einer Wirthschafts : Gerechtigkeit betreffend.
- 2. Refurs des Guesbefigers von Schmauß ju Pullenrted wider Die dafige Bemeinde wegen Kultur ober Grunde;
- 3. Refurs bes Backers und Branntweins breuners Viftorian Rog zu Boos, im Ober : Donaufreise gegen ben Wirth

Brantwein : Musichenten;

- 4. Refurs der Geniginde Aurach gegen bie quemartigen Besiser von Grundstüden in ihrer Markung wegen Kriege : Bors fpanns Conkurren;
- 5. Refurs des Andreas Miller, Lohes mis fabrifmiten ju Hohenwarth gegen die dortigen Rothgarber wegen Gewerbes Beeintrachtigung.
- 6. Refurs des Georg Strohmant und Conforten zu Ramftorf gegen die Ges meinde wegen Vertheilung eines Ges meind Maldes;
- 7. Refurs des Augustin Straft, Wirthe ju Frichten und Conforten gegen Joseph Sturm, Wirth ju Rirchweidach, mes gen Beeintrachtigung;

The best best of the

(42)

8. Refurs ber Fraguer ju Bamberg gegen . 14. Refure bes Thomas Prar, Soub: Die Seifensieder allda wegen Gewerbs: befugniffe;

9. Refure des Magiftrats der Ctadt Bahr. berg in Streitfachen ber bortigen Schife fergunft gegen ben Miller Krammer ju Schweinfurth und Conforten wegen Berechtigung jum Dubtsteinbandel

10. Refurs des Tandlers Comeighofer in Landshut gegen ben Schreiner: Ma: . methias Schuler und Conforten wegen Gewerbs : Beeintrachtigung;

x1. Die Refurfe in ber Gemeinde: Grunde: Bertheilungsfache bes Marttes Prefic im Ober: Mainkreise, als jene

- a. des Bengmachers Lang gegen bie Gemeinde;
- b. ber Gemeinde gegen ben Gaftwirth Joseph Stod;
- c. ber Bemeinbe gegen ben Rentbothen Johann Strauß;
- d. des Taglobners Georg Strobel gegen bie Gemeinde.

Un bas Konigliche Staate Ministerium bes Innern murben gewiefen : "

- 12. Die Befdwerbe bes Butsbefigers von Schmauß fin Pullentieb wegen ver: weiderter | Patrimonial : Berichtsbarfeit erfter Rlaffe;
- 13. ber Refure bes Sanbeleftanbes offener Gewerbe gu Regensburg gegen Beorg Witt mann und Conforten gu Metten wegen Beeintrachtigung burch Ctablis rung einer funftlichen Bleichmafchine;

macheineisters ju Sannereshol en, Band gerichts Mahlberf wegen Ertheilung einer Schuhmachere : Concession.

Pfarrepen. und Bereficien. Erledigungen.

1) Die Pfarren Petershaufen.

Durch die Berfegung bes legten Beft jers fam bie Pfarten Deters haufen in Erledinung. Sie liegt in der Diocefe Fren: fing, im Wahlbekanate Sittenbach und im Roniglichen Landgerichte Dachan.

In einem Umfreise von 4 Stunden ent halt sie 500 Seelen, Die in einigen Dorfern und Eindben jerffreuer fich befinden, und von bem Pfarrer allein pastorirt werben.

In dem Orte Petershausen befindet fich

Rad ber noch nicht ratificirten Saffien beffehet bas Ginkommen bes Pfarrers in 1271 fl.6 fr. Minferden gewöhnlichen Gracto: und Didtefan Laften hafter auf biefer Pfari fen ein Bauaussig Rapital gu'i 800 ff., wel: des von bein nen antberenben Pfarrer baar abgefost, ober mit 100 ff. jahrlichen Ausfiß: friften allmählich getilgt werben muß.

2) Die Pfarren Dietelsfirden.

Durch den Tob bes leften Befigers fam bie Pfarren Dietelsfirden in Erledigung.

Gelbe liegt in der Disceje Regensburg, im Defanate Dingolfing, und im Koniglichen Landgerichte Bilebiburg.

In einem Umereife von zwen Stunden enthalt fie zwen Filiale, eine Schule, und 348 Seelen, die von dem Pfarrer allein par floritt werden.

Die Rente bes Pfarrers bestehet nach der Fassion in 411 ft. 35 fr.

Außer den gewöhnlichen Abgaben, welche aus dem Staats; und Didcefan; Verbande fließen, haftet auf berselben ein Absent von jährlich 100 fl. an den resignirten Pfarrer, Priester Franz Laver Krammer, das mit des sen Tod erlische.

3m Regentreife.

3) Die Pfarren Tenfing.

Die Pfarren Tenfing, im Roniglis den Landgerichte Ingolftabt, wurde burch bas Sinicheiden bes Pfarrers Georg Huttes rer erlediget

Die Bevolkerung berfelben beläuft fich auf 409 Seelen, welchen ber Pfarrer allein vorstehet.

Die jahrlichen Ginkunfte flieffen aus ben Behenten in einem Anschlage ju rooo fl.; aus grundherrlichen Gefallen ju 38 fl., ferner ben Stolrechten zu 175 fl. — Die Steuern und andere flandige Luften betragen 81 fl. 23 fr. 1 bl.

3m Dber: Maintreife.

4) Die Pfarren Bifcofsaran.

Durch die Beforderung des Pfarrers Bauernfeind ift die Pfarren Bifchofsgrun im Dekanate Berned, beren Ertrag sich nach ber noch nicht abgeschlossenen Fassion vom 5. November 1816 auf 605 fl. 32 fr. jahrelich berechnet, erlediget worden.

Pfarrenene und Beneficiene Ber-

Seine Majestat ber Konig haben folgende Pfarrenen und Beneficien ju vers leihen allergnadigft geruht:

Um 6. July d. J. die Pfarren Saufens heim, Land: Commiffariats und Inspektion Frankenthal, dem Pfarrer Philipp Fuchs:

am to. July b. J. Die Pfarren ju Afcholte: haufen, gandgerichts Pfaffenberg, bem bis: berigen Pfarrer ju Pfeffenhaufen bes eben genannten Landgerichte, Priefter Jofeph Gruber; - die Pfarren ju Beigbach, Landgerichte Bifchofsheim, bem Dr. Georg Raifer, Raplan im Julius : Spitale ju Burgburg ; - bie erledigte Predigerfielle in ber obern StadtePfarren ju Regensburg bem bisherigen Prediger an ber untern Stadts Pfarren ju Gr. Morif in Ingolftade, Priefter Engelbrecht Megerer, und die dadurch vas fant werbende Prediger ; Stelle an der untern Stadt: Pfarren ju St. Moris in Ingolftadt bem Doctor ber Theologie, Priefter Jofeph Laberer, Cooperator ju Rellheim;

Seine Majestat der Konig haben folgende Prafentationen allergnabigst zu besstätigen geruht:

am 3. July b. J. bie von bem herrn Furs ften zu Schwarzenberg ausgestellte Prafentas tion für ben bisherigen Fruhmeffer und Kaplan ben ber obern StadtsPfarren in Bame berg, Priester Gabriel Degel, auf bie Pfarren zu Dornheim, herrschaftegerichtes Hohenlandsberg; — Die von dem Herrn Fürssten zu Schwarzenberg ausgestellte Prasentastion auf die Pfarren Hernisheim, Dekanats Markt Einersheim für den Pfarramts Kausdidaten, Johann Georg Relber.

Dienstes nadrichten.

Vermöge Allerhöchster Entschließung vom 3. July d. I. wurde der Rechts Kantibat, Friedrich Konrad Michel, jum Advokaten in Frankenthal allergnadigst ernannt.

Seine Majestat der König haben unterm 10. dies. Monats den bisherigen Prostotollisten des Kreis : und Stadtgerichts zu Memmingen, Doctor Heinrich Moris, zum Rath ben eben tiesem Genatte; und den bissherigen Protofollisten des Kreis: und Stadiges richts zu Barrenth, Georg Knoll, zum Ussessorben demselben Gerichte zu befordern geruhet.

Bermoge Allerhochster Entschliegung von eben Diesem Tage wurde ber vormalige Capite tular ju St. Emmeran in Regensburg, Josfeph Diller, jum Lehrer an der Forstschule in Aschassenburg allergnadigst ernannt.

Konigliche Genehmigung zur Tragung fremder Dekorationen.

mnterm 14. July d. J. allergnadigst genehmis get, daß der General: Kommissar und Regie: rungs: Prasident, Frenherr von Welden; zu Bairenth, das ihm von Seiner Plajesiat dem Kaiser von Desterreich verliehene Constinandeur-Krenz von Set. Leopolds: Ordens annehmen, und nach Borschrift der Ordens: Statuten tragen moge.

Die Ceretsche Commlung der Finang : Berordz

Dadpen Se. Majeftat ber Konig bereite untern 28 Feb. 181.j. (Regierungsblatt

St. VII. pag. 428;] fammtlichen Behorben und Geschäftsstellen die Unschaffung der vom Fis nang: Buchhalter, E. S. Geret, herausges gebenen Finang Berordnungs: Gamme lung aus der Regie: Erigeng erlanbt habeni, und der Buchhandler J. J. Centner allhier als Berleger, ben Erscheinung Des achten Bandes fich erboten hat, das Repertos rium ber Finang : Berordnungen von 1800.-11812, und bas hiezu gehörige Supplemente Werlimit den Berordnung gen von 1812 bis inclusive 1818 ben uns mittelbarer Bestellung ben ihm felbst, bis Menjahr 1821 in och um den Pranumerations : Preis pon Gies bengehn Gulden-abzuliefern, fo wird die Gingangs angeführtes Allerhodifte Genehmi: gung auch für biefen adren Bande erneuert, und befonders auf jene Stellen und Hemter ; Die fich tiefes Wert noch nicht angeschaft has ben sollten, ausgedehnt.

Rurs der baierichen Staats Papiere.

2 2 Lugeburg ben 13. July 1820.

	Briefe.	Gelo.
Stillhationen 3 4 0/0.	80	
I ditto 5.050 Land Unlehen Topporbet Univeis.	12 12 12 12 1 1	99
Sitto E-Ma40/0	105 3	
1 dieto unverzinsliche	11.00	95

Augeburg ben 20. July 1820.

เลงจากรู้ได้ ของ ; : การเราะ	Briefe.	Oclo.
Bbligationen a 4 of		
Land : Unleben	0	
hoporacks Limeis.		99
veit koofe A.P. a. d. W. off E. M. a.s. of		
ditto underzinelia	c 1 40	,,,,,

L. Comple

Monatliche Uebersicht ber Setreide Preise in ben vorzüglich sten Städten des Königreichs.

Im Juny 1820. Farfreis.

Getre i Märkt		2	Bei	ų e	n.		A o	r n.			(5) e	r st e			Sp a	b e r	
Juny.		Zeant	Bers lauf.	Mefi.	Mittel Preis.	Stand	Beri fauf.	Neit.	Mittel. Treis.	Stand	Bers futif.	Weft.	Muttel-	Stand	Bers tanf.	Reft.	Mitte
2000	111-	≧vent.	301.	उक्ता.	le.	्वता.	ટળા.	≥क€.	il Ita	lean.	ं देतात.	301.	n. ffr.	3कात-	उक्त.	उत्तम.	fl. te
Můndy	217																
ben 3	3.	1625	1433	192	11 59	765	. 585	180	61.	892	722	170	5 53	481	433	48	44
s 10). I	1686	1577	109	12 34	727	684	43	6 3	954	894	60	5 48	5.0	519	51	4:3
s 1	.	712	1584	128	¥3 54	726	627	99	7 28	885	735	150	5 57	568	520	48	4 3
s 23	3.	565	1358	207	16 12	656	538	118	8 5.	540	520	20	6 7	525	433	92	4 4.
s -	-			_	- -	-	_	-		_		-		-		_	-
Landshi	et																
den s		541	491	50	10 45	82	78	4	4 45	120	120	-	4 30	64	64	-	4
\$ 9).	592	580	12	10 52	93	87	6	5 7	142	134	8	4	108	96	12	4
2 .15		208	200	. 8	12 13	38	38		5 45	13	13	-	4 34	45	35	10	4 3
2 2		457	457	-	14 19	75	75	-	6 28	64	64		4 37	6-	63	4	4 3
= 30	.	611	544	67	11 25	98	86	12	5 30	45	39	6	4-	81	71	10	4 15
Erding																	
ben 8		538	535	. 3	11 30	230	215	- 15	5 -	685	589	96	4 20	51	48	3	4 30
s T	5.	347	347	-	12 15	162	162	-	6-	378	378	-	5 12	64	64	-	4 40
: 22	2.	453	446	7	16 -	196	196	_	7 30	180	178	2	5 45	52	50	2	4 30
= 29).	914	744	170	13 30	413	321	92	6 30	403	357	46	5 15	63	55	8	4 48
,	-	-	-	-		-	-	-		-				-	-		-
s		-		_		-	-	_		-	-	-	- -	-	-	-	

Unter : Donaufreis.

Getreid: Markte.	2	Bei	Ŋ e	n.			A o	r n.				⊕ e	r st e				H a	bei	•	
Juny.	Stand	Bere fauf.	Reft.	Die Gili	16:	Etand	Ber:	West.	oni Pre	isel*	Zrand	Berr fauf.	Rift.	Ti	HH.	Stons.	Beri	Neft.	Tir	rte.
	3ma.	ं कता.	टक्क.			2 dr ft.	टक्त.	eap.		- 1	टला.	टेवाते.				SQU.		20 A.	1	
Passau.																				
ben 6.	98	98	_	11	-	263	. 24	2 1	6	17	71	71		4	13	154	153	I	3	1
,, 13.		_	_	-	-	181	16	21/2	6	21	10	10	-	4		14	14	_	3	
,, 20.	138	138		11	-	38	38		6	3+	38	38	_	4	12	151	151	-	3	
,, 27.	62	62		11	20	2	2		6	24	16	16	_	4	-	87	87	_	3	1
,, –	_		-			-	_	_	-		_	-	_		-	-	-	-	-	_
Burghau:),																			
ben -		_	-	-	-	-					_		_			-	-	agested		-
,, –	_	_	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-		-	-	_		-
,, –	-	_	_	-	_	-	_	-	-	-	_	_	-	-		-	-		-	-
,, -	-	-	_	-		_	_			_	_	_	-	_	-	_	-	-	-	_
Straubing.																				
ten 3.	255	255	_	9	21	55	55	-	5	30	45	35	10	3	35	35	35	-	3	20
,, IO.	223	223	_	9	57	43	43	_	5	38	13	13	_	3	45	70	70		3	39
,, 17.	195	195	-	II	8	54	54	_	5	40	23	23	_	3	45	52	47	5	4	_
,, 23.	201	191	10	13	18	28	58	_	6	15	3	3	_	4	-	50	50		4	_
,, –	_	-	_	-	-	-	_	-	_	_	-	_	_		-	_	_	_		

^{*)} Burbe im Laufe biefes Monate feine Gattung Getreib auf bie Edraune gu Burghaufen gebracht.

Regentreis.

	reids irfte.	2	B e i	Ŋ e	n.			Ro	r n.			G e	r st e	: .		S a	Бе	r.
Ji	7111	Stant	Beri	Reft.	201	ittet	Stant	Beri fauf.	Siett.	Preis	e tand	Berr fauf.	Step.	Press	etant	lauf.	Piert.	Trest
۰۰۰	****	⊒तत.	टका	2 તનો	tl.	l fr.	ं कत.	can.	टता.	fl. 1	lews.	ean.	ેલાં.		े डिकार्ग.	Bun.	₹ i. ji.	E
Um	berg																	
ben	3.	502	508	_	9	25	918	918	_	5 4	-	m.am	_		30%	303	-	3 5
3	10.	341	346	-	10	2	328	32%	_	5 55	1	_	-		478	478	-	4 1
=	17.	648	648	-	10	1	528	525	_	5 53	11	_	_		46	41	5	4
5	23.	28%	285	-	10	48	40	34	6	6 4		4	-	6 30	598	598	_	4
3		-	-	-	-	-	-	-			-	-	_					
Ingo	lstadt																	
ben	3.	125	125	_	10	58	69	58	II	5 12	9	9		3 48	23	23	-	3,49
:	10.	173	169	4	11	34	60	60	-	5 44	13	13	_	4 18	37	37	_	3 47
5	x7.	115	115	_	12	51	71	71	_	6 12	12	12	_	4 24	39	39	- 1	3 50
3	23.	89	89	-	15	56	44	44		7 25	-	-	-		12	12	-	4 30
=	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-		-	-		- -
tegen	sburg															Į		
ben	3.	85	85	_	9	50	15	15	-	5 30	ı	1	_	_ -	36	36	nd n	3 49
=	10.	74	74	_	10	5	23	23		5 30	6	6	_	_ -	45	45	-	4 5
:	17.	25	25	-	10	51	34	34	- 1	6	-	-	-	_ -	78	78	-	4 3
2	23.	46	43	3	13	16	20	20	-	6 46	I	I	-	- -	63	63	-	3 58
2	-	-		-		-(-1	-	- -	-	- 1	-	- -	-	-	-	- -
Eidif	täbt																	
ben	3.	90	86	4	10	19	69	54	15	8 48	_	-	_	_	6	6	-	3,21
:	10.	79	79	-	II	12	58	58	-	6 8	-	-			10	10	-	3 22
:	Ti.	29	29		13	111	36	36	-	7 12	-	-		- -	8	8	-	3 28
3	23.	55	55	-	16	3	46	46	-	8 6	-	-	- -	- -	-	-		
2	-	-	-	-	- -	-	-	-	- -	- -		-		-	- -	-		

Ober : Donaufreis.

Getreid: Martte.	Ŋ	Bei	g e	n.			R o	r n.				· c	r st e	•	1		S a	ber.		
Juny.	Zrant	Beri fauf.	Meft.	ang le	tel 16.	3 tan b	Ber.	Neit	Mil	tel:	Grand	Bet:	Neft.		tel:	2 cant	Dere	Neit		erel
J	20 A.	ean.	ean.	a.	tr.	હતત.	Ed A.	ean.	Ñ.	fr. ()	डेकॉ.	टेत है.	डहा.	11.	Ir.	उत्त त	21111.	en f.	Î.	le.
Augsburg								П												
ben 2.	133	128		11	41	348 384	332 384	16	6	8 26	318 451	299 447	. 19		7 24	110	110	_	4	5
s, 9. s 16.	148	143	5	13	8	278	278	_	7	9	419	419	-	5	39	140	134		4	20
= 23. = 30.	105	91		14		349 382	326	23 79		20 41	368 179	368	2		56	145	145 61	7		30
Rempten									ľ											
ben 3.	-	_	_	-	-	243	101	142		30	85	28	57	6	27	167	86 82	81 41	4	
s 10.	_	_				231	148	83 58			63	33 26	30	5	8 55	123 98	74	24	4	5
24.	=	_	=		_	211	87	124	9	7	40	13	27	7	37	94	59	35	5	-
Linban																				
ben 3.	-	_	-	-		16	_	16	9	-	57 65	_	57	-		42 68	32 39			3
s 10. s 17.	=	_	=	_		20	4	16	8	30	75	47	65	10	1	48	18	30	4	1
= 24.	-	=	_	_	_	16	_	16	=	_	34	15	19	6	18	63	33	30	4	4
Meiningen																				
den 6.	-	-	_	-		324		1		-		150	1 40 0	6	10		135		3	4
s 13.		-	_		-	264 198	4.0		7	54 42	156	152		6	36		88 97	13	4	42
s 27·		=				177	145	32	8	3	133	80	53	6	49	130	101	29	4	3
neuburg																				
den 7.	112			5 11	13	84			5	19	31			3	52	33	29		3	5
: 14. : 21.	79			1 .	28	45		_	8	7	8	8		14	34 59	17	8 17	-	4	5
s 28.	117			7 13	23				6	2-	10		2	4	51	19	17	2	4	4

Regattreis.

Getreib: Darfte.	ŭ	Bei	ts e	n.			A o	r n.		**		(i) e	r st e				S a	ber.	•
Juny.	3 tand	Ber:	Men.	mis mis	118.	3tanb	tauf.	Reft.		ti'.	Ztant .	10111	Steff.	-	etc.	Stand	fauf.	Meil.	Prett
	301.	2 d ft.	ितान.	11. [re.	31111.	ट्वा.	ر ۱ ^{۱۱} ۱ ی	1 1.]	10.	30 R.	2 cm d.	eni.	8-1	18.	20 ft.	ean.	200	11 11
Murnberg																			
en 3. s —	411	388		IO		126	110		6	33	59	4.5	.18		25		225	63	4 5
: 6. : 10.	585	540		11	II	139	.133	6	6	33	47	39	8	5	15	383	314	69	4,3
= 13. ± 17. = 20. = 24.	556	588 523		11		170	170	_	-	59	25	25	_	5	35 44	332 191	175	51	4 4 5 I
27. s —	294	113				66	28	38	8	55 12	10	1	9	6	30	60	52	8	5 2
Unebach																		- 10	-
en 3. und 7.	240	240	_	IO	15.	40	40	_	6		49	49	_	6		136	115	21	4 1
= 10. = 14.	210	207			33	23	23			22	22	22	_		54	112	91	21	4 1
: 17. : 21.	272	272	-	10	57	5 58	5			30	25	25	_	51	55	100	96	13	42
= 24. = 28.	238	232	_		2	58	58	_		32	_					134	100	34	4
Erlangen							П			1							Ш		
ben 3.	42	42		12		5	5		6	45	-	16			20	32	32	-	4 4
2 10.	.61	61		11	56. 18.	20	20	Banks a		28	10	10		0	30	84 86	84 86	_	5
: 17. : 24.	115	115			20	_			-()	19	9 15	15		6	15, 3+.		20	_	4 4
= 30.	69	65		1.3		_		_		-	9	3	_	6	30	3	3	_	5
Fürth																			
en 3.bis -	218	218		11	3	149	149		7 6	_	32	32		6	15	53	53	-	5 1
\$ 4. : IO.		220)			44	106	106			57	35	35		6	15	144	138	6	47
: 11. : 17. : 18. : 24.	350	350		II.	12	67 96	67 96		7-1-	2	14 41	14 41			30	113	113	_	4 5
s — s —	-3	_	-	-	-	7	90	_	-	-	-	_	-	-			-	_	
Nordlingen																			
en 3.bis —	214				8	81	52	29	5	14			115		400		94	16	00100
= 4. = 10.		123		9		56	55			24	201	163	38			20	52	4	3 4
: 11. : 17.	127	59			34	40	32	8	0	20	53	26	5 27	4	12		94 72		3.4
: 18. : 24. : — : —	73	24	14	, 3	10	40	34	8	9	1	33	20	21	2	1 20	72	62		4

Dber : Maintreis.

Getreids Markte.	2	Bei	Ŋ e	n.		R o	r n.				© c	r st e				Sp a	ве	r.
Juny.	2 canb	rangi	Reft.	Pitt.	Stand	taal.	Neft:	Pr	ers.	Stand	r.estti.	Weft.	Pir.	rra.	Cranb	(dbf-	Red.	Muttel Preif.
•	2011.	i can.	En A.	1 1	Hour.	lean.	lean.	1	1 88	leda.	ंकता.	ean.	1 11.	tr.	Carl.	्त्रा.	lean.	10 , 80
Bapreuth					1							,						
1. Woche	68	68	-	12-	92	92	-	6	48	2	2	-	6	-	20	20	-	3 48
2. ,,	81	81		12 -	32	32		6	48	1	1	_	6	-	10	10		41-
3. "	63	63		12 -	65	65	_	7	_	_		_	_	_	14	14	_	4-
4. ,,	36	36	_	13 30	60	60		8	15	2	2	_	6	36	4	4	_	4 2
5. ,,	61	61	_	14 15	89	89	-	8	15	-	_		_	-	24	24	_	4 36
Bamberg																		
1. Woche	-	_	-		3	3	_	7		_	-		-		12	12		4
2,	-	-	_	- -	4	4	_	7	15	_	-	-	-	-	4	4	-	4-
3. "	9	9		13 71	16	16	-	7	30	-		-	-	-	15	15	-	4 27
4. ,,		-1	-		13	13	-	7	22	-	-	-	-	-	15	15		4 30
- ,,	-	-	-	_ -		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
506-										2							. 1,	
en 1. Jun.	47	47	-	12 54	37	37	-	7	3	24	24	_	4	52	24	24	_	3,39
2 8. 2	62	62	-	13 3	54	54	_	7	- a	47	47		4	54	37	37	_	3,30
• 15. 2	25	25		14 30	30	30	_	7	30	20	20	_	5	18	19	19	_	3,36
s 22. s	33	33	_	13 51	25	25	-	8	28	9	9	_	6	-	10	10	_	3 37
: 29. :	54	54	-	15 42	1 49	49	_	8	27	25	25	_	5	39	24	24	_	4 6

Unter: Maintrels.

Getreid= Markte.	ั้	B e i	g e	n.		N o	r n.			© e	r st e			S a	B e 1	r.
Jump.	3 tant	fauj.	Zen.	-	Stant				11		1	Dietet.		tauf.	Men.	Die:
	Car.	lacn.	ents.	A. Pr.	डिक्ते.	Car.	Ean.	A Cr.	lean.	icas.	ean.	n. l te.	ेवह.	Edg.	Gan.	1.1
Alfchaffens burg.																
ben 7.	_		-	-		.—			_	-	-		-	-		-
s 14.	_		_		_	_	_		_	_	_			_	_	
: 28.		-	_		-	-	-	_ -	-	-	-		-	-	-	-
											_		_	_		
Bürzburg				-												
en 3.	738	4493	248	13 18	1851	1851	-	7 52	-	-	-	_ _ ,	378	1378	_	5 1
		321		13 49,1		37	-	7 56	12	1 2	-1	6 43 1			-	5 1
	851		- 1	14 2 2				8 6	10	10	-	6 43 r			-	5 1
	-	-	-	14 50		471	_	8 28	51	5½ —		6 43	_	663	T.	5 20
			٥										}			

Rhelnerett.

Get:	reid: rêtê.	2	Bei	Ŋ e	n.	.	R o	r n.		e § .	G t	r st e			5 a	bei	. 1
Su	mņ.	ctar b	Bere fauf.	Meit.	Mittel Dreit.	Stano	Orti	Weit.	Pittel:	& ranh	Mets	Meit.	Preis.	Stand	lauf.	Sieft.	Dreif.
~		ंटतत.	∈ત∏.	enn.	11. 1 (1	Ban.	1	હેતા.	1. fr.	टकत.		हकत.	n. 1 fr.	િલ તા.		्रेत त	fl. fr.
Lan	ndan																
ben	4.	7	7		11 50	7	7	_	7 51	14	14	_	6-	15	15		5:24
2	6.	2	2	-	12 13	-	-	-	- -	3	3	_	6 35	-	_	_	
=	10.	9	9	_	11 50	10	10	-	7 53	18	18		6 26	25	2		5 24
E	13.	8	8	-	11 50	9	9	-	7.53	17	17	_	6 26	3	3		5 24
E	18.	30	30	-	13 19	16	16	-	8 19	41	41	_	6 28	5	5	otrana.	5 22
5	20.	4	4	-	13 30	-	-	-						-	-	_	
5	25.	20	20	_	13 50	9	9		8 31	32	32		6 39	-		-	
=	27.	4	4	-	13 52	-	_	_		12	12	_	3	-	-		
=	-	-	-	-		-	-			-		_		-	_	_	
s	-	-	-			-	-	-		-	-			-	-	: —	
Zwei	pkrds n.	Ì															
ben	4.	118	118	_	12 6	32	32		8 42	46	46	_	7 44	53	53	_	4 9
2	10.	38	38		12 19	6	6	-	9 8	4	4	_	7 51	42	42		4.49
2	18.	77	7.7		12 25	51	51		9 2	47	47		7 55	77		_	4 33
=	25.	66	66		13 26	32	32		930	17	17	-	7 57	56	56	_	4 26
=	-	-	-	_	- -	-		-		-	-		- -	_	-	-	
jranke	enthal																
den	5.	16	16	_	13 26	14	14	_	9 11	31	31		7 33	19	19	_	6
z	12.	26	26	-	15 6	7	7	_	10 15	31	31	-	7 44	10	10	_	6 28
*	10.	16	16	-	1441	8	8	-	9 33	54	54	-	7 31	13	13	_	6 26
=	26.	9	9	-	14 4	37	37	-	9 ++	47	47		7 35	22	22	-	6 46
5	-	-	-	-		-	-	-	-	_	- 1			_	_	_	- -

Monatliche Uebersicht bes Preises der ersten Lebensbedürfnisse in ben

Im Juny 1820. I arfreis.

Drt.	8	leisch.	= Ia	re.	2	Mehl:	: Lar	e.		Brob:	Zare		Bi Ta	ets re.
Juny.	bas	enfleisch: Pfund	das	fleisch Psund	Weig bas	Pjund.	Rogg	inares enmehl Pfund	Deitze Das	Pfund	Rogg bas	náres enbrod Pfund	m	as a f
	tr.	- pf-	It.	1 pf.	l. fr.	pf.	fr.	l pf.	il fr.	pf.	tr.	pf.	fr.	pf.
Milnchen						,							-	,
den 5ten	9	2	9	-	3	2	2	_	3	-	3	-	-	-
s II s	9	2	8	-	3	2	2	-	3	-	3	-	_	-
= 18 =	9	2	8	-	3	2	2		3	-	3	-	-	-
= 25 =	9	2	. 8		4	-	2	r	4	-	3	1	-	-
s — s	_	-	· —	-		-		_	-		-	-	-	-
Landshut							6							
en 4ten	9	-	8	2	3	3	2	T.	4	_	2	-	-	-
: 11 : : 18 :	9	=	8	2	3 4	3	2 2	3 3	4 4	1/2	2		_	-
= 25 s = - s	9.	=	7	2.	5	=	2	3	5	_ 2	2		_	=
Erding														i.
ben 4ten	9	-	8	-	3	-	2	-	4	3	2	3	-	n —
s II s	9	-	8	-	4	2	2	2	- 6		4.	-		-
s 18 s	9.	-	8	-	3	1	2	1	5	-	3	-	-	_
: 25 5	9	- 1	8	_	3	I	2	I	5	-	3	-		-

unters Donautreis.

Dr	t.	8	lei (d)	=Zar	e.	5	Mehl	:Zare	•	2	3rod:	Lare.		Bi . I d	er:
Jun	11).	Doffen bas	flelsch Psund	Ralbi bas 9	leisch	Deite bas	nares ninehl Ifund	Rogge das 1	umehl	Debuge Beige	nbrod Pfund		nbrod fund	m o	as a g
		fr.	pf.	(Er.)	vf.	fr.	p£	fr.	pf.	řr.	₽f.	fr.	pf.	fr.	l'pf.
Burgh	ausen														
ben	3.	9		6	2	3	21	ı	I	4	-	I	II	-	-
\$	10.	9	_	6	2	3	21/2	1	I	4	-	I	I		
\$	17.	9	-	7	-	3	21/2	ı	112	4	_	I	11		
2	24.	9	-	7	-	3	21/2	r	1 1	4	_	I	11		
3	-		-		-	-	-	-	_	_		0,-070	-		
Pass	au										- 4				
ben	7.	7	2	5	_	4	2 1	2	2	3	1 1	2	2		-
5	14.	7	2	5	-	4	21/2	2	2	3	1 1	2	2		
s	21.	7	2	5		4	21	2	2	3	J 1/2	2	2		
1=	28.	7	2	5	_	4	2	2	2	3	1	2	2		
£	-	-	-	-				-	-			_	_		
Straul	bing														
ben	3.	8	2	8	_	2	2	2		3	1	I	3	-	-
,s	10.	8	2	8	_	2	3	2		3	1 2	r	3		
s	17.	9	-	8	_	3		2		3	3	ı	3		
\$	23.	9	-	8		3	2	2	_	4	1	2			
c	_	_		-		-	-	_		-	-	-			

Regentreits.

Drt.	8	leisch	= I a ;	t e.		Me h I	-Tar	e	. :	Brobs	Tat	e,	Bi	e ra
Juny.	bas	nsleisch Pfund	bas	fleisch Pfund	Beity bas	Pfund	Rogg	inäres enmehl Pfund	Beitz bas	Pfunb	Mogg bas	inaces enbrod Pfund	m 6	as s
-	fr.	pf.	fr.	l. pf-	tr.	l »f.	fr.	l vf.	fr.	pf.	fr.	pf.	îr.	pf-
Amberg							H							
ben 6. = 13. = 20. = 27. = —	8 8	-	7 7 7 7		3 3 3 3	3 3	I I I	3 3 3	3 3 3 3	1 1 1	1 1 1	3 3 3	_	
Eichstädt						bi.		ы.		ы.		hl.		
ben 3.	8	r	8	2	3	334	I	658	4	137	1	6	_	_
s 10.	8	1	8	2	3	334	1	637	4	230	I	6		
= 17.	8	1	8	2	4	113	2	357	4	115	2	-		
• 23.	8	ı	8	2	4	714	2	357	5	ITT	2	. 1		
	-	-	_	-	-	-		-	-	-	-	-		
Ingolstadt						81.		dī.						
ben 3.	8	1	8		3	187	x	349 349 349	4	728	1	3	_	-
s 10. s 17.	9		8	_	3 3	334	2	357	4	3103	I	3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3		
= 23. = —	9	-	8	_	5	12 37	2	237	6	9.3	2	-		
Regeneburg														
ben 3.	8	3	8	2	4	_	2	_	4	_	I	3		_
s 10.	9	_	8	2	4	I	2	_	4	-	1	3		
: 17.	9		8	2	4	2	2	-	4	1 2	2	_		
= 23.	9	-	8	2	5	1	2	_	4	2	2	_		
: -	_	-	_	_	_	_	_	_	_	-	-	_		

Ober : Donaufreis.

Drt	8	[Leifd	:Tax	e.		Mehl	:Tar	t.		Brob	:Tari		Vi Ta	ers re.
Juny.	bas '	nfleisch Pfund	bas '	fleisch Pfund	Beige bas	Plund	Rogge	Pfund	Beigi	Plund	Roggi	nares enbrod Pfund	M a	
Augsburg	fr.	pf.	tr.	pf.	fr.	pf.	tr.	pf	tc.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.
b. 3. bis 9. = 10. — 16. = 17. — 23. = 24. — 30.	9	2 2	7 7 7 7 7	2 2	2 2 3 3	314 354 2	1 2 2	31 31 11	3 3 4	3½ 1 2	2 2 2 2	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		_
Rempten.														
6. 4. bis 10. 2 11. — 17. 2 18. — 24. 2251.Julp.	8	2 2 -	6 6 6	- 2 2	3 3 3		2 2 2 2		4 4 5	- 2	2 2 2	2 2 4		-
Lindau.														
b. 3. bis 9. 10. — 16. 17. — 23. 24. — 30.	8	2 2	6 6 6	2 2	3 3 3	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1			3 3 4 4	1 t t t t t t t t t t t t t t t t t t t				-
Memmin: gen b. 1. — 7. s 8. — 14. s 15. — 21. s 22. — 28. s 295. July.	8 9	2 2 1 1	6 6 6 6 6	- 12 2 2		11111			3 3 4 4	2 2 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	2 1 2 2 2 2	3 7 1	_	_
Neuburg v. 7. — 13. = 14. — 20. = 21. — 27. = 28. 4. July	9	2	7777	2 2 2	3 3 4 3	21/1	2 2 2	3 2 2	4 5 6 5	2 2 1 2	1 2 2 2	2 2	_	_

Mezait freis.

Drt.	8	leisch	:Za	r e.		Mehl=	Lax	e.		Brob:	Tar		Bi Ta	er=
Juny.	tas	ifleisch Liund	bas	fleisch Pfund	Weig das	Plund	Rogo bas	inares jenmehl Pfund	Weit	enbrod Pfund	Roga	nates enbrod Pfund	M o	is a f
	fr.	-vf.	fr.	pf.	tr.	pf.	tr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.
Marnberg														
om 1—30.	8	-	6	2	4	1	2	3	3	3	2	1	_	-
Unebach :														
om 1— 15. 2 16.—30.	7 7	2 2	6	=	3 3	2 2	2	-	_	=	r	3 3	4 4	-
	Un .				-							3	*	
Erlangen	9.0		Þ											
om 1—30.	7	2	6	2	4	I	2	2	5	-	2	-	4 \$	-
Fürth														
om 1—30.	7	2	6	2	4	2	2	1 1/2	5	-	2	-	-	-
Mordlingen														
om 1.—15. = 16.—30.	7	2 2	5	2 2	3 3	2 2	2 2	2 2	3	2 2	I	2 2	_	
,						_			3		•			

Dber Maintreis.

			e.	Lar	Brob:	1	e.	: Tax	Me h l		re.	=Ta	leisch	8	Drt.
*) Baprenth 8 — 6 — 6 — — 4 3 I 2½ Bamberg 8 — 6 2 4 I I 2 4 3½ I 3½	m a a	b	nares enbrod Pfund	Mogg bas	nares enbrod Pfund	Beige bas	inares enmehl Pfund	Rogg das	enmehl Pfund	Beig bas	Pfund	Rall	nsteisch Pfund	Dayse	Zuny.
*) Bamberg 8 — 6 2 4 I I 2 4 3½ I 3½	r. pf.		pf.	tr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	1 01.	fr.	pf	fr.	
Bamberg 8 — 6 2 4 1 1 2 4 3½ 1 3½	3 1		21	r	3 :			7	-	6				8	*) Vaprenth
	_							=							
	3 3		3*	1	31	- (2	Y		4		0		8	Banberg
**) Sper 8 - 6 - 5 - - 5 \frac{1}{2} x 3	3 -		3	1	1/2	5		_		5		6		8	1*) Hof

*) Moggenmehl wird nicht verlauft, und baber auch teine Tare bafur bestimmt. **) Rudfictlich bes Roggen = Mehls wie bep Balreuth.

Anter-Maintreffs.

Dr.t.	.:8	Fleisd):Za	re.		Mehl	:Tar	e.	4%	Brob:	Tax	e.	3	iers are.
Juny.	bas	uffeisch Pfund		bsteisch Pfund	Beit	enmehl Pfund	Roag	inarés enmehl Pfund,	2Beis	enbrod Plund	Rogg	inares enbrod Psund	938	as a
*	fr.	1 pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	l pf.	fr.	pf.	fr.	1 pf.	tr.	i pf
Michaffens burg														
. 1, bis 30.	II	1	7	3	3	23	2	1 1	4	3	2	ı	4	-
	II	1	7	3	3	21	2	11	4	3	2	I	4	-
	II	4:	7	3	3	23	2	15	4	3	2	II)	4	-
	IT	9 A	7,	3	3	23	2	13	4	3	2	I	4	
Bürzburg						44								
	9	x	7	I !	_	_	_	_	4	2	2	I	4	_
	9	x	7	I	-	-	-	-	4	1 2	2	1	4	
	9	I	7	1		-	-	-	4	1/2	2	x	4	_
	9	1	7	X	-	-		-	4	- 1	2	r	4	_

Rheintreis.

Drt.	*	leifd)	=Tar	e.	3	Nehl:	Tare	•	Œ	Brob=	Tare.		Ri	re.
. Zuny.	bas 9		bas c	Pfund	Ordir Weiger das P	nmehl' fund	das T	nmehll Jund	ban 1	pfund	698 A	nbrod	M a	a §
-	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	tr.	pf.	fr.	pf.
Frankenthal den 5. 12. 19. 26.	10	S collection	7	325	3	25 456 5-40	2	3 \$	4	1 2 2 5	2	2 25	_	
Landan. den 4.6. 10. 13. 18. 20 25. 27.	11	45	6	C4 enes enes	3	1 1 1	2.	245	3	1 1 1 1	2	2 A 2 5		-
Zwenbrus den ben 4ten	10	8 75 8	5	3 3 3 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5		-		-	3	2175	2	2115		_
= 18 = = 25 =	10	23 23 25	5 5	2 250 050		_		-	3 3	3 3 3	2 2 -	3 3 3	-	-
Spener v. 1. — 30	XO:	214	7	328		_		_	4	211	2	2235		-

Intelligenz = Blatt

Königreich Baiern.

XXVI. Stud. Munchen, Sonnabends ben 29. July 1820.

Inhalt.

Roniglide Miniferial: Entidlie gung: Rreis : Umlagen jum Strafenban betreffenb.

Betannt machungen: Stipendien : Berleibungen; — Pfarreven : und Beneficien : Erlebigungen; — Pfarreven : und Beneficien : Berleibungen und Bestätigungen; — Ronigliche Genehmigung ju Ergs gung fremder Detorationen; — Aure ber Baierifchen Staats papiere am 27. July d. 3.

R. Ministerial . Entschließung.

Staats Ministerium des Innern und der Finangen.

(Rreid : Umlagen jum Strafenbau betreffend.)

Die Ausschreibung der Kreis: Umlagen für den Straßenbau, welche gemäß der Versordnung vom 6. April 1818 S. V. durch das Allgemeine Intelligenz: Blatt geschehen soll, ist im gegenwartigen Finanz: Jahre die jest theils dadurch verzögert worden, daß die am 25. Jung v. J. (Allgemeines Intelligenz: Blatt Seite 662) anbefohlene öffentliche Rechnungs: Ablage für die Vor:

jahre in einigen Kreisen noch nicht gepflogen ift, theils badurch, daß die Hochwasser und Siegange in den Monaten December und Januar Zerstörungen von Straßenstrecken veranlaßt haben, wofür die Kosten: Borsanschläge gleichfalls von einigen Kreisen noch nicht eingelausen sind.

Da nun aber bas weit vorangerudte Finang: Jahr teinen langern Aufschub mehr gestattet, und die einstweilen aus bem Finang: Aerar geleisteten Vorschüffe burch die Kreis, Umlagen zurudersetzt werben sollen, so wers ben diese mit dem Vorbehalte der aus obis gen Ursachen allensalls noch nothwendig werdenden Nachträge folgender Maaßen fests geseht:

(45)

1. 3 farfreis.

Gemäß ber benliegenden Uebersicht bes trägt der Boranschlag der durch Kreis: Ums lage zu deckenden Rosten 6795 fl. 21 fr.; nachdem aber von der Umlage des Jahres 18 28 ein Rest von 229 fl. 73 fr. verblies ben ist, so mindert sich der voranschlägige Bedarf auf 6566 fl. 13 24 fr.

Bur Dedung beffelben ift erforderlich, bag von jedem Gulben der Grund: und Saussteuer ein Benfchlag von zwen Pfen: ningen als Rreis : Umlage erhoben werde.

2. Unter: Donaufreis.

Der Rreis: Umlage fallen nach bem Boranschlage jur gaft 7958 fl. 10 fr.

Da aber nach ber vorläufigen Anzeige vom Jahre 1878 ein lieberschuß von 3138 fl. 47 fr. verblieben ift, worüber die offents liche Rechnungs: Ablage die nahere Nachs weifung enthalten wird, so berechnet sich ber Bedarf nur noch auf 4819 fl. 23 fr., wofür eine Kreis Umlage mit zwen Pfens ningen vom Steuer: Gulben zu erhes ben ist.

3. Regenfreis.

Mach bem Boranschlage waren burch Rreis, Umlage zu becken 9740 fl. 45 fr.

Der Ueberrest von den Jahren 1823 und 1818, worüber die öffentliche Rechnungs, Ablage noch zu erwarten ist, wird angege, ben auf 3619 fl. 48 kr.; also ist der Rest des Bedarfes noch 6120 fl. 57 kr., und die Kreis, Umlage für das gegenwärtige Finang: Jahr wirb baher auf bren Pfen: ninge vom Steuer, Gulben festgefest.

4. Ober Donaufreis.

Durch Rreis : Umlage follen gebeckt wers ben 10,692 fl. 58 fe.

Mach der diffentlichen Rechnungs : Ab, lage über die Kreis : Umlage vom Jahre 18 17 (Kreis: Intelligenzblatt v. J. 1820. Nro. 4.) find 636 fl. 20 fr. übrig geblieben, welsche, da im Jahre 18 18 nichts hievon ju verwenden war, dem laufenden Jahre zu Gute gehen.

Der Bedarf ift daher nur noch 10,056 fl. 373 fr., wofür als Rreis : Umlage ein Rreuzer vom Steuer : Gulben ju erhes ben ift.

5. Rejattreis.

Ueber die Verwendung der Kreis, Um, lage des Jahres 1875 wird die Konigliche Kreis. Regierung demnachst offentliche Rechynung ablegen.

Für das laufende Jahr find gemäß der benliegenden Uebersicht 50,576 fl. 19 fr. durch Kreis: Umlage ju decken, und ju die: sem Behufe dren Kreuzer vom Steuer: Gulden ju erheben.

6. Ober Mainfreis.

Auch die Regierung dieses Kreises wird demnachst durch öffentliche Rechnungs: Abs lage nachweisen, wie die Kreis, Umlagen der Jahre 18\frac{7}{2} und 18\frac{1}{2}\frac{3}{2} verwendet wors ben sind.

Secret Cook

Der Bebarf bes laufenben Jahres ift, wie die Beplage zeigt, 12,378 fl. 32 fr., wofür funf Pfenninge vom Steuers Bulben als Kreis, Umlage zu erheben sind.

7. Unter: Mainfreis.

Gemäß der Uebersicht wurde eine Ums lage von 5:,877 fl. 16 fr. erforderlich senn; nachdem aber von der Kreis: Umlage des Jahres 18\frac{7}{8}, 16,708 fl. 11\frac{7}{4} fr. unverswendet geblieben sind, wie die dffentlich abs zulegende Rechnung näher nachweisen wird, so ist der Rest des voranschlägigen Bedarss sur das laufende Jahr nur noch 35,109 fl. 4\frac{7}{4} fr., und die Kreis: Umlage wird daher

auf zwen Kreuzer vom Steuere Bulben festgeseht.

Siernach haben die Roniglichen Rreis, Regierungen ungefaumt bas Geeignete ju verfügen.

Munchen ben 26. Jung 1820.

Muf

Seiner Majestat bes Konigs Allerhochsten Befehl:

Br. v. Thurheim. Grhr. v. Berchenfelb.

Durch ben Minifter: ber General: Sefretar, G. von Geiger.

Ueberfict

Der Strafenbau: Roften bes Jahres 1818, mofur nach ber Berordnung vom 6. April 1818 Rreis: Umlagen ju erheben find.

Etra	Penl	ånge.	Gefami	mt=	Areisun	h ilage
Stun:	1	Mu: then	η.	řr.	n.	fr.
		-				Ī
_	_	613	129	_	101	56
-	-	7	245	34	187	24
		42	471	26	400	48
	ētun:	Stuns &	6 ¹ / ₃	Strasenlange. Gesam kosten etuns den. den steen	Etraßenlange. Gesammt: kosten. Stun: d Mu: kost fl. kr. 6\frac{1}{2} 129 - 7 245 34	Etraßenlänge. Gesammt: kossen. Kreisun zu deck Stun: den. i Wu: then fl. fr. fl. - - 6 den. 129 - 101 - - 7 245 34 187

			Stra	; Penl	ånge.	Voransch der Gesamn fosten	it:	Heron Durch Kreisum Ju deck	lagi
			Stun: ben.	1 8	Ru: theu.	ñ.	fr.	ft.	Į ž r
Wied	erhe	Munchen über Tegernsee ins Enrol, in der 14ten und 15ten Stunde.	_		176	1152	4	1024	4
",,	"	ber eingestürzten Boschung bes Dorf: ner Berges an der Straße von Mun: chen über Wolfrathshausen ins Iprol	_	_	221	1751	10	982	50
7)	"	der durchbrochenen Strecke in der iten Stunde der Strafe von Rofenheim nach Miesbach	_	_	65	651	10	535	1
"	"	der abgerissenen Straßenstrecke in ber 27ten bis 29ten Stunde der Straße von Augsburg über Landsberg ins Eprol	_	1	763	292	4	208	4
29	,,	der durchbrochenen Strafe von Mins chen über Landshut nach Regensburg in der iten und zeen Stunde	_	-	582	475	24	254	
"	27	ber durchbrochenen Streden ber Strafe von Candshut nach Burghaufen, in der iten und inten Stunde	_	-	33	156	3+	63	(3)
27	"	ber zerftorten Strafenstrecken in ber iten und iten Stunde der Strafe von Landshut über Neustadt nach Rurn- berg		_	24	70		42	
99	39	des abgerissenen Auffahres Dammes der Felddollinger Mangfallbrucke .	-	_	12	509	47		
22	29	bes zerstörten Auffahrts : Dammes an der Trostberger Allzbrucke	-	_	18	1016	40	760	
29	23	der zerstorten Auffahrts: Damme an der Schwaiger Mangfallbrucke	-	-	42	2328	30	1770	
						9309	29	6795	

6.00	4. 3m:C ()	Stra	Benl	ånge.	Voransch der Gesann kosten	nt:	Pievon durch Kreisum zu deck	lage
		Stun:	1/3	Ru= then.	fi.	fr.	ff.	fr.
	II. Untere Donaufreis, de le	11.25	1133		117	455	25072	10
und D	ng der neuen Straße zwischen Vilshofen	5	7	· <u> </u>	8842	28	6457	41
Anlage el	ner Strede der Strafe von Minden Grannan, am Sobenwarter Berge .	-	_	55	567	15	552	35
Wiederhe	rstellung ber zerstörten Auffahrtse Damme an ben Straßenbruden zwischen	đ	13		220			
· 22 22 ·	Bilohofen und Pagau	_		53	340	36		42
22 22	bes Auffahrts Danmes an der kleis nen Ifarbrucke ben Plattling		1	_	29	16	10	30
29 23	des abgeriffenen Straffen Dammes an der Grenbrucke auf der Strafe von Landshie nach Burghaufen	-	_	2	173	4.3	30	12
0.7	W -	,			11375	4	7958	10
11.5	III. Regenfreis:	101	ì) E			
Erweitern	ng ber Strafe burch Salleen, auf ber Route von Regensburg nach Bairenth	_	_	43	100	-	235	2
"	ber Strafe von Regensburg nach Murnberg bennt Dorfe Miederwinger	_	-	360	2012	+8	745	,1)
Erhebung	ber Straffenstrede zwischen Wuhel: hofen und Gonnersdorf	_	-	210	6552	18	5026	18
23 22	der Strafenstrecke zwischen haag und der Kreisgranze	_		81 2	2252	28	1699	28
Wiebethe	freikellung einiger abgerissener Straßens fireiken in ber 14ten Stunde der Route von Landshut über Neuftadt nach Nürnberg			-	315	26	180	

	Stra	fen	långe.	ber	mts	Hievon durd Areisun zu ded) ilage
	Stun-	1 1	Rus then.	g.	tr.	A.	fr
Wiederherstellung einer zerstörten Strafenstrecke in ber 5ten Stunde der Route von Ingolstadt nach Regensburg	_	_	40	305	30	147	30
", ", des zerstörten Steindammes ben Stadte anthof auf der Straße von Regens: burg nach Nurnberg	_	_	29	2632	4	1592	35
,, ,, der abgerissenen Stellen auf der Straße von Regensburg nach Straubling .	_	-	-	234	55	64	6
IV. Ober: Donaufreis.				14706	0	9740	45
Auffahrts: Damme an den Schmutterbrucken auf der Strafe von Augsburg nach Ulm	-	_	963	2403	50	2403	50
", ", an ber Biberbrucke auf berfelben	-	-	50	912	16	912	16
Wiederherstellung der durch Sochwasser zerftor: ten Strafe von Augeburg nach Lindau	_	-	513	10122	2	7045	15
" " ber Strafe von Ulm ins Inrol .	-	-	5	645	2:	199	57
", ,, der zerstörten Auffahrte : Damme an ber Biefenhofer Wertachbrucke	-	-	2	149	46	131	40
V. Rejatfreis.				14233	15	10692	58
Umarbeitung einiger Strafenstreden auf ber Strafe von Murnberg nach Würzburg .	3	7	_	12352	-	7106	-
Erweiterung einer Strecke auf ber Strafe von Dinkelsbuhl nach Rratteh im	_	-	122	505	25	328	24
Umwandlung einer verdorbenen Pflafterftrecke auf ber Strafe von Rurnberg nach Fürth, in eine Bruchstein: Strafe	_	2	102	8131			32

201	Stra	gen	långe.	!! Der	mts	Hievon Burd Areisun zu dec	h nlagi
	Stun.	10	Ru: then.	q.	fr.	ff.	tr
Anlage einer Strecke ber Murnberg : Augsburger: Strafte, zwischen Pletenborf und Regs				1			
nig. Hembach	-	-	55	604	24	534	24
untersteinbach gegen Wernsbach .	-	2	92	6485	47	4986	_
nach Banreuth, zwischen Rurnberg und Geroldsberg	-	_	56	1429	57	1040	25
" einer Strecke ber Straße von Murnberg nach Regensburg, nachst bem Duzent	,,.	I	22	4524	15	3651	36
" einer Strecke ber Strafe von Ansbach nach Munchen, zwischen Ellingen und	,						
Stopfenheim		3	129	15246	30	11073	20
ber Strafe von Augsburg nach Burg: burg, zwischen Kreiselbach und Frem: dingen	_	4	142	23120	33	16763	20
erstellung der Auffahrts: Damme an der Brude	-	_	7	476	6	394	18
				72876	53	50576	10

Correl

4-	Stra	Beranfchlag ber ftraffenlange. Gefammt, toften.		nto	Hievon durch Kreidun zu dech	lage	
	Stun:	l Z	Mu: theu-	A.	fr.	ft.	fr.
VI. Obers Maintreis.		110					yh.
Erhöhung einer Strafenstrede zwischen Bamberg und Burzburg, zur Sicherstellung gegen Ues			56	932	2 4	726	38
berschwemmungen	,	. ;	11:	95~	71	12.	30
Skarpirung einer Strecke der Straße von Bam, berg nach Leipzig, am Trieber Berge	_	_	921	262	34	204	34
Unlage zwener Streden ber Straße von Ban-	_	.3	57}	7819	15	4841	2 1
" einer Strecke ber Strafe von Banreuth nach Murnberg, ben Weibensees	-	I	150	4917	47	3331	56
" einer Strecke ber Straße von Hof nach	-	1	1043	4710	18	3274	3
				18642	32	12378	32
VII. Unter: Maintreis.		1					
Umbauung einer Strecke der 7ten Stunde auf ber Strafe von Wurzburg nach Rurnberg		3		6321	30	4048	30
Fortsehung ber Straße von Würzburg nach Och: senfurth Ite Abtheilung		_	86	3259	35	1459	50
Ergänzung einiger Strecken biefer Straße zwi: schen Randesacker und Sommerhausen .		_	_	7078	27	5794	54

	Etra	ğenl	långe.	ber	mt:	Hreisun gu bec	d ulage
	Stuns den.	e is	Mus then.	n.	tr.	ft.	fr.
			-	1			
Fortsehung dieser Straße IIIte Abtheilung .	-	1	117	12208	50	4870	-
,, ,, iVte ,,	-	1	67	5746	32	2817	
Umbauung einer Strecke in ber roten Stunde der Strafe von Würzburg nach Afchaf:							
fenburg, durch den Spessart		4	-	4254	30	3781	
", " in der 11ten Stunde	_	2	342	2604	28	2331	16
22 22 22 22 14 ten 22	_	6	-	8239	36	6757	12
,, ,, ,, 15ten ,,	-	I	-	1062	48	823	12
Fortsehung ber Straße von Afchaffenburg nach Hanau, im Rentamts Bezirke Aschafe							
fenburg	-	4	503	8832	12	6322	
", ", im Mentamts: Bezirke Alzenan	-	4	127	9599	24	6733	3:
Vollendung der Strafe durch den schönen Busch ben Aschaffenburg	_	a	1202	5562	30	3487	30
Herstellung der Straße von Stockstadt bis zur Rreisgrönze		7	43	2891	20	2651	20
			Andrew Andrews and the second	77661	48	51877	16

Befanntmadungen.

Stipenbien : Berleihungen.

Seine Königliche Majestät haben burch Allerhöchste Entschließung an die Res gierung des Rheinkreises vom 24. July d. J. allergnädigst genehmigt, daß von den vom Landrathe noch weiters bewilligten 1800 fl. folgende Stipendien für Studierende an den Studien: Anstalten zu Spener und Zwendrücken pro 1820 vertheilt werden:

erhalt:

2) Anbem Gymnafium bafelbft:

heinrich Samuel Bruckner, aus Edenstoben 60 fl.
Ludwig Augustin, aus Dürkheim 60 :
Carl Andre, aus Frankenthal 60 :
Bernhard Glock, aus Dürkheim 60 :
Jacob Ullmann, aus Oppau 60 :
Carl Theodor Germann, aus Dürk;
heim 60 :

3) Un bem Onmnafium gu Zwenbruden:

Georg Seffert von Freisbach 60 fl. Carl Precht von Godramstein 60 :

Friedrich Muller von Altenglan 60 fl. Carl Maier von Zwendrücken 40 : Jacob Müller von Zwendrücken 40 : Christian Fischer von Zwendrücken 40 :

Pfarrenen: und Beneficien, Erledigungen.

Im Regatfreife:

1) Die Pfarrey Smmelborf.

Durch die Beforderung bes Pfarrers Wogtherr auf die Stadtpfarren zu Merstendorf, ist die Pfarren Immeldorf, im Dekanate Windsbach und Landgerichte Kl. Hailsbronn erledigt worden.

Der jährliche reine Ertrag berfelben beträgt nach der noch nicht superrevidir, ten und abgeschlossenen Fassion de 1810.
586 fl. 8. fr.

2) Die Pfarren Entenberg.

Darch die Beförderung des Pfarrers Jubils auf die Pfarren Schwand ist die Pfarren Schwand ist die Pfarren Entenberg, im Dekanate und Landgerichte Altdorf, erledigt worden, der ren reine Einkunste nach der vorlegenden und revidirten Fassion de 1810, die aber noch nicht superreoidirt und abgeschlossen ist, 728 fl. 16 kr. betragen.

3m Dber : Maintreife:

3) Die Pfarren Pilgramsreuth.

Die Pfarren Pilgramsreuth, im Landgerichte Rehau und Dekanate Sof, ift burch den Tod des Pfarrers Pruckner err ledigt worden.

Die reinen Erträgnisse sind in der Fassion vom Jahre 1817 auf 949 fl. & fr., welche jedoch noch der Superrevision unterliegt, berechnet.

4) Die Pfarren Abelsborf.

Machdem Seine Königliche Ma: jestät am 3. July d. J. ben Pfarrer Michael Norbert Stang zu Adelsdorf auf sein Ansuchen zu pensioniren, und auf bas Emeriten: Benesicium St. Nicolat zu Höchstäte zu ernennen geruht haben, so werden die Verhältnisse der erledigten Pfarzen Adelsdorf hiemit vorschristmäßig bekannt gemacht.

Dieselbe gehört zur Bischöflich: Bams bergischen Diocese und zum Bahl: Dekanate Hallernborf, und umfaßt ohngefahr 1600 Geelen in 9 Orten und 5 Höfen, wovon 3 zum Landgerichte Borchheim, 2 zum Landgerichte Herzogenaurach, die übrigen mit dem Pfarrsiße zum Landgerichts: Bes zirke Höchstädt gehören.

Anger ber Pfarrfirche besindet fich noch eine Filialfirche ju Aifch, eine Biertele ftunde von Adeledorf. Der Gottesdienst wechselt das gange Jahr hindurch zwischen Mutter: und Tochter : Rirche. In Abels, borf besteht eine Schule, welche ber Pfarrer zu inspiciren hat.

Das Einkommen ber Pfarren ift auf 700 fl. angegeben.

Pfarrenen: und Beneficien: Berleihungen und Bestätigungen.

Seine Majestat der Konig haben folgende Pfarrenen und Beueficien ju ver: leiben allergnabigst gerube:

am 17. July b. 3. bie Pfarren ju Furholgen, Landgerichts Frenfing, bem bis: berigen Pfarrer ju Sohenbercha, Priefter Frang Zaver Mertel, und Die Pfarren ju Sohenbercha, gandgerichte Frenfing, bem Priefter Johann Evangelift Schwain thaler, Kaplan ju Wuchering, Landges richts Altenotting im Unter Donaufreife; - die diesfeitige Patronats Pfarren Große Bobern im Ronigreiche Sachfen, bem Pfarre amte Randivaten Sigmund Beinrich Rurne berger, aus Rirchenlamig; - Die Pfarren ju Gremertshaufen , Landgerichts Frenfing. bem bisherigen Stadepfarrer im Burger: Spitale ju Galgburg, Priefter Beineich Baumann; - Die Pfarren ju Partene firchen, Landgerichts Werbenfels, bem bis: berigen Pfarrer ju Willishaufen, Landger richts Zusmarshausen im Ober : Dongu: freise, Priefter Robert Solginger, mit Ernennung desfelben jum Dechanten bes dortigen Rural : Rapitels.

Seine Majestät der König haben unterm 13. July d. J. der von dem Frens herrn von Dalberg für den Pfarramtes Kandibaten Christian Immanuel Freißs lich, aus Bibra, ausgestellten Präsentas tion, auf die Pfarren Friesenhausen, Insspection Wehhausen im Unters Mainkreise, die landessürstliche Bestätigung zu ertheilen geruht.

Ronigliche Benehmigung ju Eras-

Seine Majestat ber König haben vermöge Allerhöchster Entschließung d. d. Baden ben 24. July b. J. allergnabigst geruht, bem Königlichen Staatsminister Frenherrn von Zentner die Bewilligung zu ertheilen, das bemselben von des Kaissers von Desterreich Majestat verliehene Großtreuz des Leopolds Ordens, so wie den, von des Königs von Preußen Majestat ers haltenen rothen Ablers Orden erster Classe, anzunehmen und zu tragen.

Ingleichen haben Seine Königliche Majestät unterm 1. July d. I. allers gnädigst genehmigt, baß ber Königliche

Staatsminister Frenherr von Zentner bas ihm von Gr. Koniglichen Hoheit bem Großherzoge von Sessen verliehene Groß: freuz des Großherzoglichen Hausordens annehmen und tragen moge.

Rurs ber Baierifchen Staats: Papiere.

Augeburg ben 27. July 1820.

Staats Papiere.	Briefe.	Geld.
Obligationen à 4050	78 *	-
bitto à 50so	88 2	-
Land : Anlehen	942	-
Hnpoth. Anweis	100	-
Lotterle: Loofe A — D à 4050 · · ·	1081	-
bitto E—M		1047
ditto unverzinsliche	95	-

Intelligenz = Blatt

får bas

Konigreich Baiern.

XXVII. Stud. Dunchen, Sonnabende ben 5. August 1820.

Inhalt.

Bekanntmadungen: Sigung der Ronigliden Staatbrathe. Commission vom 4. July d. 3. - Die fechete Berloofung des Lotterie. Unlebens betreffend. - Pfarrepen: und Beneficien. Erledigungen. - Pfarrepen: und Beneficien. Berleihungen und Bestätigungen. - Dienstes, Radrichten. - Rurs der Balerischen Staats. Papiere am 3. August 1820.

Befanntmachungen.

Sigung Der Roniglichen Staats, rathe: Commiffion.

In der Sistung der Königlichen Staats, Kaths : Commission vom 4. July d. J. wurs den folgende Rekurs : Gegenstände entschies den:

- 1) der Refurs des burgerlichen Hufschmids Mar. Gichwendener zu Bilohofen im Unter : Donaufreise gegen den Schlosser Joseph Loren; allda, wegen Gewerbs: Beeintrachtigung;
- 2) ber Returs bes Zimmermeifters Philipp Rern in Paffqu und Conforten gegen

bas Schreiner: Handwerk allba wegen Gewerbs: Beeintrachtigung;

- 3) ber Refurs der Webermeisters: Wittwe Palt ju Tiefenbach, Landgerichts Neuns burg vorm Wald im Regentreise, gegen die Farbers, Wittwe Zwick wegen Ges werbs, Beeintrachtigung;
- eber und Conforten ju Sechelbach gegen bie Gemeinde Limbach im Rezatkreife wegen Weide: Ablofung;
 - 5) ber Refurs ber Gemeinde Gutten harbt und Conforten gegen die Gemeinde Brunft im Rejatfreise wegen Kriegstoften : Ausgleichung;

(47)

ladi.

7) der Returs ber verwittweten Bad: Inhaberin Magdalena Dumennl zu Bogenhausen, Landgerichts Munchen, gegen den Tafernwirth Lorenz Grunwald wer gen Gewerbs : Beeintrachtigung.

An bas Konigliche Staats Mis nisterium bes Innern wurde gewies sen:

- b) ber Refurs ber Lohnfutschers : Wittive Maria Unna Lechner in Munchen gegen bas Bader : Handwerf allba wegen Bes einträchtigung;
- h) ber Refurs bes Chirnrgen Serhard Gmehlinn ju Wapperodorf, Landges richts Neumarkt im Regenkreise, gegen Die Gemeinde, wegen Antheil an ber Gemeinde, Grunde: Mugung;
- 10) Der Refurs bes Michael Rafpel ju Rirchenroth, herrschaftsgerichtes Worth im Regentreise, wegen abgesprochener Gewerbs Berechtigung.

(Die fechote Berloofung bes Lotterie = Anlegens betreffend.)

In Gemäßheit Allerhöchster Entschliefe fung vom 31, vorigen Monats und nach bem pon ben Ständen bes Reichs genehmigten Tilgungs: Etat wird bie fechete Berloofung bes Lotterie Anlehens im kunftigen Monat September vorgenommen werben.

Mach bem Plane sind hieben folgende Preise zu verloosen.

A. Fur bas verginsliche Unleben.

158 Preise: einer zu 10000 fl., zwey zu 5000 fl., funf zu 3500 fl., und 150 zu 1000 fl.

B. Für bas unverzinsliche Unlehen.

a) loofe ju 100 fl.

150 Preise: einer zu 8000 ff., zwen zu 3000 ff., fünf zu 2000 ff., und 142 zu 200 ff.

b) Loofe in 25 fl.

280 Preise: einer zu 6000 fl., zwen zu 2400 fl., sunf zu 1800 fl., und 272 zu 100 fl.

c) Loofe ju 10 fl.

300 Preise: einer zu 4000 fl., zwen zu 1500 fl., funf zu 1200 fl., und 292 zu 50 fl.

Die Verloosung ber britten Rapitals: Jahlungsfrist für die Loose ber Buchstaben A-D wird auch bermal wieder mit der Preis Verloosung verbunden, und es wird überhaupt bas ben der fünften Verloosung befolgte Versahren in Anwendung gebracht werden.

2 32

Die Resultate ber Ziehung wird man

Die Zahlung ber Preise erfolgt ben ber Roniglichen Staatsschuldem Tilgungs Saupts taffe im Monate October; bie Gintofung ber jur Ruckjahlung bestimmten Loose aber, in ben nachsten Zinsterminen berfelben, wos nach von biefen nachsten Zinsterminen an die weitere Verzinsung aufhort.

Hebrigens wird es burchaus wie ben ber funften Berloofung gehalten.

Der Tag ber Ziehung wird noch besons bers bekannt gemacht werben.

Munchen ben 4. August 1820.

Konigliche Staatsschulden Tile gungs Commission.

von Guiner.

Sigrij.

Pfarrenen: und Beneficien: Erlebigungen

3m Ober Donaufreifer:

1) Das Beneficium ju Salsbach.

Durch die Beforderung des Beneficiaten Jakob Schauer auf die Pfarren Berg im Gau ist das Beneficium zu Halsbach in ber Didces Augsburg, im Landkapitel Rain, im Landgerichte und Rentamte Schrobens hausen etlediget worden:

Salehach gehört jur Pfarren Laugens moofen, wird aber ber nahern Lage wegen von ber Pfarren Hörzhausen, Candlapitels Aichach pastorire, und gehört jum graftich sandigellischen Patronat; für ben gegenwärztigen Fall wird jedoch bas Besehungsrecht von Seiner Kaniglichen Majestat ausgeübt.

Die Obligationen des Beneficiaten ber stehen barin, 'daß er an allen Sonn: und gebotenen Fenertagen: Die Frühmesse lese, an fünf bestimmten Festen Ame mie Predigt halte, und wöchentlich fünf Messen für ben Stifter lese, bann ben Wallfahrtern die geistlichen Verrichtungen leiste.

Das Einkommen berechnet sich auf jahres lich 423 fl., die Lasten auf jahrlich 24 fl., mit Einschluß einer jahrlich zur Gutes herrschaft in Sandizell zu reichenden Bausschillingsfrist von 5 fl., und mit Einschluß der jahrlich in die Beneficial's Gebäude zu verwendenden 5 ft., wogegen die Hauptbaussallwendung der Gutcherrschaft von Sanz dizell obliegt.

2) Die Pfarrey Danding:

Durch ben Tob bes legten Besigeroist bie Pfarren Manching in ber Diocese Augsburg im Landgerichte und Landkapitel Reuburg erlediget worden.

Der Pfarrbezirk erstreckt sich auf bie Dorfer Manching, Rieberstimm, Dicht, Line

bach, bann bie Ginobe Rothmannshof, und umfaßt 845 Geelen.

Die Pfarren hat eine Schule im Pfarr: orte, und bedarf feines Hulfspriefters. ::

Die Einkunfte find auf 1197 fl. 23 fe.

Die Baulaft hat bas allerhöchfte Merar.

3) Die Pfarren Schoflang.

Durch die Versetzung des Pfarrers Star nislaus Muller ist die Pfarren Schöllang in der Didcese Augeburg, im Landkapitel Kempten und im Landgerichte Southofen erlediget worden.

Dieselbe jahlt fünf Dorfer und zwen Weis ler in einem Umtreise von vier und einer halben Stunde, und hat eine Schule im Pfarrorte.

Die Einkunfte welche aus dem Widdum: Zehent, der Kompetenz und den Stollgebah: ren fliesen, find auf 492 fl., die Ausgaben auf 11 fl. 24 fr. berechnet.

4). Die Pfarren Untergermaringen.

Durch' die Berfehung des bisherigen Pfarrers ift die Pfarren Untergerma: ringen, in der Didcese Angeburg, im Lands gerichte und kandkapitel Kaufbeuern erlediget worden.

Dieselbe begreift bas Pfarrborf gleichen Mamens, mit dem baranstoffenden Geot: genberg, hat & Stunde im Umfange, zahle 258 Seelen, und besigt eine Schule im Pfarrorte.

Ein Sulfspriefter wird nicht gehalten.

Die Ererdgnisse bestehen ohne Anschlag ber Wohnung in 138 fl. aus bem Wibbum, in 417 fl. 55 fr. aus Dominikalremen, in 36 fl. 55 fr. Kompetenz und 10 fl. Stolls gebühren.

Summa 602 fl. 50 fr.

Die Laften find auf 77 fl. 36 fe. 7 M. berechnet.

Pfarrenen: und Beneficien: Ber leihungen und Bestätigungen

Se. Majestat ber Konig haben folgende Pfarrenen und Benesicien allerguas bigst zu verleihen geruht:

am 30. July d. J. bas erledigte Mittels meß, Beneficium zu Wertingen, Landgerichts gleichen Namens, dem bisherigen Pfarrer zu Agawang, Landgerichts Zusmarshausen, Priester Georg Strehler;

bie Pfarren Topen, Dekanats Hof, bem bisherigen Pfarrer ju Jobis, des namlichen Dekanats, Johann Abam Unger;

ben 31. July b. J. die Pfarren zu Schlee: rieth, Landgerichts Werneck, bem bisherigen

Pfarrer in Stettfelb, Landgerichte Eltmann, Priefter Georg Sart;

bie Pfarren Untermeribach, Inspection Rentweinedorf, im Unter Mainkreise, bem Pfarrantes: Candidaten Georg Friedrich Wils helm Rapp aus Banreuth;

bie Pfarren ju Memmenhausen, Lands gerichts Ursberg, bem Pfarrer ju Schers stetten, Landgerichts Turtheim, Priester Franz Matthias Reller;

bie Pfarren ju Stettwang, Landgerichts Raufbeuern, dem Pfarrer ju Apfeltrach, Landgerichts Mindelheim, Priester Martin Emminger;

bie Pfarren ju Schwabmuhlhausen, Lands gerichts Schwabmunchen, dem bisherigen Pfarrer zu Wörishöfen, Landgerichts Turks heim, Priester Wernerus Honna tom;

Dettelbach, bem bisherigen Pfarrer zu Breit tenfee, Landgerichts Konigehofen, Priefter Georg Senling;

die Pfarten ju Genderkingen, Landges richts Donauworth, dem bisherigen Pfarter ju Luzelburg, Landgerichts Goggingen, Pries fter Karl Cauermann;

bie Pfarren zu Markt Graiz, Landges wichts Lichtenfels, dem Priester Johann Georg Dull, Kaplan an ber Pfarren St. Gans golph zu Bamberg;

bie Pfarren ju Rehbach, Landgerichts Rarlstadt, dem Erkarmeliten : Priester Jos hann Franz Drexler, Pfarrverweser ju Weisbach;

am 2. August d. J. die Pfarren zu Straß, Pandgerichts Gunzburg, dem Priefter Jos hann Evangelist Rampp, Kaplan zu Gott: mannshofen;

die Pfarren zu Reichling, Landgerichts Schongau, bem bisherigen Pfarrer zu Obers pfaffenhofen, Landgerichts Starnberg, Priessier Joachim hefter, und die dadurch ersledigte Pfarren zu Oberpfaffenhofen, dem Priester Alois Achner, Kaplan zu Antsborf, Landgerichts Weilheim.

Se. Majeståt der Konig haben unterm 30. July d. J. den Priester Michael Mehrle, Eurau Erpositus zu Schöngeising, von dem Antritte der ihm zugedachten Pfarzen zu Oberreucte zu dispensiren, und dens selben auf seinem dermaligen Posten zu bes lassen; dagegen die Pfarren zu Oberreutte, Landgerichts Weiler, dem Priester Joseph Anton Hummel, Kaplan zu Altestied, Landgerichts Grönenbach, allergnädigst zu verleihen geruht.

Ge. Majestat ber Ronig haben vermöge an die Konigliche Regierung bes Isarfreises unterm 31. July b. J. erlassener

5000

Allerhöchsten Entschließung allergnäbigst ges nehmiget, daß der von dem Stadtmagistrat zu München auf das Weinschenksche Bener sieium daselbst in Vorschlag gebrachte bishes rige Pfarrer zu: Volkmannsdorf Priester Anton Micht auf dasselbe präsentirt werde, und dagegen die dadurch erledigte Pfarren zu Volkmannsdorf, Landgerichts Moosburg, dem Priester Joseph Sponi, Cooperator in Egmating zu verleihen geruht.

Se. Majestät der König haben gemäß an die Königliche Regierung bes Rheinkreises unterm 31. July 1820 erlasses ner Allerhöchsten Entschließung den vom bis schöstichen General-Vitariate zu-Mainz aussgestellten Nominationen:

bes bisherigen Pfarrers Unton Resch ju Labach auf die Kantons : Pfarren ju Horbach.

des bisherigen Pfarrers Bruno Wür: sich mitt zu Haflach auf die Kantons: Pfariren zu, Reuftadt.

des bisherigen Pfarrers Georg: Runn zu Dubenhofen auf die Kantons : Pfarren zu Edenkoben.

die Bestätigung: zu: ertheilen: allergnabigst'

Se. Majestate ber-König haben: unterm 31. July d. J. ben bisherigen Pfarrer Anton Poll zu Emering, Landges

richts Ebersberg, auf bas Beneficinn ju U. 2. Frau in Rhain, Landgerichts gleichen Normens, allergnabigft zu versehen geruht.

Se. Königliche Majestät haben ferner unterm 31. July d. I. ber von dem Pfarrer und Dechanten in Waldfirchen, Priesster Ignaz Wenzel, für den Kaplan Masthias Porteitner zu Wollaberg, auf das Pfarre Bikariat daselbst ausgestellten Prasentation, die landesherrliche Bestätigung allers gnädigst ertheilt.

Dienftes: Madrichten.

Se. Majestat ber König haben unterm 22. Juli b. J. ben Expeditor bes Appellationsgerichtes im Isarkreise Karl Angust von Schneiber wegen seines Kranks heitszustandes auf unbestimmte Zeit zu quiess eiren;

dem Protofollisten des Arcis? und Stadts gerichtes zu Augsburg Karl Mielach wer gen Dienstesunfähigkeit nach ärztlichen Zeuge nissen die nachgesuchte Auheversehung zu bewilligen;

ben Accessissen bes Appellationsgerichtes im Isarkreise Doctor Karl Mannert jum Protokollisten ben bem eben genannten Kreiss und Stadtgerichte zu. ernennen,

und ben Rechtstandibaten Bartholomaus. Bundert bisherigen erften Schreiber bes

and the latest and the

Rreis: und Stadtgerichtes in Landshut zum Protofollisten ben dem Rreis: und Stadt: gerichte in Memmingen zu befördern gerus bet.

Seine Majestat ber König haben durch Allerhöchste Entschließung vom 30. Julius 1820 ten Stadt Physicus in Würzeburg, Dr. Vend, jum Professor extraoredinarius für die ambulante Klinif und jum Ehren: Mitgliede der medicinischen Fakultät daselbst zu ernennen allergnädigst geruht.

Ingleichen haben Se. Königliche Majestät unterm 30. Julius b. J. die Landrichterostelle ju Wonauworth bem bers maligen ersten Ussessor ben bem Landgerichte Muhlborf, Johann Nepomuck Sepp, allers gnädigst verliehen.

Bermoge Allerhöchster Entschließung von eben diesem Tage haben Seine Könige 14che Maje flat zu bestimmen allergnabigst geruht, daß der Landrichter zu Weiler, Josseph von Gimmi, seinem eigenen Amsuchen gemäß, in gleicher Eigenschaft zum Lands gerichte Friedberg, und dagegen der bermazlige Polizen: Commissär und Landrichter Joshann Georg Hummel in Neu-Ulm alelands richter nach Weiler versehr werbe.

Ferner wurde durch Allerhochste Ents schließung vom 30. July b. J. der bis: herige Physicus des Landgerichts Würzburg rechts des Mains Dr. Georg Ernst Bend

Jum Stadigerichts, und Stadt: Physicus pu Würzburg ernannt, und das hiedurch erles digte kandgerichts: Physicat dem bisherigen Physicus des Landgerichts Königshofen Dr. Medicus verliehen, an dessen Stelle aber der bisherige Physicus zu Münnerstadt Dr. Ferdinand Schmidt, und an die Stelle des letztern der bisherige Physicus zu Wolfssmünster Dr. Joseph Schmidt versetz.

Seine Majestat ber König haben ferner unterm 30. Julius d. J. ben bem Landgerichte Muhlborf den dermaligen zwen; ten Assessor Wilhelm Rose in die erste, — imb ben dermaligen Aktuar daselbst, Dr. Mar. August Schilcher in die zwente Assessorsstelle vorrucken zu lassen, allergnädigst geruht;

die ben dem Kreis: und Stadtgerichte zu Bamberg erledigte Schreiberstelle wurde bem quiescirenden Justizamts: Kopisten von Wassertrüdingen Martin Bomhart ver-lieben,

und bem Ranzellisten ben bem Appella: tionsgerichte des Ifartreifes Christoph Sai Iomon, die wegen seiner Kranklichkeit nach: gesuchte Versegung in den Ruhestand auf un, bestimmte Zeit bewilligt.

Seine Ronigliche Maje ftat haben unterm 31. July b. J. ben ber Finanzkams mer ber Regierung bes Regenkreises ben Rreisbuchhalter Peter Wegmann als Rechnungs: Commiffar erfter Classe, und ben bermaligen biurnisirenden Rechnungs Gehul, fen Osbild provisorisch als Buchhaltungs: Behulfen ernannt.

Seine Majestat der Ronig haben sernerzusolge an die Regierung des Jarkreises unterm 31. July 1820 erlassener Allerhöches sten Entschließung auf die erste Affessorsstelle ben dem Landgerichte Miesbach, den dermastigen zwenten Landgerichts Affessor zu Ersding, Johann Christian Rath zu beförsdern, und den dermaligen Aktuar zu Erding, Dr. Conrad Bregler in die zwente Assessorsstelle daselbst vorrücken zu lassen, allere gnädigst geruht.

Rurs ber Baierischen Staats:

Augeburg ben 3. August 1820.

Staats: Papiere.	Briefe.	Gelb.
Obligationen à 4 0/0	78	
ditto à 5 0f0	883	
Band : Antehen	947	
Hypoth. Anweis	100	
Lotterie: Loose A — D à 4 oso	1081	
bitto E — M à 4 0/0		104∄
ditto unverzins:	951	

Berichtigung.

In dem Allg. Int. Bl. Mro. XXVI. S. 648. ift in der Rubril: Pfarrenens

Die Erledigung drever Lebrstellen an der Ctu-

Up der Studien Anstalt ju Saf find burch die Beforderung der bisherigen Lehrer folgende Lehrstellen in Erledigung getommen;

- a) die Professur an der Ober: Inmnasiale Classe, verbunden mit dem Studiens Rectorat, gegen einen ichtlichen Geschaltsbezug von 1000 ft., nebft frener Wohnung und Benukung eines Gesmuß und Obstgartens,
- b) die Professur an der Mittel Gymnasiale Classe, gegen den jahrlichen Gehaltse bezug von 800 ft., und
- Elaffe, gegen ben jahrlichen Gehaltes

Diejenigen, welche fich um eine blefer Stellen zu bewerben gedenken, haben sich mir dem vorschriftsmäßigen Bittgesuch an die Königliche Regierung des Obers Mains kreises, Kammer des Innern, zu wenden, um der Allerhöchsten Stelle in Vortrag ges bracht werden zu können.

Stipendien : Berleihungen.

Beine Majestat ber Ronig haben bermoge unterm 29. Juni 6. J. erlassener Entschließung genehmigt, baß die aus einis gen Fonds des Ober Donautreises noch disponiblen Stipendien unter folgende Instituten bertheilt werben:

1) Sugo Anton Jager, Ranbidat ber

- Philosophie zu Landshut, erhalt zu seinem bisherigen Stipendium à 40 ft. noch 20 ft. aus der Arnsteinischen Stiftung;
- 2) Johann Strehler, Kandidat der "Philosophie in Würzburg, zu seinem Stipendium à 23 ff. noch 37 ff. aus derselben Stiftung;
- Josephie in Munchen, ju seinem Stis pendium à 50 fl. noch ... 13 fl. aus dem Gemmingenschen Fond.
- der Philosophie in Dillingen, ju seis nem Stipendium à 40 fl. noch 20 fl. aus den Ueberschussen des Dillinger Fonds.
- 5) Anton Sinning, Schuler ber Ober: Gnmnasial . Classe in Dillingen, ein Domstipendium à 30 ft.
- Sonds ; Sonds;
 - 7) Johann Georg Zettelmeisel, Schüs ler ber ersten Gymnasial: Classe in Augsburg, ju seinem bisherigen Stis pendium à 15 st. noch . 25 fl. aus benselben Ueberschüssen;
 - 8) Joseph Demharter, Schuler ber obern Commafial's Claffe in Dilling gen 30 ft.

(47)

- 10) Andreas Sporrer, Kandidat des zwenten philosophischen Kurses in Dile lingen 60 fl. aus den Dillinger Ueberschlissen.
- 12) Joseph Anton Fifcher, in demfelben Rurfe 56 ff. aus bemfelben Fond;
- 13) Franz Laver Engens berger, Schus ler ber obern Gymnasial : Elasse in Augsburg, ein Domstipendium à 48 fl.
- 14) Johann Repomut Rremer, Schuler ber obern Gymnasial : Classe in Dils lingen 20 fl. aus ben Dillinger Ueberschussen;
- 15) Gustav Hofter, Schüler der obern Progymnasial: Classe in Munchen 20 fl. aus demselben Fond.

Dienftes : Dachrichten.

Seine Konig liche Majestat haben unterm 17. Junn b. J. jum Revierförster in Neidenfels, Forstamts Elmstein im Rheinstreise, den ben ber neuen Forstbezirks: Ginstheilung für das Revier Birkenhördt, Forst:

amts Bergzabern, bestimmten Revierförster, Johann Spath, allergnabigst ernannt, und bas hiedurch erledigte Revier Birken, hordt dem Kommunalförster in Eisersthal, Fraiz Strafer verliehen.

Seine Majestat ber Ronig haben unterm 21. Juny b. J. ben Privat : Docens ten Dr. Frang. Stohr, jum außerorbentlis den Professor ber Rameral : Wiffenschaften an ber Universitat ju Burgburg ju ernens nen geruht; - ferner murbe ben ber Ronigs lichen Lotto : Moministration bie erledigte Rafteleten: Stelle ju Murnberg, bem Raftes leten zu Banreuth, Chriftoph Gottlieb 3e f. proviforifch verliehen; bie badurch erledigte Rafteleten: Stelle in Banreuth, dem Ers veditions Gehulfen Michael Jungnitius ju Murnberg, proviforifch übertragen, bann jum Expeditions : Wehulfen in Murnberg der Lieutenant des 5. Linien : Infanterie: Regiments, Joseph Muller, ebenfails

Seine Königlich, e Majestat haben unterm 22. Juny b. J. die erledigte Stelle bes Central: Zollkassiers provisorisch dem quiescirten Taback: Regie: Kassier Andreas Euchele allergnadigst zu übertragen geruht, sodann den quiescirten Registrator Graf ben der Regierungs: Finanz: Kammer des Rezatkreises als Registrator reactivirt, und den Lieutenant des 2. Husaren: Regiments, Georg Raber, sum Officianten ben der Lotto: Kasse zu Würzburg, provisorisch ers nannt.

Geine Ronigliche Majestat haben ferner unterm 22. Juny b. J. jum Kreis: Siegelamts : Controlleur in Munchen ben Siegelamts : Controlleur Jatob Rosiner in Ansbach ernannt, bann die badurch ers ledigte Controlleur : Stelle ben bem Siegels amte des Rejatsreises, provisorisch dem Sies gelamts: Officianten Joseph von Deltsch in Munchen verliehen, und die badurch vacante Officianten-Stelle ju Munchen, dem Funktionar der ehemaligen Kriegs: Peraquas tions: Commission, Franz Regis Sachsens hauser, provisorisch übertragen.

Bermoge Allerhöchster Entschließung vom 23. Juny b. J. wurde der Accessist des Aps pellationsgerichts für den Isarkreis, Dr. Balthafar Bergmant, jum Protofollis sten des Kreis, und Stadtgerichts zu Würze burg ernannt.

Seine Majestat der König haben unterm 24. Junn de I. den Rechte Kandis baten Wilhelm Sturf, jum Abvokaten an dem Bezirksgerichte zu Zwenbrücken zu ernennen, und den Advokaten Joseph Anton Baumgärtel zu Schillingsfürst, die nache gesuchte Versehung nach Dinkelsbuhl zu gewähren geruht.

Geine Konigliche Majestät haben unterm 27. Juny d. J. allergnäbigst gerruht, ben Staatsguter: Abministrator Max. Schonleutner, jum Beweise Allerhöchtster Zufriedenheit ben Titel eines Wirthes Schafts: Directors ber bren Staatsguter

Schleißheim, Fürstenried und Weihenstes phan, mit dem Range und Amtofleide eis nes Regierungsrathes Tars und Siegelfren zu verleihen, und den Carl Bimmer als Professor der landwirthschaftlichen Lehrans stalt in Schleißheim zu ernennen, so wis demselben die Inspection dieser Lehranstalt zu übertragen,

Seine Majestat der Konig haben vermöge einer unterm 28. Junn d. J. err lassenen Allerhöchsten Entschließung den bist herigen Landrichter zu Starnberg, Johann Repomul von Barth, zum Rath des Appellationsgerichts für den Isartreis zu ernennen, und die Landrichters Stelle zu-Starnberg dem bisherigen Kreise und Stadte gerichtsrath in Augsburg, Michael Leiene decker, zu verleihen geruht.

Bermoge Allerhöchster Entschließung vom 28. Juny d. J. wurde die Hallverwalteres Stelle in Bamberg dem dermaligen Rellers verwalter Benedikt Schall daselbst, und des lettern Stelle dem dermaligen Halle verwalter und Waagmeister Cael Friedrich Albrecht in Markebreit, provisorisch übers tragen; — ingleichen das Rentamt Höchsstädt im Unter: Mainkreise, dem Rentbeamsten Schumm zu Ebermannstadt verliehen; auf das hiedurch erledigte Rentamt dritter Classe zu Ebermannstadt wurde der bisherige Forstrechnungs: Commissär, Lorenz Florentin Frisch ernannt.

Berteihung ber goldenen Civil: Berbienfti Medaille.

Seine Majestat der König haben vermöge an die Regierung des Ober: Mains treises unterm 17. Juny d. J. erlassenen Allerhöchsten Entschließung, bem geistlichen Rath und Stadipfarrer zu U. L. Frau zu Bamberg, Priester Andreas Augustin Schellenber ger, zum Zeichen der Aller: höchsten Zufriedenheit über seine dem Staate und der Kirche in einem Zeieraume von fünfzig Jahren treu geseisteten nühlichen Dienste, die goldene Civil-Berdienste Med aille zu verleihen allergnabigst gestuht.

Titel : Berleibung.

Seine Majestat der Konig haben unterm 27. Jung b. J. dem Inspector und Religionolehrer am weiblichen Erzichunge: Institute zu Anmphenburg, Priester Joseph Conrad Manr, den Titel eines Hoff kaplans tarfren allergnadigst zu verleihen geruht.

151. 1

Magiftrat ju Munchen.

Seine Majestät der König haben unterm 20. Jung b. I. die erneuerte Wahl eines Individuums für die Stelle des vierten rechtskundigen Magistratsraths der Stadt München zu genehmigen, und hiernach den zu dieser Stelle, nach Umfluß einer Dieuste zeit von dren Jahren wiederholt gewählten rechtskundigen Magistratorath, Dr. Jakob Radlkofer, zu bestätigen geruht.

Kurs mber Baierischen Staats Paptere.

Mugeburg ben 4. Julo 1822.

Staats: Papiere.	Briefe.	Geld.
Obligationen à 4050 bitto à 5050 Land Anlehen Hoppoth Anweis. Lotterie: Loose A — D à 4050 bitto E — M à 4050 bitto unverzinsliche	844 99 994 994 107	84 3 98 3 99 4 99 106 2 102 4 84

Intelligenze Blatt

für bas

Konigreich Baiern.

XXVIII Stud. Munchen, Connabends den 12. August 1820.

million In halt. Alle giele nor , insepera comme.

Befann's madungen. Bergeichnis ber Borlefungen an ber Koniglichen Universität zu Landschut im Binter-Semester 1820]21; — Pfarrevens und Beneficien : Erledignugen; — Dienftes : Nachrichten; — Rurs ber Baierischen Staats : Papiere am 10. August'bt B.

Befanntmadungen.

- Werzeichniß

an ber Koniglichen Ludwig : Marinillanss Universität ju Bandehut, im Winter: Semester 1839; ju haltenden Borlefungen.

Der gesetzliche Anfang bes Semestere ift ber

I. Philosophische Section.

कार कार्य है।

E) Allgemeine Philosophie, und nach berfelben, psychische Anthropologie,

Professor Salat, exstere nach seinen Grundzügen ber Philosophie, und lettere nach seinem Lehrbuche der Psichologie, tage lich von 8 bis 9 Uhr.

2) Logif und Methaphpfit,

Professor Koppen, nach eigenem Leit: faden, wedhentlich funfmal, von 11 — 12 Uhr.

3) Moral und Religione Philosophie

ារ: វា នៃប្រទេធិវិទា

Professor Salat, nach seinen Dars stellungen derselben, (zwente Austage), rägs lich von 4 — 5 Uhr.

4) Erziehungolehre,

Professor Sailer, nach seinem Sand: buche: Ueber Erziehung für Erzieher (ate Muss gabe, Munchen ben Lenener), in den letten bren Tagen der Woche, von 7 — 8 Uhr.

5) Geschichte ber Philosophie,

Professor Aft, nach seinem Lehrbuche, täglich von 5 — 6 Uhr, privatissime.

6) Arithmetif,

Professor Magold, nach eigenem Lehre buche, täglich von 3 — 4 Uhr.

(48)

7) Shere Mathematit

Professor Magolb, nach eigenem Lehr. buche, täglich von 9 — 10 Uhr.

8) Combinatorifche Analyfis,

Professor Stahl, nach feiner Einleis ung in das Studium der Combinationslehre (Jena 1801), wochentlich drenmal.

9) Angewandte Mathematik, 1

hentlich drenmal, von 2 bis 3 Uhr.

10) Physit,

Professor Stahl, nach Maner's Une fangegrunden ber Naturlehre, taglich von 10 - 11 Uhr.

xx) Allgemeine Chemie,

Professor Fuchs, nach eigenen Beften, wochentlich breymal, von 2 - 3 Uhr.

12) Droftognofie und Geognofie,

Professor Fuch s, erstere nach Hofmann's Handbuche bet Mineralogie, lettere nach eigenen Beften, taglich von 11 — 12 Uhr.:
13) Allgemeine Naturgeschichte,

Professor Schultes, nach feinem Lehr: buche und eigenen Heften, täglich in einer, burch die Mehrheit ber Zuhorer, zu bestims menden Stunde.

14) Phyfiologie berPflangen und Arpptogamologie,

Professor Schultes, nach eigenen Sefs ten, wochentlich brenmal, in einer, burch die Mehrheit ber Zuhorer, ju bestimmenben Stunde.

15, Ginleitung in bas Studium ber Geschichte und ihrer Sulfewiffenschaften,

Professor Stebentees, in einer noch zu bestimmenden Stunde.

16) Univerfalgefdicite, &

Professor Mannert, nach eigenem Compendium, wochentlich funfmal, von 2 bis 3 Uhr.

17) Deutsche Gefdichte;

Professor Mannert, nach eigenem Compendium, wochentlich funsmal, von 8 bis 9 Uhr.

18) Die Geschichte und Rechtsverhaltniffe bes beutschen Bundes,

Professor Sieben fees, wichentlich viermal.

19) Baterifche Geschichte,

Professor Mannert, nach eigenem Entwurfe.

20) Geographie bes Rbnigreichs Baiern,

Professor Mannert , nach eigenen Seften , wochentlich zwenmal.

21) Geschichte ber frangbfifchen Revolution,

Professor Koppen, nach Schule dros nologischer Darstellung, in noch zu bestims menden Stunden.

22) Wefthetif.

Professor Roppen, nach Schreiber's Lehrbuche (Beibelberg 1809), wochentlich viermal, von 4 - 5 Uhr.

23) Encyflopable ber Philologie,

Professor Afe, nach seinem Grundriffe ber Philologie, von 4 — 5 Uhr.

24) Alterthumstunde, mit befonderer Sinfict auf die Gefetgebung ber Griechen und Romer,

Professor Ast, taglich von 11 bis 12 Uhr.

to be to take the

25) Des Aeschplos Prometheus (nach seiner Ausgabe, (Landshut ben Thomann), und seine Anthologia latina poetica, ertlart abwechselnb

Professor Uft, von 9 - 10 Uhr.

26) Sebraifche Sprache,

Professor Mall, nach seiner Sprache Behre, von 2 - 3 Uhr.

II. Geetion ber Sheologie.

1) Theologische Encotlopadie und Methodologie, Professor Schneiber, wochentlich brege mal, von 2 — 3 Uhr.

2) Religionelehre fur fanuntliche Afabemiter,

Professor Sailer, nach seinen Grund, Behren ber Religion (gte Ausg., Munchen ben Bentner), in ben ersten bren Tagen ber Woche, von 7 — 8 Uhr.

3) Chriftliche Moral, die allgemeine und aus gewandte,

Professor Sailer, nach den Ideen der Moral in seinen Erinnerungen für junge Pres diger (Munchen ben Lentner, 1813), in den ers sten dren Tagen der Woche, von 10 — 11 Uhr.
4) Einleitung in die heiligen Schriften,

Professor Mall, nach Sandbichler, bie lesten bren Tage ber Woche, von 8 bis 9 Uhr.

5) Eregefe bes 3faids; der

Professor Mall, bie legten bren Tage ber Woche, von 8 - 9 Uhr.

6) Katholische Dogmatif mit Dogmengeschichte verbunden,

professon eiber, taglich von 21.

7) Geschichte ber Boller der alten Welt, mit besonderer Rudficht auf bas ifraelitische Bolt und die Bucher bes alten Testaments, Professor Zimmer.

8) Rirchengeschichte,

Professor Andres, nach Micht, tage lich von 4 - 5. Uhr.

9) Die vollständige, Pastoral Theologie,

Professor Sailer, nach seinen Borg lesungen aus der Pastoraltheologie (3te Aussgabe, München ben Lentner), in den letten dren Tagen der Woche, von 10 — 11 Uhr. 19) Katecheit,

Professor Sailer, von 10 - 11 tthr.

it) Liturgie,

Professor Sailer, von 10 - 11 Uhr.

12) Eregetische Uebungen ftellt an

Professor Mall, in noch zu bestims menden Stunden.

III. Section det Rechtskunde.

miffenschaft,

Professor Wening, nach eigenem Lehrbuche, täglich von 9 — 10 Uhr, in den ersten Wochen des Semesters.

2) Institutionen bes romischen Rechts,

Professor Wening, nach eigenen Befeten, täglich von 9 — 10 Uhr; nach Beens bigung der Borlesungen über Encyklopabie und Methodologie.

3) Allgemeine Staatelehre oder Staatewiffenfchaft und Politit,

Dr. Oberndorfer, großentheils nach I. J. Wagner, täglich von 4 — 5 Uhr. (48*) 4) Das gemeine Civilrecht,

Professor Wening, nach Beise's Grundrif eines Systems des gemeinen Civils Rechts (zwente Ausgabe, Heidelberg 1816), in noch zu bestimmenden Stunden.

5) Geschichte des romischen Rechts, Drofessor Baber, nach Sugo.

6) Criminalrecht,

Professor Wening, nach bem baietie schen Strafgesethuche, wochentlich funsmal, von 17 — 12 Uhr.

7) Kirchenrecht der Katholiten und Protestanten, Professor Un bres, nach Micht, tagelich in einer noch zu bestimmenben Snude.

8) Staaterecht bes Konigreiche Baiern, mit vorausgeschickter Geschichte ber neuen Staates Constitutionen,

Professor Siebentees, wochentlich

9) Bgierisches Staatsrecht nach ber Constitution bes Königreichs, und ben hierauf Besns habenden Ediften,
Professor von Krull, taglich.

10) Balerifches Privatrecht,

Professor von Krull, nach dem Geseles Buche, mit Ginschluß ber neuesten Berords, nungen, und nach eigenem, Handbuche, (dritter Theil), taglich von 8 — 9 Uhr, und von 2 — 3 Uhr.

II) Sandeles und Bechfelrecht,

Professor von Moshanim; nach ber swenten Auflage seines Lehrbuiches, von 3 bis 4 Uhr.

12) Eriminalprozeff, (ben gemeinen und baieris

Professor Wening, nach bem Strafe Gesethuche, und Martin's Lehrbuche des beutschen und gemeinen Eriminalprozesses, (Gottingen, 18,12), wochentlich viermal, von 11 — 12 und 3 — 4 Uhr.

13) Gemeinen Civilprozeff, ...

Professor Baner, nach Martin.

14) Theorie bes baierisches Prozesses,

Professor von Krull, nach bem Gesetze buche und ben neuesteit, den Geschäftegang betreffenden Verordnungen, wochentlich sunse mal, von 10 — 11 Uhr.

Defibafte Bortrage, und Erlauterung ber neuerteil, ben Geschlaftegang betreffenden organischen Edilte,

mal, von 2 — 3 Uhr.

IV. Staatswirthschaftliche Section.

1) Eneuflopabie ber fammtlichen ftaatswirths fchaftlichen Wiffenschaften,

Professor Medicus, in ben erften Wochen bes Semesters; von 7 - 8 Uhr.

Encyflopabie und Methodologie der Ramerals Wiffenschaften

Dr. Oberndorfer, mochentlich zwens mal, nach seiner, bis zum Anfange der Vorlesungen erscheinenden Enenklopabie der deos wonnuch dipolitischen, oder Kumeral wiffens schaften. 2) Forstwirthschaft und Forstbirectiondlehre, Professor Dedicus, nach feinem Forsts handbuche, von 5 — 6 Uhr.

3) Bergbaufunbe,

Professor Mebicus, nach ber Grund; lage bes Werner ichen Planes, in bessen Bleinen Schriften I. Th., von 7 — 8 Uhr.

4) Tedinologie,

Professor, holdinger, nach Jung's Ordnung, von 10 - 11 Uhr.

5) Sandelewiffenschaft,

Professor Solginger, nach Leuchs,

6) Polizepwiffenfchaft und Polizeprecht,

Professor von Moshamm, nach ber britten vermehrten Austage seines Lehrbuches (Tubingen, ben Offander 1820), täglich von 10 — 11, Uhr.

7) Staatswirthschaft,

Professor Frohn, nach Schloger, tage lich von 4: — 5 Uhr.

Mational-Defonomie, oder fogenannte Staates Birthfchaft,

Dr. Dberndorfet, nach eigenen hef: ten, täglich von 10 — 11 Uhr.

8) Finangwistenschaft,

Professor Frobu, nach einem neuen Plane, mit Berücksichtigung bes Beishaups tifchen Besteuerungs Systems, von 5 — 6 Uhr.

9) Rameralpraris,

Professor Frohn, wodenellch bremmal, in noch ju bestimmenden Stunden.

10) Ueber Taxirung der Gewerbe und Amwendung der Bodenrente ben administrativen Berhandlungen,

Professor Dagel, wochentlich funfmal, in einer ju bestimmenben Stunde.

V. Section der Beilkunde.

1) Medicinische Encytlopadie und Methodologie. Professor von Leveling, nach Constadi, zwente Austage, Frentage und Sonnsabends, von 7 — 8 Uhr.

2) Unatomie bes Menfchen,

Professor Mung, wöchentlich neunmal, sechsmal von 9 — 10 Uhr, und dreymal von 3 — 4 Uhr.

3) Anatomie und Physiologie ber manulichen und weiblichen Geschlechtstheile ber Zeugung, ber Schwangerschaft und beb Foetus,

Professor Mung, wochentlich brenmal, von 3 - 4 Uhr.

Aumertung. Derfelbe leitet ben Unters
richt in ben Secirabungen, wobes
ber Prosector, Dr. Gadermann,
die Praparanten in ihren Arbeiten
unterstügen wird; auch halt er
wochentlich ein Repetitorium und
Examinatorium über das Borges
tragene aus ber Anatomie.

4) Unterricht in Bergliederung ber Leichen ertheilt Dr. und Profector Gabermann.

5). Theoretischen und practischen Unterricht über gerichtliche Leichenöffnungen giebt Dr. und Profector Babermann.

6) Allgemeine Pathologie,

Professor Feiler, nach Baub, wochents lich sechsmal, von 10 - 27 Uhr.

and the latest and

- 7) Physiologische und pathologische Semiotit, Prosessor von Leveling, nach Gruner, taglich von 11 — 12 Uhr.
- 8) Allgemeine Therapie, Professor Schultes.
- 9) Specielle Pathologie und Therapie, Professor Roschlaub, wenn es vers langt wird.
- 10) Specielle Therapie, Professor Schultes.
- ni) Den ersten Theil ber Pathologie und Therapie dirurgischer Arankheiten trägt vor Professor Reisinger, von 8 — 9 Uhr.
- Professor Buchner, nach Chermaier's Tabellen, und Dobereiner's Clementen, tage fich von 8 9 Uhr.

Anmerkung. Derfelbe halt wochentlich brenmal ein Repetitorium und Examinatorium über Chemie und Pharmacie.

- 13) Rahrungemittelfunde, in polizeplicher und medicinischer Beziehung, Professor Buchner, nach eigenen Sefe ten, wochentlich brenmal.
- 14) Ueber medicinifche Praxis liest Professor Rofchlaub.
- 15) Praktlichen Unterricht in dirurgischen Opes rationen ertheilt Professor Reisinger, taglich von 3 4 Uhr.
- 16) Geburtshilfe, Professor Feiler, nach Frorier, wochents lich viermal, von 2 — 3 Uhr.

17) Gerichtliche Arznepfunde und medicinische Po-

Professor von Leveling, nach Plent, und eigener Unleitung, wochentlich funfmal, von 7 — 8 Uhr.

- 18) Medicinische klinische Schule halt Professor Roschlaub, von 10 — 12 Uhr.
- 19) Das dirurgische und Augentranten-Klinitum in Berbindung mit der Politlinit halt Professor Reisinger, täglich von 9 bis halb 11 Uhr.

Unmerkung. Derfelbe erhietet fich, in Augen Derationen an bem pon ihm zu biesem 3wede erfundenen Angenphantome praktischen Untersricht zu ertheilen.

20) Die geburtehulfliche Rlinit halt

Professor Feiler, in der Entbindungs, Lehranstalt, nach den sich ereigneten Fallen ju allen Stunden, außerdem aber täglich um zi Uhr.

Unmertung. Derfelbe ftellt alle Mittwoch und Sonnabend Abends um 5 Uhr Uebungen im Untersuchen an.

21. Praftische Einleitung in die Physitate Ges

Professor von Leveling, nach eigner Unleitung.

Fur ben Unterricht in ben neuern Spraschen und im Fechten find zwedmäßige Ans stalten vorhanden.

Die herren Professoren Gailer und von Rrull haben, dem Allerhochsten Muftrage gemaß, bas Gefchaft übernommen, auf Berlangen ber Eltern und Euratoren bie Einnahmen und Ausgaben ber Studierenben, gegen ein honorar von dren Procent für ihre untergeordneten Geschäftoführer, ju beforgen.

Pfarrepen, und Beneficien, Erledigungen.

3m Regentreife.

i) Die Pfarren Reufirchen.

Die Pfarren Neukirchen, im Roe niglichen Landgerichte Burglengenfeld, ift durch den Tod des Pfarrers Peter Hirsch erlediget worden.

Dieselbe enthalt in ihrem Sprengel bren Filialfirchen, zwen Schulen und 869 Seelen, welchen der Pfarrer allein vorsteht. Die jahrs lichen Einkunfte fließen aus den Realitäten zu 140 fl. 46 fr., den Zehenten zu 581 fl. 37 fr., den Jahrtages und Stolgefällen zu 189 fl. 14 fr., und aus der Kirchens Waldung für Holz 66 fl.

Die Steuern und andere ståndige gasten betragen 57 fl. 2 fr.

2) Die Pfarrey Stodeleberg.

Die Pfarren Stockelsberg, im Ros niglichen Landgerichte Pfaffenhofen, ist durch die Versehung des Pfarrers Hubmeyer nach Uhenhofen in Erledigung gekommen.

Dieselbe zählet in ihrem Umtreise eine Filialfirche, eine Schule, und 471 Seelen, welchen der Pfarrer allein vorstehet.

Die jahrlichen Renten bestehen in bem Ertrage ber Landwirthschaft ju 312 fl. 29 fr., ber Zehenten, Gulten, und Grundzinsen ju 301 fl. 22 fr., ber Stolrechte ju 72 fl. 48 fr.

Die Staats, und andern ftandigen Lasten betragen 91 fl. 56 fr., ferner 4 Schaffel 5 Megen I Biertel Haber.

3m Unter : Donaufreife.

3). Das Beneficium gu Beilbrunn.

Das Beneficium ju Beilbrunn ift burch Berfegung des bortigen Beneficiaten erlebisget worden.

Dasselbe liegt in ber Didcese Regens: burg, im Dekanate Pondorf, und im Ronigl. Landgerichte Mitterfels, und wird für diefen Fall von Seiner Königlichen Majestät verliehen.

Der Beneficiat hat monatlich 6 Stifs tunges Meffen ju lefen, und einige gestiftete Gottesbienste zu halten, bann, nach bem Stiftungsbriefe, ben ber Wallfahrt und bep ber Pfarren auszuhelfen; bafür bezieht er:

- 1) an Rapitale, Binfen und Behenten 86 fl.
- 2) an Maturalien :
 - a) .18 Rlafter Solg,
 - b) 5 Biertel Baigen,
 - c) 1 Schäffel 1a Biertel Korn,
 - d) 5 Biertel Berfte,
 - e) 1 Biertel Erbfen,
 - f) 12 Biertel Saber;
- 3) ben einem gut gebauten Saufe ben Er: trag von Garten, Medern und Wiefen.

Dienftes , Dadrichten.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 15. December 1817, ben Kanglens Gehülfen ben bem oberften Rechnungehofe, Anton Baumgartner, jum wirklichen Kanglisten besselben besinitiv ernannt.

Seine Konigliche Majestät haben den ehemaligen Stelknaben, Johann Stuard Grafen von Drich, unterm 20. Juni d. J. in die Zahl Allerhöchstihrer Kammerer aufs zunehmen geruhet.

Unterm 31. Juli b. J. murde ber quies, wirte Hallamts: Controlleur, Franz Unton Uebelagger zu Straubing, als Oberzolls Beamter in Stuben, provisorisch ernannt,

Seine Majestat ber Konig haben unterm 1. August b. 3.

ben Director bes oberften Rechnunges Sofes, Ludwig Albrecht von Seutter, jum Bice: Prafibenten ber Regierung bes Rhein: Kreifes in ber Art ernannt, bag er jugleich die Stelle des Directors der Finange Kammer ben erwähnter Regierung zu bekleiben hat;

ben bisherigen Bice : Prafibenten biefer legtern, Arnold von gint, in gleicher Eigens

schaft jur Regierung bes Ober: Donantreifes verfegt, und

den bisherigen Director der Finange Rammer der Regierung des Ober: Donaufreis fes, Ludwig Grafen von Armannsberg, jum Director des oberften Rechnungshofes bestimmt.

Jugleichen murbe der bisherige Affeffor ben bem Appellations : Gerichte des Obers Mainfreises, Anton Frenherr von Reding, jum Rath des Kreis, und Stadtgerichtes ju Rurnberg;

und der dermalige Civile Abjunct bes Landgerichtes Sof, Georg Wehner, jum Affessor ben dem Appellations, Gerichte des Ober: Mainkreises allergnadigst ernannt.

Rurd ber baierichen Staats Dapiere.

Augeburg ben 10. August 1820.

	Briefe.	Geld.
Obligationen à 4 050	78	
ditto a 5 050-	88.1 94.1	,
Snuothef : Unweif	100	
Rott. Loofe A-D a 4 0f0 bitto E-M a 4 0f0	108 1	
bitto unverzinsliche	95 1	

Intelligenz - Blatt

Königreich Baiern.

XXIX. Stud. Munchen, Connabende ben 19. August 1820.

3 n h a l t.

- Roniglide Allerbochte Entfoliefung: Die Beforderunge : Ordnung der Protestantifden Geiftlichen betreffend.
- Bekannt machungen: Die Schenfung bes hru. herzogs Bilbelm in Balern, Rouigl. hobeit, an die Unterstühungs Unfalt fur Mittwen und Baisen Protestantischer Geistlicher betreffend; Die erbliche Reicherathe : Burbe bes Frbru. v. Muffint betreffend; Sibung der Koniglichen Staates rathe : Commission vom 18. July d. J.; Pfarrepen, und Beneficien : Erledigungen; Pfarrepens und Beneficien : Berleibungen und Bestätigungen; Dienstes : Nachrichten; Rure der Baieris ichen Staates Papiere am 17. Angust d. J.

R. Allerhochfte Entschließung:

(bie Beforderungs : Ordnung der Protestantis

Maximilian Joseph, bon Gottes Gnaden Konig von Baiern.

Ben ber, unter bem 23. Januar 1809 von Uns erlaffenen Beförderungs; Ordnung der Protestantischen Geistlichen, und deren Machtrag vom 8. Novembet 1813, war es Unfre Absicht, in dieses Geschäft die mögslichste Ordnung; Billigkeit und Gerechtigskeit zu legen, und badurch für das Beste der kirchlichen Gemeinden sowohl, als für

bie gegründeten Anfprüche ihrer Lehrer lans besoderliche Sorge zu tragen. Die Erfahirung mehrerer Jahre hat nunmehr gezeigt, in wie ferne jene Verordnungen zu diesem wichtigen Zwecke genügten, oder welche nas here Bestimmungen, Modistationen und Veranderungen hierzu erforderlich sehn mochten. Wir haben daher auf die dießfalls ges machten Antrage Unfres Protestantischen Ober-Consistoriums zur Erganzung und Vers vollständigung dieser Beförderungs-Ordnung beschlossen, wie folgt:

I.

Den Pfarramts: Kandidaten ift zwar tein Melbungs: Recht gestattet, sondern-fie (49)

merden auf Pfarrenen, ber ersten Classe ber wosen, so wie sie die Reihe der Anstellung trifft. Jedoch soll benselben unverwehrt senn, ihre Wünsche zu außern, wenn eine der erledigten Stellen ihren besondern Vers haltnissen vor andern zuträglich scheinen sollte, um hierauf nach Thunlichkeit billige Rucksicht zu nehmen.

2.

Daher ist auch besondere Bedacht zu nehmen, daß Kandidaten nicht auf solche Stellen in Vorschlag gebracht werden, wo die allzu große Entfernung von ihrem Gesturts; oder Wohnorte ihnen bedeutende Unstosten verursachen, oder sie Unterflüßungss Mittel verlieren, oder auch in ihrer Amts: Wirtsamteit Hindernisse sinden könnten.

3.

Danit ben der Verleihung der Anfanges Dienste eine nicht zu verrückende Ordnung beobachtet, und mit voller Gerechtigkeit verschaften werde, foll von den Consistorien streng nach der Zeitfolge, in welcher die Ansfanges Dienste erledigt werden, von Viertels jahr zu Vierteljahr eine Zusammenstellung eingesendet, und sodaun deren gleichzeitige Besehung in der Art in Antrag gebracht werden, daß der höher qualisieitee Kandidat auch die höher fatirte Stelle erhalte.

4

Ranbibaten, welche mit Unfrer Erlaubs niß Stellen im Auslande angenommen, und benen der Ruckritt in das Baterland vorbehalten worben, unterliegen ebenfalls ben Bestimmungen ber Prufungs : Ordnung, zählen ihre Pfarramts Jahre nach ihrer Conkursreihe der Aufnahme: Prufung, und gehen ben Bewerbungen ihren im Inlande Dienste leistenden Coataneen von gleicher Mote billig nach.

5.

Da es ben ber weitern Beforberung ber Geistlichen wesentlich darauf ankömmt, in beständiger Kenntniß ihrer Amtstüchtigi keit und Burdigkeit zu bleiben, so ist beren Qualifikations Mote nach ben bereits geges benen Vorschriften von funf zu funf Jahren zu erneuern, und diese Revision für bas gegenwärtige Jahr sogleich vorzunehmen.

6

Diese Charakteristiken hat ber Dekan, nach ben in ber Beforderungs Drbnung enthaltenen Normen, und den ihm von dem Ober: Consistorium allenfalls weiter juges henden Justructionen, von allen seinen Kas pitularen zu entwerfen, und au sein vorges sehtes Consistorium einzusenden.

7.

Gleicherweise beurtheilt auch ber Kaple tels Senior die gesammte Beiftlichkeit ber Diocese, wozu ihm der Dekan die nothigen Hulfsmittel an die Hand zu geben hat, und sendet seine Begutachtungen ebenfalls unmittelbar an das Consistorium ein.

8.

Die Confistorien haben biefe Urtheile zu vergleichen, zu prufen, und mit ihrem Gutachten verfeben, in ein Lableau zu brins gen, welches mit ben Charakteristlen ber Dekane und Senioren an das Ober: Conssistenum einzusenden ist. Herben hat auch das Consisterium die Aeußerungen der Schule distriktes Inspectionen, wo solche mit den Dekanaten nicht vereinigt sind, und der weltlichen Behörden einzuholen, und dem Tableau benzulegen.

9.

Die Consistorien haben die Wurdigung der Dekane und Rapitels Sentoren nach gleicher Borschrift abzufassen, und dieselbe dem Verzeichnisse der Beistlichkeit benzus fügen.

IO.

Mus diesen einzelnen Beschreibungen ber Consistorial: Bezirke hat Unser Obers Consistorium eine General, Qualifikationer Liste über sammtliche Protestamische Geiste siche fectigen, und Une vorlegen zu lassen. Die auf solche Weise ertheilten Noten gels ten für die nächsten funf Jahre, nach beren Verstusse sie auf gleiche Weise zu bestätigen ober abzuändern sind.

II.

Um die Kirchen: Gemeinden vor dem allzu oftern Wechseln der Geistlichen, wos durch die Wirksamkeit des Lehramtes gehins dert werden mußte, zu bewahren, sindet vor Ablauf von dren, auf der nämlichen Diens stes: Stelle zugebrachten Jahren, keine Vers sehung oder Beforderung auf eine andere statt. 12.5

Mach Berfluß biefer breh Jahre barf sich ber Geiftliche um eine andere Stelle ber namlichen Classe bewerben. Um aber in eine hohere Dienst. Classe einrucken zu konnen, muß er funf Jahre in seiner ges genwärtigen zugebracht haben.

13.

Ben der Besehung von Dekanaten, In: spectionen und geistlichen Stellen in Stads ten soll vorzugsweise auf die Bewerber von der ersten und zwenten Qualifikations: Rote Rucksicht genommen werden.

14.

Ben einfachen Land, Pfarregen, mit welchen tein hoheres Amt verbunden ift, confurriren die Bewerber der erften, zwen, ten und dritten Notenach ihrem Dienste alter. Ben gleichem Dienstalter entscheit bet die Note; ist beides gleich, bas Lebens, alter.

15.

Dagegen muffen Bewerber von ber vierten und funften Rote je feche Dienstjahre mehr jahlen, als der Mitber werber ber nachst hohern Rote, um bemefelben gleichgestellt zu werben.

10

Durch biefe, und andere, in der Beforz berungs : Ordnung ausgesprochene Bestims mungen, foll jedoch ben Dienst. Verleihuns gen die billige Rudsschahme auf ausges

to be to take the

(49)

zeichnete Berbienfte. fo wie auf besondere Dienstes perfonliche und Lokal Berhalt, niffe nicht ausgeschloffen werben.

17.

In allem Uebrigen, was burch biese Best mmungen nicht abgeandert worden, hat es ben der Besorderungs Ordnung vom 23. Januar 1809 und derennachträglichen Erläusterungen, namentlich vom 3. August 1812, und 8. November 1813, sein serneres Berbleiben.

18.

Das Obers Consistorium hat nach bies sen neuen Bestimmungen die Beforderunges Ordnung der leichtern Uebersicht wegen in ein Ganzes zu ordnen, Uns dasselbe vors zulegen, und nach erhaltener Genehmtgung zur Nachachtung der Consistorien, Dekanate und sämmtlicher Geistlichkeit in das nachst erscheinende Protestantische Kirchen Jahrbuch einrucken zu lassen.

19.

Diese solchergestalt revidirte Befors derungs, Ordnung soll auch in dem Consistos rials Bezirke von Spener ihre Unwendung sinden, und in soferne die besondern Bers haltnisse des Rheinkreises einige Modifikas tionen erfordern sollten, erwarten Wir hiers über geeignete Antrage.

Wir laffen biefe Unfre Entschließung burch bas Allgemeine Intelligenz : Blatt jur

offentlichen Renuthiß beingen, und tragen Unferm Ober: Confistorium auf, hiernach bas Beitere ju verfügen.

Munchen ben 12. August 1820.

mar. Joseph.

Gaf von Thurbeim.

Un bas Protestamische Ober = Consistorium in Manchenaljo er= gangen. Auf Abnigl. Allerbochften Befehl: Der General: Gefreede; R. von Robell.

Befanntmadungen.

Staats & Ministerium Des Innern.

(Die Schenfung bes herrn herzogs Bilhelm in Baiern, Ronigl. hobeit, an die Umterftugunge Muftalt for Wittwen und Malfen Protestantischer Geiftlichen betreffend.).

Seine Königliche Majestat haben aus ber Anzeige bes Königlichen Protestand tischen Ober: Consisteriums vom 28. Just d. 3. mit Allerhochstem Wohlgefallen ente nommen, daß Se. Königl. Hoheit der herr herzog Wilhelm in Baiern ber allgemeinen Pfarr: Wittwenkasse ein große muthiges Geschenk von Zwentausend Gulben gemacht haben.

Allerhochstdieselben haben gut befehlen geruht. daß biefe wohlthatige

Handlung burch bas Allgemeine Intelligeng: Blatt jur öffentlichen Kenntniß gebracht werbe.

München ben 9. August 1820.

Auf Seiner Majestat bes Königs Allerhochsten Befehl;

Braf von Thurheim.

Durch ben Minifter: ber General Sefretar, F. von Robell.

(Die erbliche Reicherathe : Burde bee Frepherrn von Ruffini betreffenb.)

Seine Majestat ber König haben vermöge an die Königliche Regierung des Isarkreises unterm to. August d. J. erlass fener Allerhöchsten Entschließung, die Ersklarung des Königlichen Kammerers und bisherigen Reichsraths, Joseph Frenherrn von Ruffini, in Gemäsheit welcher ders selbe die ben dem Appellationsgerichte des Isarkreises eingeleitete Erneuerung des große väterlichen Fideicommisses widerrusen hat, und demnach der Würde eines erblichen Reichsrathes ferner nicht mehr theilhaft senn kann, zu genehmigen allerguädigst geruht.

Situng

Roniglichen Staatsraths, Comi

In der Sigung der Königlichen Staats, raths : Commission vom 18. July d. J. wurden folgende Rekurs : Gegenstände ent schieden:

- 1) ber Refurs bes Webermeisters Reus miller ju Regensburg, gegen bie dors tigen Sandelsleute, wegen Gewerbs: Beeintrachtigung;
- 2) der Rekurs des Franz Giller, Seis fensieders zu Bogen; Landgerichts Mitterfels im Unters Donaukreise, gegen Johann Pacher, Fragner und Hans belsmann, wegen Gewerbs & Beeins trächtigung;
- 3) ber Refurs bes Johann Wegel unb Konforten ju Festhofen, Landgerichts Höchstädt im Ober: Mainfreise, gegen Johann Forster und Konsorten allde, wegen Kriegskosten: Ausgleichung;
- 4) ber Returs bes Effigsiebers Ignag Rarl und bes Glafers Georg Start, in der Au, gegen ben Lehenrofter Anston Schuf, wegen Gewerbs Beeinetrachtigung;
- 5) ber Refurs ber Jubenschaft ju Fries fen, gegen bie Debger zu Friesen und Kronach, wegen Gewerbs. Beeintrache tigung;
- 6) bas Deflarations: Befuch ber Bemeinbe Lengborf, Landgerichts Bafferburg im

the section of the

Isarfreise, in der Streitsache gegen Joseph Wagner und Konforten, von Rott, wegen Gemeindes Brundes Ber, theilung;

- 7) ber Refurs ber Großbeguterten ju Azenhofen, Landgerichts Murnberg, gegen bie Tropfhausler bafelbft, wes gen Gemeinde: Grunde, Bertheilung;
- 8) ber Refurs ber Gemeinde Bedenheim, gegen die Gemeinde Uffenheim, und ber Lettern gegen die Erstere, wegen Schafweide: Ablofung zc.
- 9) das Restitutions : Gesuch des Peter Weißen berger zu Muhlhausen, Landgerichts Arnstein im Unter-Mainfreise, gegen die Gemeinde, wegen Kriegskosten Entschädigung.

Un bas Konigliche Staats Mis nisterium bes Innern wurde gewiesen:

heim im Rezaktreise, gegen Zaver: Maier, wegen Verleihung einer Biers ichenks Concession.

Pfarrenen: und Beneficien, Erledigungen.

3m Regattreife:

Das Defanat und bie Stadt pfarren Reus fratt an ber Hifth.

In Beziehung auf bas Publikat vom 27. Junn b. J., bie Erledigung ber Stadts Pfarren Neustadt an der Aisch betreffend, wird andurch nachträglich bekannt gemacht, daß von den auf 2100 fl. 58% fr. berechneten jährlichen Erträgnissen jener Stadt: Pfarren die in der Fassion vom Jahre 1811 nicht bemerkte Steuer, welche dermalen 73 fl. 47 fr. jährlich beträgt, nicht abgezogen ist.

Pfarrenens und Beneficiens Berifeihungen und Bestätigungen.

Seine Majestat ber Konig haben folgende Pfarrenen und Beneficien ju vere leihen allergnadigst geruht:

am 31. July d. J. die Pfarren zu Rus benschminden, Landgerichts Fladungen, dem Priester Stephan Moeth, Kaplan zu Obereuerheim; — das erledigte zwente Dias konat zu Wunsiedel, gleichen Dekanars, dem Pfarramts : Kandidaten Georg Christian August Wagner aus Jodif;

am 2. August b. J. die Pfarren ju Irrs see, Landgerichts Kaufbeuern, dem Ex. Bes nedictiner, Priester Maurus Paffauer, Eurat: Exposions ju Birkland, Landgerichts Schongau im Jarkreise;

am 5. August d. J. die Dompfarren zu Würzburg, dem geistlichen Rathe und Pfar, rer im Julius, Hospitale, Priester Kaspar Beck; — die Pfarren zu Ursberg, Lands gerichts gleichen Namens, dem bisherigen Pfarrer zu Kristertshofen, Priester Norbert Pfaff, — und die dadurch erledigte Pfarren zu Kristertshofen, Landgerichts Roggens burg, dem Priester Morbert Ott, Frühr

a belot with

meffer unb Bulfepriefter ju Roffaupten, Landgerichts Fuffen; - bie Pfarren Taue berichedenbad, Defanate Rothenburg, bem Pfarrames , Kandibaten Johann Conrab Theobor Speth aus Bachftein: - Die Pfarren ju Breitengusbach, Banbgerichts Scheflig, bem bisberigen Pfarrer ju En! denreuth, ganbgerichte Stadifteinach, Pries fter Beorg Wittmann, - und die Pfarren ju Enchenreuth bem Driefter Johann Spons fel. Raplan an ber St. Martine: Pfarren in Bamberg: - bas Gedsuhrmeg: Bes neficium ju Donauworth, gandgerichte gleis den Mamens, bem bisher in Ruhestand vers felten Professor Simon Thabbaus Safcher in Rempten : - bie Pfarren ju Doffen: brunn, Landgerichts Bungburg, bem Curate Beneficiaten ju Walbstetten, obigen Land, gerichts, Priefter Johann Peter Schram genhofer : - bie Vfarren ju Orb, Band, gerichts gleichen Mamens, bem bisherigen Pfarrer ju Lauffach und Sain, Priefter Joseph Bobes;

am 6. August b. J. die Pfarren zu Walbed, Landgerichts Kemnath, dem Pries fter Leopold Schuller, Cooperator zu Kirschenthumbach, Landgerichts Eschenbach;

am 9. August d. J. die Pfarren ju Ellzee, Landgeriches Gunzburg, bem bis: herigen Pfarrer zu Rieden, obigen Landger richts, Priester Roman Hinterkircher,
— und die daburch erledigte Pfarren zu Rieden dem Priester Johann Evangelist Weiß, Beneficiaten zu Heidet; — die Pfarren zu Zolling, Landgerichts Moosburg,

dem bisherigen Pfarrer ju Oberglaim, Land: gerichte Landshut, Priefter Bernhard Bernlochner.

Seine Maje stat ber Ronig haben ferner unterm 9. August d. J. allergnabigst genehmigt, baß ber Kaplan an ber Pfarrs kirche jum heiligen Martin in Bamberg, Priester Friedrich Carl Schmitt, von dem Magistrate ju Ingolstadt auf die bortige Prediger: Stelle an der obern Stadt, Pfars ren prasentirt werde, und haben demselben zugleich das von seinem Vorfahrer besessenes. Unna: Benesicium zu verleihen geruht.

Seine Majestat ber Ronig haben folgende Prafentationen allergnabigft ju ber flatigen geruht:

am 31. July d. J. die für den Schloße kaplan zu Meuenfraunhofen, Priester Joseph haster, von dem Königlichen Käms merer Frenherrn von Fraunhofen ausgestellte Präsentation auf die Beneficien zu St. Anna und Magdalena in Dingolfing;

am 4. August b. J. die von bem Frens herrn von Crailsheim auf die Pfarren Rügs land, Dekanats Ausbach, ausgestellte Pras sentation für den Pfarramts, Kandidaten Johann Heinrich Ferdinand August Brüs gel aus Ober: Herrieden; und die von der Frenherrlich von Gunsppenberg'schen Vors mundschaft zu Pottmes ausgestellte Prasens tation für den Beneficiaten Priester Franz Huber zu Landshut auf das Frenherrlich von Gumppenberg'sche Beneficium daselbst.

5.000

Dienftes : Madrichten.

Seine Königliche Majestät haben unterm 24. Februar d. J. den Zolleinneh: mer zu Tittmoning, Johann Wittens berg, zum Benzollbeamten daselbst provis sorisch ernannt.

Unterm 2. August d. J. wurde ber bis: herige provisorische Steuer: und Gemeinde: Einnehmer zu Steinweiler, Schunt, in Dieser Eigenschaft bestätigt.

Seine Majestat der König haben vermöge an die Königliche Regierung des Rezatkreises unterm 9. August d. J. erlass sener Allerhöchsten Entschließung die Ofsseianten; Stelle in Nürnberg dem Stadts Commissariats: Officianten in Fürth, Cheisssoph Ludwig Wagner zu verleihen, den Stadt: Commissariats: Officianten, Wolfigang Küffner zu Neuburg, nach Fürth, und den Stadt Commissariats: Officianten in Straubing, Anton Oswald, nach Neuburg zu versehen, endlich die Officianten: Stelle in Straubing dem quiescirten Potiszen: Officianten in Ingolstadt, Franz Dasch, ner zu übertragen allergnädigst geruht.

Seine Majestat ber König haben unterm 8 August d. J. die ben dem Kreiss und Stadtgerichte zu Amberg erledigte Prostofolisten: Stelle dem Accessisten des Kreissund Stadtgerichts zu Regensburg, Felix Paulus zu verleihen; und

unterm II. bieses Monats bem Prase benten des Appellations Gerichts im Res genkreise, Ludwig Frenherrn von Egaker, auf sein gestelltes Verlangen ben vollendetem vierzigjährigen Dienstes Alter, nach Answeisung des Ediktes über die Verhaltenisse der Staatsdiener § 22. Buchstabe B. und §. 23. (Bensage IX. zu Titel V. §. 6. der Verfassungs Urkunde) die Versesung in den Ruhestand zu gewähren geruht.

Rur 8 ber Baierifden Graats, Papiere.

Augeburg ben 17. August 1820.

Staats: Papiere.	Briefe.	Geld.
Obligationen à 40so	774	_
ditto à 50so	871	_
Land : Anlehen	944	-
Hnpoth. Anweis	98	_
lotterie: loose A — D à 4 oso · · ·	106	_
ditto E—M	103	_
bitto unverzinsliche	95	-

Intelligenz = Blatt

für bas

Konigreich Baiern.

XXX. Stud. Munchen, Sonnabends ben 26. Muguft 1820.

In halt.

Roulgliche Dinifterial. Entichliefung: Die ber Ertheilung ber Somnafial Abfolutorien in Antefebung bee Altere einzuhaltenden Berordnungen betreffend,

Bekanntmadungen: die von der Krone Rufland geleisteten Zahlungen fur Raifeel, Ruf. Truppen.
Berpflegung mahrend der Kriegs. Jahre 1818 betr. — Sigung der Koniglichen Staatbraths.
Commission vom 27. July de I. — Pfarren Geledigung. — Pfarrepen: und Beneficien Berlet:
hungen und Bestätigungen. — Dienstes. Nachtichten. — Rure der Baierischen Staats. Papiere
am 24. August d. I.

R. Ministerial = Entschließung.

Staate, Minifterium bes Innern.

(Die ben Ertheilung der Gymnasial: Absolus torien in Ansehung des Alters einzuhals tenben Berordnungen betreffend.)

Es hat sich durch mehrere neuerlich einger kommene Gesuche um Dispensation zu Ecz langung des Gymnasial: Absolutoriums gezieigt, daß die gegen das Voraneilen unreit fer Jünglinge auf die Universität gegebenen Berordnungen theils nicht hinfänglich beztannt sind, theils nicht gehörig beachtet werz den. Da es nicht nur für die Studirenden, sondern auch sur die Universitäten und für

ben Staat selbst von der größten Wichtigs teit ist, daß die Junglinge nicht jene Anstalsten, in denen sie eine hohere Ausbisdung und die lette Vorbereitung für den offentslichen Dienst erlangen sollen, an Alter, Vorkenntnissen, Charakter und Geist unretf betreten; und es deshalb nicht gleichgültig senn kann, daß die in dieser Absicht für die Dauer und die Erfordernisse der Gymnasialsstudien gegebenen Vorschriften durchgangig erkannt und eingehalten werden; so ist nost thig errachtet worden, dieselben durch nache stehende Jusammenstellung wiederholt in Eestinnerung zu bringen, und deren strenge Bes obacheung auss Neue einzuschärfen:

1) das für die aufeinanderfolgenden Rlaft fen ber Studienanftalten burch bas alle

(50)

gemeine Normativ vorgeschriebene Als ter ift schon in ben untern Klassen, ben ber ersten Aufnahme ber Schüler, noch mehr aber ben bem Gintritt in die Rlass sen bes Gynnasiums, mit welchem die eigentliche Vorbereitung für die Und verfität beginnt, streng einzuhalten.

- 2) Die Aufnahme in das eigentliche Gyms nafium oder der Uebergang aus dem Progymnafium in die Unterflaffe des Gymnafiums, ift bemnach in der Res gel vor vollendetem 14ten Lebensjahre leinem Schuler zu gestatten.
- 3) Eben fo ist die Ordnung der vorgeschries benen vier Gymnasialsahre in der Res gel von allen Gymnasialschülern zu bes obachten und das Ueberspringen einer Klasse keinem zu erlauben,
- 4) Gine Musnahme von Diefer Regel fann in bem fall fatt finden, wenn ein Schus ler fich burch Renneniffe, Bleiß und Sitten fo auszeichnet, bag er in einer fein Alter überfteigenden Rlaffe einen Plag in bem erften Drittheil ihrer Schuler ju behaupten vermag. fem Rall und unter biefer Bedingung fann von ben Rreis : Regierungen be: williget werden, bag ein folder Schus ler entweber gleich benm Gintritt aus bem Progymnasium in das Gymnasium in eine nach bem vorgeschriebenen 211: ter ihm noch nicht jugangliche Onmnas fialtlaffe aufgenommen werde, ober auch noch fpaterhin von einer niedrigern

Gnmngfialelaffe in eine folche hobere

- 5) Ein foldes Ueberspringen ber vorge, schriebenen Rlaffen Dronung tann aber in der Regel ben einem Schuler nur Einmal ftatt finden, wenn er durch das Lieberspringen in eine Rlaffe gekommen, für welche er nach bem vorgeschriebenen Allter um ein volles Jahr ju jung ift.
- 6) Einzelne Falle einer weitern Ausnahme find baburch zwar nicht unbedingt aus: geschlossen; allein die Gesuche um eine solche muffen burch ungewöhnliche Auszeichnung begründet senn, und durch bezichtliche Begutachtung ber Allerhoche stelle zur Entscheidung vorgelegt werden.
- 7) Gesuche um Ausnahmen dieser Art, wos burch ein Schüler bas Gymnasial, Abs is solutorium, somit die Erlaubnis an die Universität überzugehen, vor vollendes tem 15ten Lebensjahr erhielte, find ohne weiters zurückzuweisen.

Es wird gewärtiget, daß sammtliche Rektorate der Studienanstalten sich kunftig genau an diese Verordnungen halten, und die Königl. Regierungen alle Ueberschreituns gen derselben abzuwehren sich angelegen senn lassen werden.

Munchen ben 20. August 1820. Auf Seiner Koniglichen Majestat Allerhochsten Befehl.

Graf von Thurbeim.

Durch ben Minister : ber General = Gefretar , F. von Robell. Befanntmachungen.

Staats : Minifterium des Innern und ber Finangen.

(Die von ber Krone Rufland geleisteten Babe lungen fur Raiserl. Rufische Truppen:Bere pflegung mahrend ber Kriege. Jahre 18 [] betreffend.)

Auf den Grund ber hergestellten Saupts Abrechnung über die von der Krone Rußs land geleisteten Zahlungen für Kaiferl. Rus

fifche Truppen : Berpflegung mahrend ber Rriegs : Jahre 1815 und 1816 wird ber anliegende Bertheilungs : Ausweis hieruber hiemit jur bffentlichen Kenntniß gebracht.

Munchen ben 13. August 1820.

Auf Seiner Koniglichen Majeftat Allerhochften Befehl.

Graf v. Thurheim. Frhr. v. Lerchenfelb. Durch den Minister: der General : Gefretät, F. von Kobell.

Wertheilungs Alusweis der Kaiserl. Rußischen Zahlungen für die Reiegs Jahre 1815 und 1816.

Befammti Toberung.

A. Gur Truppen , Berpflegung

1,405582 fl. 514 fe.

B. An Spitalfosten 80036 ff. 33 fr.

C. An tommandantschaftlichen Bureautosten 745 fl. 36 fr.

Summe 1,576365 fl. # fr.

Durch an b Durch stete Mili Durch

Wirfliche Zahlung von Rufland. Mittelft Getreibe wurde vergutet eine Million Papier: Rubel ober in Geld

526090 fl. 36 fr.

Durch Ueberlaffung ber Magazins, Borrathe an ben Rheinfreis 57824 fl. 50% fr.

Durch Aufrechnung für Kanonen und geleis stete Vorschusse an Königlich Baierische Militar, Individuen 7340 fl. 48 fr.

Durch zwen baare Zahlungen jede zu 20 m Dukaten à 5 fl. 36 fr. 224000 fl. — fr.

Mittelst Wechsel auf zwenmal im Jahre 400000 ff. - fe.

Ferner mittelst Wechsel im Jahre 1819
322181 fl. 51% fr.

Summe ber Gurnachung 1,5374+7 fl. 03 fr. Abgang hievon:

a) an Bechfelfpefen 15610 fl. 55 fc.

b) an Liquidationskosten 10286 fl. 46 fr.
Summe des Abgangs 25897 fl. 41 fr.
Ueber Abzug dieser verbleibt noch jur Berstheilung 1,511540 fl. 25 fr.

(50 +)

Co trifft fohin den Gulben 57% fr. ober erleidet einen Abjug von 2% fr.

Namen ber Kreise und Kassen.	Ganzes liquidirtes Guthaben		Abgang für die Kosten à 2 fr. pr. Gulben		Berbleibt Reft	
. 9 No Mai i die	fl. :	tre	fl.	fr.	fl.	fr.
Obers Mainfreis	411131	563	17130	293	594001	27
Rezatfreis	2233.11	564	9304	30 3	214007	101
Regenfreis	89402	- 93	3. 3728	50}	85705	10 =
Ober : Donaufreis	3403	543	. 145	343	3348	10 7
Illerfreis	8	40	7)	213	8	244
Isartreis	46	41	,1	55	44	() I
Unter: Donaufreis	36	43 ¥	1	313	35	115
Stadt Murnberg	32201	473	15-1-1	1-1-5	30917	33 1
Würzburg	388517	17	10183	141	372320	321
Uschaffenburg	87137	56	3031	343	83526	217
Bruckenau	15577	17	505	43 \$	13011	333
Rheinkreis	280540	2	11087	55	2088227	7
Militar : Nevar	504	30	2.1	46	560	50
Central: Peraquations: Kaffe und zwar a) für Spitalkosten b) für Liquidations: und Bezugekosten c) für die Würzburgische Getreid zahlung	46224	.} 1)	1926	27	44208	4 27
Die Kontgliche Staatsschulden. Dil gungs : Raffe haftet	23	77	,,	,,	**	27
Kasse : Rest ohne Einrechnung der : Vorschüsse	• 9	33	77	77	99	7)
. Summe	1,576363	1	65681 Cinnahn Bertheil		1,510683 Bertheilung usweis	9
					Ueberschi	ığ .

Bereits erhaltene Zahlung							Rest hinein		
in Bel		durch Getreid:Bor		Sumi	n e	Guthabens: Rest		für die Raffe	
îl.	fr.	ft.	fr.	ſ.	fr.	fi.	ft.	A.	fr
282083	12	. ,,	77	282083	12	111918	15	n .	22
151430	23	19	n	151430	n	62577	161	n	n
50026	27	· n	22	56926	"	28837	197	. 99 .	"
2212	"	- 27	22	2212	2)	1136	19=	n	n
24	77	"	7)	24	27	. 99	·n	-15	35
30	1)	n	27	30	"	- 14	97	27	7)
23	· m.,	1)	12,	23	"	12	113	"	7>
24408	n	. "	17	24408	27	6509	33₹	"	. 17
240000	'n	30801	14	285861	14	86468	18 =	., "	'n
55200	75'	"	"	55200	"	28326	215	2)	n
8600	"	"	n	8600	77	4411	333	"	77
177655	503	'n	'n	177655	503	91166	16x	7)	"
970	30	<i>n</i> .	27	970	36	33,	77	400	46
3) 29	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	"	n	, ,, ,,	n	44298 25897	4	n n	n
"	'n Ç)	"	23	"	-,,	39801	14	"	+1
"	99	**·	•,	**	"	7)	"	526090	36
'n.	n	71	27)	m	27	79	"	5733	51
,005022	383	39801	14	1,045423	523	531374	33₺	532240	49
,511549 ,510083	25½					abgezoge	n .	531374	33
866	16					· Ueberfchu	ß .	866	16

5-000

Sigung ber Koniglichen Staats. raths: Commiffion.

In der Sigung der Koniglichen Staats, rathes Commission vom 27. July d. J. wurs den nachfolgende Reture, Gegenstände ents schieden:

- 1) ber Returs bes Michael Dirfct, Ta: fern: und Weinwirths zu Arnsborf, Land, gerichts Eggenfelben, im Unter:Donaufreis fe, gegen Sebald Heber, Tafernwirth allda, wegen Gewerbs: Beeintrachtigung;
- 2) ber Refuts des Brauers Joseph Greins eber ju Deggendorf, im Unter Donaus freise, wegen Maljdefraudations : Strafe;
- 3) der Rekurs des Mathaus Guitsch und Consorten zu Kempten, gegen Ulrich Abrell und Consorten allba, wegen Berechtigung zum Spezerenhandel, ders mal Restitution betreffend;
- 4) bas Leuterations : Gesuch des Michael Schmid, Brauhausinhabers zu Orstenburg und Consorten, in der Streitstasche gegen den Germsieder und Rosogsliobrenner Koller, wegen Gewerbs : Beeintrachtigung;
- 5) ber Refurs bet Knopfmacher ju Kempsten, gegen ben Kramer und Posamenstier Johann Weible, wegen Gewerbes Beeintrachtigung;
- 6) ber Refurs ber Bader ju Plattling, in ber Streitsache gegen Thomas Grabe maier, Kramer ju Michaelsfirchen, Landgerichts Deggendorf, im Untere Do:

- naufreife, wegen Berechtigung jum Brobs handel;
- 7) der Refurs des Friederich Bechmann, Posamentirers zu Schillingsfürst, dortigen Herrschaftsgerichts im Rezatsreise, gegen ben Handelsmann Bock allda, wegen Gewerbs : Beeintrachtigung;
- 8) der Rekurs des Posthalters und sammte lichen Lohnrößler zu Neuburg im Obere Donaufreise, gegen den Lohnrößler Kles mens Zach, wegen Gewerbs Beeine trächtigung;
- 9) der Rekurs der Weinhandlung Bußels fieder und Daumer zu Untergunzburg, bortigen gandgerichts im Ober : Donaus kreife, gegen die Schaffermeister allda, wegen Gewerbs : Beeintrachtigung;
- 10) der Refurs des Michael Holla und Conforten, ju Bergrheinfeld, Landgerichts Werneck, im Unter, Mainfreise, gegen die Fischer: Innung ju Schweinfurt, wegen des Fischens der Lestern im Mannfluße, innerhalb der Bergrheiner Markung.

An das Königliche Staats: Mis nisterium des Innern wurde gewiesen:

- 11) die Beschwerde der Backerzunft ju Augsburg, gegen ben Backer Michael Fischer, wegen Transferirung eines Bac ckerrechtes, dermal Abstellung eines Atz tentats;
- 12) ber Refurs bes Ignag Schloffer ju Monnheim, bafigen Landgerichts im Rejatfreife, gegen bie bortige Rramer,

junfe, wegen Bewillligung einer Spes

poltsteiner ju Mohren, gandgerichts Monnheim, gegen ben Zapfenwirth Ans breas Sedel, wegen Gewerbes Beeins trachtigung.

Pfarrens Erledigung.

3m Unter Donaufreife:

Die Pfarren Oberwinfling.

Durch den Tod bes Pfarrers in Obers winkling ist diese organisirte Klosterpfarren erlediget. Sie liegt in der Didees Regens: burg, im Dekanat und Landgericht Degs gendorf.

Die Pfarren enthält 330 Seelen, und etträgt jährlich mit Einschluß von 20 Tage wert Feldgrunden 713 fl. 13 fr.; die Lasten bestehen in 23 fl.

Pfarrenens und Beneficiens Ber leihungen und Bestätigungen.

Seine Majestat ber Konig haben folgende Pfarrenen und Beneficien ju vere leihen allergnabigst geruht:

am 14. August b. J. die Pfarren gu Pettstadt, Landgerichts Bamberg II., dem bisherigen Pfarrer ju Konigsfeld, Landger richts Hollfeld, Priefter Georg Geuß;

am 15. August b. J. die Pfarren Ers polzheim, Inspection Reuftadt im Rheins freise, bem bisherigen Pfarrer ju Unge ftein, Georg Friedrich Leopold, und bie dadurch erledigte Pfarren Ungstein, Inspection Neustade, dem bisherigen Ober Droi gymnasial: Lehrer zu Spener, Isaal Ruft;

am 17. August b. J. bas erlebigte Berjog Clementinische 10 Uhr Meß : Bes neficium in ber herzog Max : Burg, bem Studienlehrer Priester Thomas Graf in Munchen.

Se. Majestat der König haben vermög an die Königliche Regierung des Unter: Donaukreises, Kammer des Innern, unterm 11. August d. J. erlassener Allers höchsten Entschließung, der von dem Gutos besißer zu Großtöllenbach, Felix von Egger, für den Kaplan zu Pilsting, Priester Los renz Thumser, auf das Benesicium zu Großtöllenbach, Landgerichts Landau auss gestellten Präsentation, die landesherrliche Bestätigung zu ertheilen allergnädigst gesruht.

Seine Majestat der König haben vermöge an die Königliche Regierung des Isakreises unterm 12. August d. J. ers lassener Allerhöchsten Entschließung zu ges nehmigen allergnädigst geruht, daß der bies herige Pfarrer zu Hagenheim, Landgerichts Landsberg, Priester Sebastian Oftermann, von dem Magistrate und dem Pfarrer Priessser Franz Xaver Seidl zu Tölz auf das Moderische Schul-Benesicium daselbst prassentiet werde.

a Cappoli

Dienftes:Madrichten.

- Se. Königliche Majestat haben unterm 5. August d. J. den Rictmelster im 3. Chevauxlegers Regiment, Mar. Frenherrn von Leopre chting in die Zahl Allerhöchst. Ihrer Kammerer aufzunehmen allergnädigst geruht.
- Se. Majestat ber Ronig haben vermöge unterm 12. August b. J. erlassener Allerhöchsten Entschließung genehmiget, baß
- 1) der Landgerichts : Aftuar Johann Bincenz Burcard, von Gbern, ftatt nach Dettelbach auf die erledigte Altuarostelle zu Gemunden verset;
- 2) ale Aftuar in Dettelbach der Ap: pellationegerichte's Accessist Philipp Geis gel angestellt;
- 3) der Altuar Valentin Joerg, statt nach Weihers zum Landgerichte Ebern transferirt, der bortige Aftuar, Friederich von Wittern aber, wegen zerrütteter Ges sundheit, temporar quiescirt;
- 4) der bermalige Aftuarzu Rothenbuch, Michael Joseph Seubert, seinem Bere fehungs : Besuche gemäß zum Landgerichte Weihers berufen, und
- 5) die Aftuars = Stelle ju Rothenbuch, bem quiefcirenden Aftuar Meinong ju Weihers übertragen werbe.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 15. dieses Monats auf die ben dem Appellationsgerichte des Rheinkreises erledigte Raths: Stelle, den bisherigen Richter am Bezirle: Gerichte in Zwenbrücken, Berns hard Ausmann zu befordern;

auf eine früher erledigte Richters. Stelle ben dem letitgenannten Bezirks. Gerichte den Franz Zaver Molitor, dermaligen Rich; ter des Bezirksgerichts zu Landau zu verfes hen, und

beffen baburch fren werdende Richters Stelle, bem bisherigen Friedensrichter ju Unsweiler, Ludwig Dippel ju verleihen;

ben Friedens Gerichtsschreiber zu Kanbel, Stephan Keller, nach frinem Ges suche wegen Altersschwäche und Arantlichs teit, von seinem Amte zu entbinden, dafür ben stellvertretenden Gerichtsschreiber bafelbst, Jatob Reller zum Friedens Gerichtes schreiber zu ernennen;

und bie ben bem Kreis; und Stabtge: richte Landshut erledigte Schreiberestelle, bem Rechts: Kandibaten Michael Graft, zu verleihen geruht.

Rurs ber Baterifchen Staats: Papiere.

Augeburg den 24. August 1820.

Staats : Papiere.	Briefe.	Geld.
Obligationen à 4 050	76	, ,
bitto à 5 0so	86	
Band : Unlehen	94	£
Hnpoth. Anweis	: 98	
Lotterie : Loofe A — D à 4 0/0	105	•
bitto E — M à 4 0/0	101.	
bitto unverzins:	95	

Intelligenz=Blatt

für bas

Königreich Baiern.

XXXI. Stud. Munchen, Connabends ben 20 September 1820.

Inhalt.

Detauntmachungen. Patriotifche Unterstähnunge Bepträge betreffend; - Ordnung der Borlesungen an ber Königlichen Universität Burgburg im Binter : Semester 1820/21; - Pfarreven- und Beneficien: Eriedigungen; - Dienstes : Nachrichten; - Purifitation zwischen ben Landgerichten Ebern und Gloub: borf; - Erbebung in den Abelftand; - Königliche Genehmigung zu Tragung fremder Deforationen; - Kurb bet Baierischen Staats : Papiere am 31. Augustib. 3.

Betanntmadungen.

Patriotifche Unterftugunges Bentrage.

Von bem Königl Civil Abjunkten Gaft, und Landgerichtsschreiber Blaß aus Erland gen sind 5 fl. 30 fr. Diaten Antheil als Bentrag für verwundete und verungluckte Baierische Krieger erlegt worden. Welches andurch zur öffentlichen Kenntnist gebracht wird.

Minchen ben 20. Angust 1820.

Ronigliches Dber Abminificative

von Kraus.

Rern, Gefreidr.

Ordnung

ber

Borlefungen an ber Koniglichen Universität

Die Borlefungen werden am 2. November ihren-

1. Allgemeine Biffenschaften.

A. Eigentlich philosophische Biffenfchaften.

2) Encyflopadle und Methodologie bes atademis

Professor Metz, nach eigener Ansicht, in ben ersten Wochen des Semesters, taglich? von Q bis 10 Uhr.

(51)

- 2) Philosophie,
 - A. Theoretifche Philosophie,
 - a) Unthropologie und Logit,

Derfelbe, nach seinen Drudfchriften, wochentlich funfmal, von 9 - 10 Uhr.

b) Methaphpsif, als Ratur's und Ibeals Philosophie,

Der felbe, nach Dietaten, in noch ju bestimmenden Stunden.

B. Praftische Philosophie, ale Naturrecht und Ethit, in Berbindung mit der philosophis schen Religionelehre, nach vorausgeschickter allgemeinen praftischen Philosophie,

Derfelbe, nach eigenem Plane, wos chentlich funfmal, in noch zu bestimmenben Machmittagestunden.

C. System ber gesammten theoretischen und praktischen Philosophie (Joeals und Naturs Philosophie

Professor Wagner, wochentlich fünfe mal, von 9 — 10 Uhr, nach Dictaten.

D. Mathematische Philosophie ober allgemeine Conftructions-Lehre

Der felbe, nach feinem Lehrbuche, in noch zu bestimmenben Stunden.

E. Pabagogit ..

Professor Frohlich, nach Sailer "über Erziehung für Erzieher", in noch zu bestime menben Stunden.

- B) Mathematische und physikalische Wissenschaften.
- 2) Buchstabenrechnung und Algebra mit ber lehre ber Progreffionen und Logarithmen, ber Combinationes und Permutationes Theorie, und ben wichtigsten praftischen Rechnungen, nach

vorausgeschickter Encyklopabie und Metho: bologie bes mathematischen Studiums,

Professor Schon, nach eigenem Lehre buche (Würzburg ben Stahel 1806), täglich von 10 — 11 Uhr.

Arithmetit und Algebra,

Professor Richars, mit Hinweisung auf Jacobs, wochentlich funfmal, von 3 — 4 Uhr.

2) Geometrie .

Professor Metz, nach Euklib, von 11 bis 12 Uhr täglich; am Ende lehrt derfelbe auch die Trigonometrie. Dafür ist er auch jum Bortrage ber Elementar Allgebra, nach seinem Handbuche (Bamberg und Bürzsburg, ben Gobhard) ber mathematischen Geosgraphie und Astronomie bereit.

3) Diebere reine und praftifche Geometrie,

Professor Schon, nach eigenem Lehrs buche (Rurnberg ben Felfecker, 1808), tage lich, in noch ju bestimmenben Stunden.

4) Sohere Unalpfis und bobere Geometrie,

Derfelbe, nach eigenem Lehrbuche, (Bamberg und Würzburg ben Gobhard 1805), täglich von 2 — 3 Uhr.

5) Raturgeschichte und zwar Mineralogie,

Professor Rau, nach vorausgeschickter Einleitung zur gesammten Naturkunde, nach eigenem Lehrbuche (Burgb.ben Stahel 1318), täglich von 2.— 3. Uhr.

6) Theoretifche und Experimental=Phyfit,

Professor Sorg, nach Munke's Une fangsgrunden der Experimental:Physik (Heisdelberg 1819), wöchentlich fünsmal, von 10 — 11 Uhr.

to be to take the

7) Chemie,

Derfelbe, burch Bersuche und ches mische Praparate erläutert, wochentlich fünfs mal, nach eigenem Entwurfe, mit besonderer Rücksicht auf Aerzte und Pharmaceuten, in noch zu bestimmenden Stunden.

C) Sistorifde Wiffenschaften.
z) Weltgeschichte,

Professor Berg, mit Rudficht auf Bachler's Lehrbuch ber Geschichte, täglich von 9 - 10 Uhr.

Professor Wagner, biefelbe, wos chentlich funfmal, von 11 - 12 Uhr.

Privatdocent Dr. Berts, biefelbe, nach eigenem Plane, wochentlich funfmal, von 11 — 12 Uhr.

2) Statistit,

Professor Seuffert, wochentlich viers mal, von 2 — 3 Uhr.

Privatbocent Dr. Berts, biefelbe, nach eigenem Plane, unter Berücksichtigung bes Lehrbuches ber Statistit von Meusel, wochentlich brenmal, von 4 — 5 Uhr.

3) Gefdichte bes europaifden Staatenfpftems, und inebefondere ber frangbfifden Revolution,

Professor Brendel, erstere mit hins weisung auf Meusel's Handbuch, leztere nach dem neuesten Werke der Frau von Stael, wochentlich fünfmal, von 11 — 12 Uhr.

4) Dentsche Geschichte ;

Privatdocent Dr. Berke, mochentlich brenmal, von 4 - 5 Uhr, nach Mannert's Compendium ber beutschen Geschichte (britte Auflage 1819).

5) Bajerifche Geschichte,

Der felbe, nach Hellersberg "kurger Auszug aus ben Jahrbuchern bes Baierischen Bolks", wochentlich zwenmal, von 2 — 3 Uhr.

6) Literargeschichte,

Professor Golbmaier, in noch ju bestimmenden Stunden.

7) Gefdichte ber griechischen und romifchen Lie teratur,

Professor Blamm, nach Mathias Grundriß ber romischen und griechischen Lie teratur (Jena, 1815), in füglichen Stunden.

8) Die griechischen Alterthamer, bas ift: histor rische Darstellung ber Berfaffung und Berg waltung bes griechischen Staats; ber Relisglon, bes Rriegswesens, bes Privatlebens, ber Ranfte und Wiffenschaften unter ben Griechen,

Professor Blumm, nach Lamberti Bosii antiquitatum graecarum descriptio, viermal wochentlich, in schicklichen Stunden.

9) Geschichte ber Philosophie,

Professor Metz, in Verbindung mit seinen Vorträgen über Philosophie, und auf Verlangen auch abgesondert von benselben, mit hinweisung auf Tiedemanns Geist der spekulativen Philosophie.

Professor Wagner, biefelbe, im britten Monate seiner Borlesungen über Ibeale Philosophie.

10) Geschichte ber gesammten Mathematit,

Professor Schon, nach eigenem Plane, in noch zu mahlenben Stunden.

(51 0)

a salignedly

D) Schone Runfte und Wiffene fcaften.

2) Alefthetit ober Philosophie ber Runft,

Professor Bagner, im zwenten Monate feiner Borlefungen über Idealphilosophie.

Professor Frohlich, Diefelbe nach Dictaten, mit einem Conversatorium vers bunden, worin ausgezeichnete Werke aller Kunsiformen zergliedert werden.

2) Die Runft bes rednerifchen Bortrages,

Der felbe, verbunden mit praktischen Hebungen.

E) Philologie.

1) Philologische Encytlopadie und Methodologie,

Professor Blumm, mit hinweisung auf "Füllebornii Encyclopaedia philol." (edit. alt. Vratislaviae 1805), wochentlich einige Stunden von 8 — 9 Uhr.

Professor Richary, Dieselbe, von

2) Erflarung griechischer und laceinischer Clafs filer,

a). Platon's Phaedon,

Professor Blumm, nach ber Ausgabe (Burgburg ben Stabel 1807), wochentlich einige Stunden von 8 — q Uhr.

b) Ginige Luftipiele von Tereng,

Derfelbe, nach der Stereoinp. Hus: gabe (Leipzig 1820 ben Tauchnig), abwechs felnb unt dem griechischen Classifer.

c) Cicero de natura deordin,

Professor Richard, abwechselnd mit ber Enchelopabie, wochentlich fünfmal, von 3 - 9 Uhr.

d) Des Copholles "Ronig Debipus", Derfelbe, in ichidlichen Stunden.

Derfelbe, erbietet sich zur Leitung schriftlicher sowohl, als mundlicher Uebungen im Fache der Philologie, und schlägt als Stoff ber lextern die obenerwähnte Tragodie des Sophofles vor.

II. Besondere Wiffenschaften.

A) Thologie.

1) Encyflopabie und Methodologie ber theologis fchen Wiffenschaften,

Professor Onnmus, in noch zu ber flimmenben Stunden.

2) Biblifche Philologie. — Unterricht in ben orie entalischen Sprachen, verbunden mit philologische fritischen Uebungen,

Professor R. J. Fischer, Mondtage, Mittwoche und Frentage von 2 — 3 Uhr.

3) Fortsetzung ber speciellen Uebungen im Spris schen, Arabischen ac. fur Die Beubtern bes zten und Iten Lehrturfes,

Derfelbe, in noch ju bestimmienden

4) Eregesc ber Bibel — Fortseigung ber Erklarung ber Propheten bes alten Bunbes. Einleitung in die heiligen Schriften bes neuen Testas mentes — Auslegung ber Evangelien,

Derfelbe, taglich von 10 - 11 Uhr.

5) Rirdengefdichte,

Professor Leiniter, die Geschichte ber driftlichen Kirche von ihrem Ursprunge bis auf die Zeiten Karls des Großen, nach Dans memaner Instit. hist. accl., Mondrags, Frens tags und Samstags von 3 — bis 4 Uhr.

6) Dogmatit, verbunden mit Dogmengefdichte, ferner Geschichte ber Theologie,

Professor Onnmus, nad Ripfel's Institutionen, mit einem Examinatorium, stäglich von gerie ulhrigt and dans

7, Meraltheologie,

Profesor Enrich, nach Beishuttner, raglich von 3 - g libr.

8) Lieurgit nach ber Rirchenagenbe, mit praftis fcben Uebungen,

Derfelbe, Frentage von 4 - 5 Uhr.

(o) Geiftlider Geicaftefint,

Professor Beinifer, nach eigenem Plane, in noch ju bestimmenben Stunden.

B) Rechtswiffenschaft.

1) Allgemeine Unleitung jum zweckmäßigen Stu- ju mahlenden: Stunden. binm ber Graates und Rechtemiffenschaft, Profestor Brendel, offentlich in ben vier erften Tagen bes Gemefters von it bis 12 Uhr.

2) Juriftifde Encyklopabie und Methodologie, Der felbe, mit hinweifung auf Rub: hart's Schrift, brenmal wochentlich von 3 bis 4. Uhr.

3) Redtegefdicte.

a) Bergleichende hiftorifche Entwidelung ber Rechtsnormen ben ben beruhmtesten Wolfern, mit befonderer Radficht auf bas tomische und germanische Recht,

Der felbe, nach eigenen Seften, funfs mal wochentlich, von 8 - 9 Uhr. 19

. b) Geschichte bes Eriminalrechts

Dr. Cucumus, wochentlich brenmal, in beliebigen Stunden.

4) Raturrecht, verbunden mit Philosophie bes positiven Rechts.

Professor Me & ger, nach Bauer's Lehrs buche, wochentlich drenmal, in noch zu mahe Jenden Stunden bei bei ge

Dr. Cucumus, nach Dictgten, wos dentlich viermal von 10 - 11 Uhr.

5) Inftitutionen bes romifden Rechts.

Professor Rleinfdrob, nach bem Bopfnerifchen Beineccius, taglich von ir -12 Uhr.

6) Panbetten,

Profesfor Seuffert, nach Schweppe's romischem Privatrechte (Altona 1819), und feinen Erorterungen einzelner Behren bes ros mifchen Privatrechts (Wurgburg 1826), in

Dr. Cucumus; nach eigenem Plane, mit befonderer Rudficht auf Thibaut's Pans befrenrecht, taglich von 8 - 9 Uhr, und von 2 - 3 Uhr.

7) Teutsches Privatrecht, mit Ginfoluf bes Sandels : und Wechselrechts, tann bes Ras meral : Drivat : und franklichen Rechts,

Professor Mekger, nach Runde, in beliebigen Stunden.

8) Balerifches Civilrecht,

Professor: Seuffert, nach eigenem mitgutheilenden Plane, und feinem Sand: buche: bas Baurecht, Die Reallasten, u.f.w. (Würzburg 1819), täglich von 8 - 9 Uhr. 9) Criminalrecht und Criminalprocef,

a) Allgemeines,

Professor Rleinschrob, taglich von 3 - 4 Uhr.

b) Baierifches,

Derfelbe, nach bem Baierischen Strafgefezbuche, in noch zu wählenden Sminden.

Dr. Cueumus, nach bemfelben Gefets buche, taglich von 4 - 5 Uhr.

10) Lebenrecht;

Professor Behr, nach Bohmer, mit Ruds ficht auf das Baierische Lehenseditt, täglich von 9 — 10 Uhr.

II) Positives Staaterecht,

Derfelbe, bas Baierisch e Staats: Recht, funfmal wochentlich von 4 - 5 Uhr.

12) Prattifches Bolterrecht,

Professor Brendel, nach Martens, in noch ju mahlenden Stunden.

13) Rirdenrecht,

Professor Leiniker, nach eigenem Plane, mit prufender und erganzender hin: weisung auf Micht's Kirchenrecht, und Berudestigung der in Anwendung des kanonisschen Rechts in den verschiedenen christlichen Staaten starfindenden Modifikationen, nebst eingestreuter Geschichte des kanonischen Rechtes, taglich von 11 — 12 Uhr.

14) Gemeiner burgerlicher Procef,

Professor Baut, nach Martin, täglich in noch ju bestimmenden Stunden.

15) Ueber ben Baierischen Codex judiciarius,

Det felbe, in besonders anzuzeigenden Stunden.

C) Staatswiffenfcaft.

1) Encytlopable und Methodologie der Rames ralmiffenschaften,

Dr. Geier, nach eigenem Plane, wos chentlich brenmal, in noch zu bestimmenben Stunden.

2) Allgemeine Staatslehre, oder Staatsfunft (Politik) als pragmatische Uebersicht und Grundlage sammtlicher Zweige der Staatsaund Kameralpraris,

Professor Behr, nach seinem neuen Abrisse der Staatswissenschaftslehre (Bams berg ben Gobhard 1816) in noch zu mahr lenden Stunden.

3) Staatewiffenschaft,

Professor Wagner, nach feinem Buche: "ber Staat." wochentlich funfmal.

4) Polizenwiffenschaft und Polizeprecht,

Professor Metger, täglich von 10 bis 11 Uhr.

5) Ctaatewirthschaft und Finangwiffenschaft,

Professor Behr, nach eigenem Systeme, mit Rudficht auf die einschlagenden Baieris schen Gesete, in noch festzusehenben Stunden.

Professor Geier, nach Schlözer's Hand: buche, taglich von 8 — 9 Uhr.

6) Landwirthschaft,

Derfelbe, nach Medicus, täglich von 3 — 4 Uhr.

7) Bergbaufunde,

Professor Rau, wochentlich zwenmal in noch zu mablenden Tagen und Stunden.

8) Politifche Arithmetit.

Der felbe, nach Florencourt, brenmal wochentlich, in beliebigen Stunden.

9) Forstwiffenschaft,

wird wegen ber bamit zu verbindenden Forstbotanit jedesmal im Sommers Semester gelesen.

10) Technologie,

Dr. Geier, nach Bedmann, verbuns ben mit einer Darstellung ber neuesten Bers anderungen in der Technik, wochentlich funss mal, von 9 — 10 Uhr.

11) Sanbelswiffenschaft,

Der felbe, nach Jung, viermal wochente lich, in paffenden Stunden. Auch erbietet fich derfelbe ju einem Examinatorium über beliebige Zweige ber Cametalwiffenschaft.

22) Civilbaufunft in Berbindung mit Straffens Brudens und Bafferbaufunft,

Dr. Stohr, nach bem im vorigen Winster Semester bereits mitgetheilten und noch ju completirenden Plane, wochentlich funfs mal, von 9 — 10 Uhr, oder ju andern fügslichen Stunden.

13) Rameral = Rechnungewiffenschaft,

Derfelbe, nach Hornberger's Grunds sähen ber Kameral: Rechnungsführung (Erlans gen 1796) mit Rucksicht auf die im Könige reiche Balern hierüber geltenden Verordnung gen in Verbindung mit der Lehre vom Versfahren in Rechnungsstreitigkeiten, wochentlich fünfmal, in einer schicklichen Nachmittages Stunde.

14) Ramerals Praris,

Derfelbe; wird nur im Sommer, Ses mester gelesen.

D) Medicinifde Wiffenfchaften.

1) Encyclopadie der Medicin, Professor Spindler, nach Conradi, von 10 — 11 Uhr.

2) Anatomie,

Professor Dollinger, nach hempel, täglich von 11 — 12 Uhr, und von 2 — 3 Uhr.

Profector Dr. Seffelbach ertheilt Une terricht im Zergliebern bes menschlichen Rors pers und in gesehmäßigen Leichenöffnungen, nach seinem Sandbuche für gerichtliche Merzte und Wundarzte (Gießen ben Sener 1819.)

Der felbe fest ben besondern Unterricht im Zergliedern derjenigen Theile des mensche lichen Korpers, an welchen besondere chirurs gische Operationen vorgenommen werden, mit stater hinweisung auf die verschiedenen Opes rations Methoden (chirurgische Anatomie) wie bisher fort.

3) Chemie und Pharmacle,

Professor Pidel, nach hermbstäbt, von 3 - 4 Uhr.

Derfelbe, Chemie in Berbindung mit Experimentals Physit, in noch ju bestimmens ben Stunden.

4) Naturgeschichte bes Gewächsreiches mit Anac tomie und Physiologie ber Gewächse,

Professor Beller, nach eigenen Seften, brenmal in ber Woche.

Eben fo oft wird berfelbe Unleitung jum Studium ber Botanit nach Praparaten von getrochneten Pflangen, Eremplacen geben,

and the second

mit vorzüglicher Berudfichtigung ber fryptos

5) Plinfivlogie.

Professor Dollinger, nach eigenem' Lehrbuche, täglich von 4 — 5 Uhr.

6) Pathologie;

Professor Spindler, nach seiner Schrift , allgemeine Mosologie und Therapie" (Franks fuit 1810) bon 8. 7-9 Uhr.

Dr. Friedreich, in noch ju bestimmen, ben Stunden.

7) Arzneymiftellehre in Berbindung mit Rezeps

Professor Ruland, viermal wochentlich von 11 - 12 Uhr.

8) Therapie,

Professor Schönlein, bie specielle,

Professor Ruland, Theraphie ber psp: chischen Krankheiten', in noch zu bestimmen: ben Stunden.

. 9) Ueber thierischen Magnetismus,

Professor Spindler, wenn es verlangt werben sollte, in noch zu bestimmienben Stunden.

30) leber fophilitifde Rrantheiten,

Professor Schonlein, wochentlich zwens

Ueber die verschiedenen Formen ber veneris fchen Krantbeiten und ihre Behandlung,

Dr. Friedreich, in noch ju bestimmen, ben Stunden.

air) Chirurate,

Professor Textor, die theoretische, fles

Derfelbe, Instrumentene, Berbande und Operationelehre, wochentlich brenmal, nach eigenen Beften.

12) Entbindungefunde,

Professor d'Outrepont, über ben gie genwartigen Grandpunkt ber Geburtehulfe, als Ginleitung ju feinen Borlesungen.

Der felbe, theoretische und praktische Entbindungekunde und von Siebold's Lehes buch (I. Th. 3. Aufl. Rurnb. II. Th. 2. Aufl. 1810), viermal mochentlich, von 4-5 Uhr.

Der felbe halt Uebungen in ben geburtes hulflichen Manuals und Instrumentals Oper rationen am Fantom und au Leichen, brene mal wöchentlich.

13) Gerichtliche Arznenwiffenschaft und medicis nifde Polizen,

Professor Ruland, viermal wochentlich

Professor Beller wird über bie Behande lungeweise der in plottliche Lebensgefahr ger rathenen Menschen, der Erkruikenen, Ere stickten, Bergisteten u. f. w., brenmal in der Woche in noch zu bestimmenden Stunden bes sondere Boelesungen halten, woben et die Torifologie vorausschicken wirdt

14) Medicinifde Klinif,

Professor Friedreich, wenn es feine Gefinebeit erlanbt.

Professor Schonfein, im Julius: Hor spitale, täglich von 9 — 10 Uhr.

15) Chirurgifche Klinif,

Professor Textor, im Julius: Hospis tale, täglich von 10 — 11 Uhr.

a superly

Derfelbe wird wochenflich einmal ein Conversatorium und Disputatorium über flis nische Begenftanbe halten.

16) Geburtebulfliche Rlinif,

Professor b'Outrepont, im Gebahrs hause, in Berbindung mit Touchir: Uebuns gen und mit ber speciellen Therapie der Frau: enzimmer: Krankheiten, taglich von 8 — 9 Uhr. 17) Beterinar: Medicin,

Professor Ryg, die Zootomie des Pfer; bes und Rindes vergleichend mit der, der übrigen Hausthiere, besonders mit steter Rudsicht auf die sich für die Nosologie erge; benden Resultate.

Der selbe giebt ferner die specielle Chier rurgie der Hausthiere und gerichtliche Thiere armenkunde; am Mittwoch und Samstag von 2 — 3 Uhr.

Die Universitäts : Bibliothet steht Monstags, Dienstags, Donnerstägs, Frentags und Samstags fruh von 8 bis 12 und Nacht mittags am Montag, Dienstag, Donnerstag und Frentag von 2 bis 4 Uhr offen.

Schone und bilbende Runfte:

Beidnungsfunft: Rohler.

Rupferftechertunft: Bitthaufer.

Sprachen:

Englische, frangbfische und spanische: Bils Italienische: Corti.

Grercitienmeiffer :

Chreibfunft: Rette.

Reitfunft: Ferdinanb.

Langfunft: Roat fchet.

Fechtfunft: Faber.

Pfarrepen, und Beneficien, Erledigungen.

3m Sfartreife.

1) Die Pfarren Dberglaim.

Durch die Berfehung des lehten Befis hers kam die Pfarren Oberglaim in Ers ledigung. Selbe liegt in der Didcese Res gensburg, im Dekanate Altheim, und im Koniglichen Landgerichte Landshut.

In einem Umkreise von zwen Stunden enthalt fie 352 Seelen, welche von dem Pfar, rer allein pastoriet werden, ein Filial und eine Schule.

Die Rente bes Pfarrers besteht nach ber ungepruften Fassion in 1228 fl. jahrlich.

Außer den gemöhnlichen Staats: und Didcesans Lasten haftet auf dieser Pfarren ein Absent von jährlichen 200 fl. zur Universstieft in Landshut.

Im Regentreife.

2) Die Pfarren Bemau.

Die Pfarren Sem au ift burch die Res fignation des Pfarrers Joseph Jäger jur Ers ledigung gekommen.

Dieselbe jahlt in ihrem Begirte 1752 Seden, welchen der Pfarrer mit einem Sulfe: priester vorstehet.

Solcher bezieht jährlich an bestimmten Gehalte 600 fl. Die Bezüge für gestistete Jahrtage zu 70 fl. 9. fr. eingerechnet, an Stolz gefällen 334 fl.; für den Hulfspriester 300 fl. der Genuß einer Wiese kommt in einen Unsschlag zu 60 fl.

to be total of a

(52)

Die Laften bestehen in ber Verpflegung bes Sulfspriesters, Unterhaltung ber Pfarrs Gebäude, ferner ben Staats; und andern ständigen Abgaben ju 22 fl. 58 fr.

3) Die Pfarrey Pfeffenhaufen.

Die Pfarren Pfeffenhaufen, im Königlichen Landgerichte Pfaffenberg, ist durch die Versehung des Pfarrers Gruber nach Ascholtshausen erlediget worden. Dieselbe zählt in ihrem Umfreise 1040 Seelen, eine Schule, und zwen Filialfirchen, welchen der Pfarrer allein vorstehet.

Realitaten . . . 35 » 30 » den Zehent . . . 61 » — » für die Stolgefälle . . 530 » 21 »

Summa . 999 ff. 37 fr.

Die Staats; und übrigen ständigen Las fien betragen 111 fl. 38 fr.

3m DbersiDonaufreife.

4) Die Pfarren Billiebaufen.

Durch die Verfestung des vorigen Pfars rers ift die Pfarren Willishaufen, im Landgerichte Zusmarshaufen und in der Dids eefe Augsburg, erlediget worden. Dieselbe schließt nebst bem Pfarrdorfe Willishausen die Orte Deubach, Hausen, und Oggenhof in sich, jahlt 484 Seelen, hat eine Schule im Pfarrorte, und zieht aus Realitäten, Rechten u.f.w. jahrlich 670fl. 11fr. während die Abgaben 37 fl. 49kfr. betragen.

Die Pfarrgebaube muffen von ber Des eimatorschaft unterhalten werben.

5) Die Pfarren Pfaffenhofen.

Durch die Resignation des bieherigen Pfarrers ist die Pfarren Pfaffenhofen, im Landgerichte Wertingen, im Dekanate Werthigen, und in der Didcese Augeburg, erlediget worden.

Die Pfarren gahlt 1323 Seelen, und hat zwen Filiale, Unterthurheim und Obers thurheim.

In Unterthurheim befindet fich ein Rus

Schulen find zu Pfaffenhofen und zu

Die Einkanfte find auf 515 fl., die Lagften auf 14 fl. 35 fr. angegeben.

3m Dber=Mainfreife.

6) Die Pfarren Rbnigefelb.

Durch bie Beforderung bes Pfarrers Georg Geuß auf die Pfarren Pettstadt ift bie Pfarren Konigsfeld, im Landgerichte und Dekanate Hollfelo, ber bischoflich bams bergischen Diocese, in Erledigung gekommen.

Bu dieser Pfarren gehören 8 Dörfer mit 1400 Seelen, zwen Schulen und eine Filials kuche zu Hohenpolz, wozelbst das ganze Jahr hindurch, mit Ausnahme gewißer Feste, stans diger Bormittags: Gottesdienst eingeführt ift, baher auch ein Kaplan für bieses Filial ges halten werden soll. Gegenwärtig ist die Kas planenstelle unbesetzt.

Die Pfarren erträgt ohngefähr 900 fl., wovon jedoch die Unterhaltungskoften bes Hulfopriesters in Abzug kommen.

7) Die Pfarren Saag.

Durch den erfolgten Tod des Pfarrers Meibhardt ist die Pfarren haag, im Des kanate Creußen, Landgerichts Baireuth, ers ledigt worden, deren Ertrag sich nach der noch nicht abgeschloßenen Fassion vom Jahre 1815 auf 628 fl. 23 fr. berechnet.

8) Die Pfarren Emtmannsberg.

Durch ben Tod bes Pfarrers Georg Abam Keller ift bie Pfarren Emtmannss berg, im Landgericht und Defanate Bais reuth, erlediget worden, beren Erreag nach ber neuesten Fasson auf 640 fl. 58 fr. bes Jechnet worden ift.

9) Die Pfarren Unfinden.

Durch ben Tod des Pfarrers Schippel ift die Pfarren Unfinden, im Landgericht Hofheim und Inspectionsbezirke Unterhohenstied, erlediget worden, deren Ertrag sich nach einer frühern Fassion auf 430 fl. bes rechnet.

10) Die Pfarren Bugbach.

Durch den Tod des Pfarrers Johann Seinrich Schirmer ist die Pfarren Buße bach, Landgerichts und Dekanats Baireuth, erlediget worden, deren reiner Ertrag in der Fassion vom Jahre 1815, welche jedoch noch der Supperrevision unterliegt, auf 681 fl. 43½ fr. berechnet worden ist.

Dienftes , Radrichten.

Seine Konigliche Majestat has ben unterm 18. August b. J. ben Oberreche nunges Rath, Anton Kopf, jum Director der Kammer der Finanzen ben der Regierung des Ober Donautreises ernannt.

Seine Majest at der Konig haben unterm 22. August d. J. den Affessor ben der Regierung des Isarkreises, Kammer der Fis nanzen, Maximilian von Barth, zum Ministerialbureau: Sekretar des Koniglichen Staats: Ministeriums der Finanzen zu ers nennen, und an dessen Stelle den Affessor der Regierungs: Kammer der Finanzen des Rezat: Kreises, Dettl, zu versesen geruhet.

Bermoge Allerhöchster Entschließung vom 26. August d. J. wurde der bisherige Buch: halter, Kassa: Controlleur und expedirende Sefretar ben der Filial: Lotto: Administration in Nurnberg, Ferdinand haller, jum Lotto: Bureau: Vorstand und Filial: Kassier zu Pass fau; — ber bieherige Gehulfe ben ber Haupts. Lotto: Buchhaltung in Munchen, Alois Les feubure, jum Buchhalter, Koffa: Constrolleur und expedirenden Sefretdr ju Nurnsberg, — und jum Lotto: Buchhaltungs: Geshulfen in Munchen der Diurnift, Ignaz Wartner, provisorisch allergnädigst ernannt.

Purifit ation : 3wischen ben Landgerichten Chern und Gleueborf.

Seine Majeståt ber König has ben vermöge an die Regierung des Unters Mainfreises unterm 16. August d. J. erlass sener Allerhöchsten Entschließung, der in Antrag gebrachten Purisstation zwischen den Landgerichten Ebern und Gleusdorf, wonach die bisher von dem zulest genannten Landgerichte über mehrere Familien in den Orten Recheldorf, Obers und Untermerzbach ausgeübte Gerichtsbarkeit an das Landgerichte Ebern überwiesen werden soll, die Allerhöchste Genehmigung zu ertheilen geruht.

Erhebung in den Aldelftand.

Seine Majestat der Konig haben unterm 13. December v. J. allergnadigst gerruht, ben Oberlieutenant à la suite, Johann

Nepomuk Bruckmanr, mit allen seinen rechtmäßigen ehelichen Nachkommen benders len Geschlechts in ben Abelstand des Konigs reichs zu erheben.

Königliche Genehmigung zur Tragung fremder Dekorationen.

Seine Majestät ber König haben unterm 22. August d. J. den Hoffammerrath und Gutsbesitzer Wankel zu Einraufshof die allergnädigste Bewilligung ertheilt, die demselben von des Königs von Schweden Majestät verliehene Würde und Dekoration eines -Ritters des Wasaordens annehmen, und letztere tragen zu burfen.

Rurs der Baierischen Staats : Papiere.

Augeburg ben 3r. August 1820.

	Briefe.	Geld.
Obligationen à 4	00 74	
bitte à 5	0/0 84	
Land = Unleben	92	
Spoothef = Umveif	. 98	
Lott. Loofe A-D à 4	0/0 103	
Ditto E-Ma4	0/0 08	97
'ditto unverzinsli	de 88	

Intelligenz. Blatt

Königreich Baiern.

XXXII. Stud. Munchen, Sonnabends den 9. September 1820.

Inhalt.

Befrantmadungen: Gibung der Koniglichen Staatbrathe: Commission vom 10. August d. 3. — Beptrag jum Militat. Invalidenfond; — Berzeichniß der Borlesungen an der Königlichen Universiftet zu Erlaugen, im Binter: Salbjahre 1879; — Pfarreven: und Beneficien: Berleihungen und Besteitgungen; — Dienstes: Nachrichten; — Kurs der Baierischen Staats Paplere am 7. September b. J.; — Uebersicht der Betreiden und Bietuallen: Preise im Monat July d. J.

Befanntmadungen.

Sigung

Koniglichen Staatsrathe: Comsimission.

- In der Sigung der Königlichen Staats: raths : Commission vom 10. August b. J. wurden folgende, Refurs : Gegenstände ent: schieden:
- 1) ber Refurs bes Andreas Seubert zu Umertoft, gegen die Gemeinde Steps pach, Landgerichts Sochstadt im Obers Mainfreife, wegen huth: Ablofung;
- 2) Bed Retuts des Brauers Eippert ju onnaufreife, megen Malaufschlags Defraudation;

- 5) ben Refurd bes Wirthes Meldior Henninger zu Westheim, gegen ben Tafernwirth Georg Schmeßer allba, Landgerichts Windsheim im Rezatstreise, wegen Berechtigung zum Beins schenken;
- 4) ber Refuts bes Mitolaus Bratich und Conforten, Handelsteute ju Dils lingen, gegen ben bortigen Silberars beiter Bachmaier, wegen Berechtis gung jum Silbermaaren Handel;
- 5) der Refurs des Schloffers Ung fie wurm zu Kraiburg, gegen den Gurte ler Greift allda, Landgerichts Muhle dorf im Isarkreise, wegen Gewerbes Beeintrachtigung;
- 6) ber Rekurs der Gemeinde-Thungbach, Landgerichts Sochstadt im Ober: Maine

(52)

freise, gegen ben Frenherrn von Schrot: tenberg zu Bamberg, wegen Schaaf: weide;

- 7) ber Refurs bes Raufmanns Schwerds ner in Regensburg, gegen bas Hands wert ber Schuhmacher allda, wegen Gewerbs: Becintrachtigung.
 - An bas Konigliche Staats: Ministerium bes Innern wurde verwiesen:
- 8) ber Rekurs des Koniglichen Abvokaten von Lenggrießer, als Eurator der Mathias Lemmerischen Gantmassa, wes gen Benziehung der Wirths: Gerechtigs keit jur Massa;
- 9) der Reture bes heinrich Reifer und Conforten, Tafernwirthe ju Umberg, gegen die hauptmanner Wittwe Dulti, wegen Gewerbe Beeintrachtigung;

Bentraig

jum Militars Wittwensund Baifens Fond.

Der mit Hinterlassung eines Testaments in Munchen verstorbene Burger und Golds schläger, Georg Graf, hat dem Militars Wittweins und Waisen-Fonde ein Legat von Funf und zwanzig Gulben in diesem Testamente zugedacht, welche von dem ebens bemelbeten Fonde bereits vereinnahmt wors den sind.

Mebst offentlichem Danke wird biefes hiere burch zur offentlichen Kenntniß gebracht? Dunchen ben 28. August 1820.

Koniglich: Baierisches Ober: Abmis. niftrativ: Collegium der Armee,

paur, Sefretår.

Vergeichniß

bet

Borlefungen an ber Roniglichen Univerfiedt ju Er langen, im Winter: Salbjahre 1839.

Der Anfang ber Borlefungen ift auf ben 2. Rovem: ber d. 3. festgefest.

1. Allgemeine Wiffenschaften.

A. Philosophie.

- 1) Logik, Professor Mehmel, nach seinem Behr: buche, um 2 Uhr.
- 2) Moral, Derfelbe nach feinem Lehrbuche, um 9 Uhr.
- 3) Naturrecht, Professor won Bendt, auf Berlangen. Professor Mehmel, nach seiner reinen Rechessehre, um 3:Uhr.

Dr. Schunt, nach Groß in berfelben Stunde.

- 5) Geschichte ber Lehre win dem mahren Gotte, Professor Brener, nach Meiners.

a support.

Be Mathematif.

- 1) Reine Elementar's Mathematit, Professor Rothe, um 9 Uhr. Professor Pfaff, um 10 Uhr.
- 2) Ueber die brey erften Bucher ber Guflydis fchen Elemente,

Professor Rothe, nach Lorenz's Uebers segung, offentlich.

- 3) Stereometrie und spharische Trigonometrie, Derfelbe, um 4 Uhr.
- 4) Algebra, nach l'Huillier, um 11 Uhr.
- 5) Die von ihm erfundene combinatorische Integral=Rechnung trägt Der felbe vor, zwenmahl wochentlich.
- 6) Angewandte Mathematik, und den mathes matischen Theil ber Physik,

Professor Pfaff.

- 7) Mechanit und Sybranlit, ... Dr. Fabri, nach Entelwein.
- 8) Allgemeine Physit der Erdlugel, Professor Pfaff, offentlich.
- 9) Fortsetung der Aftrognosie, Derfelbe.
- 10) Politifche Rechentunft,

Dr. Fabri, nach Langeborf's arithe metischen Abhandlungen über juristische, staates und forstwirthschaftliche Fragen (Heis belberg 1810), um 1 Uhr.

11) Bu Privatiffimis ift erbothig, Professor Rothe.

C. Maturwiffenfchaften.

- 1) Raturphilosophie, Dr. Sofmann, unentgelblich.
- 2) Naturgeschichte, Professor Schubert, um 2 11hr.
- 3) Maturgeschichte ber Renptogamen, Derfelbe.
- 4) Mineralogische Geographie, Derfelbe, um 3 Uhr.
- 5) Physit, f. Mathematit, Mro. G.
- 6) Theoretisches und Experimentals Chemie, Dr. Dfann, nach Dobereiner, um
- 11 Uhr.
- 7) Ueber Stochiometrie und einige chemische Berechnungen, Derfelbe, unenegelblich.

-D. Gefdichte.

- 1) Beltgeschichte, Professor Meusel, nach Schrodh, um
- 11 Uhr. Professor Fabri, nach Wachler, um

2 Uhr.

Professor Lips, offentlich, Sonnabends um 10 Uhr.

2) Geschichte ber neuern Staaten,

Professor Menfel, nach seiner Anleis tung jur Kenntniß ber europäischen Staatens geschichte, 5te Ausgabe, um 8 Uhr.

Professor Fic, nach demfelben Buche, um 4 Uhr.

Deutsche Geschichte, Professor Fabri, nach Mannert. (52 *) 4) Bulerifche Gefchichte und Statistit, Professor Fabri, — Professor Fick, nach s. Leitfaben zc., um 1 Uhr.

Die erstere allein Professor von Wendt, auf Berlangen.

5) Geographie und Statistik, Professor Fid, nach seiner geographisch: statistischen Beschreibung ze., um 11 Uhr.

Geographie allein,

Professor Fabri, nach ber 15ten Mus: gabe feines furgen Abriffes.

- 6) Ciulcitung in die Statiftit, Professor Fabri, offentlich.
- 7) Meremurdigkeiten ber Tagegeschichte, Professor Meusel, und Professor Fid, dffentlich.

E. Philologie.

- 1) Den zweyten oder historischen Theil ber philologischen Encystopadie, nahmlich Griechische und Admische Alterthamer und Literaturs Kunste und Religionsgeschichte, Prosessor Doberlein, nach Fulleborna
- 2) hebraifde Sprache, Professor Ranne, nach Gefenius.
- 5) Arabische Sprache, Derfelbe, privatissime, nach schon getroffener Abrede.
- 4) Die Phonizierinnen bes Euripides erklart Professor Heller, um 11 Uhr.
- 5) Platons Phaebon, Professor Doberlein.
- 6) Ausgewählte Stellen aus Ovib's Fasten: und Cicero's Rede für ben Marcellus, Prosessor Heller, um 9 Uhr.

- 7) Arbeiten im philologifchen Seminar, leitet Professor Beller, um 1 Uhr.
- 8) Romifche Alterthamer, ... Der felbe, auf Berlangen.

F. Reuere Sprachen.

1) Frangbfifche,

Dr. Mennier wird Delille's Georgiques françaises erklaren, und auf Berlangen privatissima ertheilen,

Dr. Doignon.

2) Englische, Professor Fick, nach seiner Sprachlehre (14te Ausgabe), und f. Lehrbuche (5te Aus: gabe.

II. Befondere Wiffenschaften.

A. Theologie.

1) Eregese des Alten Testaments, Pfalmen, Professor Bertholdt, um

3 Uhr (Fortsetzung que bem vorigen Salb: jahre).

2) Eregese bes Neuen Testaments, Evangelium Johannis, Dr. Ammon, um 10 Uhr.

Brief an bie Romer, Professor Rraft, offentlich (Fortsehung).

Brief an die Hebrder, Professor Rai: fer, um 10 Uhr.

3) Historisch fritische Einleitung in die hellige Schrift,

allgemeiner Theil, Professor Ber: tholbt, um 10 Uhr.

- 4) Kirchengeschichte, Professor Bogel, nach Munscher, um 11 Uhr.
- Dr. Engelhardt, Die erfte Salfte, um 11 Uhr.
- 5) Dogmengeschichte, iter Theil, Professor Bertholdt, um 2 Uhr.
- 6) Geschichte ber neuesten Ausbreitung bes Christenthums außerhalb Europa, Professor Rraft, offentlich.
- 7) Dogmatit, Professor Bogel, nach Morus, um 8 Uhr.
- 8) Somiletif, Professor Raiser, um 9 Uhr, nach seis ner Schrift: Monogrammata etc.
- 9) Homiletische Uebungen, Professor Bertholdt, im homiletis schen Seminar, Sonnabends um 10 Uhr. Professor Kraft, auf Verlangen.

B. Rechtswiffenschaft.

- 1) Encyllopabie und Methodologie, Professor Grund ler, um 9 Uhr. Dr. Schunt, zwenmahl wöchentlich, unentgelblich.
- 2) Gefdichte bes Romifden Rechts, Professor Grund ler, um 10 Uhr.
- 3) Ueber bie Fragmente ber zwolf Tafelgefete, Professor Bucher, offentlich.
- 4) Institutionen, Professor Glud, nach Biener's Uns: gabe, mit ber Geschichte ber einzelnen Rechto: lebren, um 8 Uhr.

- Drofessor Buch er, nach seinem Lehrbuche, um 8 und a Uhr.
- 6) Deutsches Privatrecht, Professor Poffe, nach Krull, um 11 Uhr.
- 7) Geschichte bes Deutschen Privatrechte, Derfelbe, offentlich.
- 8) Sandels : und Wechselrecht , Professor Grundler , öffentlich.
- 9) Baierisches Civilrecht, Professor von Wendt, nach bem Cod. Max.
- 10) Literargeschichte bes Baierischen Rechts, Derfelbe, öffentlich.
- 11) Baierisches Staatsrecht, Professor Grundler, um 2 Uhr. Dr. Schunt, um 9 Uhr.
- 12) Gemeines und Balerifches Lebenrecht, Professor Grundler, um 11 Uhr.
- 13) Kirchenrecht, Professor Glud, nach Schmalz, um 10 Uhr.
- 14) Baierischer Civilproceg mit praftischen Uesbungen, Professor Doffe, um 3 Uhr.
- 15) Gemeiner und Balerischer Eriminalproces, mit practischen Uebungen, Professor von Wendt, um 10 Uhr.
- 16) Praxis des Europäischen Bolterrechts, Professor von Wendt, auf Berlangen.

-151 We

17) Privatissima bietet | Ebenderfelbe an.

C. Beilfunbe.

- 1) Encottopable und Methodologie, Dr. Sofmann.
- 2) Splandinologische, mpologische und neuros logische Demonstrationen auf dem anatos mischen Theater, Professor Losch ge, um 3 Uhr.
- 3) Anatomifche Privatissima, ift Prof. Fletich mann ju geben erbotig.
- 4) Unterricht im Seciren und Prapariren, Der felbe, von 1 bis 4 Uhr.
- 5) Ofteologie, Professor Loschge, um 9 Uhr.
- 6) Anthropologie, Dr. Leupoldt.
- 7) Allgemeine Pathologie und Therapie, Dr. Leupoldt, nach seinem nachstens erscheinenden Lehrbuche.
- 8) Pathologie und Therapie der aeuten Kranks heiten, Professor Henke, um g Uhr.
- 9) Pathologie und Therapie ber sphilitischen Rrantheiten,

Dr. hofmann.

10) Pathologie und Therapie der Seelen.

Dr. Leupolbt.

- 11) Ueber die Rrantheiten ber verschiedenen Alter, Profestor Sente, offentlich.
- 12) Uebungen im medicinischen Klinifum, Derfelbe, um 10 Uhr.
- 13) Die chirurgischen Operationen, Professor Schreger, nach seinem Grunds rif (2te Ausgabe 1814), um 8 Uhr.
- 14) Chirurgische Berbandlehre, Der selbe, nach seinem Handbuche (Erlangen 1820), um 2 Uhr.

- 15) Ueber Anochenbriche und Berrentungen, Derfelbe, offentlich.
- 16) Uebungen im dirurgifchen Rlinifum, Derfelbe, um 11 Uhr.
- 17) Einzelne Abschnitte aus ber Geschichte ber mystischen Seilfunde, Dr. Leupold, unentgelblich.
- 18) Medicinische Polizen, Professor Sente, um 11 Uhr.
- 19) Anleitung jur gerichtlichen Untersuchung ber Menschens und Thiers leichname, Professor Fleischmann, nach seinem Buche, um 4 Uhr.
- 20) Thierheilfunde, Derfelbe.
- 21) Pharmacie, Dr. Martius, um 2 Uhr.
- 22) Examinatorium, Professor Lo fch ge, öffentlich.
 - D. Staats: unb. Gewerbs: Wiffenfchaften.
- 1) Rameral=Encyflopadie, Professor Rau, um 2 Uhr. Professor Lips, nach seiner Staats: Wissenschaftslehre (Erlang. 1813), um 8 Uhr.
- 2) Ueber Staats Derfassungen im Allgemeis nen, und die Baierische Berfassung ind: besondere,

Professor Rau, offentlich.

- 3) Polizen, Professor Sarl, nach seinem Handbuche. Professor Lips, um 10 Uhr.
- 4) Nationals (Staates) Wirthschaft und Finangs Wissenschaft, Professor Sarl, nach feinem Sands

buche, mit Micficht auf bie neuesten Berfasfungen Baiernd, und anderer Staaten.

Professor Rau, nach Fulda (Grund: fate ber Kamerale Wissensch. 2te Ausgabe 1820), mit Erläuterung ber Baierischen Gesfehe und Sinrichtungen.

- Professor Lipt, um 11 Uhr.

- 5) Landwirthschaft, Drofeffor Lips, um 9 Uhr.
- 6) Forftwiffenschaft, Derfelbe, um 3 Uhr.
- 7): Technologie und Sandele-Biffenschaft; Professor Fick.

Bur Technologie find auch erbbtig, Profeffer Rau- und Lips.

Handels-Wiffenschaft allein, Professor Rau, nach Leuchs, um 11 Uhr.

- 8) Kameral = Baufunft, Dr. Fabri, um 11 Uhr.
- 9) Privatissima find Professor Lips ju geben erbotig."

Buchhalten und andere Sandels : Gefcafte, - Sandlungslehrer Sorn.

Jecten und andere gumnaftische Uebungen, Universitäte Fechtmeister Rour. Lehrer ber Reitkunft, Efper. Universitäts Tangnteister, Moatschet.

Die Universitäts : Bibliothet ist fung mahl wochentlich, von 1 — 2 Uhr geoffnet, bie Naturalten : Sammlung ber Universität Mittwochs um 1 Uhr.

Pfarrenen: und Beneficien: Berg.

Seine Majeftat der Konig haben folgende Pfarrenen und Beneficien ju ver: leihen allergnadigft geruht:

am 20. August b. J. bie Pfarren zu Rattenkirchen, Landgerichts Muhlborf, dem bisherigen Pfarrer, Priester Joseph Hells auer zu Mauterndorf, Landgerichts St. Michael in Lungau in Desterreich; — die Pfarren zu Legau, Landgerichts Grönen: bach, dem bisherigen Pfarrer zu Nieder: rieden, Landgerichts Ottobenern, Priester Moriz Hofftetter;

am 27. August b. J. Die Pfarren zu Hollenbach, Landgerichts Aichach, dem zwenten Geistlichen an ber katholischen Stadtpfarren zu Nurüberg, Priester Franz Reitmaner;

am 31. August b. J. bie Pfarren ju Auffirchen, Landgerichts Erding, dem bis: herigen Pfarrer ju Auffirchen am Burmsee, Landgerichts Starnberg, Priester Benne Profil.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 30. August b. J. die ehemals reformirte, bermalen erledigte Pfarren Albersweisler, Juspection Bergzabern, mit der dortigen, worbin lutherischen Pfarretelle zu vereinigen, und dieselbe dem Pfarrer Christian Greiner baselbst allergnädigst zu übertragen geruht.

Seine Majestat ber Kouig haben unterm 25. August d. J. genehmigt, daß ber Erkarmelit, Priester Friedrich Bernhard Weber, von dem Stadt: Magistrate ju

The best best of the

Munchen auf die Kenfisch : Boglmaierischen und Schmidbauerschen Beneficien prafentirt merde.

Seine Majestat ber Konig haben folgende Prafentationen allergnadigst zu bes fatigen geruht:

am 25. August d. J. die von dem Königlichen Kammerer und Rittmeister à la suite, Emanuel Frenherrn von Perfall aus: gestellte Prasentation, für den Hulfspriester Georg heimfelner zu Haidhausen, auf das Beneficium zu Schenkenau, und die damit verbundene Pfarren zu Eutenhosen, Landgerichts Pfaffenhosen;

am 29. August d. J. die von dem Herrn Fürsten zu Schwarzenberg ausgestellte Prassentation für den Pfarramts Randidaten Joshann Paul Frisch aus Hernizheim, zu der Pfarren Weigenheim, Dekanats Markt: Einersheim; — die von dem quiescirten Stadtgerichts Affessor von Schenerl aussgestellte Prassentation für den Pfarramts: Kandidaten Johann Heinrich Friedrich Wilchelm Schoner aus Wassermungenau, zu der Pfarren Vorra, Dekanats Hersbruck;

am 31. August d. J. die von dem Königlichen Kämmerer und erblichen Reichs: rathe Frenherrn von Mandl von und zu Deutenhofen, ausgestellte Präsentation, für den bisherigen Pfarrer Priester Joseph Wach; ter zu Mosen; Landgerichts Erding, auf das Beneficium zu Steeg, Landgerichts Muhlborf.

Seine Majestat ber Konig haben ferner unterin 31. August b. J. ju genehint:

genigefuht, bag ber Pfarrer ju Steinbach, Landgerichts Landsberg, Priester Benedikt Bacherl, von dem Stadt: Magistrate ju München, auf das Fichtlische Beneficium in der Pfarrkirche ju U. L. Fran daselbst prasentirt werbe.

Dienstes : Madrichten.

Seine Königlich e Majestat haben unterm 29. August d. J. die Consulentens Stelle ben ber Königlichen Bank in Nurns berg bem Handelsgerichts: Affessor Keite mair baselbst provisorisch übertragen.

Unterm 31. August d. J. wurde der bermalige Oberzollames Controlleur zu Lengsfurt, Wilhelm Meffer, provisorisch zum Ober Bollbeamten, und der pensionirte Oberstieutenant, Franz Georg Nax, provisorisch zum Hallverwalter und Wagmeister ben dem bortigen Obers Zollamte ernannt.

Rurs ber Baierischen Staats Papiere.

Augeburg ben 7. Ceptember 1820.

Briefe.	Geld.
73	<u> </u>
83	_
1)2	_
98 -	96
103	
97 ,	96
	73 83 92 98

a support.

Monatliche Uebersicht der Getreid = Preise in den vorzüglich sien Städten des Königreich &.

Im July 1820. Is far frei 8.

Vetreid: Märkte.	2	B e i	tz e	11.		R o	r	1.		§ c	r st	e.	3	h a	Бе	r.
July.	Stand	reut.		bearin.	11	a street .		1 6 5 6 1 10		rmest.		Preif.		1 ammia		Mitte Preif
2	3 表市.	Edf.	多点ff.	ft. fr	े छिकत.	€¢ñ.	Esf.	A. jez.	, 早点样.	Saff.	54F.	A. Ir.	E1F.	Gaff.	edf.	R. 10
München																
ben 1.	2047	1162	885	13 10	1048	570	478	6,51	566	307	250	5 43	487	400	21	45
s 8.	1821	1419	102	14 24	928	053	275	0,17	536	520	218	5 38	504	495	9	4 5
s 15.	1954	1378	520	14 45	959	(128)	551	0,52	470	216	254	5 15	707	597	110	4 3
z 22.	2302	1438	864	13 38	945	629	316	6 4	498	348	150	441	805	658	147	4 3
s 29.	2207	1554	053	14 24	979 	756	223	610	317	250	97	4 45	702	575	127	4 4
Landshut																
den 7.	312	202	50	13 9	155	151	4	5 30	45	45	-	4 7	62	52	10	4 3
s 14.	515	518	27	15 22	100	140	14	5 7	40	32	8	5 45	119	105	14	4 3
s 21.	589	515	71	12 12	107	91	10	4 52	50	47	12	3 7	141	121	20	4
= 28.	453	307	66	15 (77	73	Ą	5 30	20	14	6	3 50	123	110	18	4 1
s —.	-	-		- -	_	-	-		-		_		_	_		
Erding																
den 6.	368	230	82	15 30	194	183	11	61-	231	234	-	5 —	54	34	_	5 -
s 13.	437	424	13	15 -	322	207	55	5 45	3:15	215	180	4	77	51)	18	44
s. 20.	823	575	248	13	340	205	135	5 -	30%	256	105	3 48	104	77	27	4 _
s 27.	495	561	104	13'30	257	253	24	5 15	101	154	7	5 48	52	44	8	3 3
; —,	-	-	-		-	-			-	-			-	_		-

Unter = Donaufreis.

Betreid: Mårkte.	2	B e-i	ţ c	n.		3	R 0	r	1.			B e	r st	¢,		3	o a	Бе	r.
July.		Ber- tauf.				deand		1	1 40	as fa-	1	Ber-	Meil.	Pr	eif.	Stand	Ber-	Reft.	Mitt
2,	कुळ्न.	තික්ස්.	经由有	.46.	fr.	349.	6 ¢ff.	Caf.	R.	tr.	து ர்.	G4¶.	Boff.	A.	fr.	34f.	多 句作。	64f.	18. 1
Burghau=																			
ben	-	-	-	-	-	-		-	-	-	_	-	-	_	_	_	-	_	
s	-	-			-	-		_	_	_		-	_		-	_	_	_	
s	_	_	_	-	_		_	_	_	_	_	_	_	_		_	-	_	
s,	_	-	_		_	_	_	_	-				_	_	_	_	_	_	
s	_	-	_			-	_	-		-		-			_	-	_	-	_
Papau																			
ben 4.	85	85	-	13	-	5	5	_	7	()	43	43	-	4	-	5	5		3
s 11.	-	-		-	-	21	24	_	6	7.2	85	83		9	-	67	67		5 1
s 18.	10	10	-	13	-	20	26	-	6	-()	154	154	-	1	-	34	34	_	3
s 25.	135	135	-	12	50	26	26	-	0	53	150	150	-	7	-	161	161	_	5
,	-	-	-		-	-	-	-		-	-	-	-		-	-	-	-	
Etraubling																			
ben 1.	299	276	14	12	47	50	50		6	50	5	5		4		85	85	-	4
s. 8.	282	282	_	12	48	97	97	_	6	22	11	11	-	4		76	76	_	4
# 15.	257	237	-	15	30	88	88	-	5	55	16	13	5	7	45	1)2	0,5	Darley.	
r 22.	200	279	11	12	27	69	69	-	5	20	16	9	7		1	89	(11)	20	5
, 29.	276	261	15	12	28	28	28	_	5	4()	16	13	7	3	15	57	52	5	1

^{*)} Burde feine Betreibgattung in biefem Monate auf ber Schranne ju Burghaufen gugeführt.

Regentreis.

Get:	erdel	ŭ	el	ģ e	n.		3	R o	r · t	1.			6 e	r st e.				S) a		
		Brank	Der	Meif.	. W.16	tel-	Cianb	Ber.	Meil.	Preif		Stanb	Ber-	Nett.	Wr.	ref	Crand	Ber-	Mest.	Mitte
311	lp.	Gaff.	Eaf.	64f.	R.	tr.	වක්ති.	Cat.											医中作	ft. f
01																				
	berg	30%	30%	_	9 1	59	52	27	5	64	8	_	_	_	_	_	48	30	0	5 5
den	8.	85%	1				55%	100/	_	04	5		_	-		_	42	42	_	4 1
2	15.	184		16				150	38	5 4	2	4	4	4	6	30	14 14	44		4 1
=	22.	012	798	12				1108	12	5 2		_	_	_	_	_	70	09	7	4 1
	29.	753	753	_	11	12		51%	_	0	4	_	_	_	-	-	658	03%		4 2
	stådt -		. =0			-	6/1	50	35	0,2		_	_	_		_	_		_	
ben		145	130		114			54	15	0,5	- 11		_	_		_	_			
2	8.	54	80	9	11	3	102	88	14	6 1	- 13	_	i —	_			5	3		3.3
\$	15.	97	77	12			08	58	10	6	- 1	_	_	_	L	_	14	4	_	4 -
\$	22.	80	61	6	14			71	3	0 2		_	_	_		_	2	2	_	3 4
	29.	100	0.	0																
Jugi	lftadt									- 5				-		U	=0	70		4-
ben	1.	228	148	80	11	43		(8	30	5 3	- 11		9 24	3		15		38 35		
8	8.	157	133	24	11	20		36	10	5 4		24	4			15		34	6	4 2
8	15.	198	195	3		30		92	2		- 1	4	4			1 5.		40	5	4 3
3	22.	123	110	7	11	12		83	7	5 2	- 11	6	4	2		12	1	53	1 10	4 1
g	29.	135	135	-	13	31	70	70	_	3 ~		0	1	-				0.5	10	
Regel	neburg																5.3			
den	1.	169	100	3	11	40		83	-	61	1	02	2	-		-	52	52		4 1
3	8.	89	30	-	14			97	-	6		3	3	-	1	_	71	68	3	4 1
E	15.	160	147	13	1		93	87	0	5 5		3	3	_	4	1	107	107	_	4 1
3	22.	1381		24	12			75	1	5 3		8	8	-			110	110	-	4 1
8	29.	149	149	-	12	13	00	00	-	5 3	04	_	-	-		-	134	134	-	3 5

Ober = Donaukreis.

Getreids Märkte.	2	Bef	ą e	11.			A D	r	n.			© e	r st	e.			S) a	ber		
July.	300 mg	raul.				iloa) Barr		R. 1.	in.	irteio ceili. Ir.	Sand Saff.	Ber- taut. Gas.	Veri.	D	ittele ceiß.	Stand Sag.	Berr fauf.	शक्त हकतः	Pr	reif.
Augeburg !																	Panth			
den 7. = 14. = 21. = 28.	104 85 89 88	86 70 67 88	18 15 22	12 15 15 15	501	050 410 452	505 102 544 452	44 18 72	() 5	57 13 55 10	307 276	378 306 217 143	54 21 33 7	5	55 13 31 31	175	105 109 170 188	14		29
Rempten																				
ben 1. s 8. s 15. s 22. s 29.						218 250 261 311 320	99 110 127 142 125	110 140 151 100 195	8 13 1 7	11 22 10 48 42	32 32 54 62 48	4 12 25 38 22	23 20 20 24 26	0 6	20 22 22 	05 09 125 75 150	71 50 80 37 75	24 40 45 55 75	5 1	51 8 53 48
Lindau																		,		
ben 1. 3 8. 3 15. 3 22. 3 29.			1111	-		10 10 16 23 25	- 3 -	10 10 10 25 25	_	45	57 37 45 40 55	- 6 - 7	37 37 37 40 48	0	18	3/4 40 84 80 80	22 42 22 30 47	11 4 (2 50 5;	5	50
Menimingen																				
den 4. s 11. s 18. s 25. s —.		1 1 1 3	1111			172 108 205 277	113 100 130 137	50 03 157 140	17	4 30 35	88 158 257 255	56 116 90 135	32 52 107 100	5		153 150 232 211	100 115 108 125	57 124 80	1	53 45 25 20
Neus durg a. d. D.																				
ben 5. = 12. = 10. = 26.	71 105 124 93	71 81 115 91	22	14 13 13	33 11	95 80 102 105	95 05 96 89	15 0	Ü	21	10 11 22 17	10 11 22 14		4	31 30 20 30	24 55 59 53	24 27 20 25	6 50 8	4	41 53 -35

Rezatfreis.

Getreid: Märkte.	1	B e i	ą e	n.		R o	r	n.		(3) e	r st	e.		h a	в e	r.
July.			-	Muide Freis.				Preif.				Mittel- Preiß.	-			Preif
Marnberg		மை ர்.	90n-	110 100	901.	७ ळ्या.	le dir.	100 100		- wii.	SALL		2 m) III to	E 1411.	5 mm 4.	780 , 81
ben 1. = 4 unt 8 = 11 - 15. = 18 - 22. = 25 - 20.	456 655 465 510 512	312 612 570 435 445	43 95 85	13 28 12 34 12 34 11 39 12 9	234 100	2132	2	7 10 7 20 7 15 0 15 0 57	7	21 1 - 2 /63	5	() 5() () -, () -	1/13 480 344 313 350	80 272 250 201 181	217	5 1 5 1 5 5
Ausbach en 1 and 5. : 8 - 12. : 15 - 19. : 22 - 20. : 29	168 189 248 231 140	108 189 218 231 140	30	12 5 11 50 11 34 11 5 10 43	57 80 84 111 41	57 70 33 111 41		7 32 7 11 0 31 0 32 6 20		-1111			77 174 148 125 74	77 130 138 100 00		\$ 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
Erlangen ben 1. 2 8. 2 15. 2 22. 2 29.	18 24 82 103 08	18 24 75 73 55	- 30	13 21 14 8 15 10 15 15 15 7	9 21 19	21	=	7 50 7 22 0 55 0 13 7	9 9 18 6	0 0 13 0 5		7 - 0 40 1 - 0 -	54 28 59 45	51 19 59 23	9 20	1 5 5 5 1 2
Fürth ben 1. 200m 2 bis 7. 2 8 — 14. 2 15 — 21. 2 22 — 28.	171 218 551 175 557	171 218 351 175 557	-	12 25 17 30 13 28 13 40 15 52	75 114 115		_	7 10 7 18 7 11		1 1 10		5 50	115 52 100 70	115		5 2 5 7 5 1
Mordlingen ben 1. = 8. = 15. = 22. = 29.	170 157 205 226 121	152 105 102	25 100 64	11 22 11 25 10 15 0 12 10 32	1 1 1 5 4 1 5 4	00	1	0 35 0 17 5 38 0 120 5 23	1	10 i 82 105		4 55 4 5 4 2	81	81 (1 11)	175	1 .5 1 4 1 -

Ober = Mainfreis.

Betreid: Märfte.	2	Bei	i ty e	u.		5	R D	r n				Gi e	r st e	•			Sp a	ber	•
~ .	Stand	Bers	\$\$ e [2.	Mis	tel-'	Etand	Beri	Reff.	mi	telell eiß.	Grand	Ber-	Meil.	mi	eifi.	Stant	Ber-	Nost.	Mitte
July.	84f.						844.										, .	64f.	R. 1
Naireuth																			
1. Woche	93	03	-	15	30	70	70	-	7	52	-	-	-	-	-	26	26		42
2. —	190	190	-	14	G	80	80	-	7	30	-	-	-	-	-	19	10	-	43
3. —	97	97	-	13	30	164	164	-	7:	30	-	-	-	-	-	6	6	-	43
4. —	82	82	-	12	45	120	120	-	6	54	2	2		6		43	48	-	4 7
	-	_	-	-	-	-	-	-	-	-	_	-	-	-		_	-	-	-
Bamberg																			
1. Woche	_	_	-	-	_	10	10	-	7	30			-	_	_	11	11	-	4
2. —	10	10	-	14	15	9	9	_	7	30	2	2	-	6	30	14	14	-	4 1
3. —	11	11	-	13	30	12	12	_	7	15	-	-		-	-	12	12	-	48 1
h	3	3	-	13	-	11	11	-	7	15	-	-	-	-	-	15	15	-	I ₃
		-	-	-	_	_	-	-	-		-	-	-	_	-	-	-	-	
hof																			
ben 6.	54	54	-	15	24	62	(12	-	8	15	36	36	-	5	36	49	40)		3
s 13.	56	56	-	10	-	74	74	_	8	10	10	10	-	5	30	27	27	-	4
s 20.	04	64	-	1 4	0	85	83	-	8	-	20	29	-	1 5	42	34	34	_	14
s 27.	108	108	-	115	30	144	144	-	7	52	57	57	-	5	18	(4)	(14)	-	12
	-	1-	-	-	-	-	-	-		-	-	-					_	-	

Unter = Mainfreis.

Martte.									continue de la	1				Same 1		1	-		1000
July.	Stanb	L sments				Crand				4.	Stand					Stant			A de a c
2	ियत.	ear.	ear.	16.	fr.	341.	医血肝.	多 命行。	R.	te.	空 岛(7.	िकति.	Saf.	R.	fr.	密 勾析。	€¢1.	ea9.	Ral
Uschaffen: burg																			
s 12.	2 3	-	_	17	45	61	61		7	58	212	212	_	()	2.5	1 1	11	_	5
s 10.			_			-	-	_	_		13	1 2 3	_	6	25		12	_	5
2 26.	-	-	_	-	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	_	-	
·	_	-				-		-	-		_	-	-	_		_	-	-	-
Würzburg			-																
ben 4.	180)	2801	-	15	42	843	845	-	8	49	-	-	-		-	83	83	-	5
s 7.	572,	5543	18	14	50	261	2583	21	8	10	-	-	-	-	-	1351	1351	-	5
s 15.	747]	(#)5 }	52 }	14	15	3451	545}	1 1		3	-	-	-	-	-	1703	1703	-	5
s 22.	525	1871	35%	14	8	2101	2451	36	7	50	-	-	-	-	-	155	1551	_	5
s 20	553	539	14	14	71)	148	148	-	8	15	-	-	-	-	-	1646	1045	-	5

Rhein Freis.

G ett	eids irfte.	2	B e i	ų e	n.		J	n o	rı	ı.			(I) e	r st	e.			S) a	ber		,
Si	ıly.	etand Schff.	Ber.	Scil.	Till Tir	eifi.	Grand	Ber-	Reft.		-	-	Berr faul.		-	-	1		Meff.	1 4.	
			E ANN.	E CON.	71.	111.	्रक्त. 	Ewp.	E W 1.	1		Sum.	Ber.	S C C M 1-1			1	1001.	lean.		==
Frank	enthal																				
ben	7.	20	30	-	13	24	81	81	-	9	2	27	27		6	28	25	23	-	5	31
£	14.	15	15	-	13	13	55	55	-	8	51	30	30	-	6	37	22	22	-	5	12
=	21.	23	23		11	48	05	05	-	8	37	40)	49	_	5	13 13	25	25	-	0	6
=	28.	20	20	-	13	21	13	13	-	8	51	42	42	-	0	2	29	29	_	5	44
Lant	au																				
ben	6.	45	45	-	13	14	13	18	-	8	15	18	18	-	0	20	4	4	-	5	33
,	8.	2	2	-	15	40	2	2	-	13	15	11	11	-	6	22	6	6	-	5	53
\$	13.	7	7	_	13	41	14	14	-	7	55	17	17	-	Ü	2	14	14	-	5.	11
2	15.	14	10		13	41	4	1	_	7	55	12	12	-	U	2	19	19	-	5	11
s	20.	26	26	_	12	57	10	10	_	7	40	21	21	_	5	19	4	4	_	5	11
	22.	7	7	_	12	40	1 1	14	_	7	51	5	5	_	0	11	1	1	-	5	11
	27.	17	17	_	12	57	8	8	_	8		14	14	_	0	15	14	14	_	5	11
	29.	1	1	_	12	57	2	2	-	8	_	5	5	-	(1)	13	-	-	-	-	_
Zwenb	rilden																				
den	6.	147	147	-	13	48	82	82	-	9	22	9	9	-	1	24	(x)	(%)	-	4	35
3	13.	97	07		13	21	52	52		9	20	. 9	0	-	7	1	Ç/ I	00	_	4	26
2	20.	91	91	-	13	4	73	73		9	(1	9	9	-	7	_	. 52	32	_	24	73
	27.	105	105	_	13	10	07	67	-	9	11	10	10	_	()		no.	56	-	4	57
8			_		_		. —	_	_			-	_	-	-		-	_		-	

Monatliche Uebersicht des Preises der ersten Lebensbedürfnisse in den

vorzuglich ften Stabten bes Ronigreich s.

Im July 1820. Is far frei 6.

Drt.	3	leisch	: Ta	re.	W	lehli	Tar	e.	æ	Brob	: Tar	e.	Bi	er: re.
July.		nfleisch Pfund	Kalbi das P	Reisch	Deine Weine bas P	nmehl	Dedin Negger das P	mehl	Drein Weine des 9		Mogge bas L			: : 6
	fr.	rf.	Ir.	of.	fr.	¥f.	tr.	of.	l tr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.
Milndyen														
ben 2.	10	-	8	_	4	2	. 2	- 3	_ 4	3	3	3	-	
s 9. ;	10	-	8	-	3	3.	2	2	4	2	3	1		
2 16.	10	-	8	_	4	_	2	2	14	1	3	1		
e 25.	10	-	8	-	4	-:	2.	2	4	1	3	1	ĺ	
z 30·.	-	-	8	-	3	3	2	1	lg.		3	1		
Landshut														
ben 2.	9	-	8	-	4	<u>_</u>	2	.2	. 4,	2	1	3	-	-
= 9.	9	2	8	-	4	2	2	2	5	2	1	3		
s 16.	9	2	8		4	2	2	2	5	2	1	3		
<i>z</i> 21.	9	2	-8	-	4	1	2	1	5	2	1	3	H	
s 2 30.1	9	2	9	_	4.	2	2	2	5	1	1	3		
Erding														
ben 7.	9	2.	8	-	3	1	2	-	. 5	-	2	3	-	-
s 14. [9	2	8	-	3	1:	2	-	5	-	2	3		
s 21.	9	2.	8		3	1	2	— :	5	-	2	3		
s 28.	9	2	8	-	3	1	2	-	5	-	2	5		
s'	_	-	_	-	_	-	_	-	-	-	-	~		

Unter = Donaufreis.

Drt.	3	leisch	:Ta)	e.	11		:Tap			Bred	, Tap	e.	B	er:
July.	bas 1	- 11	8 8 8 8)fund		fund	Rogge	idees iimichli dfund	Bein	náres enbrod Pfund	Moga	nares enbrod frant	m a	as a ў.
	fr.	of.	tr.	pf.	fr.	pf.	fr.	\$1.	fr.	1 of.	tr.	pf.	fr.	pf
Burghaufen									1				200	
den 8.	9	-	7	-	3	31	1	1 1 2	4	1	1	25	-	-
= 15.	9	-	7	-	4	31	1	11	ig	25	1	21		
\$ 22.	9	-	7	2	4	31/2	1	11	£	21	1	25		
s 29.	9	-	7	2	4	31	1	1 1	5	21	1	28		
r	-	-	-	_	_	_	-		_	-			0 1	
m.g.					,							7		
Раваи										} 				
ben 5.	7	2	5	2	4	2	2	2	3	11	2	2		-
r 12.	7	2	6	-	4	21	2	2	3	1 \$	2	2.5		
s 19.	7	2	6	— ,	4	21	2	32	5	1 %	2	23	-1-1	
s 26.	7	2	6	— .	4	21	2	2	3	1 1 2	2	21		
s —.	-	-	-	-	-		-		-		-	-		
Straubing														
ben 1.	9	_	8	_	3	1 1	2	1 1	4	- P.S	2	_		_
s 8.	9	_	8	_	3	11	2	1 1 2	4	1 7	2			
<i>z</i> 15.	8	3	9	_	3	2	2	1 7	4	1		-1		
s 22.	8	5	9	_	3	1 1 2	1	31			1	21		
s 29.	8	3	9		3	9 1	1	51	°a ča		1	21		

Regenfreis.

Drt.	3	leisch	: Ta	: e.	Ø	Rehls	Tap	e.	2	Brob	Lar	e.	Bier: Tare.	
July.	Doffer bas (nfleisch Pfund	Ralb	fleisch Pfand	Beit	inäres jenmehl Pfand	Roga	inäres enmehl Pfund	Beis	näres enbrod Pfund	Roga	inäres enbrod Pfand	11	e4 2 α β.
	fr.	of.	tr.	l pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	wf.	fr.	n 16.	fr.	af.
Amberg									,					
ben 4.	8	. 2	7	2	4,	2	! 2	-	3	3	2	-	-	-
s ; 11.	8	2	7	2	4.	2	2	-	3	3	2	-		
s. 18.	8	2	7	2	- 4	_	. 1	3	3	2	1	3		
s 25.:	8	2	7	2	4	-	1	3	3	2	1	3		
s —.		_	-	-	-	_	-	-	-		_	-		
Eichstädt .		61.	,	61.		61,		61.		61.		bl.		
ben 1.	8	2	- 8	. 4	4	5 2 5 7	2	337	4	713	1	7	-	-
z 8.	. 8	6	8	. 4	4	510	2	410	5.	223	1	7		
z 15.	8	6	8	4	4	353	2	410	. 5	23	1	7		
z· 22.	9	-	8	4	1	1 1 5	2	410	5	2 4 3 7	1	6		
s 29.	9	_	8	6	4	234	2	410	5	24 25	·· 1	7		
Ingolstabt		pf.		pf-		pf-		pf.		pf-		pf.		
ben 1.	9	-	8	-	. 3	254	1	349	4	2,50	1	3	-	-
s 8.	9	2	8	2	3	334	1	355	4	3107	1	3		
z1 15.	9	2	8	2	3	357	1	357	.4	3,58	1	3		
s 22.	9	2	8	2	4	48	1	357	4	3707	1	3		
= 29.	. 9	2	8	2.	4	44	1	357	5	-8 t	1	3		
gensburg			B =1											
ben 1.	9	2.	9	-	5	-	2	-	4	2	2	-	-	-
= 8.	9	2	9	-	5	-:		-	5	-	2			
s 15.	. 9	2	9	-	5	-	2	-	. 5	- 1	2	- 1		
s 8. s 15. s 22. s 29.	9.	2	0	_	5	-	2	-	4	2	1	3		
· 20.	9	2	9		. 5	-	. 2	-	. 4	2	1	3		

Ober = Donaufreis.

Drt.	F	letsch.	Lar	e.	1		:Tap	e.	2	brob	Lar	e.	B 30	ier: ire.
July.	Das 9	nfleisch	Ralbs bas P	leisd) fund	Beite	närss enmehl Ifund	Rogge das L	mmehl	Beilio bas A	nāres inbrod fund	Rogg	näres enbrod ffund	3	as a g.
	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	te.	əf.	tr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.
Augsburg														
v. 1. bis 7. s 8. — 14. s 15. — 21. s 22. — 28. s 29. s 4. Uug.	9	2 2 2 2	7 7 7 7	2222	3 3 3 3 3		2 1 1 1	20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 2	4 3 5 5 3	24 24 24 12 24	01 01 01 01 01	15	-	_
Rempten				}	1									
b. 2. bid 8. 5 9. — 15. 5 10. — 22. 6 23. — 29. 6 50.65.Mug.	9 9		6 6 6 6	2 2 2 2 2	3 3 3 3	2 2 2 1	ा ा ा ा व	1 1 1 1	5 5 4 4	2 2	2 2 2 2 2 2	2000	-	-
Linban											1			İ
v. 1. bis 7. s 8. — 14. s 15. — 21. s 22. — 28. s 29. s 4. Mug.	9999		6 6 6	2222	3 3 3 3 3	1 T 1 T 1 T 1 T 1 T 1 T 1 T 1 T 1 T 1 T			4 4 5 3	3 to 3 to 3 to 3 to 3 to 3 to 3 to 3 to				
Memmin=														
gen v. 6. bis 12. : 13. — 19. : 20. — 20. : 27.:2 Nug. : — —	9 9 9		6 6 6	2 2 2 2		1111		1 1 1 1	3333	5 5 2 12	2 2 2 2	1 -	_	
Neu: burg a. b. D.														
v. 5. bis 11. = 12. — 18. = 19. — 25. = 20 = 1. Aug. = —	9		7777	2 2 2	3 3 3	3 21 31 3	2 2 2		5 5 5	3 2 3	1 1 1	200		

Resattreis.

Drt.	3	eisch	, Ta	re.	1	nehl	s Tap	t.	2	Biere Tape.				
July.	Ddise bas 9	nfleisch	Kalbfleisch bas Pfund		Deinares Beigenmehl bas Pfund		deggennehl bas Pfund		Debinares Beigenbrod bas Pfund		Roggenbrod bas Pfund		Das Maas.	
	fr.	pf.	tr.	p[.	er.	pſ.	Pr.	\$4.	II fr.	81.	fe.	of.	87.	şf.
Narnberg														
o. 1. bis 31.	8	- (6	2	4.	1	02	,3	3	3	2	4		
Unebach														
v. 1. bis 31.	8	_	6	-	3-	2	2:	-		-	1	3	<i>E</i> ₆	_
Erlangen						3								
v. 1. bis 31.	7	S	6	2		1	2	2	5	-	2	-	14	1
Fürth				P.	0 0 0									
v. 1.bie 31.	7	2	6	2	5	-	2	2	6	-	2	-	_	-
Mordlingen v. 1. bis 31.														
v. 1. bis 31.	. 7	2	5	2	3	2	2	2	3	3	3	3	-	-

Ober = Mainfreis.

Drt.	3	leisch:	Ea;	re.		Nehl:			2	Bier: Tare.				
July.	Ochsenfleisch bas Pfund						Regaenmehl z's Mesen		Beitenbrob bas Tfund		Debinares Roggenbrod bas Pfunb		maa g.	
	It.	pf.	fr.	l of.	82.	ei.	tr.	g/.	fr.	sf.	fr.	D1.	fr.	pf
Bairenth *)		O.	6		6	1	_		5	_	1	0.7	3	1
Bamberg	8		G	2	4	2	1	10	5		9	7 22	3	**
50° **)	8		б	2	5		-	•	5	1 3	2		3	1

^{*)} Roggenmehl wird weder Mebenweise noch in fleinern Theilen verlauft.

UnteristMainfreis.

Drt.	3	leisch	: Ea	re.		Mehl: Tare.				Brod: Tare.				
July.	Daje	nfleisch Piand	Aalb bas g	pleisch Pfund	Beits	nares en nehl Pfund	Rogg bas g	enmeb!			-	nares enbrod fund		25 2 a f
	tr.	1 21. (tr.	pf.	, fe.	pf.	fr.	st.	fr.	pf.	fr.	ef.	fr.	201
Afchaffens burg					•									
1. bis 31.	11	1	7	3	3	25	2	2	4	5	2	1	4	-
	11	1	7	3	3	23	2	2	<u>f</u> g	5	5	1	4	-
	11	*	7	3	3	31	2	21	4	3	2	1	4	-
	11 —	*	7	3	3	3 k	2	21	4	5	2	1	4	-
Burzburg									,					
1. 616 31.	9	1 f	7	- I	-	- ·	_	_	4	2	2	1	4	-
	-	-	-	-1			-	-	-	-	-	-	-	-
	-	_	-		-	-		-	-	-	-	-	-	-
					-	_		-	-	-		-	-	

Mh e inttreis.

Drt.	31	leisah	s Ta	e.	ฐ	Rehla	Lari		æ	erob:	Tare	•	Bi	ers re.
July.	Delfer bas P	yleisch sund	Ralbf bas P	leisch)	Beite	nares enniehl hund	Debis Fas T	näres enmehl hand	Beite bas	nbrob	Rogige bas T			as 1 a p.
	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	p(.	lr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.
Frankenthal cen 7. 14. 21. 28.	10	014	7	328	5	313	5	of ≈	4	125	2	125	_	_
Landau. den 6. 8. 13. 15. 20. 22. 27. 29.	11	\$	ī.	328	4	125	2	3 ⁴		pro- parties Different	2	2 25		
Spener v. 1. — 31.	10	7 14	7	315		_		-	5	25	24	2150	_	_
3wepbruder														
ben 6.	11	3	5	23	1 -	-			3	75	2	1 1/8	_	-
s 13.	11	\$ 5	5	2 2 5	-	-			3	73	2	1 1/3		
z 20 .	11	3,	5	23	-	_	-	_	2	373	2	1 1 1		
: 27.	11	3	5	2 2/5	-			_	2	373	2	1 3 3		
,	-	-	-	-	_		-	-	-	-	-			

Intelligenz = Blatt

für bas

Königreich Baiern.

XXXIII. Stud. munden, Sonnabends ben 16. September 1820.

. convened here or god pisn ha fit.

Ronigliche Minifteriale Entschliegung: Die Grbebung bes Ausgange-Bolles und Beggelbes bep ben hallamtern betreffend.

Be tanntmadungen: Stipenbien. Berleihungen aus bem Alchaffenburger. Schulfond pro 182? bete. — Die Bestätigung bes Fortgenuffes von Stipenbien und Berleihungen aus bem Frenherrlich v. Aufs feesischen Fond zu Burzburg pro 182? bete. — Die Aufnahme. Prufung protestantischer Pfarcs amts: Kandidaten betr. — Pfarrepen: und Beneficien: Erledigungen. — Pfarrepen: und Beneficien. Berleihungen und Bestätigungen. — Dienstes Rachtichten, — Rure ber Baierichen Staats. Papiere am 14. Septemb. d. J.

Ronigliche Ministerial = Entschließung.

Staats : Minifterium bet Stnangen.

(Die Erhebung bes Musgange: Bolles und Begegelbes ben ben Sallamtern betreffenb.)

Rach S. 15. Nro. 1. des Zollgesehes vom 22. July vor. Jahrs soll der Ausgangs: Zoll ben den Hallamtern von allen Waaren, die auf ihrem Zuge in das Ausland ben densells ben ohne Umweg oder Rückweg zur Behandstung kommen können, erhoben werden; nach S. 16. A. Nro. 2. Lit. c und b. soll auch das Weggeld ben den Hallamtern von jenen Gattern sowohl, die im Lande versührt werden, als von den ausgehenden Gütern bis zum

Austrittspunkte oder bis zu jener Halle, wosie vor ihrem wirklichen Ausgange noch einz mal verkaden werden, erhoben werden; undnach J. 21. ist nur berjenige, der bis zu einem bestimmten Punkte die treffenden Folls und Weggelds Gebühren entrichtet, und die mit sich führenden Waaren oder seine Ladung hat versichern lassen, der Verbindlichkeit ben den inzwischen liegenden Hallen anzuhalten, entschoben.

Allein dieser klaren und bestimmten Bors schriften ungeachtet wollen nach vorliegenden Anzeigen hier und bort die Fuhrleute, und besonders Schiffer und Flösser, welche inlans dische Erzeugnisse in das Ausland verführen, sich nicht ben den Hallamtern, ben welchen sie auf ihrem Zuge zuerst vorbenkommen,

and the same of th

fondern erst ben den Austritts Dositiungen ber Joll: und Weggelds Behandlung unterwerfen, und diese geselswidrige Handlung mit dem Vorwande rechtfertigen, daß sie nur weg: geldfrene Gegenstände verführen, dieselben zum Theile auch im Inlande absehen, und den Betrag der wirklich in das Auslandgehenden Ladung erst ben der Austricts : Posstirung angeben können.

Um daher den Gefährden, welche ben sol: chen Kontraventionen Statt haben können, Einhalt zu thun, sehen Seine Königs. Majestät sich veranlaßt, die Fuhrleute, Schisser und Flösser auf die oben augesührten Bestimmungen des Zollgesehes durch das Allgemeine Intelligenzblatt des Königreiches wiederholt ausmerksam zu machen, und die Behörden, denen es zukömmt, auf die strenge Handhabung derselben anzuweisen.

Munchen am 11. September 1820. Auf Seiner Majestat des Konigs Allerhochsten. Befehl,

Frenherr von Berchenfelb.

Durch ben Minifter; ber General : Gefretar,, B, von Geiger.

Befanntmadungen.

(Stipendien = Berleihungen aus tem Michaff. n= burger = Schulfond pro 1823.)

burg erhalten:

Friedrich Griffer, aus Erfurt 60 ff.

Michael Fertig, aus Afchaffenburg 40 ft. Michael Solzuer, aus Amorbach 20 00

b) in der obern Gnmnafial:

Joseph Loveng, aus Afchaffenburg 40 ft.

c) in ber britten Gymnafial:

Joseph Safeling, von Bobe . 20 fl.

d) in ber zwenten Gymnafial: Rlaffe:

Joseph Conradi, aus Regensburg 20 fl. Peter Kraus, aus Unteroffenbach 20 " Franz Roth, aus Kastell . 20 " Johann Hugo, aus Hösbach . 20 "

e) in ber erften Onmnafial: Rlaffe:

Balthafar Lerch, aus Afchaffenburg 30 fl. Franz Anton Schneider, aus Mils

Summe 310 fl.

(Bestätigung des Fortgenusses von Stipendien und Berleibungen aus bem Frenherrlich v. Auffechischen Fond ju Burgburg pro 1829.)

Aa

Bestätigt murben im Fortgenuße: bie Shuler ber Ober: Gymnaftal:

Rtaffe:

Itrban Deiffenberger mit . 100 fl. Georg' Claren; mit . . . 100 fl.

្រូវប្រជាព្រះ 😥 💯 💯 នេះក្រុម 💱	C. C. 1995
Bulagen ju ihren bisherigen Stipendien ere	Stipendien echalten:
halten folgende Studierende:	a) aus ber erften Onmnafial Rlaffe:
a) aus ber obern Gyms Bisberigen Bulage	Georg Karl Capres, aus Würzburg 40 ff.
nafiale Rlaffe: Stipendien ff.	Abam Soneiber, aus Bischofer
Johann Specke, aus Oche	
fenfuct: 6 man on 1 1 50 500	A
Michael Muller, aus Berge	28 2 to 10 10 10 11 1
Joseph Gutenader, que	b) aus ber zwenten Prognmnafials
Charle manual	Rlasse:
Georg Seufinger, aus	Georg Saaf, aus Würzburg 35 ff.
Stammheim' 20' 80'	Johann Moger, aus Burgburg 20 mi
Georg Weiß, aus Burgburg 60 40	Peter Rober, aus Burgburg 20 "
Martin Beng, aus Burgburg 50 30	c) aus ber erften Prognmafiale
b) aus ber britten Gnm:	Staffe: wie in in in
naffali Rlaffe:	Johann Paulfrang, aus Oberellbach
Johann: Baptist Buttner,	50 ft.
aus Würzburg	Frang Steininger, aus Wurgburg;
Johann: Lug, aus Obers	40 fl.
Georg Maler, aus Dettelbach 50 10	Georg Siebenpfund, aus Burgburg.
Mathias Wingen heimer,	35 fl.
aus Burgburg: 50 10	Moam Seufert, aus Dettelbach 35 n
Johann Wirth; aus Saufen 30: 20.	Joseph Schmitt, aus Wurzburg! 35 "
o) aus ber gwenten Gnme	Joseph Schermer, aus hertheim 35 mil
ma filatis Reappeigner 13. 3 . 191 to 1	Loren; Erapp, aus Gerolihofen 25.,
Kafpar Seu fert, aus Burge	Joseph Wie ber, daus Kiffingen 111 300 , 11
burg . 25 20	Joseph Sofmann, aus Würzburg: 20',
d) aus ber zwenten Pro:	Walentin Gen fert, aus Bischofsheim.
gymnaftal Rlaffe:	30° p
Johann Georg Semmerich,	Joseph Langer, aus Burgburg: 30 "
aus Wärzburg . 60 20	Heinrich Abelmann, aus Wurzburg
Joh. Bapt: Waldmann,	argulaur a
aus Ranbersacker . '53 27	-

(Die Aufnahmes Prüfung protestantischer Pfares amts : Randidaten betreffend.)

Für die bießichrige theologische Aufnahmes Prüfung haben Seine Ronigliche Mas jest at allerguddigft genehmiget, daß als Mitglieder ber Crantnations-Commission

- 1) ber Rektor und Professor Schafer zu Ansbach,
- 2) der Defan und Stadtpfarrer Prins
- 5) der Stadtpfatter Gender ju Augsburg

Die Prufung beginnt mit bem 15. Oftos ber b. 3. Diejenigen Kandibaten, welche fich biefer Prufung ju unterwerfen haben, werden

bemnach aufgeforbert,

a) ihre Gesuche ein fach, ben furz gefaßs ten Lebenslauf aber bop pelt, bann bas Laufzeugniß in Original und beglaubter Abschrift ehestens hieher einzusenden,

b) das Universitäts Absolutorium nach überstandener afabemischer Endeprufung, bengubringen.

Die Gingaben follen mit bem vorfchrifts:

Meber die Zulaffung ju biefer Prufung wird ihnen hierauf die nahere Entschließung jutommen, damit fie sich einige Tage vor dem Anfange ber Prufung hier einfinden.

Ansbach ben 6. September 1820. Konigliches Protestantisches Com sistorium.

v. Lug. Memminger.

Pfarrenens und Beneficien: Erles

3m Unter = Donaufreife; 1) Die organistre Rlofterpfarren Bell.

Durch ben Tob bes Pfarrers in Zell ift diese organisirte Kloster Pfarrer erledigt worden, se liegt in der Didces Regensburg, im Dekanat Ramm und Landgerichte Mittersfels, und jahlt in einem Umkreis von sechs Stunden 1774 Geelen.

Diese Pfarren erträgt an firen Gehalt 600 fl.; für einen Hulfspriester 300 fl. daben sind an Feldgrunden 20 Tagwert, und die Stole beträgt ohngefähr 300 fl. Bittwerz ber haben ihre Gesuche mit den vorgeschries benen Zeugnissen innerhalb vier Wochen vorzulegen.

a 3m Regentreife:

2) Die Pfarren Baghaufen. . 3

Die Pfarren Babhausenim Könige lichen Landgericht Parsberg ist durch ben Tod des Pfarrers Keller zur Erledigung gestommen. Dieselbe zählt in ihren Umfange 455 Seelen, welchen der Pfarrer allein vorsstehet. Die jährlichen Einkunfte fließen aus den Widdungrunden zu 303 fl. — ben Zehenten und Gilten zu 474 fl. 17 fr.; den Stolgefällen und Jahrtags Stiftungen zu 40 fl. 40 fr.

Die Steuern upd andere ständige Reichs niße betragen 88 fl. 54 fr. 2 bl., ferner liegt, auf dieser Pfair ein Bauschillingorest von 106 fl. 18 fr., von welchem der jährliche Absatz 25 fl. beträgt.

a management of

4 55 4

Ti Granita s. 50

5) Das Beneficium beg ber Stabtpfarren Ums

Durch ben Tob bes Beneficiaten König ist ein Beneficium ben der Stadtpfarrkirche in Umberg erlediget worden. Mit dieser Pfründe ist die Obliegenheit verbunden, woschentlich 4 Messen zu lesen, und in der Seels forge Aushülfe zu leisten, dafür bezieht bere selbe jährlich an backem Geide und Naturalien einschlüßig des Surrogates für die Wohnung 447 fl. 50 fr. Die Lasten betraz gen 4 fl. 10 fr.

3m Ober Donautreife:

4) Die Pfarren Lugelburg.

Durch die Beefehung bes Pfarrers Saue ermann nach Genderkingen, ift die Pfars ren Bu he Iburg erledige worden. Diefelbe liegt im landgerichte Göggingen, in ber Did, ces Augsburg, erstreckt sich über ben Pfarrs pre und das Filial Muttershofen, jahle 350 Seelen, und hat eine Schule.

Der Ertrag berechnet fich auf 552 fl.; und besteht größtentheils im firen Gehalte. Die Lasten betragen jahrlich 12fl. 34 fr.

5) Die Pfare Agawailig.

Durch die Verfehung bes bisherigen Pfars rers auf ein Beneficium zu Wertingen ift die Pfarren Agawang im Landgerichte Zuss marshaufen und der Didces Jugsburg erles diget worden.

Diefelbe begreift bas Pfarrborf Uga: wang, und die Orte Oberneferied und Une

terneferied mit 514 Seelen. Es befindet sich eine Schule im Pfarrorte, die Pfarren bedarf teines Hulfspriesters, und erträgt aus Realis taten, Rechten und zufälligen Einnahmen jährlich 1125 fl. 40 fc.; Die Lasten sind auf 84 fl. 19 fr. angeschlagen.

6) Die Pfarren Scherfettenie und grand

Durch die Beforderung des bisherigen Pfarrers ift die Pfarren Scherstetten,. Landgerichte Turtheim, in der Didees Augesburg und bem Dekanate Kirchheim, erlediget worden.

Dieselbe zählt 278 Seelen in zwen Dors fern und einigen Sofen, hat eine Schule im Pfacrorte, und gewährt aus Widdum, Zes hent, Kompetenz und Stolgebühren ein Eine kommen von jährlich 403 fl. 1 fr. Die Las sten sind auf 38 fl. 58 kr. 6 bl. angeschlagen.

7) Die Rlofterpfarren Borishafen.

Durch die Beforderung des bisherigen Pfarrers ist die Klosterpfarren Worishos fen, Landgerichts Turkheim, in der Dioces Augsburg und dem Dekanate Baisweil, etz lediget worden.

Dieselbe jahlt 728 Seelen, enthalt fünf Orte in einem Umfreise von einer und einer halben Stunde, hat eine Schule, und ges währt aus Widdum, Zehent, Kompetenzs und Stolgebühren ein Einkommen von 676 fl. 12 fr.

Die Laften find auf 28 fl. 15 fr. anger

3m Rejats Rreife:

8) Die Pfarrey Rottenbach.

Die Pfarren Rottenbach, im Cande gerichte herzogenaurach, zur Didcefe Bams berg gehorig, ist burch bas hinscheiben bes bisherigen Pfarrers Baumgartner erlebiget,

Sie begreift mit Einschluß bes eine Biere telstunde von Rottenbach entfernten Filialors tes Hemhofen 700: Seelen, eine Schule am: Pfaresige, und wird ohne Hulfspriester vers sehen.

Der Ertrag biefer Pfarren, welcher theils aus standigen Gelbs und Natural: Bezügen, theils aus aus Nuhungen von Widdum: Güttern geschöpst wird, berechnet sich im Ganzen auf 548 fl. 41½ fr.; die darauf ruhenden: Lasten sind zu. 76 fl. 41½ fr., angegeben.

9) Das Dialanat ben ber Rirde gu Gt. 3alobin Rurnberg.

Durch: ben. Tob bes Diakonus Balbach ift bas Diakonat ben der Kirche zu: St. Jas: tob in. Nurnberg, erledigt worden.

Der Ertrag dieser Stelle ist nach der abs: geschlossenen: Fassion: auf 775 fl. 54 fr. besrechnet.

10) Die Pfarren Obermagerebeimi.

Durch ben: Tod bes Seniars und Pfars vers Lofch ift die Pfarren Ober moger se haim im Dekanat und Landgericht Wassers trudingen erlediget worden. Der Ertragi bieser Stelle, welcher großen Theils aus der Benühung der Pfarr: Grundstücke geschöpfe wird, ist durch die Fassion von 1810, wels de aber weder revidirt noch abgeschlossen ist, auf 1419 ff. 25% fr. berechnet, woben aber der auf der Pfarren haftende Steuerbetrag nicht in Abrechnung gebracht ist.

(Die Bieberbefegung, ber erledigten Gubret: tore: und Oberprogymnuffal's Lehreroftelle an ber Studienfchule gu Brunftadt.)

In Gemäßheit: allerhöchster Entschließe sumge vom 20. August I. J., wird für die erledigte Stelle eines Subrectors und Obers Progymnasiallehrers an der Studienschu'e zu. Grun stadt, ein Conturstermin von sechs Wochen eröffnet.

Diejenigen, welche sich um diese Stelle: bewerben wollen, mussen die burch allerhöche ste Berardnung vom 26. Marz 1818. vors geschriebene Prüfung bestanden haben, und ihre Aufnahme unter ben Studien: Lehramts. Kandidaten des Königreichs gehörig nache weisen. Sie haben sich mit ihrem Gesuche unter Anlage der Beweisschriften in legar ler Form, an die Königliche Regierung des Rheinkreises, Kammer des Innnern, zu menden.

Die: Einkunfte der vorbefagten: Stelle: find, mit: Inbegriff, ber Wohnung und einis ger Natural's Bezüge auf die Summe von. acht: hundert: Gulben regulirt;

Pfarrenen: und Beneficien: Beri leihungen und Bestätigungen.

Seine Majestat ber Ronig haben folgende Pfarrenen und Beneficien allergnas bigft zu verleihen geruht;

am 3. August b. J. Die Pfarren zu Rettenberg vor der Burg, Landgerichts Sonthofen, dem Priester Johann Georg. Spath, Kaplan zu Lauingen;

am 7. September d. J. die Pfarren ju Friftingen, Landgerichts Dillingen, dem bisherigen Pfarrer ju Altenbaint, obigen Landgerichts, Priester Jasob Amler;

die Besper: Prediger: Stelle ju Lindau, Delanats Rempten, bembisherigen Inspector und Stadtpfarrer ju Wichelstadt, Ansbreas Saufer;

bie Pfarren zu Unterfinning, Landges richts Landsberg, dem Priester Anton Bach, ter, Kaplan zu Oberalting, Landgerichts Starnberg;

Seine Majeståt ber König haben unterm 2. September b. J. der Prafentation des herrn Fürsten von Dettingen Wal-lerstein, auf die Pfarren Unterringingen, Dekanats harburg, für den Pfarramts Kans dibaten Wilhelm Friederich Erhard von Nordlingen, die landessürstliche Bestätigung allergnädigst zu ertheilen geruht.

Seine Majestat ber Konighaben untermat. August d. I. ben bisherigen Pfatz rer zu Odremoschel, Inspection Rockenhaus sen, Sewatius Bilg, wegen seiner gesschwächten Gesundheit in den Ruhestand als lergnädigst zu versesen geruht.

Dienftes:Madrichten.

Se. Majestat ber Konig haben vermög Allerhöchster Entschließung vom 30. August b. J. dem Landgerichesarzte Dr. Maier zu Biechtach die temporare Quiese cenz zu bewilligen allergnabigst geruht.

Se. Majestät ber König haben unterm 31. August d. J. dem Cantonsarzte' Dr. Gröffer zu Kirchheimbolanden die nachgesuchte Entlassung aus Allerhöchstdero Diensten zu bewilligen, auf die dadurch erz ledigte Stelle eines Cantonarztes I. Klasse zu Kirchheimbolanden den dermaligen Cantonsarzte II. Klasse zu Lautereten Dr. hist seld zu versehen, und die Stelle eines Cantonsarztes zu Lauterecken dem praktischen Arzit zu Rothenburg im Rezatkreise Dr. Ferd. Much zu verleihen allergnädigst geruht.

Bermoge Allerhöchster Entschliessung von bemselben Tage wurde ber Benjollbeamte Bauer von Kirschhof nach Geishof versseht, und ber Zollaufseher Zettel zu Milstenberg provisorisch zum Benjollbeamten in Kirschhof ernannt.

- - - tot-- Ma

Se, Königliche Majestat haben unterm 7. September d. J. ben quiescirten Polizen : Aktuar Johann Christian Buns der provisorisch zum Controlleur des Obers aufschlagamts im Obermainkreise,

bann ben ber Regierunge ? Finang ; Kams mer bes Rheinkreifes:

ben Expeditor Seinrich Bertheau jum zwenten Gefretar,

ben Sefretariats: Concipiften ber Rams mer bes Innern, Carl Lacher, jum Exs pebitor ju ernennen geruht.

Seine Majestat ber Konig haben vermöge Allerhöchster Entschliessung vom 12. September b. J. den bisherigen ersten Lands gerichtes Affessor zu herrieden Christian Frieds rich Bode in gleicher Eigenschaft an das Landgericht Ansbach zu verseßen, an bessen Stelle als ersten Affessor zu herrieden den zwenten Asselfor ben dem Landgerichte Rosthenburg, Franz Michael Muhlbauer, zu befördern, und als zwenten Asselfor ben

bem ebengenannten Landgerichte ben Rechtes Praktikanten und Appellationsgerichtes Access fiften Dokt. Friedrich Ferdinand Soffmann ju ernennen allergnadigft geruht.

Rurs der Baierifchen Staats:

Mugeburg den 14. Cept. 1820.

Staats , Papiere.	Briefe. Gelb.
Obligationen à 4 050	72
ditto à 5 0 so	82
Land : Unlehen	92
Spooth. Anweis	2960
Lotterie: Loofe A — D à 4 050	101
bitto E — M • 4 0/0 · · ·	· <u>.</u> 95
ditto unverzinse	. 90

Intelligenz=Blatt

für bas

Königreich Baiern.

XXXIV. Stud. Munden, Mittwoche den 27. September 1820.

Inhalt.

Bekanntmachungen. Das Dollinger'iche Repertorium betreffend; — Sihung ber Roniglichen Staatsrathe : Commiffion vom 29. August b. J.; — Pfarrepen: und Beneficien: Erledigungen; — Pfarrepen:
und Beneficien: Berleihungen und Bestätigungen; — Dienstes: Nachrichten; — Bestätigung der Bahl
ber Senatsglieder an der Koniglichen Universität zu Burzburg; — Beptrag zur protestantischen PfarreBittwen: Kasse; — Berleihung der silbernen Verdienst: Medaille; — Erhebung in den Abelstand; —
Erhebung in den Frepherrnstand; — Rurs der Baierischen Staats: Papiere am 21. September b. I.

Bekanntmadungen.

Staats . Ministerium bes Innern.

(Das Dbllinger'iche Repertorium betreffenb.)

Gleichwie Seine Konigliche Majestat sammts lichen Behörben bes Königreichs die Auschafs fung des Dollinger'schen Repertoriums der Staats: Berwaltung aus dem Regie: Fonde derselben gestattet haben, so bewilligen Allers hochstbieselben auch die Auschaffung der Fort: fehungen und ber Supplement: Banbe, in fofern das Marimum ber Regie: Exigenz bas burch nicht überschritten wird; welches hies burch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.
Munchen ben 24. September 1820.

Muf

Seiner Majestat bes Konigs Allerhochsten-

Graf von Thurheim.

Durch ben Miniffer : Der General : Gelretar ; fatt beffen,.

Standacher, geh. Gecretar.

(56)

der Königlichen Staatsraths. Commission.

In der Sigung ber Königlichen Staatsraths; Commission vom 29. August d. 3. wurden folgende Refurs; Gegenstände entschieden:

- 1. der Refurs ber Krauthandler in Munchen gegen bie Ruchelbacker allba megen Gewerbs , Beeintrachtigung;
- 2. der Refurs des Mullers Dennlein zu Eggoltsheim, Landgerichts Borchheim, im Rezatkreise, gegen die Gemeinde Bamers borf wegen Kultur und Fahrweg;
- 3. ber Refurs ber Schneiberswittme Prefis le ju Dillingen gegen bas handwerf ber Schneibermeister wegen Gerechtigfeites Cefion;
- gegen ben Golbarbeiter ju Weißenburg Gemerbs Beeintrachtigung;
- 5. ber Refurs des hutmachers Gottfried Ruch zu Dinkelsbuhl gegen die dors tigen Wollen , Manufakturisten wegen Gewerbs , Beeintrachtigung;
- 6. ber Refurs bes Tuchscherers Rufner in Frensing gegen bie Sactler und Mestler allba wegen Gewerbs : Beeins trachtigung.

An bas Konigliche Staats , Ministerium bes Innern wurde verwiesen:

7. ber Refurs des Großhandlers Gottlieb Bauriebl in Regensburg gegen ben bortigen Regierungs Kanzelliften Aman wegen eines Waffer : Abflußes.

Pfarrepen, und Beneficien, Erledigungen.

3m Ifartreife.

r) Die Pfarren Emmering.

Die durch die Verfetung bes letten Bes fibers erledigte Pfarren Emmering liegt in ber Didcese Frenfing, im Dekanate Steins horing, und im Koniglichen Landgerichte Ebereberg.

Sie enthalt in einem Umfreise von 4 Stunden 840 Seelen, zwen Filiale und eine Schule, wird übrigens von dem Pfarrer und einem Cooperator versehen, der in dem Filials orte Lampferting wohnet.

Die Renten ber Pfarren bestehen nach ber gepruften Fasion in 1057 fl. 223 fr.

Für die Herstellung der ruindsen Pfarts Bebaude ist eine Summe von 2831 fl. 4 fr. genehmiget, wovon 673 fl. aus der Verlass senschaft des verstorbenen Pfarrers Rammers loher zu entrichten kommen, der Ueberrest aber ad onus successorum aufgenommen,

a correct.

und mit jahrlichen 25 fl. Aussisfristen gurud; bezahlt werden muß. Außer dieser Berbinds lichkeit haften bloß die gewöhnlichen Staatss und Diocesan, Lasten auf besagter Pfarren.

2) Die Pfarrey Sagenheim.

Die durch Versehung des letten Besis bers erledigte Pfarren hagenheim liegt in der Didcese Augsburg, im Dekanate Lands; berg und im Landgerichte gleichen Namens. Sie enthält 165 Seelen, eine Kapelle und eine Schule.

Die Rente des Pfarrers beläuft sich ohns gefähr auf 462 fl.

Außer ben gewöhnlichen Staats; und und Diocesan; Lasten haftet auf dieser Pfars ren die Abgabe einer jährlichen Bauschillings; Aussissfrist von 25 fl. Das Bauschillings; Kapital selbst beträgt noch 597 fl. 44 fr., und muß von dem neuen Pfarrer baar abges loset werden.

3m Regentreife.

3) Das Beneficium ben ber Stadts Pfarrs tirche in Beilngries.

Das Beneficium ben ber Stabts Pfarrkirche zu Beilngries ist durch das Hinscheiden des Beneficiaten Hoser erlediget worden. Die Obliegenheiten des Beneficias ten bestehen darin, daß er für die Stifter wöchentlich 4, und an Sonns und Feners tagen in der Frauen: Kapelle Messe lese, das für erhalt berfelbe nebft ber fregen Wohnung jahrlich 348 fl.

3m Dbers Donaufreife.

4) Die Pfarren Apfeltrach.

Durch die Beforderung des bisherigen Pfarrers ist die Pfarren Apfeltrach, im Landgerichte und Rentamte Mindelheim, im Dekanate Beisweil, und in der Didcese Auges burg, erlediget worden.

Dieselbe hat eine halbe Stunde im Ums freise, 3dhlt 212 Seelen, und hat eine Schule im Pfarrorte.

Das Einkommen fließt aus Wibbums, gutern, Zehent, Kompetenz und Stolgebuh, ren, und beträgt jährlich 736 fl. 39 fr.; die Ausgaben sind auf 25 fl. 19 fr. angeschlagen.

Der im Orte befindliche Fruhmeß : Bes neficiat hat nothigenfalls in der Seelforge , Aushulfe zu leiften.

3m Regattreife.

5) Das Fruhmeß: Beneficium gu Seibed.

Das Fruhmeß , Beneficium zu Beibed, im Königlichen Landgerichte Silpolts ftein, zur Didcefe Gichstädt gehörig, ift burch die Beforberung bes bisherigen Beneficiaten in Erledigung gefommen.

Der Ertrag besselben, welcher in 263 fl. 40 fr. ständigem Geldgehalte, 2 Schaffel, 4

(50°)

Mehen, 3 Viert., 2 Sechzentl Korn und 2 Schäffel, 3 Mehen, 2 Sechzentl Dinkel, dann ohngefähr 30 fl. Stolgebühren bestehet, ist mit Ausschluß der frenen Wohnung in dem vorhandenen Beneficiatenhause zu 348 fl. 58kr. berechnet, wovon der Nuhnießer die betress fende Familiensteuer mit 1 fl. und 1 fl. 30 kr. Seminaristicum jährlich zu entrichten hat.

Der Beneficiat ist verbunden, jedesmal am 3. Sonntage die Frühmesse in Heideck zu lesen, und neben der ihm ausschließend zur kommenden Pastorirung der Orte Schloßberg, Seligenstadt, Cassenau, des Weilers Hofen, bann der Seibolds; und Fichtenmühle, auf Ersuchen des Stadtpfarrers, auch zu Heideck in der Seelsorge auszuhelsen.

Pfarrepensiund Beneficiens Bersteihungen und Bestätigungen.

Seine Majestat ber Konig haben folgende Pfarrenen und Beneficien allergnas bigft zu verleihen geruht:

am 9. September b. J. bie Pfarren ju Lichtenan, Defanats Windsbach und Lands gerichts heilsbronn, und die damit verbuns dene Zuchthaus Seelforgerstelle dem bisheris gen Pfarrer ju Nenzenheim, Defanats Markte Einersheim, Georg Ernst Engerer; — bie Pfarrey Lauenstein, Defanats Ludwigstadt, und Landgerichts Lauenstein, bem bisherigen

lateinischen Borbereitunge: Lehrer zu Bunsies bel, Johann Nicolaus Sack; — bas dritte Diakonat zu Rulmbach bem Pfarr Bikar Georg Friedrich Wilhelm Rapp, in Bais reuth, — und die Pfarren zu Untermerzbach in der Inspection Rentweinsdorf, im Unters Mainkreise, dem bisherigen Bikar zu Mers kendorf, Dekanats Windsbach, im Rezatkreise, Georg Wilhelm Ernst Zellfels ber: —

am 14. September d. J. die Pfarren zu Abelsdorf, Landgerichts Hochstadt, dem biss herigen Pfarrer und Districts: Schuls Insspector zu Langensendelbach, Landgerichts Grafenberg, Priester Alexius Puls,— und die Pfarren zu Langensendelbach dem Priester Franz Hoderlein, Kaplan an der obern Stadtpfarren zu Unstrer lieben Frau in Bame berg;

am 18. September b. J. die Pfarren zu Aufhausen an der Ressel, Landgerichts und Dekanats Nördlingen, dem bisherigen Subsrector und Prognmasial Lehrer zu Dettinsgen, Friedrich Wilhelm Jakob Hinkele ben;

am 19. September b. J. die Pfarren zu Caulodorf, Dekanats Ludwigstadt, und Lands gerichts Lauenstein, dem Pfarramts : Kandis daten Peter Augustin Konrad Kleemann, aus Menstadt am Culm;

am 22. Cept. b. J. die Pfarren ju Coonsthal, Landgerichts Walbmunchen, bem bisher

rigen Pfarrer zu Gotteszell, Landgerichts Biechtach im Unter Donaukreise, Priester Michael Sartor; — die Pfarren zu Pestershausen, Landgerichts Dachau, dem biss herigen Pfarrer zu Giebing, Priester Joseph Schwingkammer, und die dadurch ers ledigte Pfarren zu Giebing, obigen Landges richts, dem Priester Melchior Geitner, Cooperator zu Einspach des namlichen Lands gerichts.

Seine Majestat ber Konig haben folgenden Prafentationen die Landesfürstliche Bestätigung zu ertheilen geruht;

am 14. September b. J. der von dem Gutsbesiger zu Alteglofsheim und Tristlfing, Staatsrathe Auton Frenherrn von Cetto auss gestellten Prasentation für den Priester Georg Lehmer, Cooperator zu Eglofsheim auf das einfache Beneficium zu Tristlfing, Landges richts Stadtamhof;

am 15. September d. J. ber von bem herrn Fürsten Fugger zu Babenhausen ausges ftellten Prafentation für den bisherigen Pfars rer zu heimertingen, Priefter Ludwig Alois Lang, auf die Pfarren zu Boos, herrsschaftsgerichts Babenhausen;

am 16. Sept. b. J. ber vom Herrn Fürsten von Dettingen: Spielberg ausgestellten Prasfentation für ben bisherigen Pfarrer zu Segringen, Defanats Dinkelsbuhl, Georg Wilhelm Zoller, auf die Pfarrep zu Aller

heim; — ber von ber Wittwe Frenfrau von Thungen zu Ditterswind, gebohrnen von Stein, ausgestellten Prafentation für ben bissherigen Rector und Pfarramts, Kandibaten zu Roth am Sand, Johann Konrad Beck, auf die Pfarren zu Ditterswind, Landgerichts Hofheim und Inspection Unterhohenried im Unter, Mainkreise;

am 19. Sept. b. J. der von dem Konig: lichen Kammerer und erblichen Reichsrathe, Herrmann Grafen von Giech ju Thurnau ausgestellten Prafentation für den Bikar Ansbreas Dost ju Thurnau auf das Diakonat daselbst;

am 23. Sept. b. J. ber von bem Frens herrn Markus Anton von Manr ausges stellten Prasentation für den Priester Vitus Jakob, Kaplan zu Rechling auf die Pfars ren daseibst; — der von dem Frenherrn von Seefried zu Mühlseld auf die Pfarren daselbst ausgestellten Prasentation für den bisherigen Pfarrer Grimm zu Sondheim.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 12. September d. J. genehmiget, baß ber Cooperator zu Mettenheim, Priester Pester Paul Bach, von dem Magistrate zu Krais burg auf bas bortige Schweigersche Benefis eium prasentirt werde.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 17. September b. J. ben Stabtpfare rer ju St. Bangolf in Bamberg, Priefter Andreas Groß, jum geiftlichen Rath ben bem bischöflichen Generale Vitariate ju Bame berg zu ernennen allergnabigft geruht.

Dienftes . Madrichten.

Seine Majeståt der König haben unterm 12. September d. J. den bisherigen ersten Landgerichts : Affessor zu Herrieden, Ehristian Friedrich Wocke, in gleicher Eisgenschaft an das landgericht Ansbach zu verssehen, an dessen Stelle als ersten Affessor zu Herrieden den zwenten Affessor ben bem Landsgerichte Rothenburg, Franz Michael Muhlsbauer, zu befördern, und als zwenten Affesso ben dem ebengenannten Landgerichte den Rechtsprakticanten und Appellations : Gesrichts Accessisten, Dr. Friedrich Ferdinand Hofmann, zu ernennen allergnädigst geruht.

Unterm 14. September b. J. wurde die zwente Affessorsstelle ben bem Landgerichte Umberg dem dortigen Altuar, Anton Wims mer, allergnadigst verliehen.

Seine Majestat ber König haben unterm 14. September b. J. die am Bezirks: Berichte zu Kaiserslautern erledigte Staats: Profurators: Substituten: Stelle dem Ads vokaten ben dem Bezirks: Gerichte zu Zwen; brucken, Johann Friedrich Merkel, zu verleihen geruhet.

Seine Majest at ber Konig haben unterm 15. September b. J. ben Regierungs: Rath, Joseph Dorn, ben der Finanz: Kams mer des Ober: Donautreises jum Ober: Rechs nungs: Nath; den ersten Rechnungs: Commiss far ben der besagten Finanz: Kammer, Christoph Wuch erer, provisorisch jum Rents beamten in Burgau, und den vormaligen Pros fessor an der ehehinnigen Forstschule zu Weis henstephan, und bisherigen Ober: Dessinateur ben der unmittelbaren Steuerkaraster: Commission, Eligius Maier, zum Lehrer an der Forst: Lehranstalt in Alschaffenburg ernannt.

Unterm 17. September d. J. wurde der Expeditor des Appellations: Gerichtes für den Ober Donaukreis, Michael Weinrich, provisorisch jum Rentbeamten in Oberndorf ernannt.

Seine Königliche Majestat has ben vermöge allerhöchster Entschließung vom 21. September l. J., den bisherigen supers numeraren Rath ben der Regierung des Obers Mainkreises, Kammer des Innern, Friedrich Grafen von Brockdorf, die gebetene Ents lassung aus dem Königl. Staatsdienste zu erstheilen; den bisherigen zwenten Regierungs: Affessor, Christian Landgraf, zum supers numeraren Regierungs-Rath mit der Bestims mung, daß er in die Stelle eines ersten statuss mäßigen Regierungs: Afsessor eintrete, zu ers nennen, und dem bisherigen Assessor extra

statum, Melchior Stenglein, die Bors ruckung in die zwente statusmäßige Affessorbs stelle zu bewilligen allergnabigst geruht.

Seine Majestat ber König haben bem Rathe bes Appellationsgerichtes für den Regenkreis, Konrad Deinzer, die nachges suchte, auf das Edikt über die Berhältnisse der Staatsdiener § 22. Lit. B. gegründete Berssehung in den Ruhestand, unter Bezeugung der vollen Zufriedenheit mit seinem bewährten Diensteiser, unterm 16. d. M. zu bewilligen;

ferner unterm 23. September d. J. die ben dem Wechsels und Merkantils Gerichte I. Instanz zu Munchen erledigten zwen Affessors Stellen den Handelsmännern Anton Schinds ler, und Joseph Lang zu verleihen; und den Diurnisten ben dem Kreiss und Stadtgerichte zu Augsburg, Georg Saln, zum zwenten provisorischen Schreiber daselbst zu ernennen geruhet.

Königliche Bestätigung der Wahl der Senats Mitglieder an der Universität zu Würzburg.

Seine Majestat der Konig haben vermöge an die Königl. Universitätes Euratel Würzburg unterm 15. September d. J. ers laffener allerhochsten Entschlieffung, ber burch

Stimmenmehrheit entschiedenen Wahl bes Professors Wilhelm Joseph Behr, als Prorectors, und der Professoren Adam Joseph Onnmus, von der theologischen, — Kaspar Megger, von der juridischen, — Franz Xaver Heller, von der medicinischen, — und Andreas Meg, von der philosophisschen Fakultat, als ergänzender Mitglieder des Senats die allerhöchste Bestätigung zu ertheilen geruht.

Bentrag zur protestantischen Wittwen : Casse.

Machbem Geine Konigliche Ma: jeftat aus dem Berichte bes protestantifchen Ober: Confiftorii vom 1. September b. J. mit Bohlgefallen vernommen, bag Allerhochfts bero General, Major und General, Mbjutant, Reichsrath Graf von Pappenheim, fich erboten habe, ber protestantifchen Pfarr: Wittwens Caffe einen jahrlichen Beytrag von 100 fl. verabreichen ju wollen, bis ber biefer Unftalt jugebachte Staats , Bentrag realifirt werben tann, fo haben Allerhoch fibies felben . die Unnahme biefes angebotenen Bentrage allergnabigft genehmiget, und ju befehlen geruht, bag biefe wohlthatige Sand: lung durch bas Allgemeine Intelligenzblatt jur offentlichen Renntniß gebracht merbe.

Munchen ben 10, September 1820.

Berleihung der filbernen Berdienste Medaille.

Seine Majeståt ber König haben vermög an die Regierung des Regenkreises unterm 17. September d. J. erlassener allers höchsten Entschliessung, dem seit fünszig Jahs ren zu Hagenhull, kandgerichts Riedenburg, angestellten Schullehrer, Joseph Wermuth, rücksichtlich seiner vorzüglichen Berusse Treue die silberne Verdienst: Medaille zu verleihen allergnädigst geruht.

Seine Majestat ber Konig haben ferner gemäß an die Fürstlich: Lowenstein: Werte heimische Regierungs: und Justiz: Kanzlen uns term 21. Sept. I. J. erlassener allerhöchsten Entschließung, dem Schullehrer, Georg Mischael Klein zu Haßloch, rücksichtlich seiner 51 Jahre hindurch mit ausgezeichnetem Eifer geseisteten Schuldienste, die silberne Vers dien st. Medaille zu ertheilen allergnas digst geruht.

Erhebung in den Adelftand.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 13. December v. J. allergnabigft ges

ruht, bem kanbrichter zu Grafenberg, Heinz rich Erdmann Wilhelm Wachter, mit allen seinen rechtmäßigen ehelichen Nachkommen benderlen Geschlechts, den Abelstand bes Königreichs zu verleihen.

Erhebung in den Frenherrnftand.

Seine Majestat ber König haben unterm 26. Juli d. J. allergnädigst geruht, ben Königl. Kämmerer, Augustin von Cunisbert, mit allen seinen rechtmäßigen ehelichen Nachkommen benderlen Geschlechts, in den Frenherrnstand zu erheben.

Rurs der Baierischen Staats : Papiere.

Augeburg ben al. September 1820.

	Briefe.	Gelb.
Obligationen a 4 0/0	72	
bitto a 5 0/0	82	81
Land : Unleben	90	
Spothet - Unmeif	94	
Lott. Loose A-D a 4 oso	96	95
ditto E-M a 4 0/0	85	83
ditto unverzineliche	86	

Millgemeines Intelligenz. Blatt Königreich Baiern.

XXXV. Stud. Munden, Sonnabende den 7. October 1820.

Belanntmadungen! Privilegium fur Juftin Gelfenberger und Compagnie, aus Morfchach in ber Somely, megen Unmendung ihres neuersundenen Mublbau : Princips ; - Pfarrepen : und Beneficien. Erlebigungen ; - Pfarrepen . und Beneficien : Berleibungen ; - Dienftes : Radricten : - Rurs ber Baierifden Staate Papiere am 28. September und 5. Detober b. 3.

Befanntmadungen.

(Privilegium filr Juftin Selfenberger und Compagnie, aus Rorichach in ber Schweig, wegen Unwendung ihres neuerfundenen Dubls baus Principe.)

Wir marimilian Joseph, bon Gottes Gnaben Konig von Baiern.

Machdem Une Juftin Helfen berger und Compagnie, aus Rorichach in ber Schweiz. um ein Privilegium fur eine neuerfundene Mahlmuble gebeten haben, fo finder Wir Uns, durch das Gutachten einer von Uns gur Prufung biefer Erfindung ernannten Commiffion, bewogen, benfelben bas nach: gefuchte ausschließliche Privilegium, jeboch nur jur Unwendung ihres neuersundenen

Muhlbaus Princips auf bie bereits bestehens ben ober neu entstehenben großen, und forms lich berechtigten Dahlmuhlen, auf funf und zwanzig Jahre ju ertheilen.

Wir wollen und gebieten hiernach, baß Rebermann binnen biefes Zeitraums fich ent: halten foll, ohne ber Erfinder Ginwilligung, das ermahnte Dluhlbau: Princip, es fen im Großen ober Rleinen , innerhalb Unfrer Staaten anzuwenden, und die bieffallfigen Maschinen nachzumachen und zu verkaus fen, ben Bermeidung einer Gelbbufe von hundert Dutaten, halb für Unfer Merar, und halb für den Befiger biefes Privile: giums, bann ber Confiscation ber nachge: machten Maschinen. Alles dieses jedoch unbeschadet ben allenfallsigen Rechten Drite ter, und insbesondere berjenigen, welche fich

als frühere Erfinder ausweisen tonnen, ober die Erfindung selbft wesentlich verbeffern wurden.

Gegeben in Unserer Haupt: und Reste bengstadt Munchen ben acht und Zwanzigsten . September im Jahre Gintausend achthuns bert und Zwanzig.

mar. Jofeph.

Graf von Thurheim.

Auf Roniglichen Allerhochften Befehl: ber Generals Sefretar:

flatt beffen, Gebretar.

Pfarrenenz und Beneficiens Erledigungen.

Im Glartreife:

1) Das Beneficium ju Pritrichling.

Durch den Tod des letten Besithers ift das Beneficium zu Pritriching in Ers ledigung gekommen.

Selbiges liegt in ber Didcese Augsburg, im Dekanate Baiermunchen, in ber Pfar: ren Pritriching, und im Königlichen Land: gerichte Landsberg.

Diefes Beneficium ift inkurat, boch ift der Besicher desfelben zur Aushulfe im Beicht: ftuble ben ber Pfarren verbunden.

Die Rente bes Beneficiaten besteht nach. ber ungeprüften Fasson in 218 fl. 46 kc., nebst ber Wohnung in dem Beneficiatens Hause. Außer ben gewöhnlichen Staats: und Dideefan Caften haftet auf Diefem Bene: ficium als befondere Last:

- 1) jum Gotteshause in Pritriching für bas ewige licht . . . 2 fl. fr.
- 2) an die Gemeinde fur ben Genuß ber Gemeinderechte 5 ff. 30 fr.

Bu Bewerbern um diese Pfrunde find vorzüglich emeritiete, jur Berfehung bes Beichtstuhles noch taugliche Priester geeignet.

Im Regattreifer

2) Die Pfarren Pfraunfeld.

Die Pfarren Pfraunfeld, im Lands gerichte Greding, jur Didcese Gichstädt ges horig, ist durch das Hinscheiden des bisheris gen Pfarrers Welfch in Erledigung ges kommen.

Der Sprengel berfelben beschränkt sich auf das Pfarrdorf Pfraunfelb, das & Stun: de davon entfernte Erzgrubenhaus, und das in gleicher Entfernung befindliche Fallhaus, zusammen mit 224 Seelen, beren Pastori: rung ohne Hulfspriester besorgt wird. Um Pfarrsige besteht eine Schule.

Die sammtlichen Einkunfte des Pfarrers an ständigen Naturalbezügen, Rugungen aus 24 Jauchert Feld, und 3½ Tagwerk Wiesen, Zehnten und Stolgebühren, sind mit Einschluß der fregen Wohnung zu jähr: lichen 666 fl. 42 fr., und die darauf rus henden Lasten zu 35 fl. 30 kr. berechnet.

5 b-171

- 3miDben=Maintreife: ..

3) Die Pfarren Bernftein.

Durch den Tob des Pfarrers Benjamin Friedrich Schmiedel ist die Pfarren Bern: stein, im Detanate und Landgerichte Buit stebel, erledigt worden, deren Ertrag nach der Fasson vom Jahre 1816 auf 566 fl. berechnet worden ist.

Pfarrenens und Beneficien: Bers

Seine Majestät ber Konig haben folgende Pfarrenen und Beneficien zu verleiben allergnädigst gerubt?

am 254 September d. J. die Pfarren zu Rudenschwinden, Landgerichts Fladungen, dem Priester August Ludwig Rotte in ann, Kaplan zu Urspringen;

am 28. September d. J. die Pfarren zu Auflirchen, Landgerichts Erding, bem bisherigen Pfarrer zu Klein. Salvator beh Ingolstadt im Regenkreise, Priester Stephan Lehnein; — die Pfarren zu Klein Salvator ben Ingolstadt, dem Priester Georg Schulz, Kaplan zu Kirchehrenbach, Landsgerichts Borchheim im Obers Mainkreises

ant 29. September D. J. bas Schule Beneficium ju Oberpeiching, Landgerichts Mhain, bem Priester Jatob Manr, Kapplan in Wildprechtszell, Landgerichts Aichach; — die Pfarren zu Dietmannsried, Landgerichts Gronenbach, bem bisherigen Pfarrer zu Sulzberg, Landgerichts Kempten, Priester Joseph Manrock.

Dienftes : Machtichten.

Bermoge Allerhöchster Entschließung vom 26. September b. J. wurde der Controls leur Degner zum Hallverwalter, der Obers Zollamte: Controlleur zu Obernburg, J. A. Bauer, als Controlleur, bende ben dem Hallamte zu Schweinfurt, und der dortige Hallverwalter Riß zum Controlleur ben dem Oberzollamte Obernburg besordert; — serner der Benzollbeamte Sundermahler zu Wissenzell als Controlleur ben dem Obers Zolls und Hallamte Lengfurt provisorisch ers nannt.

Seine Königliche Majestät haben unterm 27. September b. ... allergnabigst geruht, zur Bereinfachung des Geschäftes ganges, die General Bergwerks und Ges neral Salinen Administration, nebst der uns mittelbaren Mung Kommission vom 1. October d. J. anfangend, wieder in eine Central Stelle unter dem Namen:

General: Bergwerts: Salinen: und Mung: Administration,

jedoch in der Art zu vereinigen, daß die Bergwerks: und Salinen: Kasse, so wie das Etats: und Rechnungswesen der dreh Verwaltungs: Zweige abgesondert verbleiben sollen.

Die General: Bergwerker, Salinen: und Mung-Administration bestehet nebst dem Bors stande und den Mitgliedern des dermaligen Salinen: Rathe, aus ben benben Königlichen Ober: Bergrathen Wagner und Scheftelmaner, und aus dem Königlichen Mung: Kommissär von Leprieur.

Jugleich haben sich Seine Königliche Majestät allergnädigst bewogen gefunden, bem Vorstande der Königlichen General: Bergwerks: und Salinen: Administration, Mathias von Flurt, in Erwägung der vielen Verdienste, welche sich derselbe wäh: rend seines vieljährigen und thätigen Gesschäfteslebens um die Wissenschaften, um die Vildung der Jugend, und im Königlichen Staatsdienste erworben hat, einen neuen Beweis der Allerhöchsten Enade zu geben, indem Allerhöchsteiselben ihn zum wirklischen geheimen Rathe tar: und siegelfren ernannt haben.

Seine Koniglich eMajestat haben unterm 27. September d. J. allergnädigst geruht, die durch die Beförderung des Resgierungs : Nathes Dorn jum Ober Rechts nungsrathe erledigte vierte stausmäßige Rathsstelle ben der Regierung des Ober: Donaukreises, Kammer der Finanzen, dem bisherigen Ministerials Bureau: Sekretar des Staats: Ministeriums der Finanzen, Jos hann Baptist Lottner, allergnädigst zu verleihen.

Ferner wurde unterm 27. September d. J. der Controlleur der chemaligen Central: Pttaquations: Raffe, Joseph Maier, in

gleicher Eigenschafe jur Central Bolltaffe allergnabigft verfest.

Sobann murde bem quiescirten Stiff tungs : Abministrations : Diener Johann Albrecht von Furth, die vierte Regierungs, Kanglenboten : Stelle ben ber Kammer bes Innern in Ansbach allergnabigst verliehen.

ber Baierifchen: Staats:Papiere.

Augeburg! ben 28. September 1820.

Staats Papiere.	Briefe.	Geld.
Obligationen à 40f0 ditto, i. 50f0, Land Anlehen	82 :: 84	
Hoppoth. Unweis	92	
à 4 0 fo	94) —
à 40/0 ditto unverzinsliche	83	; : <u> </u>

Augeburg ben 5. October 1820.

Staats: Papiere.	Briefe.	Geld.
Obligationen à 40%	70	_
bitto à 50/0	80	-
Band : Anlehen	84	-
Hnpoth. Anweis Cotterie: Loofe A — D	92	_
à 4 0/0 · · · ·	94	_
bitto E—M à 40/0	88	86
bitto unverzinsliche	84	-

Intelligenz = Blatt

für bae

Königreich Baiern.

XXXVI. Stud. Munchen, Sonnabends ben 14. October 1820.

Inhait.

Ronigliche Allerhochfte Entschließung. Die Greichtung eines Wechsel : Appellationegerichts in Augest

Bekanntmachungen. Pfarren : Erlebigung. — Dienstes : Nachrichten. — Ronigliche Bestätigung ber Wahl bes Rectors und ber Senats : Mitglieder an ber Universitat Landshut. — Ronigliche Genehmigung zu Tragung fremder Dekorationen. — Rurs ber Baierischen Staats: Papiere am 12. October d. 3.

Ronigliche Auerhochfte = Entschließung.

Staats, Minifterium ber Juftig.

Die Errichtung eines Wechsel : Appellationsges richts in Augeburg betreffenb.)

Maximilian-Joseph, 'bon Gottes Gnaden König bon Baiern.

Wir haben, um bem Handelsstande in Augsburg einen Beweis Unfrer besondern Ausmerksamkeit zu geben, über die Antrage besselben, — in Augsburg ein eigenes Wecht selfelben, — in Augsburg ein eigenes Wecht selfelsAppellationsgericht zu errichten und ben bisher an Unser Appellationsgericht für ben Oberdonau: Kreis gegangenen Bernfungs: Sug in Wechsel: Sachen an dieses neu erzichtete Wechsel: Appellationsgericht zu verles

gen — die erforderlichen Einleitungen trefs fen, sofort Uns über deren Resultate ums ständlichen Vortrag erstatten lassen und nach Vernehmung Unfres Staatbrathes beschloss sen und verordnen, wie folgt:

- 1) In ber Stadt Augsburg foll in Bus kunft ein Wechselgericht zwenter und zugleich' lehter Instanz unter bein Mamen: Wechs fels Appellationsgericht bestehen.
- 2) Der bisherige Appellationszug an das Appellationsgericht für den Oberdonaus Areis in Wechsel: Sachen hort von dem Tage an, wo sich das neu errichtete Wechsel: Appellas tionsgericht constituiren wird, auf, und von demselben Tage an ist dieses letztere die allein competente Oberbehörde des in Augsburg bestehenden Wechselgerichts erster Instanz.

(58)

- 3) Das Wechsel: Appellationsgericht soll bestehen:
 - a) aus einem Director,
 - b) aus bren rechtsgelehrten Rathen,
 - c) aus bren functionirenden und zwenfupplirenden Affessoren vom Haudelostande in Augsburg,
 - d) aus einem Gefretar.

Wir werden den Director, die rechteges lehrten Rathe und den Sefretar gegen eine zu bestimmende Remuneration aus Unserm Kreis: und Stadtgerichte zu Augsburg wahs len und die Kanzlen; und Bothengeschafte durch das dortige Personal verrichten lassen.

- 4) Das Wechsels Appellationsgericht soll so lange, bis eigene Gesehe über den Wech: selproces im Verfassungsmäßigen Wege allges mein erlaffen werden, dieselben ProcessiGes sehe, welche seither in Wechselsachen mit ster Beobachtung der Augsburger Wechsels Ordnung Kapitel X. J. 13 ben dem Appels lationsgerichte des Oberdonau-Kreises befolgt worden sind, auch kunftig befolgen.
- 5) Alle Geschäfte sollen ben diesem Wech, sel: Appellationsgerichte, wie ben den andern Gerichtshofen, kollegialisch behandelt; die Stimmen der technischen Affessoren sollen eben so, wie die Stimmen der rechtsgelehrs ten Rathe gezählt werden und ben eintretens der Stimmengleichheit soll der Director, oder in Abwesenheit desselben, der alteste dirigir rende rechtsgelehrte Rath die entscheidende Stimme haben.

- 6) Wenn einer ber rechtsgelehrten Rathe aus einem gefehlichen Entschuldigungsgrunde ober wegen Abwesenheit ober Krankheit ber Berathung benzuwohnen gehindert ist, soll beffen Vertretung bem im Dichkalter folgens bem Kreis; und Stadtgerichtes Rathe für diesen speciellen Fall übertragen werden.
- 7) Die benden supplirenden Assessoren sollen allen Gerichts: Sissungen benwohnen und ben allen Vorträgen zur Votation aufs gerusen werden; doch soll, um das Verhälts niß der Stimmen der Assessoren aus dem Handelsstande zu jenem der rechtsgelehrten Rathe nicht zu stören, die Stimme eines Suppleanten nur in dem Falle als entscheiz dend gezählt werden, wenn ein functionirens der Ussessor des Handelsstandes der Sissung benzuwohnen gehindert ist, widrigenfalls die Stimme des Suppleanten als berathend an, zusehen ist.
- 8) Alle Expeditionen ben diesem neuent Wechsel: Appellationsgericht follen in gleichen Formen, wie ben den übrigen Appellationss gerichten, mit denen es in Beziehung auf Wechselsachen auf gleicher Stufe steht, ausgefertigt werden. Alle seine Verfüs gungen und Urtheile sollen daher in Unserm Namen ergehen; sie sollen die Unterschrift erhalten:

Koniglich Baierisches Wechsele Appellationsgericht

und die Getenntniffe follen mit Entscheidungs: grunden verfeben fenn.

fo wie wegen Eroffnung des Gerichts wers ben Wir bemnachft die nabern Bestimmuns gen erlaffen.

Munchen ben 3. October 1820.

mar. Joseph,

Graf von Reigersberg.

Unf Roniglichen allerhöchsten Befehl, Der General : Setretär von nemmer.

Befanntmadungen.

Pfarren's Erledigung.

3m 3fartreis:

Die Pfarren Rottenegg.

Durch ben Tob des legten Besigers ift bie Pfarren Rottenegg erlediget.

Dieselbe liegt in der Didces Regensburg im Dekanate Geisenfeld und im Königl. Lands gericht Pfaffenhofen; enthalt nur die Ortsschaft Rottenegg mit 260 Seelen, wo eine Schule besteht.

Das aus bem Wibbum, Zehenden, bann Stol: und grundherrlichen Gefällen fließens De jährliche Einkommen ist im Durchschniete auf 900 fl. angegeben, und haften außer ben gewöhnlichen Staats: und Discesanabgaben keine besondere Lasten auf selben.

Dienftes : Dadrichten.

Se. Majestat ber Konig haben unterm 28: September b. J. ben Bokale Baus Inspektor Johann Schonauer in Muns chen zum technischen Mitgliede ber Konigl. Bau-Kommission ernannt.

Seine Königliche Majestät haben unterm 5. October I. Jahres bas erledigte Rentamt Banreuth, bem bisherigen Rent: beainten ju Markt Schögast, Carl Ritter allergnabigst zu verleihen geruht.

Ferner den bisherigen Rentbeamten ju Stadtsteinach, Obenberger proviforisch jum Rentbeamten in Munchberg ernannt.

Sodann ben Revisor ben ber Königl. Regierung bes Unter Donaukreises R. b. F. Lettenmaner als Rechnungs Kommifar ben gebachter Regierung vorrucken lassen.

Seine Majestät der König haben vermöge Allerhöchster Entschließung vom G. October d. J. den Landrichter Christian von Merz zu Lauf auf das erledigte Landges richt Herrieden; dann den Landrichter Mischael Friedrich Wilhelm Muller in Herss bruck zum Landgericht Lauf, und den Landsrichter Carl Christian Zernott in Lauensstein zum Landgerichte Hersbruck zu verses zum allergnädigst geruht.

Ingleichen wurde zu ber Landrichterstelle in Weiler, von deren Antritt ber Polizens Commissar und Landrichter Joh. Georg hummel zu Neuulm auf sein Anfuchen entbunden worden ift, der betmalige erfte Affessor bes Bandgerichts Gungburg Frang Xaver Beinel allergnadigst ernannt.

Seine Majestat der König haben ferner unterm 6. October d. J. die ben dem Landgerichte zu Pleinfeld erledigte erste Afrifesseschelle dem quiescirenden Landgerichtes Affessor von Monheim, Joseph von Forster zu verleihen geruht.

Se. Majeståt ber König haben unterm 28. September d. J. bem über viers zig Jahre dienenden Kanzellisten ben dem Appellationsgerichte des Obers Mainkreises, Burkard Kette, die Ruheversehung allers gnädigst gewährt.

Konigliche Bestätigung der Wahl bes Rectors und ber Senats, Mitglieder an der Konigl, Univ versität Landshut.

Seine Majestät der König haben vermög der unterm 5. October d. J. an den akademischen Senat der Königl. Universität Pandshut erlassenen allerhöchsten Entschließs sung die für das Studienjahr 1822 vorges nommene Wahl des Hofraths und Prosessors der Heilfunde Dr. Andreas Röschlaub, als Rectors; dann als wechselnder Senatos ren, und zwar aus der philosophischen Section der Hofrathe und Prosessoren: Iohann Chrissian Siebenkees und Friedrich Ast,

aus der Section der Theologie, des geistlichen Raths und Profesors Benedikt Schneider, und aus ber cameralistischen Section bes geiste lichen Raths und Profesors Anton Dass allergnädigst zu bestätigen, und

ju den erledigten Stellen der beständigen, Senats-Mitglieder, den geistlichen Rath und Profesor Johann Baptist Undres, und den Hofrath und Profesor Ludwig Wallrad Medicus zu ernennen geruht.

Konigliche Genehmigung zu Erce gung fremder Dekorationen.

Seine Königliche Majestat har ben unterm 11. Oct. d. J. dem Oberkirs chenenath und Akademiker Wismair die allerguddigste Bewilligung zur Unnahme des von Seiner Königl. Hoheit dem Großhers zoge von Heffen ihm verliehenen Ritterkreuz zes Iter Klasse Höchstihres Haus; und Vers dienst Ordens, und statutenmäßigen Tragung, besselben, zu ertheilen gernht.

Rurs ber Baierifchen Staats; Dapiere.

Augeburg ben 12. Oct. 1820.

Staats : Papiere.	Briefe.	Gelb.
Obligationen à 4 0/0	70	
bitto à 5 0/0	80	79
Land : Unlehen		84
Hoppoth. Anweis Cotterie : Loofe A - D	92	
à 4 0fo · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	88	95 87
å 4 0/0	82	

Intelligenz. Blatt

für bat

Königreich Baiern.

XXXVII. Stud. Munchen, Connabende-ben 21. Oftober 1820

3.n.halt.

Betanutmachungen. Stipendien : Berfelhungen im Rheinfreise pro 1820j21; — Pfarrepen : und Benes ficien : Erledigungen; — Pfarrepen, und Beneficien : Verleihungen und Bestätigungen; — Dienstes : Rachrichten; — Kurs ber Balerischen Staats : Papiere am 19. Ottober b. J.; — Uebersicht ber Gestreibe : und Wiftualien : Preise im Monat August b. J.

Bekanntmadyngen.

Stipendien- Berleihungen.

Seine Königliche Majestat haben burch allerhöchste Entschließung an die Res gierung des Rheinkreises, vom 13. Oktober d. J., in Betreff der Verleihung der allges meinen Stipendien des Rheinkreises für Stus dierende an der Universität pro 1827, Folsgendes beschlossen:

T.

Aus dem allgemeinen Stipendien/Fond des Rheinkreises erhalten für das Studiens Jahr 1847 Univer sitats, Stipen bien:

 2. Andreas Dourfn, Candidat ... ber Theologie, aus Lambrecht, 200 fl.

3. Micolaus Michel, Canbibat ber Theologie, aus Chenfoben, 200 fl.

4. Julius Bettinger, Candis bat ber Medicin, aus Zwens bruden, 200 ft.

5. Carl Dimroth, Candidat der Theologie, aus Zwenbruden, 200 fl.

Aus ben Ueberschuffen desfelben Fonds werden pro 1839 folgende Unterfiugungen bewilligt:

- 2. bem Heinrich Bubler, Candis baten ber Rechts Biffenschaft, aus Reuftadt, 100 fl.
- daten ber Rechts, Wiffenschaft; aus Spenet, . . . 50 ff.

Pfarrepen. und Beneficien.

Im Unter : Donaufreife.

Durch ben Tob bes Pfarrers in Raine ting ist diese Pfarren erlediget worden. Sie liegt in ber Diocese Passau, im Dekanate Galgweiß, und im Koniglichen Landgerichte Briesbach.

Dieselbe gahlt in einer Ausbehnung von 2 Stunden 1657 Seelen, ein Filial, und zwen Schulen, und hat einen Sulfspriester.

Das Einkommen belauft sich auf 696 fl. 40 fr.; die Ausgaben mit Ausschluß der Unterhaltung bes Hulfspriesters, betragen 6 fl. 14 fr.

Auf biefer Pfarren laften noch gegen 1546 fl. Pfarrhof: Bauschillings Gelber, Die mit jahrlichen 40 fl. getilgt werden.

Bittwerber haben ihre Gesuche, vor: schriftsmäßig, innerhalb vier Wochen vor: julegen.

3m Regatfreife.

a) Die Pfarren Robbeim.

Die katholische Pfarren Robbeim, Königl. Landgerichts Uffenheim, in der Did: cest Bamberg, ist durch ben Tod bes bishes rigen Pfarters, Priester Johann Schwinn, in Erlebigung gekommen. Dieselbe jahlt 288 Seelen, beren Pastorirung ohne Hulfs, priester zu besorgen ist.

Die pfarrlichen Einkunfte bestehen nach einer Beschreibung vom 18. Oktober 1817 in jährlichen 924 fl., und die Lasten in 136 fl. 28 fr., nach beren Abzug ber reine Ertrag auf 692 fl. 32 fr. sich berechnet.

3m Dbere Donaufreife.

3) Das Diatonat ju Kaufbeuern.

Durch ben Tob des Diakons Soche fletter, ju Kaufbeuern im Obers Donaukreise, Dekanats Rempten, ist das dortige Diakonat erlediget worden, welches nach der abgeschlosses nen Fassion vom Jahre 1811, 625 fl. 6 ger., mit Ausschluß der frenwilligen Geschenke, erträgt. Die Bewerber um diese Stelle haben sich binnen vier Wochen zu melden.

4) Die Pfarren Dieberrieben.

Durch Berfesung des bisherigen Pfars ters murde die Pfarren Miederrieden, im Dekanate und Landgerichte Ottobeuern erles biget. Diese Pfarren, welche: 427 Seelen zählt, hat eine Schule, und einen vom Pfars ter zu unterhaltenden Kaplan. Die Einkunfte, welche aus Maturalien und ständigen Einkunften bestehen, betragen 1314 fl. 54 fr. Die Lasten find auf 152 fl. 37 fr. angeschlagen.

5) Die Pfarren Bbben.

Durch Berfehung bes bisherigen Pfare rere wurde die Pfarcen Bohen, im Des tanate und Landgerichte Ottobeuern, erledigt,

Die Pfarren, welche 395 Seelen gahlt, enthält 23 Orte, Weiler und Einoben, bann zwen Schulen.

Die Einkunfte, welche aus Stolgebub: ren, Naturalien und ftandigen Gelbeinkunfs ten bestehen, betragen 621 fl. 24 g fr., Die Lasten find auf 48 fl. 51 g fr. angegeben.

6) Die Pfarren Großtitzighofen.

Durch-Berfetjung bes bisherigen Pfars rere wurde die Pfarren Großfitzighofen, in der Didcese Augsburg und im Landgerichte Schwahmunchen, erlediget.

Diefe Pfarren hat eine Schule, und bedarf feines Raplans. Sie jahlt 262 Seelen.

Das Einkommen bestehet aus Raturas lien und Geldeinkunften, und beträgt 555 fl. 20 fr. 3 bl. Kompeteng, und 23 fl. 22 fr. Stolgebuhren. Auf der Pfarren haften teine Laften.

7) Die Pfarren Durach.

Durch den Tod des bisherigen Pfarrers ift die Pfarren Durach, Landgerichts und Landfapitela Kempten, in der Didcese Auges burg, erlediget worden. Diese Pfarrey bes greift in sich ben Pfarrore, und vom Weiler Bobelsberg 9 Sanfer, an welchem Orte sich jedoch ein eigener Beneficiat befindet. Die Pfarren hat nur eine Schule, und begreift 935 Seelen. Die Erträgnisse berselben, welche aus Widdum, Naturalien, gestifteten Jahrtagen und Stolgebühren bestehen, bestragen 605 fl. 45 kr. Der Pfarrer hat der Gemeinde jährlich 5 fl. Bauschilling zu bestahlen.

Pfarregen und Beneficien Dere leihungen und Bestätigungen.

Seine Majestat ber Konig haben folgende Pfarrenen und Benesicien allergnas bigft zu verleihen geruht:

am 30. September d. J. bas Beneficium ju Halobach, Landgerichts Schrobenhaufen, bem bieherigen Pfarrer ju Ruhebach, Lands gerichts Aichach, Priester Franz Laver Rums melmann;

am g. Oktober b. J. die Pfarren zu Zell, Bandgerichts Burgburg links des Mains, bem bisherigen Pfarrer zu hettstadt, obigen Landgerichts, Priester Lubolph Kirfc.

Seine Majestat ber Ronig haben vermöge allerhöchster Entschließung vom 30. September b. J. bie von bem herrn Fürst. Bischof zu Gichstatt, für ben Beneficiaten zu Ripfenberg, Priester Joseph Schermer, auf bie Pfarren Erkertshofen, Landgerichte

Grebing, ausgestellte Nomination zu be ft as tigen allergnabigft gerubet.

Ingleichen haben Seine Majeståt ber König unterm 10. Oktober d. J. der von dem herrn Filtsten von Dettingen; Wallerstein für den Pfarramts; Candidaten, Johann Weber aus Nördlingen, ausgestellten Präs sentation zu dem Diakonat Harburg, und der damie verbundenen Pfarren Großsorheim, die landesfürstliche Bestätigung allergnädigst ertheilt.

Dienftes : Nachrichten.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 26. August b. J. ben Profurator, Kilian Ebelbacher, zu Pfaffenberg, in Die Zahl der Abvokaten aufzunehmen,

unterm 8. Oftober d. J. ben vormaligen Bezirkerichter zu Kaiserslautern, Ludwig Reinhard Schmid, zum Richter am Bes zirke: Gerichte zu Zwenbrucken zu ernennen; bann

ben ersten Schreiber ben bem Areis, und Stadtgerichte ju Landshut, Mar. Seig, jum Protofollisten bes Kreis, und Stadts gerichts in Fürth zu befordern geruhet.

Seine Majestat der Konig haben vermöge unterm 12. Oktober 1. I. erlassener allerhöchsten Entschließung Sich bewogen ges

funden, ben bisherigen Accessisten ben ber Regierung bes Regenkreises, Carl Theodor, Fürsten von Wrede, jum Regierungsrath extra statum ben der Regierung bes Isars Kreises, Kammer des Innern, allergnadigst zu ernennen.

Seine Königliche Majestät has ben unterm 15. Oktober b. J. als ersten Assessichte Berrkirchen deu gegenwärtigen Eivil Abjunkt zu Laufen, Anton Schwindel, allergnadigst zu erznennen geruhet, dagegen den zwenten Assessichte Tolz, Joseph Anton Widnmann, zum Civil Abjunkten des Landgerichtes Laufen befördert, und den ders maligen Landgerichtes Aktuar zu Traunstein, Alois Essel, zum zwenten Assessichte Tolz bestimmt.

Rurs ber Baierischen Staats : Papiere.

Augeburg ben 19. Oftober 1820.

,	Briefe.	Gelb.
Ohligationen à 4 0/0	7	71
ditto à 5 0/0		81
Land : Unleben	89	88
Sppothet . Anweis	96	
Lott. Loofe A-D a 4 0/0	00	. 98
bitto E-M 4 4 0/0	93	. 92
bitto unverziusliche	86	

Monatliche Uebersicht der Getreibe Preise in ben vorzüglich fien Städten des Königreiche.

Im August 1820.

Wet 1	eid=	2	B e i	g e	n.		K o	t n.			T e	r st e			Sp a	ber	•
Mug	ust.	Stand	Bers fauf.	Sen.	Mittel	Zeaud	taut.	Reft.	Preis.	Stand	taut.	Reit.	.btete.	Stand	tant.	Reft.	Prei
		ેળા.	Sq.	30A	d. er.	13an.	这位作.	SOF	ft. Ifr.	lean.	Can.	€ರ್ಡ.	fl. fr.	े ते हैं। विकास	ं रका	ear	8.11
Mún	den																
ben	5.	1898	1328	570	14 32	689	478	211	6 24	172	123	49	4 44	514	418	96	4 4
8	12.	1922	1244	678	14 3	712	484	228	6 6	175	118	57	4 31	516	439	77	
2	19.	1505	1146	359	14 15	560	430	130	6 26	112	82	30	4 38	448	402	46	42
2	26.	1533	1203	330	14 14	744	532	212	611	156	114	42	4 32	495	434	61	4 2
E	-	-		_		-	_	_		_	_			-		-	-
Land	3hut																
ben	4.	510	430	80	12 25	71	63	8	4 45	ro	6	4	3 15	71	53	18	4
2	II.	326	296	30	13 5	53	49	4	4 45	4		4	-	64	64	-	4
2	18.	280	272	8	13 7	40	36	4	5 -	4		4		55	52	. 3	4
3	25.	317	301	16	13 5	42	40	2	5	4	4	-	3 15	48	40	8	4
s	-	_	_			-	-	-		-	_	-		_	_	_	- -
Erd	ing																
ben	3.	508	443	65	14 18	120	99	21	5 15	59	59	-	3 40	30	30	-	4
3	10.	553	484	69	13 15	163	158	5	5	97	97	-	3 45	65	65	-	4 -
8	17.	292	276	16	13 48	63	58	5	5 17	11	II	-	4 24	8	8	-	4 -
	20.	185	143	42	13 48	29	22	7	5 20	25	23	2	3 48	20	20	-	3 3
	24.	281	281	-	13 -	121	121	_	5 24	114	102	12	3 48	73	73	-	3 3
	31.	428	428	-	13	168	168	-	5 24	158	157	7	4 5	66	63	3	3 10

Unter : Donaufreis.

Getreids Markte.	ğ	Bei	Ŋ e	n.			R o	r n.				G e	r st	t.			S) a	без	۲.
Alugust.	Stand	Bers fauf.	Neft.	Mi ONT	rrets	Stand	Ber-	Neft.	30	ere.	Stand	dier:	Med	777	ttel	Brant	Beri fauf.	Reft.	Mitt
1	2 dvA.	ea.a.	≥ d·A.			ंताह.		ेंकार.	1		े तंजा.		खता.			izan.	ंदान.	હતા.	
Paffau.																			
den 1.	4	4	_	12		5	5		6	24	44	44	-	4	15	33	33		3 2
,, 8.	68	68	-	12	-	20	20	_	6	8	30	30	_	4	15	53	50	3	3
,, 14.	3	3		12	30	13	13	-	6		8	8		3	30	11	11	_	3 -
,, 22.	43	43	_	12	-	7	7	_	6	12	-	-	_	_	_	62	62		3 1
,, 29.	133	133	_	12	-	5	5	_	6	15	7	7	_	3	45	12	12	-	3 1
Burghau:																			
ben -	_	_	_	_		_	_	-	-	-	_	_			-	-	-	-	- -
,, –	-	-	-	-	-	_	_	_	_			_	_	_	_	-	-	-	
,, –	_	_	_	-	_	_	-	_	-		-		_	-		-	_	_	
" –	_	-	-	-	-	-	-				-	_	-	-	_		-	-	
Straubing.																			
ben 5.	194	183	11	11	30	9	9	-	5	15	4	3	1	3	30	75	38	37	4-
,, 12.	70	52	18	12	IO	21	21	_	5	38	4	3	1	3	15	41	35	6	4 -
,, 19.	272	272	_	12	28	25	25		5	45	2	2	_	4	-	60	60	_	4 -
,, 26.	223	223	-	12	56	39	39	-	6	4	2	2	_	3		50	39	11	3 3
,, –	_	-	_	-	-	-1	_	-		-			-		-	-		_	

[&]quot;) Durde im Laufe biefes Mouats leine Cattung Getreid auf die Schranne gu Burghaufen gebracht.

Regentreis.

Get 1	eids efte.	Ŋ	Bei	ų e	n.			R o	r n.			G e	r st e	•		Sp a	Бе	r.
Mug	mir.	Crand	Betr tauf.	Neft.	Mit		3 tand	Bet:	Reft.	Mittel Preis.	2 tanb	Berr fauf.	Sell	Mittel	Stand	Ber	96eft.	Mette
31102	,	टात.	ंतात.	ટેતા			€ d.¶.		enia.	fi fte.	Buf.	હતમા.	े की	n. fr.	≥ तथी.	iena.	Can	0.10
alml	berg																	
den	5.	663	598	7	13	14	11	11	_	6 16	-	_	-		25	25	-	42
3	12.	1615	85	76	11	36	43	43		5 53	-	-	-	- -	70	58	12	42
=	19.	76	60	16	10	31	27	215	58	5 43	_	_	-		63	63		4-
2	26.	498	498	-	10	31	178	1-3	-	5 59	-	-	_		16	16	-	4
#	-	-	-	-		-		-	-		-	-			_	-	-	- -
Ingo	lstadt																	
ben	5.	147	129	18	12	59	47	47	_	5 26	2	2	-	3 30	46	42	4	3 5
=	12.	12 T	III	10	12	56	35	35		5 29	I	τ	-	3	31	27	4	33
:	19.	109	109	-	12	48	47	45	2	6	3	3	-	3 15	32	31	ı	3 3
3	26.	144	144	-	12	42	57	46	11	5 30	7	6	I	2 45	46	40	6	3
3				-	-	-	-	_				-	_		-	_	-	
Regen	isburg																	
ben	5.	141	124	17	II	43	10	10	_	5 30	-	_	-		85	67	18	3 4
2	12.	75	75	-	11	42	20	20		5 31	-	_			117	117	-	3 4
=	19.	120	120	-	11	25	27	27		5 23	-	-			70	63	7	3 4
3	26.	171	169	2	8	32	57	57	-	5 6	14	14		2 40	120	118	2	3 1
2	-		-	-			`	-	_				_		-	_	-	
Eich	städt																	
ben	5.	88	58	30	13	34,	39	39	_	621	-		-		-	_	-	
g	12.	117	68	49	12	_ 1	37	37	-	6 6	-	-	-		7	7	-	3 2
g	19.	80	56	24	13	6	39	39	-	6 26	-	-			2	2	-	3 30
3	26.	57	42	15	13	5	37	37	-	7 2	-	-	-		3	3	-	3 15
£		-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-		-	-	-	

Ober : Donautreis.

Getreids Marte.	2	B e i	ţ e	π.		R	r n.			© e	r st	t.		S a	bei	
Alugust.	Stand	Ber- fauf Echff.	Reft.	Preis.	Stand Son.	lauf.	Reft.	Miccelo.		fauf.	Seft.	Mittell Press.		taut.		Mittel Preis.
Augsburg		1000	Touris.	1 140 66.	10011.	eon.	ं लात.	A. jer.	30A.	COA.	Jeann.	n. ler.	eon.	Schrit.	eon.	it. fr.
ben 4. s 11. s 18. = 25.	109 91 62 56	109 71 62 56	20	12 21 12 25 12 41 12 44	235 248	291 225 227 321		6 3		64	4	4 18 4 28 4 47 4 23	124	166 124 1.14 126		4 19 4 18
Kempten ben 5. 12. 19. 26. Lindan					285 237 195 143	144 142 136 95	95 59 48	7 8 7 22	51 38 37 26	18 16 13 13	33 22 24 13	4 40 6 6 5 – 5 –	132 76 113 66	83 53 95 43	49 23 18 23	4 32 4 28 4 21 4 42
ben 5. = 12. = 19. = 26. = —		-			26 23 23 16	3 7 -	23 23 16 16	8 -	56 56 76 76	-	56 56 76 76		63 46 37 30	31 16 21 14	32 30 16 16	4 36 4 24 4 12 4 48
Memingen ten 1.					320 228 166 165 224	138 138 79 83 125	182 90 87 82 99	6 5 6 5 6 7 6 52	191 99 58 89 87	183 95 53 83 64	8 4 5 6 23	6 4 42 5 4 51 5 45	232 193	120 80 60 118 91	91 152 133 83 12	4 15 4 — 4 — 4 — 3 50
ben 2. = 9. = 16. = 23. = 30.	102 80 38 65 80	69 80 36 62 61	33 1 3 1 3 1 9 1	12 51 13 - 14 24 14 26 14 3	73 50 24 49	66 50 24 44 52	7 - 5 7	5 28 5 35 5 47 5 39 5 40	4 17 5 13 28	3 16 5 13 23	5	4 10 3 55 3 28 3 39 3 28	54 31 18 34 25	30 31 16 31 25	24 2 3	4 3 3,37 4 14 3 23 3 11

Rezattreis.

Getreits Martte.	2	Bei	ş e	n.			R o	r n.				(I) e	r ft (2.			S) a	ber	•
Alugust.	Stand	tang.	Ren.	ופי	2015.	Etanb	faut.	Meft.	2	reif.	3tanb	lauf.	Reft.	301	eis.	Stand	Betr lauf.	Reft.	Mittet Preis
	300.	OOR.	डेतपी.	1 4.	ffr.	301.	હતન.	हका.	I A.	its.	301.	30n.	Sch.	I p.	tr.	ंक्षा.	उक्क	BOR.	ft. fer
Murnberg																			
den x. u. 5.		492	154	12	2	171	150	21		47	16			5	25	392	260	132	4.53
s 8. s 12.	520	393	127	12	3	152	152	-	6	45	5	I	4	5	15	238	173	65	4.54
\$ 15. * 19. \$ 22. \$ 26.	564	490	-74			170	170	_	0	36	9	9		5		235	163	72	5
s 22. s 20. s 29. s —	545	484	61	II	37	189	189	-	6	35 35	18	18		5	10	256	209	47	4 54
2900		103	30		30	20	20		"	33						82	59	23	4 54
Ansbach																			
ben 2. und 5.	195	188	7	10	36	28	28		6	32	_	_		_	_	99	86	13	4 7
5 9. 5 12.	216	214	2	IO	38	28	28			20	-	-		-	-	126	102	24	4 10
\$ 16. = 19.	143	125	18		56	118	108	10		49		_	_	-1	-	116	94	22	4 9
= 23. s 26.	102	102	_	IO		30	36		5	52	_		_			79	79	-	4 21
s 30. —	76	76		10	41	10	10		5	34		-	_	-		40	37	3	4 9
Erlangen :																			
ben 5.	52	52	_	12	30	15	15	_	6	42	_	_	_		_	50	38	12	4 20
s 12.	27	27		12	18	5	5	-	6	9	6	6	-	5	30	50 75	75		438
5 19.	77	77		II.		10	10	-		10	2	2		4	45	51	51	_	4 30
s 26.	26	26	_		38	7	7		6	28	2	2	_		49	54:	54	-	4 6
£ 29.	. 20	20		12	38						7	7	-	5	39			-	- -
Filth																			
en r. bis 5.	223	223	_	13	22	103	103		7	5	11	11		6		66	66		
z 6. ż 12.	172	172			37	66	66	_	7	37	8	8		5	-1	50	50		5 5 4 38
= 13. = 19.	185	185	_	II	15	68	68		6	25	25	25		5:	30	102	102		4 38 4 51
: 20. : 26.	182	182	-	II 3	31	70	70	-	6	14	23	23	-	5		118	118	-	4 39
: 27. : 31.	x74	174	-	II	13	49	49		6	20	26	26	-	5,3	2.4	79	79	-	4 21
Nordlingen																,			
ben' 5.	177	93	9.1	0 5	3	48	25	22	-		-6	6-				00			
s 12.	153	84	60	95	17	30	25	23	5	2 2	76	67	2	4	I	88	65	23	3 49
s 19.	128	55	84 69 .73	8	52	25	25	_1	5	13	55	52	9 3	4	23	51	70	39	4 10
2 19. 2 26.	111	107	4	94	2	30 25 8	25	23 8	5 5 5 5	30	72	71	IC	4 1 4 2 4 1	8	90	40 76	14	4 10 4 10 4 7
s —	-	-	-	- -		-	-	-	-	-	-	-	-	_	-11	-	-	- 4	4 7

Ober : Maintreis.

Getreids Märkte.	n	3 e i	ų e	n.			R o	r n.				G e	r st e				S) a	без	•	
August.	Stand	Bet-	Reft.	Mis	teli is.	Stand	Bere fauf.	Nen.	Drie Drie	ttel:	Ztand	2.022533	Neft.	Peter	tes t	Crand	Bers fa if	Sea.	Wit:	
·	ப் வர்.	टका त.	ेकात.	13.	fr.	்கள்.	ean.	enn.	A.	fr.	.इतम.	टेत्रा.	211.	12. 1	fel	હતા.	હતા.	े तात.	11	f t
Banreuth							•													
r. Weche	104	104	-	13	-	47	47	_	7	3	4	4	_	6	-	13	.13	-	4	45
2. ,,	42	42	-	12	-	31	31	_	6	54	4	- 4	_	6	-	85	85	-	4	48
3. "	45	45	-	12	36	22	22	_	6	54	_		-	-	-	24	24	-	4	15
4 "	42	42		12	18	17	17		6	54	-	_	_		-	14.	14	-	4	I
5. ,,	70	70	_	12	36	17	17	-	7	-	8	8	_	5	-	20	20	-	4	IS
Bamberg																				
r. Weche	2	2	_	13	15	4	4	_	6	30	-			_	_	12	12	_	4	6
2,	6	6		13	_	10	10	_	6	30	-	-	_	_	-	13	13	-	4	6
3- "	2	2	_	12	-	3	3	-	6	15	-		_		-	10	10		4	IS
4. ,,	2	2	_	12	-	1	1	_	6	45	-	_				24	24	_	3	40
5. //	-	-	-		-	1	1	-	6	30	-		_	-	-	4	4	_	3	24
501																				
en 3. Aug.	56	56	-	14	39	64	64	-	7	21	124	124	-	5	18	121	121	_	4	21
: 10. :	59	59		14	6	156	156	_	7	6	154	154		4	57	69	69	_	4	
s 17. s	64	64		13	5+	58	58	_	7	24	47	47		4	52	37	37	_	3	57
s 24. s	24	24	-	13	54	54	54	-	7	33	15	15	-	5	15	23	23	_	3	51
s 31. s	17	17		14	6	23	23	_	7	2.1	16	16		4	52	12	12	_	4	6

Second.

Unter : Maintreis.

Getreib: Martte.	2	Bei	Ŋ e	n.		R o	r n.			G e	r st e			H a	bet	
Zuny.	erand	Ber:	Meft.	Merid	el: Stant	Berr tauf.	Reft.	Mittels Preis.	Cranb	Berr tanf.	Reft.	Mittel Preis.	(Grand	Ber:	Reft.	Pres:
211119.	lean.	ंतत.	रका.		re. Zona.		टका.	a tr.		20A.	ena.		lena.		હતા.	āī
Aschaffens burg.																
ben 2.	-	-	-	-	_	-	-	- -	-	_	_	- -	-	-	-	
2 9.	-	-	-	-	35	3 8	. —	7 58	-	-	-		1	-	-	
2 16.	-	-		-		-	-		1 1/2	11	-	63		-	-	
z 23.	-	-	-	-	- 98	98	-	7 26	1 1/3	1 3	-	6	3 23	22	_	4
30.	_	_	-			-	_		-	-			1-	-	_	
Wdrzburg																
ben 5.	4181	329 \$	88\$	14.1	6 1062	root	68	8,17	-	_	_	- -	101	100	_	5
z 12.	2411	200%	411	13.5	83	76%	7	8 16	_	_			818	816		5
s 19.	2512	2408	10}	13	8 1323	1321	-	8 1	-	_	-		130	130	-	5
s 26.	413%	395₹	178	12 2	9 1548	152%	11	7 48	_	-	-		1693	1693	-	5
	-	-	-	-		-	_		-	-	-	-	-	_	_	-

Rheintreis.

Getr Már	eibs	Q	Bei	ŋ e	n.			R o	r n.			3 c	r st			S) a	ber	
Mugi	16	Brand	Ber-	Mest.	Miri	tel-	Stand	Beri	Men.	Mittel Preis.	' Stant	Ber	Nest.	Mittel	Stand	Beri	Meft.	Mitte Preis.
411111		2 and.	हता.	edil.			3mf.	ean.	30A.		n.n.s	लका.	ं हितारी.		20€.	ean.	ट्रवत.	
Land	au								•									
ben	3.	9	9	_	12	57	9	9	-	7 5	8	8	_	6 28	5	5	_	5 3
=	5.	8	8		12	57	5	5	-	7 5	8	8	-	6 28	9	9	_	5 3
9	10.	12	12	_	12	57	3	3	-	7 2.	7	7	-	6 13	6	6		53
2	12.	3	3		12	τ	4	4	_	7 2	5	5	-	. 5 51	-	-		
5	17.	4	4	_	12	1	14	14		7 2.	8	8	-	6 13	4	3	-	53
=	19.	3	3	_	II	6	1	x	_	8 19	3	3	-	5 55	_	-	_	
=	24.	6	6	_	II	6	14	14	_	7.5	11	1	_	6 6	7	7	944	51
2	26.	4	4		II	6	2	2	-	75	H		_	6 6	4	6	_	51
2	31.	6	6	-	TO	39	16	16	-	7.5	11	1	_	6 6	4	4		51
=	-	-	-	-	-	-	-	_	-		-	_	_		-	-		
Ziven dei																		
ben	4.	170	170		12	IO	53	53	-	8	3 15	15	-	6 17	63	63		43
=	II.	94	94	_	12	37	23	23	-	8 2	2 9	9	-	6 2	42	42		4.3
E	18.	бл	61	-	13	41	29	29	_	8 4	5	5	-	6 42	18	18		4 2
2	25.	110	110	-	12	35	73	73	_	8 4	8	8	-	6 13	35	35	_	4
\$	31.	99	99	_	12	35	108	108	-	8 3	35	15	-	5 55	43		_	42
franke	nthal																	
ben	4.		_	_	-	-	29	29		7 5	25	25	-	5 33	13	13	_	5 4
2	II.	3	3	-	II	50	30	30		8 -	39	39	_	4 55	39	39	_	5 3
2	18.	23	23	_	10	57	14	14	-	8 4	38	38	-	4 46	39	39	_	41
2	25.	13	13		II	24	19	19	-	7 48	38	38	-	4 44		14	_	4-
3	-	_	-	_	- -		-	-			-	_		-	_	_	_	

Const

Monatliche Uebersicht des Preises der ersten Lebensbedürsnisse in den

Im August 1820. Is far fre i s.

Drt.		Fleisch	= T 0	rxe.		Mehl	Ta)	r e.		Brob	=Tax	e.	20	iers ixe.
Ձեւցո∤։	bae	ensteisch	Ral	bsteisch Pfund	25018	Pfand.	Roge	dinares zeumehl Pfund	Beit	einares jenbrod Pfund	Rog	dindres genbrod Pfund	335	a a f
2	fr.	1 21.	_fr.	pf.	tr.	i pf.	fr.] . pf	fr.	pf.	fr.	1 pf.	fr.	l pf.
Miluchen														
ben 5ten	13	-	8	-	4	_	2	-	4	2	3	I	-	-
s 12 s	10	-	S	_	4	-	2	-	4	2	3	I	-	-
: 19 :	10	-	8		4	-	2	,-	4	2	3	r	-	-
= 26 =	10	-	8	-	4	-	2		4	2	3	-	-	-
ps — ;	-	- 1	-	-	_	-	-		-	-		-	-	-
Landshut														
ben Gren	9	2	9	-	4	I	2	I	5	ı	I	3	-	-
= 13 = = 20 =	9	2 2	9	-	4	2	2	I	5	I	I	3 3 3		_
s - s	9	2	9	_	4	2	2	<u>I</u>	5	-	<u> </u>	3	_	
Erding														
den zien	9	2	8		3	r	2	ı	5		3		-1	_
= 10 =	9	2	8		3	r	2	1	5		3	- 1	-	_
= 17 :	9	2	8	-	3	x	2	_	5	_	3	-	-1	-
= 51 =	9	2	8	-	3	1	2	-	5	-	3	- 1	-	-
= 3r =	9	2.	8	-	3	1	2	_	5	_	3	- 1	-	_

Unter: Donaufreie.

Drt.	5	leisch	=Zar	e.	11		=Tare	•	ŭ	Brob:	Tare.		Bi To	er:
ประการ		Piund	Kalbs	Hund	Deine	Tinno	e Poant Boant Bas	mmebl Pfund	Mein.	nlard Gald	illodoc Fr	nbred junb	: 100 P	as a a ĝ
afficially to a superior	fr.	pf.	fr.	ví.	· fr.	arī.	tr.	\$1.	fr.	1/.	fr.	¥1.	lr.	wf.
Burghause	\$ 1 2 2 2]				1 (
den 5.	9	-	' 7	2	4	3 1/2	x	11	5	21	I	2	-	
s 12,	9	_	.7	2	4	31/2	; I	3 1 2	5	2 1	I	I	1	
s Iŋ.	9		S	2	- E	31	1	1 1	5	2 1	1	x		
= 26,	9	2	8	2	4	51	. 1	1 1	4	3	I	I		
: -				_		-	i	-		_	-	-		
Paffan					11									
ben 2.	7	2	6		4	2	2	2	3	14	2	2		
s 9.	7	2	6	_	4	2	2	2	3	11/4	2	2	1 4 4 4	
= 16.	8		7	-	4	11	2	1 %	3	I	2	1		
= 23.	8	-	7	_	-	1 1 2	2	1 1	3	ı	2	1		
r 30.	. 8	-	7	_	4	14	2	1	3	11	2	I		
Erranding									1					
ben 5.	8	3	9		3	_	2	-	3	= 1 = 2	I	3		-
s I2-	8	3	9	-	3	I	2	1 2	4	_	x	31		
= 19	3	2	9	_	3	1 2	2	1 3	4	-	I	3 8		
: 26.	II I	2	9	_	3	.2	1 2	1/2	4	_	I	31		
		_	-	-	_	_	-		-	_				

Regentreis.

Drt.	8	il e i j ch	: I a	r ė.	67 AU 000	Mehl:	:Zar	e.		Brod=	Zar	e.	2	e r=
શાહાળી.	Dag	nfleisch Psand	pag	fleisch Pjund	Beitz-	Pfund	Rogg	nares enmehl Pfund	Deify bas	enbrod Piund	Diogra	in and enbrod Pland	m	al La ß
	ll fr.	l pi.	fr.	1 01.	tr.	pf.	fr.	pf.	fr.	1 pf.	lr.	1 11.	fr.	pf.
Amberg														
den x. = 8. = 15. = 22. = 29.	8 8 8	2 2 2 2 3	7 7 7 7 7 7 7	2 2 2 2 2	4 4 4 4	1 2 1 —	T I I	3 3 3 3 3	3 3 3 3	3 3 3 3 3	1 1 1 1	3 3 3 3 3		
Eichstädt						1.1.		ht.		DI.	4	Ŋ1.		
ten 5.	9		8	3	4	115	2	111	5	2.1	ĭ	7	-	
£ 12.	9	-	8	3	4	32	2	430	4	525	1	6		
s 19.	9	-	8	3	4	3.3	2	41	4	7:5	ı	7		
z 26.	9	-	8	3	4	32	2	410	4	713	2			
<i>z</i> · →	_	-	_	-	-			-	-	-	-	-		
Ingelstadt							6 -0 .	bí.			4			
den 5. = 12. = 19. = 26.	9 9 9	20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 2	8 8 8	8 8 8 8	4	C species of	1 1 2 1	3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	4 5 5 5	3103	I I I	23000	_	
legenöburg														
den 5.	9	2	9		5	-	2	_	4	2	ı	3		narrielli .
: 12.	9	2	9	-	5		2		4	2	I	3		
z 19.	9	2	9	- 1	4	2	2	_	+	1	I	3		
z 25.	9	2	9		+	1	1	3			į	2		
:		- 1		- 1		-	_			-	60-00	_		

(61 *)

Ober : Donaufreis.

Drt.	3	leifd;	=Zar	e.	1	Mehl	:Tare		2	Brob	:Lare		Mi Za	er= re.
Alugust.	bas 1	ofleisch	bas '	fleisch Psund	Beite	fund	Ronge	nares enmehl Pfund	Beige bas T	nbrod	Sional.	enbrod Pfund	W a	a f
Angéburg	tr.	_\$f. 	fr.	Ff	1 - 660	l RE-				*10			1	
v. 5. bis 11. = 12. — 18. = 19. — 25. = 261. Ept.	9	2 2 2	8 8	1 1 1 1	3 3 3	Selve and an order	X	3 3 3 3	3 3 3 3	12 12 12 12	2 2 2 3			
Rempten.										,				
v. 6. bis 12. = 13. — 19. = 20. — 26. = 272. Spt.	9		7 7 7 7	1111	3 3 3 3	2 2 2	2 2 2 2		4 4 4	2 2 2	2 2 2 2	I I		
Lindau.														
v. 5. bis 11. = 12. — 18. = 19. — 25. = 261. Spt.	9		7 7 7 7 7 7		3 3 3 3				3 3 3 3	24				
Menmin= gen v. 3. — 9 = 10. — 16 ± 17. — 23 = 24. — 30 = 316. Spt	9 9		777777777777777777777777777777777777777						3 3 3 3 3	I I I I I I I I I I I I I I I I I I I	1 1 2 2	833		
Neuburg					1									
v. z. — 8 s 9. — 15 = 16. — 22 = 23. — 29. = 305. Gpt.	9		8 8 8		3 4 4 4	222	1 1 2 1 1	312 32 32 32 32	5 5 5 5 5 5	3 3 3	I	3 3 3 3 3 3		

Rezattreis.

Ort.	3	fleisch	= Ta	re.		Mehl=	Zare			Brob:	:Zare		Vie	re.
August.	Davie	nsleisch Psund	Ralb	fleisch Pfund	Deing bas	enmehl Pfund	Rogg bas	mares enmehl Pfund	Weith bas		Mogg bas		M T	e f
	fr.	l vf.	tr.	l pf.	er.	pf.	tr.	pf.	fr.	l vi.	fr.	pf.	fr.	rf.
Märnberg vom x—31.	8	2	6	2	4	3	2	3	4	I	2	r		
Ansbach vom 1—31.	8	_	6		3	2	2	_	-	and the second	x	3	.1	
Erfangen vom 1 — 31.	8	_	6	2	2	2	4	I	5		2	_	44	
Fürth rom 1—31.	8	-	6	2	4	3	2	1 1	5	3	I	2.00		
Mdrdlingen vom 1.—31.	ii .	_	5	2	3	2	2	2	3	3	r	3	_	

Ober : Donaufreis.

Getreids Märkte.	2	Bei	ş e	n.		R	r n.			© e	r st c			S a	bes	
Չքացալե.	Stand Ediff.	Ber- tauf Ichft.	त्रती. डेक्रा.	Preis.	Stand	Bers lauf.	असी. असी.	Mitteli Preis.	Grand Soid.	fauf.	Men.	Press.	Stant Echi.	fant.	Sim.	Mittel Preis.
Augsburg																
den 4. 11. 18. 25.	109 91 62 56	109 71 62 56	20	12 21 12 25 12 41 12 44	235			6 3		64	4	4 18 4 28 4 47 4 23	124 114	166 124 114 126	_	4 4 19 4 18 4 8
Rempten																
ben 5. = 12. = 19. = 26.		-			285 237 195 143	144 142 136 95	95 59 48	7 8 7 22	51 38 37 26	18 16 13	33 22 24 13	4 42 6 6 5 - 5 -	132 76 113 66	83 53 95 43	49 23 18 23	4 32 4 28 4 21 4 42
Lindan																
ben 5. = 12. = 19. = 26.					26 23 23 16	3 7 —	23 23 16 16	8 - 6 30	56 56 76 76	-	56 56 76 76		63 46 37 30	31 16 21 14	32 30 16 16	4 36 4 24 4 12 4 48
Memingen																
ben 1. = 8. = 15. = 22. = 29.	-				320 228 166 165 224	138 138 79 83 125	182 90 87 82 99	6 5 6 5 6 7 6 52	99 58 89 87	183 95 53 83 64	8 4 5 6	6 - 4 42 5 - 4 51 5 45	211 232 193 201 103	120 80 60 118 91	91 152 133 83 12	4 15 4 — 4 — 4 — 3 50
Neuburg																
ben 2. = 9. = 16. = 23. = 30.	102 80 38 65 80	69 80 36 62 61	33 1 2 1 3 1 1 9 1	12 51 13 — 14 24 14 26 14 3	73 50 24 49. 59	66 50 24 44 52	7 - 5 7	5 28 5 35 5 47 5 39 5 40	4 17 5 13 28	3 16 5 13 23	5	4 10 3.55 3.28 3.39 3.28	54 31 18 34 25	30 31 16 31 25	24 2 3	4 3 3 37 4 14 3 23 3 11

Rezattreis.

Getreits Martte.	ŭ	Bei	ħ e	n.	H		R o	r n.				G e	r st e				S a	бег	•
Angust.	Stand	Ber: fanf.	Reft.		rens.	Stand	Bete fauf.	Reft.		rcel.	Brand	Bers tauf.	Neft.		etet.	Zeand	Bers fauf.	Neft.	Mittet Preis
	उक्ता.	eat.	डेक्ब.	n.	fr.	डेतात.	ंतात.	eag.	n.	Įξε.	30tl.	टक्त	ent.	A.	ltr.	ंका.	डका-	હતા.	ft. [fe
Muruberg																			
ben 1. 11. 5.	640	492	154		2	171	150	21	6	+7	16	16	_	5	25	392	260	132	4 53
z 8. s 12.	520	393	127		3	152	152	-	6	45	5	1	4	5	25 15	238	173	132 65	
£ 15. £ 19.	564 545	490	74 61	II	41 37	170	170	_	6	36 35	9 18	18		5	47	235 256	163	72	5
s 29. s —	221	165		11	36	20	20	_	6		-		_	_	-	82	59	47 23	4 54 4 54
Ansbad)																			
ben 2. und 5.	195	188	7	10	36	28	28	-	6	32	_	_		_	_	99	86	13	4 7
= 9. = 12.	216	214	2			28	28	_		20	-	-	. —	-	-	126	102	24	4 10
= 16. = 19. = 23. = 26.	143	125	18	10		36	36	10		49. 52						116	94	22	4 7
: 30. —	76	76	_	10		10	10	_		34	_	_	_	-		79 40	79 37	3	4 21
Erlangen !																			
ben 5.	52	52	_	12	30	15	15	_	6	42	_	_	_	_		50	38	12	4 38
s 12.	27	27	-	12		5	5	-	6	9	6	6	-	5	30	75	75	-	441
= 19. = 26.	77	77 41		11		7	7	_		10	2	2			45	51	51	_	430
s 20. s 29.	26	26	_	12		-		_	-	-0	7	7	_	5		54	54	-	4 6
Fürth																			
en 1. bis 5.	223	223	_	13	23	103	103		76	5	11	11	_	6	_	66	66		5 5
s 6. s 12.	172	172	-	12	371	66	66	-		37	8	8	-	5.		50	50	_	5 5 4 38
= 13. = 19. = 20. = 26.	185	185			45 31	68	68		6	25 14	25	25	_	5	30	102	102		4 51
= 27. = 31.	174	174		II		49	49		6	20	26	23		5	24	79	79		4 39 4 21
Mordlingen																	.,		49 34 1
ben 5.	177	. 03	84	0	53	48	25	23	5	32	76	67	0	4	1	88	65	02	
s 12.	153 128	84	69	9	17	30	22	8	5	23	55	52	3	4	EI	109	70	23	3 49
= 19. = 26.	128	93 84 55 107	84 69 .73 4	9 8 8	52	30 25 8	∵ 25 8	23	5	32 23 13 30	55 72 17	52 71	9 3 1	4 4 4 4 1	23	51	40	39	4 10 4 10 4 7
\$ 20.	III	107	4	. 8	12	8	-	_	5	30	17	7	IC	4 1	181	90	76	14	4 7

Ober : Maintrets.

Getreids Martte.	<u>a</u>	3 e i	t e	n.			A o	r n.				® €	r st e	h			Sp a	b e 1	
August.	Stant.	Jani.	Sta.	Pile	rep.	Stand Zchft.	Bers fauf. Groft.	Neft.	Dit.	115.	Stand	rante	Ant.	Pite	100.	etand	Uers lanf Engl.	Reft.	Preis.
Banreuth			-				,						neer from e.m.						
r. Woche	104	104	-	13	_	47	47	_	7	3	4	4		6	_	13	13	_	44
2. ,,	42	42		12		31	31		6	54	4	4	_	6		85	85	-	4 4
3. "	45	45		12	36	22	22	_	6	54	_	man des	-		_	24	24	-	41
4. ,,	42	42		12	18	17	17	_	6	54	-	_		_	-	14	14	-	4 1
5. "	70	70	-	12	36	17	17	_	7	-	8	8	_	5	-	20	20	-	4 1
Bamberg																			
1. Woche	2	2	_	13	15	4	4	-	6	30					-	12	12		4
2,	6	6	Charles	13		10	10	_	6	30	_	-			_	13	13	_	4
3- "	2	2	-	12		3	3	_	6	15	_		-	-	-	10	10		4 1
4. ,,	2	2	_	12		1	1		6	45	-	-	Marine (III		_	24	24	-	3 4
5- "	-	-	-	_		I	1	_	Ģ	30	-	-	State			4	4	-	3 2
501																			
en 3. Aug.	56	56	-	14	39	64	64	_	7	21	124	124	_	5	18	121	121	_	42
: 10. s	59	59	_	14	6	156	156		7	6	154	154	(male-ma	4	57	69	69	_	4
* 17. =	64	64	_	13	54	58	58	-	7	24	47	47		4	52	37	37		3,5
s 24. s	24	24		13	54	54	54		7	33	15	15		5	15	23	23	_	3 5
s 31. s	17	17	-	14	6	23	23	_	7	24	- 16	16	_	4	52	12	12	_	4 (

Unter : Maintreis.

Betreid: Märkte.	2	B e i	ų e	n.			Ro	r n.				® €	r st e		-		H a	6 e 1	t.	
Juny.	etani	Biti louf.	Reft.	Dr.	teri	etanb	Beri fauf.	Reft.	Pre	tela	Grand	Mer:	Reit.	100 to	ttels	Etand	Ber:	Weft.	Pre	
	Cmi.	ितता.	हेका.	n.	Er.	2011.	3mn.	20A.	n I	tr.	ens.	स्वा.	ena.	a.	Fr.	डेक्स.	ean.	एतन्ह.		
Nschaffen: burg.																				
ben 2.	-	-	_	-		_	_	_		_	_	-	-	_	_	-	-	_	_	-
s 9.	-		-	-		38	36	-	7	58	-	-	_			-	-	_		-
16.	-	-	-	-		-	-	-			11	11/2	_	6	31	-	_	-	-	
: 23.	-	_	-	-	-	98	95	-	7	26	1 1/3	1 3	-	6	3	2 2 5	28	-	4	1
30.	_	-	_			-	-	-			-	-	-	_		-	-	-	-	0
Bürzburg																				
den 5.	4184	329 =	88\$	14	16	1062	1001	68	8	[7]	-	-	-	_		101	100	=	5,	
z 12.	2411	200%	41 1 8	13	59	833	761	7	81	16	-	-	-	-	-	814	814		5	17
s 19.	2513	2408	108	13	18	1321	1321	-	8	1	-	-	-	-	-	130	130		5	1
£ 26.	413%	395₹	178	12	29	1548	1522	11	7	8	-	-	-	-	-	1693	1693	-	5	
s —	-	-	-		-		-	-	_		-	-	-	-	-	-	-	-	-	_
																			+	

Rheinfreis.

Getreibe Martte.	Q	B'e i	ħ e	ń.		R	r n.	• 1	1	G e	r st c			sp a	бег	•
Of want	Brand	Ber.	Reft.	Mitte	1. Stant	Ber-	Steft.	Mitteli Deeis.	Zranb	Ber:	Neft.	Preis.	Stand	Beri fauf.	Meft.	mierel
Angust.	201A.		முக்கி.	-	r. 2011.		ean.	n. fr.	n s	उत्ता.	ं दवाह.		2 n a.		₹वत.	Breid.
Landau							·									
ben 3.	. 9	9	-	12 5	7 9	9	_	7 51	8	8	-	6 28	5	5		5 33
£ 5.	8	8	_	12 5	7 5	5	-	751	8	8	-	6 28	9	9	_	5 3
s 10.	12	1 12	, —;	12 5	7 3	3	-	7 24	7	7	_	6 13				5 3
s 12.	3	3	-	12	₹ 4.	4	-	7 24	5	5	_	. 5 51	-	_		
s 17.	4	4	-	12	1 14	14	-	7 24	8	. 8	_	6 13		3	_	5 3
s 19.	3	3	-	II	6 1	I	_	8 19	3	. 3	_	5,55	_	-		
24.	. 6	6	-	II	6 14	14	-	7,51		7	_	6 6	7	7		5 1
£ 26.	4	4	-	II	6 2	2	-	751	3		_	6 6		6		51
s . 31.	6	6	-	10 3	16	16	-	7 55		7	_	6 6	4	4	_	51
3 -	-	_	-	-		-	-		_		-		-	_		
Zwepbrus den.																
ben 4.	170	170	-	12	53	53	-	8 8	15	15	_	617	63	63	_	4 3
s II.	94	94	-	12 3	7 23	23	-	8 22	9	9	_	6 2	42	42	-	4,33
e 18.	61	61	-	134	29	29	-	8 46	5	5		6 42	18	18	_	4 20
= 25.	IIO	.IIO	-	12 3	5 73	73	-	8 48	8	8	-	6 13	35	35	-	4
s 31.	99	99	-	123	5 108	108	-	8 37	15	15	-	5 55	43	43	_	4 20
Frankenthal																
ben 4.	-	-		-	29	29	-	7 55	25	25	_	5 33	13	13		5 40
e II.	3	3	-	11 5	30	30	-	8 -	39	39	_	4 55		39	-	5 33
r 18.	23	23	-	10 5	7 34	14	_	8 2	38	38	-	4 46	39	39	-	4 1
s 25.	13	13	-	11 2	4 19	19	-	7 48	38	38		4 44	14	14	_	4 -
s	-	_	-			-	-		-	-			-	_	_	

Monatliche Uebersicht des Preises der ersten Lebensbedürsnisse in den

Im August 1820. Is far fre i. s.

Drt.		zleif#	= Ia	re.	1	Mehl	= Ta	r e.		Brob	:Tar	c.	N	ers ere.
August.	bas	enfleisch Psuad	das	bfleisch Pfund	a pas	Plund.	Read	dinares genniehl Pfund	Weit das	Pfund	Rogi	genbrod Pfund	303	a a f
. =	fr.	l. pf.	lr.	pf.	i tr.	pf.	fr.) pf.	l fr.	1 pf.	fr.	l pf.	fr.	l pf.
München														
den 5ten	10	-	8	-	4	-	2	_	4	2	3	I	_	-
s 12 s	10	-	S	-	4	-	2	-	4	2	3	I	_	-
= 19 =	10	-	8	-	4	-	2	-	4	2	3	I	_	-
= 26 =	10	-	8	-	4	-	2	-	4	2	3	-	-	-
rs — :	_	-	_	-	-	_	_	-		-	_	-	-	-
Landshut														
den Gren	9	2.	9	_	4	I	2	r	5	r.	- x	3	-	_
= 13 = = 20 = ·	9	2	-9 9	-	4 4	2	2 2	I.	5	I	I	3	_	_
: 27 : : — :	9	2	9	_	4	2	2	- I	5	<u> </u>		3	_	_
Erding !														
ven zien	9	2	8	-	3	I	2	x	5	-	3	_	- 1	
2. 10 2	9	2	8		.3	I	2	I	5		3	-	-	-
s 17 3	9	2	8	-	3	x	2	-	5		3	- 1	-	-
= 54 =	9	2	8	- 1	3	r.	2	-	5	-	3	- 1	-	-
= 31 =	9	2	8	-	3	1 1	2	_	5]	3	- !	-	_

Unter: Donaufreie.

Dri	t.	31	leisch	=Tar	t.	5	Mehl	Zare	•	ŭ	3robs	Taxe.	,	Wi Ta	er:
Mada	ſŧ.	Dahsen bas i	L'jund	Kalbs	fund	dieine das s	finnd	Nonce Das 1	minchi	Weis.	ni rob Hune	Debin Tropac bas q	nbred iand	m a	is ta p
	.	fr.	₽f <u>.</u> ;	Ir.	_pf	fr.	př.	ir.		ir.	- nf.	[fr.]	pf.	fr.	pf.
	:			i				1				1			
Burghan	usen									1				dia na	
ben	5.	9	-	7	2	4	3 ½	n I	12	5	2 4	, I	2	_	-
= 3	12.	9	_	.7	2	4	312	r	1 2	5	21	I	1		
2 1	19.	9	-	8	2	4	31	1	12	5	21	r	I	Í	
2 2	25.	9	2	8	2	4	31	1	1 1 2	4	3	I	I		
	-	-		-	_	-	_		-	_		-			
Palla	18														
ten	2.	7	2	6	_	4	2	2	2	3	11	2	2	_	
s	9.	7	2	6		4	2	2	2	3	11	2	2		
= 1	16.	8		7		4	1 2	2	1 4	3	r	2	1		
= 1	23.	3		7	_	4	1 1 2	2	1 1	3	1	3	1		
s 3	30.	\$		7	-	4	1,	2	1	3	1.1	2	ı		
Etrani	ing	, <u> </u>										† † † † † † † † † † † † † † † † † † †			
ten	5.	\$	3	9	-	3	_	2	-	3	21	I	3		_
=	12.	8	3	9	_	3	ı	2	1 2	4	_	r	THE PERSON NAMED IN		
=	19.	. 6	2	9	_	3	8 77	2	2	4		I	31	1	
=	21.		2	9	-	3	2	2	1 2	A	_	I	31	1	
:				_		-	_			-					

Regentreis.

ವ	r t.	8	leifch	: <u>Ta</u>	re.		Mehl:	: Tar	e.		Brob:	Zar	ė.	R	ier= are.
olu	ցալք.	J. bad	nfleisch Pjund	das	fleisch Pjund	Beig	enment Pfund	Nogg	Pfund	2Beits	mare: enbred Pfunb	Moga	nare. senbrod Flund	m	ia.
		(r. 	1 -14	fr.	1 11-	fr.	1 1	fr.	pf.	fr.	1 91.	fr.	21.	fr.	1 11.
Um	berg														
den	1. 8. 15. 22. 29.	8 8 8		7 7 7 7 7 7	2 2 2 2	4 4 4 4	1 2 1	T T T I	3 3 5 5 3	3 3 3 3	33333	I	33333		
Eid	iftåbt						ht.		61.		hf.		61.	to control of	
ben	5-	9	-	8	3	4	117	2	414	5		1	-	_	_
ε	12.	9	-	8	3	4	9 37	2	4145	+	511	1	6		
2	19.	9	-	8	3	4	37	2	410	4	717	1	7		
2	26.	9	-	8	3	4	3 2 3 1	2	410	4	713	2	-		
5	-	-	-	-	-			_	-	_		_			
Inge	lstadt						1.	%.	61.) 1 2 1 1 1		
ten = = =	5. 12. 19. 26.	9 9 9	2000	8 8 8	2 2 2 2	4	1 5 5 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 2 1	355	+5555	3103	X t	2 3 7 23	Proc	_
Regen	êburg														
26:11	5.	9	2	9		5		2	- !	.\$	2	I	3		
4	12.	9	2	9	_	5	_	2	- !	4	2	I	3		
2	19.	9	2	9	-	4	2	2	_	4	1	x	3		
5	26.	9	2	9	-	+	I	I	3	4	-	ī	2		
5	- 1			-	-		-				-		-		

Ober = Donaufreis.

Drt.	3	il e i f dp	: T a;	ce.		Mehl	:Tax	e.		Brob	=Tar	e.	Vi Ta	ers re.
August.	Dehse	nfleisch	Kalb	fleisch Pfund	Deigi	näres enmehl Pfund	Rogg bas	inäres enmehl Pfund	Neitze Deitze das 9	nates nbrod Pfund	Rogg	nāres enbrod Pfund		16 2 1
	fr.	pf.	tr.	l pf.	tr.	I_LE	fr.	l pf	fr.	pi.	tr.	pf.	fr.	pf.
Angeburg														
. 5. bis 11.	9	2	8	_	3	8	I	3	3	11/2	2	1 1	-	_
: 12 18.	9	2	8	-	3	2 2 2 2	I	3 3 3 3	3 3 3	11	2	45 P		
19 25.		2 2	8	-	3	1	I	3	3	12	2	1.5		
261.Ept.	9	2	8		3	*		3	3	ŢŢ	2	ð		
Rempten.							1							
. 6. bis 12.	9	_	47		3	2	2	_	4	2	2	1	_	_
: 13. — 19.		-	7 7 7	-	3	2	2'		4	2	2	1		
20 26.	9	=	7	-	3	2	2		4		2	-		
272.Spt.	9	-	7	/	3	2	2	-	4	2	2	-		
Lindau.														
. 5. biš 11.		_	7	_	2	_		-	2	21	_	_	_	_
12. — 18.		-	7 7 7 7	7	3 3	-	-	-	3	21	-	_		
19 25.	9	-	7	-	3	-	j —		3	18		-		
261.Ept.	9	-	7	-	3	- 1	-	_	3	21/4		-		
Memmin=														
gen														
3 9.			7	-		-	_	_	3	I 1/2	I	3	_	_
$\frac{10 16.}{217 23.}$		_	7 7 7	_		_	_	_	3	12	I	3 3		
24. — 30.	9	_	7	-	-	-			3	_ I 1 2	2	-	0.1	
316. Spt.	9	1 - II	7	-	<u> </u>	-		I	3	12	2	-		
Neuburg					,									
				1	1			0.1			_			
$\begin{array}{c} 2 8. \\ 9 15. \end{array}$	9		8		3	21 22	I	32	5 5 -5 5	I	I	3		
16 22.	9	_	8		1 4	-2	2	J2	.5	3	ī	3		
23. — 29. 305. 3 pt.	9	-	8 8 8	_	3 3 4 4 4 4	_	1 2 1	312 32 32 32	5	3 3 3	1 1	3 3 3 3 3 3 3		
303.3 21.	9		8	· —	11 4	-	I	1 32	5	3	I	1 3 1		

Rezattreis.

Ort.	5	lei sá	:Ta	re.		Mehl=	Zar			Brobs	Tare	•	Ri Ta	er: re.
August.	Dass	nfleisch	Ralb	fleisch Pfand	Meis	nátes enmehl Pfund	Rega	nares ennicht Pfund	Weiß	nares enbrod Pfund	Mogg bas	enbrod Pfund	W a	is a f
	fr.	uf.	tr.	1 pi.	fr.	pf.	fr.	pf.	ir.	'pf.	fr.	1 pf. 1	fr.	rj.
Märnberg vom 1 — 31.	S	2	6	2	4	3	2	3	44.	I	2	ı		
Ansbach vvm 1—31.	8	_	6	_	3	2	2			_	r	3	4	
Erfangen vom 1 — 31.	8		6	2	4	2	4	ı	5	_	2	_	9 1	
Fürth vom 1—31.	8		6	2	4	3	2	P in	5	3	I	7.2		
Mbrdlingen vom 1.—31.			5	2	3	2	2	2	3	3	I	3		

Dber: Maintreis.

August.	dyfeni bad P		515	Pleisch Pinnd 1_1f.	Durit	pfund enmehl pfund	Mega	mares enmehl Yfund	uBein bas	enbred Pfund	Meng	nares enbred Plund	W (në ra p
	ir.	<u>***</u>	[r	1 16	fr.	L pf.	fr.	1 316	0					
									fr.	pf	tr.	pf	řr.	pf.
*) Bayreuth	6	42	Ó		6				5	1 1/3	I	3	3	2
Pamberg !	8	-	6	2	4	I	I	2	5		I	3	æ	3
*) 20ef	2	2	6	C1	5				5	3 %	-		3	ı

Dloggenmeh! wird nicht verfauft, und baber auch feine Daie bafür befimmt. Mudpotitig bes Breggen = Mehle wie bep Balrentg.

Manual by Google

unter: Maintreis.

Drt.	3	leisch	:Ia:	re.		Meh!	=Tar	e.	ç	Brobs	Tare	•		ers re.
Angust.	bas	ufleisch) Pfund	bas	fleisch Pfund	Beige	mares cumehl Pfund	Ronge	naces cumehl Pfund	Meige bas	enbreb	Rogge bas 9	nbred	- M 0	a j
	fr.	pj. li	tr.	pi	fr.	pf.	fr.	rf.	lr.	pf.	fr.	vf.	fr.	pi.
Alfchaffen:	† !								1				e grafe on Andrew of the	
v. r. bis 31.	11	1	7	3	3	31	2	25	5		2	ı	4	_
	Ti	+	7	3	3	32	2	21/3	5	-	2	I	4	_
1	11	1 4	7	3	3	31	2	25	5	_	2	I	4	-
1	11	1	8	31	3	3	2	2	5	_	2	r	4	
	II	1	8	3‡	3	31	2	15	5	_	2	1	4	-
									and the second s					
Wirzburg														
o. 1. bid 31.	9	I	7	I					and the second s	C	2	1		

Rheintreis.

೮rt.	9	z lei f d;	=Ia	re.		Me h l	=Tar	c.	,	Brob:	Zar	c., :	20	ers re.
August.	Dehje	nfleisch Pfund	Rall bas	pfleisch Psund	Dieibe	Pfund	Roga	ipates eninebl Pfund	Deit	enbrod; Pfund	Rogg bas	4 16016	mr (ac 1 a p
	fr.	pf.	fr.	pf.	tr.	rf.	ir.	pf.	lr.	pf.	fr.	l vi.	fr.	pf.
Frankenthal	10	22	7	375	3	325	3	e 15	4	122	2	1 2 5		
Landau. (11	45	10	A C	4	\$ 1 d		discount	3	111	2	225		
Zwenbrils den		4 d d d d d d d d d d d d d d d d d d d												
ben gten	10	25	5	2 %	-	-		-	2	3 1/3	2	3	-	-
= 11 =	10	24	5	2 3	materia ;			-	2	371	2	775	_	-
: 18 :	8	384	5	2 3				-	3		. 2	175		
= 25 =	8	323	6	223				-	2	373	2	175	-	-
= 1. Epr.	8	325	L	325			- was		2	SFL	2	44 1		
Epeper v. 1. — 31.	IO	43	7	32%					5	15 pg	2	139		_

Intelligen z. Blatt Königreich Baiern.

XXXVIII. Stud. Munden, Mittwochs ben 1. November 1820.

Inbalt.

Rontgliche Mintftertale Entfotte ung: Die Rebuftion bes Beibenheimer Getreibe magges in bas Baierifde Normal : Mgag betreffenb.

Befannt machungen: Sibung ber Roniglichen Staatbrathe Commiffion vom 28. September b. 3.; — Pfarrepen: und Beneficien: Erledigungen; — Auszug aus ber Abele: Matrilel bes Ronigreichs Baiern; — Orbend: Berleihungen und Promotionen; — Dienftes: Nachrichten; — Aurs ber Baierifden Stants Papiere am 26. Detober b. 3.

K. Ministerial Entschließung.

1001 110

Staats Ministerlum der Finangen.

(Die Reduktion bes Seidenheimer Getreibes Maafes in bas Baierische Normal: Maaß betreffenb.)

Nachbem sich ans ben von der Konigsichen Regierung des Rejatkreises, Kammer der Finanzen, angestellten Untersuchung ergeben hat, daß zu heidenheim von jeher saals buchmäßig nur in dem Ansbach is chen Stifts Rasten Maaße eingehient wors den ist, so wird das in dem Regierungsselatte vom Jahre 1811. Seite 1218 bes kannt gemachte Verhältniß des Ansbacher

Rasten: Maaßes zu dem Baierischen Normals Maaße auch für das Rentamt Heidenheim als Norm festgesetzt, und die in dem Resgierungs: Blatte vom Jahre 1811. Seite 1257, dann die in demselben Blatte vom Jahre 1815. Seite 421 — 424 bekannt gesmachte Reduktion als aufgehoben erklärt,

Munchen ben 22. October 1820.

Muf .

Seiner Majestat bes Konigs

Frenherr von Berchenfelb.

Durch den Minifter: Der General-Sefretar, G. von Geiger.

Betanntmadungen

Sigung ber

Roniglichen Staatbrathe, Com: miffion.

In der Sistung ber Koniglichen Staats, rathes Commission vom 28. September d. J. wurden folgende Reture, Wegenstände ents schieden:

- 1) ber Refurs ber Besiher walzender Grundstude, in der Drenberger Zehents flur ben Mumberg, gegen die Gemeinde Grofreuth, Landgerichts Erlangen, wes gen Kriegokosten: Conkurrenz;
- 2) ber Refure bes Joseph Bauer, Strahl: huber zu Gallersham, Landgerichts Trofberg, gegen Georg Rechel, Tafernwirth zu Obing, wegen Gewerbs: Beeintrachtigung;
- 3) ber Refurs der Kleinbeguterten zu Cham: munfter, Landgerichts Cham, gegen die Großbeguterten dafelbft, wegen Bei: benfchaft;
- 4) der Refurs des Brauers Peter Spießl, 34 Said im Unter: Donaufreise, und seines Malzbrechers, Johann Stum: beck, wegen Malzbefraudations: Strafe;
- 5) ber Refurs des Geschmeibhandlers Kurzinger in Pagan, gegen die dor: tigen Sisenhandler, wegen Gewerbs: Beeintrachtigung';

6) ber Refurd bes Fraguers Georg Thier) in Steinweg im Regentreife, gegen-Franz Xaver Bint, wegen Berech: tigung des Lehtern zum Gewerbe.

Un bas Königliche Staats: Mis nisterium bes Innern wurde vermiesen:

7) ber Refurs bes Hausbesitzers Joseph Bochestanber in Munchen, wegen verbothenen Bierschenkens.

Pfarrenen, und Beneficien, Erledigungen.

36 . . Bam Sfartreifer

1) Die Stadtpfarren Pfaffenhofen.

Durch die Berfegung des legten Befigers tam die Stadtpfarren ju Pfaffenhofen in Erledigung.

Sie liegt in der Dideefe Augsburg, im Wahldekanate Abelghausen, und im Konigs lichen Landgerichte Pfaffenhofen, und behnt sich in der Lange gegen zwen, und in der Breite gegen eine Stunde aus.

Die Zahl ber Parochianen besteht in

Diese Pfarren enthalt zwen Filiale, zwen Kurat: Beneficien, eine Bruderschaft und eine Schule. Die Priesterschaft besteht in dem Pfarrer, und zwen Hulfspriestern, both sind auch die Beneficiaten, von denen der eine zugleich die Lehrerstelle versieht, zur Aushülfe verbunden.

Das Einkommen bes Pfarrers wird auf 2600 ff. angegeben.

Die Laften bestehen, anfer ben gewöhns lichen Staates, Diocefans und Gemeindes Abgaben, bann bem Unterhalte ber Sulfos priefter, in folgendem:

- 1) jur Geitscherischen Stiftung, ale Erfat. für einen Acter . 2 ff; 37% fr.
- 2) dem Spital: Beneficiaten fur nothige . . . 2 fl. 30 fr.
- 3) von einem noch in 363 fl. 13 fr. bester henden Bauschilling, eine jahrliche Frist von . . . 25 fl. fr.
 - 4) bem Chorregenten . 32 fl. 15 fr.
 - 5) bem Definer fammt Ministranten,

7 ft. 30 fr.

3m Dbers Donaufreife:

3) Das Beneficium in Balbftetten.

Durch die Beforderung des bisherigen Beneficiaten ift bas Beneficium ju Bald: Retten erledigt worden.

Diefes Beneficium besteht in bem Pfart: orte Walbstetten, Landgerichts Gungburg, Ordinariats Augeburg.

Es ift damit die Obliegenheit verbunden, au Fenereagen die Frühmeffe zu lefen, und in ben pfarrlichen Funktionen Aushulfe zu leiften.

Die Erträgniffe belaufen fich auf 292 fl. 18/fr. jahrlich, einschluffig einer eigenen Bohnung, beren baulichen Buftand die Gemeinde gang zu unterhalten hatering in

Hierauf haftet eine jahrliche Reichniß

A u & gru g aus der Abels-Matritel bes Konigreichs Baiern.

Der Abels : Matrifel bes Konigreichs wurden ferner einverleibt :

unterm 17. December 1819, Ernft Wil: helm Carl Friedrich Frenherr von Brand, Großherzoglich: Badenscher Oberft und Resgiments : Commandeur, sammt seinen Gesschwistern und allseitigen Abkommlingen bens derlen Geschlechts, ben der Frenherrns Klaffe Lit, B. Fol. 849. Act. Nr. 6097;

unterm 3. Junn 1820, Christoph Fried: rich Frenherr Strommer von Reichen: bach, vormaliger Pfleger zu Altdorf, samt seinem Brader, Better, seiner Baase, und allseitigen Abkommlingen benderlen Geschlechts, ben der Frenherrn-Klaffe, Lit. J. Fol. 119. Act. Nr. 7064;

unterm 26. October 1819, der Konigs liche Medicinals und Regierungs: Rath, Franz Stransen Ritter von Stransa und Greifen fels, samt seinen Abkömmslingen benderlen Geschlechts, ben der Ritter: Rlasse, Lit. S. Fol. — Act. Nr. 6060;

untern 25. Mary 1820, Alois von Hornberger, Hauptmann, und Ritter des militärischen Mar Joseph : Ordens, ben der Ritter : Klaffe, Lit. H. Fol. 38. Act. Nr. 150;

unterm 28. April 1820, Carl Albert Johann Reponiuk Ritter Merz von Quims heim, Oberst und Commandeur des Königs lichen 12. Linien, Infanterie: Regiments, Ritter des Kaiserlich; Russischen St. Was

bimir: Orbens, und ber Königlich: Franzo: fischen Ehren: Legion, samt seinen Abkömme Kingen benderlen Geschlechts, ben der Ritz ter: Alasse, Lit. M. Fol. 91. Act. Nr. 7052;

unterm 17. December 1816, Abraham Joseph Jacob von Sollach, Königlicher Forstmeister in Hundelshausen, samt seinen Abkömmlingen benderlen Geschlechts, ben der Abels: Klaffe, Lit. J. Fol. 1104. Act. Nr. 5363;

unterm 30. Juny 1818, Friedrich Theos bor Anton von Burch torff, Fürstlich: Thurn; und Tarischer Stallmeister, samt seinen Abkömmlingen benderlen Geschlechte, ben der Adels Rlaffe, Lit. B. Fol. 176. Act. Nr. 5731;

unterm 14. November 1819, Alois von Reger, Königlicher Appellationsgerichtes Rath, und Besitzer des Guts Peilinstein, samt seinen Abkönimlingen benderlen Gesichlechts, ben der Adels: Klaffe, Lit. N. Fol. 522. Act. Nr. 6058;

unterm 1. Januar 1820, Franz Joseph von Weindler, Inhaber der Hofmark Schönbicht, samt seinen Abkönunfingen benderlen Geschlichts, ben der Abels: Klasse, Lit. W. Fol. 866. Act. Nr. 6680;

unterm 1. Januar 1820, Heinrich Erde mann Withelm von Wachter, Königlis cher Landrichter zu Grafenberg, samt seinen Abkömmlingen benderlen Geschliechts, ben ber Abels: Klaffe, Lit. W. Fol. 891. Act. Nr. 6003;

unterm 1. Januar 1820, Johann De: "pomut bon Brudmapr, Roniglicher Ober:

lieutenant à la suite, und Inhaber bes Landguts Schorn, famt seinen Abkomin: lingen benderlen Geschlechts, ben ber Adels: Klaffe, Lit. B. Fol. 895. Act. Nr. 6095;

unterm 15. Februar 1820, Georg von Grunber ger, Direktor ber unmittelbaren Steuerkatafter Commission, und Attee bes Einil Berdienst Drbens ber Baierischen Krone, für sich und seine mannliche Nacht kommenschaft nach der Linial Folge ber Erstgeburt, ben ber Abels Riaffe, Lit. G. Fol. 201 Act. Nr. 7022;

unterm 21. Februar 1820, Frang Jos feph von Storch, Gutsbesißer von Eras chenfels, samt seinen Abkommlingen benders len Geschlechts, ben ber Adels: Klasse, Lit. S. Fol. 205. Act. Nr. 5052;

unterm 17. Mar; 1820, Ferdinand von Reinhardstotener, Sauptmann ber Landwehr, und Inhaber von Lirenrid, samt seinen Abkömmlingen benberten Geschlechts, ben ber: Abels Riaffe, Lik RiFol 21. Act. Nr. 7018;

unterm 25. Marz 1820, Carl Chels stoph von Hender, Königlicher Oberfors ster, und Inhaber des Ritterguts Borbach, samt seinen Abkönnulingen benberlen Gesichlechts, ben der Adels Rlaffe, Lit. H. Fol. 37. Act. Nr. 7026;

unterm 12. May 1820, Johann Paul von Hammerl, Königlicher Landrichter zu Altendtting, faint seinen Abkömmlingen benderlen Geschlechts, bey der Adels: Klaffe, Lit. A. Fol. — Act. Nr. 7041.

unterm 21. July 1820, bie verwittwete Generalin Franziska Graffin von Derop und Zangberg, famt ihren Kindern, und deren Abkömmlingen bepberlen Geschlechts, bep ber Grafen: Klaffe, Lit. D. Fol. 130. Act. Nr. 7074.

F,

unterm 21. July 1820, ber Königliche General: Major und Reichsrath, herr Franz Taver Ferdinand Graf von Deron auf Zangberg, samt seinen Kindern und Abstömmlingen benderlen Geschlichte, ben der Grafen: Klasse, Lit. P. Fol. 139. Act. Nr. 7074.

unterm 3. August 1820, Friedrich Wils helm Gottsried Vernard von Pieverling, Königlicher Salinen: Oberfaktor in Vans reuth, samt seinen Abkömmlingen benderlen Geschlechts, ben der Adels Rlasse, Lit. P. Fol. 149. Act. Nr. 7079.

unterm 10. September 1820, Johanna von Pierron, verwittwete Oberstin, und deren Schwester Catharina von Pierron, verwittwete Langlois, samtihren Kindern, und deren Abkömmlingen benderlen Gesschlechts, ben der Abels: Klasse, Lit. P. Fol. 151. Act. Nr. 7080.

unterm 25. September 1820, Armand Earl Daniel Graf von Firmas Peries, Königlich: Französischer General: Lieutenant, und Besiher des Gues Lautrach, samt seis nen Abkönnulingen, ben der Grafen: Klasse, Lit. F. Fol. 128. Act. Nr. 7096.

Ordens Berleihungen und Prof.

Seine Konigliche Majestat haben nachstehende Ordens : Promotionen vorzus nehmen geruht:

am 12. Detober b. J. erhielten ber Königliche Staats: Minister ber Urmee, Graf von Triva; der Königliche Staats: Minister ber Finanzen, Frenherr von Lerschen feld, und der Königliche General: Lieutenant und General: Abjutant Graf von Reuß, das Großtreuz des St. Hubertus: Ordens.

Um namlichen Tage haben Seine Majestät dem Krons Obersthofmeister, herrn Fürsten von Dettingen: Wallerstein, das Großfreuz des Civil: Verdienste Ordens verliehen.

Unterm 13. October b. J., wurde gedachter Herr Fürst von Dettingen: Ballerstein, in die Zahl der fürstlichen Ritter bes St. Hubertus: Ordens aufgenommen.

Mach Anhorung ber Borfchlage bes ans geordneten Ordens: Nathes, haben Seine Konigl. Majestat unterm 16. October b. J. folgende Ernennungen beschlossen:

gum erledigten Großtreuz des Civils Berdienst Drbens, der Konigliche Generals Major und Generals Adjutant Graf von Pappenheim;

gu Commandeurs: der geheime Rath, Ritter von Aichberger; ber Oberft und General: Adjutant, herr Fürst von Lowens ftein, Werth heim; der Prasident des

5000

Appellations: Gerichts des Farkreises, Rits ter von Mann; der Staatsrath, Ritter von Sutner; der Königliche General: Lieutenant und Chef des General: Audis toriats, Graf von Taufflirchen; der Königliche Oberst: Küchenmeister, Marquis von Montpernn;

madien; ber Direktor des Stadtgerichts Munchen, Gerngroß; der Regierungss Rath Gregel zu Würzburg; der Obers Consistorials Direktor Haulein; der Gesnerals Major von Maillot; der Akademister Martius; der Ministerials Rath von Plant; der Regierungs Direktor Raifer zu Augeburg; der Reichs Archivar Sasmet; der Salinens Rath Schent; der Akademister; der Generals Major Frenherr von Ströhl; der Direktor des Appellations Gerichts des Ober Mainstreises, Frenherrn von Balben fels; der Königliche Ministerials Rath Schmidt.

Frühere Ernennungen, welche feit bein 12. October 1817 bis jum 16. October b. J. fatt gehabt haben, werden hiemit gleichs falls jur offentlichen Kenntniß gebracht.

Unterm 26. Man 1818, wurde ernannt jum Großeren; des Civils Berdienstor: dens, der Königliche Staats: Minister Fren: herr von Zentner.

Unterm 24. November 1818, ber Königs fiche Gefandte am Bundestage, Frenherr von Aretin, und der Königliche Ges fandte am Königlich : Französischen Hofe, Wilibald Graf von Rechberg; Unterm 23. October 1819, ber Konig: liche General: Kommissar und Regierungs. Prasident des Ober: Maintreises, Frenherr von Welden;

Dann unterm 2. December 1819, der Königliche General: Kommiffar und Regies rungs: Prafident des Unter: Donaukreises, Frenherr von Schleich;

und unterm 4. April b. J. der General: Lieutenant und Rapiton der Leibgarde der Hartschier, Graf von Marfigli, ju Groß: freuzen des Berdienstedrdens der Baieri: schen Krone.

Bum Commandeur unterm 2. Februar 1818, der General: Lieutenant und Commans bant der Artillerie, Frenherr von Salberg.

Bu Rietern, unterm 24. December 1818, ber Königliche Minifterial:Rath von Belli.

Ferner unterm 9. December 1819, der Direftor der Regierung des Rheinfreises, Bepp (feithem verstorben);

endlich unterm 16. August b. 3. ber Major bes 1. Regiments, Saren.

Seine Konigliche Majestat haben ben Civil. Verdienst: Orden ber Baierischen Krone an nachstehende Auslander ju ver: leihen geruht:

Großfreuze,
burch Ernennung im Jahre 1818.
Graf von Pückler: Muskau;
Frenherr von Lichten berg, Großherzog:
lich: Hessischer Staats: Minister (seitdem
verstorben).

Frenherr von Pretlach, Großherzoglich: Seffischer General und Oberft: Sofmeister

Ihrer Rouiglichen: Sobeit ber ErbeGroß: herzogin:

Im Jahre 1819.

von Canerin, Kaiferlich: Ruffischer Ges neralelieutenant und Generale Intendant; Frenherr von Barbier, Kaiferlich: Konigs lich Desterreichischer geheimer Rath;

Birft ju Schoneich: Carolath;

Frenherr voir Perglas, Großherzogliche Seffifcher Ober Sofmarfchall.

3m Jahre 1820.

Graf von Bothmer, Ober Hofmeister Ihrer Königlichen Hoheit ber verwittmes ten Frau Markgraffin von Baben.

Commandeurs,

burch Ernennung im Jahre 1817. von Bethmann, Kaiferlich Ruffischer General Conful.

Im Jahre 1818.

von Dohm, Koniglich: Preußischer Staate: Rath (feitdem verftorben);

von Jaup, Großherzoglich : heffifcher ge: heimer Rath, und geheimer Referendar. Im Jahre 1819.

Graf de Toqueville, Prafett des Mos fel Departements.

Im Jahre 1820.

Frenherr von Gemmingen, Kammerherr : Ihrer Koniglichen Joheit der verwittmes ten Frau Markgraffin.

Rieter.

durch Ernennung im Jahre 1818. Orriens, Raiferl. Ruf. Collegien Rath; Born, Kaiferl. Ruff. Collegien Miffessor; von Wolframsborff, Kaiferlich: Ruffischer Oberft Lieutenant; Frenherr von Recum, geheimer Rath; von Bodelberg, Oberft;

Bicomite be Mercn;

von Bedfen, Raiferlich:Roniglich Defferenteichifcher Oberft;

Frenherr von Rrahne, Raiferlich : Ruffi: icher Oberft.

3m Jahre 1819.

Dar u. General : Profurator am Appells : hofe ju Deft.;

Jacquinot, UnterePrafect ju Saargemund; Gerandon, Indentant bes Bivres;

von Renginger, Maire ber Stadt Strafe-

von Pren de L, Kaiferlich-Russischer Oberst; Bartlet, Inspecteur des douanes in Saargemund;

Feuillet, Sous-Intendant militaire pt

Deffenant, Adjoint de la mairie sit

Le Chevalier d'Agon de La contrie;

von Cuvelier, Raiserlich:Roniglich Des sterreichischer Rath;

Fregherr von Thur dheim, Kaiferlich: Koniglich Defterreichischer penfionitter Hauptmann.

Im Jahre 1820.

Fermor, Kaiferlich: Ruffifcher Major, und Inspector ben bem Militar: Baifenhause in St. Petersburg;

Baron v. 3opffel, Koniglich : Frangofis scher Oberft;

Siegel, Großherzoglich: Babifcher Sof: rath und Leibargt.

= Comple

Dienftes , Madrichten.

Ben der durch Allerhöchste Verfügung, vom 27. September d. J. eingetretenen Verseinigung der General: Bergwerks: Abminisstration, mit der General: Salinen: Adminisstration, haben Seine Königliche Masjestät den Königlichen Kämmerer und gesheimen Rath, Claudins Frenherrn von Schwerin, als bisherigen Vorstand der General: Vergwerks: Administration, in diesser Eigenschaft, unter Bezeugung der Allers hächsten Zufriedenheit mit seinen vielsährigen treuten Diensten und bethätigten Dienstess Eiser, in den Rühestand zu versetzen geruht.

Ingleichen haben Seine Königliche Maje fidt bem Königlichen Kämmerer und Direktor ber General-Bergwerks Udministration, Christoph Maximilian Frenherm von Schuk, auf sein am 2. Sept. b. J. gestells tes Ansuchen, die Versehung in den Ruhesstand, mit Bezeugung der Allerhöchsten Zusfriedenheit über dessen vielzährige treue Dienzste, allergnädigst zu bewilligen geruht.

Bermoge Allerhöchster Entschließung vom 5. Detober b. J., wurde ben der Fix nang: Kammer der Regierung des Unters Donaufreises, der Justisstant Nikolaus Ans gerhofer, jum Rechnungs: Revisor ers nannt.

Bermoge Allerhöchster Entschließung vom 20. October b. J. wurde der Aftuar ben dem Landgerichte Orb, heinrich Joseph Graff, in gleicher Eigenschaft an bas Landgericht Frammersbach verfest, und statt feiner als Aftuar ben bem juerst genannten Land: gerichte, ber Rechts: Praktifant, Mifolaus Bolf, allergnabigst ernannt.

Seine Konigliche Majestat haben durch Allerhochstes Rescript vom 17. October d. J. dem bisherigen Notar, Ludwig Boffe, die Friedensrichter: Stelle zu Unweiler ertheilt.

Ferner durch Allerhöchstes Rescript nom 19. October b. J. dem Direktor des Königs lichen Appellations:Gerichts für den Regatskreis, Philipp von Closmann, und dem Direktor des Königlichen Appellations:Ges richts für den Ober: Maintreis, Joseph Alois Adam, den Titel eines Vice: Prasssidenten verlieben; dann

burch Rescript vom 21. October b. J. ben absolvirten Juristen Balthasar Fid', jum Schreiber ben bem Koniglichen Kreise und Stadigerichte Landshut ernannt.

Rurs ber Baierischen Staats:Papiere.

Mugeburg ben 26. Detober 1820.

Staats: Papiere.	Briefe.	Geld.
Obligationen à 40f0	72	_
ditto à 50/0	84	83
Land : Unlehen	89	88 1
Hnpoth. Anweis Cotterie: Loofe A — D	96	-
à 40f0 M	99	97 x
à 40f0	92	$91\frac{1}{2}$
bitto unverzinsliche	80	_

400

Intelligenz = Blatt

für bas

Königreich Baiern.

XXXIX. Stud. Munden, Mittwochs ben 8. Nobember 1820.

Infalt.

Bekanntmachungen. Pfarrepen : und Beneficien . Erledigungen. — Stipendien . Berleihungen. — Dien: fieb : Nachrichten. — Ordens : Promotion. — Rurb der Balerifchen Staats: Papiere am 2. Novem. ber d. 3. — Berichtigung.

Befanntmachungen-

Pfarrenen : und Beneficien : Erledigungen.

3m 3farfreis:

4) Die Pfarren Raufering.

16.

Durch ben Tod bes lehten Befthers ift bie Pfarren ju Raufer ing erlebiget.

Selbige liegt in der Diocefe Augsburg, im Dekanate Schwabhausen, und im Königl. Landgerichte Landsberg, und ihre Ausdehs nung beschränkt sich auf den Ort Kaufes ring nebst dem eine Viertelstunde entleges nen Riedhof mit 570 Seelen, welche von dem Pfarter ohne Hulfspriester pastorirt werden.

In bem Pfarrorte felbst befindet sich bie Filialfirche St. Leonhard und eine Schule.

Das Gintommen bes Pfarrers besteht nach ber Fassion

- 3) aus ftandigen Gehalte und Rapitaler 3infen . . . 493 ft. 143 fr.
- 2) aus Realitaten mit: 117 : 30 :
- 5) aus Rechten mit . 40 : 45 :
- 4) aus besonders bezahlten Dienstverrichs tungen mit . 193 : 35% ?
- 5) aus herkommlichen Gaben und Samme lungen mit . . 31 1 17 3 8

Bufammen . 887 : 41 % :

and the same of th

Die Casten betragen uach felber 191 fl.

(63)

3m Unter: Donautreife: 2) Die Pfarren Engertebam.

Durch den Tod des Pfarrers zu Ens gertsham ift diese Pfarren erlediget wor: den. Sie liegtein der Didcese Passau, int Dekanate Aign, und im Landgerichte Gries: bach; enthalt in einem Umkreise von 3 Stun: den 1295 Seelen. Der große Umfang der Pfarren macht die Haltung eines Kaplans nothwendig. Die sämtlichen Einkunfte des Pfarrers belausen sich auf 495 fl. 22 kr., und es haften ausser den gewöhnlichen Staats: und Didcesan Abgaben, dann Unterhaltung des Kaplans; sonst keine Lasten auf solchen.

5) Die Pfarren Gottesgell.

Durch die Berfehung des Pfarrers in Gotteszell ift biefe organisirte Rlofter: Pfarren erlediget worden.

Sie liegt in der Didcese Regensburg, im Dekanat Deggendorf und Landgericht Biech: tach, und zählt in einem Umfange von einer Stunde 642 Seelen.

Die Einkunfte bestehen in 600 fl., in bem Genuß von 20 Tagwert Feld, und Wiesengrunden, und in 196 fl. Stolgefallen. Die Ausgaben in 18 fl. 59 fr.

4) Die Pfarren Feichten.

Durch bie Refignation des Pfarrers ift biefe Pfarren erlediget worben.

Sie liegt in Der Didcefe Frepfing, im Befanate Burghaufen und im Koniglichen

Sandgerichte Burghaufen, und gable in eis nem Umfange von 3 Stunden 956 Seilen, eine Filialfirche und eine Schule.

Bu diefer Pfarren geboren auch zwen Bifariage.

Nach der vorliegenden Fassion sind die Einkunfte dieser Pfarren auf 3242 fl., die Lasten einschlüßig des Unterhalts eines Hulfs, priesters auf 1631 fl. angesetzt; dazu könunt noch, daß der kunftige Pfarrer dem abgeschenden in Quartals: Raten 300 fl. zu bezah: len habe.

3m Regenfreife:

5) Die Pfarren Schirmig.

Die Pfarren Schirmig im Koniglie chen Landgerichte Bobenstrauß wurde durch Die Bersehung des Pfarrers Georg Rense wirt erlediget.

Die Bevolkerung berfelben besteht in 1019 Seelen, welchen der Pfarrer allein porstehet.

Die jahrlichen Renten bestehen in bem Errrage

der Widumgrunde, zu . 280 fl.; der Zehenten . . 413 :

Die Steuern und andere ftanbige Luften belaufen fich auf 81 fl. 3 fr.

6) Die Pfarren Durfwang.

Die Pfarren Burtwang im Könige lichen Landgerichte Pfaffenberg ift burch bas Sinscheiben des Pfarrers M. Scharf erlediget worden; Diefelbe gahlt in ihrem Umfange

1578 Seelen, welchen ber Pfarrer mit einem Spulfspriefter vorftehet.

Die jahrlichen Einkunfte fließen aus bem Ertrage

ber Bibumgrunde ju . 104 fl. 28 fr.
ber Zehenten . . . 1519 : 57 :
ber Stole . . . 472 : 23 :

Die Steuern und andere ständige Lasten einschlüßig des Inforporations: Geldes zur Domkirche in Regensburg pr. 3-4 fl. 51 fr. betragen jährlich 163 fl.

ferner sind bahin, an Weißen 1 Schst. 2 M. — V. 1½ Sztl. Korn 6 " 4 " 2 " — " Schl. Gerste 2 " 4 " — " 3½ " sabe r 4 " 4 " 1 " 1½ " und jum Patrimonialgericht Wildenberg an Voateihaber

6 Schaffel — Megen 2 Viertl 3 Sezel. bagegen bezieht der Pfarrer aus dem dahin gehörigen Forste, 8 Maaß hartes, und 42. Maaß weiches Holz.

3m Obers Donaufreise: 7) Die Pfarren Steinheim.

Durch den Tod des bisherigen Pfarrers murde Die Pfarren Steinheim erlediget.

Diese Pfarren, welche in ber Didcese Augsburg, und im Landgerichte, dann Des kanate Hochstädt gelegen ist, enthält 603 Seelen und eine Schule.

Das Einkommen, welches im bagren Gelde, Kompetenzgetreide, Kleinzeheut, Mus jung der Gemeindegrunde, und in Stolges bühren besteht, beträft 900 fl. Die Lasten sind, nebst den gewöhnlichen die Verreichung von jährlich einem Megen Roggen an den Kapitelboten, die Entrichtung von 1 fl. Grundzins zum Spital in Höchstädt, dann die Verwendung von jährlich 40 fl. für Bauelichkeiten.

3m Dber. Maintreife: 8) Die Pfarren Obernborf.

Durch den Tod des Pfarrers und Serniors Blumroder ist die Pfarren Oberns dorf im Landgerichte Neumarkt und Deskanate Pyrbaum erlediget worden, deren Erträgnise in der Fasson vom Jahre 1814 welche noch die Superrevision erwartet, auf 683 fl. 33 kr. berechnet sind.

Stipenbien: Berleihungen. It.

Seine Majestät der König haben vermöge der ungern 2. Navember p. J. an das Königl. Studien, Directorat in München erlassenen Allerhöchsten Enrschliessung allergnat digst genehmigt, daß unter die Competenten der hiesigen Studien Anstalt für das Schulz Jahr 1822 folgende Stipendien vertheilt werden:

(65 *)

1) Von ben an die Unit Landshut abgehenden Co erhalten:		•	5) Unter ben Schulern des Gymafiums und Progymnafiums.	fi.	Son d.
Johann Evang. Linde mann, aus Altenmarkt, ju seinem Landshuter , Stipendium à 50 fl. noch Joseph Anton Wibmer, aus München Franz Paul Marks, aus Altendstingen, zu seinem Landshuters Stipendium à 100 fl. noch Anton Mang, aus München, zum Ersage für das abzutretende landschaftliche Stipendium à 100 fl. noch Karl Likelkircher, aus Berchtesgaden	110	Fond. Aus ber' disponibs len Baars schaft der Ingelit. Convittes Stistung	Karl Wibmer, aus Munchen Jos. Widemann, aus Munchen Joh. Georg Beilhack, aus Ruhpolding Karl Brovadano, aus Munchen Eduard Mahir, aus Munchen Friedrich Gramiller, aus Munchen Albert Lindemann, aus Altenmarkt Nepomus Chrétien, aus	50 40 40 50 40 40	Ans den Renten Derfelben Stiftung
2) Bon den Studieren, den des Enceums: Wilhelm Schlett, aus Munichen Iohann Leeb, aus Straubing Iohann v. Limbrunn, aus Kellheim Iofeph Spengel, aus Münichen	50 50 50 50	29 29 29 29	Regensburg Joseph Eisele, aus Munichen TheodorFrohlich, aus Munichen Karl Ludwig Eppeln, aus Munchen	40 40 40	Convifes Stiftung Aus dem lands schaftl. Fond namilch 25 fl. aus den Rensten und 15 fl. aus der Baarsschaft der Convifes. Stiftung
Joseph Murnberger, aus Munchen	50	n	chen	20	Aus bem lands schaftl. Fond

M. Ramis, Cohn eines ver- lebten Professors aus Min- chen, zu feinem halben Frenz plage	fi.	Jud ber Baars schaft ber Jugolft. Convitts
		e ar

Summa 1236 fl.

Seine Majestat ber König haben vermöge der unterm 2. Movember 1820 an den akademischen Senat der Kön. Universität zu Landshut erlassenen Allerhöchsten Euteschliessung zu bewilligen allergnädigst geruht, daß folgenden Studierenden theils Stipens dien, theils Zulagen aus der Landshuters Ephorats Kasse für das Studien: Jahr 1822 verabreicht werden.

Stipendien erhalten: 1) die Canbibaten ber Rechts: Wiffenschaft:

	A.	Wonb.
Johann Rep. Grabinger, aus Winger im Unter:Do- naufreise	80	Mus dem
Moam Mich. Pichler, aus Weibing im Regenfreife	80	nischen H.C.
Georg Bubner, aus Efcheni- bach im Ober Mainfreise	80	. %
Augustin Mert, aus Munchen	100	77
Blafius Eifchinger, aus Dettingen im Rejattreife	100	n
Clemens Greil, aus Ums berg im Regenfreise .	100	'n

and the second second	ff.	Fond.
MichaelWe eingartner, aus	11,,,	Aus dem
Joh. Georg Comibler,	80	Albertis nischen
Raver Schmid, aus Dachau im Ifartreife	80:	. 79
Joseph Frofchet, aus Bei: ling im Unter: Donaufreife	80	19
Ignaz Gietel, aus Reu- burg im Ober: Donaufreise	80	*
Math. Ziegler, aus Stadt: amhof im Regenfreise	100	>>
Balthafar Martin, aus Kriegsfeld im Rheinfreise	100	
Mar. Baier, aus Dberhauf fen im Ober Donauereife	100	
Max Rettler, aus Inzell Ffarkreise		1.1129
Baver Gehring, aus Bins, wangen im Ober Donaufr.	80	77
Joseph Wazinger, von Eg: geltofen in Ifattreife	70	*7
Joh. Evang. Lindemann, aus Allrenmarft im Ifar-		die.
kreisezu seinem Stipendium à 70 fl. aus der Baarschafe		8
ber Jingolstädter Convicts. Stiftung noch auf	50	110 1143
Anver Thoma, aus Umberg im Regentreife	80	: . ; ; ; ; ; ; ; ; ; ; ; ; ; ; ; ; ; ;
Karl Gensburg, aus Bils, ecf im Regentreise	70	, , , ,
2) Canbidaten der Cams meral Wiffenschaften:		
Joh. Hammerl, aus Berns ried im Isarkreise	100	Aus bem Jochers

	ft,	Fond.	В.	
Franz Paul Marti, aus Alts		West home	Bulagen, erhalten :	
otting im Unter Donaufr.		Aus tem Gragis	'i) bie Canbibaten ber Recht	
Sigmung Shieber, aus	::35 .	[d)en		QS.
Amberg im Regenfreise	-	Und bem	Wissenschaft:	
	100	Dber=	Biebent:	
3) Canbibaten ber De	1	fcmenbis		Zue
bicin und ber Pharma	3-7	[chen		lage
the cife and in		r		ft.
Georgi Grall, aus Vilsho:				20
fen im Unter Donaufreife	80	Mus dem		20
		Mbertis		10
Joh. Rep. v. Lenggriefen,	00	nischen	the same of the sa	10
aus Straubing im U. Dfr.	80	"		40
Joseph Fleifchmann, que	60	22 17		20
Umberg im Regenfreise				20
Johann Muller, aus Din	100	Mus bem		20
6-1616		Franzis		20
ceilchen	e	. fchen	3 - 3	10
Conftantin Leibl, aus Mun:	80	Mus dem	Unton Fischer 70	30
chent		Albertinis	the first many that the same of the same o	10
and the state of the state of	n 0 b	, °C	Eduard Maier : 100	10
4) Canbibaten ber Phi			Mar Schaaf 60	40-
losophie:				20
Wilibald Banftabrer, que	, ,	1.16:		10
"Reuburg im Dber: Donainft	60	77		20
Joseph SeroBt, aus Rei	HATT.	115 12		20
chereshofen fin Dber Dolidii	1.113	\$1.0		18
treife ju feinein Diffliger	1 (5 ° °) . 15	1 7	Joseph Zenger ! 110	10
	40.	.11	(2) Die Canbibaten ber	
		3343	mebrin. Mebicin.	
Frang Lay Schertlaus Cithe	-		10 1 (14)	20
ftabt im Rogenfreile, ju fei nem Cichftabree Gribenotunff	003	A	203	20
wa 46 ff. noch"	Reflen	nei	Frang Allifoli : 100	
The state of the s	10	77		
Beorg Rellerbaner, dus			Summe ber Bulagen 4	38
Ried im Unter-Donaufreife	80	n		
វា (១១) មាន សុវ			the contract of	200
Summa	2630		e 1001 spir W mografi 2	
Summa	100	يانان ا	Or	77)
was bir	1111			40
n. bì			a second of the	

= Comb

Dienifte siell achrichten.

Seine Konigliche Majestut haben unterm 24. Oktober b. Jahres allergudbigst geruht, bie Function eines zeen Rechnunger Commissars ben bem Galinen Rechnunger Commissariat, bem J. J. Beck provisor tisch ju übetteagen.

Ingleichen wurde durch ein Allerhochstes Refeript von 24. Det. d. J. bem Banquier Paul Felolo bie nachgefüchte Entlassung von der ihm übertragenen Stelle eines Affessons am Wechselgericht erster Instanz in Augeburg mit Bezeugung der Allerhöchsten Zufriedenhelt seiner in dieser Eigenschaft ger leisteren Dienstertsheilet, aund der Manquier Karl-Heinrich Gramich an deffen Stelle ernannt.

Seine Konigliche Majestat has ben unterm 25. Oktober d. J. den bisheris gen Ingenieurs Practikanten Ferdinand Luds wig Beischlag, als Inspections Inges nieur ben der Baus Inspection Regensburg provisorisch allergnädigst zu ernennen geruht; ferner die Steuers und Bemeindes Einnehs mersstelle zu Contwig im Rheinkreise dem Nos tariatogehülfen und ehemaligen Burgermeis ster zu Enheim; Jakob Dereum verliehen.

Delbber bei J: ben bisherigen Obeefder wer Wie der von Egetharbingunginn Doeffder des Gorffamts München, und ben bisherigen ersten Buchhalter ben ber Minis

fterial: Hauptforstbuchhaltung Martin Glas fer jum Oberforster des Forstamtes Egels harding ernannt.

Seine Majeffat ber Konig haben fich unterm. 2. Morember b. J. allergnabigft bewogen gefunden, bem Akademiker, Sofrath von Nau, jum Beweise der Allerhochsten Zufriedenheit mit seinen biober geleisteten Diensten, ben Character eines geheimen Sofrathes zu verleihen.

noda Sein Majest die Der Adnig haben ferner unterst 2. von M. genehmigt, baß für den Abeinfreise kin den Canton Diterberg im Abeinfreise kin eigenes Physicaeller Asafe excluter were, de John dum Cantonse Assterbisses Physicaels dessitätels den Dr. Ehrift. Karladen von geruht.

Sobain haben Seine Konigl Mas jest at unter gleichem Datum allerguabigst zu genehmigen geruht, baß in die durch bas Ableben des Archivs: Kanzlisten Seelham: mer erledigte Stelle ber kisherige dritte Arschivs: Kanzlisten Stelle der kisherige dritte Arschivs: Kanzlist Jakob Winter l vorrücke.

Seine Majefth el ber Koklig haben vermöge unterm 3. Morember b. D. erlaffe; ner Allerhöchsten Entschliessung ben Lands richter Albrecht Mullerzzu Hersbruck von der beschlossenen Bersetung kan das Lado: gericht Lauf zu bispeustren, und zu Vielent Landgerichte den dermaligen, nach hetebruck bestimmt gewesenen Landrichter zu Lauenstein Karl Christian Zernott zu berusen geruht.

-171 Ma

Bermoge Allerhöchster Entschliessung bom 4. November b. J. wurde der bermalige erste Affessor des Landgerichts Grafenau, Anton Ab del, in gleicher Eigenschaft nach Gunzburg verseigt; auf die erste Affessorskelle zu Grafenau der dottige zwente Affessor Georg Karl Wolfering bestimmt, und zum zwenz ten Landgerichts Affessor in Grafenau der Rechts: Prakeikant Moriz von Camertoher allerghädigst ernanne.

Geine Majestat der König haben ferner unterm 4. November d. J. den gegene wärtigen zwenten Assessor bes Landgerichts. Gräfenberg, Kart Ludwig Better zum Sie wil: Adjunkten ben dem Landgerichte hof zu ernennen, und zugleich den dermaligen zwensten Assessor des Landgerichts Friedberg, Karl Groß, in gleicher Sigenschaft zum Land; gerichte Gräfenberg zu versehen allergnädigst gerühet.

Ingleichen haben Ge. Majestat ber Konig unterm 4. November b. J. ben ersten Affessor Andreas Rosch, so wie den zwenten Affessor Pius Joseph Prenitzer von Füßen, an das Landgericht Friedberg, dagegen den ersten Affessor, Mar. Hainzelmaier vom Friedberg nach Füßen zu versehen, dann als zwenten: Assen des Landgerichts Füßen den Rechtes Practifanten Johann Gindore fer zu erneunen allergnädigst geruht.

F77.

Orbens: Promotion.

Im letten Allg. Intelligenzblatte Nr. 38...
ist ben ben unterm 16. October d. J. ernangs
ten Commandeurs bes Civils Berdienst:
Ordens ber Name des Königl. General: Coms
missars und Prasidenten der Regierung des
Isarkreises von Bidder durch ein Bersehen
ausgelassen worden, welches dahin berichtigt
wird, daß derselbe nach dem Konigl. Generals
Lieutenant Grafen von Tauskirchen eine
zuschalten ist.

Rurs ber Baierifchen Staats:

Augeburgiben 2. Mov. 1820.

Staats : Papiere.	Briefe.	Geld.
Obligationen à 4,060 bino à 5 oso	7.2 84	10
Land : Unlehenr	80.	12 12 12 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13
Hopotha Unweis	96	
a 4 ofo	, 98	
à 4 0/0 . 1	i *gi	- 90
liche unverzinse	2 82	

Berichtigung.

Im Allgenrinen Intelligenzblatte Are. XXXVIII. S. 881. iff zu lefen: Alois von Meger, Königl. Ob er: Appellationsgerichtes rath, anftatt: Appellationsgerichtsrath.

ALC: NO DOM:

Intelligenz=Blatt

für bas

Königreich Baiern.

XL. Stud. Munchen, Mittwochs ben 15. November 1820.

Inhalt. .

Bekanntmachungen. Instruction fur die Koniglich : Balerische Gendarmerie : Mannschaft in Beziehung auf das Bollwefen; — Pfarrepen : und Beneficien : Erledigungen; — Pfarrepen : und Beneficien : Berleihungen und Bestätigungen; — Dienstes : Nachrichten; — Abnigliche Genehmigung zu Tragung fremder Decorationen; — Berleihung der Verdienst : Medaille; — Indigenate : Berleihung; — Kure der Baterischen Staats : Papiere am 9. November d. 3.

Betanntmachungen.

(Instruction für die Abniglich : Baierische Gens barmerie: Mannschaft in Beziehung auf bas Bollwefen betreffend.)

S. 1.

Die Gendarmerie: Mannschaft hat auf die zollbaren Gegenstände, und auf die Gestährden, welche damit gespielt zu werden pstegen, nicht nur auf die jedesmalige Aufsforderung der Zollbehörden, sondern auch fortwährend gelegenheitlich ihres ordentlichen Dienstes ein wachsames Auge zu halten, und den Zollbediensteten auf Verlangen unweigers lich die nothige Assistant zu leisten.

S. 2.

Bollbare Gegenftanbe find in ber Regel alle Maturs und Runfiproducte, insbefons bere Kolonial: Fabrif : und Danufafeurs Waaren, welche über bie Lanbes Grange eine ober ausgebracht werben; und obicon theils nach bem Bolltarife, theils nach ben befondern Berordnungen über ben Brange Bers febr einige Artifel in jeber Quamtitat, und andere Artifel wenigstens in bestimmten Quantitaten jollfren ein : und ausgehen burs fen: fo muffen boch in ber Regel auch biefe ben ben betreffenden Bollstatten angemelbet werden. - Dit welchen Artifeln und in wie weit ben Grangbewohnern ber Berfehr frens gegeben ift, wird ber Gendarmerie: Manns schaft von den einschlägigen Ober : Bollamtern

burch Mittheilung befonberer namentlicher Bergeichniffe befannt gemacht,

S. 3.

Alle Boll: Defraubant ober ber Bollge: fahrde verdachtig, ift vorzüglich zu betrachten:

- 1) wer auf verbotenen b. h. auf folchen Wegen, die mit Verbotstafeln bezeiche net find, ober überhaupt nicht von ober zu einem Orte führen, woselbst eine Zolls stätte besteht mit zollbaren Gegens ständen eine ober austritt:
- postirung führen, mit zollbaren Gegens ständen betreten läßt, ohne sich über die geschehene Entrichtung der Zollgebühren ben der Ueberschreitung der Zollpostirung ausweisen zu können;
 - 3) wer nur geringe Waaren: Quatitaten, ober nur gering belegte Baaren verzollt, barnach aber unverzollt gebliebene Quans titaten bengepackt, ober die hoher belegs ten verschwiegen hat:
- 4) wer solche Giter, die ben bem Eintritts; Zollamte bloß jum Durchgange behans belt worden sind die daher jederzeit versichert (plombirt) senn muffen, und im Laude nirgends; als ben einem Halls ainte abgeladen werden durfen (Transitzguter), im Lande abstößt, oder wer dergleichen Transitguter, die das Ausstritts Zollamt schon passirt haben, und für welche daselbst der Durchgangs Zollsschein bereits abgelegt worden ist, wies der Landeinwarts bringt.

S. 4.

Bum: Ausweife über bie richtige Ber: jollung ber Waaren gelten nur:

- a) die von den Zollbehorden ausgestellten, mit dem Zollstempel versehenen Zollsscheine, oder wenn diese bereits von eis ner Zollbehorde eingezogen worden;
- b) die Gegenscheine, woben jedoch ju bes merken ift, wie der für die Ablage des Durchgangs : Zollscheins von dem Auss tritts : Zollamte ausgestellte Gegenschein bloß zur Legitimation dient, daß das fragliche Gut aus : nicht aber, daß es auch wieder eingeführt werden barf, dann
- c) in gewiffen Fallen bes Grang : Vertehrs bie gestempelten Vormerkscheine. Von biefen Scheinen liegen Formulare an.

J. 5.

Ungestempelte Jollscheine segen immer eine Berfälschung voraus, und verdienen bas her durchaus teine Rucksicht. Das Nams liche gilt auch besonders von denjenigen Jollsscheinen und von denjenigen Durchgangss oder Passer, Scheinen, welche schon alt sind, und demnach gewöhnlich auf Migbrauch schließen lassen, zumal die letztern, wie auf ihrer Kehrsseite bemerkt ift, ben der betreffenden Zollstätte abgelegt werden muffen.

J. 6.

Um die Bollgefahrden ju verhindern ober ju entdecken, haben die Bendarmen ihrer alls gemeinen Obliegenheit gemäß, vor Allem die

Granzen, wo sie stationirt sind, und insebesondere die Neben ; und Schleichwege genau kennen zu kernen, dieselben fortwahrend zu beobachten, und zu begehen. Die Zahl, Richtung und Zeit der Patrouillen ist nach den Lokal-Verhältnissen, und nach den von den Ober Zollamtern, dann Zoll- und Nesben Zollstationen, so wie von den Zoll- und Nesben Zollstationen, so wie von den Zoll- Uufssehern erhaltenen Notizen über verdächtige Handelsbewegungen zu bemessen, und die Gens darmen haben sich daher ben denselben öfters einzusinden, und ihr Patrouilles Buch von ihnen unterschreiben zu lassen, so wie überschaupt fortwährend ein dienstsreundliches Besnehmen zwischen denselben statt haben soll.

S. 7.

So oft die Gendarmerie Mannschaft Individuen, wie sie in dem obigen J. 3. bes zeichnet sind, oder Individuen ohne die im J. 4. bemerkten Ausweise antrifft, so hat sie solche jedesmal mit den Waaren und Transsport: Mitteln anzuhalten, und zum nächsten Ober oder Benzollamte zu führen, ben zu weiter Entsernung aber, oder im Verhinder rungsfalle ben der nächsten Polizen; Behörde zu veraulassen, daß dieselben durch aufgebostene Landwehr; oder Polizen; Mannschaft das hin begleitet werden.

S. 8.

Wenn die Gendarmen eine Verlegung der Plombirung, oder die im S. 3. Nro. 3. angedeuteten Falle mahrnehmen: so haben dieselben, ohne sich in eine nahere Untersuschung der Ladung einzulassen, durch geeignete

Anzeige ben ber nachften Boll ober Polizens Behorde bie gehörige Bisteation berfelben zu veranlassen.

S. 9.

Dagegen bleibt den Gendarinen unverswehrt, in denjenigen Orten, wo nicht etwa eine Polizen, oder Zolls Behörde sich befinstet, zur Berfolgung von Schwarzern und geschwarzten Gegenstanden mit Zuziehung des Orts : Vorstandes ohne weiters Haus : Visit tationen vorsunehmen, fofort die allenfalls entdeckten Waaren nach Erforderniß unter Siegel zu legen.

G. 10.

Sollte ber Fall eintreten, daß Schwarz zer in ganzen Rotten entdedt werden, zu beren Arretirung die einzelnen Gendarmen zu schwach sind, und können sich diese auch die hierzu erforderliche Affistenz nicht gleich an Ort und Stelle verschaffen: so haben sie denselben, so weit es ohne Ueberschreitung der Gränze mögslich ist, bis in den nächsten Ort nachzugehen, und sich durch zweckmäßige Ausbietung aller zu Gebote stehenden Mittel sowohl der Schwarz: Objecte, als der Personen zu verzsichern zu suchen. Ein solcher Fall muß, da er nach S. 69. des Zollgesetzes kriminell ist, sogleich an die einschlägige Gerichts: Behörde gebracht werden.

S. 11.

Braucht ein Gendarme jum Transporte ber aufgebrachten Gegenstände Bulfe, so hat er folde auf geeignete Beife ju requiriren, und Sorge ju tragen, daß von benfelben ins

(64°)

zwischen nichts beseitiget werde, sondern daß sie möglichst bald und sicher zum Zollamte ger langen.

J. 12.

Mis Belohnung fur ihre Bemuhung erhalten bie Gendarmen an benjenigen Des fraudations : Strafen , welche fie veranlaffen , jedesmal den gefehlichen Aufbringungs : Uns theil, ober wenn fie mit einem ben ftrenger Berantwortlichkeit zur nothigen Uffiftenz vers pflichteten Bollbebienfteten jur Aufbringung der Manth : Defraudation gemeinschaftlich gewirkt haben, mit biefem eine gleiche Une. theils : Quote, und zwar in Folge eines jolle amtlichen ober eines gerichtlichen Ausspruches, je nachbem fich nämlich ber Befchulbigte ohne: weiters bem jollamtlichen Berfahren unters gieht, ober nach S. 63. ber Gefchafte , Ins ftruction für die Bollamter von ber Berichtes Behorde abgeurtheilt werden will, woben fich ber Genbarme von einem Boll , Beamten vers treten faffen fann."

Seine Königliche Majestät ers warten von dem Diensteifer der Gendarmen, daß sie diesem Zweige ihres Wirkens alle mögliche Ausmerksamkeit widmen, und wes der durch Nachläßigkeit, noch weniger aber durch Begunstigung der Zollgefährden eine Beranlassung zur unausbleiblichen Einschreis tung nach den bestehenden Strasbestimmun, gen geben, sondern sich vielmehr durch ruhmiliche Auszeichnung gerechte Ausprüche auf die ihnen bereits zugesicherte Berücksichtigung ben neuen Anstellungen im Boll: und Aufichlages wesen erwerben; welche nach den neuerlich ertheilten Weisungen auf den Grund der über die entdeckten Defraudations:Fälle bengebrachsten zollamtlichen Zeugnist immer vorzugsweise gewürdiget werden:

München den 28. September 1820.

Pfarrenen, und Beneficien. Erledigungen.

3m. Regattreife.

1) Die Pfarren Daiting.

Die Pfarren Daiting, in dem Kos niglichen Landgerichte Monheim, dem Dekas nate Burgheim, in der Didcese Augsburg, ist durch den Tod des Pfarrers Weber, ers ledigt worden.

In einem Umfange von & Stunden ents halt dieselbe, nebst dem Pfarrorte mit einer Schule, ein Filial und eine Einode, dann 552 Seelen. Ihr Ertrag an Zehenten aller Art, Holzbezügen und Stolgebühren beläuft sich auf 1243 fl. 24 kr., und ihre Lasten bestragen 310 fl. 15 kr.

Pfarrepens und Beneficiens Berg, leihungen und Bestätigungen.

Seine Majestat ber König haben folgende Pfarrepen und Benesicien allergnde bigft zu verleihen geruht:

Um 29 October b. J. bie Pfarren Lichs tenberg, Defanate Steben, bem bieberigen

Pfarrer ju Kobig, Defanats Hof, Johann Wilhelm Christoph Wolf.

Am 8. November b. J. die Pfaeren ju Schöllang, Landgerichts Sonthofen, bem Pfarrer, Priefter Anton Muller, ju Betstolbshofen, Landgerichts Oberdorf;

bie Pfarren Dorrmofchel, Inspettion Rockenhausen im Rheinfreise, bem bisheris gen Pfarrer zu Obermoschel, Friedrich Wils helm Zimmermann;

Um 11. November d. J. die Pfarren Manching, Landgerichts Neuburg, dem Pries ster, Heinrich Kirchberger, bisherigen Pfarrer ju Uffalterbach, Landgerichts Pfass fenhosen im Isarkreise;

bie Pfarren Konigsfeld, Landgerichts Hollfeld, bem bisherigen Pfarrer ju Wattene borf, Priester Johann Seel, und die bar burch erledigte Pfarren zu Wattendorf, Land; gerichts Schefliß, dem Priester Abam Reller, Kaplan ju Auerbach, Landgerichts Eschens bach;

bie Pfarren ju Dietelsfirchen, Landger richts Wilsbiburg, bem Priefter, Franz Xas ver Kirchberger, Cooperator ju Prien;

bie Pfarren ju Jefferndorf, gandgerichts Ebern, bem Pfarrer ju gahrbach, Christoph Rammer;

Die Pfarren ju Graizhambach, bem Priester, Georg Dull, Kaplan an ber Stadipfarren ju St. Gangolph in Bamberg;

Die Pfarren des Martees Graif, bem Priefter, Joseph Sauer, Kaplan ju Stadte fteinach; bie Pfarren Lugelburg, Landgerichts Goge gingen, bem Pfarrer, Priester Andreas Seiß zu Wollbach, und die badurch erledigte Pfarz ren Wollbach, Landgerichts Zusmarshausen, dem Priester Franz Xaver Bauer, Kaplan zu Bittenbrunn, Landgerichts Neuburg.

Um 12. November b. I. bas Schule und Eurate Beneficium zu Etting, Landgerichts Rhain, dem Priester Leonhard Mertl, bisherigen Kaplan in Gempfing, befagten Landgerichts;

bie Pfarren Obergfain, Landgerichts Landshut, dem bisherigen Pfarrer, Jatob Bauer, ju hohenzell, im Ober Donaus Kreife;

bie Pfarren ju Hohenzell, Landgerichts Aichach, dem Priester, Franz Xaver Sebels maier, Aurat: Erpositus zu Polling, Lands gerichts Muhlborf;

bie Pfarren Enbach, Delanats Schmes bach, bem bisherigen Pfarrer ju Rudersborf, Defanats Lauf, Leonhard Fritschel;

die Pfarren ju Stettfelb, Landgerichts. Eltmann, bem bisherigen Pfarrer ju Berbe ftadt, Priefter, Frang Bagner;

die Pfarren ju Pfaffenhofen, Landger tichts Wertingen, bem bisherigen Pfarrer zu Grunnenbaindt, Priester Johann Michael Beh, zu verleihen, und die baburch erfedigte Pfarren zu Grunnenbaindt, Landgerichts Zusmarshausen, bem Priester, Paul 3 m erz ger, Kaplan zu Atting.

a hard to be

Seine Majestat ber Konig haben folgenden Prafentationen die Landesfürstliche Bestätigung ju ertheilen geruhet :

Am 29. Oktober d. J., ber von dem Herrn Fürsten von Dettingen Spielberg auf die Pfarren Segringen, Dekanats Dinkelse, buhl, ausgestellten Prafentation für den biss herigen Subrector und Progymnasials Lehrer zu Dettingen, Wilhelm Jakob Hinkelden;

Um 30. Oftober d. J., ber von dem Magistrat der Stadt Hof, ausgestellten Prassentation auf die bortige Hospitals Predigers Stelle für den bisherigen Pfarrer zu Wiedersteig, im Konigreiche Sachsen, Karl Heins rich Gottlieb Mener;

Am 31. Oftober b. J., ber von dem: Herrn Grafen ju Castell ausgestellten Pras sentation des Pfarramts, Kandidaten, Karl. Friedrich Heinrich Herrmann, aus Meus hof, auf die Pfarren Eichseld, Inspection Schernau;

Um 8. November b. J., ber von dem Pfarrer, Priefter Johann Georg Fürst, in der Frenung ausgestellten Prafentation für den bisherigen Expositus zu Kreußberg, Priester Ignaß Friß, auf das Kurats Benefizium zu St. Leopold auf der Maut;

ber Großherzoglich: Sachsen: Weimars: schen Prafentation bes Pfarrers M. Johann Salomo Grobe zu Weilar, im Großhers zogthume Sachsen, auf die erledigte Pfarren Maßbach, Inspection Niederweren im Unter-Mainkreise;

ber von dem herrn Fürsten zu Schwarzgenberg für den Pfarrer und Districtes Schuls Inspettor, Priester Joseph Maria Bernard zu herrnstetten, ausgestellten Präsentation auf die Pfarren zu Illereichen;

Um 9. Movember d. J., der von des Geren Herzogs von Leuchtenberg Königlichen Hoheit ausgestellten Prafentation für den bisherigen Pfarrer, Priester Joseph Hafner, zu Wachenzell, auf die Pfarren zu Kirche anhausen;

Unt 12. November b. J., ber von bem herrn Furften Fugger ju Babenhaufen aus gestellten Prafentation auf bie Kuratie ju Baldberg, für den Priester Pius Kurg.

Seine Majestat ber König haben vermöge unterm 30. Oktober d. J. erlassener allerhöchsten Entschließung, bem Pfarrer Schuster, ju Schmähingen, Dekanate Rördlingen, die wegen seines Gesundheits; Zustandes nachgesuchte Entlassung vom Pfarrs Umte, unter Bezeugung ber allerhöchsten Zus friedenheit mit dessen bisherigen treugeleisteten Diensten, zu bewilligen allergnädigst geruht.

Dienstes . Radrichten.

Durch Allerhochfte Entschließungen vom 31. Oktober und 3. November b. J., wurde ben bem neuerrichteten Wech fel: Appellas tions: Gerichte in Augsburg, nache folgendes Personal, namlich: als Dir ect or dieses Gerichtshofes, der erste Director des Kreis: und Stadigerichtes daselbst, Georg von Silberhorn;

als Rechtsgelehrte Rathe, bie Kreis: und Stadtgerichts: Rathe, Matthias Goth, Michael Leiendecker, und Johann Nepomuk von Clarmann;

Sandels fiande der Stubenmeister und bies herige Bensiker des Wechselgerichtes erster Instanz, Banquier Johann Gottlieb Sußtind, der Finanzrath und Banquier Carli, dann der Bensiker des Wechselgerichtes erster Instanz, Banquier Karl Wohnlich; als supplier ende Affessoren: der Banquier Friedrich von Halder, dann der Magistrate: Rath und Stubenmeister, Lorenz Anton Vigl, und als Selretär der Kreis: und Stadtgerichts Prostosolist, Alois von Rehlingen, ernannt.

In einer weitern allerhöchsten Entschlies fung vom 31. Oktober d. J., haben Seine Majestat der König den Director der Lozbek'schen Tabak: Fabrik, Ludwig Sander, und den Banquier Rasso Knoller, zu Usselsoren ben dem Königl. Wechselgerichte erster Instanz in Augeburg ernannt.

Ferner wurde durch allerhochstes Rescript vom 31. Oktober d. J. der Kreiss und Stadt: gerichte: Rath, Karl Bartholomaus Lehs ner in Furth, jum Affessor ben dem Konigl. Appellations: Gerichte für ben Regenkreis befordert, und die hierdurch ben bem ebens genannten Kreis: und Stadtgerichte erledigte Rathestelle dem Accessisten ben dem Ronigl. Appellations: Gerichte für den Unter: Main: Kreis, Georg Joseph Seiffert, verliehen.

Mittelst weiterer allerhöchsten Entschlies fung vom 31. Oktober b. J., haben Seine Majestät ber König ben Rath ben bem Appellations: Gerichte für den Ober: Donaus Kreis, Georg Christian Arnold, in den Ruhestand verseht, und die hierdurch erler digte Rathestelle dem, ben diesem Gerichtes hose als Assessor angestellten Joseph Müller verliehen.

Ferner wurde burch allerhochstes Res
feript vom 31. Oftober d. I., der Bezirkes Richter zu Kaiserslautern, Karl Wilhelm Rettig, mit Bezeugung der allerhochsten Zufriedenheit in den Ruhestand versebt.

Seine Maje stat ber Konig haben unterm 5. November b. J., jum zwenten Affessor ben bem Landgerichte Vilohofen den bisherigen Uktuar daselbst, Johann Baptist Dregler, allerguddigst zu ernennen geruht.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 5. November b. J., allergnabigst besistumt, bag der Oberst: Bergrath und Obers Munzmeister, von Leprieur, funftig in bieser legtern Eigenschaft die Benennung eines Munge Directors führen solle.

Konigliche Genehmigung zur Tragung fremder Decorationen.

Seine Königliche Majestat has ben unterm 16. Julius v. J. allergnabigst zu bewilligen geruht, daß der Königliche Mis nisterialrath des Staatsministeriums des Kös niglichen Hauses und des Leußern Joseph von Belli de Pino das demselben von des Großherzogs von hessen Königl. Hoheit verliehene Ritterfreuz Hochstihres Hausor: dens annehmen und nach den Statuten dess selben tragen möge.

Berleihung ber Berdienft . Medaille.

Seine Königliche Majestät has ben unterm 30. Oktober d. J. auf die erhals tene Anzeige von ber thätigen Hulfe, welche von Seiten der Kaiserl. königl. österreichischen Saline Hallein ben dem Brande an der Sas line zu Frauenreuth ben Berchtesgaden ges leistet worden ist, allergnabigst beschlossen, bem Baumeister der erstgenannten Saline, Bod, bie goldene, und bem Obereinfahrer berfelben, Steinhaufer, die filberne Berdienstmedaille ju verleihen.

Indigenats Berleihung.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 14. Marz b. J. nach Vernehmung und auf das Gutachten Allerhöchstihres Staatss raths, dem vormals in Königlich: Würtems bergischen Diensten gestandenen und aus dem Salzburgischen gebürtigen Hosmusikus, Georg Hospodsky das Indigenat allerguädigst zu verleihen geruht.

Rure ber Balerifchen Staats : Papiere.

Augeburg ben 9. November 1820.

	Briefe.	Geld.
Obligationen à 4 0f0 bitto à 5 0f0 kand : Anlehen Hypothel : Anweis kott. Loose A-D à 4 0f0	72 84 89 92 93	883
bitto E-M a 4 0/0 bitto unverzindliche	901	90

In telligenza Blatt

The bas

Königreich Baiern.

XII. Stuck. Munden, Connabends den 25. November 1820.

17 -- Reng noch in ich will mannen Bin 6 an Stary i, van if teren

Befanntmachnigen: Sihung der Adnialthen Staaterathe Commission upm 21. Detober di 3.; — Pfarreven : und Beneficien. Erlebigungen; — Pfarreven : und Beneficien. Berleihungen; — Etipenbien Berleibungen; — Proffe Dertheilung ber ber Abnigl. Central Beteftute Sonte, am Schluste des Schulgebres 1843; — Dieufted Nachrichten; — Landwehr bes Konigreiche Bubigenate, Berleihung; — Rure ber Baierifden Staates Papiete am 10. und 25. November d. 3.

Betanntmadungen: (

nebet g ingunit g it i

Koniglichem Staatstathe Com?

In der Signing ber Adniglichen Staates rathes Commission vom 31.4 Detober D. J. wurden folgende Belures Wegenstände ents ichiedent um philippe martiff aber fir de bei

Dir Refure ber hindlings Initung ju Bireblirg, gegen bie bortigen ifthetlieiten fichen Harbeisleute, Aaron Kaifer und Jakob Maier, wegen Berechtis

Pandfetichid Leutetehaufen im Reguletreife, gegen bie Gentleube Deetheie vonie genau, wegen Abrheilung voni Beiber

- 3) ber Returs ber Kaffeewirthe ju Ansbach, gegen die Kammerdiener her im die kinn fiche Chefrall, wegen Gewerbs Becin:
- 4) ber Refurs des Japfenwirthe Georg Dreherzu Ettringen, Landgerichts Turtheim, gegen den Tafernwirth Anton Seit, allda, wegen Gewerbs, Beeintrachtigung;
- 5) der Rekurs des Gemeinde Haarburg, gegen die Gebtüder Lameund Konforten zu Marbach und Brunfell, Landgerichts Monheim im Rezatkreife, wegen Weide:
- nes Bock: und Fenerrechtet 3 urgeing nes Bock: und Fenerrechtet und in ineiften ihren in in ineiften glachen in Benerrechtet 3 urgeing

(65)

- An bas Konigliche Staats: Mis nifterium des Innern wurde verwiesen:
- 7) ber Refurd bes Pfarrers Albert Dage ner ju Efchellamm, gegen Joseph Bartl und Konforten, wegen Berelegung einer Dungerftatte;
- 8) der Rekurs des Philipp Rrautloh:
 ner, Bestere einer Sigemuhle, und
 Konforten, gegen Felix List ju See fetten, Landgerichto Bilohofen im UnterDonaufreise, wegen Concession ju einer
- 9) der Refurs des Meggers Glenct ju Kasendorf, Landgeriches Sollfeld im
- meifter allba, wegen Pachtung einer Bocer Gerechtigleits
- dorf, Landgeriches Burglengenfeld im Regenkreise, wegen Abschaffung des

Pfarrenene und Beneficiene Erledigungen.

1) Die Expositur in Pigling.

Seine Konigliche Majestat haben die Errichtung einer ber Pfarren Stoffen untergeordneten Erpositurgn Pikling aller- gnabigst zu beschließen geruht, welche nun- mehr mit einem geeigneren Geistlichen zu besehen konimt.

Dieselbe liegt in ber Dideese Augeburg, im Dekanate Landsberg, in der Pfarren Stoffen, und im Königlichen Landgerichte Landsberg, und schließt in einem Umfange von einer Stunde die Ortschaften Pigling und Paring mit 146 Seelen ein.

Um erstern Orte besteht eine Schule,

Das Ginfommen beftebe:

- a) in einem firen Gehalte von 300 fl. fr.
- b) von fundirten Jahrtagen 18 , 16
- c) von Rirchen : Laiben ... 2 : -
- e) in bem Genufie der Pahnis & Gund Defonomie : Gebäude, nebst 7 Lagwert 61 Dez. Grundstude, und
- Defondere Laften haften nicht barauf.

Braat Im UneeraDonquereifer :: 117 27 Die Pfarten, Mimbache fine 193 adiet

Durch ben Tob des Pfaerers in Rime

Defanges Kamme, und Landgeriches Roberting, und gable in ihrem Umfange 1791 Seelen-

Die sammelichen Einfinfte bes Pfarrers helausen, fich auf 829 fl., die Lasten, mit Ausschluß ber Unterhaltung eines Hulfspriesters, auf 98 fl. 38 kr. 3) Das Frihmes Beneficium in Eppisburg.

Durch den Tod des bisherigen, Beneficiaten murde das Frühmest Beneficium in Eppisburg im Dekanate Wertingen und

Landgerichte Dillingen : erledigt. dand med

Die Seelforge liege benr jeweiligen Pfarrer in Holzheim ob. Der Fruhmeß: Benes ficiat hat Aushulfe in der Seelforge sowohl zu Bolzheim als Eppleburg ju: leiften.

Die Einkunfte, welche aus Grundstucken, grundherrlichen Rechten, Mefftipendien flies fen und jum Theil in flandigent Gehalte bestehen, betragen 286 fl. 50 fr. pu Die Westen find auf 3 fl. 45 fr. angegebent

Im Regartreife:

4) Die Stadt : Pfmreth gu Belben. 319 31111

Durch ben Tob bes Stadtpfartere Detrel ift ble Stadt: Pfarten Belben, innkandgerlehe if und Delanate Herbbruck, erfebigt worden.

Der teine Ertrag biefer Stelle ift in der reordicten und richtig gestellten Fassion von

5) Die Pfarren Schmabingen.

Durch die Emeritirung bes Pfarrers Schuster ift die Pfarren Schmahingen, im Detandte und Landgerichte Rordingen,

erledigt morben.

Mach der Besoldungs Fassion, welche untet bem 11. October d. 3. den Abschluß erhalten hat, ist der reine Ertrag der Pfarten auf 938 fl. 35 fr. 3 pf. berechner, wor von aber der Pfarrer Schuster den dritten Theil als Emeriten Pension erhalten soll.

3m Dber Maintreifer :: ...

Durch ben Tod des Defans Michaet Raupel ju Szelskirchen, ist biese Pfarzren, welche zur Bischöflich Bambergischen Diocese, zum Dekanare Burgebrach, jum Landgerichte und jur Distrites Schule Inspektion Höchstadt gehort, in Erledigung

liegenden Orten, teine Filialfirche, rafter eine Schule im Pfarrortendingen?

dra Dec Ertrag ift auf 680 fl. angegeben.

7) Die Pfarren Rodig.

Durch die Berfestung des Pfarrers Jos hann Wilhelm Christoph Wotf, wuede bie Pfarren Kobig, im Dekanate und Land, gerichte Hof erledigt.

Diese Stelle hat nach bet noch nicht supertentbitten Fasson vom Jahre 1815, ein reines jahrliches Dienft Einkommen von 4117 ft. 154 ft.

DiesPfarren Wiedernberg, im Ebnigreiche

Durch die Beforderung des Pfarrers Mener auf die Sospital Predigersstelle ju Baffaile die Patronats Pfarren Bigbers: ber g. im Konigreiche Sachsen, deren Erstrog fich nach einem Verzeichnisse auf 500 fl. berechnet, erlediger worden.

Ronigliches protestantifces Com-

Sounte Touffaint.

(65)

38 777 16 CF

Pfarrenens unt. Veneficien: Ver:

ferdie Majestät der König haben folgende Pfarrepen und Beneficien zu verleihen glergnädigst geruht:

An 12. November d. I. tiervereinigten Benefitien der Eigelmessezu Kronachefund auf dem Kreuzberge daselbst, dem bisherigen Pfarrerizu: Wiksau, Landgerichts Waldsafe eien appriesten Joseph Prolangen

am 13. November ber 36 bie: Pfarren ju Manerhofen pideinis Priefter: Bernhard Efchaffon, Erbenedictiner von Zultenbach, und Pfarenitar ju Banrisried; - Die Pfarren ju Oberwinkling, Bandgerichte Deg: gendorf, dem Pfarrer ju Mitterfele, Prie fter Kafpar Steller; - Die Pfarren ju Mintergermaringen, Landgerichte Raufbeuern, bem bisherigen Pfarrer ju Balberichwang, Priefter Dehmar, Greb; - Die Pfarren ju Bell, Landgerichts Mitterfels, bem Priefter Ulrich von Tein, bisherigen Pfarrer gu Mipenhamen. a Bandgeriches Frenging in Marfreife; - Die Pfarren gun Bippenhaus fen, Banogerichts Frenfing, boff Priefter "Rlottan" Doftenger / Ervenebictirer von Shelben: - bie Prarten Scherftetten, Landgerichie Turffelit, bent Delefter Birb. win Dreffelt, Raplan in Grabl und . तार्दावया १०%। Pflugdorf;

aft 14. Inboember b. 3. Die Pfarren Benfung, Edwoglettcheb Ingoffabr, bein Deter fer Gebaftian Kipfelfperger, bisheris gen Pfarrer ju Dillettan;

am 16i November b. Ic die Pfarrey Stangenvoch, Landgerichte Kiffingen, Dem Priefter Georg Riegler, bisherigen Coopertator ju St. Burkard ju Burgburg; — bie Pfarren Pilgramsreuch, Dekanats Hof, bem bisherigen Diakon ju Schwarzenbach am ber Shale, Dekanats Munchberg, Fried: tich Andreas Theobor Harrung.

La transfer & Section of the Comment

Seine Majeftat ber Ronig haben ferner unterm 16. Movember D. S. Die Stelle eines Regens in Alexikal Seminar gu Bain: bend, nebft ber Professut ber Dogingtif und Moral am Anceum bajeibft, bent bisherigen Sub : Regens im erwähnten Silvrital : Ge minar, Priefter Dr. Friebrich Brenner, und bie badurch, erledigte Stelle Des Gub Regens, dafelbit bem bieberigen Raplan an ber Darring - Pfarren gu Bamberg, Priefter, Johann Spanfel. - und die Dfarren ju Endenrauth bem Driefter Bare Tholomina I paicet. Evabekotor in gein: nat ben Guben, Pandgeriches Meuntuneg vorm Walt, allergnabigft zu verleihen ger maisiana: 1 2

Schuffer ift die Pfarren E finistengen,

Seine Majestat der König haben vermöge an die Königliche Regierung des Boet-Maintreises, unterm 3. November d. 3. erlassener Allerhöchsten Entschliebung, aus bem für Studierende aus dem rhemaligen Fürstenthume Sanceies bestimmten Antheise des Beilebronner Fonto nachstellende Stie

(000)

penbien : fürgebasu Studiene Sahr: 1839 gu bewilligen falletgnabigft geeuht :::: 1839 30	im Seminar ju Menburg erlebigten feche gangen Frenplagen ber Landshuter Stif:
	tung, folgende allergnabigft gu verleiben
ten the Spirit See St.	geruhe harden bert and and a bank of
Universitäts: Stipenbien	1) dem Ludwig Dach mener, aus Munchen,
erhalten: 316	in der Unter-Rlaffe I gangen Frenplas,
Georg Guftav Sobe, aus Baprenth 50 ff.	2) — Eustach Dillis, into the A
Johann Ulrich Munch, aus Kulm:	ber Ober Klaffen 11
bach 2 . 1 . 2 . 5 . 2 . 4 (1.2) 1 (350 :	3) - Belie Dfaffengeller, in bir in it
Friedrich von Feilitsich, aus Hof 50 :	in ber Unter: Rlaffe 1 11 34 613,
Mikolaus Beinrich Schmidel, aus	4) - Endwig Reindl, in
are Bernftein is word . C. I dupaiso, #5	ber Unters Rlaffe 1
Johann Mitolausi Schott 1 1998 2 1111	ber Unter Glaffe 1 ,, Bigger, 5) - Unten Schrener, in der Unter: Pro-
Delonity is a femal of english 5402	gomnafial Rlaffe Frenplat.
Johann Abam Jartung and aus I	west Market with a second of
Berned	maisa. Wanahaituna han han Rania.
Johann Hirsch, aus St. Georgen 50 :	Preife: Bertheilung ben ber Konig: lichen Central, Beterinar: Schule
grade Selle and . C. of with the Selle and the sellength	amShluffe Des Schuljahres 1848.
med and dilinated application of the ended and	main Sayraffe ver Sayrifanter 10x6.
	3m III. Rurfe,
Gymnafial Stipendien:	erhicle ben ten Fortgange : Preis:
Christian Beinrich Dorfmüller, ans	Johnin Georgi Britel mann, von Thum
	far'bachbi Rouiglichen Landgerichte Efchen:
Johann Undreas Deger, aus Ban-	bach im Dber Maintreife; nord, ?
reuth	den Lien Fortgange : Preis;
Carl, August Seinrich Burger, aus	Johann Georg August Berbft, pon Gulf
774 Bangentha honderdne te en bei 2 finis	mit bach inn Regenfreifesydnu? wiell
Johann Wilhelm Schmiber, aus 378	ben iten Fortgange Wecef : ""?
Panis Banteuth . ming & Con biro 25 lift	Frang Serle, von Untermeitingen, Couig-
thibreas of the et. mer leihen; denne	lichen Landgeriches Schwabmunchen im
is Weiner Majefidgiber Konig haben	Ober ; Donaulreife; minipnogueda 200
vernidgerun bie Regierung bes Dber Donnin	ben 2ten Fortgange Accesting
Breifes unterm 300 Decober ib. Dr etaffener	Cebaftian Tiegel, pon Bapreuth im Obere
Allerhochften Entschließung, von den dermal	Maintreife ofionis infill
Muridondien Curlidinbunds odu gen genunt	Apr. Male

Im H. Rurfe, wurde wegen Mangel an Konfurrenz fein teer Fortgangs Preis vertheilt.

Den 2ten Fortgange : Preis erhielt: Michael Fintel, von Oberhausen, Konige lichen Landgerichts Goggingen im Obers Donaufreise; 2321 3 der

Beorg Banerle, von Langenfandel, im Rheinkreise.

Im I. Kurse, erhielt ben iten Fortgange Preis: Johann Meldior Klinger, von Oberhaag, Koniglichen Landgerichts Was-

ferburg im Ifartreife;

ben 2ten Fortgange : Preis: Frang Unton Derz, von Stiefenhofen, Konigs lichen Landgerichts Immenstadt im Ober : Donaufreise;

Den ten Fortgangs : Acces : Johann Mauritius Bernext, von Efelte eich, Koniglichen Landgerichts Graf: fenberg im Dber Mainkreise;

ben 2ten Fortgange : Acces : Michael Furft, von Roggerfing, Konigs lichen Landgreichts Deggenborf im Unster: Donaukreife.

Den sten Schmled . und Sufbeschlag : Acces

Der obengenannte Georg Banerle; den 2ten Schmied: und AufbeschlageAcces: Iohann Jatob Fath, von Landau im Rheinfreise. Das Sitten Pramlum erhielt: ber oben genannte Johann Georg Serbft;

ben ten Stren : Acces: ber oben genannte Dichael Fintel;

ben 2ten Sitten : Acces: ber oben genannte Melchior Rlinger.

Dienftes : Madrichten.

To be a standard of me the

Bermoge Allerhöchster Entschließung vom 31. August 1. J. haben Seine König: liche Maje stat allergutdigst geruht, bem Oberste Bergratho Ignaz von Boith, bie Direction ber Gewehr's Fabrif in Amberg zu übertragen.

Johann Biegiff, aus Get : er ich .. . :

Seine Majestat ber König haben unterm 2. September d. J. die Einruckung bes bisher überzähligen Sekretars ben dem Appellationsgerichte des Regenkreises, Franz Xaver Sed Imanr, in die dort erledigte etatsmäßige dritte Sekretars Stelle zu ger nehmigen;

Ferner unterm 14. November d. J. die ben dem Kreis, und Stadtgerichte ju Munz chen erledigten zwen Protofollisten: Stellen, dem Rechts Kandidaten Di. Ignaz Pers ner, und dem Arcessisten ben dem Appellittionsgerichte des Isarkreisest, Dr. Kajetan Andreas Stecher, zu verleihen; — dann den Gendarm Krigadier, Emanuel Bagen bauer, zum Boten bem Kreise und Stadtgerichte in Straubing zu ernennen geruht.

- 411 Ma

Mittelft Allerhochster Entschließung vom 3. October d. J. wurde ber pensionirte Kapitan im 1d. Linien-Infanterie: Regis mente, Joseph Mar Schlegel, als Posts verwalter in Amberg allergnabigft ernannt.

Bermoge Allerhochfter Entschließung bom 13. November d. J. wurde ber Quartier, meister Bombarb ben ber Koniglichen Genbarmerie, jum hoftheater : Kassier er namt.

Seine Ronigliche Majestat haben unterm 14. November b. J. allergnädigst geruht, die Königlichen General: Commissare und Prasidenten der Regierungen des Ober Main: und Rezattreises, Constantin Endwig Frenherrn von Welden, und Carl Joseph Grasen von Drech sel, wann den Konig: lichen Prasidenten des Appellations: Gerichts sichen Unter: Mainsels, Johann Michael von Seuffert, jum Beweise Allerhöchst. Ihrer Justiedenheit für ihre bisherigen, und mit besonderer Auszeichnung geleisteten Diensele, zu wirklichen Staatsrathen im außer ordentlichen Dienste zu ernennen.

Bernoge Allerhöchster Entschließung von bemfelben Tage wurde ber bisherige Rechenungs : Revisor ben bem Königlichen Ges neral-Fiskalate, Johann Georg Fürlinger, jum Erpeditor ber Königlichen Regierung in Banreuth, Kammer ber Finanzen, ers

Seine Konigliche Majeft at haben interm 18. Movember b. J. ben bermaligen

11 ... 1265 ... De

Kanglisten extra statum ben ber General-Boll Mministration, Unton Maner, jum statuomaßigen Kanglisten berselben ernanne.

Ceine Ronigliche Majeftat haben unterm 19. Movember b. J. ben vormaligen Special: Schulden : Liquidations : Commiffde ju Ansbach, Matthaus Friedrich Jubig, proviforifd jum Rentbeamten in Stabt: fleinach ; - ben bisherigen Rentbeamten ju Rhain, Friedrich Daniel Jonathan Mim mon, jum Rentbeamten in Altborf; ben bisherigen Rechnungs : Commiffar ben ber Regierung bes Ober: Mainfreises, Ram: mer der Finangen, Johann Adam Schartel, proviforifch jum : Rentbramten in Gefrees; und ben quiescirten Ober : Baurath Rouf: feau, als Megierungs: Rath extra stalum ben der Regierung bes Regatfreifes, Ram: mer ber Finangen ernannt.

Ferner haben Seine Majestat bet Konig an demselben Tage ben Erpebitor ben bem Appellations: Gerichte bes Unter: Mainkreises, Kaspar Joseph Herbig, ben bessen wegen Krankheit eingetretener Funktions: Unfähigkeit, die nachgesuchte Beresehung in ben Ruhestand, mit Bezeugung der Allerhöchsten Zufriedenheit über seine vielighrige Dienstleistung zu gewähren; — und die badurch erledigte Expeditoro: Stelle ben bem oben genannten Gerichtshose, bem Kanzlisten daselbst, Johann Christoph Siemon, zu verleihen gernhe.

langandwehr des Ronigreiche.

Seine Majestät der König haben unterm 7. July d. J. auf den Antrag des Königlichen Ober Kommando's der Reserve: Armee, dem Obersten und Kommandanten des Landwehr-Regiments Nürnberg, Karl Sigemund von Wolfern, unter Anerkennung feisner um dieses Regiment erwordenen Verdienste, die nachgesuchte Entlassung, und die Erlaubeniß, die Uniform des bisher bekleideten Grades ben seperlichen Gelegenheiten noch serner tragen zu dürfen, allergnädigst zu bewilligen geruht,

Indigenats: Berleih ung.

Seine Konigliche Majestat haben Sich untern. 14. Mary b. J. allerguabigst bewogen gesunden, ben Enkeln des Könige lichen Generale Lieutenants und Neichsrathes Grafen von Efart, und zugleich Kinstern bes Königlich Französischen Generals Baron Dumoulin, nämlich:

- ... 1) Carl Eduard Marcell,
- 2) Buftav Aldolph Maria Leonard,
- (3) Beinrich Carl Leopold,
- 4) Charlotte Eleonore Sypolithe,
- . 5) Julius Eco Theodos, und
- 6) Eugen Carl Alphons,

bas Indigenat bes Konigreichs ju verleihen.

Rurs

der Baierischen Staats Papiere.

Mugeburg ben 16. Movember 1820.

Staats: Papiers:	Briefe. Geld.
Obligationen à 4050	84 -
Land: Anlehen Sppoth. Alnweis	89 57715
Cottenie's Coofe A - D;	Schitt St
à 4.0f0 bitto E M à 4.0f0	0647 706
dicto unverzinsliche	5.80 du .: ==

ngsish land and mastall non der beid und Augsburg den 23. November 1820-2-in

Staats Papiere.	Briefe. Geld.
Deligationeir a 24 n/o	1771
Land Anlchen	885 H
Hypoth. Anweis.	92 -
à 40f0 E-M	97
à 4 d/0	80

Derichtigungen.
In dem Allgemeinen Intelligenze Platze, Mro. XXXVIII. vom 1. Rovember 8. 3. find folgende Schreibfeller zu berichtigen: Seite 880. Zeile 43. lese man Stromer von Meichenbach. Ebenbaselbit Zeite 26. lese man: Alons von Horn berger, vormaliger Hauptmann, nunmehr Abuiglicher Salze beantter und Ritter des Militar. Mar.: Josephs: Ordens, anstatt: Alois von Hornberger, Hauptmann und Ritter des Milit. Mar.: Josephs: Ordens.

In dem Allgem. Int. Blatte, Nro. XL Seite 915. Zeile 6 v. u. lese man: Pfarten zu Graige fambach, auffart: Graighambach. Chentafelbst S. 920. 3. 4. lefe man: Seuffert

auftatt Geifert, und in der 12. Beile: Miller anftatt Muller.

- Cook

Intelligenz = Blatt

für bas

Königreich Baiern.

XLII. Stud. Munden, Sonnabends ben 2. December 1820.

3 n h a f t.

Betanntmadungen. Pfarregen: und Beneficien . Geledigungen. - Pfarregen. und Beneficien : Berleis hungen. - Stipendien'. Berleihungen im Rejats und Dber-Maintreife. - Dienftes : Radrichten. Rurs ber Baierifchen Staats:Papiere am 30. Rovember 1820.

Befanntmadungen.

Pfarrenen s und Beneficiens Erledigungen.

3m 3farfreife: 1) Die Expositur Birflanb.

urch bie Berfegung bes legten Befigers ift bie Erpositur Birfland erlebigt.

Sie liegt in ber Dioces Mugeburg, im Defangte Lanbeberg, in ber Pfarren Apfels borf und im Ronigl. Landgericht Schongau.

3fr Umfang beträgt 1 Stunde, in wel them fich 272 Seelen in Weilern und Gine aben vertheilt befinden, ohne Filial, Balle fabrt und Bruderschaft.

Eine Schule, woruber ber Erpositus Die Mufficht hat, befindet fich in bem gang neuerbauten Bebaube, welches berfelbe nachft ber Rirche ju St. Anna bewohnt; und ift felbes von teiner Dachbarfchaft umgeben.

Die Renten bestehen in einem Behalte von 400 fl. - ju welchem ben einem Staates vensionisten von nachbemerter Gigenschaft noch bie Aunktione Bulage von 100 fl. fommt, in bem Benuffe einer an ber Erpositur: Bohs nung befindlichen Wiefe von 6 Tagwerten, und eines Gartchens, bann ber Stole, wels de einschluffig 1 ff. 12 fc. für gestiftete Jahrs tage auf 38 ff. 12 fr. angegeben ift.

Befondere Laften haften auf berfelben nicht.

Um biefe Erpositur tonnen fich nur Dens fioniften aus ben aufgehobenen ftanbifchen Albftern melben, und haben bie Bewerber ihre Wesuche mit ben vorschriftmäßigen Beuge niffen innerhalb. 14 Tagen einzureichen. (66)

3m Unter Donaufreife : 2) Die Gratpfarren Straubing.

Durch den Tod des Stadtpfarrers in der Meustadt Straubing ist diese Pfarren erles digt worden. Sie liegt in der Didees Res gensburg, im Wahlbekanat Pondorf, im Kreis, und Stadtgericht Straubing, und zählt in einem Umfange von 1½ Stunden 5320 Seelen. Ben dieser Pfarren sind 3 Hulfspriester, mehrere Filiale und zwen Schuslen. Das Einkommen des Pfarrers besteht nach vorliegender Fassion in 4385 fl. 27 kr., die Lasten betragen 2050 fl. 58 kr.

Bittwerbee haben ihre Gesuche vorfcrifte, maßig in 4 Wochen vorzulegen.

" 3m Ober "Donaufreife.

3) Die Pfarren Guliberg.

Durch die Versehung des bisherigen Pfarrers, murde die Pfarren Sulzberg in der Didcese Augsburg und dem Landgerichte Kempten gelegen, erledigt. Sie zählt 450 mannliche, und 560 weibliche, zusammen 1300 Seelen; sie hat ein Beneficium curatum mit einem Curat-Erpositus zu Bos delsberg, eine gestistete Kaplanen, und 2 Schulen.

Die Einfünfte, welche aus Widdumgut, Competenzgeld, Stolgebuhr, Jahrtagen und Bruderschaften bestehen, betragen 899 fl. 51 fr. — Die Lasten sind auf 16 fl. 46 fr. angegeben.

3m Regattreife.

4) Die Pfarren Raderedorf.

Durch bie Beforberung bes Pfarrers

Fritschel nach Gibach ift bie Pfarren Rustersborf im Detanat Lauf erledigt worden. Der Ertrag dieser Pfarren ist nach der im Jahr 1810 gefertigten Fassion, welche aber weder revidirt noch abgeschlossen ift, auf 386 fl. 12 fr. berechnet.

5) Die Pfarren Bach.

Durch ben am 16. b. erfolgten Tob bes Pfarrers Ritterist die Pfarren Bach im Der kanate Cabolzburg erlediget worden. Der Ertrag dieser Stelle ist nach ber Fassion von 1807 auf 953 fl. 40 fr., nach der Fassion von 1810 aber, welche zwar revidirt jedoch noch nicht abgeschlossenist, auf 886 fl. 53 fr. berechnet. Die Bewerber haben sich binnen vier Wochen zu melden, oder zu gewärtigen, daß auf ihre zu spät eingereichten Gesuche keine Rücksicht genommen werde.

6) Die Pfarren Gribeim.

Durch ben Tod bes Pfarrers Bauer ift die Pfarren Erkheim im Ober: Donaukreife, Landgerichts Ottobeuern und Dekanats Mems mingen, erledigt worden.

Der reine Ertag dieser Pfarren ist in berabgeschlossenen Fassion von 1811 auf 737 fl. 9 kr. berechnet.

Die Bewerber haben fich binnen vier Wochen zu melben.

3m Dber . Maintreife,

7) Die Pfarren Biefau.

Die Pfarren Wiefau im Landgericht Walb: faffen, welche jur Bifchoflich Regensburgis

431 544

fchen Didcefe und jum Defanate Remnath gehort, ift bermalen erledigt.

Sie hat ungefahr 4½ Stunden im Umsfang, enthält ausser dem Orte Fuchsmuhl 10 Dorfer und Weiler, kein Filial, aber zwen Kapellen in Fuchsmuhl und Wiesau, dann zwen Schulen an eben diesen Orten. Die Seelenzahl ist ungefahr 2000. Das Einkommen beläuft sich auf 1100 fl., wovon jedoch die Unterhaltungskosten eines Hulses priesters mit 300 fl., dann die Steuer und andere Lasten, etwa 50 fl., wieder abgehen.

Pfarrenen = und Beneficien= Berleihungen-

Seine Majestat ber Konig haben folgenbe Pfarrenen und Beneficien gu vere Leiben allergnabigft geruht:

am 20. Nov. b. J. die ersedigte Pfarrem Immeldorf, Dekanats Windsbach, dem bischerigen Pfarrer zu Bertoldsdorf, des neme lichen Dekanats, Immanuel Christoph Ausgust. Stierlein; — die Pfarren Emteniannsberg, Dekanats Baireuth, dem bishes rigen Pfarrer zu Fischbach, Dekanats Seis belsborf Johann Paul Ensser;

Um 22. Nov. b. J. die Pfarren Bis schofsgrun, Defanats Bernet', dem bisheris gen Pfarrer zu Harsborf, Defanats Kulm: bach, Johann Wilhelm Heinrich, Seifert;

Umr 25. November b. 3; die Pfarren ju: Stockeleberg, Landgerichts Pfaffenhofen in

Rafil, bem bisherigen Pfareer ju Pielenhos fen Priefter Lorenz So fin ann;

Um 27. Nov. d. J. die Pfarren ju Pfef: fenhausen, Landgerichts Pfaffenberg, bem bisherigen Pfarrer ju Oberkobliß, Priester Georg Joseph Wallbrun.

Seine Königliche Majestat has ben unterm 26. Nov. d. I. allergnabigst ges nehnigt, daß die kirchlichen Inspektionen des Unter: Mains und Rheins Kreises, der Gleichförmigkeit wegen, in Zukunft die in den übrigen Kreisen eingeführte Benennung, von Dekanaten erhalten sollen.

Stipenbien: Berfeihungen.

Seine Majestat ber König haben vermöge ber unterm 24. November b. J. an die Königl. Regierung des Rezatkreises ers lassenen Allerhöchsten Entschließung aus dem Fonds des Rezatkreises für das Studiene Jahr 1822 folgende allgemeine Stipendiene allergnädigst zu verleihen geruht:

F.

Mus bem Fond ber afabemifchen Graats=Stipendien erhalten :

Christian Heinrich Raiser aus Negensburg,
Eandidat der Rechte zu Erlangen: 50 fl.
Kark Wilhelm Weidner aus Ansebach, Kandidat der Philosophie zu
Erlangen: 50 =
Iohann Michael Fleisch ner aus Ansebach, Candidat der Philosophie zu
Erlangen: 50 =

(660)

Rarl Wilhelm Drech fel aus Taschen:	Gottfried Friedrich Servatus aus
dorf, Candidat der Philosophie zu.	Ansbach in der zwenten Gymnastale
Erlangen 50 fl.	Klasse 145 fl.
11.	Gottfried Thom afins aus Egenhaus
Mus bem Seilsbronner: Fonb.	fen, in der dritten Gymnafial: Rlaffe 125 &
Beorg Maier aus Erlangen, Canbibat ber	Joh. Friedr. Christ. Bauer ans Uf:
Philosophie 50 fl.	fenheim, in derfelben Rlaffe . 125 :
Christian Friedrich Albr. Sofer aus	Ernst Christian Amthor aus Buche
Erlangen, Schuler der obern Gyms	heim, in ber zwenten Gymnafials
nasial-Rlasse baselbst 50 :	Klasse 125 i
Johann Georg Christian Soneiber	Beinrich Florent. Gottfr. Befferer
	aus Obernzenn, in berfelben Rlaffe 125 :
aus Erlangen, in derfelben Rlaffe 50 s	Joh. heinr. August Bub aus Uns:
Johann August Beer aus Erlangen,	bach, in berfelben Rlaffe . 125 s
in derfelben Rlaffe 50 :	Friedr. Chrift. Jores aus hennebach,
Johann Georg Sommer aus Erlan:	Schüler ber erften Gymnasialklaffe 125 s
gen, in ber mittlern Gymnasial:	Joh. Friedr. Bed aus Oberleimbach,
Rlasse 50 =	
Johann Andr. Albr. Bischoff aus	in derfelben Klaffe 125 :
Erlangen, in derselben Klasse . 50 s	Chrift. Beinr. Ernft Fleischer aus
Friedrich Wilhelm Konlein aus Seis	Wassertrüdingen, in berf. Klasse 125 :
benheim, in berfelben Klaffe . 50 s	Seinrich Wilhelm Burger aus Uffens
Karl Stephan Garth aus Bergel,	heim, in berfelben Rlaffe . 125 s
Schüler ber mittlern Gymnafial-Klaffe	Johann Georg Stahl aus Groshas
zu Ansbach 50's	beredorf, in berfelben Rlaffe . 125 :
Salomon Ammon aus Reuftabt, in	Joh. Martin Walter aus Unsbach,
berfeiben Rlaffe 50 s	in der zwenten Gymnasial-Klasse 100 :
III.	Friedr. Wilhelm Buder aus Schopfe
Mus bem Mlumnater Fond ju Uns:	loch in berfelben Rlaffe 100 :
bach erhalten, theils erhöhte, theils	Joh. Tobias David Miller aus Ans:
neue Stipendien:	bach, in berfelben Rlaffe . 100 :
Johann Jafob Le ibig aus Uffenheim, Cous	Johann Michael Begel aus Murns
fer ber britten Gymnafial: Klaffe ju Uns:	berg, in ber britten Onmnafialtlaffe 100 a
Баф	Christoph Friedrich Jacobi aus Uns
Johann Friedrich Wilhelm Muller	bach, in berfelben Rlaffe . 100 :
aus Ansbach, in berfelben Klasse 145 :	Abolph Friedr. Ernft Moscovius

aus Ausbach, in ber zwenten Gninna:
fial: Rlaffe 100 ff.
Jatob Christian Burfard Stapf ans
Burgfalach, in berfelben Rlaffe 100 :
Beinrich Ernft Chrift. Lofdige aus
Langengenn, in der erften Gymnafial:
Rlasse 100 :
Georg Michael Gebert aus Ansbach,
in ber obern Rlaffe bes Prognmas
fium6
Joh. Georg Bestelmaier aus Wet:
telsheim, in berfelben Klaffe . 100 s'
Friedr. Joh. Heinr. Reerl aus Ans
bach, in berfelben Rlaffe . 50 :
IV.
Mus bem Font ber Erivials Stis
penbien ju Ansbach.
Joh. Lubwig Friedrich Sartorius aus
Anobach, Schuler ber obern lateinischen
Borbereitungs/Klaffe . 25 fl. — fr.
Ludwig Wish. Friedrich Kohl
aus Unsbach, in der erften Onms
nasialiklasse 25 s — s
Joh. Ulrich Leinisch aus Els
peredorf, in derfelben Klaffe 18 , 45 ;
Julius Chrift. Wilh. hofmann
aus Ansbach in ber obern Pros
gymnasial:Klasse 18 = 45 :
Friedr. Wilhelm Maier aus
Uffenheim, in der untern Pros
gymnasial:Klasse 18 : 45 :
Beinrich Wilhelm Burger aus
Ansbach, in derselben Klasse 18 : 45 :
Joh. Julius Moser aus Ans:
bach, in berfelben Rlaffe 18 = 45 ;

Georg Wilhelm Wurth aus
Ausbach, in berfelben Klasse 18 fl. 45 kr.
Ioh. Julius Heinrich Weidner
aus Ansbach, in ders. Klasse 18 : 45 :
Karl Asois Fischer aus Münichen, in derselben Klasse. 18 : 45 :
Julius Friedrich Ferd. Felsen:
stein aus Ansbach, in der obern
lateinischen Vorbereitungstl. 18 : 45 :

V.

Aus ber Fruhmeß: Stiftung ju Solihaufen, und zwar

a) für Ratholiten :

Xaver Fisch er aus Dettingen, Canbibat ber Philosophie in Dillingen 52 fl. 9 ft. Wilhelm Gustav Engerer aus Aurbach, in ber zwenten Gnms nasial Rlasse zu Neuburg 52 = 9 s

b) fur die Protestanten :

Gustav Lettow aus Uffenheim, in der ersten Gymnasial: Klasse zu Bamberg . . 50 : — :

Wilhelm Redenbacher aus Pappenheim, Candidat der Theologie ju Erlangen . 58 : 25 :

Seine Majestat ber Konig haben vermöge ber an die Königl. Regierung bes Ober Mainfreises unterm 24. November 1820 erlassenen allerhöchsten Entschließung aus ben Bamberger: Stipendiem Fonds für bas Stustien; Jahr 1829 folgende allge meine Stipens dien zu verleihen allergnäbigst geruht:

Α.	Sebaftian Gog, aus Startenfdwinb,
Mus bem Baron von Auffeefifchen	Candidat ber Medicin ju Erlangen,
Fond erhalten.	ausnahmsweise als Bentrag ju feir
a) Universitate = Stipenbien :	nen Promotions Koften 100 ff.
Gottfried Bubner, aus Bamberg, Cans	Color Possinar and Cart
bibat ber Medicin ju Burgburg . 120 ff.	Kaspar Rattiner, aus Stadt:
Unton Dummlein, aus Burgfund:	steinach, Candibat ber Kameral:
findt, Candibat ber Rechte: Wif:	Wissenschaften 6. z
fenfchaft 120 =	b) Epceal = Stipendien =
Beinrich Becf, aus Neuhaus, Cans	Georg Franz Ammon, aus Bams
didat der Medicin ju Burgburg,	berg, Candidat des II. philosophie
fur noch ein Gemefter 75. 2	schen Kurfes bafelbst 100 =
Jofeph Urban, und Bamberg, Can:	Michael Deinlein, aus hegles, in
bidat ber Rechte: Wiffenschaft in	bemfelben Rurfe 100 s
Würzburg 120 =	Franz Eibel, aus Stadesteinach, in
Ferdinand Glafer, aus Preffelb,	demfelben Kurfe 100 s
Candidat der Rechts: Biffenschaft	Johann Ale, aus Oberehrenbach,
in Würzburg 120 s	
Frang Werner, aus Bamberg,	in bemselben Kurse 80 s."
Candidat der Rechte: Biffenschaft	Georg Abam Beber, aus Motschene
in Würzburg 100 =	bach, in demfelben Aurfe 80 4
Georg Schriefer, aus Ampfer	Carl Dumbroff, aus Rattels:
bach, Candibat der Reches Wis	borf, in demfelben Rurfe 60 :
senschaft in Würzbneg 100: 5	Ignag Schwarf, aus Bamberg,
Conrad Fuchs, aus Bamberg, Canbie	Candidat des ersten philosophischen
dat der Philosophie in Burgburg. 150 =	Rueses 80 :
Friedrich Striegel, aus Bam	Undreas Braunersreuther, aus
berg, Candidat der Philosophie in	Stadtsteinach, in bemfelben Rurfe 60 :
After A	Chriftoph Feldbaum, aus Bame
Nichard Schuster aus Bamberg,	berg , in bemfelben Rurfe 60. s
Cantidat der Philosophie in Burje	
burg 80 t	c) Commasial : Stipendien ::
Johann Dippold, aus Hollfeld,	Heimich Achilles, aus Bamberg,
Candidat ber Rechts. Wiffenschaft	in der oberften Gymnasial=Rlasse: 80 =
in Erlangen 80 :	Andreas Seinkelmann, aus Bam
Johann Pini, aus Bamberg, Cans	ber, in derfelben Klaffe 80:;
bibat ber Rechts. Wiffenschaft in	Heinrich Martin, aus Bamberg,
Erlangen 100 s	in derfelben Klaffe 80 =

Sebastian Fiedler, aus Bamberg,	Thomas Buch ert, aus Bamberg,
in berfelben Rlaffe 60 f	
Andreas Rebing, aus Lichtenfele,	Rafpar Then, aus Lichtenfele, in
in der IIL Gymnafial: Rlaffe . 80 :	
Philipp Wirth, aus Burgburg,	Seinrich Seintelmann, que Bam:
in berfelben Rlaffe 80 7	berg, in berfelben Rlaffe 30 s
Andreas Urneth, aus Bamberg,	Michael Fiedler, aus Bamberg,
in berfelben Rlaffe 60 =	in derfelben Rlaffe 20 s
Frang Undreas Weber, aus Bams	Eugen Schneier, aus Bamberg,
berg, in ber II. Gymnafial: Rlaffe 80 :	
d) Befenbere Unterftugungen:	
Joseph Wich ert, aus Burgebrach,	Jatob Kohler, ans Afchbach, in
in der II. Gymnafial: Klaffe . 20 3	der untern Progymnasial: Klasse 20 s
Ernft Rubhart, aus Bamberg, in	Joseph Stein, aus Bamberg, in
berfelben Rlaffe 20 s	der obern lateinischen Worbereis
Johann Will, aus Jeling in ders	tunge : Klasse 50 :
felben Rlaffe 20 1	Friedrich Balter, aus Bamberg,
Theodor Bahnleiter, aus Burge	in der mittlern Borbereitunge:
ebrach, in berfelben Rlaffe 20 =	Klasse 20 s
Johann Braunersreuther, aus	Summa . 3225 fl.
Stadtsteinach, in der erften Byms	
nafial:Rlaffe 30 s	В.
Frang Ammon aus Bamberg, in	Mus bem Marianifchen Fond.
berfelben Rlaffe 30 :	Johann Jatob'Schertel, aus Hannerse
Loreng Rlauer aus Bamberg, in	reuth, Kandidat des I. philosophischen
berfelben Rlaffe 30 :	Kurfes 50 s
Joseph Schrenter aus Mistelfeld,	Johann Rothlauf, aus Scheelig,
in berfelben Rlaffe 20 s	in der unteren Progymnasial Rlaffe 50 =
Matthaus Pronold aus Feigendorf,	Summa . 100 fl.
in derfelben Rlaffe 20 ;	
Philipp Grobe aus Bamberg, in	С.
berfelben Rlaffe 20 :	Aus bem Bergischen Fond.
Georg Bifder, aus Bamberg, in	Michael Krug, aus Bamberg, in
ber obern Progninnafial : Rlaffe 30 ;	ber I. Gomnafial: Klaffe 40 #

D. Mus bem Stipendium pauperum Studiosorum. Mbam Berthold, aus Bamberg, in ber I. Onmnafial: Rlaffe 20 €. Wolfgang Runell, aus Weischene feld, in berfelben Rlaffe. 20 \$ Joseph Stenglein, aus Botte mannsborf, in ber oberen Pro: anmnafial : Klaffe 30 \$ Michael Romig, aus Sallstadt, in berfelben Rlaffe 20 \$ Michael Rohlmann, aus Regens: berg, in berfelben Rlaffe 20 \$ Johann Steinheimer, aus Salle ftadt, in berfelben Rlaffe 20 \$ Johann Uhlmann, aus Dfen, in ber erften Onmnafial Rlaffe 20 \$ Dominifus Meifer, aus Bams berg, in ber hohern Borbereitunges Schule zu München 20 3 Summa 170 ft.

Dienstes: Madrichten.

Seine Majestat der König haben unterm 16. Movember d. Jahres den bisher rigen Actuar ben dem Landgerichte Gries, bach, Franz Xaver Sachen bacher zum zwenten Assessor bes Landgerichts Straubing zu befördern, und zum Actuar ben dem Landsgerichte Griesbach den Appellationsgerichts: Accessissen Egid Dennerl zu ernennen geruhet.

Unterm 22. Movember b. J. wurde der bermalige provisorische Hallamts : Affistent Jann in Regensburg, provisorisch jum Benzollbeamten in Eslarn ernannt.

Se. Konigl. Majestat haben ferner unterm 22. November d. J., ben quiescirten Centralizolltaffer Controlleur Joseph Norg, provisorisch jum Materiali Berwalter ber Gesneral ZolleAbministration ernannt.

Bermoge Allerhöchster Entschließung vom 23. November b. J. wurde die Landrichteres stelle ju Beilngries dem ehemaligen Landrichs ter und Polizen-Kommissär Joseph Brucks maner allergnädigst übertragen.

Se. Königl. Majestat haben unterm 24. November d. J. den Dessinateur des tos pographischen Bureaus und dermaligen Obers Aufschlagamts: Praktikanten Joseph Diets rich provisorisch zum Controlleur des Obers Aufschlagamtes des Rezatkreises, und

ben bisherigen Zoll-Auffeher Johann Mes pomuck Finster provisorisch jum Benjollbez amten in Finsterau ernannt.

Rurs ber Baterifchen Staats; Papiere.

Augeburg ben so. Mov. 1820.

Staats , Papiere.	Briefe.	Gelb.
Obligationen à 4 0/0	69 ^x	
bitto à 5 0/0	81	
Band : Unlehen	88	
Hnpoth. Anweis	91	
à 4 ofo · · · · · bitto E — M	95	
à 4 0/0 · · · · · bitto unvergins;	88	
lidie	80	Į

- 431 Na

Intelligenz=Blatt

Königreich Baiern.

XIIII. Ctud. Munchen, Connabends ben 9. December 1820;

Inhalt.

Bekanntmachungen. Den Zustand ber Pensiend-Anstalt für die Bittwen und Baisen der Advolaten, im Jahre 1819|20 betr. — Sihung ber Konigl. Staatsrathe-Commission am 9. November d. J. — Patrios tischer Beotrag zum Invaliden Fond. — Pfarrepens und Beneficien: Erledigungen; — Pfarrepens und Beneficien: Berleihungen und Bestätigungen; — Errichtung einer lateinischen Bordereitungs: Schule zu Dürsheim; — Anzeige der Borlesungen an der Königl Forst Lehr Anstalt zu Aschaffenburg auf das Jahr 1820|21. — Dienstes: Nachrichten; — Purifisation der Landgerichte Ebern und Gleusborf; — Aurs der Bulerischen Staats: Papiere am 7. December d. J.; — Uebersicht der Getreide: und Bistualien: Preise ic. ie. im Monat September d. J.

Befanntmachungen.

Stgats Ministerium ber Juftig.

(Den Buftand: Der Penfione Unftalt für Die Weiteren und Baifen ber Advotaten, im Jahre 1842 betreffend.)

Die Rechnung über die Einnahme und Ausgabe der Pensions: Anstalt für die Wittemen und Waisen der Advokaten, im Jahre 1823, ist nummehr von dem obersten Rechsnungs: Hose geprüft, und ohne Revisionss Wedenken genehmigt worden. Sie stellt nach dem Abschluß einen in das Jahr 1824 übers gegangenen reinen Vermögensstand von Eins

mal hundert, bren und fünfzig Taus send, zwen hundert neun und zwam zig Gulben, vier und fünfzig Kreus zer, baher eine Mehrung gegen bas vorige Jahr von acht Taufend Gulden bar.

Nicht ohne Theilnahme werben die Freunde ber Wohlthatigkeit, und insbesondere die Mits glieder des Instituts, die mit jedem Jahre sich mehrende Festigkeit einer Anstalt wahrnehmen, über deren Dauer, ben Gründung derselben, manche Zweisel geäußert worden sind.

Allerdings ift es richtig, daß, mahrend bie Laften des Instituts bermal noch fortwähe rend steigen, mauche früherhin sehr ergiebige Quelle nur noch eine wenig bedeutende Ein-

mahme gewährt. Wenn gleich bie langft befchloffene Reduction ber themals überfesten Bahl ber öffentlichen Rechts: Unwalte auf bas mahre Beburfuiß bereits feit ben Jahren 1811 und 1812, nach und nach in Ausführung gebracht worben ift, fo mar bod ber fich bies durch ergebende Entgang an Gintritts : Bes bubren ber Denfions Raffe, theils megen Des in ben legtern Jahren erfolgten Bentritts ber Anmalte in mehreren neu erworbenen Bebietstheilen, ober folder, welche erft nach Mieberlegung ber von ihnen vermalteten Das irtinonial : Gerichtshaltungen bie befinitive Besidtigung erhalten haben, theils wegen ber Beforberung einiger Procuratoren ju Abvotaten, wodurch fie jugleich nothwendige Mitglieder bes Inftituts geworben find, und wegen anderer zufälliger Umstände bisher wes niger fühlbar. Im verfloffenen Rechnunger Jahre aber find nur funf lebige Mitglieder, und zwey verehlichte Individuen ber Anstalt bens getreten, und amar unter lettern ein Abvofat, welcher nach erfolgter Bergichtleiftung auf feine bisherige Patrimonial: Gerichtshalters: Stelle, ale Rechte : Unwalt bestätiget worden war, und ein Procurator, welcher auf fein besanderes Gesuch die Aufnahme in bas Ine flieut erhalten hatte. Die gange bieffallfige: Einnahme betrug baber mehr nicht, als vier Sunbert: funftig Gulben.

Diefes Verhältniß ist zwar für die Pens signs Unftalt ungunftig, doch nur vorübers gehend, und wird aufhören, sobald die bem Bedürfniß angemessene Zahl ber Sachwalter bergestellt, und auf biese Art bas Sindernis beseitiget sein wird, welches ber Wiederbes fegung ber in Erlebigung kommenden Advos katen: Stellen bermal nicht selten im Wege stehet.

Außer bein ning aber bie Verminberung ber Abvotaten nothwendig auch eine Abnahme ber ordentlichen jahrlichen Bentrage jur Folge haben.

Diese nach und nach immer mehr hervors tretenden Wirkungen, waren indessen schon seit der Entstehung des Justituts vorqus zu sehen, und legten der Administration um so mehr die Pflicht auf, überall die strengste Sparsankeit eintreten zu lassen, so weit solche mit der Erfüllung der der Anstalt obliegenden Verbindlichkeiten zu vereinbaren war.

In dem verfloffenen Jahre wurde inzwissichen ein Theil dieses Entgangs durch oren Legate, im Betrag von ein Hundert fünfzehn Bulden ersezt, welche das Institut ber Bers wendung eines seiner Mitglieder bem das Umt eines Testaments Erekutore übertragen worden war, verdankt.

Die einzelnen Posten ber Ginnahme bes. vorigen Jahres bestehen in den bereits bemerkten Gineriers Bebuhren mit,

bem Completiren der in den Cheftand übergetretenen Mitglieder,

750 fl. 44 fr. - bl. ben orbentlichen Beneragen, 19 4815 fl. - fr. - bl.

131 1/4

ber Rachlage, 2594 fl. 34 fr. 2 bl.

ben allergnäbigsten Benträgen Ihrer Majestäten des Königs und ber Königin, 1800 fl. — fr. — dl.

in andern milben Bentragen, Schens

283 ff. 17 fr. - bf.

ben Kapicalien, 7234 fl. 48 fr. 2 bl.

Dagegen betrugen bie Musgaben :

an Pensionen für secheundsiebenzig Wittwen, 8410 fl. - fr. - bl.

an Unterftugunge Bentragen für achte undfiebengig einfache, und fiebenundzwanzig boppelte Baifen, 2651 fl. 32 fr. — bl.

Abfertigungs & Betrag für eine, außer bem Denfione Nahren ftehende Baife,

24 fl. - fr. - bl.

Die Berwaltungs : Kosten betrugen . ! 225 fl. 18 fr. — bl.

und-bie von einigen Emiggeld Rapitalien entrichteten Steuen, 113 ft. 51 fr. - bl.

Um Schluse bes Jahres waren vorhans den nennundsechzig Wiewen's dann zwenund fiebenzig einfache, und vierundzwanzig dopepelte Waisen. Die Bermehrung der Pens flousfähigen Individuen war demnach nicht; unwerhaltmisindsig groß. (Bergleiche: die: Bekannunachung vom 24. Derember 1849,): Allgemeines. Intelligenzblatt Seite 1233.

Das Institut zählte endlich bren hundert: fünfundfünfzig verehrlichte, und sechsunds vierzig unverheurathete Mitglieder.

Munchen ben 5, December 1829,

Seiner Majefidt bes Konigs Allerhöchstem Befehl #20

Graf von Reigepeberg.
Der General Selretar;

der Koniglichen Staatsrathss Commission.

In der Sigung ber Königlichen Staats: Rather Commiffion vom 'g. Rovember b. J. wurden folgende Refurs Begenftande ents schieden :

- 1. Der Reffire ber Gemeinde Deet und Uniter : Gulfbach re.; gegen die Ges meinde Dreinhofen, Konigh Landgerichts Leucerohausen im Rejattreise, wegen Confuccini zu den Kriegslaften
- 2. ber Reture ber Schaferen Berechtigten Effas Rrober und Konforten ; ju Bundeboben ; gegen bie Gemeinde Sundshaupten, wegen Schaffind;
- 3. bass Leuterationsin Gesuch wes Georg 5. Stroh nvaine t. und Konsorten zu Rahlle storf, in der Streitsache gegen die Ges meinde allda; wegene Verthellung von 1 1. Bemeinde Gründen;
- qu Lirschenreuth,, gegen ben Schneibers (67 *)

meifter, Johann Maner, in Reuth, wegen Gewerbs Eransferirung;

- 5. ber Refurs bes Eisenhandlers, Sebas filan Leis zu Meudtting, gegen ben Kramer, Kaspar Fichtel, zu Wins höring, Königl. Landgerichts Altenotting im Unter: Donaufreife, wegen Berechtigung zum Eisenhandel;
- 6. ber Refurs der brauenden Burger gu Meufirchen, gegen Michael Kammer: maier allba, Koniglichen Landgerichts Kögting im Unter: Donaufreise, wegen Transferirung eines Braurechts;
- in Pfarrfirchen, gegen die Brauer allba, Souigl. Landgerichts Pfarrfirchen im UntereDonaufreise, wegen Berechtigung jum Bierschenken;
- 8. der Refurs des Sandelsstandes in Unse bach, gegen den dortigen Schnittmaaren: Sandler, Benoch Marr Berliner, wegen Berechtigung jum Tuchhandel;
- 9. ber Refurs ber Roche, Johann Weiler, und Konforten, in der Au, gegen bie Detiger, Kajetan Gruber und Kons forten, wegen Gewerbs Beeintrachs tigung;

An das Konigliche Staatse Minifterium bes Innern murbe berwiesen :

10. ber Refurd ber Riemer in Bamberg, gegen ben Landmeister, Carl Groger in Sallstadt, wegen Gewerbe Trans, ferirung. Beptrag jum Invaliden gond.

Der Unter-Aufschläger Beinberger, in Ansbach, hat zum Besten ber verwundeten Baierischen Krieger, ben Erlos von einer Druckschrift, die Verrechnung der Aufschlages Gefälle betreffend, mit Seche Gulben anher eingesendet, welche für den Invaliden-Fond in Einnahme gestellt wurden. Welches, nebst öffentlichem Danke, zur allgemeinen Kenntniß gebracht wird.

Munchen ben 25. November 1820.

Konigl, Baier. Ober: Administrativ: Collegium ber Armee.

von Rraus.

Bogler, Getr. :

431 544

Pfarrepen, und Beneficien. Erfedigungen.

3m Dber Donaufreife.

1) Die Pfarrey Finningen.

Durch ben Tod bes bisherigen Pfarrers . wurde die Pfarren Finningen , Konigl. Landgerichts Sochstabt, im Bisthume Augssburg, im Dekanate Sochstabt gelegen, er: ledigt.

eine Schule. " finde war in Gridain un

Das Einkommen, welches aus baarem Gelbe, Raturalien, Mugung ber Pfarrguter, Dominital Renten, Jahrtagen, und Stole Gefällen besteht, beträgt 674 ff. 31 ft.

Die Baften, welche bie gewöhnlichen find, find auf 36 ft. 43 fr. angegeben.

2) Die Pfarren Stein.

Durch den Tob bes bisherigen Pfarrers wurde die Pfarren Stein, im Königlichen Landgerichte Immenstadt, und der Diocese, Konstanz gelegen, erlediget.

Sie enthalt 581 Seelen und eine Schule. Die Einkunfte, welche aus Wide bum, Bekent, Competenz und Stolgebuhren fließen, betragen 457 fl. 31 fr. 2 dl.; die Laften bestehen blos in dem Familien Belbe, indem dle Congrua nicht vorhanden ift.

3m Regattreife.

3) Die Pfarren Grafenfteinberg.

Durch ben Tod : bes Pfarrers Speier ift die Pfarren Grafen fteinberg, im Des tanate Gungenhaufen, erlebiger worden.

Der Ertrag biefer Pfarren ift in ber Bes solbungs:Fassion von 1807 auf 786 ft. 24 ke. berechnet, wie solcher auch ben ber jungsten Erledigung im Jahre 1817 ausgeschrieben wurde.

Die Ginrichtung einer lateinifchen Botbereis 21 Gange-Schule gu Bartheim betreffenb.)

Gine zweichnäßigere Berwaltung bes Schulfonds ju Durtheim, und die von ber Stadt gewährten Unterftugungen, haben es möglich gemacht, ihre vormals fo nußeliche Lehr Amftalt wieber herzustellen.

Borerft foll eine lateinische Borbereis tungs Schule in dem gesetzlichen Umfange errichtet werden. Für biese wird ein Lehrer gesucht, ber außer Wohnung und Beheitzung einen jahrlichen Gehalt von 700 fl. zu bes ziehen hat.

Wer die erforderlichen Eigenschaften hiefur besie, und vor allen Dingen seine wöhlbestandene Prufung für eine Studiens Schule nachweisen kann, hat sich mir legarlen Beweisschriften, binnen vier Wochen ben ber Königlichen Regierung bes Rheinkreises, Kammer des Innern, ju melden.

Pfarrepen, und Beneficien, Beri leihungen und Bestätigungen.

Seine Majestat ber Konig haben folgende Pfarrenen und Beneficien allergnas bigft ju verleiben geruht:

Am 28, November d. J. die Pfaeren ju Schweinheim, Königl. Candgerichte Aschafs fenburg, dem Priefter Jakob Wollbach, Kaplan im Julius-Hospitale ju Würzburg; Die Pfarren Belmbrechts, Defanats Munchberg, bem bisherigen Diaconus zu Kirchlamis, und Pfarrer zu Spielberg, Des kanate Wunfiedel, Johann Peter Flessa;

am 29. November d. J. die Pfarren zu Reukirchen, Königl. Landgerichts Burglen; genfeld, dem bisherigen Pfarrer zu Fichtelz berg, Königl. Landgerichts Kennath im Obers Mainkreise, Priester Wolfgang Senft;

Dathausen, Konigl. Landgerichts Parsberg, bem hisherigen Pfarrer zu Ramspau, Pries, fter Matthias Magnus Forster;

die Pfarren zu Rottened, Konigl. Land: gerichte Pfaffenhofen, dem bisherigen Pfarrer zu Oberhaching, Priefter Johann Jakob Stollnreuther;

bie Pfarrengn Ugawang, Königl. Lande gerichts Zusmarshausen, bem bisherigen Pfarrer zu Veitsaurach, Königl. Landgeriches. Heilebronn im Rezatkreise, Priester Johann, Jakob Gehrig.

vermöge an die Königt. Regierung des Rezatz Kreises untern 25. November d. J. erlasse, ner allerhöchten Entschließung, die von dem Herrn Fürstbischof zu Eichstädt angezeigte Nomination des Priefters, Johann Abam Blum, Kaplan in Soweil, Herrschafts: Berichts Sichstädt unf disPfarren Pfraunfeld, Konigl: Landgerlats-Grebing, — so wie bie von deinselbeim Heien Farsbische ausgest ftellte Momination bee bisherigen Pfarrers ju Kinding, Priefter Sebastian Antreten, auf das hufnagel'iche Beneficium ju Beilne gries, allergnadigst ju bestätigen geruhe.

Seine Majestat ber Konig haben ferner folgenden Rominationen und Prafentationen bie landes fürftliche Bestätigung aller: gnabigst zu ertheilen geruher

am 28. November b. J. ber von bem Gutebesißer von Berg am Laim, Frenherrn von Hompesch, für ben Coopetator an ber St. Priers Pfarrfirche in München, Pries fter Franz Ferbel, ausgestellten Nomination auf das Beneficium zu Loretto ben Berg am Laim;

der von dem Pfarrer zu Schnaitsee, Priester Johann Baptist Oftermaier für ben Cooperator zu Buch am Burgehain, Königl. Landgerichts Erding, ausgestellten Prasentage tion für den Priester Michael Joseph Ball, auf das Beneficium zu Schnaitsee, Königl. Landgerichts Troßberg.

Angelige pobermBorlesungen Im grodnaniber dungen Konighichen Sprft Behre Anstales ju Aschaffenburg,

Theoretische Forftwiffenschafe, und bas: Rothige vom Land, und Wafferban, in funf Wochenstunden, Professor Pas pius.

- 20 Raturgefdichte und Jagdeunder in bren
- 3. Theoretische praftische Mathematit, in zwen Wochenstunden, Professor Hof: mann.
- 4. Chemie und besondere Physis mit Erpes Limental : Uchungen, in dren Wochens flunden, Prefessor Saraus.
- 5. Praftifche Geomettle und Planzeichnen, in funf Wochenstunden, Professor Maner.
- 6. Forfe Enfueffenen; Jeben Sonnabend, Profeffor Braun.

3/wenter Aures

- 1. Theoretische Forstwissenschaft und Karmeral Encyflopabie, bann Uebungen im-Geschäfte Style, in fünf Wochenftung ben, Professor Paplus.
- 2. Maturgefchichte, in bren Bochenftunben, Profesor Braun.
- 3. Theoretische praktische Mathematik und allgemeine Physik mit Experimentirs Uebungen, in zwen Wochenstunden, Professor hofmann.

- 42 Chemie umb befonbette Phylie init Eipe am riffelitte Liebungen, bin bein wooden Stunden Mrofessor Seraus.
- 5. Prattifche Geometrie und Planzeichnen, in funf Wachenstunden ... Professor Maner.
- 6. Forft : Erkursionen, jeden Sonnabend, Professor Braun.

The first man district was all so in a

Fur ben Unterricht in gymnastischen Uebungen wird ausreichend Sorge getragen, auch ist für Unterricht: und Uebung im Plantiren in bem, mit bem neuen Cotale ber Lehr-Austalt verbundenen großen Garten, die Anstalt getroffen.

Wegen Verforgung mit Wohnung und Soft wird Professor Strauß, auf frantirte Briefe, Auskunft ertheilen.

Dienstes Nachrichten.

J. 11 ... 11

175 " 12 1 . 1.50 . . .

Ceine Majeftat ber Ronig haben unterm 28. November b. J. ben ber Finange Kammer ber Regierung bes Ober : Donaus Rreifes, ben Rechnungs : Revifor ,. Anton Restich, jum Rechnungs Kommifice, und

ben Revidenten, Joseph Dettenkofer, proviforifch jum Rechnungs: Revifor erugunt.

Berindge allerhochfter Entschließung vont 30. Movember b. 3., murbe flatt bes in die Quiescent jurudtretenben Gefretars Rag: hofer, bie Funttion eines Gefretare und Registrators ben bem Medicinal : Comité in Munchen, bem quiescirten Expeditor ber vors maligen General: Forft : Abministration, Jos feph Rraus, übertragen.

Seine Ronigliche Maireftat fas. ben vermoge allerhochfter Entschliegung: vom: 30. Movember b. 3. ben Professor Dr. Rarl. Wilhelm Raftner ju Bonn , als offentlichen: erdentlichen Lehrer ber Phyfit und Chemie an ber Ronigl. Uniperfitat git Erlangen , unter gleichzeitiger Berleihung des Charafters. eines Konigl. hofrathe, allergudbigft gu ere? nennen geruht.

Ferner murde unter gleichem Datum Die ben bem Ronigl. Bandgericht ju Umberg erledigte Aftwars : Stelle bem dortigen Funt: tionar, Rechspraktitanten, Chriftoph Riebs bammer, allergnabigft verliehen.

2 Durifitation

Landgerichte Ebern und Gleusborf.

Seine Ronigliche Majeftat be ben vermoge an bie Regierung bes Unters Mainfreises unterm 30. November b. J. ers laffener allerhochften Entschließung allergna bigft genehmiget , 'bag'

- 1. ber gegenwärtig noch jum ganbgerichte Gleusborf gelidrige Weiler Rurgeminb von demfelben getrennt; und bem Band: gerichte Chern; bagegen?"
- 2. ber jum Bandgerichte Cbern geborige Ort Mucebach, so wie
- 3. einige vormale Burgburgifche Unterthas nen im Dorfe Bleusborf felbit, welche :: bisher ebenfalls bem laubgerichte-Chern zugetheilt maren, funftig bem Landger richte Gleusborf einverleibt merben.

Rurs det Baierifthen Staats & Daviere.

Mugeburg ben 7. December 1820.

too all as as bills	Briefe.	Gelb.
Obligationen à 4 050	601	
Land : Anlehen	871	
Spopothet : Mangeif	80	27
Rott. Loose A-D a 4 050 bieto E-M a 4 050	90 85	. ,
bitto unverzinsliche	76	

ont genera Ebe ge mit eine eine miter mite Dage fiche ber Routa faten

E rid gra . C . do read trible . gr. recent . the relation to the re- come that Res & . From the Res & . To 7000 8.9 3. william 25 250 2. 138.20

WHE TO BE SOUTH TO

Monatliche Uebersicht der Getreibe : Preise

-- in ben-

torzüglich sten Städten des Königreichs.

3m September 1820. Isarfreis.

Betreid: Märkte.	2	B e i	ą e	n.		A o	t 11.			(3) e	r st e		Saber.					
September.	Stand	Bers	Reft.	Mittel.	Stant	Beri fanf.	Reit.	Mittele Preis.	Stand	Ber, fauf.	Neft.	Mittete Preis.	Stand	Ber:	Meit.	Mittel-		
	ेका.	e an fi	Ball.	ft. fr.	Zan.	ेकार.	डिक्स.	fl. Hr.	ंता है.	टकह.	टका.	-	डकाम-		ena.	fi. fr.		
München				- 6														
ben 2.	1480	1303	177	14 27	813	590	223	6 7	360	337	23	4 35	741	549	192	4 12		
, , 9.	1495	959	536	14 10	864	638	226	6 23	423	403	20	4 57	622	531	. 91	3 32		
s 16.	1712	1252	460	14 17	1063	898	165	6 59	696	646	50	5 20	645	598	47	3 35		
£ 23.	1608	1477	131	14 5	1135	919	266	6 26	864	864	-	5 36	468	456	12	3 37		
= 30.	1597	1355	242	14 41	895	660	145	6 —	1843	1811	32	5 39	559	559	-	3 41		
andshut						11												
ben T.	388	386	2	12 36	72	69	3	4 52	28	28		3 22	125	121	4	3 22		
7 -7.	.211	211		12 36	18	18	-+	-5 7	27	23	4	3 7	61	5.	4	3 7		
= 15.	418	398	20	12 40	53	51	12	5 36	41	41	1	4 -	81	81	-	3 22		
s 22.	457	405	52	13 5	112	92	20	5 15	84	82	9	4 15	62	62	-	3 30		
= 29.	577	519	58	11 40	100	82	18	5	344	338	6	4 15	62	58	4	3 7		
Groling -		H	1.				ċ				- 1,					100		
ben 7.	557	537	8.20	13 10	135	132	8-1	5 30	191	190	1 1	4 15	71	58	13	3 6		
= 14.	565	493	878	13	334	329	2	6 30	274	274	-	4 45	.78	69	9	3		
21.	469	377	92	13 -	520	328	192	5 30	618	591	27	5	52	41	II	3		
= 24.	506	495	II	12 48	278	198	8c	5	738	695	43	5 12	58	54	4	3		
28.	275	259	£16	12 35	138	109	29	5 6	551	467	84	5	.30	30	-	3 1		
s —	T				+		-			+	-		-	-				

Unter Donain Exeris.

Getreib: Mårkte.	2	Bei	ħ e	n.			Ro	r n.		-	-	⊕ e	r st	e.	haber.					
September.	Zeand	Beer tanf.	Sch.	Pire	16.	Brand 2011.	Beti fauf.	Reil.	PT	216.	Stand	file(),	Sal.	4.64	149.	Zand Zand	taill.	men.	Preis	
11.1						14														
Passau.								-					-	H						
ben 5.	60	60	_	12	-	33	33	-	6	21			-	-	_		_	-		
,, I2.	132	132	+	12	36	19	19	-	6	34	22	22	+	4	_	15	15	5	3 2	
,, 19.	2	2		13	-	25	25	-	6	39	-	-	1	-	40	1 29	29	-	: BI	
. 26.	54	54	_	12		36	36	-	6	36	47	47	-	4	_	40	40	-	3 2	
,, –	_		0000	-	-	***	-			-	-	_	1	1-	É	1	-	-		
Burghaus fen *)												7		-			100			
ben —				-	-	-	-	_	_	-	-	_	1	-	-	-	-	77	-	
,, –			-	-	-	-		-	-	-		_	-	-	1	-	-	. —	-	
·, -	-	-	-	-	-				-	-	_	_^	4	-		_		-		
,, –		-	-	-	_	-	-	_	-		_	T	-	-			-	-	- -	
Straubing.												1								
ben 2.	459	450	9	12	30	33	33	-	5	43	14	14	-	3	-	55	5.	5 /11	-3	
,, 9.	350	349	1	13	-	62	62	-	5	54	23	23	1	:3	8	32	. 3	2 -	2 5	
,, 16.	452	444	8	12	43	120	120		6		68	68	-	13	10	- 38	3	8 -	3 -	
,, 23.	406	394	12	10	22	97	96	1	5	30	21	21		3	15	47	4	-	3	
,, 30.	208	200	8	9	+5	58	56	2	1,5	41	44	44		(3	20		3.	4	.3	

[&]quot;) Burbe im Laufe Diefes Monats feine Gattung Getreid auf Die Schraune ju Burghaufen gebracht.

Riegen Erett.

Getr Måi	eids fte.	Ŋ	Bei	ą e	n.		- ""	R o	r n.	4		3 c	r st e	. 1	0.0	S a	без	r.
Septe	mher	Stond	Bere fauf.	Reft.		ttel:	Ctant	Beri fauf.	Meft.	Mieret Preis.	Grand	Berr fauf.	Steft.	Mittel	Stant	Ber fanf.	Reft.	Mittel
Cepie		Zan.		3 d d.	-		ens.	Galf.	ean.	A. fr	leni.	खना.	लेंग व	ff. 1 fr.	Heart.	eas.	ें तात.	d. l fr
Ami	berg																	
ben	2.	196	198	_	IO	23	132	136	-	6 8	-	_	_		40	40	_	4 21
	9.	285	28%	-	10	44	25%	25%	_	6 26	-	_	-		33%	331	_	4 10
g	16.	395	398	_	10	4	468	44	23	6 31	7	7	_	5 24	548	548	_	3 47
8	23.	63%	633		10	34	663	661		6 30	21 8	21%	-	5 22	893	895	-	3 54
	30.	664	634	3	10	56	533	538	-	6 16	388	364	2	5 23	665	543	12	3 26
Ingo	lstadt										90	;		14				100
ben	2.	181	176	5	10	50	62	62		5 37	32	31	I	3-	115	III	4	2 43
OF E	9.	105	103	2	11	48	47	47		5 50	49	49	_	3 12	64	64	-	2 44
8	16.	162	144	18	12	11	69	69	-	6-	72	72	-	3 32	80	78	2	2 43
	23.	161	136	25	12	53	79	69	10	6 15	100	100	-	3,42	71	71	_	2 27
s i	30.	217	147	70	11	5	64	56	8	6 3	236	235	1	3 57	60	58	2	2 52
Regen	sburg	110					-	-		0			- 1			-	3	
den	2.	109	109	-	9	17	000	40		5 18	10	10		2 54	105	105		3 14
8	9.	125	125	-	9	48	34	34	-	5 37	17	17		3 24	141	141		2,59
£	16.	235	235	~~	IO	-	63	63		5 41	76	76		3 15	107	107	-	3, 4
	23.	138	138	_	11	3	70	70	-	5,47	60	60	-	3 47	74	74	-	3 20
1.78h	30.	23r	231	-	10	21	7x	64	7	5 29	158	158	_	4 1	139	135	4	3 7
Eidy	tádt	- 18	£. 1		1		0		7	1		-		14.4				
den	2.	99	93	6	12	9	40	40	-	6 56	7	7	-	4	8	8		3 8
ż	9.	70	6,7	3	13	45	25	25	-	7 33	-	-	-		6	6		3 25
ε	16.	86	83	3	12	33	99	91	8	7 3	33	33		4	27	21		3,3
si	23.	68	.68	-	13	18	52	48	4	7 12	16	16	-	4 6	15	.15	_	33
	30.	117	105	12	Il	33	80	70	10	6 48	44	44	-	4-1	18	18	_	33

Dogras Domauetrelle.

Gerreids Marke.	l v	Bei	₽ c	ņ. ::	3 11/	Ro	r n.	410		(5) e	r st.e	• /		Sp a	ber	111.4
Septonber.	Zeand 2 a a.	Per tauf.	Neik.	Mittel Preis. A. fer.	Sians Jan	l'ex- tauf.	Ned.	Dreis.	lane.	I TANTO	Sin.	Mitrete Liel.	Stand 3a.a.	Canf.	Stell Sond.	Mitte Preis
Angeburg									-							
ben 1 = 6. = 15 = 22. = 29.	, 90, 44 82 36 95	- 85 13 82 - 36 95	B1	12.19 10.40 11.52 12.25 12.28	358 216 214 279 464	305 206 211 279 447	53 10 3 17	5 17	276 444	233 .67 276 444 916	23	4 19 4 38 4 59 5 19 5 9	331 308 00	167 84 261 191 157	45 6 7 30 2	3 4 3 4 3 3 3 2 3 2
Rempten)		10.0		00	0	-0		0.00				$\pm \lambda.$	jeno.		
ten 2. \$ 9. \$ 16. \$ 23.	397 375 511 460	361 298 289 345 299	99 - 95 166	13 20 13 35 13 43 13 21 13 2	221	95 109 111 124 86	42 112 122 93 134	8 6 8 12 8 12 8 5 7 57	23 93 66 145 207	57 27 121 145	36 39 24 62	5 — 6 37 7 17 7 4	55 84 80 124 163	44 75 70 94	71 9 10 28 48	4 30 4 30 4 28
Lindau Len 2. 9. 16. 17.	537 616 542 614	382 345 454 349 373	162	13:33 13:18 14: 8 13:44 13:44	16 16 16 16 26	3	16 16 16 16	9 15	76 — 16 20	76		5 30	105 200 261 287 186	69 146 235 189	36 54 26 98 62	4 36 4 12 4 18 4 2.
Memingen 5.	*). 904 816 884 981	300 421 465 432	1419	12 4 12 42 12 8 11 34	225 271 272 215	116 153 130 93	100 118 142 122	7 12 7 10 6 57	136 138 236 325	136 127 206 297	11 12— 28	6 - 6 - 6 6 6 25	57 158 164 195	33- 100 120 160	24 58 44 35	4,24 4, 3,53 3,43
Neuburg .			,	-		-										00
dels 6	84 114 82 94	64 259 77 77	-35 5	12,23 11,17 11,43 11,32	748 -52 -96 102	46 47 93 66	5 3 3	5 42 6 22 5 54	80 61 77 137	7-6 61 77 137	4	3 30 36 4 -	66 76 49 37	48 72 49 37	28 4 —	2 50 2 45 3 4 2 59

Harrison Google

Rie Brastiff reit &

Getreid: Martte.	A	Bet	g e	n.		R	r n.			G e	r st e	•		H à	ber	
Eeptember.	etand	Ber fanf. Echil.	Neff.	Prei		fauf.	Mess.	Preis. d. fr.	Stand	Bete tauf.	Dieft.	Deels.	Stand 30ft.	Beri lauf.	eor.	Pretter Prett ff. [f
Mürnberg																
ben 2 5 5. n. 9. 2. 12. 16. 5 19. 23. 20. 30.	55 4 570	\$49 500 554 560 863	10	II II 5 II 5 II 2	7, 14 2, 25 30, 22	8 148 6 255 0 215		6 41 6 49 7 3 7 14 7 28	47 100 75 75 143	75 75 143	- -	5 33 5 21 5 28 5 44 5 57	322 319	275 264	47 55	4 57 4 42
Ansbach den 2. und 6.	252	252		10.3	1 5	1 50	1	5-58			_		40	40	1	4 21
= 9. = 13. = 16. = 20. = 23. = 27. = 30.	365 263 396 163	355 240 386 160	23	10 1	5 6	1 21 4 64 5 35 0 70	=	6 26 6 33 6 45 6 42	15	31	6	9 -	149 145 123 112	120 131	29 14 6	3 53 3 46
Erlangen		-		П			1									
ben 2. = 9. = 16. = 23. = 30.	56 83 92 112	56 83 92 112 137		12 12 13 13 13	1 2 32 5 8 4	8 18 27 27 3 53 7 47 2 72	=	6 37 7 6 7 42 8 1 7 40	20 21 35	21 20 21 35 34	1111	5 32 5 38 5 47 5 59 6 3	63 96 143			4 7 4 7 4 28 4 23 4 28
Farth					i											
ben 3. ble 8. = 9. = 15. = 16. = 22. = 23. = 29.	187 255 197 277	187 255 197 277	-	11 4 11 5 11 2	8 9	59 59 59 59 54 54		6 6 42 6 56 7 23	7 13 14 57	7 13 14 57	-	5 30 5 30 6 - 5 49	189	26 189 68 88		4 42 4 18 4 38
Merdlingen	Jan.	Via:	, 1	8					. 1							
ben 2. 2 9. 2 16. 2 23. 3 30.	99 96 162 278 209	95 93 159 185 168	3 3 93	10 2	5 5	9 8 9 33 7 55 5 59 36	7 2 6	5 51 5 52 6 21	46 113 235	230	10 3 5	4 13 4 24 4 37 4 39 5 9	79 230 219	46 68 146 176 122	43	33

Ober : Maintreis.

Getreids Markte.	2	3 e i	Ŋ e	tt.			A o	r n.				G e	t st e	P.			S a	bei	F•	
September.	∂ භාව මත∏.	rauti	Rift.	pri		Stand	Beti fauf.	Neft.	DE	ttel ess.	Ztanb	Beti laufi Zchft.	Sen.	PIL	ED#	enno	Seti fauf.	Reft.	Prei	ić.
Banreuth		Cition	Curpo	1			101011	10.01.				10.00								
r. Woche	50	50	_	12		20	20	_	7	_	4	4		5	_	19	19	_	4	I:
2. ,,	55	55	_	12	-	34	34	_	7		6	6	_	5		12	12	-	4	I
3- "	31	31		12		44	44	_	7	12	_			-	-	23	23	_	4	1:
4- "	75	75	_	12	54	20	20	_	7	71	_		_	_	-	14	14	_	4	I
- "	-		-			_	-	_	-		-	_	_	-	-	-	_	_	-	_
Bamberg																				
т. Шофе		_			_		_	_			_	_	-	_		_	_	_		_
2. ,,	-	_	-	_		_	-				-	_	_	-	_		_	-		_
3- "		-	_		-		-	_	-		_		_	-	-		-	_		-
4. ,,	-	-	_	-	-	-	-	_	-		-	-		-	-	-		_	-	
5. "	-	-	-	-	-		_	-	-			-	-	-		-	-	-		_
Pol																				
en 7. Sept.	25	25	_	14	6	27	27	-	7	39	27	27	Strain	5	24	19	19	-	3,5	54
: 14. :	29	29	_	14	24	45	45	_	7	48	23	23	-	5	12	19	19	-	4	9
t 21, s	26	26	-	14	24	74	7+	-	7	39,	35	35	_	4	51	34	34	_	3 3	39
s 28. s	43	43	-	Т4	24	158	158	_	7	30	147	14.	-	5	-	134	1.34	-	3 3	39
z — z	_	-	-	_	_			_	-		-	-	_				-		-	_

Uniter: Maintreis.

Getreide Mattre.	2	Bei	6 c	n.		A o	r n.		v ·	(F) e	r st e	•	+	S) a	ber	•
Zeptember.		tang.	341.	Mittel Preid.		Berr tauf. 3dft.	Stell.	mittel preid.			अला. उत्पत्त.	Preteis.		tauf.	Sell.	Dreis.
Afchaffens burg.																
ben 6.	51	51	-	10 53	178	178	_	7 39	203	203	-		11	11	-	4
= 13.	2	2	-	10 12	125	128	-	7 34	61	63	-	5 6		1		3 4
20.	14	14	-	9 34	11%	II	-	7 45	. 78	_ 78	-	5 18	63	6	=	4
= 27.	41	41/2	-	-9 41	612	61	-	8 17	31	- 3 1	-	5 14	5	5	-	33
2	1					-			-		-			-	-	
Wirzburg			1 .			i i					1					
ben 2.	612	6123		12 13	3 1808	180	_	7 40	1 23	2	_	6 24	1119	1119	-	4.5
= 9.	4418	4243	17	12 13	3,107	107	-	7 45	21/3	2 3	-	6 11	130	130	-	4 4
= 16.	3483	339	9	11 51	708	70	-	7 41	48	43	-	6 4	193	193	-	4 3
= 23.	5265	5058	21	11 48	1125	110	1 1	7 26	95	91	-	5 51	97	97	-	42
= 30.	7091	679	29	10 5	1491	146	3	7 16	42/3	4 3	-	5,5	IOI	101	-	4
\$ 6																

Rhein ereis.

Getrei Martte	ds .	W e	i iş e	n.		R	r n.			© e	r st e	•		H a	бет	
Septemb	11-	tauf.		Presid	r. 20 d.	lauf.	श्राहे.	2. ittets Treid.		tant.	Reft.	Mittel- preis.	Ctand	fauf.	Mat.	Mitter Preid
					1	1				10,711 113	C, targe,					
Landau	*)															
ben -	_		_	-	-1-	-	-		_	-	_		_	_		
	-		-			-	-		-	-	_		-	_	_	
s —	-		-	-		-	-			_			-	-		
2	-	-	-				-	-	-	-			-		-	-
g	-		-	- -	-	-	-		-		-	- -	-	_		
= -	1 -		-	-	1-	-	-		-	-	-		-		_	-
£	-		-	- -		-	-		_	-	-					-
s —	-	-	1 -	-		-	-			-	-		-	_	-	-
<i>z</i> —	-	-	-	- -	-	-			-	-	-			_	-	-
s —	-	-	-	-	-		-		_	-	-		-	_	-	
Zwenbrif den.	12		:				1 1 1							Į,		
den 7.	6	61	-!	13	z 58	58	-	8 39	15	15	-	6 37	22	22	met.	3 2
2 14	. 110	116	_	12 5	0 60	60.	-	8 48	29	29		6 20	108	108	_	1.3,-
= 21	12.	124	-	13 2	6 64	64	-	8 51	35	35	-	6,17	86	86	. —	2 5
= 28.	14:	142	-	13 1	50	50	-	9 9	28	28	-	6 35	47	47	_	3
s —	-		T				-			-	-		1 4 7	()-	(T)	-
Frankenth	al													Seat 1	LFS	,
ben I.	. 3	32	_	103	9 9	9		7.44	41	41	-	4 42	82	28	101-	35
# S	11		1	104	1	12	_	7,24	21	21	-	5 —	58	58	_	3.5
s 15	. 43	45	-	103	5 9	9	i-	8 8	29	29		4 55	35	3.5	the state of the s	3 4
s 22	4	1	-	11	2 9	9	_	8 11	23	23	-	4 55	22	22	-	33
£ 30.	. 1 7	7	-	122	1 9	9	,	9.53	24	24		5,22	23	23		3 5

a) Gind feine Trucht : Marftpreise eingesendet worben.

Monatliche Mebersicht: des Presses der versten Lebensbedürfnisse

rorgigfichfen Stabten bes Ronigreich s.

and the second of the second	8	
- 3m September	1820,	
S. C. h. t. t. t.	e. i . 8.	

Drt.	8	leifd)	s Ta	ce.	Į g	Rebl _s	Zax	e.	1 2	Brob:	Zare		Bi Ta	er= re.
September.	21.5	mleifdr Land	1 528		29 eiße		Regge		Jag 3	THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PERSON NAMED IN	Brodde 1	nbrob	.W. a	
;	ir.		· tr	rf.	d - tr.	1 11.	l fr.	pf.	it fr.	vi.	1 (1.	21.	fr.	pf.
München								. :					1	- 1
9. 1. bis 3.	1	-	8	'	4	,—1:	2		4	2	3		-	-
: 4 8.	10		8	_	4		2		4	2	3		-	-
: 9. — 10.	10,	-	8	2.	4	-,	2	-	4	2	3		1	-
:11 17.	10		8	2	4	-	1 2	-	1 4	2	3	-	-	-
:19 24.	l cı		8	2	1		2	1	4	2	3	1	_	-
:23. — 30.	10	arustrosity.	8	2	+		2	-	*	2	3	I	i	
Landshut										-1				
ben gten	9	2	IO	-	4	X-	2	T	5	T:	I.	3	_	
: 10 : : 17 :	9	2 2 2 2	10		4	2:	2 2 2 2	3	5 5 5	I	I	3.3		100
: 24 :	9	2	10	_	1	2	2	3 2	5	ī	T.	3		
: - :	_	-		-		-	-		-		-			-
Erding														
den 7ten	9	2	10	-	3	r	2	I	5	_	3		·	1-
: 14:	9	2	8	2	3	I	2	I	5,	1	3	_		1-
s 21 s	9	2	8	2	3	. \$ X	2	I	5		3,	-	-	- \ -
s' 28 s		2	8	2	3	I x	2	x	5	_	3]	1 _	-

Unter: Donaufreie.

Dr	t.	81	leiso	zar	e.		Mehl.	=Tare		2	3rod s	Tare.		Ri	er=
Septer	nber.	Och sen	fleisch Pfund	Ralbi	pfund	BeiBe	Pfund	Rogae	näres nmehl Pfund	bas 1	nbrod Liand	Regge tas P	nbrob	m i	as a g
		fr.	pf.	tr.	pf.	fr.	pf.	lr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.
Burgh	ausen														
ben	2.	9	2	8	2	4	31/2	1	1 7	4	3	1	1	-	-
2	9.	9	2	8	2	4	3 2	I	1 1 2	4	3	1	x		
:	16.	9	2	8	2	4	31/2	I	1 1 2	4	3	r	I		
s	23.	9	2	8	2	4	31	ı	1 1	4	3	r	x		
2	-	-		-	-	-	and the same	-	_	-	-				
Dall	au									f 1					
den	6.	8	•	7	-	4	14	2	1	3	1 1/4	2	x	H	-
3	13.	8	-	2	_	4	14	2	I	3	14	2	x	-	
3	20.	8	-	7	_	4	14	2	I	3	1 1	2	I		
;	27.	8	-	7	_	4	J 4	2	1	3	11	2	I		
s	-														
Etrau	ting]} 									
ben	2.	8	2	9	_	3	3 1	2		4	1	x	3	_	-
\$	9.	8	2	9	gasture.	3	2	2		4	I	T I	3		
я	16.	8	2	9		3	II	2	_	4	1	I	31		
4	23.	8	2	9	-	3	1 2	2	-	3	3	r	3		
s	20.	S	2	9	_	3	-	2		3	2}	ı	3		

Regentreis.

Drt.	8	leifch	: La:	r e.		Mehl	Tax	e.	1	Brod:	Zari	e.	N i	er=
September.	bas	nsteisch Pfund	bas	fleisch Psund	Mein bas	Pfuub.	Rogg	nares enmehl Pfund	Beitz bas	Pfund	Roga	mares enbrod Pfund	97 a	a6 1 a §
	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	l pf.	fr.	pf.	fr.	l pf.	fr.	p[.
Amberg														
den 5. = 12. = 19. = 26.	8 8 8	2	7 8 8	2	3 3 3	3.3	I	3. 3. 3. 3.	3 3 3 3	2 2 2 2	ı	3 3 3 3	-	
Eichflädt						ht.		61.		ьī.		ht.		
ben 2.	9	-	9	2	3	6 ros	2	410	4	4 4	I	7	-	-
s 9.	9	-	9	2	4	113	2	410	5	24	2	-		
s 16.	9	-	9	2	3	737	2	470	4	537	2	- 1		
s 23.	9	-	9	2	4	118	2	410	4	718	2	-		
s 30.	9	-	10	-	3	737	2	415	4	534	I	7		
Ingolstadt den 2. = 9. = 16. = 23. = 30.	9 9 9 9	4 4 4 4 4	9 9 9 9		4 4 4 4	1555 1555 1555 1555 1555 1555	1 1 2 2 2	bl. 3454 anamanan	5 5 4 5	101 101 101 101 101 101	I	\$ 3 3 3 3 3		to deale
Regensburg														
ben 2.	9	2	9	2	4	I	1	3	4	-	1	3		
<i>z</i> 9.	9	-	9	2	4	x	1	3	4	-	x	3		
z 16.	9	-	9	2	4	I	x	3	4	-	I	3		1
= 23.	9	-	9	2	4	2	x	3	4	. 2	_ I	3	1	1
s 30.	9	-	9.	2	4	2	x	3	4	2	I	3		1

Dher = Domautreis.

Dr.t.	8	il e i (d)	i Ta)	e. 1	1	Meh l	:Tar	e. }		Brod	= Tar	e.	n I	er=
September.	bas	nfleisch Psund	bad	Piund	Weine	dung	Roggi	Pfund	Deifei bas	Pfund	Rogg	naces enbrod Prand		a a ĝ
	Ir.	pf.	lr.	1 01-	fr.	l pf.	Ir.	l pi	tr.	uf.	fr.	l pí.	fr.	vf.
Augeburg	1		1	,					1				AV	111
0. 2. bis 8. = 9. — 15. = 16. — 22. = 23. — 20. = 306. Oft. Kempten.	9	2 2 2 2	8 8 8		3 3	3 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	1 1 1	er er en en en	3 3 3 3	33 54 11 11	2 1 2 2 2	3 22 2 2 2 2 2		
8. 3. biš 9. = 10. — 16. = 17. — 23. = 23. — 30.	9	_	7 7 7	-	3 3 3	1 2 2	2 21 21 22		4 4	3.33	2 2 2 2	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	_	-
Lindan.						•							3	
2. bis 8. 2. 9. — 15. 216. — 22. 23. — 29. 301-6.Dft.	9		7	4 4 4 4	333333333	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1			33735	31133			_	
Menunius gen 7. — 13. 1.1. — 20. 21. — 27. 284. St.	. 9		7 7 7 7	000		-	A		3 5 5 3	T Cl and a part of the last of	2 11 11 23	I		_
Menburg . 6. — 12. 13. — 19. 20. — 26. 273. Sft.	9		8 8 8		3 3 3 3	2 1 1	1 2 2 2	32	5 4 4	3 3	X T -T	10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1		

Rezattreis.

Drt.	8	leisch	=Za;	ce.	1	Meht:	Tare			Brob:	Tare		Bi Ta	ers re.
Eeptember.	Debier Bas	ifleisch Pfund	bat	Aciscb Pfund	Meit	nares enmehl Plund	Rega	näres enmehl Pfund	Beits	Piund	Roga	nāres enbred Pjund	M a	
<u> </u>	fr.	ví.	fr.	pf.	fr.	pi.	fr.	pf.	fr.	1	fr.	1 pf.	fr.	pf.
Märnberg vom 1 — 30.	8	2	7	_	5		2	3	4	I	2	ı		_
Andbach vom 1—30.	8		6		3	2	I	3	_	_	x	3	4	_
Erlangen vom x — 30.	8		7	damed	4	ı	2	2	5	-	2		4*	_
Fürth vom 1—30.	8	(comments)	7	_	4	3	2	12	5	3	I	31/2		
Mbrblingen vom 1.—15. ,, 16.— 30.	8		56	2 -	3 3	21 22	2 2	24 23	3 3	3 3	I	3 3		

. Ober: Maintreis.

	-	,	=Za:	re.		Mehl	=Tar	e.	9	Brob:	Tare		Bi	er= re.
September.		nfleisch Pfünd		fleisch Pfund	Beige bas		Rogge		Dei Bi	Pfund	Rogg	nàres enbrod Pfund	M a	
	fr.) pf.	fr.	Pf.	ll fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.
e) Bayreuth	7		6	2	4	3			5		I	CA CARRO	3	2
Bamberg	8		~		3	31	¥	2	4	3	x	3	3	3
**) Dof	dimen of the state	rl	6	22	5			_	5	1 1/3	2		3	1

^{*)} Roggenmehl wird nicht vertauft, und baber auch teine Tare bafur bestimmt. **) Rudfichtlich des Roggen : Deble wie bep Baireuth.

Unter: Maintreis.

Ort.	8	leisch:	:Tar	e.	9	Mehl:	Lare	•	ฎ	Brobs	Tare.		Bie Las	. e.
September.	11	pfeisch	bas	fleisch Psund	Beine bas	náres nmehl Pfund	Rogger bas 9	nmehl	Didii Beigi bas	nbrob	Rogge bas t	nbrod	m a	a B
	fr.	vf. 1	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pi.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.
Alchaffens burg														
v. 1. biš 30.	II	1	9	31	3	21	2	τŢ	4	_	2	8 4	3	3
	ıı	1	9	31	3	23	2	14	4	-	2	3	3	3
	II	1 6	9	35	3	21/8	2	14	4	-	2	3	3	3
	11	1	9	35	3	2 t	2	11	4	_	2	*	3	3
Warzburg														
v. 1. biš 30.	9	I	7	x	-		_	_	4		2	-	3	2
	9	-	8	r	-	_	-	_	4	_	2	-	3	2
	9	r	8	1	-	_	-	_	4	_	2	-	3	2
	9	1	8	1	-	-	_	-	4	-	2	-	3	2
	9	x	8	1	-	-	-	_	4	-	2	-	3	

It hein freis.

Dr t.	Fleisch=Taxe.				Mehl: Tare.				Brod = Zare.				Vier: Lare.	
	Ochsenfleisch bas Pfund		Ralbfleisch das Pjund		Weitzenmehl bas Pfund		Roggenmehl das Pfund		bas Viand		Step in brod		Me a a h	
	fr.	pf	fr.	pf.	fr.	pri.	fr.	pf.	fr.	rf.	15.	<i>\$1.</i> ∫	ti.	pí.
Frankenthal	10	e 3	7	328	N	35	2	2.95	3	3173	x	CO CINN CINN		_
Landau. vonc.bis 30.		_				_				_		-		_
Zwenbrils den														
ben Sten	8	321	7	325	-	-	-	-	3	25	2	7.3	-	-
: 15 :	8	311	7	325	-	-	-	-	3	2.5	2	4 6	_	
s 22 s	8	323	7	323	-	-	_	-	3	4.3	2	24	-	-
e 29 =	8	313		313		_		_	3	cita cita	2	2420		
Epener v. 1. — 30	10	2225	8	321	-	_			4	125	2	123		-

Intelligenz. Blatt

Konigreich Baiern.

XLIV. Stuck. Munchen, Mittwoche den 20. December 1820.

3 n b a l t.

Bekanntmadungen: Armee Befehl. Manden den 11. December 1820; — Pfarreven : und Benesficien : Erlebigungen; — Pfarreven : und Beneficien : Berleibungen und Beflatigungen; — Dieuftes : Radricten; — Rurs ber Balerischen Staats Papiere am 14. December b. J.; — Rebersicht ber Betreibe: und Bictualien: Preife te. im Mouat October b. J.

Befanntmadungen.

Armee , Befehle

Minden, ben 11. December 1820.

S. 1.

pensionirte Hauptmann, Heinrich der ger ist am 14. Juny in Ingolstadt; — ber pers sonirte Oberlieutenant, Peter Thys den art 23. Juny in Neumarkt; — der densioniete Oberst: Lieutenant, Felix Mars lis vor Gianfilippi, am 27. Juny in Berona; — der pensionirte Obersieutenant, Nathias Do Iling, am 28. Juny in Ochschiurt; — der Militar: Haupt: Kassier, Kranz Kunst riann, am 11. July; — der Expeditor Gen dem Ober: Administrativs Rollegium der Armee, Gelretar Alois Westscher, am 13.

Regiments: Chirurg, Mitolans Caries, am 15. July in Munchen; - ber penfios nirre Unterlieutenant, Ignag Frauenholz. am 17. July in Frenstadt; - ber Obers lieutenant im 1. Uhlanen : Regimente, Bein: rich Anton Frenherr von Enb, am 20. July in Laufen; - ber Oberlieutenant Johann Beinrich Sorlader, - und ber Untere lieutenant, Renatus Emil Georg Wilhelm Bolbel, vom 2. Jager: Bataillon, am 14. August in Straubing; - ber Oberfte Lieutenant bes 7. Linien : Infanterie: Regis ments, Mitolans Speicher, - und ber Major im 9. Linien : Infanterie : Regimente, bann Ritter ber Roniglich : Frangbfifchen Ehren Begion, Frang van ber Monben, am 20. August in Bamberg; - ber Unters lieutenant im 7. Linien : Infanterie Regli mente, Ferdinand Schniglein, am 27. Uw auft in Unebach; - Der penfionirte Oberft: Bleutenant, Ritter bes Militar: Mar. : 30: feph : Ordens und der Roniglich : Frangofis Schen Ehren : Legion, Anton von Rraus, am 30., - Dann ber Saupemann bes 31 Linien : Infanterie: Regimente, Johann Chri: ftian Rittmann, am 31. Auguft in Auge: burg; - ber Unterlieutenant von ber Gar: nifons : Compagnie Wilgburg, Johann Wil: helm bon Dod, am 2. Geptember in Liche tenan; - ber penfionirte Oberlieutenant, Friedrich Logbe d, am 13. September in Wechingen; - ber farafterifirte Oberft, Johann Baptift Frenherr von Billieg, am 17. October in Beineheim; - ber Ritt: meifter im 4. Chevaurlegers : Regimente, Michael Scheiffele; am 18- October in Mugeburg; - ber Unterlieutenant im 7. Lie nien : Infanterie : Regimente, Friedrich Bis chelmaner, am 18. October in Meuburg; - ber Rafern: und Proviant : Bermalter, Johann Michael Geigmann, am 18. De tober in Ansbach; - ber Unterlieutenant im 12. Linien: Infanterie: Regimente, Mel thior It o fch, am 19. October in Burge burg; - ber penfionirte Regiments: Chirurg, Johann Baptift Klinger, am 19. Deto: ber ju Steinweg im Regenfreife; - ber Sauptmann im 14: Linien: Infanterie: Des gimente, Georg Fauft, am 22. Detober in Afchaffenburg; - ber Unterlieutenant im 6. Linien : Infanterie : Regimente / Jos feph Borft, am 24. Detober in Wurgburg; - ber Unterlieutenant im 8: Linien's Inf fanterie: Regimente, Jofeph Da ner, am

27. October in Erding; - ber Unterlieutes nant, Seinrich Sauer, vom Artilleries und Armee : Fuhrwefens : Bataillon, am 20. October in Munchen; - ber penfionirte Major, Johann Sebaftiau Wilhelm Coner von Efchenbach, am 6. Movember in Rurnberg ; - ber penfionirte Sauptmann und Ritter benefichniglich Frangofischen Ghe rens Legion, Balentin Canbler, amb. Dos vember in Burgburg ; - ber Unterlieutes nant im 1. Linien: Infanterie : Regimente, Borgias Grapf; - ber Rittmeifter im Artillerie: und Armee: Fuhrwesens: Batails fon , : Johann Depomut. Biegler, am 14. Movember, - und der penfionirte vor: malige Vices Chef des General: Auditoriges, General : Lieutenant Jatob Frenherr von Thibouft, am 15. November in Mune chen; - ber hauptmann im 2. Liniene Infanterie: Regimente, Paul Arnftabt, am 16. November in Burgburg; - ber Unterlieutenant im 7. Linien : Infanteries Regimente, Beno Sintermaner, am 78. Movember in Gichftabt, - und ber Artillerie ; Oberft , Lieutenant und Ritter Des Roniglich : Schwedischen Schwert : Drbeits, Christoph Reichenbach, am f. Deceine ber in Munchen, geftorben.

7 30 .: 1 1

S. 2.

1 - 1:

Den gefuchten Abicbied haben erhalten?

1) der Hauptmann Wilhelm Freiherr von Hornstein, vom 1. Linien Infantterie: Regimente, mit dem Majorst Karafter;

- 2) der Oberkentenant Friedrich Carl Jos feph Frenhert von der Thann, vom 5. Chevaurlegers: Regimente, mit dem Rittmeisters Marafter;
- 3) der Unterlieutenant Friedrich Frenhere von Munch, vom Garde-du-Corps-Regimente;
- 4) der Unterlieutenant Sigmund Frenherr von Junter Bigato, ebenfalls vom Garde-du-Corps-Regimente
- 5) ber Unterlientenant Carl Frenhert von Streit, vom 4. Chevaurlegers : Res gimente, und
- 6) ber Unterlieutenant Carl Frenherr von Welden, von 2. Husaren: Regimente, diese mit dem Oberlieutenante Rarakter, und sammeliche mit der Erlaubnis, die Unisorm à la suite der Armee tras gen zu dursen; — serner
- ?) Der Unterlieutenant August Poppele, vom 2. Linien Infanterie: Regimente;
- 8) ber Unterlieutenant-Ignag Port, vom Binien : Infanterie: Regimente;
- Unterlieutenant Joseph Elavel,

 10) der Unterlieutenant Philipp Anton

 Saus, vom 12. Linien: Infanteries

 Regimente:
- 11) der Unter Lieutenant Carl Benningen, vom 4. Chevaurlegers : Regimente;
- 12) der Unter Tieutenant Friedrich Köhler, vom 2. Sufaren: Regimente;
- berg, __ und

- 14) ber Unterlieutenant Paul Bemoine, .. vom Urtillerie Regimente;
- 15) ber Unterlieutenant Frang Settinger, pom 14. Linien : Infantepie Regimente;
- 16) der Junter Joseph Bay, vom 12. Lis nien: Infanterie: Regimente, - und
- 17) der Bataillone Chirurg Bahn, vom 1. Sufarens Regimente.

S. 3.

Wegen Anstellung im Civil find ente laffen worden :

- 1) der Sauptmann Joseph Schlegel, vom 10. Linien : Jufanterie : Regimente;
- 2) ber Oberlieutenant Ludwig Frenherr von Redwig, von der Genbarmerie;
- 3) ber Oberlieutenant Frang Gauer, vom 15. Linien: Infanterie: Regimente;
- 4) ber penfionirte Oberlieutenant Frang
- 5) ber Unterlieutenant Carl Ifaad Jacobi, vom Artillerie : Regimente;
- 6) der Unterlieutenant Johann Christoph Heinrich Schunt, vom 5. Liniens Infancerie: Regimence ; !!
- 7) det Auditot Conftantin. Riff, vom 6. Linien : Infanterie: Regimente; und
- 8) der Quartiermeifter Bomhard, von ber Gendarmerie.

S .. 4.

Die Penfion haben erhalten;

1) ber General Auditor Michael von Schanzenbach;

and the control of

(20 .)

- 2) ber Prafibial: Selretar bes Generals Auditoriate Georg Rarcif, diefer mit bem Rathes Karafter;
- 5) der Major Carl Friedrich Frenherr von Seckendorf, von 2. Jager: Batalls lon, diefer mit der Erlaubnif, die Unis forme à la suite der Armee tragen ju durfen; ferner
- 4) der Hauptmann Ferdinand Frenherr von Undrian, vom 3. Linien: Infanterie: Regimente;
- 5) ber Hauptmann Joseph Bebel, vom 11. Binien-Infanterie Regimente;
- 6) ber Oberlieutenant Georg Berthold, vom 6. Linien-Infanterie-Regimente;
- 7) der Unterlieutenant Philipp Manr, vom 11. Linien: Infanterie-Regimente; und
- Thun gen, vom 12. Linten Infans terie: Regimente.

S. 5.

Berfege murbeng : 3 in....

die Unterlieutenants: Earl Ftenherr von Polinit, vom Garde-du-Corps., 3um 2. Hufaren:; — Wilhelm Frenherr von Linden fels, vom Garde-du-Corps., 3um 4. Chevaurlegers:; — und Mar. Graf von Sendewiß, vom 1. Hufaren:, 3um Garde-du-Corps-Regimente; — dann der Bataillons: Chirurg Andreas Dai: minger, vom 3. Chevaurlegers: 3um 2. Hufaren: Regimente.

5. 6.

Der bisherige General : Kommandant von Minchen, General: Lieutenant Clemens von Raglovich, ist zum Chef des General: Stabs, und dagegen der General : Lieutes nant. Pring Carl von Baiern Königliche Hoheit, zum General: Kommandanten von Munchen ernannt worden.

S. 7.

Als Majors und Flügel: Abjutanten ber Kavallerie wurden angestellt: der Fürst Joseph von Thurn und Taxis; — und der Prinz Georg von Sachsen: Hild, burghausen; — dann

S. 8.

als Hauptmann 2. Klaffe à la suite ber Armee, der in Kaiserlich: Russischen Kriegs: biensten gestandene Jakob Herrmann Ko: bach, dem zugleich erlaubt ist, den in dies sen Diensten erhaltenen St. Annas Orden 4. Klasse tragen zu durfen.

Ferner murben;

S. 9.

die Stabs-Auditore Markus Wernble, und Mar. von Stubenrauch zu Ober: Auditoren; —

S .- 10.

der Ober: Registrator Ludwig Palm, und der Sektende Wilhelm Bieringer zu geheimen. Registratoren, — dann ber Regiments Quartier: Meister Ferdinand Lenbold, jum geheimen Registraturs: Geshülfen, ben dem Staats: Ministerium der Armee; — so wie

G. 11.

ber Hauptmann Anton Rohrmüller, vom 1. Jager: Bataillon; - ber Obers lieutenant Johann Franz Zaver Schiff= mann, vom 4. Linien : Infanterie : Regis mente; - ber Unterlieutenant Seinrich Die chael Reller, vom 2. Jager: Bataillon; ber Oberlieutenant Wifhelm Rifchpler, bom 2. Jager: Bataillon; - ber Obers. lieutenant Joseph Segin, vom 11. Linien: Infanterie : Regimente; - ber Unterlieutes uant Meldior Soffmann, vom 14. Lie nien: Jufanterie: Regimente; - Der Unters lieutenant Erhard Rlaß, vom 1. Liniens Infanterie: Regimente; - ber Unterlieutes nane Rrang Man rau, vom 2. Binien : Ine fanterie : Regimente; - bann Die Guper: mmerdr: Auditore Rafpar Reuß; - 30: hann Rohler, - und Frang Xaver Seil: maier; - endlich ber Auditoriats:Praftis fant Pfretichner, git wirklichen Mubitoren ernaunt.

G. 12.

Der Oberst und Flügel: Abjutant, Carl Graf von Erbach: Wartenberg: Roth hat das Großtreuz des Königlich: Hannoversschen Guelphen: Ordens; — bann der Rittsmeister im 2. Husaren: Regimente, Georg Graf von Pseubischen Militar: Berdienst: Orden erhalten. Benden ist erlaubt, diese Auszeichnung anzunehmen und zu tragen.

Mar. Joseph.

Graf von Triva.

Pfarrepens und Beneficien, Erledigungen.

3m 3fartreifer

1) Die Pfarren Uffalterbach.

Durch die Bersetzung des vorigen Bes sift die Pfarren Affalterbach ers ledigt.

Selbe liegt in ber Didcese Augeburg, im Wahldekanate Hohenwart, und im Konig: lichen Landgerichte Pfaffenhofen, in einem Umfreise von einer Stunde.

Die Bevolkerung derfelben besteht in einer Zahl von 252 Seelen, — welche von dem Pfarrer und einem Hulfspriester passoriert werden, auch befindet sich daben eine Filialfirche und eine Schule.

Das aus Widdum, Zehnten, Stolge: bühren, gestifteten Gottesdiensten, und grund: herrlichen Rechten fließende Einkommen berträgt nach der Fasson jährlich 1488 ft.; die Lasten bestehen nach dieser in 424 ft. 10 fr.

2) Die Pfarren Moofen.

Durch die Resignation bes vorigen Be-

Dieselbe liegt in der Dideese Frensing, im Wahlbekanate Erding, und im Könige lichen Landgerichte und Rentamte gleichen Namens, und umfaßt einen Umfreis von vier Stunden, mit einer Bevölkerung von 714 Seelen, in welchem auch zwen Filiale liegen, zu deren Versehung ein Hulfsprierster besteht.

a best little of a

Die Ginfunfte fliegen :

- 1) aus frener Wohnung und Octonomie: Gebauben;
- 2) aus dem Genuße von 1276 Tagwert Felde, und 8 Tagwert 23 Decimalen Wiesgrunden, bann 1 Tagwert haus: und Gemußgarten;
- 3) aus einem firen Gehalte aus bem Aerar mit 600 fl., einschlußig ber Bezüge aus gestifteten Gottesbienften;
- 4) für einen Sulfspriester aus bemfelben mit 300 ff.;
- 5) and ben Stolertragniffen mit unge: fahr 130 fl.;
- 6) aus Sammlung mit 10 fl.

Außer den landesherrlichen und Didcefans Abgaben mit 25 fl. 83 fr. liegen feine bes sondern Laften Darauf.

Die Beforderung auf diese Pfarren tons nen vorzüglich Geistliche der aufgeloßten Collegiat: Stifte, welche mit ben erforder: lichen Eigenschaften versehen find, und einen Behalt oder eine Pension aus dem Aerar beziehen, in Anspruch nehmen.

3m Dber: Donaufreife: .

3) Die Pfarrey Ottobeuren.

Durch den Tod des vormaligen Pfarrers ift die organisirte Klosterpfarren Ottobeutren erledigt worden.

Diefelbe liegt in der Didcefe Angeburg, im Landkapitel und Landgerichte Ottobeuren, erstreckt sich über eine halbe Quadratmeile und 2568 Seelen, und begreift nebst dem Marktfleden Ottobenten noch bren Bundges meinden, Begistied, Guggenberg und heißen, mit mehrern Weilern und Einoden, welche ber Pfarrer mit zwen Kas planen pastoriren muß.

Schulen befinden fich im Markte Ottos beuren, in der Landgemeinde Behisried zu Hofs, in der Landgemeinde Guggenberg zu Stephansried; dann in der Landgemeinde Heihen zu Reutte.

Die Erträgniffe find auf 2141 fl. 36 fr., die Ansgaben einschlüßig des für bende Raplane angewiesenen Geldgehalts à 800 fl., auf 821 fl. 7 fr. berechnet.

3m Regattreife:

4) Die Pfarrey Bertholdsdorf.

Die Pfarren Bertholdsborf, im Dekanate Windsbach und Landgerichte St. Heilsbronn, ist durch die Beförderung des Pfarrers Stierlein erledigt worden.

Die Einkunfte dieser Pfarren sind in der Fassion von 1807 auf 493 fl. 11 kr. und in der noch nicht revidirten Fassion vom Jahre 1810 auf 536 fl. 27% kr. berechnet.

5) Die Pfarren Cbermergen.

Durch den Tod des Pfarrers und Cammergrius M. Steetner, ift die Pfarren Chermergen, im Defanate Harburg, erledigt worden.

Der Ertrag Diefer Stelle ift nach ber Fassion von 1807 auf 1186 ft. 15 fr. ans gegeben.

3m Dber : Ma intreife:

5) Das Diakonat zu Kir chenlamiz und bie Pfarren zu Spielb erg.

Durch die Beforderung des Diakons ju Kirchenlamiz und Pfarrers zu Spiels berg, auf die Pfarren Helmbrechts, ist das Diakonat zu Kirchenlamiz und die damite verbundene Pfarren zu Spielberg, im Landsgerichte Kirchenlamiz und im Dekanate Wunssiedel erledigt worden, deren jahrliche Einkunfte nach der Fassion vom Jahre 1815 auf 509 fl. 29 fr. berechnet worden sind.

Pfarrenens und BeneficieniBet: leihungen und Beftatigungen.

Seine Majestät der Konig haben vermöge Allerhöchster Entschließung vom 6. December d. J. den bisherigen Diakon zu Pegniß, Dekanats Kreußen, Johann Friedrich Kern, auf das erledigte Diakonat zu Lindenhardt, des nämlichen Dekanats, zu versehen allergnädigst geruht.

Seine Majestat ber König haben folgende Pfarrenen und Benesicien zu versteihen allergnabigst geruhr:

am 7. December d. J. die Pfarren Oberampfrach, Dekanats Feuchtwangen, bem-bisherigen Pfarrer zu Langensteinach, Dekanats Uffenheim, Ivhann Friedrich Adam Albrecht;

am 10 December b. J. bie Pfarren zu Apfelrrach, Kandgerichts Mindelheim, dem bisherigen Pfarrer zu Lachen, Priester Alois Blum; — und die badurch erledigte

Pfarren zu Lachen, Landgerichts Ottobenern, bem Priefter Fibel Brener, Kaplan zu Staufen, Landgerichts Immenstadt; — die Pfarren zu Laufach und Hain, Landgerichts Rothenbuch, dem Priester Jakob Abel, Kaplan zu Frammersbach;

am 11. December d. J. die Dompfarren zu Burzburg, dem Priester Kaspar hus berth; bisherigen Pfarrer zu Gulzdorf, Landgerichts Ochsenfurth.

Seine Majestat ber Konig haben folgenden Prafentationen bie landesfürstliche Bestätigung ju ertheilen geruht:

am 4. November d. J. ber von dem Gutobesiher zu Aham, Carl Loren von Mayer, auf das Schloß-Beneficium dafelbst ausgestellten Praferitation, für den Priester Andreas Dengler, Cooperator zu Vils: biburg;

am 5. December b. J. ber von bem Herrn Grafen zu Pappenheim ausgestellten Prafentation auf die Pfarren Neudorf und Suffersheim, für den Pfarrer zu Plaum: feld, Dekanats Gunzenhausen, Conrad Christoph Gustav Lindner;

am 6. December d. J. der von dem herrn Grafen zu Pappenheim ausgestellten Prassentation auf die Pfarren Bieswang, Des kanats Pappenheim, für den bisherigen Pfarrer zu Rendorf und Suffersheim, des namlichen Dekanats, August Friedrich Wifshelm Haas;

Frenherren von Rungberg ausgestellten Pras

fentation für ben bisherigen Pfarrer ju Obersteinbach, Defanats Burghaflach, Paul Sigmund hermann, auf die Pfarren Butschoorf, Dekanats Kulmbach;

am 9. December b. J. ber von bem Herrn Berzoge von Leuchten berg, Königs liche Hoheit, ausgestellten Prafentation für den bisherigen Pfarrer zu Preith, Priester. Carl Ignaz Boller, auf die erledigte Pfarsten zu Egweil, Herrschaftsgerichts Sichstädt;

am 10. December d. J. der von dem quiescirten Regierungs : Rathe Jakob Des battis zu Amberg ausgestellten Prafentastion, für den bisherigen Frühmeß: Benezficiaten zu Buchsheim, Priester Joseph Leitner, auf das Nennuhr: Meß: Benesficium an der St. Walburgs: Pfarren zu Eichstädt.

Dienftes : Madrichten.

Seine Konigliche Majestat haben unterm 5. December d. J. den quieseirenden Rentbeamten ju Motten, Joseph Reuter, jum Rentbeamten in homburg ernannt.

Unterm 6. December b. J. wurde bie ben ber Königlichen Akademie der bildenden Kunfte erledigte zwente Dienerstelle, dem Anton Braun allergnadigst verliehen.

Seine Majestat ber Kouig haben vermoge Allerhochster Entschließung vom 7. December b. J. ben ObersPrognmnasials Lehrer Wilhelm Toprano ju Straubing, auf sein Ansuchen, an seiner bisherigen Lehre

stelle zu belaffen, die ihm bestimmt gewesene Professur der Unterklasse an dem Gymnasium zu Munnerstadt, dem bisherigen Unter: Gymnasiallehrer Ferdinand haber sack in Augsburg zu verleihen, — und den Vorbe: reitungslehrer Johann Baptist Mart in zu Landshut an das Unter: Progymnasium in Augsburg zu versehen geruht.

Jufolge Allerhöchster Entschließung vom 9. December d. J. wurde dem bisherigen Gerichtsarzte zu Grafenau, Dr. Earl Lippl, das erledigte Physikat Wasserburg verliehen; ingleichen der Officiant ben dem StadtsComs missariate in Kempten, Johann Nepomuk Brener, in Erwagung seines hohen Alls ters, in die Quieseenz verseht, und an dessen Stelle zum Stadt: Commissariats: Officians ten in Kempten der vormalige Polizens Officiant, Mar. Joseph Hendolf ernannt

Rurs der Baierischen Staats:Papiere.

Mugeburg ben 14. December 1820.

Staats : Papiere.	Briefe.	Geld.
Obligationen à 40/0	60 ^x	_
bitto à 5 0/0	81	-
Land : Unlehen	87±	-
Sproth. Anweis	85	-
Lotterie : Loofe A — D à 4 0 f0 bitto E — M	90	_
à 40/0	842	_
ditto unverzinvliche	74	-

Monatliche Uebersicht der Getreid: Preise

verzüglich sten Stabten des Ronigreiche,

Im October 1820. Is a r f r e i s.

Betreids Markte.	21	3 e i	h e	n.		. 3	8 0	r	t.			(I) t	r st	e.		.5	ņ a	b. e.	r.
October.	Stand	raul-		fare	th-II	tand	Bere fauf.	1	- de a e		12	Fertij.	Veete.			Crand		Reft.	100 200 40
~	产血肝.	Soff.	Saff.	13.	84.	ं के हि.	Saff.	SOF.	n.	fr.	िकार	Saff.	தகர்.	ff.	fr.	Edf.	号曲用.	多曲f.	ff. f
München									and the second								- [
ben 7.	1629	1280	343	14	19	G 63	- 540	123	63	50	2700	2181	510	5	10	548	498	50	5 4
s 1%	1801	1408	393	13	51	676	575	158	6	O	3627	2455	571	5		650	072	8	5 -
s 21.	1765	1395	370	13	34	830	604	232	6	6	2934	2545	589	4	50	724	709	15	5 5
z 28.	1998	1381	617	15	26	914	618	296	5 4	3	2999	2678	521	4	30	1115	971	32	3 5
s —.			-			-	_		-		-	-	-			-		-	
Landshut															-				
ben 6.	1 010	619	2	1/111	10	71	(13)	3	5	-	352	352	-		T	110	114	F.	5
s 13.	607	598	5 1	2,11	132	(12)	58	4	4	52	517	515	4		7.	110	07	13	- 1
£ 20.	55	50	5 5	1 1	1 [58]	70	70	_		52	4(10)	457	12	5	52	96	1)4	0	3/2
z 27.	53	3 49	5		1 -	51	51		29	52	502	572	20	3	15	140	140		3/3
s,	-	-	-	-	-						-	-	-		(1 	-	-	-	3 23
Erbling																	A Talenta		
den 5.	61	5 58	9	26 1	2 18	182	-177	5	5		1471	1378	95 -	814	7.	(8)	60		3 15
s 12.	67	60 60	99	7,1	5 -	142	142		5	12	1619	1379	40		1		153		3 30
= 10.	61	5 60	7	8 1	2 30	102	102	-	5	15	1227	1225	2	4 31		06	(2)	12	3 15
: 20.	8	5 72	3 1	152,1	2 18	160	154	14	5 1	15	1426	1426		4 1		Oil	(11	1	5 15
, -,	-	-	-	- 1	-1-	1 -		-		-1	-	-	- 1	_ _	11				1 1 3

Unter = Donaufreis.

Getreid: Märkte.	ž	B e i	ų e				R o		1.		® e	r ft	e.			h a	b е	r.	
	Stand	Ber-	Reft.	211	ttele,	Stand	Ber-	Reft.	Til:	g Gran	Ber-	Seff.	Tr.	tteld	Stand	Ber-	Mes.	20u	
October.	Ø⊈ff.		eaf.		Pr.	Soff.	Gall.	649.			f. 字由f.		100		-	1	Edf.	(1 -	-
Burghau:																			
ben	-	-	-	-		-	-	-	-		-	-	-		-		_	-	-
a	_	-	_	-		-	-	-	-		-		-	-	_	_	_	-	-
r,	-	_	_	-	_	_	_	_	-		-	_	-	-	-	_	_	-	_
,	_	_	-	_			_	_	-		-	_	_		_	_	_	-	_
	-	-	-	-	_	-	-	-	-	-	-	-	_	-	-	-	_		-
Pagan																			
ben 3.	44	44		12	-	601	44	161	6 2	5 71	71	-	4	-	17	17	-	3	21
ø 10.	10	49	-	11	50	25	25	-	(,)	8 103	103	_	4		27	27	-	5	27
s 17.	8	8	_	12	-	10	10	_	0	1 79	70	-	4	-	21,	21)	-	3	2
s 21.	1.5	15	-	11	7(1)	521	20	01	41	1119	110	-	,	11	3.5	55	-	5	1
ø 51.	12	12	_	1 1	-	16	10	_	6 1	5 201	261	-		15	42	42	-	5	3
Straubing																			
ben 7.	300	776	0%	0	5	71	71	-	ĥ.	0 186	180	0	3	30	107	107	-	3	
s 14.	444	\$ 14	-	9	-	35	35	-	0	. (200	200	-	.3	50	67	67	-	5	
s 21.	418	116	0	19	13	10	10	_	-,	11 282	202		3	10	109	109	-	3	
e 28.	1 271	270	_	1	10	39	31)	_	5	2 279	27%	_	* 3	45	107	107	-	3	-
,	-	_	-	-	_	-	_	-	-		_	_	-	-	_			-	

⁻⁾ Burbe feine Betreibgattung in diefem Monate auf der Schranne ju Burghaufen jugeführt.

Regentreis.

Berreids Martte.	M	ei	ig e s	1.	5	0 9	rı	t.		@ e 7	st e.			h a l	ber.	
	Stand	Bere tauf.	Meft.	Mittel-	Stand	Bere fauf.	Mell.	Minds Preis.	Stant	Ber tauf.	Red.	mittel.	Stant	Ber-	Meft.	Mitte
October.	84¶.		6 mf.	6. 8z.	641.	⊗¢f.	@ 49.	18. fr.	100	1. 846.	34f.	R. Pr.	Coff.		e4f.	
Amberg																
ben 7.	508	58%	-	10 56	583	383		6 14	62	56	4	4 45	63	55	10	3
s 1's.	79	77	2	10/16	50	59	_	0.19	778	-	1	5 10	11	74	-	3
s 21.	018	50}	2	10 15	088	(18)	-	611	683		-	5 10		301	-	3
z 28.	82}	763	6	0 35	0-1	054	2	6 18	11/2	1148		5 17		613	0	3 1
s,	-	-	-	- -	-	-	-		-		-		-	-	_	-
Ingolstadt																
	157	139	18	9 76	82	74	8	0 4	310	304	6	3 49	45	45	_	2 5
s 14.	152	152	-	10 50	54	48	6	5 55	168	462	6	3 40	36	56	_	2
s 21.	116	116	-	10 17	46	44	2	5 25	184	470	8	3 33	62	58	4	3 -
, 28.	152	152	-	10 35	46	44	2	5 23	015	643	2	3 42	107	100	3	24
s —,	-	-			-	-	-		-	-	-		-	-	_	
Regensburg										- 1				1		
ben 7.	235	232	3	9 58	89	89	_	5 12	2142	2121	2	4 1	138	135	_	
s 14.	107	96	11	10 8	35	35	_	5 28	128	128	-	4 7	68	(18)	3	3 1
s 21.	121	121	i -	10/37	17	17	-	5 34	148	140	8	4 9	76	76	-	5 19
s 28.	122	120	2	10 11	56	50		5 47	220	217	3	4 2 1		65	- 11	3 20
£ —.	1 -	-	-		-	-	-	- -	-	-	- -	- -				3 18
Eichstädt																
ben 7.	107	92	15	11 23	64	55	9	6 10	70	70	-	1 6	10	10 .	_	
s 14.	97	82	15	10 50	30	54	2	6 27	101	101	_ .			-6		3 73
s 21.	105	102	3	10 59	2 29	20)	_	0.50	107	158				. [- 11	3 30
s 28.	1115	99	16	10 5	5 16	40	-	0 33	277	277	- 1			6		18
; —.	1 -	-	-	1-1-	-	-	-		-		-					3

Ober : Donaufreis.

Getroids Märkte.	2	Bei	ų e	n.			R o	r	n.			· c	r st	€.		T THE STATE OF THE	sp a	bei	
October.	Saff.	leer leuf.				Crand Soft.	Commercial Control	THE RESIDENCE	-		Jeans ISAF.	Ver- faui.				Const		911. €41	Mittel Preif
Augsburg																			
den 6. = 13. = 20. = 27.	107 111 110 150	107 84 83 125	27 27 13	11	30 32 47 19	481 424 283 540	475 422 287 551	6 2 1 15	5	51 1	1537 2580 2507 2053	2483 2504	56 103 65 103	4	9 50 45 37	212	175 276 212 173	1 1 1 1	32 31 31 -
Rempten																			
ben 7. s 11. s 21. s 28.			-			251 215 103 105	132 117 100 125	99 93 63 63	1	17 57 47 51	280 3(n) 2 n) 30 n	205 218 141 231	84 142 138 156	0	50 57 25	160 132 151 144	98 82 102 105	62 50 20 39	4 1
Lindau																			
ben 7. = 14. = 21. = 28. =		11111	-			23 51 51 92	10	25 31 21 21	- 1	15	48 58 9 30	58 30	48	-	30 30	118 123 17 05	86 78 05 44	52 45 22 21	4 30
Remmingen																			
ben 3. = 10. = 17. = 24. = 31.		1111	1111			220 210 255 217 252	117 07 86 05 170	112 113 117 122 82	0		1193	566 894 823 804 918	200 110 200 200 225	0	50 1 21 11	178 219 155 157 201	150 148 117 98 155	42 71 50 40	3 2 3 3 3 4
Meil:													-						
ten 1. 11. 11. 25.	78 03 55 94 65	60 67 54 80 50	1 8	10 17 17 10	17 17 58	52 42 50 52	50 42 30 32 31	-		127.55	305	105	2 10 11 2	's 5	- "1 1	20 73 55 50	20) 72 52 55 55	- 1 3 1	20 01 01 10 10

Rezattreis.

Miette.	211	e i	tz e	n.		5	0	r	n.		5 e 1	ft.	e.	S	a l	o e	r.
Laober.	्टा १६४ १६४ इक्त	Beri faul. Goff.				Lans /	Dir' taul. chaff.		Preif.	Brand		不明. 受血汗.	Minet- preif.	Saft.	Berr lauf.	Reii Saff.	Preis
Rightenberg		1															
en 3 und 7 = 10 - 14. = 17 - 21. = 24 - 28. = 51	1 702	71 73	4 55 0 5 1 31	111	117	193 135 175 187 71	105 247 176 2.5 70	8 -2	7 24 7 20 7 25 7 15 7 15	341 440 (x)	273 541 437 010 200	0 11 10	5 54 0 1 0 5 5 59 0 1	07B 547 703	537 (059 530 571 178	10	4 1 4 2
2(nobach en 4 nne 7. ; 11 - 14. = 18 - 21. = 25 - 28.	5 m) 304	28(3 // 3 // 3 //	7 1	11	3 44 3 245 3 5 7 3 0	82 1 22 1 23 9)	122	=	0 58 6 2 1 0 1 1 0 10	250	28 191 250 419		5 95 0 11 0 13 0 5		176 201 222 297	7 4 00 00	3 3 3 5 3 5 5 5
Erlangen den 7. 14. 21. 21. 31.	148	14	6 18 6 1		2.40	01 47 18 0)		1	7.15 0.39 0.56 0.56 0.56		40 89 206 206 206	11111	6 25 0 58 6 19 6 13 6 56	136 191 170 170	136 191 74 170	-	4 1 4 1 4 1 4 3
Fürth vom 1 bis 7 s 8 — 14 s 15 — 21 s 22 — 21 , 21) — —	. 27 . 22	7 2 3 7 1	77 - 28 - 87 -		12 16 11 53 11 53 11 51	127 59 01	67 127 80 61 61	-	7,25 7,26 7,13 7,12 7,11	57 61 135 026 026	57 01 153 020 505		5 50 6 25 6 20 6 36 6 42	7.6	- 12 6		4 37 4 20 4 20 4 20
Mbrblinge ben 7. = 14. = 21. = 2".	15	53 1	17 58 1	00024	0 - 0 - 0 - 0 - 0 - 0 - 0 - 0 - 0 - 0 -	50)	40	10	5 51 5 57 6 — 5 47	729 500	715	5	103	2000 9 154 1		8	2 58 2 54 5 8 2 57

Ober = Maintreis.

Get	reibs irfte.	5	B e	i g e	n.			R o	rı	7.			© t	r st				S a	ber	•
Ed	ober.	Cland	Ber-	Meft.	Die.	eifi.	Crond	Beer fauf.	Meft.	mi v:	erefe	Cranb	Ber-	Mill.	27	ttel.	Stand	Ber-	Steft.	Dreif
		eaff.	Goff.	eaf.				Eaff.						641.					ean.	W. 12
Bai	reuth																			
1.	Mode !	84	84	-	15	52	15	15	_	7	12	1	1	_	6	_	26	26	_	4 12
2.	- 1	172	172	-	13	30	64	64	_	- 1	30	16	10	_	0		97	94	_	4 12
3.	-	179	179	-	14	21	(10)	(4)	-	7	30)	7	₹	_	Ó		58	38	_	1 50
4.	-	211	211	-	12	45	119	119	_	-	24	51	51		0	12	92	02	_	4_
tis 20.	Ditob.)																			
Bam	iberg																			
1.	Шофе	3	3	-	13	-	12	12	-	7	45	_	_	_	_		18	18	_	3 -
2.	-	2	2	-	13	15	10	10	_	8	30	-	-		-		10	10	-	3 15
3.	-	2	2	_	13	15	5	5	_	8		_	_	_	-	_	27	27	_	3 15
4.	-	1	1	-	12	15	8	8	_	7-	45	-	_	-	-	_	11	11	_	3 30
Б.	-	3	3	-	12	-	14	17		7	30	40	40	-	6	15	30	30	-	3 24
											İ									
Þ	of																			
den	5.	18	18	-	14	30	27	27		7	51	22	22	-	5	G	15	15	-	5 30
2	12.	15	15	-	14	301	24	24	-	7	50	18	18	-	5	24	16	16	-	3 51
	19.	26	26	_	14	50	42	12	-	-	Ţ. ()	23	23		1.	27	19	19	-	3 30
3	26.	30	36	-	14	18	67	07	-		24	54	51	-	5	21	28	28	-	5 12
,	-,	-	-			-	-	-		-			_	_ 1	-	-	-	-	- !	_

Unter = Maintreis.

Betreibs Martte.	- Al	3 e i	th c	27.	5	0	E 1	n.		(B) c 1	ft e.		5	pat	e r.	
October.	Sant.	Bere lauf.	Mest.	Preis.	Scand	Ber- tauf.	91(1). S4(f.		Stand Can		Staff.	Mittele.	Stant	Bere lauf.	त्रता १	Diete:
den 4. s 11. s 18. s 25.	1 15	1 12		9 40		53		8 21	43 18 78 43	4 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		5 20 5 10 5 6 5 6	9½ 9	9! 9		3 5 3 3 4
Würzburg ben 7. 14. 21.	465 592	103 102 3 348 172		1126				7 11)	85 ² / ₃ 208 2 259 ¹ / ₃ 2	202	-	(134) 1 12 12 12 11	10; 10	01 - 01 -		5 1 5 5 5 7

Rheinfreis.

G etr Må	eid: rfte.	Ŋ	Bei	ą e	n.		3	0	r i				3 e	r st c	t.			Sp a	bet	
Deto	hor	Crand	Ber-	Neft		eif.		Ber:	Melt.	Will Pr	tel-	Stant	Dere fauf.	Kert	TI.II.	tel.	Grand	Ber-	Meit.	Mittel,
200		€ 今¶.	6 中F.	€¢¶.	4.	fr.	eag.	€ 6 ¶.	€ क्ष.	1.	Pr.	6 4 ff.	Gaff.			the Assessment of		and distribution of	Soff.	fl. fr.
Frank	enthal																			
ben	G.	17	17	-	13	16	14	14	-	9	46	14	14		5	57	17	17	-	4-
g	13.	28	28	-	15	(>	3	8	-	9	37	3	7.		5	55	19	19	-	4 4
s	20.	29	29	_	11	59	10	10	-	0	13	19	10	-	5	35	23	25	-	4-
g	27.	24	24	-	11	40	1	1	-	9	2	50	20)	-	5	51	1)	19	~~	15
Lant	bau																all the second			
den	5.	9	9	_	13	57	11	11	_	10	17	12	12	-		2	15	15	_	1 3 20
	7.	9	9	-	13	57	9	9	_	15	1.57	10	16		1 4	-	1 0	Ů.	-	1 1 20
2	12.	4	4		14	31)	9	()	-	0	22	20	20	-	1	10	11	11	-	1 20
\$	14.	5	5	-		30)	()	9	-	9	22	18	18	-	1	10	13	15	-	4/20
	10.	5	5	_	1.7	50	18	18	-	9	21	11	11			40	8	8	-	4:2
ø	21,	14	4	-	15	33	1 19	19	-	9	15	-		-	1		11	11	-	42
5	26.	9	9	-	12	15	12	12	-	1 9	1.5	19	10	_		13	21	21	-	1/2
=	28.	7	7	-	12	15	11	11	-	9	1.5	19	19		-	13	16	10] -	4 2
Awen	brüde																			
ber	1 6.	46	46	-	1/	11	42	42	-	1	8	13	15	-		5 40	26	26	-	3
	13.	177	97	_]] 1 '	1 28	30	50	-		1 13	11	11	-		22	1 (14	(,)	-	3
:	20.	177	174	-		1	50	50	-		1 1 1	13	43	-	-	1	108	108	-	3 1
:	27.	171	171	-	1	11	(50	1 50	_		1	39	30	-		51	131	151	-	311
		-	-	_	-	-	-	-	_	-	_	-			_	-		-	-	

Monatliche Uebersicht des Preises der ersten Lebensbedürfnisse in den

- Im October 1820.

I farfreis.

Drt.	3	leisch	: Tax	e.	2	Nehl	: Ta	re.		Brob	s Ta	re.	33	ier are.
Detober.	Dabje	nfleisch Pfund	Ralbf bas P	funb	Das I	náres cumehl fund	Regge	inares umehl Pjund	Beit	dinäres zenbred Pfund	Rogi	genbrod Pfund	1 2	as a a g
	fr.	p1.	fr.	of.	li tr.	t.	l fr.	of.	fr.	pf.	er.	\$f.	fr.	1 21
Munchen														N ALBERT
ben 8.	10		. 8	2	1. 4	-	2	-	4	5	5	-	-	-
s 15.	10		8	2	1 4	-	2	-	4	2	5	-		
z 22.	10.	-	8	2 .	3	3	2		1 4	1	5	- 1		
s 29.	10	-	8	2	4	-	2	-	4	2	3	-	}	
:	-	-	-	-	-	_		-	-		-			
Landshut														
ben 8.	9	2	10	-	4		I	3	5	1	2	- 1		
z 15.	9	2	10	-	4	Artistan	1	3	5	1	2	_		and the same of
s 22.	9	2	10	-	4	-	1	3	5	1	2	-		
s 29.	9	2	10	-	3	3	1	3	5	1	2	_		
; - .	1 -	-	-	-		_	-		-	- !		-		
Erding										The second secon				
ben 5.	9	2 .	8	2	3	1	1 2	1	5	-	5	- -		
: 12.	9	2	8	2	5	1	2	1	5		3	-		
z 10.	9	2	8	2	5	1	2	1	5	112			i	
, 20.	9	- 2	8	2	- 3	1	2	1	5		5	-		
, :	-	1-	1 -		-	-	-	- 1	-	- .	_	- 1		

Un treir = Don'a u'freis.

Drt.	Fi	eisch	:Tar	€.	D	leh 1	1 Tax	•	23	rob	Lare	•	Bi	er:
Detober.	Ochici dis P	iffeijd) fund	Ralbi bus P	fund	100	irnebl innb	Regge Apport	nmehl	Droin Deitse das P	nbrob!	Pogge Bas V	nbred	m a	as ag.
	10.	př.	₹₹.	bf.	il dr.	ci.	re.	p/.	fr.	of.	tr.	pf.	er.	Df.
Burghausen									1					
ben	il u	2	16		5	1	1	1 ;	5	21	1	21	-	
= 11.	1)	2	1 78	_	5	1	1	1 !	5	2 4	1	01		
s 21.	9	2	4		5	1	1	1 1	5	24	1	2.1		
s 2.},	9	2		-	1 -	1	1	1 1	5	24	1	21	6	
s —.	_	-	-	-	-			-	-	_	_			
Файан	;	1					,							
ben 'i.	11	-	: -	_	1 4	1	2	1	5	2	2	2	_	-
s 11.	3	_	Ţ	-	4	Ĩ.	ů,	1	5	2	2	2		
s 10).	1 7	. 2	3	_	1	1	2	1	3	2	2	2		
s 25.	1 7	2	8	-	1	1	: 2	1	3	2	2	0		
:	11		_	_	_	_	-	_	<u> </u>	manch .	_			
Stranbing					s	}	,		* *					
ben 7.	3	7	1)		2	3	2		1	t	1	7	_	-
s 14.	1 5	3	1		3	-5	2	_	7	1	1			
s 21.	8	-,	1)	-	2	2	2		7	- 1	1	.3		
, 2B.	8	1	',	-	3	9	. 2	_	5	- t	1	,		
s —,	_		_		-	_	-	_	-	nutries.	-	_	,	

Regentreis.

Ort.	316	tich:	Zar	e.		chi:			S.	61003	Zar	e.	25	ier: are.
Detober.	Debseu Das P	leisd)	Malb A	fund	Ducis bas	diang	Nog bas	dinarre Jenneill Pfund	1 2Bei	ināres ." zenbred zenbred pfund	Rega	genbrod Pfunb	1	aa g.
	fr.	¥f.	fr.	pf.	H .er.	p!.	fr.	21.	1) fr.	\$1.	le.	1 01.	i tr.	PI
Amberg									lì					
den 3.	8	-	8	_	14	-	1	3	3	2	1	3	-	1 _
z 10.	8 1	-	8	-	1 4	1 - 1	1	3	3	2	1 2			
s 17.	8	-	8	_	4	-	1	3	3	2	2	3	H	
s 24.	8	_	3	_	3	3	1	3	3	2	1	3	H	
s 31.	8	-	8		3	3	1	3	3	2	1	3		
Eichstäbt														-
den 7.	9	-	10	-	3	457	2	4 14	4	413	1	5	-	-
: 14.	9	-	10	-	3	339	. 2	410	4	131	1:	7		
s 21.	9	-	10		1 3	337	2	4-70	4	137	1	7		
£ 28.	9	-	10	-	3	215	2	4 4	4	137	1	7		
s —.	-	-	-	-	-	-	_	- 1	_	- 1	_	-		
Ingolftabe													1	
ben 7.	9	13	9	-	73	-41	2	-36	4	3 [1]	1	31	_	_
= 14.	1 9	0	9	-	3	314	1	311	4	316	1	3		
: 21.	11 9	2	11 9	_	5	344	1	349	4	3116	1	3		V V
: 28.	0	2	0	-	4	- 4 5	1	334	5	181	2	3		
e —.	1	-	-	-	-	_	_	-	-	- 1	terms.	-		
Regensbur	9													
ben 7.	9	-	9	2	4	1	2	- 1	4	-	1	3		-
: 14.	9	-	9	2	4	1	2	-	4		1	3		
: 21.	1 9	-	9	2	4	2	2	-	4	-4	1	3		
£ 28.	1 9	-	9	2	4	1	2	-	4	-	2	-		
	13	-	_	-	1 -	- 1	-	-	-	-		!!	1	

Ober = Donaufreis.

Drt.	81	eijd,	Lar	e.		Mehl	:Tap		Q	Brob.	Tar	t.	23 E	er;
October.	Detrier bas 9	nfleisch	Nalbi das P	leisch fund		nüres enmehl hund	Rogge das T	mmehl	Droit Beitst	inbrob!	Rogg	nares enbrob dianb		as a f.
	95.	₽f. j	fr.	Df.	Tr.	pf.	fr.	ví.	fr.	of.	fr.	pf.	fr.	pf.
Augsburg v. 7. bis 13. 214. — 20. 21. — 27. 28.25.Nov.	ii 9	et et et et	8 8 8	2 2	01 01 01	22 22 22 22 22 22 22 22 22 22 22 22 22	1 1 1	3± 3 3	3222	35 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	2 2 2 2		_	_
Rempten v. 1. bis 7. s 8. — 14. s 15. — 21. s 22. — 28. s 29.:4.Nov.	9		וווואל	12 2	55 55 55 55	1 1 1	00 00 00 00		14 14 14 14 14	2 1 1 1	2 2 2 2 2	1	_	
Lindau v. 7. bis 13. 14. — 20. 21. — 27. 283. Nov.	9	11111	7 7 8 8	2 2 -	. 5 . 5 . 5 . 7	- 22		11111	3 3 3	25 27 3 14 2 3 14	-	1111		-
Memmins gen v. 5. bis 11. s 12. — 18. s 19. — 25. = 20.:1. Nov.	9	1111	7 7 8 8	5		11111			5 5 5	1:1111111111111111111111111111111111111	2 2 2 2	11.11	_	
Mens 14 g a. b. D. v. 4. bis 10. 11. — 17. 18. — 24. 25. — 31.	9		8 8 8	1 01 54	12 12 12 12		1	50 500	4 4	1 1 1 1	1 1 1	2 02 02 02 03 03 03 03 03 03 03 03 03 03 03 03 03		

Rezattreis.

Drt.	310	164	: Tar	e.			: Lax	1	X	irob s	Lare	•	20	er:
October.	Schsen bas P	deisch	Kaloft ist das	unb	bas \$	inichl fund	Dagge Das 9	nares nnichl Innd	Decis	nares enbrod Pfund	Roga	náres enbrod Pfund	11	26 a a g.
1	fr.	p[.	fr.	pf.	1 1:.	of.	fr.	p1.	[] Pr.	of.	fr.	pf.	er.	1 0
Marnberg														
o. 1. bie 31.	8	2	7	2	14	2	2	3	*	1	2	-	-	-
Unebad														
. 1. biê 31.	8	_	6	2	3	2		3		-	1	3	3	
Erlangen														
v. 1. bis 31.	8	-	7	5	L _δ	1	2	2	5	-	2	-	3	- Alex
Fürth														
v. 1. bis 5	1. 8	-	7	2	4	5	ā	2	5	5	2	-		-
Merellinge	213													
v. 1.6183	1.	B -	. (2	5	2	2	-	4	2	1	-,	5	1 %

Ober = Mainfreis.

Drt.	3	(eifc)	Laj	e.	ā	nehl:	Tare) tob:	Tax	e.		er; re.
Detober.	Debje bas	nfleisch	Scall bas	fleisch Psund	QBein	nares enmehl Jeven	Rega	nares enmehl legen	Droit, Beigi bas T	näres enbreb funb	Rogar	nares embrod fund	4	a \$-
	fr.	1.	fr.	\$1.	le.	01	fr.	pf.	***	pf.	Fr.	»L	fr.	91.
Baireuth *)			7		4	2	_		5		pod)	3	
Bamberg	8		7	_	4	1	1	2.2	5		1	.3	3	07
hof *)			7	_					F ₁	0.7	02	- 1		15

^{*)} In den Stadten Baireuth und hof wird tein Roggenmehl verlauft, baber auch feine Polizentaxe gegeben wird.

unter = Maintreis.

Drt.	31	leisch:	Ea	re.		Me HI			-	Brob			1 5	Biei Tare
October.	Das i	ufleisch Pjuud	Rall	estelsch Pfund	Weit	inares jenin Chl Pfun d	Moagi das V	mmeu!	QBeili bas	Alams	bas	dinares genbroi Pfund		das Maa j
-	er.	71.	lr.	of.	#e.	\$F_	Ir.	\$6	=	01.	fr.	1 of.	1 80	. 0
difchaffens														
e. 1. bis 31.	11	±	9	35	3	24	2	15	'6	****	2	-3	5	3
	9	31	9	3 }	5	ū.	2	1 5	4	-	2	-3	3	5
4	0	55	0	53	5	2 }	2	15	4	- "	2	-1	3	5
	9	53	0	58	5	2 -	2	1 3	16	-	<u></u>	-1	5	5
\$ 	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-		-	-
Wistney				1.		;								
v. 1. bis 51.	1 0	3 (7	1	-	-	_		5	5 .	2	1	3	2
	-	-	-	_	-		- 1		_	_		- /	-	_
				1	1	1 0	1			ıį			_	_
	1 -	-	-	1-	-	1 - 1		-	-	- 7	-			-
	11	-	-	- -				_	_	_	_	-	_	_

Rheinfreis.

Drt.	3	lei fc	; Za	re.	5	Mehl:	Ear	e.	5	Brob:	Tar	e.		ter: are.
Detober.	Darje	nfleisch Pfund	Stalb bas	Reifd) Plund	2Beig	inäses enmehl Pjund	Roge	inäres genmehl Pfund	Mein	indres enbrod Piund	Reg.	einares renbrod Pfund		aa p.
,	er.	01.	fr.) pf.	l le.	pf.	fr.	sf. !	er.	pf.	l Pr.	1 1	lr.	01
Frankenthal								1						
r. 1. — 51.	10	P 5	3	5]}	2	7, 1	3 4	225	5	765	2	j	teritoriti	-
Landau.														
o. 0. − 51.	11	5	11	5	'è	133			3	714	2	2 4	_	-
wenbrücken						7.00								
ben 6.	8	325 0	P. C.	335	-	-	-	- 1	3	173	2	2 %	-	_
: 13.	8	534	7	523	-	-	-	-	3	173	2	1 1/3		
s 20.	8	574	7	323	-	-	-	-	- 3	5 2 75	2	1 1 3		
= 27.	83	331	7	525	-	-	-	-	3	2 A	2	13		
e —.	-	-		The state of the s	S		-	-		-	_	-	-	-
Spener		; []		45 0 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1								4		
. 1. — 51.	11	3	31	7.1	_			_	5	25	2	113		

Interrigent i

gu ber Situng ber Koniglichen Cragend 2 uf

rathe Commission or no Send Bud Bud Bar of the form of the spring

XIV. Stud. munden, Sonnabends Den 30 December 1829.

3 Reite bes Jeffenn Eretter, Beffe denite

Bekanusmachungen. Die Inlaftung jum Armen rechte für die Größberioglich Beiffichen und Königlich Baierischen Unterthanen betr. — Siburg Der Rontgl: Stadte Rathe Commission und Königlich ber b. 3. — Erledigte Wilitar. Stipendien aus Pem ehemaligen abelichen Seminare Bond zu wellte burg betr. — Pfarrepen und Beneficiern Griedigungen. — Pfarrepen, und Beneficiern Berleis bungen und Bestäutigungen. — Dienstelle Porchrichten. — Allerhochte Zuseiebenheile Bejeugung. — Titele Berleibung. — Lurb der Baierischern Staats Papiere um 21. Derember 1820.

Befanntmadungen-

(Die Bulaffung jum Armenrechte fur bie Broß = bergoglich Beffifchen und Roniglich Baiertichen Unterthanen betreffenb.)

Da zwischen ber Königlich Baierischen und ber Großherzoglich Hestischen Regierung die Uebereinkunft getroffen worden ift, die Wohlthat des Armenrechts für die bendersseitigen Unterthanen auf den gausen Umsfang der Königlich Baierischen und Große herzoglich Hessischen Staaten auszudehren so werden die Königlichen Kreis: Regierungen ermächtiget, den diesseitigen Unterthamen, wenn ihre Verhältnisse nach gewissen hafter Prufung solches gestatten, zum Beschus ihrer ben Großberzoglich Hessischen Ges

richten ju führenden Rechtsstreitigkeiten Armuths Zeugnife, auszustellen; die Koniglischen Gerichte aber werden angewiesen, die Armuths: Zeugnife, welche für Großhers wollich hessische Unterthanen von der betrefs fenden Großherzoglich hessischen Provinzials Regierung ausgestellt werden, anzunehmen, und auf den Grund derselben die Wohlthat bes Armenrechts eben so, wie es in gleichen: Fällen für Königliche Unterthanen geschiehe, zu bewilligen.

ericano R dun itale more

Manchen, ben 14. December 18201.

Geinet Majeftat beo Ronigs Allerhöchffen &. Befehl! Beigersberg Graf Thuche im

Der Generals Siteciar,

(73)

Sigung ber Roniglichen Staats:

In der Sigung ber Koniglichen Staater atthe Commission vom 23. November d. I. wurden folgende Refurs-Begenstande entschles ben:

- 2) Die Rullitate Befchwerde ber Therese Siber, Wunbargtens Gattin von Munchen, wegen Polizen Strafe.
- 2) Refurs des Johann Tretter, Salbe bauern juRohlbucht, Patrimonialgerichts Tumsenreuth, Laudgerichts Kemnath im Ober : Mainkeise, wegen Brands ichabens Erfah,
- 3) Refurs des Grafen von Egdorf, ger gen Lorenz Bottl und Komforten ju Altheim Landgerichts Landshut im Isaw Leeife, wegen Wilofchabens Erfal.
- 4) Refure des Forstverwalters Friedrich Konrab Fleischer und Konf., gegen Johann Leonhard Wehr und Konf., wegen Ablosung von Forstrechten.
- 5) Refurs bes Tafernwirths Peter Angftl ju Biechtach im Unter: Donaufreise,
- 6) ber Refurs ber Tafernwirths. Wittwe Franzista Fris allba, gegen ben Tas fernwirth Joseph Dichel, wegen Bes rechtigung zur Weinschenke.
- An bas Ronigl. Staars Miniftes rium bes Innern wurden vers wiesen:

- Den Refurs bes Joseph Aftner, pop Brannenberg, Serrichaftsgerichts gleit den Mamens im Ifartreise, wegen Rabucitat einer Webergerechtigfeit.
- 3) Der Refurs des Drechslergefellen Seinrich Rohler in Rempten , wegen Uebernahme einer Drechsler: Conceffion.
- 9) Der Returs des vormaligen Rrems brauers Xaver Hutter in Manchen, wegen einer Bierichente.
- Dee Refurs bes Magifirats ber Stadt Burgau, gegen bie bortigen Fleifcher, wegen Entrichtung eines jahrlichen Bantzinfes.
- 11) Der Refurs bes Bauers Abain Ber: Degen zu Jehsen, Landgerichts Munch: berg im Ober: Mainkreise, wegen Konkurrenz zum Unterhalt eines Gemeindes Wächters.
- (Erledigte Militar-Stipendien and bem ehemas ligen abelichen Semingr: Fonde ju Burgburg betreffend.)

3m Namen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Ge find bermalen bren Militar Stipens dien aus bem abelichen Seminars/Fonde ju Burgburg, jedes im Betrage ju jahrlichen 300 fl. erlediget.

Diese Stipenbien sind nach Allerhöch: fler Anordnung Gr. Konigl. Majestat für Sohne unbemitteltet Offiziere, vorzügelich für die Waisen solcher, die im Dienste geblieben find, ober sich auf eine andere

Art darin ausgezeichnet haben, bestimme. In der Konturem, soller die Sohne der Offiziere aus dem ehemaligen Grofferzo Det thume Würzburg den Vorzug haben.

Die Militar Stipenblaten follen für bas ihnen ausgesehre Stipenblume in der Konig L. Militar-Atademie zu München bis zum Ginzeritte in den Militardienst erzogen und ges

bilbet werben.

Mue biejenigen, welche fich in bem Falle befinden, ein solches Stipendium ansprechen zu können und zu wollen, haben sich mie ihren Gesuchen und mit legalen Zeugnisserz über die sundationsmäßigen Eigenschafterzihrer Witer, über ihre Dürstigkeit, Sitz Kafteit, ihren Fortgang in den Studien und ihre Gesundheitse und Körper Constitution ihre Gesundheitse und Körper Constitution wie über ihr Alter an die Königlich Segierung des Unter-Mainkreises, Kammer des Inneru, innerhald zwei Monate wum so gewisser zu zu wenden, als nach Berstuß dieses Termins auf die später einz kommenden Gesuche keine Rücksicht kann genommen werden.

Warsburg, den 8. December 1820. Konfgliche Regierung bes Untete Mainkretses Kammier bes Innern. Arbe. v. Zurhein, Wies-Prassbent.

v. Burgein, BieerPrasident.

Bogg.

Pfarregens und Beneficiene:

3 3 3faetereifer Bur min

Durch bie Berfegung, bes legten Be:

sigers ist die Pfarten Oberhaching erlei biget. Selbe liege in der Didcese Frensing, im Dekanate der Borskadt Au und im Koniglichen Landgerichte München, und enthält ür einem Umkreise von 6 Stunden eine Zahl vom 1573 Seelen, und sechs Filfale zu Geunwald – Lanftirchen , Unterhäching , Kirchstockach, Krenzpullach und Langenhaar, welche von dem Pfarrer und einem Hulfse priester versehen werden I ad rese.

In jeden der erfibenannten dren Ort: Schaften befinder fich ein eigener Beneficiat, und eine Schule, die auch im Pfarcortefelbst besteht.

Die que bem Wibbum, Zehenteit, Stolsgefällen und besondern Reichnisen fließendern Einkunfte sind auf jahrliche 1330 fl. 48 fr. und die Lasten auf 231 fl. 22 fr. angegebert.

2) Die Pfarrey Felbfirden.

Durch die Resignation bes bieherigen Bestigers ift bie Pfarren Felblirchen ere lebeger.

Sie liegt in der Dideese Frensing, im Dekangre Rosenheim und im Königlichen Landgerichte Miesbach, mit einem Umfangevon 4 Seunden, und einer Bevolkerung von: 1349. Seelen.

Sie 3dhit 7 Filiale 2 Rapellen, 2. Bruberschaften und 2 Schulen.

Die pfarrlichen Werrichtungen werbent von bem Pfarrer und zwen Hulfspriestern werfeben, wovon der eine ben bem Pfarrer, der andere aber wegen weiter Entfernung

(78 *)

ber Filiale jur Zeit in bem ehemaligen Rloe fer, Bebaube ju Weparn mahnt

Das Ginfommen bes Pfarrers befteht:

- 1) in dem Genufe von 20 Tagwert Grune . . . ben,
- 2) in einem ständigen Gehalt von 600 fl., einschlüßig der sich auf: 1490fl. 48 fel.
- lichen 160 flander in Anfchlage ju jabre
- ben und Rirchweihlaiben angeblich ju
- 5) bem Bejuge jur Unterhaltung bes beh bem Pfarrer mohnenden Sulfspriefters

Muffer ben gewöhnlichen landecherrlichen und Didecfan : Abgaben haften teine befone bere Laften hierauf.

Mur Erconventualen ber aufgetoften ftanbifchen Rlofter, ober andere Beiftliche, mels de eine Penfion aus bem Merar beziehen, tonnen fich um biefe Pfarren bewerben.

13) Die organifirte Slofterpfarten Ditterfel 6.

Durch bie Beforderung des Pfarrers in Mitterfels ist diese organisiete Rosters Pfarrengerlediges worden, sie liegt in der Didces Regensburg, im Dekanat Pondorf und Landgerichter Mitterfels und zahlt in einem Umfange won einer Stunde 450 Seefen

(= 1 -)

Das Einfommen bes Pfarrers befieht:

- 1) an firen Behalt in 600 fl.
- 2) ftatt bes Genußes von 20 Tagwert Grunden, bezieht er-60 ft.

3m Rejattreife; 4) Die Pfarrey Tagmerobeim.

Durch ben Tob bes Pfarrers Steib ju Tagmers beim ift bie Pfarren bafeibft erlediget worden. Diese liegt in bem Bergiete des Königlichen Landgerichts Monhelm, in der Dideese Eichsidt, in dem Dekanate Wittesheim, und enthalt 580 Seelen, und pur eine Schule; ber Pfarrer bedarf keines Sulfspriesters.

Die Erträguiße derfelben belaufen fich auf 595 fl. 39 fc., beren Laften und fidne bige Ausgaben auf 42 fl. 57 fc.

5) Die Pfatrey Beitganeach.

Die Pfarren Beite aur ach in dem Roniglichen Landgerichte Seilebronn, der Didcese Sichstäde und dem Dekanate Orne bau, Königlichen Patronats, ist durch die Bersehung des bisherigen Pfarren au Agawang erledigt worden.

Bu biefer phenermahnten Pfarren geber remin einem Umfange von zwen Stunden mehrere eingepfartte Drifchaften, sie hat aber weber Fifiale noch Kapellen, und bebarf feines Gulfspriefers. 1 .5 5 m

Die Zahl ihrer Pfarrkinder beläufe sich auf 442 Seelen. Die Exeragnisse berselbert berechnen sich auf 698 fl. 40 kr., und derest Lasten auf 92 fl.

3m Ober Maintreife.

2) Die Pfarren Altentunbftabt.

Machdem die Berhaltniffe ber Pfarren Altenkund stadt durch Allerhöchste Bes stimmungen befinktiv regulirt worden sind, so wird deren Erledigung hiemit bekannt ges macht, damit die Bewerber, welche sedoch que bem Stande der Ereeligiosen senn muss sen, sich zeitig um die Beeleihung melben.

Biefe; von bem aufgehobenen Rloftee Bangheim vormals abhängige, jeht Königt. Patronats Pfarren, gehört zum Wahlbekanat Eichtenfels in der bischöflich bambergischern Didcese, zum Landgerichte Weismain und zur Districts Schul-Inspection-gleichen Rasmens.

Gie umfaßt nach ber vorgenommenen Arrondirung noch 17 größere und kleinere Orte, Weiler und Mühlen, wovon sedoch teines über eine Stunde von dem Pfarrorte entfernt ist. Die Seelenzaht ist 1782. In Altenkundstadt ist eine Frühmesse gestiftet. In Pfassendorf besteht eine Fitialkirche, wo vierwal im Jahr seperlicher Gotzesdienst gehalten wird; zwen Schulen in Altenkundsstadt und Pfassendorf stehen unter der Auftschlicht des Pfarrers. Auch besteht in Altene kundstadt noch eine eigene organisirte judische

Schule. Dem Pfarrer ift ein Raplan jur beständigen Aushülfe bengegeben.

Die Einkunfte berechnen sich mit Einschluß ber von Se. Königl. Majestat bewilz ligten ständigen Julage von 300 fl. auf unz gefähr 1050 fl., wovon jedoch die Steuern und die Kosten für die Unterhaltung des Hülfspriestets mit 350 fl. abgehen, daher der reine Ertrag auf 700 fl. ungefähr anzunehmen ist.

8) Die Pfarren Eggolobeim.

Durch den Tod des Pfarrers Thomas Fren ju Eggolsheim ist die katholische Pfarren baselbst, welche jim Ruraldekanate gleichen Namens, jur bischoflich bambergischen Didcese und jum Landgerichte Forchheim geshört, in Erledigung gekommen.

Der Pfarebegirt extredt sich über 2050 Seelen und sieben Orte, beren teines über 3 Strenden vom Pfarrsibe entfernt ist. In Schirnaidel, & Stunde von Eggolsheim, befindet sich eine Rapelle, wo zwezmal im Jahre fenerlicher Gottesbienst gehalten wird, auch in jeder Woche zwen gestistere Messen zu leseu sind. In Eggolsheim ist eine Schule, welche zum Inspections. District Forchheim gehört.

Die Ginkunfte find in den alteen Aften auf 1385 fl. angegeben, wovon jedoch verschiedene standige Abgaben, die Steuern, bann die Unterhaltungskosten eines für diefe Pfarrep ausgestellten flandigen Hulfspriefters abgehen, so bag nach beren Abjug ber reine Ertrag auf 1000 fl. angenommen werden tann.

9) Das Diafonat ju Degnis.

Durch die Verfesing des Diatons Kernift bas Diatonat zu Pegniz in Erledigung getommen, beffen reine Gintunfte auf 492 fl. 35% fr. berechnet find.

3m Unter=Mainfreise: 10) Die Pfarren Belt und Beipaltohan. fen-

Durch ben Tob bes Pfarrere Steinhlufer ift die Pfarren Zell und Weipolish am fen inn Defanate und Landgerichte Schmeinz fürt erlediget worden, beren Extrag nach der Fassion vom vorigen Jahre, welche jedoch noch nicht superrevidire und abgeschlossen worden ift, auf 401 fl. 34 fr. berechner wird.

Pfarrenen : und Beneficien: Berleihungen.

Seine Majestat ber Konig haben folgende Pfarrenen und Beneficien in verteihen allergnabigst geruht:

am 12. Dec. b. J. ble Pfarren ju Wos: rishofen, Landgerichts Eursheim, dem biss herigen Pfarrer zu Ollarzeied, Priester Franz Kaver Hoff, und die badurch erledigte Pfars ren zu Ollarzeied, Landgerichts Ottobeuern, benn Erdominisaner Priester Urban 3 id. Mifar bes Beneficiume ju Galgen, Bande gerichte Minbelheim;

bie erlebigte Pfarren Endenberg, Defar nats Aleborf, dem bidberigen Pfarrer ju Ballifau, Defanats Roth, Johann Friedrich Sigmund Chriftoph Alexander Lin dner;

ant 13. Dec di Je bie Pfarren zu Rains ding, Landgerichte Griesbach, dem Priefter Jatob Obermater, Cooperator: Expositus zu Thann, Landgerichte Eggenfelden;

ant 16. Dec. b. J. die Pfarren ju Wils lishaufen, Landgerichts Zusmarsfjaufen, bem Priefter Marthaus Bibler; Pfarrolfar ju. Laimering, Landgerichts Friedberg;

bie Pfarren zu Wippenhaufen, Landger richte Frenfing, bem Expramonftratenfer von Steingaben, Priefter Peter Pauf Bimmer, Hulfspriefter zu Bernrieb, Landgerichte Weilheim;

am 17. Dec. b. I bie Pfaren ju Sohen jell, Landgerichts Aichach, bem Priester Frang. Joseph Ziegler, Kaplan ju Sochstädt, Landgerichts gleichen Namens:

am 19. Deci di J, bie Pfarren Auerbruch, Dekanate Ralmberg, bem bisherigen Diakon ju Berneck, George Karl Wilhelm: Abam. Helfreich.

Seine Majestat ber Konig haben unterm 15. Dec. b. J. allergnabigst genehr migt, bag von dem Magistrat in Munchen ber bisherige Kaplan im allgemeinen Kranstenhanse Priester Joseph Lang auf bas

Section 1

Rigeriche Beneficium, daun ber bisherige Beneficiat zu Pullach, Landgerichts Munschen, Priester Franz Taver Rebhiendl, auf das Wildprechtische Beneficium prasens ziet werden.

Seine Majestatiber Konig habent ferner vermöge Allerhöchster Emschließung vom 15. Dec. d. I, gestattet, daß von dem Stadtmagistrate zu Neuburg der bisherige Stadtsaplan zu Monheim, Priester Franz Alois Heiser auf die Pfarren zu Straß, Landgerichts Neulung prasentier werde.

Seine Majefide Der König haben unterm 18. Der. d. J. die frenhertlich von Wollwarthische auf die Pfarren Memzenheim, Dekanats Markes Einersheim ausgestellte Prafentation für den Pfarramts Candidaten Fiedrich Karl Selffert aus Ansbach zugenehmigen, und derselben die landerfürste liche Bestätigung zu ertheilen geruht.

Dienftes : Madrichten.

Seine Königliche Majestat haben. unterm 13. Der. b. I. ben bermaligen proprisorischen Bau : Conductene ju Kirchheims Bolanden im Rheinkreise, Peter Gries, provisorisch jum Inspections : Ingenieur in Rempten ernannt,

ferner beschloffen, die Bau Conducteurs, felle in Landau mit jener in Reuftabt ju

Wereinigen, sonach bem Ban. Conducteur Markgraf in Landau feinen Wohnsis in Reuftadt anzuweisen, und den Bau: Conducteur Raab von Meuftadt als solchen nach Richheim Bolanden ju verseben.

Geine Königliche Majestat haben unterm 15. Dec. b. J. ben bisherigen Affest for und Fiscal, Abjunkten ben ber Regierung bes Rejakkrises, Kammerber Finanzen, Karl Bachmann, zum Burean: Gekrerde des Geaats. Ministeriums der Finanzen ernaune,

Seine Majestat ber Konig haben unterm 15. Dec. b. I. bem Landrichter Mare in Schwarz zu Ochsenfurt, seines anhale tenden Augen: Uebels wegen, unter Bejeus gung der Allerhöchsten Zustiebenheit mit seis mer bisherigen Amtsführung die gebetene temporare Quiestenz allergnädigst zu bewillisgen Beruht.

Seine Majefilt ber Ronig haben unterm sten biefes Monats'

Die ben dem Appellationsgerichte des Obere Donaukreifes erledigte Expeditorsstelle dem bisherigen ersten Registrator dafelbst Ignag Egner zu verleihen;

nach Worrudung bes bortigen zwenten Registrators Beinrich Banberer, in befe fen Stelle ben bisher überzähligen Registrat tor bafelbst Paul Rhiener eintreten zu laffen;

to be to be to be

ber Advolaten: Anton Frang Borni berger ju Burgburg als öffentlichen Rechtes anwalt bafelbft befinitiv ju bestätigen

ferner unterm 12ten b. M. ben nachgesuchten Diensteausch bes ersten Boren ben
bem Kreis: und Stadtgerichte zu AnsbachLeonhard Muller, und bes Boten ben
bem Landgerichte Windsheim, Julius Karg
zu genehmigen;

dann am igten biefes Monate ben Aci effisen des Appellationsgerichte im Ober Donaukreise Karl August Mollenthiel, die ben dem Kreise und Stadtgerichte zu Augsburg erledigte 2te Assessorftelle ausser dem Status zu verleihen geruhet.

Allerhöchfte Bufriebenheiten Bejeugung.

Seine Ronigliche Majestat habenaus bem Berichte bes Königl. protestantischen Ober Consistoriums vom g. b. M. mit Bohl:
gefallen die Schantung von 200 fl. erseben,
welche ber ehemalige Minister, ber Königl.
Reichstath Frenherr von Gemming en ber
allgemeinen Pfarr-Wittwentasse gemacht hat.
Allerhochstdieselben haben zugleich befohsen,

Wiese wohlthätige Handlung burch bad Allges meine Intelligenzblatt zur öffentlichen Rennts niß zu bringen.

Titel: Berleihung: 2 20 11

Gefine Konigliche Mafe fidt haben, um dem Kunftler Talente des Malees Kark Joseph Scieler die verdiente Anerkennung ju beehätigen, unterm 18. Dec. d. J. allers gnadigst beschlossen, denselben zu Allerhöchste ihren Höfmaler ju ernennen.

Rure ber Baierifden Staats,

Mugeburg ben 21. Dec. 1820;

Staats, Papiere.	Briefe.	Och):
Obligationen à 4 050 bitto à 5 060	.09₹ 81	, prof
Band : Anlehen		-87₹ 84
Lotterie: Loofe A — D à 4 0/0 bitto E — M	91	
d 4 0/0	83 1	83

10

Monatliche Uebersicht der Getreide: Preise in den

vortüglichften Stabten bes Ronigreide.

Im November 1820. Is sarfreis.

Metreid: Martte.	B	e i ņ	e n.		R	r n.			3 e	r ft	2.		S) a	Бе	r.
November.	Ztant B	15.	T TREETS		L CHILLE.	Reft.	mitteli Preis. fi. Ifr.		lanf.	Still.	Preis.	Herani	tauf.	24512	Priet Brei
Munchen						x78	6 -	2570	2401						
- 11	728 134		13 25	1	547	100		2827			4 58		26	II	3 3
11	735 1480		13 24	793		77		2762		36 50	5		947	_	4
8.4	30 1368	1	13 52		53 5	85		3772		70		1643	-	30	4 X
		-		-	_	_		-	-	-		1505	-	34	4
andshut															
ben 3.	325 27	46	12 20	38	38	-	5 -	220	220	_	4 -	98	98	_	2 2
the state of the s	485 46	x 2.	12,15	72	72	-	4 45	425	425		4 7	146	146		3 30
z 17.	449 4	2	2 11 25	65	65	-	5 15		384	-	4 22	97	97		3 38
F 24.	624 5	94 3	0 11 4	72	72	-	5 30		52x	-	4 37	188	178	- 1	3 35
e —	- -	- -			-	-		-	-	-		-	-		-
Erding															
ben 2.	361 3	342	19 12 -	120	106	14	5 10	819	819	_	4 15	96	90	6 2	15
s 9·	650	507	43 12	36 233	233		5 - 1	- 1	- 1	- 1			128	0	15
s 16.	461	461	- 12	36 169			5 24				4 30	70	70	-	18
: 23.	311	311	- 12	11			6 15 1				5 20	51	51		30
, 26.	619	597	22 13	11		-	9 18 1	533 1	503	30	5 24	160	53	. 1.	48
s 30.	255	255	- 12	24 12	128		6.36	894	108	3	5,24	91	91 .	-	48

unter : Donaufteis.

Getreid: Märkte.	ı	Bei	ţ e	Π.	1		A o	r n.				₲ e	r st e				sp a	6 e 1	•
Movember.	Etand	taur.	Refl.	-	-	Stand		Stell.	Pre	16-	Ztand Zcha.	fanf.	Ant.	2.40	12.	Stand Schi	Beritani.	त्रती. ट्रेक्ट्रे.	Mitte Preis.
Passau.																			
ben 7.	42	42	_	11		12	12	-	6	24	274	274	-	4	40	73	73	_	3 1
,, 14.	1	1	_	9	30	20	20	-	6	30	302	302	-	4	30	41	41		3 1
,, 21.	7	7	-	10	_	12	12	_	6	41	185	185	-	4	32	1531	150	31/2	3 2
. 28.	22	22	_	11	-	25	25	_	6	36	343	343	_	4	36	90	87	3	3 2
,,	-	_	_	-	-	-	_	_	-	_	-		_	1-	-	-	_	_	- -
Burghans (en *)																			
ten -	-	_	_	-	_	-	_	_	-	-	-	_	-		-	-	_	-	- -
,, –	-	-	-	-	-	-	_	-	-		_	_	_	-		-	_	-	
,, -,	-		-	-	-	-	-	-	-		-		_	-	-	-		-	-
,,	-	_	-	-	_	-	-	-	-		_	_	-	-	-	-	-	-	
Straubing.																			
ten 4.	228	228	_	9	27	34	34	-	5	30	286	282	4	3	45	58	58	-	3
,, II.	233	226	7	9	20	23	23	-	5	30	247	244	3	4	-	85	85	-	3-
,, 18.	299	294	5	9	15	23	23	_	5	37	321	321	-	4		85	85	_	3 1
,, 25.	302	302	-	9	37	52	52	-	6	4	358	358	-	4	3	58	58	-	3 1
	-	-	-	-		-	-	_	-	_	-	-	-	-		_	-	_	

[&]quot;) Burde im Laufe biefes Monate teine Gattung Getreib auf bie Schranne gu Burghaufen gebracht.

Regentreis.

Betreids Märkte.	Œ	e i	h e 1	1.		R	orn.			⊕ e	r st			S) a	ве	r.
November.	etand edof.	Beri fanf.	Reft.	Mittele Preis. n. tr.		Bers lauf.	San A.	Mitteli Preis. ft. J fr.		fanf.	Reft.		etant	Ber- tanf.	Nett.	Miri
Amberg																1
ben 4.	43 8	36%	7	10 58	848	642	20		1	102}	3	5 16	42층	428		
s II.	41	36#		10 52	11		8	6 6		9x	5	5 9	16	16	-1	3 3
s 18.	315	318	-1	10 31	538	532			11	1083	-	5 12	348	348	-1	3 42
s 25.	83	83	- 1	10 45	84	84		6 38	135	135	-	5 13	29	29	-1	3 39
s —	-/	-1	-1-	-	-1	-			_	-	-		-1	- .	- -	- -
Ingolftadt		1	-	11												
ben 4.	93 9	3 -	- 113	35	35	35		5 59	380	376	4	3 46	56 5	50	6	2 33
	16 11		- 111	28	92	90	2	5 41	535	523	12	3 55	97 9	94	3	2 50
s 18. I	20 11	9	1 12	15	45	44	1	6-	477	447	30	3 40	69 10	59 -	- 1	2 59
= 25. 2	01 19	5	6 11	19	86	81	5	5 36	463	463	-1	3 55	87 8	37 -	- 1	3 18
5 -	- -	- -	- -	- -	-	-			-	-	-			- -	- -	- -
degensburg		1	1	1 #	1									-		
ben 4.	84	84	-1	11 6	27	26	I	6	76	76	_	4 15 1	II II	1 _	- 1 2	16
s 11.		104	2	11 4	96	96	-	6 20	83	83	-1	4 19 1	29 12) -		21
s 18.	85	85	-	11	60	60	-	6 29	64	64	-	4 20	67 6	7 -		34
z 25.	144	139	5	10 33	105	105	-	6 27	116	116	-1	4 19 1	21 12	1 _		30
s —	-	-	-	- -	1 -	1-1		-1-11	-1	-		- -	- -	- -	- -	_
Eichstädt				П				1 11					1			
ben 4.	83	78	5	114	69	67	2	6 38 2	41 2	41	_ .	16	11 11	-	3	
; II.	38	33	5	113	23	23		6 58 1		_		13	9 9	-		18
s 18.	90	90	1-	114	68	60		7 4	91 1	91 -	- 4	20 1	9 19		3	- 1
s 254	112	96	16	1 X	1119	79	40	6 7 3	66 3	66 .	- 4	25 3	7 37	-	3	
		-	-	- -	-11 -	~-	- -		-		- -	- -	- -	_		_

Dber : Donaufreit.

Getreids Märkte.	Q	Bei	y e	n.	N N	Ro	r n.				G e 1	ft e.				S a	ber.	
November.	Stand	Beri tauf.	Stell.	Mitte	3tan	Bet:	Meft.	Mee	teta	Stand	Bers fauf.	Reft.	Wit.		Ztanb	tanf.	Net	Mitte Preis
2000moer.	टक्त.	20 A.	30A		. ે રામા		केवात.		11	डेवात.	ट्रतं.	उत्तात.	fl.	Er.	ean.	20A.	टलह.	il. ee
Augeburg																		
ben 3. = 10. = 17. = 24. = —	79 70 54 89	59 58 54 89	12	11 3 11 4 11 4 11 2	1 433 9 362	421 356	12 6 24	6	21	2043 2340 1598 1872	2291 1543	20 49 55 49	4	51 50 52 46	208 368 203 380	208 364 203 375	4 5 -	3 2 3 3 3 3
Rempten 8. 15. 22. 29.	*) 476 552 496 611	3°5 379 347 499	173	11 4 11 3 12 12 2	6 237	174	64 63 48 49	7	28 38 49 5	395 401 314 394	202 253 182 282	193 149 132 112	6	14 8 50	327	145 200 403 376	70 118 10 109	4 2 4 I 4 I
Lindau den 4. = 11. = 18. = 25. = -	*) 858 670 703 879	420 501	323 256 202 237	13 1	2 10	2 -	16 16 16 16	7	15	18 70 27 64	2 51 18 12	16 19 9 52	6	48 12	88	60 88	-	41144
Memingen ben 7. 3 14. 3 21. 4 28.	867 1005 949 975	506	589	11 - 11 1 3 11 3 11	225 25, 25, 220 1 260	3 147	106	6	30	836	730 751	244 226 85 178	6	59 3 56	265 327	156	109	3 3
Meuburg ben 8. : 15. : 22. : 29.	87	50 100	3		7 5 7 5 5 5 5 48 6 6	5 52 8 58	3 -	5 5	24 23 37	183 235	174 235	9	4 4 4	5 15 7 15	75 47 46 62	47	_	3 3 3

[&]quot;) Bebeutet Rern,

- Rochin antiff ar gent is.

Betreib:	A	Bel	h e.	1. 1.		N =	r n.			© ¢	r st	e		Sp a	бе	r.
November.	Stant	Beri tauf.	જાનો. હતા.	Drei 3	Stand	Bers lauf.	Nen.	Pecis. F. ler.	Bank.	fauf.	Reft.	Mitte Preis	3mm	fanf.	Rut.	Ricci Prei
Mürnberg den 4. 7. 11.11. 2 14. : 18. 2 21. : 25. 2 28. :	307 776 673 884 430	282 769 671 855 401	7 2 29	11 32 11 27 11 34 11 32 11 23	233	66 223 320 409 126	10	7 21 7 17 7 23 7 21 7 13	577 707 567 845 164	482 646, 536 733 153	95 60 31 112 11	5 39 5 52 5 48 5 45 5 41	485 365 532	327 433 320 532 252	85 52 40 	4 17 4 13 4 23 4 19 4 23
8. a 11. 15. = 18. 22. a 25.	219 2 195 1 296 2	173 116 189 196 188	3 10 6 10 9 10 9 10	30	105 91 59 83 39	105 88 59 83 30	3	6 7 6 11 6 11 6 15 6 12	704 865 390 320 182	704 865 390 320 182		6 19 6 12 6 5 5 52 5 40	210 209 115 144 61	191 239 115 144 61	60	3 31 3 22 3 28 3 33 3 33
ben 4. 11. 18. 218. 225. 28.	73 105 110 139 13	49 81 90 131 13	20/1	1 59 2 14 2 16 1 53 1 1 46	8 35 25 69 3	80 25 66 3	5	6 42 6 49 6 51 6 51 6 30	398 293 184 293 102	398 275 160 269 102	- 18 24 24	6 41 6 31 6 38 6 32 6 30	36 93 94 148 62	36 85 94 148 62	-	4 19 4 26 4 23 4 18 4 27
ben 5. bis rn. = 12: = 18: = 19. = 25: = 26. = 30: Mbrdlingen	255 236 228		=	11 27 11 40 11 29 - 11 3.	89	89	1111	7 7 7 6 56 6 52	423 333 248 258	423 333 248 258	_	- T - 11	248 :	178 115 248	- 6	25 22 7 20
ben 4. 9 11. 2 18. 2 25.	208 189 16: 26:	16	5 1	3 9 8 8 5 2 9 1 5 9	9 6	60	417	5 51	671	384 :	275 287	1 34. 1 21	145 I 122 I	30 1	22 2 5 3 20 3 18 3	

Ober : Mainittelf 6.

Getreids Märkte.	M	3 e i	g e	u.			R o	r n.				G e	r st e	• .			S _p a	ber	٠	
November.	Grand	Ber-	Meg.	Bee	itel-	Brand	Beti fauf.	Meft.	Mi	spel-	Stand	Ber- tauf-	Reft.	Die Mil	tes.	Etand	Ber:	Ren.	Mit	
	ப்பை .	30A.	ean.	ß.	fc.	eat.	eag.	खतनी.	ft.	Ec.	टक्त.	હતા.	ent.	ft.	€r.	Cod.	ेवन.	lean.	11. 1	8
Banreuth																				
r. Woche	160	160	-	12	45	51	51	-	7	30	96	96	-	6	12	61	61	-	4	-
2. ,,	93	93	÷	12	45	42	42	-	7	30	58	58		6		53	53	-	4	-
3- 11	83	83	-	12	30	59	59	-	7	12	. 86	86	-	6	18	51	51	-	4	1
4. ,,	120	120	-	12		85	85	_	7	7	606	606	-	6	-	70	70	-	4	-
5. "	157	157	-	12		86	86	-	7	-	798	798	-	6	-	60	60	-	3	42
Bamberg																				
1. Woche	21	21/2	-	12	-	11	11	-	7	30	40	40	-	6	15	25	25	-	3	3
2	3	3	-	12	15	8	8	-	7	30	-	-	_	-	-	23	23	-	3	3
3: "	10	10	-	12	15	14	14	-	7	15	-		-	-	-	15	15	-	3	2
4 "	41	41	-	12	30	10	10	-	7	15	-		-	-	-	20	20	-	3	3
- ,,	-	-	-	-	-	_	-	-	-	-		-	_	-	-	-	-		-	
Sol																		7.		
ben 2. Nov.	34	34	-	14	48	59	59	-	7	42	42	42	-	5	3	92	32	-	3	3
2 9. 1	56	56	-	14	42	49	49	-	7	18	32	32	_	5	9	26	26	-	3	3
1 16. 1	49	49	-	14	48	64	64	-	7	21	38	38	_	5	18	27	27	-	3	4
s 23. s	86	86	-	13	36	94	94	-	7	27	74	74	-	5	18	47	47	-	3	2
\$ 30. \$	69	69	-	14	30	84	84	_	7	39	52	52	_	5	18	41	41	-	3	4

unter = Maintrefs.

Betreids Märkte.	, QI	3 e i	tį e	n.		R O	r n.			⊕ c	r st		j		в в е	r.
November.	Stand Soft.	fauf.	aut.	Mittel- Preid. ft. fr.		der- lauf- 30A-	Men.	Preid.	Cand	1/2101-	Sen.		etant.	enni.		Dreis
Michassens burg. ben 8. \$ 15. \$ 22. \$ 29.	1 to 500	1 m m m m m m m m m m m m m m m m m m m		10 38	2 3 ¹ / ₈ 9 ¹ / ₈	2 3½ 9⅓ 2½	1111	7 34 8 5 8 9 7 42	4± 78	10½		5 45 5 24 5 27 5 19	106	10} 6} 16} 9&		3 54 3 59 3 48 3 51
. 1	97	97 72 80	-\ -\	0 41 10 15 10 24 10 30	63 72	94 63 72 64	1111	7 1 7 15 7 25 7 18	116	69 116 45 65		5 3	32	49	-	3 15 3 27 3 18
Mdrzburg ben 4. 11. 18. 25.	4698	947 1234 4576 7291	-	11 12	463	463 1184	2 8	7 19 1 7 13 I 7 29 1	40 I	40 85 g	-	6 29 2	938 19	35 -	3	55 55

Rheintreis.

Getr		200	ef	ų e	n.		R o	r n.			⊕ e :	r st e.			h a l	er	
Nover	nber.	Etanb	Bete fauf. Zo A.	Well.	Preis.		tanf.	सता. इकह.	Mitteli 2 teife. pl. fe.		F-9111-	Reft.	press.	Etanb 2011	tauf.	Reft.	Preis.
Lant	au																
ben	2.	II	11	_	12:5	3 8	8	-	8 53	22	22	-	7 0	2	2		4.5
2	4.	2	2	-	12 5	3 16	16	-	8 53	10	10	-	7 6	3	3		4 5
2	9.	4	4	-	12 5	3 11	11	-	8 53	15	15	-	7 6	11	11	-	4 5
\$	11.	3	3	-	123	5 7	7	-	8 53	18	18	-	7	9	9	-	4,5
g	16.	6	6	-	12 5	57 5	5	-	8 53	14	14	-	7 0	1 2	2		4 4
ε	18.	4	4	-	12 5	7 11	II	-	8 53	15	15	-	7		14	l .	4 4
=	23.	9	9	-	12	53 9	9	-	8 53	19	19		6 40	16	16	-	4 4
g	25.	6	6	-	12	26	7	-	8,53	3 29	29	-	6 4	7	7	-	4 4
=	30.	11	II		122	13	13	-	8 5.	3 28	28	-	64	20	20	-	4 4
E	-	-	-	-			- -	1-	1-	_	-	-		1 -	-	-	
3wer de	brů:																
ben	3.	77	77	-	13	30 3	32	-	9 2	4 2:	21	-	7	8 55	55	-	3 2
s	10.	77	77	-	14	21 4	42	-	9 2	35	35	-	73	3 92	92	-	3,2
5	17.	38	38	-	12	55 2	3 23	1-	94	5 1:	12	-	73	1 39	39	-	3.3
=	24.	758	158	-	13	19 5	3 53	-	91	5	53	-	7-	157	157	-	3 2
8	-	-	_	-		- -	- -	-		-	-	-	- -		-	-	
Frank	lentha:	I															
ben	3.	47	47	-	II	26	5 5	-	8 1	5 1	19	-	5 1	7 17	37	-	- 4
E	10.	60	60	-	10	22 2	20	-	8 1	5	4 54	-	5 2	2 28	28	3 -	3
	17.	38	35	3 -	10	53 1	8 18	-	8	6 2	3 23	-	5 4	2 63	63	3 -	
	24-	55	55	5 -	10	44 4	5 45	-	8	8 3	81	-	5 3	3 21	21	-	3
	-	-	-	-	-		- -	-	- -		-	-	- -	- -	-	-	-

Monatliche Uebersicht des Preises der ersten Lebensbedürsnisse

worziglich ften. Stabten bes Ronigreichs

Im Movember 1820.

S f a r f r e i s.

D r t.	3 1	leisch	= Ta	re.		Mehl.	zar Xar	e.	5	Brod	:Zare		B i	ere re.
November.	bas q		bad 3		2Beige bas	mares enmehl Pfund.	Rogg	Plund	Beibe	andres Rabrod Pfunb	Rogge bas	nbred	M a	a fi
	Er.	vf.	fr.	_pf	tr.	pf.	tr.	pf.	fr.	1 pf.	fr.	pf.	er.	Ff-
Manchen														
ben Gten	10	-	9	-	3	3	2		4:	2	3	-	1-	-
: 12:	10	- 1	8	2	3	3	32:	_	4	2	3	-	1	-
= 19 :	10		8	2	3	3 ;	2	-	4	2	3	-	-	-
2 26 5	10	-	8	2	4.	- 1	2	_	4 :	3	3	-	-	-
* 30 =	10	-	8	2	4	-	2!	· x ·	4 .	3	3	-	1 -	-
Landshut														
den sten	9	2	10	_	11 4	I	T	3	5	2	1	. 3		-
= 12 =	9 9	0 0	1 10	-	4		1	3 3 3 3	5 5 5 5	2 I	I	3 3		-
= 26 =	9	2	10	-	4		I	31	5	I	X	3	1 1	-
Erding					And published programming the state of the s									
ten aterr	9	2	8	2	3	x	2	x	5	-	3	1_	#_	1_
e 9 =	9	2	8	2		ı	2	x	5		3	1_	1	1_
: 16 :	9	2	8	2	3	I	2	X	5		3			
= 23 =	9	2	8	2	3	1	2	x	5	_	3		1-1	
: 30 :	9	2	1 8	2	3	1	2	1	5	- 1	3	1	-/	-/

Unter: Donaufreis.

Drt		81	elsa	:Tar	t.	5	Mehl:	Tare.	,	23	robs	Taxe.		Bi Ta	er: re.
Nebemb	er.	Ochsen bas ?	fleisch Pfund	Ralbs bas 4	lei(d) Ifand	Beige	nätes nmehl Pfund	Rogger das T	imehl	Weihe bas P	nbrod	Rogge bas P	nbrod	M a	a p
		fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	rf.	fr. 1	pf.	tr.	pf.
Burghan	ijen														
ben	4.	9	-	. 9	12.	4	3½	1	11/2	5	21	1	21	-	
\$ 1	ı.	9	-	9	2	4	31	x	1 1	5	21	I	25		
s 1	8.	9	-	9	2	4	31	1	11	5	21	I	26		
s 2	5.	9	-	9	2	4	31	I	11	5	21	x	25		
* -	-	-	-	_	-		-	-	_		_	-	-		
Passas															
ben	X.	7	2	8	_	4	ı	2	1	3	2	3	1	-	-
ø	7.	7	2	8	-	1 4	1	2	I	3	2	3	1		
p 1	15.	7	2	8	-	4	I	2	1	3	2	3	1		
3 3	22.	7	2	8		4	116	2	x	3	21	3	I		
3 2	29.	7	2	8	-	4	I To	2	ı	3	21	3	x		
Straub	ing														
ben	4.	8	3	9	-	2	2	2		3	1	I	3	_	-
2 .	11.	8	3	9	-	2	2	2	-	3	1 2	x	3		
	18.	8	3	9	_	.2	2	2	-	3	1	x	3		
9	25.	8	3	9	_	2	2	2	31	3	I	I	31		

Regentreis-

Dr 4.	81	eisch	=Za	x e.			hl=Za	re.		23 r v i	=Za.	rje.		Bie 1
	Ochsen Das 4	fund	bas	Meisch Pfund	Bei	z dinares 13enmeh 3 Pfund	Rog	Thue	Beit,	plane	Moge	Minne	11	Das a a
	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	II fr.	pf.	Er.	1 pf.	le.	pf	fr.	1 01.
dmbers ben 7. 14. 221. 28.	888888888888888888888888888888888888888	_	8 8	_	3 3 3	3 3 3 3	r r r	3 3 3	3 3 3 3	H 22 22 22	I	3 3 3 3	-	_
eichstädt den 4. = 11. = 18. = 25.	9 8 8	2 2	10	_	3 3 3	hl. 437 610 437 337	2 2 2	hl. 41% 41% 41% 41%	4 4 4	61. 320 320 320 413	1 1	bl. 5 5 5 5 5	_	
Zugolstads den 4- = 11. = 18. = 25.	9999	2 2 2 2	9 9 9		4 4 3	bl. 454	1 2 1	DI. BANGSANGER BANGSAN	5 5 4	135 316	1 1 1	3 3 3 3		
Regenaburg ben 4. : 11. : 18. : 25.	9 9 9	-	9 9 9	2 2 2	4 4 4	2 2 2	8 8 8	x x	4 4 4	1	2 2 2 2			-

Ober : Donaufreis.

Drt.	9	fleisch	=Ta	re.		Mehl	:Tar	e.		Brob	=Lar	e.	Bi	er: re.
Movember.	Delfe	nsteisch Pfund	Ralb	fleisch Pfund	Beis	märes enmehl Pfund	Rogg	ináces enmehl Pfund	Beibe	naces ubrov Pfund	Roga	nares enbrod Pjund		as a g
	fr.	pf.	_tr	l pf.	fr.	l pf.	tr.	l pf.	fr.	pf.	fr.	pi.	fr.	pf.
Augsburg														
2. 4. bis 10. 2 11. — 17. 2 18. — 24. 2251. Dez.	9	12	8 8	2 2 2 2	2 2 2	3½ 3 3¾ 3	I I I	2 3 3 3 3	3 2 3 2	3 to 3 to 3 to 3 to 3 to 3 to 3 to 3 to	2 2 2	12 5 0 0 12	-	-
Rempten.														
0. 5. biš 11. 212. — 18. 219. — 25. 2262.De3.	.9	_ _ 2 2	7 7 7 7	2 2 2	3 3 3	-	2 2 2 2	1 - 1 2	4 4	- 4/C6	2000	Z . M	benzo	
Linbau.														
0. 4. bis 10. 2 11. — 17. 2 18. — 24. 2 251. Dez.	9	- 2	88888		3 3 3	33			3 3 3	30.4			_	
Memmins gen v. 2. — 8. 2 9. — 15. 2 16. — 22. 2 23. — 29. 2 306.De3.	8	_ aaa	00 00 00 00 00						3 3 3 3 3 3	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	H & & & & &	3 -		
Neuburg			-		\$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$								1	
6. 1. — 7. 2 8. — 14. 215. — 21. 220. — 28. 229. 5. Dej.	98	2 2 2	S S S S S S	2 2 2 2	3 3 3 3	1 1 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	I	3533333	4 4 4	3000	I	3 2 3 3	And the first of the second of	

Megrat, fire i s.

Drt.	.8	leisch	= Ta	re.		M e h l s	Zare		.23	Brob	:Tari	É.	B:	era
November.	Och fen	Dimit !	bad	fleisch Piund	DBeifi	eneres Pfund	Roga	näres enmehl Pfund	Bein	náres enbrod Pfund	Roga	nares enbrod Pfund	203 g	a g
	Er.	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	fr.	1 . Ff.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf-	tr.	pf.	ft.	pf.
Mürnberg														
om 1—30.	7	2	8.	-	4	2	2	3	4	r	2	B 3	-	-
Ausbach		# (Epo moje			•								
om 1—30.	7	2	7		3:	2	I	3	-	-	x	3	31	-
Erlangen			4-9											
om 1 — 30.	-	' \	8.	-	4	Σ,	2	2	5	-		2 \-	- 4	
Filtely														
vom 1—30	7	-	8	-	4	3	2.	2	5	3	2	: /-	- -	- -
Nordlinger	n							1				1.		
vom r.—30.	. 7	2	6	2	3	2	2	-	4	2	ı	3	31	

Dber: Maintreis.

		[lelfd)	: Ta	re.		Meh!	z Tar	e.	1	23 rod:		- 1	Ia	er:
November.	bas	nsteisch Pfund	bas	fleisch Psund	Deit	mares enmehl Pfund	Regg	Plund	Beitz bas	nares enbrod Pfund	Rogg bas	naree enbrod Pfund	907	ag La j
	fr.	\$ P	fr.	pf.	fr.	pí.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	tr.	pf.
) Bayreuth	7		7		6	1		-	5	X &	1	3	3	
Bamberg	7	2	8	_	4	1	¥	3	4	3,5	1	38	3	2
') P of	7	2	6	2	5			_	5	3 t	7	_	2	3

[&]quot;) Roggenmebl mirb nicht verfauft, und baber auch feine Care bafur beftimmt. " Ragenfetlich tee Roggen : Deble wie ber Baireuth.

Uniter: Main Ereis.

Drt.	8	leisch	-Tajr	e.	1		Zare	•			Zare		Bi Ta	ers re.
November.	bas	nfleisch Pfund	Ralb	fleisch Psund	Weig bas	Pfund	Rogge bas	nmehl Pfund	Das 1	enbrod Pfund	Rogge das	nares inbrod Pfund	m a	a ß
	tr.	pf.	fr.	pf-	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	er.	pf.
Ashaffens burg														
r. bis 30.	9	1 1	9	31	3	3	2	17	4	_	2	-	3	3
	9	71	9	35	3	31	2	2 t	4	-	2		3	3
	9	35	9	38	3	31	2	21/8	4	-	2	1-	3	1
	9	31	9 .	31	3	31	2	21	4	_	2	1-	3	
& dweinfurt	6	2	8	-	4	2	3	45	4	95	_			3
Bürzburg														
r. r. bis 30.	. 8	ı	8	I	-	-	-	_	3	3	2		x	3
,														
		1 1												

Rheintreis.

Ort.	3	flei (d)	zZa:	te.	1	Mehl	Zari	t.		Brob:	Lar		Bi Ta	er: re.
November.	Debfei bas	ofleisch Piund	1 678	Plund	Beibe	Pfund	Rogge	náres enmehl Pfund	Das	naces enbrod Pfund	Rogg bas	Minup	M a	
	fr.	pf.	tr.	pf.	fr.	Pf.	fr.	vi.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	rf.
Frankenthal	10	n 2 S	8	323	3	1 1 1 5	2	Z z s	4	I of	2	C 8 .		
Landau. von 15. Nov.	10	21	0	323	14	120			3	eta ess	3	effice effice		
Zweybril:														
ben 3ten	8	321	7	325		-	1 -	-	3	25	31	17.		1-
= 10 s	8	315	7	325		_		-	3	1 15	2	1 H	-	-
: 1, :	8	.611	6	213		-		-	3	1 2 5	2	148		1
= 24 =	8	388	6	223			-	-	3	25	2	11/3		-
Spener v. 1. — 30.	*)			_	_	_		_		_		-		-

^{*)} Die Earen tamen nicht auf bas Rechnungs : Commiffariat.

Monatliche Uebersicht der Getreid = Preise in den vor düglich sten Städten des Königreich s.

Im December 1820.

Getreib: Märfte.	1 23 e	i iş e	11.		R o	r 1	7.	@	e	r ft	e.		h a	b e	T.
December.	Beand Beri	1 1	Preis.	1	Verstauf.		Mittele Preif.				hansa.			Reft.	-
Milnchen															
ben 2.	2140 1852	508	13 52	987	865	121	7 55	1, 1038	4007	31	5.24	1451	1451		5 13 4 1
s ().	1006,1250	350	11 25	040	7,181	551	11 1					745			141
	2065 1670		15 55					1				1310			11 . 1
s 23.	10,50 1450	1	15 10	1	1		6 38			303	5 17	1002	103	3/	16
	1814-1451	543	14 11	1171	875	296	650	3059	2842	217	5 44	978	3/0	.51	1 1
Landshut													1		
ben 1.	561 54	0 12	11 18	70	79	-	6 -	815	815		4 52	17	2	172	- 3
s 7.	250 25	0)	9/13/-	21	21	1	1 1	1	i	15	5 -	1	52	62	- 3
* 15.	565 5	15 1	8 12 2	119	118	1	6 18	025	575	50	1	17	= 4	170	4 3
1 22.	492 4	76 1	912/20	5 154	140	14	6,27	462	420	41	1	15	50	146	10 3
• 29.	316 3	06 1	0 15 15	รู้ รถ	76	12	5 45	292	252	40	11 .	2	7 3/	05	8 3
Erding														1	
ben 7.	383 38	31 5	2 12 24	285	270	6	6 36	255.1	235.	2		111	1/ 20	0 14	11-1
: 14.	485 43	8 27	1 24	304	256		6 36	;		- 6		4	1	1 4	1
£ 21.	701 (1)	3 58	12,48	307	254	~ 3	1 []	5	1	1.	1 1	,	1	1	3.45
£ 28.	340 33	0 10	12 48			1	6 - 1		- 5	14	5 -				3 30
s,	- -	1-1	-:-	- 1	_		-1-	-	-	- /	-j-	!	denne	-	3 20
						· ·			-						
	H					-		1]]				- 11	

Ober . Donaufreis.

Getreids Martte.	Q	B e i	ţ e	tt.		R o	r n.				G e	r st e.			Sp a	ber	
November.	Zeand	fanf.	Reil.	Preis.		tauf.	Meit.	Pre	10.	erand	CWEIL"	Reft.	Mitteli Drei		fanf.	Reft	Mittel Greiß.
,	ेडकत.	30 A.	ens.	il. He.	300.	ेका.	ेक्ष.	p-	tr.	ेक्त.	डतात.	த்வார். 	pl. fr.	i eas.	lean.	ं ताल.	A. fr.
Augeburg																	
ben 3. = 10. = 17. = 24.	79 70 54 89	69 58 54 89	12	11 37 11 41 11 49 11 29	214 413 362 604	214 421 356 580	12 6 24	6	21	2043 2340 1598 1872	2291 1543	20 49 55 49	4 5° 4 5° 4 4 6°	368	208 364 203 375	4 5	3 2. 3 2. 3 3. 3 3.
Rempten 8. = 15. = 22. = 29.	*) 476 552 496 611	325 379 347 499	173	11 45 11 36 12 2 12 25	237	118 174 159 257	64 63 48 49	7	28 38 49.	395 401 314 394	202 252 182 282	193 149 132 112	6 14 6 8 5 5 6 14	327	145 209 403 376	70 118 19 109	4 1
Lindan ben 4. 11. 18. 25.	*) 858 670 703 879	535 420 501 642	202	12 23	16	1	16 16 16	7	15	70	2 51 18 12	16 19 9 52		(12	60 88	29 2 - 44	4 18 4 12 4 2
Memingen ben 7. 14. 21. 28.	867 1005 949 975	520 416 506 627	589	11 15	226	164	90 106 62 103	6	15 30 25		887 730 751 507	244 226 85 178	6 3	327	277	64 109 50 57	3 3 3 3 3 3 3 5 3 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
Menburg ten 8. 15. 22. 29.	87 60 110	50		71130	53	5 ² 58	3	5	24 23 29 37	183 235	293 174 235 203	9	4 1 4 1 4 1 4 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	46	75 47 46 62	_	253332

^{*)} Bebeutet Rern.

Roeidnartst rieris.

Betreid=	,2	Bei	ģ e	n •3;		a R	r n.			(I) e	r st e	•		S a	бег	
November.	≥tand	Veri fauf.	Red.	Preis	Brand In it.	Bers tauf.	Mes.	Dreis		Beti fanf.	Reft.	Preis.		Bete fanf.	Men.	Preis- Preis-
Nürnberg																T
en 4. 9 7. u.11. 1 14. : 18. 2 2 1. : 25. 2 28. : —	.307 776 673 884 430	282 769 671 855 401	29	11 32 11 27 11 34 11 32 11 23	233 320 418	66 223 320 409 126	2 10 — 9		707	646 536 733	95 61 31 112	5 5 ² 5 48 5 45	412 485 360 532 176	327 433 320 532 152	85 52 40 	4 17 4 13 4 23 4 19 4 23
### ##################################	173 219 195 296 197	173 210 189 296 188	3	10 23 10 30 10 37 10 39	91 59 83	105 88 59 83 39	3 -	61	390	865 390 320		6 19 6 12 6 5 5 52 5 40	210 299 115 144	1 24		
ten 4. 11. 18. 25. 28.	73 105 110 130	30 30	2	11 50 4 12 1 9 12 1 8 11 5	35 6 25 3 60	30 25 66	3	6 4 6 5 6 5 6 3	184	275 160 269	24	1 6 38		36 93 94 148 62	36 85 94 148 62	8 4
Farth ben 5. biss: 2 12 2 18 2 19. 2 25 2 26. 2 30	25	6 -2	53 56 -	- 11 2 - 11 4 - 11 3	9 107	89	_	7 7 6 50 6 50 6 50	333	333	3 -	6 13	11	5 1	78 - 15 - 18 -	4 2 4 2 4 2
Mbrblingen ben 4. 3 11. 2 18. 2 25.	-20 18 16 26	155	2	8 54	67	47 62 60 54	41	6 13 6 - 5 5	880	605 384	275	4 45 4 34 4 21 4 21	198 145 122 177	176 130 102 129	20	2 57 3 E 3 — 3 —

Ober : Maintrells.

Getreid: Marite.	21	3 e i	ģ e	n.			R o	r n.				G c	r st e	•			S) a	бет	•
Movember.	Crant	Ber.	Reft.	Min	itel-	3tand	Beti fauf.	Sift.	Det Det	treli	Stand	Bees tauf	Nest.	Mil Dre	ier îë,	Stand	Bers lauf.	Steft.	Piete
	उक्ता.	end.	ean.	fl.	tr.	මගුරු.	ead.	edf.	fl.	tr.	30A.	ĕक¶.	eof.	fi.	tr.	Gon.	这位元.	ेटलंब.	p. t
Banreuth																			
r. Woche	160	160	-	12	45	51	51	-	7	30	96	96	-	6	12	61	61	_	4
2. ,,	93	93	-	12	45	42	42	-	7	30	58	58	-	6	-	53	53	-	4 -
3. "	83	83		12	30	59	59	-	7	12	86	86		6	18	51	51	-	4 r
4. ,,	120	120	-	12	-	85	85	_	7	7	606	606	-	6		70	70	-	4-
5. "	157	357	-	12	-	86	86	-	7	-	798	798	-	6	-	60	60	_	3 4
Bamberg																			
x. Woche	21	21/2	-	12	-	11	11	-	7	30	40	40	-	6	15	25	25	-	3 3
2,	3	3	-	12	15	8	8	-	7	30	-	-	-	-	-	23	23		3 3.
3- "	or	10	-	12	15	14	14	-	7	15	-		- Calendaria	-	-	15	15	-	3 2
4. ,,	41	41	-	12	30	10	10	-	7	15	-	-	-	-	-	20	20	-	3 3
- ,,	-	_	-	-		-	_	-	-	-		-	-	-		-	-	-	-
Sol																ے د	1. P	₹ = 3	
ren 2. Nov.	34	34	-	14	48	59	59	-	7	42	42	42	-	5	3	92	32	-	3 3
3 9. 3	56	56	-	14	42	49	49	-	7	18	32	32	_	5	9	26	26	-	3 3
s 16. =	49	49	_	14	48	64	64	-	7	21	38	38		5	18	27	27	-	3
s 23. s	86	86	-	13	36	94	94	-	7	27	74	74	-	5	18	47	47	-	3 2
s 30. s	69	69	-	14	30	84	84	_	7	39	52	52	_	5	18	41	41	-	3.4

Unter . Maintrefs.

Betreib= Martte.	D.	Bei	₿ e	n.		Ro	r n.			© c	r st e			S) a	Бе	r.
November.	etand	Ber:	Meft.	Micres Preif.	Brand	Bere fauf.	Hert.	Mittele Preis.	Stant	Beri fauf.	Reft.	Mittels Preis.	Stand	Bezi fauf.	Steff.	Preis.
	enf.	leng.	Edd.	fl. fc.	ंता.	Ban.	3df.	n į te	30 A.	રહ્યા.	Gan.	ñ. fr.	⊇तःत.	en4.	উঞ্চা.	a. tr.
Aschaffens																
den 8.	-	-	-		2	2	-	7 34	101	Tol	-	5 45	100	101		3 54
s 15.	ê	â		10 38	31	31	-	8 ;	41	4 3	_	5 24	63	61	-	3 50
: 22.	11	I 1 1		10 38	91	98	-	8 9	78	- 50	_	5 27	163	163		3 45
s 29·	3,0	10	-	11 12	2 1 8	21	-	7 42	2 221	221	-	5 19	98	98	-	35
s -	-	-	-	_	-	-	-	- -	-	_	-	_	_	-	1-	1
Schweins furt.					-	-	-		;	-					1	- 3
. I. bis 4.	88	88	-	10 41	94	94	-	7 =	69	69	-	5 18	4	19	49	_ 3
: 8 11.	97	97	-	10 1	63	63	-	7 15	116	116	-	5 11		32	32	
:15. — 18	72	72	1-	10 2	72	72	-	7 25	45	45	-	5 3		14	14	- 3
• 22. — 25	80	80	-	10 30	64	64	-	7 18	65	65	1-	5 2		19	49	- 3
Warzburg														1		11
ben 4.	966	947	19	11112	3145	3121	21/3	7 19	106	106	1-	6.29	269	269	1-	3,5
s II.	123	123	-	11 10	468	463	-	7 13	140	140	-	6 31	1938	193	3/-	3,55
s 18.	469	4578	m	11 13	120%	1184	21	7 29	85%	85 g	-	6 18	1023	1025	-	3-
= 25.	729	7293	-	10 48	201	201	-	7 9	1151	115	-	6 12	1913	1911	-	3,55
3 -	-	-	-	_ -	-		-		-	-	-	- -	-	-1	- 1	

Rheintreis.

Getr Mári		Œ	e i	ų e	n.			R o	r n.			(9 c	r st e.			ا	h a l	ber	
Noven	nber.		full-	જાલા. હતા.	Pages	٠. [[21ans) 2 त त.	Seri land.	Rin.	. 1819	-		Per- lanf.	Seft.	DEFE	-		Bere foul.	ach.	Mittel Dotie.
Lant	au																			
den	2.	11	11	_	12	53	8	8	_	8	53	22	22	-	7	6	2	2	-	4.5
\$,	4.	2	2	-	12	53	16	16	-	8	53	10	10	-	7	6	3	3	-	4 5
8	9.	4	. 4	-	12	53	11	11	-	8	53	. 15	15	-	7	6	. 11	· II	-	4,5
= 1	II.	. 3	. 3	-	12	35	. 7	. 7	-	8	53	18	18	-	7	6	9	. 9	-	4 5
s '	16.	6	6	-	12	57	5	5	1-	8	53	14	14	-	7	6	2	2		4 4
.	18.	4	4	-	12	57	II	II	-	8	53	15	15	-	7	6	14	14	-	4
3	23.	9	9	-	12	53	. 9	9	-	8	53	. 19	19	-	6	46	16	16	-	4
	25.	6	6	-	12	26	7	7	-	8	53	29	29	-		46		7	-	- 4
2	30.	II	XI	-	12	26	13	13	-	8	53	28	28	-	6	40	20	20	-	4
•	-	-	-	-	-		-	-	-	1	-		-		-		-	-	-	- - -
3wer																			N	
ben	3.	77	77	-	13	30	32	32	-	9	24	21	21	-	7	8	55	-55	5 -	- 3 2
	10.	77	77	-	14	21	42	42	1-	9	22	35	35		7	33	-92	:92	2	3,2
	37.	38	38	-	12	55	23	23	1-	9	46	12	12	-	7	31	39	35	-	3.3
2	24.	158	158	-	13	19	53	53	-	9	LI	53	53	-	7		157	157	7 -	3
	direct.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	-	-	-	-	-	-	-	-
Frank	entha																			
ben	3.	47	47	-	11	26	5	5	-	8	15	19	19	-	5	137	17	37	7 -	- 4
E	10.	60	60	-	10	22	20	20	-	8	17	54	54	-	.5	22	28	2	8 -	- 3
	17.	38	38	3 -	10	53	18	18	-	8	6	23	23	1-	5	42	69	6	3 -	3
8	24.	55	55	5 -	IC	44	45	45	-	8	8	81	81	-	5	33	21	2	-	3
	· Ingers	1 -	-	-	-	-	1 -			-	_	-	-		-	-	-	-		-

Monatliche Uebersicht des Preises der ersten Lebensbedürsnisse in den

porjuglich fen Stabten bes Ronigreichs.

Im November 1820.
I a r f r e i s.

Drt.	*	leisch	= Ta1	e.	a a	nehl:	Lar	e.	5	Brob	:Zare.		Bier: Taxe.
November.	Dehier bas		Ralby bas q	diund	Weige of	Plund.	Rogge	nares enmehl Pfund	Beibe	nores nbrod Pfund	Rogger bas P	ibred fund	
	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	Ir.	pf.	Pr. 1 pf.
Manchen .			. ^										
den : 6ten	10	-	9	-	3	3	2	-	4	2	3	-	#-1-
= 12 =	10	-	8	2	3	3	2	-	4	2	3	-	
2 19 s	10	-	8	2	3	3	2	_	4	2	3	1-	
2 26 1	10	-	8	2	4	_	2	-	4	3	3	1	
1 30 :	10	-	8	2	4	_	2	I	4	3	3		
Landshut													lux-
den 5ten	9	. 2	10	-	4	: X	ı	3	. 5	2 2 1		x .	3 -
2 19 s 2 26 s 2 — s	9	2 2	10	=	4		I.	3 3 3 3 3 2	5 5 5 5	I			3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 -
Erding					Books park							1	
den aten	9	2	8	2	3	x	2	1	5	1-	3	1-	1-1-
: 9:	9	2	8	2		x	2	1	5		3	-	1-1-
: 16 :	9	2	8	2	3	x	2	1	5	_	3	-	1-1-
: 23 :	9	2	8	2	3	x	2	x	5	_	3		
: 30 :	1 9	2	8	2	3	x	2	ı	5	_	3		

Unter: Donaufreis.

D r	t.	81	leisch	:Tare		3	Mehl:	Tare.		Q	Brob=	Tare.		Bi Ta	er: re.
Nobem	ber.	Ochsen bas	fleisch Pfund	Ralbfl bas 4	leifd)	Beige	ninehl hfund	Rogger bas P	ımehl	Beihe bas 9	nbrod	Rogge bas q	fund	977 a	a f
		fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	ft.	pf.	fr.	pf.	er.	pf.	tr.	pf.
Burgha	usen														
ben	4.	9	-	. 9	R	4	31	x	12	5	21	1	2 1/6	-	
s	II.	9	-	9	2	4	31	I	1 2	5	21	I	21		
\$	18.	9	-	9	2	4	31	ı	1 1 2	5	21	I	210		
3	25.	9	-	9	2	4	31	1	11	5	21	I	2 8		
2	-	_	-	_		-	-	-	-	-		-	-		
Palla	118											And the second s			
ben	r.	7	2	8	-	4	1	2	x	3	2	3	1	1 -	-
s.	7.	7	2	8	_	1 4	1	2	1	3	2	3	x		Ì
3	15.	7	2	8	-	4	I	2	X	3	2	3	1		
5	22.	7	2	8		4	110	2	1	3	21	3	I		
2	29.	7	2	8	-	4	I 1 E	2	ı	3	21	3	I		
Strau	hing														
ben	4.	8	3	9	_	2	2	2	-	3	1	1	3	-	-
35	II.	8	3	9		2	2	2	-	3	1 2	1	3		
	18.	8	3	9	_	2	2	2	-	3	1 1	I	3		
8	25.	8	3	9	_	2	2	2	31	3	I	I	31		

Regentreis.

Drt.	- 8	; leif d	= Za	re.		Me h l	:Tax	e.		Brob	= Tar	e.	B	ier: are
Movember.	Ochse bas tr.	nfleisch Pfund	Annual Contract of the last of	bfleisch Pfund	Beil	Pjund	Rons	genmehl Pfund	2Bci	henbrod Pfand	Rogg	ináres enbrod Pfund	W 0	as a g
Umberg	88.	01-	fr.	P1.	fr.	pi.	fr.	of.	ll_fr.	l pf.	tr.	pf.	fr.	pf.
ben 7. = 14. = 21. = 28.	8 8	=	8 8 8	=	3 3 3 3	3 3 3 3	ı	3 3 3	3 3 3 3	1 2 2 2	I I I	3 3 3 3	_	-
Eichstädt den 4. = 11. = 18. = 25.	9 8 8	- 2 2	10	_	3 3 3	610 431 610 431 357	2 2 2 2	61. 41°0 41°0 41°0 41°0	4 4 4	61. 320 320 320 4135	1 1 1	1) 1. 5 5 5 5	_	
Ingelftadt . ben 4. 11. 18. 25.	9 9 9	2 2 2 2 -	9 9 9 9		4 4 3 -	01. of other 12. o	1 2 1	bl. 3499 3499 3497 3497	5 5 5 4	15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 1	I I I	3 3 3 3		
Regensburg ten 4. = 11. = 18. = 25.	9 9 9		9 9 9	2 2 2 2	4 4 4	2 2 2	2 2 2	1 1 1	4 4	1 1 1	2 2 2 2		-/	-

Unter: Donaufreis.

Dr	t.	81	lelfd	=Zar	t.		Mehl.	=Tare		2	Brobs	Taxe.		Bi Ta	er: re.
Noben	ıber.	Det sen	fleisch Pfund	Ralbs bas	lelfd) Fund	Beine	nares ninehl Pfund	Rogger bas T	mehl	Weige bas T	nbrod fund	Rogge das P	nbrod	907 a	as a g
		fr.	pf.	fr.	rf.	fr.	pf-	fr	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	tr.	Lpf.
Burgh	ausen														
ben	4.	9	-	9	2.	4	31	r	112	5	21	1	21/6	-	-
2	II.	9	-	9	2	4	31	1	1 1 2	5	21	I	28		
g	18.	9	-	9	2	4	31	I	1 1/2	5	21	1	25		
\$	25.	9	-	9	2	4	31	1	3 1/2	5	21	1	26		
\$	-	-	_	-	_	-	-	-	_	-	-	_	-		
Pass	au														
ben	X.	7	2	8	_	4	1	2	1	3	2	3	ı	-	-
ø	7.	7	2	8	-	1 4	I	2	r	3	2	3	x		
#	15.	7	2	8	-	4	1	2	I	3	2	3	I		
2	22.	7	2	8	-	4	TTG	2	r	3	21	3	I		
2	29.	7	2	8		4	TIE	2	I	3	21	3	1		
Etran	bing				П										
ben	4.	8	3	9		2	2	2		3	+	1	3	-	-
:	11.	8	3	9	_	2	2	2	-	3	1 2	x	3		
· s	18.	8	3	9	_	.2	2	2		3	1 2	ı x	3		
£	25.	8	3	9	_	2	2	2	31/2	3	x	ı	31		

Regentreis-

pet.	19	Fleisch	s Z a	x e.	}	Mehl:	Tare.		9	r ob:	: Taxje.		Bi La	er=
Novermber.	De fe	usleisch Psund	Sall	bfleisch Pfund	Beild bas	Identis	bas 4	imehl fund	Beipen des Pf	P rod	Rogget bas P	ibred.	m a	30 f
	fr.	pf.	22.	T			Tr.	Df.						
dimberg ben 7. 14. 21. 28.	8 8 8		8888		8888	3 3 3	I I I	3 3 3 3	3 3 3 3	1 2 2 2	I	3 3 3 3		-
Cichftabt den 4. 11. 18. 25	9	, \ –	10			610 437 610 437	2 2 2	61. 410 410 410	4	61. 32 32 32	I	1-		-\-
	4.	9 9 9 9	2 2		3	357	1 2 1	34 34 34 34 34 34 34 34 34 34 34 34 34 3	5	3	400	I I I	3 3 3 3	- .
Regens	4. 11. 18.	9 - 9	- 9 - 9 - 9	2 2 2	4 4 4 4	2 2 2 2	2 2 2	I I	4 4 4	1 1	2 2 2 -	\\ - \ - \ - \ - \ - \ - \ - \ -		-

Ober : Donaufreis.

Drt.	8	leisch	=Ta	t e.		Mehl	:Tar	e.		Brod	:Tar	e.	Bi	er: re.
November.	bas s	nsteisch Pfund	bas	fleisch Pfund	Beig	Pfund	Mogai	naces eninehl Pfund	Weige bas	naces enbrod Pfund	Roga	nates enbrod Pfund	m c	as 1 a f
	fr.	p[-	fr.	pf.	fr.	l pf.	fr.	l pf.	fr.	pį.	lr.	1 81-	tr.	l pf.
Augeburg	1													
0. 4. bis 10. = 11 17. = 18 24. = 251. Dej.	9 9	2 2 -	8 8	2 2 2	2 2 2 2	3½ 3 3¾ 3	1 1 1	2 3 3 3 3	3 2 3 2	3%	2 2 2 2	es les rejet s'été espet	-	-
Rempten.							The state of the s				-			
0. 5. bie 17. = 12. — 18. = 19. — 25. = 202.De3.	9 8 8	2 2	7 7 7 7	2 2 2	3 3 3	* Z	2 3 3		4 4	Z Z	2 2 2 2	I T		_
Linbau.									10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1		1)			
2. 4. bis to. 2. 11. — 17. 2. 18. — 24. 2. 251. De3.	9	- 4 2	8 8 8	1111	3 3 3	33		-	3 3 3	1			-	_
Memmins 9en 9. 2. — 8. 2. 9. — 15. 216. — 22. 23. — 29. 25 6. Dez.	8	23 63 65	888888						37375	Part of a plan july or july as	1 2 2 2 2	3		
Neuburg									0					
5, 1. — 7. 2, 8. — 14. 215. — 21. 22. — 28. 2295.Dis.	9 8 8	2 2 2	000000000000000000000000000000000000000	4 4 4 4 4	3 3 3	1 2 2 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	I	3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	4 4 4	3 2 2 2 2	I	00 to 00 to 00	-	

R e 3 a t. Er e. i 8.

Pfund Vf.	Ralb bas	Junio 1	Dan Das Ir.	pf.	Roage bas I	eres nmehll dfund	Beitzen bas P	is rod fixed fixed	Regger das P	nbrod fund pf.	m a 6	2 6
					1 87.	24.	11 17			10 7 . 1	110	PF.
2	75		4					1 1.				
				2	2 ·	3	4	I	2	3.		
2	7 ;	- :	3	2	I.	3	-	-	x	3	32	-
	8	-	+ '	Ι,	2	2	5		_	2 -	- \	
7 . -	- 8	-	4	3	2 .	2	5	W	3	2	- -	- -
7	2 6	2	3	2	2		4	ą		3	3.4	-
	7	7 - 8	7 - 8 -	7 - 8 - 4	7 - 8 - 4 3	7 - 8 - 4 3 2	- 8 - 4 3 2 2	7 2 6 2 2 2 5	7 2 6 2 2 2 3	7 2 6 2 2 2 2	7 2 6 2 2 2 2 5 3 3	7 2 6 2 2 2 3

Dber: Maintreis.

Drit.	. 8	lel(d)	s Ta 1	e.		Meh l	= Tar	t.		Brob		1	Ia	ers re.
Nevember.	Dehfer	nfleisch	Ralb	fleisch Pfund	Meigi Des	nares umehl Pfund	Rogge bas	náres inmehl Pfund	Beig bas	nares enbrod Pfund	Reggi bas	nares enbrob Pfund	907 a	af
=====	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	tr.	pf.	fr.	pf.
) Bayreuth	7		7		6	r		-	5	14	I	3	3	
Bamberg	7	2	8		4	x	X	3	4	3 3	1	33	3	2
**) " Pof	7	2	6	æ	5	_		_	5	7 2	()		2	3

^{*)} Roggenmeb! wird nicht verlauft, und daher auch teine Tare bafür bestimmt.
**) Raffictlich tes Roggen : Meble wie ber Baireuth.

Uniter : Maintreis.

ort-	8	Acifa	h=Taji	če.		Mehl:	Tare.		25 1	00	Tare.		Bie Tax	e.
lovember.	bad	nfleisch Psund	bas	Meisch Pfund	Being	enmehl Pfund	Rogger bas 9	ires mehl	Weigen bas Pf	pro D	Rogger das P	fund	on a	a 6
	fr.	pf.	fr.	pf-	fr	_ l_ of.	Er.	pf.	er.	pf-	fr.	vf.	er.	71.
Mlyollen:														
v. 1. bis 30	9	1 1 2	9	3 5	3	3	2	18	4	-	2	-	3	3
1	9	1 7	9	35	3	3‡	2	2 1 8	4	-	2	-	3	1
1	9	31	9	35	3	3\$	2	2 5	4	-	2	1-	- 3	1
1	9	38	9	35	3	31	2	21	4	-	_ 2	1 -	- 3	3
Schwein Wars!		6	2 8	-	- 4	2	3	4:5	4	45		2		3
v. 1. bi	.1	8	1	8 1	-	_	_	_	3	3		2	1	3 2
,														

Rheintreis.

Drt.	8	leisch	(Za)	e.	1	Mehl.	Zari	t.		Brob:	Tare		Bi Ta	er: re.
November.	Debfer das	ifleisch Pfund	Stalb	fleisch Pfund	Beibe	nared umehl Pfund	Rogge	näres enmehl Pfund	bas	Pfund	bas	Pfund	M d	ab
	fr.	pí.	tr.	pf.	tr.	pf.	fr.	pf.	fr.	pf.	tr.	pf.	fr.	1 pf.
Frankenthal	10	72.5	8	321	3	1 1 5	2	223	4	152	2	다 전 다 연합 다 연합	_	
Landan. von 15. Nov.	10	8 7	-	323	4	225			3	213	1	5 4 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	_	_
Zwepbril:		1			1				1					
ben ; 3ten	8	321	7	323	-	-	-	-	3	2.5	2	13.		-
10 :	8	334	7	3:5		Bacarra E	_	-	3	1 1 5	2	3 1 3		
s 17 s	8	.321	.6	223	ξ1 +1	-	_	_	3	3 2 5	2	155		
: 24 :	8	335	6	2 2 3	 				3	23	2	113		
Spever v. 1. — 30.	*)	_	_				-	_		_	-			-

¹⁾ Die Taren tamen nicht auf bas Rechnungs : Commiffariat.

Monatliche Uebersicht der Getreid : Preise

vorzüglichsten Stabten bes Ron igreicht.

Im December 1820. Is sartreis.

etreid= ! Martte-	B e	i ų c	n.		R o	£ 1		G	er	fi e		57	a 1	e r	
December.	Stand fa:		Preis.		Bere fauf. Gaff =	nen. 18af.	Wingel: Preif.	Btanb	Ber, tauf.	Melt.	Mittelig. Preif.	Stand Soff.	Verstauf.	Mett-	mineta prels.
Manchen ben 2. s 9. c 10. s 23. s 30.	1006 12 2005 11 1950 1	50 350 570 59 430 52	013/4(9602 1602 (1592	7 18 810 1252	124 221 195 510	7 37 7 24 7 5 6 58	3490 3490 3816 3775 3059	4007 2007 3023 5412	51 402 203 305	5 24 5 3 5 4 5 1	1451 745 1510 7 100 4 97	1451 723 1283 2 103	16 31 3	15 2 5 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
s 1	561 250 5. 250 2. 492	545 476	12 11 5 0 1 1 - 18 12 2 16 12 2 10 13 1	- 2 15 110 15 154	1 21 1 118 140	1114		815 253 025 402		15 50 40 40	4 5 4	52	172 1 (2)	172 - 62 - 170 146 1	- 3 - 3 4 3 8 3 5
	7. 381	158	2 12 24 27,15 25 58 12 48 10 12 48	304 307	230	(8) (73) 5	36/1	235 12 359 12 387 17 903 9	49 2		5 -	3 202;	4 16 15: 211 107	51	3 40 5 45 3 30 3 20

Unter = Donaufreis.

Fetreids Märkte.		W e i	tş e	π.			R o	rr	7.		(3) c	r st	t.		h a	b e	r.
December.	Saff.	Taut.	acil.			Scand Soff.			1 4 4 4 1 2		taul.		Dreif.			266187	6.241
Burghau: (en *)																	
den	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-		-	-
s	_	-	_		-	-	-	-		_	-	-		-	-	-	
s,	-	-	-	-	-		-				-	-		† 1. ——		-	-
	_	-		-	-		_	_	- -	-	-	-		-	_		
·	-	-	-	-	_	-	-	-		-		-			_	-	-
Pagan																	
ben 5.	10	10	-	11		59	31)	-	(1/3)	2 320	320		1 55	230	226		3/2
s 12.	22	12	-	11	7,6)	7.	7	-	7 -	150	150	-	1 38	51)	30	-	3.3
s (1).	10	10	-	11	-	26	20	-	7 -	-1297	297	_	4 40	278	248	-	3/4
s 27.	53	53	_	12	7	15	15	_	7) 111	177	_	4/10	31	41	-	5
ø,	_	-	-	-	-		-	-		1-	-	-		-	-	-	-
Stranbling					1												
ben 2.	216	216	-	1111	3	(6)	(i)	-	6) 1	1 3-11	170		4 50	125	125	-	5
s ().	94	01	-	11	'nÜ	20	29		u zj	(10)	00		4 50	101	101	-	14
= 1(%	7,24	1321	3		-	10		0,	- -	-[22])	201	20	1 30	105	155	-	5
r 25.	211	211		- [14	1-1	3/3	10	-	0.5	"II.	125	11	1/15	(,,)	80	-	1 5
· "/).	530	551)	-	10	1	.)			1 61 3	1 257	:217	40	4 12	(0)	60	1	1 5

^{*)} Auf ber Schraune gu Burghaufen murbe im Laufe biefes Monate feine Gattung Getreibed gugeführt.

Regenfreis.

jetreid= Mirkte-	2	IB e	í ų e			N o		z.		3 c t	st e.			sp a	6 e	r.
	Stand	Ber.	/ Stell	Press	e con	Ber-	Med.	Diceto;	Ctanb	Ber-	Meil.	THE	ee: 312	ne Ber-	Men.	miuel.
ecember -	8 cf.	多 由于.	eaff.	g. j 2:	1644.	80f.	1001.	R. tz.	Baff.	eqf.	Saff.	18. 1	er. 841	. GON.	GON.	R. Pr.
glinberg												1				
ben 2.	74	74	-	11 2	46	46	1-	6 31	02	92			22 48	45	3	3 53
g ().	12	9	3	11/20	39%	59 &	-	621		1	1	11	36 32		-	3 55
s 16.	61	57	4	11 24	09	57	12	6.27		(8)	1	11	25 49		_	3 5
: 23.	31	27	4	1 28	54	53	1	0 31	58	30	_	1.	1	2) 52	_	3 5
, —.	1 -		-	-		-	-		-	30	8	0	50		-	-
			ı							e,	-					
Ingolftabi	138	128	10	11/10	80	85									1_	3 1
ben 2.	100	04		12 1 1	11	40	4		317	317	-	14	12 7			
s 9.	1103	173	20		511 88	88	2	6 6	1	2/12	8	4	3	10 105		
s 16.	225	201	24	11 4	1			5 50		301	12	5	3 12			1
s 23.	150	135		10,40	11	62	8	5 39		251	_	1	0,1	1 6	1 .	8 3
€ 50:	1	1	1	11				3 33	1	175	å.	4	3.	75 0		
Regensbu	11	1 7	2 1	102		1.1	li ij	1 1		- 1			1			_ 3
ben 2.	11			1	_	50	11	6 10	50	50	-	4	2 1	(A)	014 -	
s 0.	11 -			11	411	18	11 .		40	49	- 11	4	50	(13)	(15) -	- 3
s 10.	- 11 -					1		1	01	61	- //	4 3	3 3	106 1)6 -	- 11 4
s 25	11 -						- 0	1 1	16	16	-	4 1	3 1	97 1)7 -	- 1 4,1
s 30	. 0	1 0			35	35	- 0	15	8	0	2	4	7/	50 5	0/-	- 14/17
Eichstar	ot		-								- //				1	1111
ben 16	. 9				95	85 1	10 6	- 50	1 29	6	5	4/3	2/5	2 / 52	1_	1 - 22
s 23	. 10	3 9	1 1	11 2	59	56	3 6	31	0 29	1		4/3	11	1	1	3 22
s 30	. 6	57	1 4	11	1	58		30 10			11	43	11	114/	-1	3,36
s 2	. 10	85	15	10 40	97	07 3	0 0	- 235	238	,	- 1 4	12.	115	25	1	3,30
s 9	. 6	6 6	2	11 5	74	65 1	1 6	2 235	235	-	11	28	11 /	10/-	- 1	3 20
		1						#			U	1 1	1	1	- 11 3	24
•							6	76 *)	,	a.c.	49	-	1	11	

Ober = Donaufreis.

Getreids Märkte.	2	Bet	ş e	η.		n o	r	tr.		(i) e	r st	e.		Sp a	бет	
December.	Stand Saf.	Ber- fauf.			ff. Stant g. Sant			miner press da. her.			Reft.	d hammi				Preif
Mugeburg																
ben 1. s 8. s 15. s 22. s 29.	05 50 70 7.7 12	05 40 70 57 42		11 2 11 5 11 1 1 1 1 1 1 1	1 203 1 600 2 507	654 102 679 597 311	35 41 20	0 23	1255 826	14 6 7 596 1252 7.)0 278	5 65 25 30 37	4 46	410 95 533 304 152	405 05 511 300 152	5 22 4	3 3 5 3 5 3 5 4 5 5 4
Rempten																
ben 6. s 13. s 20. s 27. s —			11111		200 3(n) 571 3(n)		172 95 170 200	8 7 10	145	110) 05) 132 120	75 57 71	5 17	577 105	185 214 210 202	172 110 120 74	4
Lindan																
ben 2. 3 0. 3 10. 3 23. 3 50.		11111			18 10 20 18 30	10	16 16 16 16 30	8 15	80 50 50 50 28	52 - 52 -	28 30 50 18 28		256 246 188 150 95	111	74	4/11
?emmingen																
ben 5. = 12. = 19. = 27.		1 1 1 1	1111		- 20) - 10) - 172	207 204 245 125	87 21 7 1) 7 (11)	0,50 0,30 0,30 0,20	035 275 270 71	625 253 259 50	10	5 10	350	257 200 180 100		3 3
Mens																
trg a.b. D. ben G. 2 15. 20. 27.	00 90 104 53	57 85	-	111	7 71	- (1) (1)	1/-	1-1	210	1(0)	- 5	6 20	US	- 7	-	3

Resattreis.

gerreid =	2	B e	ł ij	e, n.			a R	r	n.		③ € :	r ft	r.		5) 0	ъ с	τ.	
December -	Stant Saf.						Dire fauf. Goff.	-	Veois.	Signa	Ban .	Rei.	Mire e	9 11 - 2 2 2 2 2 2	Beritanf.	9(1) 1849	II PAREST	
Minberg 2012 201	804	054 777 ()10	10 64	11 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	0 11 2 50 4	258 100 380 231 120	200 151 340 103 82	52 45 40	7 0 5 0 5 0 5	5 455 5 414 5 527 7 15 5 325	408 569 5 3	50	5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	2 200 1 44 0 51 0 83	201	8 8 8 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	4	25
Unebach zen 2 und (z 0 - 1' z 10 - 2 z 23 - 2 z 30	7. 227 7. 271 7. 89	216	0 20	10	22 2 2 2 1 2 1 2 1 2 1	3	77.	5 0	1 () 4	150	218 150 114	-	5	10 25	20 25 20 20 14 15 15	100 -	3 3 3	50
den 2. 2 9. 10 2 23 2 50			75) 43]	10	11 5	2 2	0. 10 5 25 6 25		6 28 6 30 6 21 6 12 6 30	107	146 80 107 265 98	_	00000	28 30 20 31	99 50 50 57 72	50	10	4 1 2 4 1 2
Surth 20m 5 bi 2 0 — 2 1 0 — 2 2 3 — 2 —	6 8. 3	282 501	246 282 301 147		11 3	1, 120	120		6 50 6 50 6 72 6 71	220 108 111 71	220 108 111 71		5000	501	150	132 30 120 131	-//	30 20 22
s 1	2. 3.	208	105	25 4	0 -0 16	35 TO 110	53 53 40	17 70	6 1 6 6 1 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	130 S 105 4 131 S	20 0	703	4 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	100	1 0%		55555	

Ober = Mainfreis.

Getr Mår		. 5	IB e i	i g e	n.			R o	r	Π.			(i)	r ft	e.			s) a	Бег	
Decen	n St. d-	Ctand	Ber-	Meft.	200	etet-	Stand	Papf.	Men.	m	ittel:	Etand	Ber-	Reil.	IN.	ittela el G	Stand	Bere	i Ne.i	Ditte
Detent	iver.	641.		Edf.		-		€off.												
Baire	euth																and the second			
1. A	Вофе	86	86	_	15	30	45	43		7	-	407	497	-	6		16	16	_	4 13
2.	_	116	116	_	12	-	61	61	-	7	-	684	684	-	5	57	54	54	-	4-
3.	-	140	140	_	12	-	66	60		6	54	448	448	-	5	15	52	52		4-
4.	-	69	69	~	12	36	28	28	-	6	48	154	154		5	48	12	12	-	5/16
Bamb	erg														,					
1. 2	Boche	7 1	71	-	11	-	13	15		7			_	-	_	-	15	15	-	5/24
2	-	2	2	-	12		16	16	-	-	-	-		-	-	-	17	17	-	3 20
3. •	-	1	1	-	12	15	81	81	-		10	-	-	-	_		14	14	-	5 30
4	-	1	1	-	11		1	1	-	7		-	-	-		-	5	5	-	5 24
5. •	_	2	5	-	12		5	5	-	7	-	-		-	-	-	7	7	-	3 24
Spo	f																			
ben	7.	167	167	-	13	50	194	191		7	50	104	101	-	5		84	18	-	3 48
s 1	4.	174	174	-	14	45	191	191	-	17	39	12.1	124	-	ล	6	74	74	-	3 3 3 3
s 2	1.	122	122		14	15	119	119	-	7	()	75	75	-	5	15	42	42	-	3 10
r 2	8.	32	32	-	14	15	7%	74	-	7	24	51	54	-	5	2.4	24	24	-	3 39
g -			traps.		-	_	****	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	- -

Unter = Maintreis.

gerreid=	9	Be	işe	n.			R o	x 1	1.		(I) e t	it e.			Spa	8 e :	r.
December -	Crand Carff.	Beer lauf. Gun.				Irand Baff.		Otell.	Preif.	Trant	Der larg.		Tines Prei 6			94A.	Preif.
esson en en en en en en en en en en en en en																	
ben 6.	2	2	-	9	35	0 3	23	-	7 5	8 2	3 28	-	5 22	61	61	-	3 45
e 15.	1 -		-		-	68	65	-	3	6 3	3 3	-	5 17	03	65	-	3 45
s 20.	1 -		-	-		51	51	-	7 3	9 14	14	-	5 3	10	103	-	3 50
s 27.	1 -		-	-	-		_	-			-	_	- - -	8	8	-	3 5
	. -	1-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	. _ _		-	1-	-
ed weins b. 2. 6. n s 13. u. s 20. s 27.	10. 0. 10. 0 23. 5 30.	3 6	51 -	- /2	3103	77	77		6 4 6 4	6 58 1 62	6.3 58 52 28		5 1 5 1	11	33	1	- 3 - 3 - 3 - 5
1	2. 3 0 16 25. 1	5631 5 1211 1 576 5 2141 5	003 05	218	10 5) 784 	(0) \$ 164; 50	35		15±	154			210	210	1-	- 3 5 4 1 5 53 5 45 5 57

Rheinfreis.

	eid:	2	Be	ą c				R o					⊕ c	r st				S a	ber	•	
Decer	mber.	Stand	jaguj.	25.618	Pr Pr	tefal	Cland Minister	tauf.		1 4			Vere tauf. Saff.	Steff.				Ber- tauf.	wen.	Dre Pre	if
Frant	enthal				1		- ***	-													**
ben	1.	46	40	-	10	22	51	31		7	57	55	55	-	5	11	51	1	-	3	58
3	8.	30	36	-	10	28	18	18	-	8	1-0-0	56	50	-	5	-	26	26	-	3	2
g	15.	45	1,7	_	10	2.4	14)	15	-	1 7	51	(4)	(10)	-	5	-	47	47	-	3	3
g	22.	12	12	-	10	69	()	ti	_	1	21	4.4	44	-	5	0	52	52	-	5	2
8	9.	15	13	_	10	50,	3	8	_	7	37	15	113	-	5	1 4	27	27	-	5	17
Rani	bau																				
ben		9	. 9	-	12	10	5	5	-	8	31	27	27	-	0	31	8	8	,-	4	5
9	ī, o	14	14	-	12	10	16	10	-	8	151	37	37	-	9 6	31	18	18	-	4	41
E	9.	4	4		11	16	17	17		8	126	14	14	-	10	31	5	3	-	4/4	5
£	14.	3	3	-	111	50	14	14	-	9	17	27	21	-	5	20	3	3	-	5 1	11
z	16.	7	7	-	11	59	8	1- 8	-	1	33	1 19	19	-	5	20	7	7	-	5	1
,	21.	9	9	-	111	5.5	12	12	-	12	50	13	15	_	5	15	13	18	-	5	1
=	23.	5	5	_	11	15	13	15	_	3	3.3	17	17	_	5	15	12	12	-	5	3
	28.	3	3	_	111	30	7	7	-	1	0.0	1	4	-	5	11	5	5	-	5	1
2	30.	5	2	-	111	42	2	2		1	8	14	1 %		5	20	6	6	-	4	13
	brûcter																				
	1.	72	73	-	17	16	52	32	_	1 0	1	30)	30	_		13	73	73	-	3	?
\$	8.	05	65	_	1,	(+	32	52	-		21	25	18	-	U	55	77	77		3	2
:	15.	77	177		15	211	(1.7)	0.5	_	1 4)		34	18	-	1 6	33	125	125	-	3	203
5	22.	100	ហៃភ	-	1 1 3	1,	01	: 1	_	1	_ 1	17	17	-	6	40	137	137	-	5	1
8	21.	5 4T	19 7		1.15		1/4	1.)	.05.0	. 0	1		15		0	35	40	40		3.	1

Monatliche Uebersicht des Preises der ersten Lebensbedürfnisse

ant zu glich fen Stabten bes Romigreich s.

3m De cember 1820.

3 fartreit.

Drt.	Flet	(d) s	Tar	€.	201	e fi	1.Zar	e.	S	e dore	Lare		2310 Taj	
	Ochlenstei bas Plur		halbsTe das Pf1		Dedini Affeißer das Pf	a meh	! Rogge	nares nunchl Pfund	23e16	náres entred Pfund	Mogger bas Ti	und	pr c	
Settimetr.	fr. sf		tr.	p1.	fr.	₽f.	fr.	pf.	fr.	1 31.	Rr.	rf.	fr.	1
München														
ben 4.	10 -	_	8	2	Z4	_	2	1	4	3	5	1	1	-
s 10.		2	7	2	14	-	2	1	4	3	3	1		
s 17.	10	2	7	2	// //	-	2	1	4	.3	3	1	1	
= 24.	0	2	7	2	3	3	2	1	4	2	3	1	1	
s 31.	0	2	7	2	4	1	2		1 4	3	3	1-	1	
	1		1										1	
Landshu	:		1	1							H			
ben 3	0	2	1 10	1-	4	-	2	-	5	1		2 -	- 11-	
a 10	11	1-	10) -	1 4	2	2	1 1	5	1		2 -	-	
: 17		1-	. 1	0 -	1 4	1	2	1	5	1	11	2	1	
3 21	11	1-	- 1	0 -	4	1	2	1	5	1		2 -	-	
2 3	11	-	- 1	0 -	- 4	3	2	1	5	1	11	2 -	-	
	1											1	//	
Erbit	ng										2			1 1
ben	7. 9	2		3 2	3	. 1	. 2	1	. 5	- !	3 3	/-	//	_
	4. 9	-	. 10	- 1	3	1	2	1	5	- 1	3	/_	1	
	1. 9	i	. 10) -	3	- 1	2	11	5	- 1	5 /	-	[
	8 (- 1 .10	-	-3.	1 .	2 .	1	- 5	- 11	3 /	- /		
	_ -		- -	-	-		-	- 1	-	- 11	/	- //		
	ų.	1	L.	•	U 1	U	1	(77	,		- 1	1	1	

Unter = Donaufreis.

Ort.	3	leisch	: Taj	e	ā	Nehl	: Tax	e.	2	Biers				
December.	Dinfe Danfe	niieifchi Tanb	Kalbfleisch bas Pinnd		Beitzenmehl das Pinnd		Roggenment bas Pfand		Ortmares Weinenbrod das Pinad		Reggenbred bas Pfand		maa p.	
	fr.	pf.	fr.	pf.	le.	of.	· er.	8 f.	te.	1 11.	tr.	bf.	l for.	21.
Burghausen					1									
ben 2.	9	-	9	2	4	31	1	1 2	5	51	1	23	_	-
: 0.	9	-	9	2	4	31	1	12	5	2:	1	25		
z 16	9	-	9	0	-4	3½	1	11	5	21	1	25		
£ 2.7.	9	-	9	2	4	51	1	1 1	5	21	1	2 1		
s	_	_	-	_	-	_		_	_	-	_	_		
Равац		,		9										
ben G.	1 7	0	8	_	4	1 1	2	1	5	21	2	2		_
s 13.	7	0	8	_	4:	2	2	1	3	3	2	0		
s 20.	7	1	7	_	4	2	2	1	3	5	2	2		
·s 27.	7	1	7	_	4.	2	2	1 1	5	5	ç	n t		
s	_	_	_	_	i - I	0790	_	_	_	-	-	_		
Etraubing					ļ.									
den 2.	8	3	9	_	2	10	0	-1	5	1:	5			
s 9.	8	3	8	_	3	1	2	14	3	3	2			
· 16.	8	5	8	_	3	1	2	1 1	5	21	9	2		
. 25.	8	3	8	_	3	gagest.	2	11	3	21	0			
z 39.	8	5	8		2	3 1	2	-!	3	2	0			

Regentreis.

Drt.	3	let	Sleifch: Lare.			T.	n ehl,	Lar	e.	23	reb =	Tari	. J	301 Tal	
ecember -		unteif Piumb		halber bas P	fund	bas s	fir äres le rimehl P fund	Mr. 3a	inäres enmehi Pfund	Licener Lad C	nhieb i	Quanti Negral trasp	ntreb	M a a	
	Pr.	pf.	= 11 1	r. 8	\$f.	fr.	pf.	tr.] F1.	li tr.	11. [fr.	r1. ·	11.	»(.
Almberg				- 1											
ben 5.	8	-		8	- 1	3	2	1	3	3	2	1	3	-	-
: 12.	8	1-		8 1	- 1	3	2	1	3	3	2	1	3		
: 11).	8	-	11	8 -	- 1	3	2	1	3	3	2	1	3		
s 20.	8	-		8 .	- 1	3	2	1	3	3	2	1	3		
·	-	-	1 -	-1.		-	-		-		_	_	_		1
(दिश्वीदिश		bi.		1	1				61.						1
ben 2.	1.5	4		-1		3	215	2	410	I.		1	6	1	
2 9.	11	1	. 1	- 1	_	3	339	2	4.3	4	2 (3)	1	0	1	
2.10	. 8	3	F6 1	- 1		1 3	320	0	4,4	1	171	1	6	11	1
: 23	7.5	В \	1 at	9	_	5	532	2	4,00	1	0.0		6	1	
s 30).	8	4	1)	_	3	0,0	2	4.3		515		0		
Ingolf	listai	1	1		1		1 1				2 43				
ben	. 1	9	2	9	-	3	334	2	-30	4	0.55		1 3	, -	- -
1 0	9.	9	2	9	-	3	344	2	-34	. 1	2150		1 .	- 11	
2 1	16.	9	2	1 9	-	4	- 35	1	3:11		3,0°., -0,0°.	1		19	
2 5	23.	9	2	9	-	3	344	1	349			1	1 5	()	
	30.	9	-	9	-	3	344	1	359		165	1 .	- / -	1	
Regen	sbur;									1	1 3 1	1	1	il i	1.
ben	9.	9	- :	9	2	4	2	2	2				1	//	
3	9.	9	- 1	9.	2	4	2	2	1	4 -	- 11	2	-	1-1	-1
	16.	9	-	9	2	4	2	-2	1 11	4 -	- 1/	2/	- 11	1	- 1
	25.	0	-	0	2	4	2	2		4 -	11	:/.	- !	1	
	30.	9	-	9	2	. 4	3	2	1 11	1	1 //	21-	1	1	1
												-	11	1	

Ober : Donaufreis.

Drt.	3	leifd.	Tap	t.		Meh l				-	: Lap	e.	Biers Tare.	
December.		nffelst	Kalbfleisch bas Pfund		Dedinares Beigenmelel das Pjand		Roggenmehl das Plund		Beigenbrod bas Pfund		Promites Roggenbred das Pfund		maa maa	
	fr.] #f. (fr.	sf.	fr.	sf.	tr.	rf.	Pr.	pf.	fr.	of.	tr.	Dj.
Mugsburg	-													
v. 2. bis 8.		-	8	2	2	27	1	31	2	35	2		-	
9 15. $16 22.$	9	1 1 1 1	8 7 7 7	2 2	2 2	3 k	1	51 51	2 3 9 2	15%	2 2 2 2 2			
23 20.	0		7	2	2	2	1	5	2	35	2	_1		
30.s5.Jun.	9	-	7	2	2	31	1	31	3	1	2	-3		
Rempten														
b. 3. bis 9.		2	7	2	3	2	2	0	4	3	2	2	-	-
10. — 10.	8 8	ल हा हा ल	7700	2 2 2 2 2	3		2 2	2	4	3 3 3 2	2 2 2 2 0	200		1
2425.		9	6	2	3	1	20	2 2	4 4	3	2	2		
31.50.Jan.		2	6	2	3	2	2	2	4	3	0	1	1	
Lindau														
o. 2. bis 8.		2	8	_	3		_	_	3	21	_	-	_	-
0. — 15.	8	र रा रा रा	8 7 7 7	-	3 3 3 3,	— <u>ŧ</u>	-	-	3	31	_	1 1 1		
10 22. $23 20.$	8 8	2	7		3	-	-	-	3 3	J. 4.	-	-		
30.:5.Jin.	8	2	7	_	3,	-1 -1	_	=	3	C) 10 C) C! C!			1	
Memmin:							4							
o. 7. bis 13.	8	2	8	-	-		-		3	-1	2	-	_	_
14 20.	B	2 2 2 2	8 7 7 7	-	-	-	_	-	3 3 3 5	1 h	2000	=		
21. —27. 23.:3.Jin.	8 8	2	7	_		-	_	-	3		2	- 1		
-,-,-,-	-	-		_	_	_			_		-	_		
Neus														
burg a. d. D.														
v. 6. bis 12.		2 2	8	2	3	-1	1	3!	4	1	1	3	_	-
1319.	8	2	7	2 2 2	3 3 3	-12	1	31	4	1	1	3 3 3	1	
20: —20. 27.:2.Ján.	8 8	2 2	8 7 7 7	2	3 3	1	1	55	4	3	1	3		
	-	-	-	-	_	_	1	23		2	1	3		}

Rezait freis.

Drt.	31	eisch	cTax	ť.	(Tar	e.	1	Brob	: Ta;	e,	Bier Tare		
December.	Del sen	fleisch)	Kalbfleifd) bas Pjunb		Beigenmehl Rogaennehl das Pfund bas Pfund				Beig	näres Enbrod Ofunb	Roge	Roggenbrod bas Pfund		Das Maas	
	tr.	9f. 1	fr.	sf.	02.	01.	fr.	st.	ll fe.	81.	tr.	pf.	tr.	1	
Nurnberg															
v. 1. bis 31	7	_	7	2	4	2	2	3	18	1	2	1	-	-	
Unsbach															
v. 1. bid 31	. 7	-	7	-	3	2	1	3		-	1	3	3	1/2	
Erlangen										·					
o. 1,6i631	t	9	7	2	4	1	2	2,	5	_	2	-	3	100	
Fürth		,				•			1						
v. 1.61831	. 6	2	7	2	Es .	3	2	2	5	2	00	-	-	-	
Nordlinger	t														
v. 1.6is 31	7	2	7	-	3	2	2	-	. 4	2	1	3	3	-	

Ober : Main Freis.

Ort.	3	lei sch s	La	re.	9	Mehl:	Tar	e.	2	Bier: Tare.				
December.		nfleisch					Roggenmehl 22 Weben		Ordinäres Weigenbrod das Pfund		Reggenbrod tus Pfund		mas f.	
	er.	\$1.	fr.) of.	fr.	89.	Pr.	\$1.	er.	\$f.	er.	94.	fr.	pf
Baireuth *)	Ó	2	G	-		3	_		5	3 3	2	3	3	
Bamberg			8		**		1	2	-14	0.3	1	5 0	3	2
5,0f 33)		Q	Ó				_	-	5	1 1	2		•7	5

^{*)} Roggenmehl mirb meber Menen noch Magemeise verlauft.

Unter = Maintreis.

Ort.	न	eisch	s Tar	e.			Ear		2	Bier: Tare.					
December.	Ddifts bas P	Reisch fund	Ralbfleisch bas Pfund		bas Pfund		Roggenmehl bas Plund		Deineres Deinembrod bas Pfund		Poggenbrod bas Pfund		1	Maas.	
	Tr.	p1.	tr.	\$1.	i ir.	pf.	Pr.	rf.	fr.	#f-	fr.	1 3%.	li te.	1 10	
Aschassen:															
v. 1. bis 31.	9	1:	9	3}	5	51	1	1 %	4	-	2	-	3	3	
	9	1 1	9	3 1	5	31	1	13	4	-	2	-	3	3	
	9	11	8	37	5	5 8	1	1 %	4	-	2	-	3	3	
	9	11	8	1	3	31	1	1 2	4	-	2	-	3	3	
	-	-	-	-	-	-		-,	-	-	-	-	-	-	
E chweinfuri			1			1						- 1			
v. 1. bid 31.	6	-	6	-	4	.1	3	-	4	-	2	-	3	5	
				1		1			(
Barzburg						1						11			
b. 1. 616 16	. 7	2	8	1	-	-	-	- !	3	5	2	1	3	2	
. 16. mit 31.		-	6	1	-	-	-	-	-	-	-	_		_	
		1								4					
												1			
	*										•				

Rheintreji 8.

Drt.	. 31	letsch	· Ta	re.	T	lehl:	Tar		2	Bier:				
December.	Ddyfer bas T		Ralbfleifch bas Pfund		Dedinates Weihenmehl bas Pfund		Roggenmehl das Pjund		Detinares Beigenbrob bae Pfund		Roggenbrod bas Pjund		das Maa p	
	fr.	of.	tr.	wf.	le.	sf.	Fr.	<u> </u>	fr.	of.	fr.	₽ ³ .	il fr.	1 04
Landau.														
v. 14. — 31.	8	321	6	D 28	4,	125	_	-	3	1 1 1	2	60 84 80 973	_	-
Frankenthal														
v. 1. — 31.	10	23	8	323	3	1 1 1	2	2 6	3	315	2	3	_	-
Speper		1												
v. 28.— 31.	10	25	6	225	-	-	_	-	4	125	2	5 5 2	-	-
3weybniden														
ben 1.	9	22	0	225	-	-	_	-	3	\$ 22	2	11		
s 8.	9	12	7	325	-	-	-	-	3	5 2 N 5	2	1:3	-	_
s 15.	9	22	5	23	-	-	-	_	3	153	2	15		
s. 22.	9	12	5	23	-	-	-	-	5	155	2	1 1		
28.	9	723	5	23	-	_	-	-	3	155	2	14		

Register

bes

Allgemeinen Intelligenz = Blatteß für das Königreich Baiern, vom Jahre 1820.

A. Damen = Regifter.

L personen . Ramen.

N.

Ubel, Jatob, Pfarrer 1016.
Abt, Florian, vorm. Landrichter 68.
Achner, Alois, Pfarrer 660.
Adm, Joseph Alois, Appell. Gerichts. Vices Prasident 890.

B. Admovics, Andreas, Hostath 583.
L'Agonide Lucontrie, Chevalier 888.
L. Aichberger, Regierungs Rath 76.
L. Aichberger, Gebeimer Rath n. Ritter. 884.
Aigner, Anton, Melber 12.
Aigner, Info, Prosessor 176.
Albert, Helnrich, Steneteinnehmer 353.
Albert, Helnrich, Buchalter 519.
Albrecht, Joh. Fredrich Adm, Pfarrer 1015.
Albrecht, Joh., Regier. Kangley. Both 826.
Allert shammer, Witter 59.
Ameseber, Tuchmacher 264.
Amler, Jatob, Pfarrer 799.

Mmmon, Friebr., Rentbeamter 936. Mmrbeim, Johann, Pfarrer 447. v. Undrian, Frent., Revierforfter 67. D. Unbrian, Berd., penf. hauptmann 1009. Angerhofer, Ritol., Rechn. Revifor 889. Minemann, Bernhard, Mppellationegerichtes Rath 213. Antonelli, Graf, Anton, penf. Oberft 437. Antretrer, Sebaftian, Pjarrer 966. b. Aretin, Frenb., Gef. am Bundestag 885. p. Urmanneberg, Graf, Lubm., Director bes Dberft : Rechnungs . Sofes 682. v. Arnim, Friedrich, tonigl. preuglicher Das 108 87. Mrnold, Max Joseph, Beneficiat 311. Mrnold, Georg Chriftian, quiefc. Appellations Gerichte : Rath 420. Arneberger, Pfarrer 401. Arnftabt, Paul, hauptmann 1006. v. Mußin, Friedr. Auguft, geheimer Rath go.

B.

Raaber, Frang von Paul, Pfarrer 177. Baader, Johann Undreas, Pfarrer 358. Bad, Peter Paul, Beneficiat 535. 812. Badledner, Bibliothet: Scriptor 404. Bachmaier, Jof. von Bilebofen 13. Bachmann, Johann 264. Bachmann, Rarl, Bureau . Secretair 1064. b. Bachtentird, Ludwig 84. Bad, 3ter Rechnunge, Gebilfe 448. Baln, Georg, ater prov. Rreis: u. Stabt: Ges richte Gereiber 815. b. Bannwarth, Fibel, Dber: Appellationeges richte Math 85. Bar, Johann, Dber : Revifor 362. v. Barbier, Frenh., Raiferl. Defterreich. ges beimer Rath 887. Barth, Jof., Pfarrer 313. v. Barth, Marimilian, Minifterial : Bureaus Secretair 736. Bauer, Frang Xaver, Pfarrer 916. Bauer, Georg, Rechnunge: Commiffer 55. Bauer, Georg Adam, BolleUnterinfpector 182. Bauer, Georg, Landrichter 406. 407. Bauer, B., Rreid . Caffe . Controlleur 361. Bauer, Dr., Jatob, Regierunge Affeffor 41, Bauer, Jatob, Rreis: und Stadt. Berichtes Both 284. Bauer, Jatob, Pfarrer 916. Bauer, Joseph, Benjollbeamte 407. Bauer, J. M., Controlleur 824. Bauer, Michael, Buchhaltunge Commis 76. Bauer, Dichael, Pfarrer 516. Bauer, Simon, Pfarrer 320. Bauer, Benjolibeamte 800 Bauernfeinb, Chrift. Friebr., Pfarrer 582. Baum, Mitol., Rechnunge's Gebilfe 448. Baumann, Beinrich, Pfarrer 648. Baumgartner, Golbnerd's Birrive 50. Baumgartner, Anton, Cangellift 681. Baumgartner, Joh. Michael, Pfarrer 51 Bauriedi, Jof. Auguft, Landgerichte : Affefe 101 IRO. Baver, Friedrich, gter Reller : Difficiant 43.

Bed, Georg, penf. Sauptmann 572. Bed, Rafpar, Pfarrer 694. Bed, Johann Konrad, Pfarrer 812. Bed, 3. 3., ater Salinen adminiftr. - Reche nunges Commiffair 903. b. b. Bede, Dr., Beinrich Arnold, Rreise und Stadtgerichte Rath 352. Beer, Job. Bapt., Rechnunges Revifor 501. Beil, Dicolans, Raufmann 10. Beifchlag, Ferd. Ludwig, prov. Bau Ine fpectione , Ingenieur 903. v. Belli be Pino, Ministerial-Rath 884. 921. Benbert, Gebaft., Landgerichteillftuar 406. Beng, Georg, penf. Major 17. Berger, Dr., Job. Mep., Profesfor 42. Bergmann, Job. Michael, Beneficiat 446. Bergold, Adam, Pfarrer 515 Berner, 3. G. Chrift., Siegelbeamte 408. Bernharb, Joseph Maria, Pfarrer 917. Bernhard, Rep., Rechnunge-Revifor 31. Bernhart, Grang, Bibliothetbiener 404. Bernhart, Undreas, Pfarrer 358. Bernlechner, Bernhard, Pfarrer 696. Bernreiter, Jof., Unterlieutenant 17. Berthnau, Seinr., Regierunge: Secretar gor. Berthold, Georg, penf. Dberlieutenant 1009. v. Bethmann, Ruffifch. General: Conful 887. Beutner, Dr., Joh, Georg, Cantones Argt 15. Beggel, Johann Georg, Pfarrer 53. Bidelmayer, Friedr., Unterlieutenant 1005. Bieringer, Wilhelm, geb. Regiftrator 1010. Bierfact, Joh., Pfarrer 515 Bibler, Joh. Michael, Boll. Muffeber 354. Bibler, Matthaus, Pfarrer 1062. Billing, Beinrich 22. Blum, Frang, Pfarrer: 534. Blum, Johann Abam, Pfarrer 965. Blum, Alois, Pfarrer 1015 Bod, Baumeifter ben ber Saline gu Sallein 922. b. Bodelberg, Dberft 888. Boding, Dr., Friedr. Chrift., Cantonbargt 15. Bohm, Bernhard 13. Boller, Carl Ignas, Pfarrer Tory. Bombard, Softheater : Raffier 935. Bomhard, Seinrich Jatob, Pfarrer 402. Bombard, Quartiermeifter 1008. Bombart, Martin, Rreis ; und Stadtgerichte. fcbreiber 664.

Bonn, Dberrechnunge . Rath 67. Born, taif. Ruft. Collegien : Affeffor 887. Borft, Joseph, Unterlieutenant 1005. Boffe, Ludwig, Friedenbrichter 840. v. Bothmer, Graf, Dber: hofmeifter 76, 887. Brand, Amand, Bibliothef: Cuffos 404. Brand, Rarl Friedr., Frenh. großherzogl. Bas benfcber Dberft ic. 880. Brandlbuber, Sppolit, Pfarrer 350.

Brandftatter, Philipp 21. Braun, Frang, Friebenerichter 32. Braun, Anton, Diener ben ber R. Afabemie

b. Biffenschaften 1017.

Braunicober, Gifenhandler 438. Bregler, Dr., Conrad, ater Lanbgrichte: Mfs feffor 665.

Breitenbach, Jatob, penf. Unterlieutenant 20. Breitenbad, Rafpar, Rreis : Raffa : Diffis clant 361.

Breitschaft, Mich., Beneficiat 445. Brenbel, Chr., Bergamte: Gegenschreiber 135. Brendel, Bilbelm, Rreid: und Stabtgerichtes Schreiber 131.

Brenner, Dr., Friedrich, Regens und Pros feffor 030.

Bren, David, Both II.

Brever, Professor u. geb. Sofrath 95.

Breper, Fibel, Pfarter 1016. Brever, Joh. Dep., quiefc. Stadt. Commifs fariate : Officiant 1018.

D. Brodborf, Graf, Regierunge. Rath 814. Brildner, Georg, Brauband : Pachter 318.

Bragel, Auguft, Pfarrer 696.

Brudmaner, Jol., Landrichter 954. Brudmapr, Job. Rep., Dberlieutenant à la suite 737. 788. 882.

Brunner, Joseph, Landgerichtes Affeffor 407. Bucher, Dr., Rarl Frang Ferdinand, Soffath und Profeffor 322.

Buche, Raspar 21.

b. Binau, Carl, Frenberr, Fabnen: Junter 83 9. Burdtorff, Friedr. Theodor Unton, Baiftl. Thurn : u. Tarifch. Stallmeifter 881.

p. Burgau, Ferdinand DR., penf. Dberftliem tenant 18.

Burger, Bitue, Pfarrer os.

Burger, Dberrechnunge : Rath 67. Burghard, Matthaus, Pfarrer 402. Burghard, Job. Hep., Beneficiat 70. Burtard, Johann Bincens, Landgerichte : Mes tuar 286. 538. 713. Burthard, Johann Undreas Chriftoph, Dias

fon 29.

Buger, Johann, Pfarrer 321.

€.

v. Calatin, Maria 87.

v. Camerlober, Morit, ater Landgerichte. Uffeffor gos.

v. Camugi, Joseph, geb. Rath 322.

Canbler, Balentin, penf. hauptmann 1006. v. Canerin, Ruffifcher General . Lientenans und General : Adjutant 887.

Caries, Ricol., penf. Regim. . Chprurg 1004. Carolath: Schoneid, gurft 887.

Carli, Finangrath u. Banquier 919. Cafelmann, Beinrich, Rechnunge Commif-

Cella, Sanne Carl, Landgerichtes Affeffor 353. v. Chlingensberg, Gottlieb, Major à la

suite 267.

Chrift, Ambros, Schreiner 264. Chrift, Benedict, Schreiner 264.

Chriftoph, Michael, Rechnunges Revifor 521. v. Clarmann, Joh. Rep., Rreid: u. Stabte gerichte Rath 919.

Clavel, Jojeph, Unterlieutenant 1007.

v. Clogmann, Philipp, Appellatione . Berichte Bice . Prafident 890.

Cobres, Peter Paul, Unter : Lieutenant 10. Committi, Mauris Nagar, Landrichter 286. Eramer, Friedr. Dapid, Pfarrer 446. v. Cunibert, Muguftin, Ronigl. Rammerer 818.

D. Euvelier, t. t. Defterreichifder Rath gas.

D.

Daig, Dr., Joh. Chrift., Cantond: Argt 354. Daiminger, Andreas, Bataill.: Chyrurg 1009. Daiminger, Andreas, Pfarrer 359. Dallinger, Fr. Kaver, Pfarrer 312. Damadieu, Oberst: Lieutenant 885. Dard, General: Proturator zu Meg 888. Dafchuer, Franz, Stadt: Commissariats: Ofsficiant 697.

Day, Anton, prob. Revierforfter 285. Daum, Johann, Begirterichter 284.

Deffner, Allois, Beneficiat 447.

Degenhard, Georg Abam, Rechnunge : Res vifor 179. Commiffar 517-

Degner, Sallvermalter 824.

Deigl, Frang Zaver, Bengolibeamte 954.

Deinzer, Konrad, Appellations : Gerichtes Rath 815.

Dengler, Unbreas, Beneficiat 1016.

Dent, Unton, Pfarrer 78.

Denner, Johann, ater Reller Gebulfe 431

Dennerl, Egib, Landgerichte Alctuar 953.

Deppert, Georg, Pfarrer 134.

Derfum, Jatob, Steuer : u. Gemeinte : Eine nehmer 903.

v. Deron, verwittibte Grafin Frangista 883. v. Deron, Graf, Frang Xaver Ferdinand, Ges

neral : Major und Reiche : Rath 883.

Deffenant, Adjoint de la mairie gu Gagre gemund 888.

Detel, Gabriel, Pfarrer 592.

Did, Magbalena 50.

Dietelmaier, Georg Paul, Condiaton 516.

Dietl, Allerander Michael, Landrichter 180.

Dietrich, Jof., Dbetaufschlagames = Controls leur-954.

Dieg/ Joh. heinrich, Pfarrer 134.

Diegel, Ludwig Friedrich Bilhelm, penf. Uns terlieutenant 23.

Diller, Joseph, Lehrer an ber Forftschule 3. Afchaffenburg 593.

Dippel, Ludwig, Begirts . Richter 714.

Dippolt, Michael, Pfarrer 313.
Dischlinger, Tuchscherer 264.
Ditthorn, Franz Meldior, Revierförster 67.
v. Dobened, Ludwig, Hauptmann 23.
Docen, Cuftob 404.
v. Dohm, Preußischer Staats: Rath 887.
Dolling, Math., pens. Dberlieutenant 1003.
Dollmann, Leonhard, prov. Bant: Commissir 362.

Dommer, Nic. Zolentin, Pfarrer 65. Dorn; Regierungs = Rath 41. 814. Dorr, G. Jatob, Regterungs Ranglift 448.

Doft, Andreas, Diaron 812.

b. Drechfel, Rarl Joseph, Graf, Regierungs. Prafibent u. Staate, Rath 935.

b. Drechfel, Beinr., Rittmeifter ala suite 573.

v. Drechfel, Friedrich, Poftamte . Supernus merar . Dfficial 526.

Dreffwald, Johann, Both 59. Drexler, Frang, Pfarrer 660.

Drerler, Joh. Bapt., Landgerichte: Affeff. 926. Dull, Johann Georg, Pfarrer 659. 915.

Duninger, Urfula 266. Dung, Joh. Eb., Beichtbater 29.

€.

Ebert, Simon, Pfarrer 350.

Ebner v. Efchenbach, Joh. Gebaft. Bils belm, penf. Major 1006.

Eder, Wittme 266.

Ebelbacher, Rillan, Abvocat 841.

b. Eg der, Ludwig, Frenherr, Appellationeges richte Prafibent 698.

Egner, Ignat, Appellations . Gerichte . Erpes bitor 1064.

Eger, Balburga, Brauere: Dittive 33.

Egger, Rarl, geiftl. Rath: 402. Eggerl, Job. Bapt., Pfarrer 178.

Chrenlechner, Dr., Bataillone.Chprurg 18.

Chrenlechner, Gebaffian, Mubitor 19. Ehrenfperger, Martin, Pfarrer 403.

Gifenmenger, 3., Rechnunge , Revifor 537.

Gifenreid, Barftenbinder 37.

Gifenrieber, Anton, Armen . Commiffar 16.

Elefelder, Carl, Pfarrer 6g. Emminger, Martin, Pfarrer 659: Enderbe, Frang Laver, Pfarrer 133. Endres, Friedrich Chriftian, Diaconus 516. Engerer, Georg Eruft, Pfarrer 809. Engler, Matthias, Dauptmann 571. Epple, Johann 9. Erba rd, Wilhelm Friedrich, Pfarrer 799. Ertl, Mlous, Dberlieutenant 315. Effel, Mois, ater Landgerichte: Affeffor 842. D. En b, Frent., Seinrich Anton, Dberlieutes nant 1004. Epffer, Johann Paul, Pfarrer 943.

Saggenhofen, prov. Benjoffbeamte 360. Saiftenhammer, Unton, Brduer 9. Saller, Johann Michael, Rechnungs : Comif: Saller, Peter, Friedensgerichte: Chreiber 284. D. Safimann, Mbain, Magiftrats . Rath 85. gauft, Georg, Sauptmann 1005. Beiler, Jof., Kreis : u. Ctabtger. Schreiber405. ellner, Borthol., Registraturegebilfe 361. Felolo, Paul, Banquier u. Wechfelgerichtes Mffeffor 903. Ferdi, Johann Georg 22. Ferfel, Frang, Copperator 966. Fermor, faif. Rufficher Major 888. Kernberg, Wolfgang, iter Landgerichte: Mifefe Reufllet, Sous Intendant militaire ju Gaars geniund 888. Richtel, Simon, Pfarrer 516. Rid, Balthafar, Rreis : und Stabtgerichtes Schreiber 800.

Sinfter, Joh. Dep., Bengollbeamter 954. v. Sinfter, Frang Saver, Manth. Rechnunges Commiffar 87.

B. Rirmas Peries, Graf, Armand, t. frans abfifcher General : Lieutenant 883.

Bifder, Joh. Friedrich Paul, Dlaton 445.

Rifder, Conrad, Dberrechnungs - Rath 520. v. Klad, Philipp, geheimer Legationd: Rath 519. Bleffa, Job. Peter, Pfarrer 96g. Slexeber, Laurentine, Pfarrer 517. Folie, Dr., Cantons : Argt 16. Kontaines, Friedrich, Pfarrer, 10. Borfter, Friedrich Dar, Dberlieutenant 10. orfter, Georg, Rreid: und Stadtgerichtes Rath 361. Forfer, Johann 602. Torfter, Jof., iter Landger.Affeffor 152.833. Torfter, Mathias Magnus, Pfarrer 965. Frant, Johann, Armen-Unstalt Bermalter 56. Frang, Joh., Rechnungs . Commiffar 448. D. Frauguhofen, Frepherr, RegierungdaMfs feffor. 323. Frauenholy, Ign., penf. Unterlieutenant 1004. Freiglich, Chriftian Jimmanuel, Pfarrer 640. Fren, Joseph, Militar: Ober: Abministratione: Rath 20. Fren, Ulrich , Pfarrer 78. Fried, Unton Benedict, Pfarrer 54. Friefenegger, Alois, Pfarrer 535. Frifd, Dietrich, großherzogl. medlenburg. fdwerinfch. geheimer Domainen=Rath 56. 88. Frisch, Paul, Pfarrer 753. Fritidel, Leonhard, Pfarrer 916. Frit, Anton, Friedensgerichtes Chreiber 284. grobauf, Friedrich Joseph, Rechnunges Coms miffar 55. Kromm, Johann, Bot 352. p. Fronau, Frepherr 12. Fuche, Unna, Brauere : Mittive 401. Fuchs, Joseph, Pfarrer 515. Fuchs, R., Bezirts : Raffier 182. Fuchs, Philipp, Pfarrer 351. 502. Buchs, Beit, Major im 10. Linien Infanteries Regimente 23. Rugger, Graf Sugo, char. Dberft 24. Runt, Chrift. Friedrich Bilbelm, Pfarrer 582.

Fürlinger, Joh. Georg, Regierunge : Expea biter 935. Furft, Ernft Dilhelm, ater Landgerichte : Ufe

Bur, Dr.; Carl, Cantones Arit 15. 354

feffer 136. 269.

&.

Gabler, Theodor August, Pfarrer 177. Gaim, Anton, Schifffnecht 59. b. Garr auf Ragberg, Joseph 84. Gartner, Friedrich, Profesfor 96. Bartner, R., Generalfistalate : Rechnunges Commiffar 408. Gebat, Lufas, Pfarrer 516. Bebhard, Ignat, Pfarrer 360. Bebhard, Jofeph, prov. Sallvermalter 182. Gebhardt, Joh. heinrich, Archibiatonus 534: Begenbauer, Rechnungs : Revifor 517. Gebring, Johann Jatob, Pfarrer 965. Beiget, Philipp, Landgerichte : Actuar 713. Geiger, Dr., Cantone : Mrgt, prov. 16. Beieler, Egib, Stadtgerichte : Schreiber 361. Beigmann, Johann Michael, Rafern : u. Pros piant : Bermalter 1005. Beliner, Delchior, Pfarrer 534. Bird: Bemeiner, Chriftoph, Appellatione: Grichtes Math 136. v. Bemmingen, Frenherr, Rammerherr 887. Beorg, Pring von Gachfen , Siloburghaufen Major u. Alugelabjutant 1010. Beranbon, Intendant des Vivres 888. Geret, Regierunge : Rath 518. Berbofer , Zaver, Raferns u. Proviant. Ders malter 571. Bermann, Dr., August, Theobor 15. v. Gerngroß, Rreie: und Stadtgerichte : Dis rector 885. Berft er, Anfelm, Rechnunge . Commiffar 55. Berftmaler, Lorens, Pfarrer 312. Befferelli, Jatob, Batallone . Chirurg 20. Beuf, Georg, Pfarrer 711. Geper, Georg, Lebzelter 438. Glafer, Martin, Dberforfter 904.

v. Blanfilippi, Felix, penf. Dberfilleutenant

Bietl, Frang Seraph, Landgerichte-Uffeffor 180.

Blud, geb. hofrath 449.

Biller, Frang, Geifenfieber 692.

p. Gimmi, Joseph, Landrichter 663.

Gindorfer, Joh., ater landgerichte: Uffeff. 905. Girl, Gregor 12. Boller, Balentin, Brauer II. Gombart, Ludwig, Rreid : und Stadtgerichtes Mffeffor 353. v. Gonner, Thaddaus, wirfl. Staats:Rath 79. 184. 425. Gore, Balentin, penf. hauptmann 269. 435. Bogmann, Frang Anton, Landrichter 286. Both, Mathias, Rreis, und Stadtgerichtes Math gro. Gorner, Joh. Paul, Raufmann 585. Gouvier, Carl, Polleten: Controll: Gehalfe 36r. Grabinger, Dr., Job , Landgerichte: Argt 55. Graf, Job. Bapt. , Medicinal : und General. Lagareth : Inspections . Rath ic. 18. Braf, Thomas, Beneficiat 712. Grafenberger, prov. Rentbeamte 68. Graff, Beinr. Jof., Landgerichtes Actuat 889. Graininger, Frang, Unterlieutenant 572. Grambiller, Joseph 38. Gramich; Rarl Beinrich, Banquier u. Beche fel: Berichte : Alffeffor 903. Branbauer, Mar, Priefter 43. Graner, Job. Glias Gottl., Pfarrer 103. Braft, Mid., Rreis: u. Stabtgerichte: Schrels ber 714. Greb, Debmar, Dfarrer 020. Gregel, Regierungs : Rath 885. v. Greiffenclau, Rarl, Frepherr, Unters lieutenant 269. Greiner, Joh. Bapt., Dberrechnunge: Rath 520. Greiner, Chriftian, Pfarrer 752. Gries, Peter, prov. Baus Inspectione . Juges nieur 1063. Grimm, Pfarrer g12. Grobe, Johann Salomon, Pfarrer 917. Groß, Unbreas, geiftlicher Rath 813 Groß, Rarl, ater landgerichte : Affeffor 905. Großer, Dr., Johann, Rantone : Argt 15. quieec. 800. Grothe, Philipp, Dechant u. Pfarrer 184. Gruber, Jof., Pfarrer 5921 Grun, Zaver 22.

p. Grundner, Bafferbans Ingenieur 179.

Grunberger, Job. Michael, Rechnunge: Res bifor 520.

Granberger, Job. Paul Theobor, Benefis

v. Grunberger, Beorg, Director ber umnits telbaren Steuer's Ratafter Commiffion 882.

Ougel, Anton, Bezirto Raffier 182. Onm binger, Jof., Patrimonial-Richter 406.

v. Gumppenberg, Frenbert, car. General. Major 24.

b. Bumppenberg, grobr., Stadt. Gerichtes Mffeffor 537

Butwill, Georg Ubam. Rechn. Revifor 179. Rechnungs : Commiffar 517.

Saas, Muguft Friedrich Bilbelm, Pfarrer 1016. Dagemiller, Brauer II. Saberlein, August, Dberlieutenant 572 Saberlein, Siegelamte Defficiant 536. Saberfad, Berdinand, Professor 1018. Sabert, Muguft, Revifor 360. Safner, Jofeph, Pfarrer 918. v. Dagens, Major ic. 267. Dagipiel, Jojeph, Pfarrer 176. Saingelmaier, Mar, ster landgerichtellfe -fefor 905. 615

v. Salberg, Frenherr, Generallieutenant 886. v. Dalber, Friedrich, Banquiers und Wechs felgerichte . Affeffor 919.

Saller, Ferdinand, Lotto:Bureau : Borftand und Filial : Raffier 736. 737.

Sallermaner, Michael, Oberlebenhofe Rafe fift 408.

Sammert, Joh. Daul, Ranbrichter 522. 882. Santein, Dber Confiferial Director 885. hannauet, Ahton, Rreib: u. Stadtgerichte: Math 353.

1516 . b. Saren, Majer 886.

Sart, Georg, Pfarrer 650.

b. hartl, Rafpar, Sallvermalter 584.

Bartter, 3ob. Paul, Affeffor 537. Dartung, Friedrich Bilb., ster Landgerichtes Affeffor 448.

Sartung, Friedrich Andreas Theodor, Pfare rer 930.

Sa fder, Thabband , Beneficiat 605. Sabler, Jofeph, Beneficiat 696.

Dauer, Beinrich, Unterlieutenant 1006.

Daug, Dominicus, Pfarrer 177.

Da ug, Joh. David , Pfarrer 534. ha uninger, Gologermeifter 75.

Sauptmann, lehrer 521.

v. Saus, Phil. Merton, Unterlieutenque 1007.

Saufer, Unbreas. Prediger 799. Sauster, Dr., Carl, Ludwig 15-

b. Dausmann, Johann 85.

Dand, Matthias, hauptniann 268.

Dapo, Revierforfter 322.

Sebel, Jof., penf. hauptmann 1009. De binger, Frang, Pfarrer 517.

Dechtel, Joh. Peter, Pfarrer 582. Deeg, Job. Bapt., Rittmeifter 23.

Deerbegen, Jguan Joseph, Pfarrer 359. 446.

Defter, Joachim, Pfarrer 660.

Degnenberg, Graf Mar, char. Dberft 315. hehm, Juliana, Brauers : Bittme 401.

Seibemann, Jat. Philipp, Dbeilieutenant 267.

Seilmuner, Franz Laver, Auditor 10x1. Seimfelner, Georg, Pfacrer 753.

Deing, &. Philipp Wilhelm; Pfarrer 64. heiser, Frang Alvis, Pfarrer 1063.

Deifler, Dr., Joh. Nep., Bataillons, Chu. rurg 23.

Beitmater, Johann 317.

Selfrid, Georg Rarl Bilbelm Abam, Pfers rer 312. 1062.

Bellauer, Joseph, Pfarrer 752.

Seller, Franz Zaver, Professor 314. Sepp, Regierunge : Director 886. Serb, Jatob, Appellationegerichte : Both 284.

Derbig, Cafp. Jofeph, Appellationegerichtes

Erpebitor, quiese. 936.

Berding, Chriftoph Beinrich, Pfarrer 30. Sermann, Conrad, Rechnunge Revifor 55. Sermann, Unton, Revierjager 67.

hermann, Paul Sigmund, Pfarrer 1017. Berold, Wittme 37.

herrlein, Frang, Landgerichte: Affeff. 152. 329.

herrmann, Rarl Friedr. Beint., Pfarrer 917. Sertl, Jofeph, penj. Etabe : Auditor 18. herwagen, Ebrift., prov. Bollauffeber 183. Settinger, Frang, Unteilieutenant 1008. Sepber, Carl Chriftoph, Dberforfter 354 882. Dendolf, Mar Jofeph, Ctadt: Commiffarlates Difficiant 1018. Siebl, Barbara 266. Sieronymi, Job. Friedrich Seinrich, groß: herzogl. medlenburg. ftrelig. geb. Medicinals 2 B 3 5 2 5 11 Math 56. Hiller, Beinrich 13. Silmer, Wolfgang, Pfarrer 534. Biltl, Michael, Beneficiat 30. hintelden, Bilh. Jatob, Pfarrer 810. 917. Sinterfird ner, Roman, Pfarrer 695. Sintermaper, Beno, Unterlieutenant 1006. Sipellus, Simon, Rechnungs : Revifor 179. v. hirfch, Friedrich, R. Medicinal : Rath 83. v. hirfch, Jatob, ju Gereuth 317. Sirth, Job. Bapt., Pfarrer 133. Sirthes, Dr., Muguft Bilb., Cantons: Mrgf 16. Sinfeld, Dr., Johann Ludwig, Cantons-Mrgt Sod, Buderbader 75 Sochgefang, Porzellane Fabrifant 10. Dochmuth, Matthiat, Dber . Lebenhoft : Raf. fier u. Tarator 408. Sobertein, Frang, Pfarrer 810. Soberlein, Rafpar, prov. Dbergollamte: Cons trolleur 360. 437. Sobes, Jofeph, Pfarrer 605. Sofele, Chrift. Jatob, Regierunge-Rath 538. Soflinger, Florian, Pfarrer 929. Sofmann, Dr., Carl, Cantone : Hrgt, 14. Sofmann, Dr., Carl, Regierunge: Affeff. 425. hofmann, Loreng, Pfarrer 944. Dofmann, Thomas Muguft, Stadtgerichtes Rath 537. Sofmann, Dr., Friedr. Ferbinand, ater Lande gerichte . Affesfor 802. 813. hoffmann, Meldior, Auditor tort. Sofreiter, Jof., Regimente : Muditor 260. Soffetter, Morin, Pfarrer 752. v. hollach, Abraham Jof. Jatob, R. Borfte meifter 281.

Soller, Job. Jatob Beinrich, Pfarrer 358. Soller, Job., Brauer 400. Son nader, Bernerus, Pfarrer 659. Sopf, Er. Rechnunge Commiffar 31. Dopfel, Frang Joseph, Pfarrer 53. Solger, Sanon, Pfarrer 28 Solgfurtner, Michael, Melber 57. Solginger, Robert, Pfarrer 64%. p. Solgiduber, Sigmund, Frenhert Br. v. Solgiduber, Chriftoph, Frenbert 81. v. Solsichuber, Carl, Frenberr 82. Borlader, Seinrich, Dberlieutenant 1004. Sorn, Dr., Cantone : Urgt prov. 15. v. hornberger, Alois, hauptmann 860. la suite 1006. hortig, Johann Rep., Pfarrer 351. Sog, g. Xaver, Landgerichte: Actuar 407. Sofeus, Phil., Friedenegerichtes Schreiber 41. hospobsty, Georg, Sofmufitus 922. Dotter, Anton, Beneficiat 176. v. Soven, August Wilhelm, ater Landgerichtes Mifeffor 448. Suber, Frang, Beneficiat 696. Suber, Frang, Unterlieutenant 19. Submapr, Georg, Pfarrer 516. Subnath, Rafpar, Pfarrer ibi6. Suigel, Joseph, Schubmachernteifter 60. hummel, Anton, Pfarrer 660. Dummel, Joh. Beorg, Landrichter 663. Summel, Frang, prov. Bolleinnehmer 283. Duttenberger, Ludwig :13.

ζ.

Jacquinat, Unter-Prafelt ju Sargemund 888.
Idger, Anton von Sonthofen 13.
Jager, Frang, Landgerichte Actuar 449.
Jatob, Johann Rafpar, Pfarrer 65.
Jatob, Bitus, Pfarrer 812.
Jatobi, Earl Isaat, Unterlieutenant x008.
Jatobi, Philipp, Oberlielftenant 19.
Jann, prov. Benjollbeamte 953.
v. Jaup, Großbergeg, heffich, geh. Referendar 287.

Therer, Bartholomaus, Pforrer oge. p. Seene, Sauptmann 437. Mla. Dberrednunge . Rath 67. Imbof, Joachim Milb., penf. hauptmann 436. Inbin Gottleb Pue, Pfarter 581. Jobff, Michael, Rechnunge : Revifor 179. Robel, Ban . Conbucteur 584. Sbrg , D. , Miller 12. Jorg , Balentin, Landgerichte : Actuar 407. 535 713-Bubis, Friedrich , prov. Rentbeamte 036. D. Junter Bigato, Frenterr, Cigmund, Uns terlieutenant à la suite 1007.

Rabner, Muguft, Junter 19.

Rabn, Unton . Sandelemann 97. Raifenberg, Lutwig, Unter Lieutenant 1007. Raifer, Georg, Pfairer' 502. Rarfer, Beachim, Laubgerichte . Affeffor 361. Raifer, Jofeph, Edullibrer of. Rallinger, Gottbard 19. 15201 . 6 . 7 3 Ralt, Gottfr., Dberlieptenant an if Rammerer, Bierbrauer II. Lapfer, Joseph. 10. Rapp, Egib, Landgerichte , Wetuar 286. Rapp, Georg Friedr, Wilhelm, Pfarrer 669. Diacon 810. Rarg von Bebenburg, Frebr, Rouigl, Rams meser 66. Rara, Julius, Lanbgerichte: Both 1065. Carly Mring von Bgiern, Ronigl. Poheit, Gleneral : Lieutenant u. Beneral . Commans bane spine ... Rarl, Janit, Effigfieber 602." . 5 T 10 1 T 10 \$ Raftner, Dr., Rarl, Spofratu ut Profeffor obd. Rattan, Simon, Dbergollamte: Ronti ollent 181. Rartenbaber, Balburga 80. s. Rayfer ; Carl, Frenherr, Landgraff. beffens bemburgifcher Regierunge Director gr. Relber, Georg, Pfirrer 592. Reller, Mbain; Pfarrer ors. Reffer, Jalub Friedrith, Gerichtefdreiber 714. Beller, Frang Mathias, Pfarrer 659.

Reller, heinrich, Mubitor vorr. Reller, Stephan, Friedensgerichte. Schreiber quieec. 714. Reliner, Rupert, char. Major 24. 317. v. Renginger, Maire ber Stadt Strafburg Rern , Frang Xaver , Beneficiat 535. Rein, Joh. Friedrich , Diacon 1015. Rerichner, Mlops . R. Rath: und Centrals Rechnungs . Commiffdr 287. Retre, Burfard, Appellations . Gerichte . Rang zellift 833. Rhiener, Paul, ster Regiftrator 1064. Riening, Unton 317. v. Riefow, Lubmig 87. Rillinger, E. &. , Bergmeifter 135. Ripfelfperger, Cebaftian, Pfarrer 929. Rirdberger, Frang Xaver, Pfarrer 915. Rirchberger, Beinrich, Pfarrer 915. Ririd, Lubolph, Pfarrer 840. b. Rladt, Rarl, penf. Sauptmann 436. Rlaß, Erhard, Aubitor 1011. Rleemann, Job. Georg. Rentbeamte 362. Aleemann, Deter Augustin Konr., Pfarrer 819. Rlein, Georg Michael, Schullebrer 817.
Klein, Peter, Sauptmann 436.
Rlein bienft, Job Ernft, Pfarrer 134.
Rlein bienft, Karl Ludwig, Diaton 402.
Rleiner, Dr., Philipp, Regierungs uffeffor extra statum 13. Rleiter, Miller 12. Klinger, Friedr. Florentin, Pfarrer 30. Klinger, Joh. Bapt , penf. Regimente . Chy. turg 1005. Anab, Conbitor se. 27. Rnen fel, Joham Bapfiff 22. Anoll, Georg; Grabtgerichts Alffeffor Ros. Anoller, Raffo, Banquier: u. Bechfelgerichts Affestor 019. Rnbrer, Bennb, Siegelamts Controllent 408. Rnorr, Frang Unton, Laudrichter agr. Robach. Jatob Berrmann; Sauptmann à la suite 1010. v. Robel, Egib, Staatsrath 585. Roch, Daniel, prop. Bengoffbeainte 285. 2

Roch, Friedr. Milhelm, wirtl. Rath u. geh. Res giftrator 268. Rod, Dr., Philipp Daniel Joseph, Cantonde Argt 15. Robler, Friedrich, Unterlieutenant 1007. Rolbed, Dichael, Major vom Artillerie : und Urmee : Fuhrmefens : Bataillon 23. Roller, Ignag, Brauer 9. 11. Roller, Germfieber 265. Ronig, Joseph, Pfarrer 313. Ronigeberger, Stephan, Pfarrer 133. Ronrad, Miller 12. Ropf, Salinen : Bau u. Betriebe . Beainte 67. Ropf, Dberrechnunge: Rath 67. Ropf, Anton, Regierunge Director 736. Ropp, Georg, Pfarrer 320. v. Rorb, Carl, Dber: Appellations . Gerichtes. Rath 136. Rorner, Georg, Pfarrer 65. Rornfelber, Georg, Unterlieutenant 437. Roui, Rramer 75. Rrabinger, Bibliothet : Ecriptor 404: v. Rrabue, Frembert, Rufufder Dberft 888. D. Rrammer, Mar, Butebefiger 401. v. Araud, Unt., penf! Dberft Lieutenant 1005. Medicinal Comité 969. Rraus, Job, Beinrich, Diafon 350. Rraus, Cebaftian, Menger 38. Krauthabn, Michael, Benjollbeamte 362. Rreitmafer, Confulent b. ber L Bant in Milrnberg 754. b. Rrenner, Frang, R. b. Ctaate. Rath. Mefrolog 426 - 434. Rreft v. Aregenftein, Gottlieb, Trubr, Un= terlieutenant 436. Rreuger, g. E., Bataillons . Choring. 270. Rriebel, Friedrich, Friedenes Gerichte: Schreist eber 4rd is I do range to to fam. to Arieger, Georg, Maarenbanbler ob. D. Rropf, Jofeph, Areis - Forfte Officiant 67.9 Rufer, Mathias zopfarrer 651 :neng : 1100 ft Rul f finer ... Wolfgangu: Stadt & Commissariatos Officiant 607. Rufner, Posamenticer 264 .4 (1) (1221) 0

Rugel, Joh., Pfarrer 445.

Ruhnreit, Pfarrer 403.
Rumel, Georg, Meggermeister 57.
Rummelmann, Franz Xaver, Beneficlat 840.
Runstmann, Franz, Militair: Saupt: Caffier 1003.
Rurz, Plus, Eurat-Beneficlat 918.
Rurzinger, Johann, Eisen: Geschmeibhandeler 264.
Rufter, Friedrich 21.
Ruger, Wolfgang, Pfarrer 78.

\mathfrak{L}

Laberer, Dr., Joseph, Prediger 592. Lader, Joseph, Pfarrer 359. Lacher, Rarl, Regierunge : Erveditor gor. Laminit, Johann Georg II. Landauer, Jonas 38. Landes, Wirth a66. Lau dgraf, Chriftian, fupernumerar Regles runge : Rath 814. ... Lang, Anton Raphael, Pfarrer 312. Lang, Friedrich, Rechnunge: Commiffar 183. Lang, Ban : Conducteur 584. Lang, Joseph, Sandelemann, Bechfel : und Merfantil . Gerichte : Affeffor 815. Lang, Rafpar, Pfarrer 28. Lang, Lubwig Mole, Pfarfer 817. Lang, Seinrich, Bader 265. Lantes, Job. Alois, penf. Dberlieutenant 23. v. La Rosée, Christoph 22. v. La Rosee, Graf, Cornet ben der Leibgatde .. ber Dartschiere: 24. v. La Rosée, Christ. Anton, Sauptmanti 40. Lauinger, Patricius Pfarrer 446. Ledner, Joseph, Sauptmann 19. Lederer, Joseph, Pfarrer 28. Lederle, Dr., Micolaus, Cantons, Argt 14. Lefeubure, Mlois, Buchhalter bei ber Lottos Abministration 737. 11 11 113 25 1 1 1 11 11 11 Lehmer, Georg, Beneficiat 811. Lebneis, Stephan, Pfarrer 823. Lebner, Karl Bartholomand, Appellationege= richts Allieffor 919. 46 113 3 114 114 114 114 114 Leiblin, Friedr., Appellations : Gerichtes Mis feffor 538.

Leicht, Rechnungs : Revifor 31.

Leicht, Rechnungs Commiffar 520.

Leicht, Georg, Pfarrer 53. Leien beder, Dichael, Arele, und Stadtge. richte Blath 919.

Beim bad, Seinr. Jof., Salloberbeamte 182.

Leit ner, Joseph, Beneficiat 1017. Leix el, Xaver, Landrichter 833.

Lem minger, Sanbelemann 75.

b. Lemminger, Rarl, Sauptmann 87. Lemoine, Paul, Unterlieutenant 1007.

Lenter, Johann Peter 10.

Leopold, Friedrich Georg, Pfarrer 712.

D. Leoprechting, Frepherr, Mar, R. Rams merer 713.

b. Leprieur, Ming: Commiffar 825.

v. Leprieur, Ming Directer 920.

b. Berdenfelb, Frephert, R. Staats: Minks fter and.

v. Berchenfelb, Frang, Frohr, Landgerichtes Uffeffor 314.

Le Suire, Joh. Bilhelm, Filrfil. Dettingens Ballenftelnifder Dof: u. Rammerrath y6.

Lettenmanr, Rechnunge : Commiffde 832.

Lenbold, Ferd., geheimer Regiftratur : Ges bilfe 1010.

Bon ber Lenen', Pring Rarl Damian Gugen, char. Mittineifter 270.

Lichtenauer, Sandelemann 57.

p. Lichtenberg, Frenherr, Großbergog. Defe fifd. Staate. Minifter 886.

Lindenfele, Frepherr, Wilhelm, Unterlieut. 572. 1009.

Lindner, Dr., Jofeph, Berichtearst 55. Lindner, Jof. Benedict, Pfarr. Curator 176.

Lindner, Conr. Cbrift. Guffan, Pfarrer 1016.

Lindner, Joh. Frerich Sigmund Chriftoph Alexander, Pfarrer 1062.

Pindmurm, Job. Bapt., Rechn. Commiffer 170.

y. Bint, Arnold, Bices Prafibent ben ber Res gierung bes Dberbonau : Rreifes 682.

Lippet, Dr., Rari, Landgerichte Dhufifus 1018.

v. Liviggani, Graf, Alphone, Generale Ma-10r 10.

Lob, Wittive IC.

Lochner, Johann, Pfarrer 133.

Lober, Mathias, Pfarrer 350.

v. Loe, Carl, Abnigl. Leibargt 83.

Lotiner, Joh. Bapt., Regierunge: Rath 825.

Lo gbeit, Friedr., penf. Dberlieut. 23. 1005. v. Abmenftein: 2Berthbeim, Furft, Dberft u. General : Mojutant 884.

v. Lowenstein: Berthheim, gurft, Carl go. Quingelmaner, Strafen . und Bafferbaus Ine genieur 179.

2 u 4, Ronrad, Dberrechnungs : Rath 362. v. Edgelburg, Jof. Frybr., Unterlieut. 43.

M.

Macceri, Jofeph, Rechteanwalt 285.

Mad, Simon 9.

v. Dagerl, Frang Saver, Frenberr, Erempt bei ber Leibgarte ber Sarticuler 269.

Maier, Dr., quiefc. Landgerichtearst 800. Maier, Eligius, Lehrer ber Forftichule gu Afchaffenburg 814.

Maler, Jofeph, CentraleBollfaffe: Controlleur 825-826.

Maier, Zaver 693.

v. Maillot, General : Major 885.

b. Malfen, Frenherr Theobald, thar. Saupte mann .316.

Mandel, Michael, Beneficiat 66.

Mangelberger, Jofeph Jateb, Pfarrer 28. p. Mann, Ritter . u. Appellationes Gerichtes Prafident 885.

Mannert, Dr., Rail, Stadtgerichte, Pros tofollift 662.

Marggraf, Dr., Chrift. Rart, Cantone: Argt 904.

Martgraf, Bau : Conducteur 1064.

v. Marfigli, Graf, R. Rammerer, Generals Lieutenant u. Capitaine en chef ber R. Leibe garbe ber Sartichiere 289. 886.

Martin, Joh. Bapt:, Lehrer 1018. Martius, Afademifer 885. Daufel, Benedict, Landgerichte: Affeffor 518. Manrer, Joh. Leonhard, Pfarrer 445. Maner, Joseph, Unterlieutenant 1005. Maner, Philipp, penf. Unterlieutenant 1009. Mayer, Anton, Rangellift 936. Manr, Kirmus, Pfarrer 515. Manr, Jatob, Beneficiat 823. Mayr. Joh. Bapt., Appellationes Gerichtes Affeffor 352.

Mayr, Minceng, Pfarrer 516. Manr, D., Bau: Conducteur 584. Mayran, Frang, Auditor inti. Manrot, Joseph, Pfarrer 823. Meditus, Dr., Landgerichte : Phufitus 664. Mehrle, Michael, Pfarrer 534. 660. Deier, Chriftoph, Landgerichte: Metuar 286. Meilhaus, Beneficiat 447. Meinel, Friedrich Wilhelm, - Pfarrer 65. Meinong, gandgerichte , Actuar 713. Meifer, Polizen : Officiant 288. Mellin, Rarl, Unterfleutenant 316. Demler, Rechnunge : Revifor 31. Menginger, Johann Joseph, Pfarrer 581. v. Mercy, Bicomte 888. Mert, Birth in Brudenau 59. Mert, Joseph, Pfarrer 79. Mertel, Franz Zaver, Pfarrer 648. Mertel, Johann Friedrich, Advotat 41. Mertel, Stadt: Profurators: Substitut 813. Mertl, Leonhard, Beneficiat 916. v. Merg, Carl Albert Joh. Rep., R. Dberft und Rommandeur des 12ten Infanterie: Regis ments 880.

v. Merg, Christian, ganbrichter 832. Deffer, D. helm, prov. Oberzollbeamte 754. Defferer, Engelbrecht, Prediger 592. Meufel, geheimer hofrath 95. Mener, Joh. Kriedrich, Mertantil. Friedens. und Schiedegerichte : Affeffor 181.

Mener, Rarl Beinr. Gottlieb, Prediger 917. Michel, Ferdinand, dar. Dberlieutenant 21. Michel, Friedrich Rourad, Abbotat 593. Michel, Joseph, Salbbauer 59. Michl, Anton, Beneficiat 661. Mielach, Rarl, Rreis : und Stadtgerichte: Pros tofollift 662. Millauer, Joh. Nep., Rechnunge, Revifor 68.

Miller, Andreas 265. v. Miller, Jojeph, Movocatu. wirfl. Rath 284. Mirmald, Georg, Pfarrer 517. Mirtermant, Frang Zaver, Pfarrer 53. v. Dibat, Job. Bilbelm, Unterlieutenant 1005. Molitor, Frang Saver, Begirte Richter 714. Moll, Joseph Philipp, Gerichte: Bot 41. Mollenthiel, Rarl August, Rreis : u. Stabt. gerichte : Uffeffer 1065. von der Monden, Frang, Major 1004. b. Montperny, Marquis, Dberftfuchenmels v. Dorgen, Clementine, verw. Frepfran gr. Morgens, Jafob, Motar 538. Morig, Dr., Beinr., Gtabtgerichte=Rath 592. Moris, Joseph, Bataillond : Chururg 435. Mofer, Mathias, Stadt : Bitae 29. Dofner, Birth 58. Mogert, Rupert, Pfarrer 536. Dud, Dr., Ferdinand, Cantons : Argt 800. Dublbauer, Fraig Dich., iter Candgerichtes

Affeffor 801. 813.

Miller, Midt., Dbergengwart u. dar. Dberlieutenant 24.

Duller, Mudreas, Gerichtebiener 296. Miller, Anton, Pfarrer 915. Muller, Carl Lubivig, Cantons . Arit 16. Miller, Joseph, Appellatious: Gerichtes Rath 920.

Miller, Raspar, Pfarrer 65. Muller, Leonhard, Rreid : u. Stadtgerichtes Both 1065.

Muller, Michael Friedrich Milhelm, Lanbrichs ter 832.

Muller, D., Rechnungs . Revifer 31. Miller, Stanislans, Pfarrer 534. v. Mind, Frohr., Friedrich, Unterlieutenant à la suite 1007. Mug, Frang, Mechanifer 59

M.

Raab, Baus Conducteur 1064. Maaber, Mois, Pfarrer 175. Magler, Georg, Landrichter 406. Rar, Frang Georg, prov. Salverwalter 754. Rar, Frang, penf. Dberlieutenant 1008. Marcif. Georg, penf. General- Auditoriate. w. Demald, Jofeph . Bauptmann 267. Rath 1009. b. Dan, hofrath go. p. Rau, geh. Sofrath 904. v. Deger, Mlois, R. Appellations : Gerichts: Rath 881. Reumanne, Lubmille, verwittw. Dberffin 72. Deppel, Frang Zaver, Pfairer 78. Reunger, Anton, Revierjager 408. Reurobr, Dr., Joh. Anton, Cantone Arit 15. Reuflegt, Joseph, Biermirth 37. Riederreiter, Jofeph , Beneficiat 54. Digt, Marimilian, Landgerichte : Mffeffor: 313. Rigl, Kenft. Gigmund, Friedenerichter 584. Digl, Auditor 1008. Doeth, Stephan, Pfarrer 694. b. Rorbed, Bilbelm, Baron, Sallamte. Cons trolleur 314.

Li i.

Dorg, Jofeph, Material Bermafter 954.

Ruruberger, Sigm. Beinrich, Pfarrer 648.

Dberbauer, Eaver 37. Dbertofler, Mierbrauer 400. Dbermaier, Jatob, Pfarrer 1062. Dbermaper, Unton, Unterlieutenaut 269. Dberanant, Andreas, Beneficiat 583. v. Dbermapr, Georg , R. Appellations . Ges richte : Abvocat 86. Dbernberger, pros. Rentbeamte: 832. Deber, Georg, Landgerichte, Affeffer 535. Dehm, Chriftian, Stadtgerichtefdreibir,361. Dertel, Joh. Friedrich Ferdinant, dar. Dbers lieutenant at. Dertel, Georg Rarl Dieronumus, Pfarrer 402, Detti, Regierunge : Mffeffor 736. Drriens, - taiferl. Rug. Collegien : Rath 887. Drton, Jofeph, prov. Benjollbeamte 183. Debilo, prov. Buchhaltunge. Behilfe 665. Ditenberger, Jofeph, Rechnunge, Commife Ditermann, Gebaffidn, Beneficiat 712.

Dewald, Anton, Gradt's Commiffariate : Df. ficiant 697. Det, Robert, Pfarter 664. Dtt, Mar Joseph, Reller : Bebilfe 43. Deting, Graf Rarl Muguit, Rittmeifter 57% Dtto, Chriftoph, Dberforfter u. gorftvermals ter 44.

Pacher, Johann, Fragner 602. Palm, Ludwig, geheimer Registrater 1010. Palm, Peter, penf. Dberft 22. Papbit, Georg Chriftoph, Pfarrer 516. Paplus, Philipp Bilbelm, penf. Dber Rrieges Comminar 19. v. Pappenbetm, Graf, Ronigl. General. Major und General : Mojutant 884. Pa fauer, Maurus, Pfarrer 694. Paul, Rlemens 22. Pauli, Dr., Mebicinal, Rath 14. Paulus, Felle, Rreis . u. Stadtgerichts : Pro: totollift 607. v. Derglas, Frenherr, Großbergogl. Beffifcher Dberhofmarfchall 887. v. Pergler, Frenbert, Lubwig, Unterliente. nant 571. Perighof, Rarl; Dberlieutenant 437. Ben. zollbeamte 583. Perner, Dr., Ignat, Rreis : u. Stadtgerichte: Protofollift 934: Peffinger, Jof., penf. Rafern. Berwalter 98. Petrich, Joh. Bapt., Pfarrer 176. Petrentofen, Michael, Renibeamte 510. Bettentofen, Joseph, prov. Rechnungs.Res vifor 969. 1.11.47 Pfaff, Morbert, Pfarrer 604. Pflaum, Gottfried, Rreis : und Stadtgerichtes Protefollift 283. Pflaum, Ludwig. Detan 321. Pfeifer, Carl, Bengolibeamte 407. 425. Pfender, Bilbelm, Regiftrator 42.

pfifferer, Rafpar Leopold, Ranglen : Secres tair u. geb. Kanglift 31.

Pfreimt, Andr., Rechnungs: Commiffat 179. Pfretichner, Auditor 1011. Pidel, Georg, Landgerichte: Actuar 180. p. Pierron, Johanna, verw. Oberftin 883.

Dernard, R. Salinen Dberfattor 883.

Piftor, Jehann Undreas, Oberlieutenant 19. D. Plant, Miniferial: Rath 885.

Platiner, Bacharias, supplirender Sandeles Appellationeger, Affeffor 284.

Plater, Georg, Beneficiat 360.
v. Polnit, Frevberr zu Frankenberg 37.
v. Polnit, Rail, Unterlieutenant 573. 1009.
Poll, Unton, Beneficiat 661.
Poppele, August, Unter Lieutenant 1007.
Posselt, Rechnunges Revisor 31.
Pott, Ignat, Unterlieutenant 1007.
Poxleitner, Mathias, Pfarr: Bitat 662.
Prann, Joseph, Filial-Lotto-Udministrations.
Rasse Officiant 536.

Prechtlein, Albert, Bataillond: Chnrurg 270. Preis, Franz Michael, Schuhmacher 265. Preifchl, Joseph, Pfarrer 358.
v. Prentel, Ruflicher Oberst 888.
prenther, Joseph, Landgerichts Affessor 905.
Prestele, Ludwig, Pfarrer 929.
v. Pretlach, Frenherr, Gronberzogl. hessisch.
Generals u. Oberst hofmeister 886.

Prbis, Joseph, Beneficiat 929.
Prbil, Benno, Pfarrer 752.
Pfcorr, Johann, Unterlieutenant: 269.
Publinger, Johann, Pfarrer 521.
Duchner, Anna Brauereroittwe 400.
v. Pucklers Mustau, Graf 886.
Pubn, Dr., Wilhelm; Landgerichts Arzt 136.
Puille, Bau. Conducteur 583.
Puls, Alexius Pfarrer 810.
Pundtner, Alvis, Landrichter 180.
Pufino, Joh. Bapt., Pfarrer 177.
v. Puttner, Reginant, Gutebesitzer 84.

M.

Raab, Bau Conducteur 1064.

v. Raglowich, Clemens, General-Lieutenant u. Chef Des General . Stabs 1010.

Ralfer, Reglerunge Director 885.
Raithellelisch. Gottfried Ernft, Diaton 350.
Rammer, Christian, Pfarrer 9.5.
Rampp, Joh. Ev., Pfarrer 660.
Rampp, Joseph, Beneficiat 54.
Rafder, Joh. Benedict, Landrichter 407.
Rath, Joh. Christian, Landger. Affestor 665.
v. Ramer, Georg, pens. Pauptmann 317.
Raufch: Wirth in Brildenau 59.
v. Raufch, Joseph 86.
Rebbiendl. Trans Faver. Peneficiat app.

Rebbiendl, Frang Saber, Beneficiat 885. v. Rechberg, Graf Bilibald, Gefandter am frangbilichen Sofe 885.

Rednagel, Bernh. Chriftoph, Pfarrer 445.

v. Meding, Frohr., Greis: u. Stadtgerichtes Rath 682

v. Redwig, Philipp, Freyherr, car. Ober-

v. Redwig, Ludwig, Frenherr, Dberlieute-

Regnault, 3. B., Rechnunge & Revifor 537.

b. Reblingen, Alois, Secretar beim Bech: felgericht 919.

Rebri, Miton, Beneficiat 66.

Reichel, Wolfg, Rechnungs: Commiffar 68. v. Reichenbach, Salinenrath u. Borfland bes Gentral: u. Wafferbau: Bureans 180.

Reichenbad, Chrift., Dberftleutenant 1006.

Reichenbach, Mathias Cottfried, Rechtes Advocat 136.

v. Reichert, Joseph, Rechnungs-Revifor 68.

D. Reichlin, Friedrich, Frenherr, penf. Saupta

Reindl, Barftenbinber 37.

v. Reinhardfibtter feibinant 290.: 882. Reinhart, Job. George Pfarrer 177. Reifchel, Walburga, Metgees : Wittwe go. b. Reifenegger, Therefia 86. v. Reißen, Joh. Rep., Galgamte: Schreiber Reiferer, Georg "Pfarrer 359. 14 11 Reiter, Paul, Schiffmeifter 59. Reitmaner, Frang, Pfatter 25%. Reitter, Johann, char. Dberlieurenant 316. v. Rein, Joh. Chriftoph Loreng, Dberforfter p. Reigenftein, Bilbelm, Frenbert 95. Reich, Anton, Pfarrer 661. Rertlch, Auton, Rechnunge Emmiffar 969. Rettig, Karl Bich, Begirto Richter guiefe. 920. v. Reirg! Graf, Ronigt. Generali Lieutenant u. General : Abjutant 919. Reuff, Lorens au. Reuß, Lorenz, Rechnunge Revifor 179. Reuf, Jahann, Gerichtsbiener 286. Renter, Bergmeifter 135. Renteamte 2017. Renter, Bolenb, Rentbeamte 2017. Brid er, Georg, Mednunge, Commiffar 31. Riederer, Joseph. Phirrer 78,5 Riederer Joseph 90 les Miedbammer, Chriffoph, Landgerichte : Mcs. tuar obo. Rieneder, Dberpelizen Commiffdr 66. 404. Rings ein, riben Arcis. Mebichial . Rath 420 Rifchplerze Wilhelm; Anditer poprend Ritter, Karl, Rentbeamte 832. Rittera un', Job. Chrift., Hauphnann 1005. Roder, Mitein, Landgerichte Affester 905. Roder, Mikeland, Rechnunge Revifot 69. Broben atr. Jobona, Bilb., penf: Major 435. Rohrmüller, Amen, Andnor rort. 15 v. 1 Me in a n mancheintich fichiebert. 821. 0 (2 3) . c Romer, Mar Jof., Landgerichte: Metuar: 361. Mood, Chistian Ludwig, Pfarrer 64, 28 86 db, Thaddaus, Regierungs: Secretar 183. Abfch, Mioreas, Landbariches Mieffor 905. Rofd, Meldier, Unterlieutenant Ros. Rofe, Dite., Laut ferichte: Affeffort 664. 19 Sar, Sebaftian, Rentbembte 168) 1 9:40 b. .. Raftely Johann, Sterfereinnehmer 353.4 im 5 b. Beeberas, Frenbett, Benernt. Major 24.3 Rafenbauer, Dergames, Both 1830 Chach, Tafernwirth 50. 49 Mante

Roth. Friedrich John, Pfarrer 434. Roth, Got. Cad, Mednunge Commiffar 3620 Morr, Bibliothed : Enftos 404. Rott, Job. Bapt., Beneficiat 582. Rottier, Unt., Rechnungsa Revifor 55. Reche nunge Commiffar 537. Rottmann, Muguft Ludwig, Pfarrer 823. Rouffeau, Regierungs, Rath 036. Ritbner, Joll. Georg, Diafon 534. Ridert, Fring, Landgerichts Mctuar 179? Rudinger, Johann Georg 10. v. Ribt , Fruhr. , dar. Dberftlieutenant 34. v. Ruffluf, Frepherr 691. Rummel, Georg, Schloffergefell 264 Ruft, Ilaat, Pfarrer 712. er fofent. Liede abget if 270 . Tost oming . 150 . 150 . 150 Sachenbachery Frang Enberg Lanbgedichte. Sachenbacher, Thomas, Roritivart 1400 Sad, Johann Mitolaus, Pfarrer (870. 1.19) Salamong-Chriftoph, quiesc, Appellationesee richts:Ranglift 664. 1 Samaffa, Bechfelgerichte Actuat'68, Cammet, Reiche : Archivar 885. Sammiller, Den Georg, Regimente . Coun ווייי בייירוקפ-פונון N. 115 . 127 .16 3 Sanber, Lubwig, Director ber Lobbetifchen Cartoti, Richael, Pfarret &rr.
Cartoti, Joseph, Oberflientenamt 438. Sauer, Frange Dberlieutenditt 1608.100 u Cauer, Frang, Obergollamte, Contrelleur 510 Saureiner, Mantholener if. Gie niere, Daniel; Ronigt) Goffellermeifter 23.0 Cauter, Mois, Am au Stadigeribre ; Rath Sellaitraer, Jofep, fiede u. 38.20.

Edafer, Balob, Steuereinnehmer 533. Edafer, Joh. Jaleb Chriftoph, Pfarrer 446. . Changenbach, Michael, penf. Generals Mubitor 1008. 15-7 Scharfe Raufmann 401. p. Echarfenftein . Pfeil, Berbin., Frybr., Mittmeifter 23. Scharnberger, Dr., Job., Cantone-Arit 15. Edirtel, Joh. Woam, prov. Rentbeamte 936. D. Edatte, Joseph, Frpbr, Landrichter 322. Schaur, Jalob, Pfarrer 534. Schefftelmant, Dberbergrath 625. Shegt, Bithelm, Appellatione. Berichtes Me. feffor 285. Scheidler, Joseph, Rechnunge: Revifer 179. Scheiffele, Dichael, Rittmeifter 1005. D. Schelhaß, Carl, Topellationsgerichte: Ces cretair 79. nigl. baier. Bafall u. Ronigl. Burtembergifcher Dberfihofmeilten 82 amodif . 79 6 adusch # 8 Cont, Salinenrath, 8851 1419 mag Chantel. Job, Bapt. , Major 285. b & deu erl, quiege, Stadtger, Wifeffor, 266. echiber, Jon. Baptift, Secretariate . Concis CHIFT DEFE CONF Bantelbelin 0, 3 9 11 State & 3 Edieber , Job. Bapt. , Unterlieutenant 373. & dienicio Modreas, Beneficiat: 178: Ediegl, Eduard 22. 1 4. 22 250.60. Ed iffin a un, Staus Esper, Auditor totte Action 340 Lancacides Affeijor 664. Edinblen, Muton, Sandlemann, Bechfeld u. Mertantilgerichte:Mflejieligigi Bodlegel, Mar Joseph, Pofivermalter 935. Schlegel, Joseph, Dauptmann 1008, b. - Coleich : Brenhere, Genetal Emmiffar a. Schlichtinger, Joseph, Rreibs u. Stabts Schlößt von Schloffelb, Frang Michael, : Edonbeater, Daniel, Unterlieurenant 18.

Soldzer, Dr., Cantons-Argt 200. Schmid, Enflach 90. Schmid, Seinrich 12. 13. Schmid, Johann, Bridger u. Birth 265. dmid, Reinhard, Begirts Richter 841. Somit, Cebaftian, Beneficiat 403. Ed mit hammer, Beneficiat u. Religionelebs Schmibl, Job. Bapt., Pfarrer 311. 351. Comibramfel, Balthafar, Wirth 266. Edmibt, Anbrens, Unterlieutenant 10 Schmidt, Dr., Ferdin., Landgerichte: Phys fifus 664. Cd midt, Ignan, Bibliothet: Cuffes 404. Comibe, Johann, Erlebeneger. Schreiber 284. Milleffer 13. 14. is a state of the state of the Schmidt, Dr., Joseph, Landgerichte-Phofis. fifue 664. Schmidt; R. C., Bergamteldrelber 135. Edmibt, Liebmann, Daupfmann, 375. Edmibt, Lutwig ; Bengell feanite 518. Edmidt, Bilbelm, Ballamite Controlleur igr Cibnitbit, Minifterial Math 185. Edmitt , FriCarl . Prediger 696. Schmitt, Perer Paul, Lanbridirer 286. Echinitset, Befeph, Kreis u. Startgerichtse Protecellift 352. Sombly !, Haver, Bataillones Conrurg 2704 Erb weit ; Darquarb., Landrichter 152. Schneiber! Gort Migust, Appellatione: Gerichte Expediter 66at Schniglein, Reitmant, Unterlienten. 1004. Edbiler . Peter. Doffeneren Dinciant 71. Edien, Kaspar 22. Schonager, 300. technisches Mitglied ber Jibnigl. Bau Commiffien 832. v. Echbuburg ; Gaiff; herrmann, daract. Major: 20. Schoner, Friedr. Willelm, Pfarrer 753. Regierunge Prantent 886. 2 v. Ech bin feld, Carl Friedrich Mudolph, penf.

Schred , Dr., Jos. Ignas, Cantons: Urgt 15. Schreiber, Seinrich, Policens Officiant 288. b. Schrent, Gebaftian, Frenberr, Minifterials

Rath 136.

Schrettinger, Guftos 404. Sorbber, Dr., Joseph, Cantone: Mrgt 288.

Soron, Friedrich Conftantin, Pfarrer 30. p. Schubert, Muguft, Rittmeifter 435.

Soubert, Peter Daul, penf. Unterlieut. 18.

Coub, Martin 22.

Sou ubmacher, Georg Michael, Landgerichtes Affeffor 538.

Soubmann, Rarl, Appellationegerichtes Mfeffor 285.

Schuler, Friedrich, Abvocat 41.

Schuller, Leopold , Pfarrer 695.

Schulg, Georg, Pfarrer 823.

Schunt, Steuer . u. Bemeintes Ginnehmer 697. Sount, Joh. Chriftoph Deinrich, Unterlieutes

Schuly, Georg, Pfarrer 823. Soufter, Pfarrer quieec. 918.

Son fter , Johann , Steuereinnehmer 32.

b. Chit, Chriftoph Maximilian, Frenherr, Director ber General: Bergwerfe. Abminiftras tion 889.

Schwab, Joh. Georg, Copift 360.

b. Schwart, Benedift, Sandele: Appellationes Berichte Uffeffor 283-284.

Somary, Martin, quiese. Pandrichter 1064.

Schweinthaler, Joh. Ev, Pfarrer 648. Schwemmer, Joseph, Rreids u Stadtgerichtes Protocollift 352.

Schwerin, Maubius, Frenherr, Borftanb ber R. Generals Bergwerfes Administration 889.

Schminbel, Anton, Civile Abjunct 406.

Schwindel, iter landgerichte Affeffer 842.

Schwingtammer, Joseph, Pfarrer 811. Schwinn, Briebrich, R. Rammer: Portier 179. v. Sedendorf, Frenherr, Rarl Friedrich, penf.

Major 1000.

Sebelmaner, Rrang Eaver, Pfarrer 916. Sebelmanr, Frang Zaver, Appellationeger. Secretair 934.

Seehan, Johann, Bolleinnehmer 285.

Seel; Johann , Pfarrer org. Seelinger, Peter Paul, Pfarrer 29. Segin, Joseph, Aubitor 1011.

Seifert, Joh. Bilb. Seinrich, Pfarrer 943. Selffert, Georg Joseph, Rreie's u. Stadiges richte: Uffeffor gry.

Seiffert, Friedrich Rarl, Pfarrer 1063.

Seif, Barthelemane, Pfarrer 359. Seit, Untreat, Pfarrer 916.

Sein, Dar, Rreis u. Ctabtgerichte : Protos collift 841.

Cell, 3. G., Cherfteiger 135.

Selren e d, Ludwig, Unterlieutenant 572.

Semer, Dr., Frang Joseph, Rreis: u. Glabt: gerichte: Rath 352.

Cenft , Bolfgang , Pfarrer 965.

Cepp, Job. Nepom., Landrichter 663. Seubert, Michael Joseph, Landgerichte : Mce tudr 713.

v. Senffert, Joh. Michael, Prafibent bes A. Appellat. Gerichtes u. Ctaate: Rath 935.

v. Ceutter, Lubmig Albrecht, Bice: Draffe bent 681.

Gepbold, Michael, Gifenhandler 265.

p. Cenboltftorf, Graf, Albert, car. Dbers lieutenant 21.

p. Genbewig, Graf, Mar, Unterlientenant

Senfried, Unton, Beneficiat 350.

Sepling, Georg , Pfarrer 650.

Siegel, Großbergog. Babifcher Sofrath u. gelb.

Sigl, Georg, Brauer 13. Sigmund, Joseph, Landger. Affeffor 518.

Sigris, Dr., Raver, Fietaladjunct u. Regle= runge: Mffeffor 511.

p. Gilberhorn, Rreis : u. Ctabtgerichtes Director Q19.

Simon, Beinrich, Gerichtebiener 286.

Simon, Joh Chriftoph, Appellatione Berichtes Erpeditor 036.

Sirn, Eberbard, Unterlieutenant 437 Conntag, Joh. Abam Christian, Pfarrer 54. Epath. Michael, Dofbenger 317.

Spath, Joh. Georg, Pfarrer 799.

Specht, Michael, Rechnunge: Commiffar 520. Speider, Micolaus, Dberlieutenant 1004.

Speth , Theodor , Pfarrer 695. v. Spigel, Bengollbeamte 405.

Spir, Afabemifer 885.

Sponi, Joseph, Pfarrer 661. Sponfel, Johann, Pfarrer 605.

Sponfel, Johann, Gubregens 930.

Sporrlein, Gerharb, Dberlieutenant 20. Sprangen, Jatob, Pfarter 321. Spraul, Alois, Rittmeifter 572.

v. Spreti, Biaf, Mar, Beneral: Major u. Brigabier ber Infanterie ic. 19.

v. Staader, Anton, Frenherr, Dberlieutes nant 269. Sallanite Controlleur 182.

Stadelmaier, Jeremias 10.

Stadler, Johann, Dbergengwart u. dar. Alrtillerie:Unterlieutenant 24.

Stabler : und Mamingerische Erben 76.

Stapf, Borgias, Unterlieutenant 1006.

Start, Beinrich, Landrichter 407. Ctart, Georg, Glafer 692.

Start, Bernhard, Pfarrer 350.

Stecher, Dr., Rajetan Andreas, Rreis: und Stadtgerichtes Protocollift 034.

Steeger, Joseph, prov. Rreisbuchhalter 518. v. Steffenelli, Unton, Regierunge : Affef:

for 537.

Steigenberger, Leonhard, Pfarrer 177.

b. Stein, Frang, Frevherr 88.

Steiner, David, Softheater: Intenbang-Offis ciant 314.

Steingruber, Gottl., Landger. Mffeffor 518.

Steinhaufer, Dbereinführer 922.

Steinheil, Carl, Ministerial:Bureaus Secres

Steininger, Ronrad, Bataillons, Quartiers meifter 23.

Steininger, Martin, Both 58.

Stelger, Rafpar, Pfarrer 929.

Stempfle, Unton, Obergollamte: Controlleur

Stenglein, Deldior, Regierunge : Uffeffor

v. Sternbad, Abolph, Frenheft, Revierfbr. fter 288. 437.

Sterneder, Bengollbeamte 405. v. Stetten, Collegial: Director 404:

b. Stetten : Bod's berg, Paul Chriftoph, Rittmeifter. u. R. Rammerer 405.

Stid, Joseph, Softheater : Intendang : Rath 182. Regierunge : Rath 408.

Stierlein, Jimmanuel Chriftoph Muguft, Pfarrer 943.

Stollenrenther, Job. Jatob, Pfarrer 965.

v. Stord, Frang Joseph, Gutebefiger 882. Strabler, Georg, Regimente-Chprurg 23.

Strambacher, Georg, penf. Dberlieuten. 20. v. Stranety, Frang, R. Medicinal : u. Res gierunge:Rath 880.

Strebel, Leonb., Rechnungs. Rommiffar 362. Strehle, Philipp 10.

Strehler, Beorg, Beneficiat 658.

Streicher, Johann, Zafernwirth 37.

b. Streit, Freyberr, Unterlieutenant a la suite 1007.

Streitmann, 3. G., BergamterBoth 136. Streubler, Ignas, Deconomie: Berwalter

Strigel, Mathias, Geifenfieder 58.

v. Etrobl, Frenhert, General: Major ges.

v. Strommer, Chriftoph Carl Friedrich, dar. Hauptmann 21. 880.

v. Stubenraud, Mar, Stabe-Aubitor 1010.

v. Stuber, Joseph, Rreis: u. Stadtgerichte: Math 353.

Sturter, Albert, Unterlieutenant 316.

Sturler, Johann Bernbard , Unterlieutenant

Sturg, R. G. S., Begirte:Raffier 182.

le Suire, Joh. Wilhelm, Farfil. Dettingens Mallersteinischer Sof: u. Rammeri Rath ob.

v. Sundahl, Major ic. 25.

Sandermabler, Boll: u. Sallamte: Controls

Sugfind ,- Joh. Gottlieb, Banquier 910.

Syberg, Bertram, Sallamte:Controlleur IRI.

Sybergt, Rafimir, penf. Major 22.

Spri, Chriftian 22.

T.

Don und gu ber Zann, Friedrich, Frepheer, Dberlieutenant, u. R. Rammerer 135.

b. Tauflirden, Graf, Joseph, Ritmels fter vom Garbesdu-Corps, Regiment 268.

v. Cauftirden, Graf; General-Lieutenant u. Chef des General-Muditoriats 885.

p. Tein, Ulrich, Pfarrer 929.

Reimer, Chriftian, Rechnunge:Commiffar 55,

Thallmair, Frang Zaver, Pfarrer 320.

Thanbach, Dax, Revierforfter prov. '42.

v. Thann, Frenbert, Carl Joseph, Rittmels fter à la suite 1006.

v. Thibouft, Frepherr, Jatob, penf. Bices Ebef bes General : Auditoriate u. Generals Lieutenant 1006.

Thoma, Andreas, Pfarrer 176.

Lithungen, Freyberr, Rarl, penf. Unters lieutenant 1009.

Thumfer, Loreng, Beneficiat 712.

b. Thurtheim, Frepherr, t. t. Defterr. penf. Sauptmann 888.

v. Thurn u. Zaris, Joseph, Garft, Major u. Fligel Abjutant 1010.

Elefenbach, Georg, Bataill. Chyrurg 269.

Toprano, Bilbelm, Dber : Progymnafials

be Loqueville, Graf, Prafett 887.

Traiber, Benjollbeamte 183.

p. Train, Joseph, quittir. Ronigl. Saupts mann 83.

D. Triva, Graf, Staate Minifter ber Armee

Afchaffon, Bernhard, Pfarrer 929.

u.

Uebelagger, Franz Anton, Oberzollbeamte 681. Uhl, Andreas Friedrich, Pfarrer 313. Umpfenbach, Stephan, Registrator 42. Unger, Johann Abam; Pfarrer 658. Unforg, Musikant 266. Uftrich, Franz Xaver, Director ber Militar, Haupthuchbaltung 20.

W.

Parlet, Inspecteur des douanes 888.

Ban, Joseph, Junker 1008.

v. Bedfen, k. t. Desterr. Oberst 888.

Deb, Joh. Michael, Pfarrer 916.

v. Beln, Jungkenn, Conrad, Frenherr 135.

Bend, Dr., Professor 663.

Bend, Stadtgerichtes u. Stadts Physikus 664.

de Benge, Karl, Kreis: u. Stadtgerichtes

Schreiber 405.

Benningen, Karl, Unterlieutenant 1007. Better, Carl, Landgerichte Actuar 406. Better, Ludwig. Regierunge Affessor 518. Better, Carl Ludwig, Civil Abjunct 905. be Bicq, Frenherr, dar. Major 20. v. Bieregg, Alois, Frenherr, Oberst. Pleuten nant 36. 17.

v. Bieregg, Carl Mathias, Unterlieutenant

Bigl, Loreng Anton, Magistrate : Rath 12. Wechselgerichte Affestor 919.

v. Billing, Job. Bapt. , Frenherr, Dberft

Bigebum b. Edftabt, Graf, herrmann, Unterlieutenant 267.

Bode, Christian Friedrich, Landgerichtes Affefs for 801- 813.

Bogler, Mar, Fuhrmann 13. Bogt, heinrich, penf. hauptmann 1003. Wogtherr, Friedrich Ludwig, Pfarrer 535. v. Boith, Ignay, Dberfts Bergrath u. Direcs tor der Gewehr . Fabrit in Amberg 934. Botth von Boithenberg, Forstwarth 85. Bbltel, Renatus Emil Georg Bilbelm, Uns

Boll, Kafpar, Stabs : Auditor 17. Wollborn, Rarl Deinrich, Gurtler 58. Bonhals, Joh. Bapt. : Pfarrer 350. Borhaus, Friedrich, gandrichter 287. 449. Bornberger, Anfon Frang, Advotat 1064. Bulpius, Job. Loreng , Pfarrer 134.

terlieutenant 1004.

W.

Dachter, Anton, Pfarrer 700. Dachter, Joseph, Beneficiat 753. v. Badter, heinrich Eromann Bilbelm, Lands richter gig. 881.

Magenbauer, Emanuel, Rreid: u. Stabt: gerichte: Both '934.

28 agendorfer, Therese, Rupferschmidin 264. 28 agner, Unna, Braubauspachtere: Bittive 37. Wagner, August, Diafon 53.

Bagner, Carl, Landge ichte Mctuar 180.

Bagner, Frang, Pfarrer 916. 2Bagner, Friedrich; Rreib: u. Stabtgerichtes Protocollift 181.

Bagner, Stadt: Thurmers-Bittive 266.

2Bagner, Joseph, von Rott 693. 2Bagner, Georg Chriftian Anguft, Pfarrer 694. Bagner, Christoph Ludwig, Officiant 697.

28 agner, Dberbergrath 825.

b. Waldenfele, Frenherr, Appellationes Bes richte: Director 885.

b. Balbenfele, Ernft , Frenherr 21.

28 all, Michael Joseph, Benefiziat 966.

b. Ballbrunn, Reinhard, Frenherr, Saupt:

Ballbrunn, Georg Joseph, Pfarrer 944.

Baller ftein, Adrft v. Detting, Rron Dberfts Dofmeifter 484.

Ballifer, Camuel Beit, Pfarrer 445.

Balter, Rafpar, Genebarmerie: hauptmann 268.

Banberer, Beinrich, Appellationsgerichte: Registrator 1064.

Bantel, Softammerrath u. Gutebefiger 738.

v. Wartenberg : Erbad, Graf, Rarl, Dberft u. Flugelistidjutant 1011.

Bartner, Friedrich ; prov. Buchhaltungsi Ges bille 737.

Watta, Carl; Rechnunge: Revifor gg. ... Beber, Friedrich Bernhard, Beueficiat 75%. Weber, Joh., Diacon u. Pfarrer 841.

Bedert, Michael, Pfarier 176. Begina nu , Peter, Rechnunge Commiffar 665. Bebner, Georg, Appellationegerichte : Affefe .. 10r 682.

Bebner, Johann Abam , Rechnunge Revifor

v. Weichs, Clemens, Frevherr, dag. Major 20. Beidt, Dr., Joh. Georg, Cantone-Urst. 14. Beibner, Johann, Ritter:Portier 67. Beibner, Daniel, Rentbeamte 314.

Beigand, Dr., prob. Can one Argt 15.

Weigele, Manfuet, Pfarrer. 446.

v. Beinberger, Anton, quiese, Mauthe Beamte 85.

v. Weinbler, Frang Joseph, hofmarla:Inne haber 184. 881.

Beingartner, Joh. Mbam, Rreibzahlmeifter

Beingariner, Samuel, Appellationegerichte: Registrator 290.

Beinmann, Pfarrer 403.

Beinrich, Midael, prop. Rentbeamte gra. Beiß, Dr., Joh. Muguft Bilhelm, Cantons: 21rgt 354.

Beiff, Bau-Conducteur 584.

Beiß, Johann, Pfarrer 695.

2Beig, Johann Anton, Banauffeber 301.

Beifenberger, Peter 693.

v. Belben, Frenberr, Rarl , Unterlieutenant a la suite 1007. b. Belben, Freyberr, General: Commiffde, u. Regierungo:Prafibent 593., 886. Staatdrath 9360 Beller, Leonbard, Miniflerial : Rechnungs. Commiffar 362. v. 2B elfc, Georg , Dberft zc. 315. Bening, Saver, Rreid : und Stadtgerichtes Affeffor 519. Mermuth, Joseph, Schulleber 817. Berndle, Martus, Stabs Muditor 1010. Westerer, Halbhauer 89-1.
2Bestiner, Mois, Expeditor 1903.
Wegel, Johann 692. Bettel , Friedrich , Regiffrater 3244 115 ... Begel, Chriftoph, Blachebandler 318. b. Wevelb, Johann Baptift, Frenherr, Cen: tral: Rath 42. b. Bibber, Abuigl, General: Commiffar und Regierunge . Prafident 006. b. Bibbern, Landgerichte: Metuar 287. Bidmann, Jojeph Anton, Civil: Mojunct 842. Wibmer, Bengollbeamte 183. Bieth, Joh. Jufob, Bollbeamte 181. Wierer, Georg, Kaufmann 9. DB iefinger, 30b. Friedrich 358. Bild, Bernhard, Pfarrer 78. Wilhelm, Bergog in Baiern, R. Sobeit 600. Dill, Frang, Rellers Officiant 43. Willton, Kafpar, Hauptmann 571. Bimmer, Anton, ater Mifeffor 813. Bimmer, Philipp, Beneficiat 177-Dimmer, Peter Paul, Pfarrer 1062. Winfelmann, Bebermeifter 265. Wintler, Anton, Pfarrer 178. Winter, Mar 265. Binterl, Jatob, Archive:Rangellift 904. Birth, Joseph, Landrichter 406. 2B is m aier, Dberlirchenrath u. Mademiter 834. Mittenberg, Johann, Benjollbeamte 697. b. Bittern, Friedrich, quiesc. Landgerichtes Actuar 713. Bobnlich , Rarl, Banquier u. Bechfelgerichte:

Bobrnig, Mathias Philipp, Commiffar 32. Bolf, Ricolaus, Landgerichte: Actuar 890.

Affeffor 919.

Bolf, Joh. Bilbelm, Pfarter Q15. DR ulf , Geprg Loreng, Recon. Commiffar 6a. 2Bolf, Christoph, Rechnunge Commiffare 68. Bolfering, Georg Rarl, iter Landgerichte Miclor vos. Bolfbarbt, Diftricte: Rirdens u. Schulinfpecs tor 134. b. Bolframeborf, taif. Ruffif Dberfts Lieue tenant 887. DB dlib ach, Jatob, Pfarrer 964. 2B bruer, Anton, Brandweinbienner 58. D. Wire De, Filrft, Carl 22. Regierungs. Rath Bucherer, Christoph, prov. Rentbenmte gra. Wunder, Job. Christian, prov. Dberauffdlage amte Controlleur gor. Dunberer, Job. Chriftoph Theodor, Rreibe u. Stabtgerichte: Rath 351. Bunderl, Bartholoma, Rreis : u. Stadtge. richtes Protocollift 662. Burichmitt, Bruno, Pfarrer 661. 20 draburg, Carl, Freyberr 21. Burgburg, Wilhelm, Frenherr 21. Burger, Frang Unton, Laudgerichts : Mffef.

n.

for 14.

v. Drich, Graf, Joh. Eduard, Rammerer 681. v. Dienburgephilippseich, Graf, Georg, Rittmeifter 1011.

3.

3acherl, Benedict, Beneficiat 754.
3abn, Dr., Nicolaus, Cantons Mrgt 15.
3abn, Joseph, Batailloues Chyrurg 23.
v. 3andt, Leopold, Frenherr, Major 317.
3antl, Nechnunge Revisor 69.
3eibler, Georg 352.
3ellfelber, Georg Wilhelm Ernft, Pfarrer 810.

v. Bentner, Friedrich, Frenherr, Rbnigl. Bes neral Director 83. Staate: Minifter 447-448. 649-650, 885. Bernott, Rarl Chriftian, Landrichter 832. 904. Berreis, Johann, hammer Befiger 12. Bertel, prov. Benjollbeamte 800. 3id, Urban, Pfarrer 1061. Biegelmayr, Rechnunge-Revifor 31. v. Biegler, Frang Eaver, Pleutenant 86. Biegler, Frang Joseph, Pfarrer 1062. Biegler, Job. Rep., Rittmeifter 1006. Birbl, Giamund, Banbeles Uppellationegerichtes

Uffeffor, 284. Bilg, Gervarius, quiesc. Pfarrer 800. Bimmermann, Simon, Landgerichte a Mffefs

3immermann, Dberrechnunge:Rath 67. 3immermann, Dr., Jafob, Cantonearst 288 354 Bimmermann, Friedr. Bill., Pfarrer 915. 3 inemeifter, Bataillone . Chorurg 270. Biwny, Carl, penf Sauptmann 23. Bobel von Giebelftabt, Darftabter Linle, Domherr ic. 80. 3 biler, Dr., prov. Cantonearst 16. 3 biler, Georg Bilbelm, Pfarrer 811.

v. 3 oller, Frenherr, General Lieutenant 25. v. 3 bp ffel, Baron, frangbficher Dberft 888. 3 ottmann, Joseph, Landrichter 520. v. 3 mangiger, Major 20: 25. 3 werger, Paul, Pfarrer 916. 3 wiefelhofer, Carl, Dbers Bollbeamte 182.

TO DESCRIPTION AND DESCRIPTION OF THE PERSON

II. Orts - Ramen

benberg, Meneficium : Berleibung 178. Abeneberg, Beneficium Berleihung 54.
Ubelsborf, Pfarrey: Erledigung 047.

— Bejegung 810. Urichach, Pfarren : Befegung 78. Affalterbach, Pfarren : Erledigung 1012. Affaltern, Pfarren : Erledigung 51. - : Befetting 315. Affeding: Pfarren : Befegung 517. Mgawang Pfarren - Erledigung 795-796. Befegung 965. Abam, Colof, Beneficium : Berleihung 1016. Mibenbad, Beneficium : Berleihung 359. Alberemeiler, Pfacten : Befegung 752. Alfershaufen, Pfarren . Erledigung 63. — Defehung 554.... Allerheim, Pfarren : Befegung 811. Altenkundftadt, Pfarren: Erledigung, 1059. Altentridingen, Pfarrens Erledigung 94. Besetung 445. Umberg, Landgerichte : Tirtheim, Pfarren: Defettung 177. 358. Umberg, Beneficium : Berleihung 154. Erledigung 795. Amendingen, Pfarren : Befegung 102. Ansbad, Confiftorial: Bezirfe . Gintheilung 8. Aufnahme : Prufung protestantischer Pfarts amte : Candidaten fur ben Frihlings : Termin

1820. 48-49.

Unsbach, Diafonat : Erledigung 04. Befegung 510. Mnging, Pfarren = Befegung 64-65. Apfeldorf, Pfarren Geledigung 25. Befegung 177. Apfeltrach . Diarren : Erledigung 808. Befetjung 1015. Mrnftein, Pfarren : Befeigung: 78. Mifcholtehaufen. Pfarrey : Befetjung 502. gift, Pfarcen: Befetung 28. Muerbach, Laubgerichte = Efchenhach 12. Muerbrud. Pfarren : Befegung, 1002. orufbaufen an der Reffel, Pfarrey : Erledie gung 51/6 - Befchnng 810. Muftirden, Pfarren: Erledigung 578. - Befegung 752. 823. Mugsborg, Beneficium: Erledigung gum 612 Rodus 510 48 4 1 - Beneficium Grledigung ad St Bactholomaeum, St. Wargaretham, St. Cosman et Damianum 511. Stadt : Bifariate , Befegung 29. Mura, Landgerichtebilbung 287 400. Agendorf, Pfarrey, Befegung 30. 77:-::

136 2 But

23.

Babenbaufen, Beneficium : Berleihung 54. Bachingen, Pfarren : Befegung 321. Baireuth, Confiftorial : Beglete : Gintheis lung 8. Stadtpfarren : Befetzung 320. Bamberg, Reduction des Getreid = Maafes in bas baierifche Mormal : Maaf 169. 172. Regens . und Onb : Regens : Stels le : Befeitung 930. Bathaufen, Pfarren: Erledigung 794 .-Baunad, Pfarren : Befetung 130. Beilengries, Stadtyfarren: Beneficium: Erles bigung 807 + 808. hufnaglische Beneficium : Befes Bung 960. Berg im Gau; Pfarren - Erledigung 181. Befebung 534. Berned , Didtonat : Erledigung 27. Besetzung B12. Bernftein, Pfarren : Erledigung 823. Berolgheim, untern Theile, Pfarrey : Ere ledigung 152. Berdtoleborf. Pfarren = Etledigung 1014. Beuern, Beneficinn : Berleihung 70. Biberad, Pfarret Befehnng 446. Binemang, Pfarren: Befegung 1016. Birtenfeld, Pfarren : Befehung 447. Birfland, Erpositur : Erledigung 939. Birnbaum, Pfarren : Befetung 175. Bijdhafbgran. Pfarren: Erledigung 591. 19 Befetzung 943. Mleichach, Pfarren : Befehung 176. Bogenhaufen, Pfarren : Erledigung 61-05. Befegung 350. Boben, Pfarren: Erledigung 839. Bolghaufen, Pfarren : Befetjung 515.

Boos, Pfarren & Befetting 811.

-515.

Breitenbrunn, Pfarren = Befegung 170.

Befetzung 695.

Breitengisbach, Pfarrey. Erledigung 514

Breitenthal, Alofterpfarren : Erledigung 50. Befebung 440. Brit denau, Landgericht, Ginverleibung bes Patrimonialgerichte = Beitlofe 409. Buchau, Pfarren : Befegung 30. Buch en borf, Pfarren . Erledigung 346. Befetung 534. Burgberg, Pfarren: Erledigung 152. Befegung 534. Burghaufen, Spital : Beneficium : Erlebi: Befehung 535. Burglengenfeld, Stadtpfarren : Erlebis gung 505. Burgfinn, Patrimonialgerichtes Ginverleibung mit bem Landgericht Aura 287. Bufbad, Pfarren - Erledigung 736. Burbeim, Pfarren Bejegung 54.

€.

Cauleborf, Pfarren : Besetung 810. Conraderenth, Pfarren : Erledigung 40. — Besetung 582.

D.

Dalting, Pfarren: Erledigung 914.
Dafing, Pfarren: Besetzung 133. 350.
Dentlein am Forst, Pfarren: Besetzung 358.
Did en reich aufen, Pfarren: Besetzung 534.
Dietelstirchen, Pfarren: Erledigung 590—
591.

Dietmannsried, Pfarren: Erledigung 92.
— Besetzung 823.
Dingolfing, Veneficium: Verleihung 696.
Dintelscherben, Spital: Beneficium: Erlezigung 513.
Dippach, Pfarren: Besetzung 659.
Ditterswind, Pfarrey: Besetzung 812.

Dobra, Pfarrens Erledigung 357.
Donaumbrth, Beneficium = Berleihung 695.
Dornheim, Pfarren : Befetzung 592.
Dornheim, Pfarren : Befetzung 915.
Durach, Pfarren: Erledigung 850-840.
Durtheim, die Einrichtung einer lateinischen Borbereitunge : Klaffe betr. 964.

Erpolzheim, Pfarren: Erlebigung 424.

— Befegung 711.

Etting, Schul: Beneficium: Befegung 916.
Euerhaufen, Pfarren: Befegung 134.
Eutenhofen, Pfarren: Befegung 755.

Ø.

Ebermergen, Pfarrens Erledigung 1014.
Ebertshausen, Pfarrens Erledigung 38.

— Besegung 133.
Ebentoben, Pfarrens Besegung 661.
Egelstirchen, Pfarrens Erledigung 928.
Eggolsbeim, Pfarrens Erledigung 1060.
Egling, Pfarrens Besegung 510.
Egweil, Pfarrens Besegung 1017.
Eibach, Pfarrens Erledigung 444.

— Besegung 916.
Eichstädt, Benesichums Besegung 1017.
Eidhsädt, Benesichums Besegung 1017.
Eismannsberg, Pfarrens Erledigung 505.
Eitenberg, Pfarrens Erledigung 646.

— Besegung 1062.

- Befehung 695.
Emmering, Pfarren : Erledigung 806.
Emmersader, Pfarren : Befehung 536.
Emtmannsberg, Pfarren : Erledigung 735,
Befehung 943.

Enchenreuth, Pfarrey. Besetzung 605. 930. Engelmannsberg, Pfarrey. Besetzung 28. Engertsham, Pfarrey: Erledigung 893.

Eppisburg, Fruhmeg : Beneficium : Erledis gung 927:

Ertereshofen, Pfarren : Befetung 840. Ertheim, Pfarren : Erledigung 942.

Erlangen, Universität : Berzeichniß ber Bor: lesinigen auf berfelben im Commerhalbjahre -1820. 270-281.

- im Winter: Semefter 1827. 742-

F.

Feichten, Pfarren : Erledigung 893-894. Seldfir chen, Pfarren : Erledigung 1056. Finningen, Pfarren : Erledigung 962. Fornbach, Pfarren : Besegung 350.

Frauenneuharding, Benesicium : Erledizgung 91.

Besegung 359.

Frein-hausen, Pfarren : Besetung 359.

Friedenhausen, Gemeinde 260.

Friesenhausen, Gemeinde 260.

Friesenhausen, Pfarren : Besetung 649.

Fristingen, Pfarren : Erledigung 570.

Besegung 700.

Frohstockheim, Pfarren : Besetung 313.

Furbolzen, Pfarren : Erledigung 348.

Furnried, Pfarren : Erledigung 444.

(3)

Gasteig, Benesicium : Besetung 583.
Geißelwind, Pfarren: Besetung 359.
Gemund, Pfarren: Besetung 30.
Gemunden, Landgerichte: Rilbung 287.
Genderlingen, Pfarren: Erledigung 357.
— Desetung 659.
Gerolfingen, Gemeinde 12.
Giebing, Pfarren: Besetung 811.
Gnadenberg, Pfarren: Erledigung 420.
— Besetung 581.
Gottebzell, Pfarren: Erledigung 895.
Grasensteil, Pfarren: Erledigung 895.
Grainau, Schulbenesicium: Erledigung 172.

Grainau, Schulbeneficium: Befetgung 445. Grait, Pfarren: Befetgung 659. 915. Graighambach, Pfarren: Befetgung 915.

Gremertehaufen, Pfarren : Erledigung 347.

Griesbach, Pfarren : Befegung u. Benefis eium : Berleihung ad St. Annam 178.

Groftigighofen, Pfarren = Erledigung

Groffolnbach, Beneficium-Berleihung 712. Grofforbeim, Pfarren : Befegung 841.

Groggbbern, im Rbnigreiche Sachfen, Pfarrey : Befetjung 048.

Grunnenbainbt, Pfarren : Erledigung und Befegung 916.

Brin ft a dt, Subreftore: u. Dber . Progyms nafial : Lehreröffelle : Erledigung 708.

Gundremmingen, Pfarrens Antrittes Dies penfation, bann Pfarren : Berleihung 312.

Guttenberg, Pfarren . Befetung 54.

Saun fetten, Pfarren : Besetung 360. Seibed, Fruhmegbenesicium: Erledigung 807. Deilbrunn, Pfarren, Erledigung 080.

Seilgere borf, Rirchen: u. Schul : Infpece tion= Befetung 405.

Selmbrechts, Pfarrens Erlebigung 357. 581.

Demau, Pfarren : Erledigung 732. Dernitheim, Pfarren : Besetung 593. Derrenbergtheim, Pfarren : Besetung 53. Dilbers, Pfarren : Besetung 65. Soch ftabt, Pfarren : Erledigung 27.

Besetung 133.

Sof, Sofpital : Predigere : Stelle : Befetung

Hohenbercha, Pfarren: Besetzung 648. Hobenzell, Pfarren: Besetzung 916. 1062.

hollenbach, Pfarren : Erledigung 512-513.

Sollfeld, Pfarren : Erledigung 52.

Sorbach, Pfarren = Befetzung 661. Sorgertehaufen, Pfarren = Befetzung 320. Sutich dorf, Pfarren : Befetzung 1017.

S.

Saag, Pfarrev: Befehung 312.

Dagenbuchach, Pfarren: Erlebigung 77.

Sagenheim, Pfarrens Erledigung 807. 348

Saibad, Pfarren : Erledigung 151.

Saibhaufen, Pfarren : Erledigung 60.
— Befebung 358.

Salebach, Beneficium-Erledigung 055-656.

Sammelburg, Landgerichte : Bildung 286.

Sannberg, Pfarren = Befegung 05. Sarburg, Diaconate = Befegung 841.

Sauneredorf, Sauenerifdes Curat-Benes ficium : Erledigung 174.

- Befenung 402.

ي.

Jengen, Frühmeftbeneficium Berleihung 320. Jefferndorf, Pfarrey Befegung 915. Iggensbach, Pfarrey Befegung 358. Illereiden, Pfarrey Befegung 918. Illichwang, Pfarrey Befegung 63.

Immeldorf, Pfarrey : Erledigung 646.

Ingenried, Pfarrey = Befetjung 79.

Ingolffabt, Uebertragung ber Beichtvaterftele le in bem Frauentlofter Gnabenthal bafelbft 29.

- Predigerstelle: Befetung 592. 696.

Inntofen, Pfarren : Erledigung 282.

St. Jobft, Detanate Lauf, Pfarrey. Befetung

Infu - Kulmbach.

Berfee, Pfarrey Erledigung 423.

R.

Rabolyburg, Diafonat . Erledigung 27. Beiebung 402. Rammern, Pfarren: Erledigung 310. Rafenborf, Diafonat's Berleibung 350. Raubenbeim, Pfaren Bejehung 176. Rauleding, Pfarren : Erledigung 891. Rirdanhaufen, Pfarren: Befegung 918. Rirdenlamig, Diafonates und Pfarren Spielberg . Erledigung 1015. Rirdrugelbach, Pfarren: Erledigung 64. Befegung 445. Rlein gitingen, Pfarren : Erledigung 402. Rlein: Calvator, ben Ingolftadt, Pfarrens Befegung 823. Rlofterholgen, Beneficium = Befegung 582. Rbbig. Pfarren : Erlebigung 028. Ronigefeld, Pfarren . Erledigung 734. Dejegung 915. Ronradehofen, Pfarren : Befegung 515. Ronradereuth. Dfarren : Erledigung 40. Befegung 582. Rornburg, Pfarren . Befegung 402. Rraiburg, Schwaiger. Beneficinm : Berlei: hung 812. Rriftertohofen, Pfarren : Befegung 604. Rronad, Beneficien : Berleihung 929. Rulmbad, Archibiafonate : Erledigung 26. Befegung 534. Diafonate : Erledigung 534. _ Befehung 534. 3. Diatonate . Stelle : Erlebigung

Befegung 810.

580.

Pfarren : Erledigung und Befetung Lachen. 1016. Landau, Pfarren: Befetzung 64. Landeberg, Pfarren . Befegung 535. Langen altheim, Pfarren = Befegung 446. Langen leiten, Pfarren = Befegung 65. Lange mienbelbach, Pfarren=Befegung 810. Land & but, Univerfitat, Bergeichnif ber Dore lefungen an berfelben, im Sommer : Gemes fter 1820. 140-151. im Binter : Semefter 1820 667-670. Berleibung ber Beneficien St. Henrici, St. Cunigundae et omnium Sanctorum an ber St. Jobod's Pfarrfirde 177. Beneficium: Berleihung 606. Lauenftein, Pfarren : Erlebigung 535. Befegung 800. Laufad, Pfarrey = Befegung 1016. Peaau, Pfarren . Erledigung 511-512. Befegung 752. Reipheim, Diatonat: Befegung 28. Stadtpfarrey . Befegung 177. geonberg, Alofterpfarren : Erledigung 26. Befetung 78. St. Leopold, auf ber Maut, Curatbenes ficium : Befetung 017. Pichtenau, Pfarrey : Erledigung 340. Befegung 809. Lichtenberg, Pfarrens Erlebigung 423. Befegung 915. Binban, Predigereftelle : Erledigung 131. Befegung 799. Lindenhardt, Diafonate : Erledigung 283. Befegung 1015. -Loretto, ben Berg am Laim, Beneficium-Befegung 066. Ludwag, Pfarrep: Erledigung 77. Befehung 312.

Budwigffabt - Munchen.

Lubwig ftabt, Pfarren = Befetung 358. Ligelburg, Pfarren = Erledigung 795.

M.

Dabring, Pfarren : Befetung 66. Manding, Pfarrey: Erledigung 656-657. Befegung 915. Marttredwig, Pfarren : Befetzung 28. Dagbach, Pfarrey : Befegung 917. Mauerfletten. Pfarren : Erledigung 93. Befegung 510. Manerhofen, Pfarren : Befetung 516. Danerhofen, Pfarren : Bejegung 929. Mann fondheim, Gemeinde 205. Mehring, Rriegotoften: Forderung ber Bals burga Eger betr. 33. Demenhaufen, Pfarren : Erledigung 421. Belchung 050. Memmeleborf, Pfarren : Befegung 445. Mertendorf, Pfarren: Erledigung 30. Belegung 535. Midelbad, Pfarren : Befegung 05. Mitterfele, organifitte Rlofterpfarren : Er: ledigung 1057-1058. Modschiedel, Pfarren: Besetzung 78. Moosburg, Beneficium : Berleihung 30. Moofen, Pfarren: Erledigung 1012. Dahlfeld, Pfarren : Bejegung 812. Din dberg, Dialonat : Berleibung 53. 350. Minden, Erbffnung bes Commer . Lehrfurs fee fur die Buf : und Befchlag : Schmiede an ber Central : Beterinar : Edpule. 47 48. Purfinger u. Reumaierisches Bes neficium : Berleibung 178. Richtlifde Beneficium : Berleibung 3u U. 2. F. 754. Schrentifche Beneficium : Berleis hung 440.

Munchen - Oberbach.

Minchen, Beinschenlische Beneficiums Berleihung 661.

Beneficium ju Bergog Mar, Berleibung 712.

- Bolmaierisches : Schmidbauerisches Beneficium : Berleihung 752-753.

- Migerl. Beneficium : Berleihung

- Biloprechtische Beneficium . Ber-

N.

Menzenhelm, Pfarren: Besehning 1063.

Neudorf, und Suffersheim, Pfarren: Besseigung 1016.

Meutirchen, Pfarren: Erledigung 679.

— Besehung 965.

Neustadt an der Alsch, Pfarren: Erledigung 579. 693.

— Besehung 661.

Niedernberg, Pfarren: Besehung 446.

Niedernberg, Pfarren: Erledigung 838.

— 839.

Nirnberg, Condiatonat bev der Kirche zum bl. Geist, Erledigung 39. 174.

— Besehung 516.

— Diatonat: Erledigung bep St. Fa-

ົ.

fob 797.

Dberampfrad, Pfarren: Erledigung 500.
— Bejegung 1015.
Dberbach, Pfarren: Bejegung 350.

Dbereffeld, Pfarren Befeigung 176. Dberfablbeim, Pfarren : Befegung 177. Dberglain, Pfarren : Erledigung 732.

— Befegung 916.

Oberhaching, Pfarrens Erledigung 1055. Cherkamiach, Pfarrens Bejogung 177. Obermeiselftein, Pfarrens Bejogung 176. Obermbgerogeim, Pfarrens Erledigung 797-798.

Dbernburg, Frihmefibeneficium : Berleihung

Obernborf, Pfarren : Erledigung 896.

Dberpeiching, Schulbeneficium : Defegung 823.

Dberpfaffenhofen, Pfarren: Besetung 600. Oberreute, Pfa. ren: Besetung 534. 660. Obertrubach, Pfarren: Besetung 313. Oberwintling, Pfarren: Erledigung 711.

Bejetung 929.

Ddfenbrunn, Pfarrey: Befegung 605.

Difenbau, Pfarrep : Erledigung 65.

Dllargried, Pfarrey: Erledigung und Befes gung 1001.

Orb, Pfarrens Befegung 358. 446. 605. Drenbrunn, Pfarren Grledigung 506. Ottobenern, Pfarrens Erledigung 1013.

W.

Partentirden, Pfarren: Erledigung 410.

— Bejegung 648.

Paghaufen, Pfarren: Befegung 965.

Pegnig, Dlatonate: Erledigung 1061.

Peterehaufen, Pfarren: Erledigung 590.

— Bejegung 811.

Petrstadt, Pfarren: Erledigung 423—421.

Befegung 711.

Pfaffenhofen, Stadt : Pfarr : Erledigung .734. 878. — Befehung 016.

Pfeffen haufen, Beneficium: Befetung 582.

- Befegung 944.

p fraun feld, Pfarren : Erledigung B22. - Befetung 905.

Pilgrambreuth, Pfarren : Erledigung 647.

Pigling, Erpositur: Erledigung 925. Pogmeß, Pfarren: Erledigung 63.

Pritriding, Beneficium: Erledigung821-822. Pur f mang, Pfarrep . Erledigung 804-895.

R.

Rain, Beneficium-Erledigung 3. U. 2. F. 422.

Rainting, Pfarren : Erledigung 837.

Ramfan, Erpofitur: Erledigung 578. Rattentirchen, Pfarren: Erledigung 532.

Redling, Pfarren : Befegung 812. Redwig, Pfarren : Befegung 28.

Regeneburg, Professur-Berleibung am Liceum bertfelbit 312. Prebigerftelles Befetung 502.

Reichling, Pfarren : Erledigung 418-410.

Reisbach, Pfarren: Befegung u. Beneficium:

Rettenberg vor der Burg, Pfarren: Erledie gung 510.

- Besetzung 700.

Reybach, Pfarren . Befegung 660.

Regattreis, Bergelchnif berjenigen Lotals u. Ramiliens Stipendien, welche fur bas Ctus Dien : Jahr 1812 in Diefem Greife guerfannt morden find. 483-504.

Rhain, Beneficium . Erledigung 422. Befchung (162.

Rheinfreis, Abichied für ben Landrath nach Beendigung feiner Gigungen im Monat Dos vember 1810. 201-304.

Rieben, Pfarren : Befegung 695. Rimbad, Pfarren . Erledigung 926. Robbeim . Pfarren : Erledigung 858.

Rofenheim, Spital : Beneficium : Berlei: hung 00.

Rothenbach, Pfarren = Erledigung 514. Rothenbauer, Viarren = Befegung 320. Rottenbach, Pfarren: Erledigung 797.

Rottenegg, Pfarren: Erledigung 831. Befegung Q05.

Ruchheim, Pfarrey : Befetung 20. Ril dereborf, Pfarren : Erledigung 941.

Rubenfdwinden, Pfarren: Befetung 604.

Ragheim, Diffricte . Rirchen : und Schul:Ins fpection : Befegung 403.

Ragland, Pfarren : Befetung 606. Ruppertegell, Pfarren : Befegung 320.

S.

Bach fen, Ronigl. Regierung, Uebereinfunft bers felben mit ber R. Baierischen, Die wechselfeis tige Uebernahme ber Bagabunden und Muss gemiefenen betr. 525-532.

Sanfenbeim, Pfarren: Befehung 502. Schanenftein, Diaconate : Erledigung 357. Chentenau, Beneficium : Befetnug 753. Scherftetten, Pfarren: Erledigung 790. Befegung 929.

Schirmit, Pfarren: Erlebigung 804. Schlerrieth, Pfarren : Befegung 058-659. Edmadingen, Pfarren : Erledigung 027. Schmieden, Pfarren : Befetung 78. Ednaitfee, Beneficium : Erledigung 535. Befegung 906. Schollang, Pfarren : Erledigung 657. Befetung 015. Schollnach, Pfarren: Erledigung 356. Echonberg, Pfarren: Erledigung 130. Chongeifing, Beneficium : Berleibung 660. Schonthal, Pfarren : Erledigung 443. Befehung 810. Schwabach, 3te Diafonat : Befegung 445.

Schwabmublhaufen, Pfarrey : Erledigung

Befeigung 650. Schwand, Dfarren : Befegung 445, 581. Schweinfurth, Stadtmagiftrat 12. Coweinbeim, Pfarren : Beichung 064. Segringen, Pfarrey , Befegung 017.

Selingenthal, Berleihung ber Beneficien St. Eligii et St. Catharinae 176.

Ceugling, Pfarren : Befegung 65. Colhuben, Pfarren : Befegung 350. Conders feld, Beneficium : Berleihung 300. Cradefteinach, Pfarren . Befegung 53. Stangenroth, Pfarren: Befegung 930.

Straß, Pfarren : Erledigung 121. Befehung 000. 1003.

Straubing, Priefterbruderfchaftes Beneficiums Befegung 311.

Stadtpfarren Erledigung 011.

Steeg, Beneficium: Berleibung 753. Stein, Pfarren : Erledigung 963. - Beneficium : Berleihung 177.

Steinberg, Pfacren : Befetjung 515. Steinfeld, Pfarren : Befogning 582. Steinbeim, Pfarren : Erledigung 895-896. Stettfelb, Pfarren : Bejegung 010.

Stettmang, Pfarren: Erledigung 151: Befehung 050.

Stiefenhofen, Pfarren: Erledigung 151. Befettung 534.

Stb delsberg, Pfarrey: Erledigung 697—680. Befetzung 043.

Sulgberg, Pfarren: Erledigung 943.

Tagmersheim - Untermergbach.

T.

Zagmersheim, Pfarren : Erlebigung 1058. Tauber ichedenbach, Pfarren : Befegung 516, 695.

Trifing, Pfarrens Erledigung 591. — Befegung 929.

Thurnau, Diaconate: Befetung 812. Tblg, Roferifch. Schulbeneficium: Berleihung

Topen, Pfarren . Erlebigung 52. — Befetung 058.

Unterringingen - Beftheim.

Unterringingen, Pfarren Beseigung 799.

Unserstall, Pfarren Erledigung 40.

Beseigung 350.

Ardberg, Rlosterpfarren Erledigung 512.

Beseigung 694.

Uhenhofen, Pfarren Beseigung 516.

N.

Bach, Pfarren: Erledigung 942. Beit Baurach, Pfarren: Erledigung 1058. Belden, Pfarren: Erledigung 927. Bolt mannsborf, Pfarren: Befetung 661. Bora, Pfarren: Befetung 753.

W.

u.

Uebersee, Pfarrey: Besetzung 78.
Unfinden, Pfarrey: Erledigung 735.
Ungstein, Pfarrey: Besetzung 712.
Unserfinning, Pfarrey: Besetzung 534. 799.
Untergermaringen, Pfarrey: Erledigung 657-658.

— Besetzung 929.
Unter liezheim, Pfarr: Euratie: Berseihung 170.

Unter: Mainfreis, Trennung von bem Confiftorial: Bezirk Ansbach 8.

- Gintheilung ber Rentamte: Begirs te in Diesem Rreife 69. 70.

Untermerybach, Pfarrey: Erledigung 659.

Bahlhaupten, Pfarrens Erledigung 50.

Malbberg, Euratie: Berleihung 918. MBalbed, Pfarren: Erledigung 535. — Befehung 695.

Maldmunden, Pfarren: Besehung 65. Malbstetten, Beneficium: Erledigung 879. Marth, Beneficium: Berleibung 134. Mafferburg, Pfarren: Besehung 178. Masserburg, Pfarren: Besehung 78. Masserburg, Pfarren: Besehung 78. Maffermungenau, Pfarren: Besehung 134. Martendorf, Pfarren: Erledigung u. Besekung 915.

Meigenheim, Pfarren: Befetzung 755. Weiler, Beneficium: Berleihung 176. Weißbach, Pfarren: Befetzung 502. Wernberg, Beneficium: Verleihung 30. Wertingen, Beneficium: Befetzung 658. Westheim, Pfarren: Besetzung 582.

Wiebersberg - Bunfiebel.

Diebereberg, Pfarrene Erledigung 928. Diefau, Pfarren: Erlebigung 943. Billiohaufen, Pfarren : Erledigung 733. Befegung 1062. Binbheim, einverleibt mit bem Landgericht Sammelburg 286. Bindifdefdenbach, Pfarren-Befetting 311. Binger in Bergham, Pfarren : Erlebigung 282 - 283. Befegung 517. Bippenhaufen, Pfarren : Befetung 929. 1002. Mittelshofen, Gemeinbe 12. Bolbach, Pfarrey : Befegung 135. St. Bolfgang, Caplanen, Beneficium: Bers leibung 447. Mollaberg, Pfarr: Bifariate: Befegung 662. Bollbach, Pfarren: Befegung 016. Bbrishofen, Alofterpfarreps Erledigung 796. Befegung 1001. Bbrnighofen, Gemeinde 12.

29 unfiedel, Diaconat: Erledigung 175.

Besetzung 694.

Burgburg - 3menbrucken.

Mirgburg, Universität, Berzeichnift der Borlefungen an berfelben im Sommersemester 1820.

155—168.

im Mintersemester 1829 716—73t.

Dompfarren: Besetzung 694 1016.

ဍ.

3autendorf, Pfarren: Besetzung 402.

3eiligheim, Gemeinde 38.

3eitloss, Patrimonialgericht, einverleibt mit dem Landgerichte Aura 287. 409.

3ell, organisite Kloster: Pfarren: Erledigung 794.

— Besetzung 929. 840.

3ell u. Weipoltshausen, Pfarren: Erledizung 1861.

3olling, Pfarren: Erledigung 318. 355.

— Besetzung 581. 695.

37. 19 37 20 50 me little 115 11 -- It would will be triffend to an

- Sincertor's and her Serials. cont. of theight of the other

and the state of a

all the friest their may be

thereas very Enaphanism Beorg Sidict

of langer were more , on the

2018 75

er . Willer . Beirnarns und Baifen Fend, urginalitie in registration of the contract is

21 bicbied file ben gand Rath bes Rherufreises, nach Beendigung feiner Giglingen irn Monat Rovember 1819. 291 - 304.

25 8 7 8 4

Abfolutorien ben ben Gymnafien. Berorde nung ben Ertheilung berjethen, in Unschung bee Altere 600 - 702.

Abels : Matritel bes Abnigreichs Baiern, Musjug aus bemfelben 80 - 88. 880 - 883.

Abelftande: Erhebung 44. 50. 71 - 72. 184. <u>200.</u> 354. <u>522.</u> 538. 737 — 738. 817 - 818.

Beftatigung und Berleibung 96.

Movo fagen, Bliffand ber Penfione, Unftalt filr die Mitenbeit und Waifen berfelben im Jabre 1828. 955 - 960.

Arbeites unt Zaglobn bes Gefinde betr. 45 - 47.

Urmee = Befehl 317: - 18. 267 - 270. $\frac{515}{2}$ - 317. 435 - 437. $\frac{571}{2}$ - 573. 1-1011. ·

Urmenredt, bie Bulaffung hiegu für bie Grofherzogle Seffifdien jund Rouigl Baierio ichen Unterthauen betr. 1051 - 1052.

Musgangejoll und Beggelb, beifen Ers bebung ben ben Sallamtern bett. 787 - 789.

Rrieger 713.

Austand, den Getreid Annbel in basfelbe beir: Allerhochfle Entschließung 5-0.

.n Anebuch, 992.

Al udjug aus ber Abels : Matrifel bes Ronig: reiche Baiern 80 - 88. 880 - 883. 21 1. 17 to 49 William 201 2 m

is. Cinci ciling der Bantamier im

Bau : galle in Cfaategebauten. Allgemeine Borichriften, die Bestimmung und Unterhale tung berfelben betr. 325 - 316.

Beforberunges Ordnung ber Protestans tischen Geistlichen 685 - 600.

Benennung von Defanaten ber firchlichen Inspectionen des Upige : Mains und Rhein: freifes betr. 944.

Berichtigung jum V. Stud bes Allgemeis nen Intelligeng Blattes 184.

10 10 - (200) XVI u. XVII. 410. Sieres . inx mal : Canniden

XXVI. 648. nid ... nan nin dxxxviii

881. 915.

- Bergwerte : Administration, Bereints gung, fiche Salinen.
- Beftatigung ber Wahl ber Genats Mitsglieber an ber Universität ju Burgburg 815-816.
- der Bahl bes Rectors und der Senats: Mitglieder an der Abnigl. Universität zu Lands: but 833.
- Bentrag jum Militar Balfen Fond, bum verstorbenen penf. hauptmann Georg Schick 120.
- jum Militar : Wittwen : und Baifen-Fond, von Georg Graf, Goldschläger in Miluchen 741 - 742.
- filr verunglucte Baierifche Rrieger 715.
- jum Invaliden Fond, vom Unterauffchlas ger Weinberger in Andbach, 962.
- Grafen von Pappenhenn, General : Majorne. 816l
- jur allgemeinen Pfarr : Bittwen : Raffe, von dem ehemaligen Minister und Reiche : Rath. Freyherrn von Gemmingen 1005 1006.
- Bezirfe-Gintheilung ber Rentamter im Unter- Mainfreife 69-
- Brande Berficherunge Mnftale Saupt-Rechnung berfelben fin bas Jahr 1818. 221-202.

Benegueng . is Leigens da <u>i. i.</u> Lide bened <u>das</u> P.**D**eschie

27.1

- Concurs über Die Aufnahme ber Gleben gur Beterinar : Schule betr. 441 = 442.
- Concurd : Pruffung, abzuhaltende, für die Merste an ben Ronigl. Medicinal : Comitéen zu Bamberg und Munchen 203.
- Conferiptions : Berbandlungen, bie biezu nicht aufgerufenen Innglinge betreffend

D.

- De fanate ber firchlichen Inspectionen, ber ren Benennung im Unter : Main : und Rhein: freise betr. 944.
- Deforationen, Ronigl. Genehmigung zu Aragung fremder 184. 425. 584. 738. 854. 921.
- De po fiten, beren Bermahrung bei ben Canba gerichten betr. 395 397.
- Dienftes=Madridten 13-16. 30-32, 40-43. 54-56. 66-69. 79-80. 95-96. 135-136. 152. 179-183. 285-288. 313-314. 321-322. 351-354. 360-302. 404-408. 425. 447-449. 517-521. 536-538. 585-584. 503. 602-605. 681-682. 697-608. 713-714. 736-757. 754. 809-802. 813-815. 824-826: 852-855. 841-842. 889-890. 903-905. 918-920. 953-954. 968-969. 1017-1018. 1065-1665.
- Dienft : Sachen, Abniglide, das Poftwasigen: Porto hiefilr betr. 36.

with the foring on the way on the ..

- Gintheilung ber Rentamte . Begirte im Uns ter : Mainfreise 09 70.
- Cinverleibung Des Patrimonials Gerichts Bertlefe, mit dem Landgerichte Brudenau
- Erlieb ung in ben Noelstand 44. 56. 71-72. 184. 290. 354. 522. 538. 737-738. 817-818.
- in ben Fremberruffant 818.
- des Ausgangs Bolles und Weggeldes ben ben Sallangern betr. 787 789.
- Erseffnung eines Bebainnten : Lebrturfes für 1820 bett. 35.
- Erritheling eines Wechfell Appellations : Ges

Getreibe : Maaß - Invaliden Sond.

3.

- Familien = Kibel: Commiffe, betreffenbe Erbrterung in Bezug auf die S. 41. und 108. in dem Edicte über dieselber, Beplage VII. der Berfassungs: Urtunde enthaltenen perem: torischen Fristen 139.
- Finang-Berordnungen, Geretische Camms lung berfelben: bett. 593 + 594.
- Forft : Lebranstalt zu Afchaffenburg. Der-Beichuif ber Borlesungen fur bas Jahr 1824. 966 — 968.
- Fortgenaß von Stipendien, aus dem Freyherel. von Auffeeflichen fond zu Wurzburg, pro 1829. Die Bestätigung besselben 790— 793.
- Frenherenftand, Erhebung in denfelben

3.

25 11 5 . 12 . 21 . 527

- Behalte Bulagen und Entschädigun: gen, beren Berrechnungeweise betr. 573-
- Genbarmerie : Mannschaft, Abnigl. B. Justruction für biefelbe, in Beziehung auf bas Zellwesen 907-914.
- Genehmigung, Allerhochte, ju Tragung fremder Deforationen 184, 425, 584, 738. 834. 921.
- Befinde, Tage und Arbeite : Lohn betreffend. Allerhochfte Entschließung 45-47-
- Getreide: handel in das Ausland betr. Allernochfie Entschließung 5-6.
- Getreide, Maaf. Reduction des Bambers ger : in bas Baierifche Normal : Maag 160-170.
- Maafee, woburch die im LX. St. Regge. Bl. 1811. S. 1187. und 1188. aufgenommene Reduction aufgehoben ift 171-172.

- Getrelde: Maaß, Reduction bes heiben: heimer Getreide: Maaßes in das Baierische Mormal: Maaß betr. 875 — 870.
- Getreide: Preife und Lebend : Bedurfe nige, in den vorziglichften Stabten des Ronigreiche, Ueberficht derfelben:
 - im Monat Januar 177-128.
 - 5 Gebruge: 185-216.
 - Mars 365 304.
 - April 451 482.
 - 3 530 570L
 - Jany 595 626.
- - " August 843-874.
 - , September 971 1002.
 - . October 1010 1050.
 - November 1067 1008.
 - .. December 1000 1130.
- Opmnafialle Abfolntorfen, deren Erstheilung, in Ansehung bes Alters betreffenb

H.

- Sanbel mit Getreibe in bas Ausfand betr. Allerhochfe Entichliefung 5-6.
- Sebammen : Bebrture, bie Eroffnung bee: felben fur 1820 betr. 35.
- Sofmaler, Beileibing bes Titels, bem Rarl

- Indigenates Berl'eihung 522. 922: 938. Instruction für die Abnigl. Baierische Genbarmerte: Maunschaft, in Beziehung auf bas Bollwesen 907 — 914.
- Sutelligeng : Blatt, bas Johr 1821. Pra-
- Invaliden : Fond, Bentrage biezu vom Unsternuffchläger Beinberger in Andbach . 962.

5.

M.

f neitrudal 👧 Gaa 1 (file of each air air

Ronig, Reife Seiner Majeftat nach Baden betr. 523 - 524.

Rreid: Umlagen gum Strafenbau betref: fenb 627 - 632.

Krieg & Forderu might ber Braners : Wittive Balburga Eger ju Mering, von 1806. Die Berichtigung burch Umlage betr. 53 - 35.

Rure ber Baierischen Staate: Papiere 586. 594. 650. 666. 682, 698. 714. 738. 754. 802. 818. 826. 854. 842. 890. 900. 922. 930. 954. 970. 10187 1066.

F 320 181

Q.

. wer eit i. finte i.

Landgerichtes Bezirto Purifitation im Regentreife 449 - 450.

Landgerichte : Purifitation givifchen Gbern und Gleustorf 757. 970.

Landrath des Rheinfreises. Abschied fur benz felben, nach Reendigung seiner Sigungen im Monat November 1819. 201 — 504.

Landwehr bes Konigreichs, Die nachgenichte Entlaffung bes Carl Sigmund von Boltern, als Oberft und Kommandanten des Laudwehre Regiments Phirmberg berr. 937.

· Legat, von Jofeph Snifel 60.

Lebrture, Eroffnung beefelben fur Debams men, im Jahre 1820 betr. 55.

- filr die huf; und BeschlageSchmiebe gu ber Central : Beterinar : Schule , im Sammer 1820 betr. 47-48.

Lobn, Gefindes Zage und Arbeite: Lobn betr. Muerhochfte Entichliegung 45 - 47.

Latterie : Anle ben, fechete Berloofung bers felben betr. 053 - 055.

Mage, Rebuction bes Bamberger Gerreides Magges in das Baierische Normals Magg 109-170.

- Ertract aus ber neuesten Reduction blefes Maages, wodurch die im LX. St. Reggs. Bl. 1811. 6.1187 und 1188, aufgenommene Reduction aufgehoben ift 171-172.

- Reduction des Seidenheimer Getreibes - Manftes in bas Baierifche Rormal. Maaft 875 - 876.

Mebaille, Berleibung ber goldenen 16. 45.

- ber filbernen 96. 521. 817. 922.

Me Dicinal. Comiteen gu Bamberg und Minden, abzuhaltende Concurs Priffung an benfelben, für Merzte 263.

Militar: Stipen bien, erledigte, aus bem ehemaligen abelichen Seminar-Fond zu Barg: burg 1054 — 1055.

Militar : Baifen : Fond, Bentrag zu bem: felben, vom verfterbenen penj. Saupemann Schied 129.

- won Georg Graf, Golbidlager in Min:

Giebe auch Bentrage.

2 17 18 per 3. "

Mangent, falfche. Biederholte Bekanntma: dung ber Abnigl. Berbronung vom 2 Januar 1815, gur allgemeinen frengen Rach: achtung :: 503.

- Beschreibung falfder Mingen 306-510.

97.

Defrolog des Franz von Krenner, Konigl. Baier. Staate : Rathe 20. 426 - 434.

Marm, von Zahlungen fur Rentamte = Bers wefer 411 - 416.

0.

Drbens: Berleihungen und Promotio: nen 884 - 888. 906. 288 - 289.

Diben , fremde; beren Berleibung 184.

- Kbnigliche Genehmigung zur Tragung bers selben 584. 503. 649 - 650.
Siebe auch Deforationen.

D.

- Penfione: Anftalt, für die Wittwen und 2Baijen ber gibvofaten, beren Buftand im Sabre 1818. 955 960.
- \$\text{p farreyens und \$\mathbb{B}\$ eneficiens & \text{T fes}\$
 \$\text{b ig ungen } \text{25} 28. \ 38 40. \ \frac{40}{10} 52.\$
 \$\text{60} \text{64.} \ 77. \ 91 95. \ 130 133. \ 151 152. \ 173 175. \ 282 283. \ \frac{311.}{311.} \ \frac{513.}{320.} \ 346 349. \ 355 358. \ \frac{413.}{413.} \ \frac{425.}{425.} \ \frac{443.}{443.} \ \frac{444.}{444.} \ 505 506. \ 509 515. \ \frac{552.}{552.} \ \frac{333.}{333.} \ 578 \frac{581.}{580.} \ 590 \frac{501.}{501.} \ 640 \frac{648.}{648.} \ 655 658. \ 679 680. \ 695 694. \ 711. \ \frac{732 756.}{2333.} \ 704 708. \ 806 809. \ 821 \ 823. \ 831. \ 857 \frac{810.}{840.} \ 878 879. \ 891 \ 890. \ \text{914.} \ 925 \frac{928.}{928.} \ 930 943. \ 962 \ 904. \ 1012 1015. \ 1055 1056.
- 9 farreyens und Beneficien Berleis bungen und Bestätigungen 28 50. 52 54. 64 66. 78 79. 135 134. 175 178. 694 696. 311 315. 320 321. 350 351. 358 360. 401 405. 444 447. 515 517. 533 536. 581 685. 592 595. 048 049. 058 662. 604 696. 711 712. 752 754. 799 800. 825. 840 841. 914 918. 929 930. 913 914. 964 966. 1015 + 1017. 1061 1065.
- Poft : Entfernungen zwischen Rigingen und Reuffes 585.
- Poftmagen: Porto ben Rbnigl. Dienfie fachen betre 30.

Pranumerat. Preis - Puriffeation.

- Pranumerationes Preis filr bas Intels ligeng: Blatt des Jahred 1821. 914.
- Preife bes Getreibes, fiche Getreib. Preife.
- Preise Bertheilung ben der Abniglichen Central : Beterinar : Schule, am Schlufe bee Jahres 1823. 932 934.
- Privilegium filr ben Maler Ffaat Bolfe. beimer in Milnden 73 75.
- für Juftin Belfenberger und Compagnie, aus Rorfchach in ber Schweig, wegen Uns wendung ihres neuerfundenen Muhlbaus Prins gips 819 — 821.
- Protestantische Consisterial : Bezirke : Ein: theilung von Anebach und Bayreuth 8.
- Pfarramte : Kandidaten , berfelben Aufnahme : Prufung fur ben Frühlinge : Termin 1820. 48 - 49. 703.
- Gelftliche, deren Beforderungs : Dronung betr. 083 600.
- und Baifen derfelben.
- Schanfaug an biefe Anstalt, bes herrn Bergogs Wilhelm in Balern, Rouigliche Dobeit 090-601.
- miebere Rirchenblenfte, welche nicht mit Schulftellen verbunden find, beren Besetzung betr. 416-417.
- Praffung pr. 1820. ber. 417 418.
- Prufung b. 3. für bas Lehramt in ben Ctudien : Juftituten betr. 132 138.
- abzuhaltende, für die Merzte, an ben Roniglichen Medicinal : Comitéen zu Bamberg und Manchen. 263.
- protestantischer Pfarramte : Randibaten für ben Frublings : Termin 1820. 48-49. 417.
- Purififation einiger Landgerichte : Begirte im Regenfreife betr. 349 450.
- Gleubborf 737. 970.

n.

Recures Wegenftande, f. auch Staate: Rathe: Commiffion:

9-15. $57-\underline{58}$. 57-59. 75-70. 89-90. 264-266. 517-318. 400-401. 438-441. 507-508. 587-599. 651-653. $692-\underline{693}$. 709-711. 739-741. 805-806. 877-878. 925-925. 960-961. 1055-1054.

Reduction des Bamberger Getreide. Maases in das Baierische Normal. Maaß, wodurch die in LX. St. Reggs. Bl. 1811. S. 1187 und 1188 aufgenommene Reduction aufgehoz ben wird 169-172.

- bes Beidenheimer Getreides Maages in bas Baierifche Normal: Maaß 875 - 876.

Reiche: Rathe: Birde, erbliche, bee Freye berrn von Ruffini betr. 601.

Reife Geiner Majeftat bes Ronige nach Ba: ben betr. 525 - 524.

Rentamts = Begirts & Gintheilung im Unter = Maintreife 69-70.

Rentamte : Berweser, 3ahlunge-Normen für felbe 411 - 410.

Repertorium von Dollinger betr. 805.

Ruffische Truppen: Berpflegung, Bertheilung ber von Seite ber Kaiferl. Ruffischen Regies rung in ben Jahren 1817 und 1818 hiefür bezahlten Summe 217—220. 703—708.

S.

Salinen : Administration, deren Bergingung mit ber Generals Bergwerks Abmis niftration und unmittelbaren Milug: Coms mission, als eine Central-Stelle 824.

Schenkung bes herrn herzogs Wilhelm in Baiern, Abnigliche Dobeit, an Die Unters ftigungs : Auftalt fir Wittwen und Baifen protestantischer Beiftlichen betr. 600 - 691.

Schulden, aus Staats: und Personal: Bershältniffen, beren Umwandlung in mobile Paspiere, und beren Tilgungs: Plan betreffend

Senate : Dahl, Beftätigung an ber Uniperfitat ju Burgburg : 815 - 816.

— zu Landshut 855.

Staategebande, die Bestimmung und Unterhaltung der Baufalle in denfelben betr. Borfchriften 523 - 546.

Staate : Rathe : Commiffion. Entscheie bung über Recure : Gegenstande in ben Sistungen berfelben :

```
am 2. November v. 3.
                       0 - 11.
    Q. December
                       11 - 13.
                       37 - 38.
        Februar d. 3.
                       75 - 76.
                        :00 -- 08
17
                       201 - 200:
 ., '- 7. 11. 9. Marz --
                       317 - 318
 ,, 23,
                      :400-4012-14
· » 43.
                      438 - 441:
                       507 - 508,
         May
   25.
                      -587 - 500.
 # 22.
         Juny
                       051 - 053.
        July
    5.
                      602 - 603.
 ,, 18.
                       700 - 711.
 # 27.
                       739 - 741.
 ,, 10.
                       805 - 800
 ,, 29.
                       877 - 878.
 " 51. October -
                       923 - 925.
    0. November -
                       960-961.
                      1053 - 1054.
 ,, 23.
```

Staates Paplert, Balerifche.

Rurd berselben 586. 504. 650. 666. 682. 608. 714. 758. 754. 802. 818. 826. 834. 812. 890. 906. 922. 930. 954. 970. 1018. 1006.

Stipenbien: Berleihung, aus dem Fond bes Rezattreifes, fin bas Studien: Jahr 1879. 944 — 953.

- aus dem Freyherrl. von Auffeesischen Fond 3u Burgburg pro 1824. 700 - 793.

Stipendien Berl. - Ueberficht.

- Stipendien-Berleibung für Studlerende aus dem ehemahligen Firstenthume Babrenth, and dem Heilbrenner Fond, für das Studien: Jahr 1827, im Ober-Maintreise 950 952.
- Berzeichniß ber Lofal= und Familien = Sris pendien, welche fur das Studien Jahr 1813 im Rezattreise zuerkannt worden find 483—
- welche Seine Königliche Majestat burch Allerbichfte Eurschließung an die Regierung des Abeinkreises vom 24. July b. J. genehmigt haben. 645 — 646.
- fir Studierenbe an ber Universitat 835-
- aus dem Afchaffenburger Schulfond 1837.
- ben der Studien : Auffalt in Munchen pro
- Stragenbaus Roften: Ueberficht, fiebe Ueberficht.
- Strafenbau : Roften, bie- Rreibumlagen biefdr 627-632.
- Studien: Inftitute. Prafung b. 3. für bas Lehramt in denfelben 157-138.

~

Zitel: Berleibung 522. 1666.

11

- Uebereintunft zwifchen ber Abuigl. Baierie ichen und Ronigl. Gachfifden Begierung, wegen wechselseitiger Uebernahme ber Bagar bunden und Musgewiesenen 525 552.
- Uebersicht ber Straffens und Wasserbaus-Rossten bes Jahres 1843, wofür nach der Berordnung vom 6. April 1818 Kreis-Umlagen zu erheben sind 632—644.

Ueberficht - Univerfiedeen.

Meberficht ber Getreide : Preife und Lebens: Bedarfinfe, in ben vorzuglichften Gradten des Ronigreiche :

im Januar 1820 .. 07 - 128Rebruar 185 - 216. Mars 363 - 304.Warif 451 - 482. Mas 550 - 570.Funn 505 - 626. alur 755 - 786.Milauit 845 - 874. Genteinber 071 - 1002.Detober 1010 - 1050. November 1007 - 1008.December 1000 - 1130.

Umlage jur Berichtigung ber Rriegofoften: Forderung ber Brauere: Bittwe Balburga Eger zu Mering von 1800 betr. 33 - 35.

Umwandlung ber Schulden and Staates und Personal: Berhaltniffen in mobile Papiere, und beren Tilgunge: Plan 307 - 400.

Universitaten:

- Lanbehut. Berzeichniß der Borlefungen an berfelben, im Commer : Gemefter 1820.
- 667 670. im Binter : Gemefter 1821.
- Cenare & Bablen : Beffatigung 833.
- Bitryburg. Bergeichnif der Borlefungen, im Commer & Cemefter 1820. 155 168.
- 716 751. im Winter: Gemefter 1849.
- Seinte Bablen Beftatigung 815 816.
- Erlangen. Bergeichnif ber Borlefungen, im Commer : Cemefter 1820. 270 281.
- 742 751. im Binter : Gemefter 18 57.

V.

- Bagabunden und Ansgewiesene, Ues bereinfunft zwischen ber Konigl. Baierischen und Konigl. Sachlischen Regierung, wegen wechselseitiger Uebernahme berselben 525 532.
- Bereinigung ber General Bergwerfe: und Salinen: Abministration, nebst ber unmittels baren Ming: Commiffion, ale eine Central: Stelle 824.
- Berleihung bes Titels als hofmaler 1066.

 von Medaillen, fiebe Medaillen 16. 43.
 71. 96. 184. 289. 290. 521, 585, 817. 922.
- von Titel 322.
- bes Indigenate 522. 922. 938.
- Berloofung, fechete, bee Lotterie: Unlebens 653 - 655.
- Bertheilung ber von Seite ber Kaiferlich: Ruffifchen Regierung fur Truppen : Berpfles gung in ben Jahren 1817 und 1818 bezahlten Summe betr. 217 — 220.
- für bie Rriege: Jahre 1818. 703-708.
- Bertheilung ber Preife ben ber Beterinars
- Bermahrung ber Depositen ben den lande gerichten 395 307.
- Beterin ar : Schule, ben CommersLehrfurs fur die Suf: und Befchlage Commende an bers felben betr. 47 48.
- Eroffnung der Borlefungen iber Biebfens chen, und betreffende Operatione Rebre 318.
- Concurs über Die Aufnahme ber Eleven
- Die Erbffnung des Unterrichts fur die Bes fcblag : Schmiede, am 1. November D: 3. betr.
- Preise-Bertheilung an berselbengam Schluße bes Schule Jahres 1848. 932 934.

- Borlefungen an ben Universitaten, fiche Universitaten.
- an ber Ronigi. Forft: Lebr: Anstalt gu Afchaf: fenburg, fur bae Jahr 1837. 966 968.

W.

- Bahlen = Beft atigung bes Senate gu Burgburg 815 -816.
- - ju Landebut 833.
- Bafferbauten, eigenmachtige betr. Muerbochte Entichliegung 153 - 154.
- Bedfel: Appellations: Bericht, die Ers richtung beefelben in Augeburg betr. 827-831.
- Deggelb: n. Musgangs : 3011. Erbebung ben ben Sallamtern betr. 787-189:

3

- 3ablunge : Rormen für Reutamte : Bers wefer 411 4160
- 3011: und Beggeld : Erhebung ben ben Sallamtern betr. 787-780.
- 3 oll wefen, Inftruction fur die Ronigl. Baieris iche Genbarmerie : Mannichaft, in Beziehung auf baefelbe 907 914.
- Bufriebenheits = Begengung 1005 -
- Bulaffung jum Armenrechte, für bie Groß: bergogl. Beffifchen und Ronigl. Baierifchen Unterthanen 1051 - 1052.
- Buftanb ber Penfions : Anftalt fur die Bittmen und Baifen ber Abvotaten, im Jahre 1828 betreffenb 955 960.

Bayerfeche Staatshibliothek München

\$ 11E





Buchbinderei Alais Schedi Ma. Endmannsdörferatz, 10

Google

